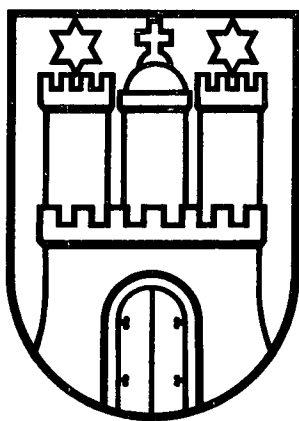


# STATISTISCHES JAHRBUCH 1957



**FREIE UND HANSESTADT  
HAMBURG**

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT**

Statistisches Landesamt  
Hamburg  
← BIBLIOTHEK →

**EIGENTUM der**  
Freien und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Wirtschaft und Verkehr  
BUCHEREI

035707

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

## Vorwort

Der Jahrgang 1957 des Statistischen Jahrbuchs der Freien und Hansestadt Hamburg zeigt im Aufbau einige Veränderungen, bedingt durch die Berücksichtigung der Vorschläge zur Vereinheitlichung des Aufbaus und der Abschnittsüberschriften in den Statistischen Jahrbüchern, wie sie von dem Arbeitskreis der Statistischen Landesämter: „Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder“ ausgearbeitet wurden.

Die Fertigstellung hat sich in diesem Jahr infolge der Belastung des Statistischen Landesamtes durch Arbeiten für die Wohnungsstatistik 1956/57, die große Verkehrszählung 1956 sowie für die Bundestags- und die Bürgerschaftswahl verzögert.

Der Inhalt des vorliegenden Jahrbuchs wurde erweitert durch Einfügen der Abschnitte Wahlen, Handwerk, Investitionen im Bereich des Verkehrs, Einkommensteuerveranlagung 1954 und Körperschaftsteuerveranlagung 1954. Außerdem wurden neue Tabellen eingefügt in die Abschnitte Gebiets- und Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung, Gesundheitswesen, Unterricht, Rechtspflege und öffentliche Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft, Bau- und Wohnungswesen, Verkehr, Öffentliche Finanzen.

Auch in diesem Jahr wurde das Jahrbuch im Statistischen Landesamt durch Rotaprintdruck hergestellt; die photographischen Vorarbeiten führte wieder das Vermessungsamt durch. Dem Vermessungsamt sowie allen Ämtern und Behörden, die Beiträge zum Jahrbuch beisteuerten, wird hierdurch der Dank des Statistischen Landesamtes ausgesprochen.

Die redaktionelle Gestaltung des Statistischen Jahrbuchs leitete Oberregierungsrat Dr. Heinsohn.

Hamburg, im Dezember 1957

**Dr. Urban**  
Regierungsdirektor

## Erläuterungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nichts anderes vermerkt, auf das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg (Stand 1. April 1937).

Beim Auf- und Abrunden ist im allgemeinen so verfahren worden, daß das Gesamtergebnis gleich der Summe der Einzelpositionen ist. Nur in wenigen Fällen mußten bei der Summenbildung geringe Differenzen in Kauf genommen werden, worauf jeweils in einer Fußnote hingewiesen ist.

Wenn eine Summe vollständig aufgegliedert wurde, ist dies durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht. Beim Vorliegen einer nur teilweisen Ausgliederung von Bestandteilen einer Summe wurde das Wort „darunter“ verwendet.

Bei Tabellen, die Werte in RM bzw. DM zeigen, gilt für die Zeit bis zum 20. Juni 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM bzw. Rpf.

Bei Zeit- oder Zahlenintervallen bedeutet das Wort „bis“ oder der Bindestrich (—) einschließlich des genannten Jahres oder Wertes; andernfalls ist der Vermerk „unter“ beigefügt.

Die Jahreszahlen gelten im allgemeinen für das Kalenderjahr, in Ausnahmefällen für das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). Diese Fälle sind in den Tabellen besonders gekennzeichnet.

Bei Tabellen, die keine besondere Quellenangabe tragen, sind die Zahlenwerte bis auf wenige Ausnahmen im Statistischen Landesamt selbst gewonnen.

Ein großer Teil der Tabellen des Jahrbuches 1957 enthält nur einige der vorhandenen Vergleichsjahre; weitere Vergleichsjahre sind in den Jahrbüchern 1952, 1953/54, 1955 und 1956 zu finden.

Quellenangaben siehe Seite 246.

Sachregister siehe Seite 249.

## Zeichenerklärungen

— = Zahlenwert genau Null (nichts).

. = Zahl ist wahrscheinlich vorhanden, kann aber nicht angegeben werden.

.. = Angabe einer Zahl ist unzweckmäßig oder die tatsächliche Voraussetzung für die Fragestellung trifft nicht zu.

0 = ein kleiner Bruch, der in der betreffenden Tabelle nicht mehr darstellbar ist.

## Abkürzungen

### Maßeinheiten

ha = Hektar  
m = Meter  
cm = Zentimeter  
mm = Millimeter  
km = Kilometer  
lfd. m = laufender Meter  
qm = Quadratmeter  
cbm = Kubikmeter  
Ncbm = Normkubikmeter  
ccm = Kubikzentimeter  
t = Tonne = 1000 kg  
kg = Kilogramm

dz = Doppelzentner  
hl = Hektoliter  
PS = Pferdestärke  
BRT = Bruttoregistertonne  
NRT = Nettoregistertonne  
DM = Deutsche Mark  
RM = Reichsmark  
Pf = Deutscher Pfennig  
Mio = Million  
St. = Stück  
kWh = Kilowattstunde

## Sonstige Abkürzungen

AG. = Aktiengesellschaft  
a. o. Prof. = außerordentlicher Professor  
ausschl. = ausschließlich  
Bev. = Bevölkerung  
BGB = Bürgerliches Gesetzbuch  
BGBl. = Bundesgesetzblatt  
BVG = Bundes-Vertrieben-Gesetz  
bzw. = beziehungsweise  
dar. = darunter  
dav. = davon  
einschl. = einschließlich  
Einw. = Einwohner  
EZU = Europäische Zahlungsunion  
FE = Fürsorgeerziehung  
gem. = gemäß  
gesch. = geschieden  
G. m. b. H. = Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
GVBl. = (Hamb.) Gesetz- und Verordnungsblatt  
HGB = Handelsgesetzbuch  
Hmb. = Hamburg  
AG RJWG = Hamburgisches Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz  
insges. = insgesamt

i. Tr. = in Trockenmasse  
JD = Jahresdurchschnitt  
Jg. = Jahrgang  
JGG = Jugendgerichtsgesetz vom 14.8.1953  
Kj. = Kalenderjahr  
LAA = Landesarbeitsamt  
LAG = Lastenausgleichsgesetz  
Ldkrs. = Landkreis  
LKW = Lastkraftwagen  
männl. = männlich  
MD = Monatsdurchschnitt  
NE = Nichteisen (-Metallindustrie usw.)  
OA. = Ortsamt  
OEEC = Organization for European Economic Cooperation  
öfftl. = öffentlich  
p = vorläufig  
r = berichtet  
RGBl. = Reichsgesetzblatt  
Rj. = Rechnungsjahr  
s = schätzungsweise  
s. = siehe  
S. = Seite  
S. S. = Sommersemester  
SHG = Soforthilfegesetz  
Stdkrs. = Stadtkreis

StGB = Strafgesetzbuch  
StVO = Straßenverkehrsordnung  
StVZO = Straßenverkehrszulassungsordnung  
Tab. = Tabelle  
Tbc = Tuberkulose  
TO. A. = Tarifordnung A  
Treuhand. = Treuhänderschaftsgebiet  
überh. = überhaupt  
u. a. m. = und anderes mehr  
u. dergl. = und dergleichen  
unbek. = unbekannt  
vergl. = vergleiche  
verh. = verheiratet  
verw. = verwitwet  
Verz. = Verzeichnis  
vH = vom Hundert  
Vj. = Vierteljahr  
vT = vom Tausend  
VZ. = Volkszählung  
weibl. = weiblich  
W. S. = Wintersemester  
WZ. = Wohnungszählung  
z. B. = zum Beispiel  
z. T. = zum Teil  
zus. = zusammen  
z. Z. = zur Zeit



# Inhaltsübersicht

## a) Nach Hauptabschnitten

	Seite
<b>I. Gebiets- und Bevölkerungsstand</b> . . . . .	1
A. Gebietsstand . . . . .	1
B. Bevölkerungsstand . . . . .	8
<b>II. Bevölkerungsbewegung</b> . . . . .	14
<b>III. Gesundheitswesen</b> . . . . .	44
<b>IV. Unterricht, Bildung und Kultur</b> . . . . .	57
<b>V. Kirchliche Verhältnisse</b> . . . . .	68
<b>VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit</b> . . . . .	69
<b>VII. Wahlen</b> . . . . .	80
<b>VIII. Erwerbstätigkeit</b> . . . . .	82
<b>IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände</b> . . . . .	90
<b>X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei</b> . . . . .	93
<b>XI. Unternehmen und Arbeitsstätten</b> . . . . .	*)
<b>XII. Industrie und Handwerk</b> . . . . .	110
<b>XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b> . . . . .	120
<b>XIV. Handel</b> . . . . .	139
<b>XV. Verkehr</b> . . . . .	153
<b>XVI. Geld- und Kreditwesen</b> . . . . .	196
<b>XVII. Öffentliche Sozialleistungen</b> . . . . .	204
A. Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeeleistungen . . . . .	204
B. Sozialversicherung . . . . .	212
<b>XVIII. Öffentliche Finanzen</b> . . . . .	216
A. Staatsfinanzen — Personalstand . . . . .	216
B. Steuern . . . . .	219
<b>XIX. Preise und Lebenshaltung</b> . . . . .	227
<b>XX. Löhne und Gehälter</b> . . . . .	239
<b>XXI. Versorgung</b> . . . . .	245

\*) s. Statistisches Jahrbuch 1952 und 1953/54

## b) Nach Einzelabschnitten

	Seite
<b>I. Gebiets- und Bevölkerungsstand</b> . . . . .	1
Geographische Lage . . . . .	1
<b>A. Gebietsstand</b> . . . . .	1
1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. Januar 1957 . . . . .	1
2. Der hamburgische Staatsgrundbesitz am 31. Dezember 1956 . . . . .	4
<b>Hafengebiet</b> . . . . .	5
3. Der Umfang der Hafenbecken mit Seeschiff- und Flußschifftiefe 1956 . . . . .	5
4. Die bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens von 1870 bis 1956 . . . . .	6
5. Der Umfang des Hamburger Hafens 1956 . . . . .	6
<b>Naturverhältnisse</b> . . . . .	6
6. Die Wasserstände der Elbe im Abflußjahr 1956 . . . . .	6
7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes — Seewetteramt Hamburg — 1937 sowie 1954 bis 1956 . . . . .	6
<b>B. Bevölkerungsstand</b> . . . . .	8
8. Die Einwohnerzahlen der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1900 . . . . .	8
9. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1946 sowie Zahl und Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Ausländer . . . . .	8
10. Die Bevölkerung in Hamburg und den übrigen Großstädten des Bundesgebiets 1939, 1950 und 1956 . . . . .	9
11. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. Januar 1957 . . . . .	9
12. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung 1910, 1925, 1933, 1939, 1946, 1950 und 1956 . . . . .	10
13. Die Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1957 . . . . .	10
14. Die Wohnbevölkerung am 25. September 1956 nach Geburtsjahren und Geschlecht . . . . .	11
15. Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand 1950, 1952, 1954 und 1956 . . . . .	11
16. Die Ausländer nach der Staatsangehörigkeit am 17. Mai 1939 und am 1. Januar 1957 . . . . .	12
17. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken und Ortsämtern nach den Volkszählungen 1939 und 1950 sowie nach der Wohnungszählung am 25. September 1956 . . . . .	12
18. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach der Fortschreibung am 1. Januar 1957 . . . . .	12
<b>II. Bevölkerungsbewegung</b> . . . . .	14
<b>Eheschließungen</b> . . . . .	14
1. Die Eheschließungen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1937 bis 1956 . . . . .	14
2. Die Eheschließungen nach Kalendermonaten 1953 bis 1956 . . . . .	14
3. Die Eheschließenden nach der beiderseitigen Religion 1956 . . . . .	14
4. Die Eheschließenden nach Altersjahren und dem bisherigen Familienstand 1956 . . . . .	15
5. Die Eheschließenden nach dem Altersunterschied der Ehepartner 1956 . . . . .	16
6. Die Eheschließenden nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehepartner 1954 bis 1956 . . . . .	17
7. Die Eheschließungen zwischen Einheimischen und Vertriebenen 1951 bis 1956 . . . . .	17
8. Die Eheschließenden nach ihrem ständigen Wohnort (Land) vor der Eheschließung 1956 . . . . .	17
9. Die Eheschließungen zwischen Deutschen und Ausländern 1951 bis 1956 . . . . .	18
10. Die Eheschließungen in den Bezirken und Ortsämtern 1954 bis 1956 . . . . .	18
<b>Ehelösungen</b> . . . . .	19
11. Die Ehelösungen 1950 bis 1956 . . . . .	19
12. Die gerichtlichen Ehelösungen nach der Art des Urteils 1950 bis 1956 . . . . .	19
13. Die Ehescheidungen nach dem Kläger 1950 bis 1956 . . . . .	19
14. Die Ehescheidungen nach der Ehedauer 1953 bis 1956 . . . . .	20
15. Die geschiedenen Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten 1956 . . . . .	20
16. Die Ehescheidungen nach der Zahl der bei der Scheidung noch lebenden minderjährigen Kinder 1950 bis 1956 . . . . .	21

	Seite
17. Die Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung 1956 . . . . .	21
18. Die Ehescheidungen nach Schuld und Gründen 1955 und 1956 . . . . .	21
<b>Geburten</b> . . . . .	22
19. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1956 . . . . .	22
20. Die Lebend- und Totgeborenen nach Kalendermonaten, Geschlecht und Legitimität 1956 . . . . .	22
21. Die ehelich Lebend- und Totgeborenen nach der Geborenenfolge 1950 bis 1956 . . . . .	22
22. Die Geborenen nach der Legitimität und dem Alter der Mütter im Jahre 1956 sowie allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1955 und 1956 . . . . .	23
23. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1950 bis 1956 . . . . .	23
24. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1956 . . . . .	24
25. Die ehelich Erstgeborenen nach der Ehedauer der Eltern in Monaten 1953 bis 1956 . . . . .	24
26. Die Einzel- und Mehrgeburten 1950 bis 1956 . . . . .	24
27. Die ehelich Lebendgeborenen 1956 nach dem Heiratsalter der Mütter und der Ehedauer . . . . .	25
28. Die Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter 1950 bis 1956 . . . . .	26
29. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Eltern sowie die unehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Mutter 1956 . . . . .	26
30. Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1956 . . . . .	26
31. Die Geborenen nach Anstalts- und Hausgeburten sowie die Lebendgeborenen nach der Legitimität in den Bezirken und Ortsämtern 1956 . . . . .	27
32. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1956 . . . . .	28
<b>Sterbefälle</b> . . . . .	29
33. Die Gestorbenen 1937 bis 1956 sowie die beurkundeten Sterbefälle von Wehrmichtsangehörigen seit 1939 . . . . .	29
34. Die Gestorbenen insgesamt und die gestorbenen Säuglinge nach Kalendermonaten 1956 . . . . .	29
35. Das Durchschnittsalter der Gestorbenen 1910, 1938 und 1946 bis 1956 . . . . .	29
36. Die Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1956 . . . . .	30
37. Die Säuglingssterblichkeit in den Bezirken und Ortsämtern 1956 . . . . .	30
38. Im ersten Lebensjahr gestorbene Säuglinge nach Geschlecht und Legitimität 1946 bis 1956 . . . . .	31
39. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Familienstand 1945 bis 1956 . . . . .	31
40. Die Gestorbenen nach Todesursachen und Geschlecht 1955 und 1956 . . . . .	32
41. Die an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbenen 1939 sowie 1950 bis 1956 . . . . .	33
42. Die an Krebs der Atmungsorgane Gestorbenen 1939 sowie 1950 bis 1956 . . . . .	33
43. Die an Tuberkulose (alle Formen) Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1939 sowie 1955 und 1956 . . . . .	34
44. Die an Herzkrankheiten und Gehirnblutungen Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1954 bis 1956 . . . . .	34
45. Durch Freitod gestorbene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand 1956 . . . . .	35
46. Durch Freitod gestorbene Personen nach Kalendermonaten 1953 bis 1956 . . . . .	35
47. Die Gestorbenen nach Landeskirchen und Religionszugehörigkeit 1956 . . . . .	35
48. Von den hamburgischen Gerichten für tot erklärte ehemalige Wehrmichtsangehörige und Zivilpersonen 1952 bis 1956 . . . . .	35
<b>Wanderungsbewegung</b> . . . . .	36
49. Die Zuzüge, Fortzüge und Umzüge nach Kalendermonaten im Jahre 1956 . . . . .	36
50. Die Bevölkerungsentwicklung seit der Volkszählung am 13. September 1950 bis zum 25. September 1956 . . . . .	36
51. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen und Geschlecht 1956 . . . . .	37
52. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und einigen kreisfreien Städten und Landkreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen 1954 bis 1956 . . . . .	38
53. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und dem Ausland nach Herkunfts- bzw. Zielländern 1956 . . . . .	38
54. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn nach Familienstand und Geschlecht 1956 . . . . .	38
55. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn bzw. -verlust nach Herkunft oder Ziel 1955 und 1956 . . . . .	39

	Seite
56. Die zu- und fortgezogenen Personen nach der beruflichen Gliederung 1956 . . . . .	40
57. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und der sowjetischen Besatzungszone sowie dem Land Berlin nach Altersgruppen 1952 bis 1956 . . . . .	41
58. Die Wanderungsbewegung nach Religion und Landeskirchen 1956 . . . . .	42
59. Die Zuzüge über die Landesgrenze und die Umzüge innerhalb Hamburgs nach der Personenzahl 1956 . . . . .	43
60. Die Wanderung in den Bezirken 1956 . . . . .	43
 <b>III. Gesundheitswesen</b> . . . . .	 44
1. Das Heil- und Pflegepersonal sowie die Apotheken 1956 . . . . .	44
2. Die Krankenanstalten 1956 . . . . .	45
3. Die stationär behandelten Kranken und die Krankenabgänge der Krankenanstalten nach Fachabteilungen 1956 . . . . .	47
4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen 1956 . . . . .	48
5. Der Bestand an Tuberkulosekranken bei den Fürsorgestellten nach Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1956 . . . . .	48
6. Die Neuerkrankungen an Diphtherie und Scharlach nach Alter und Geschlecht 1956 . . . . .	49
7. Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung nach Altersgruppen 1938, 1939 und 1946 bis 1956 . . . . .	49
8. Die Neuerkrankungen an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938, 1946, 1947 und 1953 bis 1956 . . . . .	49
9. Der Bestand an registrierten Krebskranken Ende 1954 nach Alter und Geschlecht . . . . .	50
10. Registrierte Neuerkrankungen an Krebs 1954 . . . . .	50
11. Die Entbindungen in den öffentlichen Entbindungsanstalten 1956 . . . . .	50
12. Durchschnittsgrößen und Durchschnittsgewichte der Hamburger Schulkinder 1927, 1947, 1950 und 1955 . . . . .	51
13. Der Allgemein- und Ernährungszustand der untersuchten Schulkinder nach Alter und Geschlecht 1956 . . . . .	52
14. Die schulzahnärztliche Tätigkeit 1956 . . . . .	52
15. Die Pockenschutzimpfungen 1951 bis 1956 . . . . .	52
16. Ergebnisse der Milchkontrollen und anderer Lebensmittelkontrollen 1949 bis 1956 . . . . .	53
17. Die Untersuchungen der Chemischen und Lebensmittel-Untersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1956 . . . . .	53
18. Die Untersuchungen der Medizinaluntersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1953 bis 1956 . . . . .	54
19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1955 und 1956 . . . . .	54
20. Hafenärztlicher Dienst 1948 bis 1956 . . . . .	55
21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1956 . . . . .	55
22. Die Turn- und Sportstätten in Hamburg nach ihrer Größe und den Besitzverhältnissen 1956 . . . . .	56
23. Die Benutzung der staatlichen Sportplatzanlagen mit Umkleidehäusern 1956 . . . . .	56
 <b>IV. Unterricht, Bildung und Kultur</b> . . . . .	 57
<b>Hochschulwesen</b> . . . . .	57
1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg, der Staatlichen Hochschule für Musik und der Staatlichen Hochschule für bildende Künste im Wintersemester 1956/57 . . . . .	57
2. Die Studenten an den Hamburger Hochschulen nach Fakultäten in den Wintersemestern 1952/53 bis 1956/57 . . . . .	57
3. Die Promotionen an der Universität Hamburg in den Semestern 1953 bis 1956/57 . . . . .	57
4. Die Studenten an der Universität Hamburg nach Studienfächern in den Wintersemestern 1952/53 bis 1956/57 . . . . .	58
5. Die Staatsprüfungen und Diplomprüfungen an der Universität Hamburg in den Semestern 1953 bis 1956 . . . . .	58
6. Die deutschen und ausländischen Studenten an der Universität Hamburg nach Heimatland bzw. Staatsangehörigkeit in den Wintersemestern 1954/55 bis 1956/57 . . . . .	59
7. Die Studenten an der Akademie für Gemeinwirtschaft in den Wintersemestern 1953/54 bis 1956/57 . . . . .	59

	Seite
<b>Allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen</b> . . . . .	60
8. Schulen, Klassen, Lehrkräfte und Schüler 1952 bis 1956 . . . . .	60
9. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1956 . . . . .	60
10. Die Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Klassen am 15. Mai 1956 . . . . .	61
11. Die hauptamtlichen Lehrkräfte nach ihrer Ausbildung am 15. Mai 1956 . . . . .	61
<b>Berufsbildende Schulen</b> . . . . .	62
12. Die berufsbildenden Schulen und deren Schüler am 15. November 1956 . . . . .	62
13. Die Schüler an den berufsbildenden Schulen nach Schularten am 15. November 1956 . . . . .	62
14. Die Schüler der Berufsschulen nach Schulzweigen, Arbeitsverhältnis und Berufsgruppen am 15. November 1956 . . . . .	63
15. Die Schüler der Berufsfachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1956 . . . . .	63
16. Die Studierenden der Fachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1956 . . . . .	64
<b>Volkshochschulen</b> . . . . .	64
17. Die Hörer der Volkshochschulen nach Berufsgruppen im Arbeitsjahr 11. Oktober 1955 bis 29. Juni 1956 . . . . .	64
18. Die Hörer der Volkshochschulen nach Altersgruppen im Arbeitsjahr 11. Oktober 1955 bis 29. Juni 1956 . . . . .	65
<b>Staatliche Abend-Handels- und Fremdsprachenschule</b> . . . . .	65
19. Die Hörer der Staatlichen Abend-Handels- und Fremdsprachenschule mit Abend-Wirtschaftsoberschule in den Schuljahren 1955/56 und 1956/57 . . . . .	65
<b>Andere kulturelle Einrichtungen</b> . . . . .	65
20. Die Theater 1954 bis 1956 . . . . .	65
21. Die Lichtspieltheater 1950 bis 1956 . . . . .	66
22. Die Lichtspieltheater nach Bezirken Ende 1956 . . . . .	66
23. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1954 bis 1956 . . . . .	66
24. Die Tonrundfunkteilnehmer sowie die Fernsehrundfunkteilnehmer 1954 bis 1956 . . . . .	66
25. Die öffentlichen Büchereien in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57 . . . . .	67
26. Die wissenschaftlichen Büchereien in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57 . . . . .	67
<b>V. Kirchliche Verhältnisse</b> . . . . .	68
1. Die Amtshandlungen der Evangelisch-lutherischen Kirche 1955 und 1956 . . . . .	68
2. Die Amtshandlungen der Römisch-katholischen Kirche 1955 und 1956 . . . . .	68
<b>VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit</b> . . . . .	69
1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1956 . . . . .	69
2. Der Hamburger Polizei bekanntgewordene strafbare Handlungen 1956 . . . . .	73
3. Der Einsatz der Funkstreifenwagen 1951 bis 1956 . . . . .	73
4. Aus der Arbeit der Schutzpolizei 1955 und 1956 . . . . .	74
5. Die Tätigkeit des Seeamts in Hamburg 1950 bis 1956 . . . . .	74
6. Die Tätigkeit des Arbeitsgerichts 1956 . . . . .	75
7. Die Tätigkeit des Landesarbeitsgerichts 1956 . . . . .	75
8. Die Tätigkeit des Landesverwaltungsgerichts 1956 . . . . .	75
9. Die Tätigkeit der Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht 1956 . . . . .	76
10. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1956 . . . . .	76
11. Die eingelieferten Strafgefangenen nach den strafbaren Handlungen, Alter und Geschlecht 1956 . . . . .	77
12. Die eingelieferten Strafgefangenen nach Art der Strafen, Strafdauer, Alter und Geschlecht 1956 . . . . .	77
13. Die Tätigkeit der Öffentlichen Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle 1956 . . . . .	78
<b>Feuerwehr</b> . . . . .	78
14. Die Gesamteinsätze der Feuerwehr 1951 bis 1956 . . . . .	78
15. Die Ursachen der Brände im Jahre 1956 . . . . .	78
16. Entstehungsorte und Art der Brände im Jahre 1956 . . . . .	79
17. Die Hilfeleistungen der Feuerwehr nach ihrer Art 1952 bis 1956 . . . . .	79

	Seite
<b>VII. Wahlen</b> . . . . .	80
1. Die Ergebnisse der Bundestags- und Bürgerschaftswahlen in der Freien und Hansestadt Hamburg von 1946 bis 1953 . . . . .	80
2. Die Ergebnisse der Bezirksverordnetenwahlen zu den Bezirksausschüssen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1949 und 1953 . . . . .	81
<b>VIII. Erwerbstätigkeit</b> . . . . .	82
1. Beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer 1952 bis 1956 . . . . .	82
2. Beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen 1955 und 1956 . . . . .	82
3. Die beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten nach Wirtschaftszweigen am 30. September 1956 . . . . .	83
4. Die Arbeitslosen nach Berufsgruppen und Berufsabteilungen am 30. September 1956 . . . . .	83
5. Berufsberatung und Vermittlung in Berufsausbildungsstellen im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg vom 1. Juli 1955 bis zum 30. Juni 1956 . . . . .	84
6. Die Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1956 . . . . .	86
<b>Pendelwanderung</b> . . . . .	86
7. Die Ein- und Auspendler in den bzw. aus dem Arbeitsamtsbezirk Hamburg 1955 und 1956 . . . . .	86
8. Im Hamburger Gebiet beschäftigte Einheimische und Auswärtige 1955 und 1956 . . . . .	87
9. Arbeitnehmer, Beschäftigte und Pendler nach Hamburg in den benachbarten Arbeitsamtsbezirken Schleswig-Holsteins und Niedersachsens am 30. September 1956 . . . . .	88
<b>Streiks, Aussperrungen</b> . . . . .	89
10. Streiks und Aussperrungen in Hamburg 1923 bis 1956 . . . . .	89
11. Die Streiks in Hamburg 1955 und 1956 . . . . .	89
<b>IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände</b> . . . . .	90
1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1956 . . . . .	90
2. Ergebnisse der Lehrabschlußprüfungen 1956 . . . . .	91
3. Die in die Lehrlingsrolle der Handwerkskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1956 . . . . .	92
4. Die Ergebnisse der Gesellenprüfungen der Handwerkslehrlinge und der Abschlußprüfungen der Anlernlinge im Hamburger Handwerk 1956 . . . . .	92
5. Die Ergebnisse der abgelegten Meisterprüfungen im Bezirk der Handwerkskammer Hamburg 1956 . . . . .	92
<b>X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei</b> . . . . .	93
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b> . . . . .	93
1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie der Klein- und Hausgärten und der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe 1949/1950 . . . . .	93
2. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung am 15. Oktober 1950 . . . . .	94
3. Die Fläche der Hamburger Staatsforsten am 1. April 1956 . . . . .	95
4. Der Holzeinschlag in den Staatsforsten 1950/51 bis 1955/56 . . . . .	95
5. Der Grundeigentumswechsel an land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken 1955 und 1956 . . . . .	95
6. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind, im Mai 1956 . . . . .	95
<b>Bodenbenutzung und Ernte</b> . . . . .	96
7. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1956 . . . . .	96
8. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1953 bis 1956 . . . . .	97
9. Der Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1952 bis 1956 . . . . .	98
10. Hektarerträge und Ernten landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1952 bis 1956 . . . . .	98
11. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 1953 bis 1956 . . . . .	99
12. Die Obsternten 1953 bis 1956 . . . . .	100

	Seite
13. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse in Unterglasanlagen 1954 bis 1956 . . . . .	101
14. Verkaufsfertige Bestände an Obstgehölzen und Beerensträuchern 1952, 1954 und 1956 . . . . .	101
15. Verkaufsfertige Ziergehölze 1952, 1954 und 1956 . . . . .	101
16. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft in den Wirtschaftsjahren 1950/51 bis 1955/56 . . . . .	101
17. Die Bestände an Brot- und Futtergetreide in den einzelnen Monaten des Jahres 1956 . . . . .	102
18. Die Herstellung von Mischfuttermitteln in den einzelnen Monaten des Jahres 1956 . . . . .	102
<b>Viehwirtschaft</b> . . . . .	103
19. Der Viehbestand 1950 bis 1956 . . . . .	103
20. Aufgetretene Tierseuchen 1956 . . . . .	103
21. Gefangene Bisamratten 1953 bis 1956 . . . . .	103
22. Die versteuerten und steuerfreien Hunde 1950 bis 1957 . . . . .	103
23. Beim Tierhort des Tierschutzvereins Hamburg und Umgebung eingelieferte Tiere 1950 bis 1956 . . . . .	103
24. Die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch in den einzelnen Monaten des Jahres 1956 . . . . .	104
25. Das Milchaufkommen und der Trinkmilchabsatz im Jahre 1956 . . . . .	104
26. Die Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1955 und 1956 . . . . .	104
27. Der Fetthanfall aus inländischer Erzeugung 1955 und 1956 . . . . .	104
<b>Viehmarkt</b> . . . . .	105
28. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1955 und 1956 . . . . .	105
29. Der Versand von Lebendvieh vom Hamburger Viehmarkt 1955 und 1956 . . . . .	105
30. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachtier- und Fleischschau 1950 bis 1956 . . . . .	105
31. Der Fleischanfall aus den gewerblichen Schlachtungen der Inlands- und Auslandstiere einschließlich Zufuhren und Versand von Fleisch 1955 und 1956 . . . . .	106
<b>Fischmarkt</b> . . . . .	106
32. Die Hamburger Fischdampferflotte 1951 bis 1956 . . . . .	106
33. Durchschnittsauktionspreise wichtiger Konsumfische am Hamburger Fischmarkt 1956 . . . . .	106
34. Die auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerten Anlandungen nach Hauptfischarten und Fanggebieten 1955 und 1956 . . . . .	107
35. Der Versand von Fischen und Fischwaren in die sowjetische Besatzungszone und nach Berlin (West) 1951 bis 1956 . . . . .	107
36. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Frischfische und Heringe 1954 bis 1956 . . . . .	108
37. Die versteigerten Anlandungen der deutschen Fischdampfer und Logger sowie der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei an den Seefischmärkten Hamburg, Bremerhaven und Cuxhaven 1955 und 1956 . . . . .	108
<b>Gemüsemarkt</b> . . . . .	109
38. Die Warenzufuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1951 bis 1956 . . . . .	109
39. Die Zufuhr wichtiger Waren zum Hamburger Gemüsemarkt 1951 bis 1956 . . . . .	109
40. Menge und Wert der Warenzufuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1954 bis 1956 . . . . .	109
41. Die Zufuhr von inländischem Gemüse und Obst zum Hamburger Gemüsemarkt nach Herkunftsgebieten 1951 bis 1956 . . . . .	109
<b>XI. Unternehmen und Arbeitsstätten</b> . . . . .	*)
<b>XII. Industrie und Handwerk</b> . . . . .	110
<b>Industrie</b> . . . . .	110
1. Die Beschäftigten in der Industrie im Jahresdurchschnitt 1956 nach Industriegruppen und der Stellung im Betrieb . . . . .	110
2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1955 und 1956 . . . . .	111
3. Die Umsätze in der Industrie nach Industriegruppen 1953 bis 1956 . . . . .	113
4. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie nach hauptbeteiligten Industriegruppen 1955 und 1956 . . . . .	114
5. Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie Ende September 1956 . . . . .	115

\*) s. Statistisches Jahrbuch 1952 und 1953/54

	Seite
6. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse 1954 bis 1956 . . . . .	116
7. Der Hamburger Schiffbau 1953 bis 1956 . . . . .	117
8. Der Auftragsbestand der Hamburger Groß- und Mittelwerften 1955 und 1956 . . . . .	118
9. Die Dockkapazität in Hamburg 1938 sowie 1952 bis 1956 . . . . .	118
<b>Handwerk</b> . . . . .	118
10. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten und Umsätze in den Betriebsgrößenklassen nach Handwerksgruppen im Mai 1956 . . . . .	118
<b>XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b> . . . . .	120
<b>Bauwirtschaft</b> . . . . .	120
1. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 1951 bis 1956	120
2. Die Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach der sozialen Stellung im Betrieb im Juli 1956	120
<b>Baufähigkeit</b> . . . . .	121
3. Die genehmigten Wohnbauten 1950 bis 1956 . . . . .	121
4. Die genehmigten Nichtwohnbauten 1950 bis 1956 . . . . .	121
5. Die fertiggestellten Gebäude, Wohnungen und Wohnräume sowie der Bauüberhang 1950 bis 1956 . . . . .	121
6. Der Zugang an Wohngebäuden nach ihrer Größe 1956 . . . . .	121
7. Der Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1955 und 1956 . . . . .	122
8. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und dem Bauvolumen 1955 und 1956 . . . . .	122
9. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1955 und 1956 . . . . .	122
10. Der Zugang an Wohnungen nach ihrer Größe 1956 . . . . .	123
11. Der Zugang an Wohnungen nach der Ausstattung der Wohnungen 1956 . . . . .	123
12. Der Zugang an Nichtwohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1956	123
13. Der Zugang an Gebäuden und Wohnungen und der Abgang an Wohnungen nach Gebietsteilen 1955 und 1956 . . . . .	124
14. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen und Vollgeschosse in den Gebietsteilen 1956 . . . . .	125
15. Der Zugang an Wohnungen nach Größe und Bauherren in den Gebietsteilen 1956 . . . .	126
<b>Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau</b> . . . . .	127
16. Die Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau nach ihren Quellen 1955 und 1956 . .	127
17. Die mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen nach ihrer Größe 1955 und 1956 . .	127
18. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbauvorhaben nach Bauherren und Gebäude- arten 1956 . . . . .	128
19. Die Finanzierung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen im Neu- und Wiederaufbau 1956 . . . . .	128
20. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungen nach Eigentumsformen 1956 . . . . .	129
21. Zusammensetzung der Kosten für vollgeforderte reine Wohnbauten im Neu- und Wieder- aufbau nach Gebäudearten 1955 und 1956 . . . . .	129
22. Gliederung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern nach Mietpreisstufen und Bauherren 1954 bis 1956 . . . . .	130
<b>Wohnraumvergaben</b> . . . . .	130
23. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1955 und 1956 . . . .	130
<b>Wohnungstatistik 1956/57</b> . . . . .	131
24. Der Wohnungsbestand am 25. September 1956 nach Gebietsteilen . . . . .	131
25. Die Wohnparteien in Normalwohnungen und in Wohnungen in Behelfsheimen von 30 qm und mehr am 25. September 1956 nach Gebietsteilen . . . . .	132
<b>Grundeigentumswechsel</b> . . . . .	133
26. Der Grundeigentumswechsel 1955 und 1956 . . . . .	133
27. Die Veräußerungen von Grundstücken mit Preisangabe (Verkauf und freiwillige Verstei- gerung) im Jahre 1956 nach Gebietsteilen . . . . .	134



	Seite
<b>Tiefbau</b> . . . . .	135
28. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen 1955 und 1956 . . . . .	135
29. Straßenleuchten und Energieverbrauch in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57 . . . . .	135
30. Dem öffentlichen Verkehr dienende Straßenbrücken am 31. März 1957 . . . . .	135
31. Die Stadtentwässerung in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57 . . . . .	135
32. Die Stadtreinigung in den Rechnungsjahren 1945/46, 1949/50, 1953/54 und 1956/57 . . . . .	136
33. Die Wasser- und Bodenverbände am 31. März 1957 . . . . .	136
34. Die schaupflichtigen Wasserläufe am 31. März 1957 . . . . .	136
<b>Strom- und Hafenbau</b> . . . . .	136
35. Die Baggerungen in den Häfen und Kanälen sowie in der Elbe 1953 bis 1956 . . . . .	136
36. Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens 1938, 1945 und am 31. März 1957 . . . . .	137
37. Die Baggerungen in der Alster und ihren Kanälen in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57 . . . . .	137
<b>Friedhofswesen</b> . . . . .	138
38. Die Bestattungen und Exhumierungen auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen sowie die Fläche der Friedhöfe 1955 und 1956 . . . . .	138
<b>XIV. Handel</b> . . . . .	139
1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956 . . . . .	139
2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 und 1956 . . . . .	141
3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956 . . . . .	142
4. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen 1956 . . . . .	144
5. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Währungsräumen 1955 und 1956 . . . . .	145
6. Die Devisen-Einnahmen der hamburgischen Seeschifffahrt 1954 bis 1956 . . . . .	147
7. Der Binnenhandel mit Berlin (West) 1955 und 1956 . . . . .	148
8. Der Interzonenhandel (einschließlich Sowjetsektor von Berlin) 1955 und 1956 . . . . .	149
9. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1955 und 1956 . . . . .	150
<b>Handelsregister</b> . . . . .	152
10. Die Neueintragungen und Löschungen von Firmen im Handelsregister 1954 bis 1956 . . . . .	152
<b>XV. Verkehr</b> . . . . .	153
<b>Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hamburger Hafens</b> . . . . .	153
<b>a) Seeschifffahrt</b> . . . . .	153
1. Der Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) Ende 1956 . . . . .	153
2. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1953 bis 1956 . . . . .	153
3. Der Anteil der deutschen Häfen am seewärtigen Güterverkehr des Bundesgebiets 1952 bis 1956 . . . . .	153
4. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen 1954 bis 1956 . . . . .	154
5. Der Schiffsverkehr zur See nach regelmäßigen Schifffahrtslinien 1954 bis 1956 . . . . .	154
6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1954 bis 1956 . . . . .	155
7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1954 bis 1956 . . . . .	158
8. Die Durchfuhr über Hamburg nach Verbrauchsländern (See-Eingang) 1951 bis 1956 . . . . .	161
9. Die Durchfuhr über Hamburg nach Herstellungsländern (See-Ausgang) 1951 bis 1956 . . . . .	162
<b>b) Binnenschifffahrt</b> . . . . .	163
10. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Ende 1956 . . . . .	163
11. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1955 und 1956 . . . . .	163
12. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Bezirken 1953 bis 1956 . . . . .	163
13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1953 bis 1956 . . . . .	164

	Seite
<b>c) Unterelbe- und Hafenverkehr . . . . .</b>	<b>167</b>
14. Der Hafenverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1956 . . . . .	167
15. Der Unterelbeverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1952 bis 1956 . . . . .	167
16. Der Verkehr durch den Elbtunnel nach Verkehrsteilnehmern 1938 sowie 1951 bis 1956 . . . . .	167
17. Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen 1955 und 1956 . . . . .	168
<b>d) Der Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland . . . . .</b>	<b>168</b>
18. Der Reiseverkehr nach der Art der benutzten Schiffe und dem Ziel- bzw. Herkunftsgebiet der Fahrgäste 1956 . . . . .	168
19. Der Beförderungsanteil der Schiffe am Gesamtreiseverkehr nach Reedereizugehörigkeit und Schiffsart 1956 . . . . .	168
20. Die Fahrgäste des Gesamtreiseverkehrs nach Geschlecht und Art der Reise 1956 . . . . .	169
21. Die Ausreisenden nach dem Zielgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1956 . . . . .	169
22. Die Ausreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1956 . . . . .	169
23. Die Auswanderer nach Altersgruppen und Geschlecht 1956 . . . . .	170
24. Die Einreisenden nach dem Herkunftsgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1956 . . . . .	170
25. Die Einreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1956 . . . . .	170
26. Die Reisenden im Tangentialverkehr nach Herkunfts- und Zielgebiet 1956 . . . . .	171
<b>Luftverkehr . . . . .</b>	<b>171</b>
27. Der Flughafenverkehr 1954 bis 1956 . . . . .	171
28. Die Landungen und Starts auf dem Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel nach Tagesstunden im Jahre 1956 . . . . .	172
29. Der Zugang an Fluggästen, Fracht und Post in Hamburg nach anderen deutschen Flughäfen und nach dem Ausland 1955 und 1956 . . . . .	172
30. Der Luftverkehr in Hamburg nach Luftverkehrsgesellschaften 1956 . . . . .	172
31. Der Luftverkehr in Hamburg nach Flugzeugtypen 1956 . . . . .	173
32. Die Umsteigerpassagiere nach Umsteigehäfen und Reisezielen 1956 . . . . .	173
33. Der Passagierverkehr der deutschen Flughäfen 1956 . . . . .	173
34. Der Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1955 und 1956 . . . . .	174
35. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1954 bis 1956 . . . . .	175
36. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Gütergruppen und Güterarten 1954 bis 1956 . . . . .	176
<b>Eisenbahnen . . . . .</b>	<b>178</b>
37. Die Verkehrsleistungen der Deutschen Bundesbahn im Bezirk der Bundesbahndirektion Hamburg 1954 bis 1956 . . . . .	178
38. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1954 bis 1956 . . . . .	178
39. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Güterarten 1953 bis 1955 . . . . .	179
40. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken 1953 bis 1955 . . . . .	180
<b>Hochbahn und Straßenbahn . . . . .</b>	<b>181</b>
41. Betriebsergebnisse der Hochbahn 1953 bis 1956 . . . . .	181
42. Betriebsergebnisse der Straßenbahn 1953 bis 1956 . . . . .	181
43. Betriebsstreckenlänge, Linienlänge und Haltestellen bei den Verkehrsmitteln der Hamburger Hochbahn AG. 1938 sowie 1953 bis 1956 . . . . .	182
44. Im Hamburger Nahverkehr beförderte Personen 1953 bis 1956 . . . . .	182
<b>Deutsche Bundespost . . . . .</b>	<b>183</b>
45. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg 1954 bis 1956 . . . . .	183
46. Die Beschäftigten der Deutschen Bundespost im Postamtsbezirk Hamburg 1953 bis 1956 . . . . .	183
<b>Kraftfahrzeuge . . . . .</b>	<b>183</b>
47. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1951 bis 1956 . . . . .	183
48. Der Bestand an Personenkraftwagen nach Herstellern 1950 und 1954 bis 1956 . . . . .	184
49. Die Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 1954 bis 1957 . . . . .	184
50. Die Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen nach Fahrzeugarten und Kalendermonaten 1955 und 1956 . . . . .	184

	Seite
51. Die Zulassungen fabrikneuer Personenkraftwagen nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter 1950 und 1954 bis 1956 . . . . .	185
52. Die Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen nach Fahrzeugarten und Größtenklassen 1955 und 1956 . . . . .	186
53. Das Kraftdroschenwesen 1952 bis 1956 . . . . .	186
54. Der gewerbliche Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen aus dem Bundesgebiet nach Gütergruppen bzw. Gütergattungen 1955 . . . . .	187
55. Die Verkehrsleistungen der kommunalen und privaten Kraftomnibusunternehmen 1955 und 1956 . . . . .	188
56. Die Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1953 bis 1956 . . . . .	189
57. Die Entziehungen von Fahrerlaubnissen 1953 bis 1956 . . . . .	189
<b>Straßenverkehrsunfälle . . . . .</b>	<b>189</b>
58. Die Straßenverkehrsunfälle nach ihrer Art und den Unfallfolgen 1953 bis 1956 . . . . .	189
59. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer 1953 bis 1956 . . . . .	190
60. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeugführer nach Geschlecht und Alter 1953 bis 1956 . . . . .	190
61. Straßenverkehrsunfälle auf 1000 Kraftfahrzeuge 1950 bis 1956 . . . . .	190
62. Die vorläufig festgestellten Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen 1953 bis 1956 . . . . .	191
63. Getötete und verletzte Personen bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen 1955 und 1956 . . . . .	191
64. Die Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen nach Gebietsteilen 1956 . . . . .	192
<b>Investitionen im Bereich des Verkehrs . . . . .</b>	<b>193</b>
65. Die unmittelbaren und mittelbaren Investitionen des hamburgischen Staates im Bereich des Verkehrs im Rechnungsjahr 1955/56 . . . . .	193
66. Die Investitionen in den Hamburger Kraftfahrzeugpark 1950 bis 1956 . . . . .	193
67. Die geschätzten Investitionen in den Park der Lastkraftwagen des gewerblichen Güterverkehrs und des Werkverkehrs 1955 und 1956 . . . . .	193
<b>Fremdenverkehr . . . . .</b>	<b>194</b>
68. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1954 bis 1956 . . . . .	194
69. Die durchschnittliche Belegung der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Kalendermonaten 1954 bis 1956 . . . . .	194
70. Die Beherbergungskapazität 1955 bis 1957 . . . . .	195
71. Die Fremden und Übernachtungen nach Fremdenverkehrszentren 1956 . . . . .	195
<b>XVI. Geld- und Kreditwesen . . . . .</b>	<b>196</b>
<b>Kreditinstitute, Wertpapiere . . . . .</b>	<b>196</b>
1. Die Kredite der hamburgischen Kreditinstitute 1955 und 1956 . . . . .	196
2. Die Einlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 1955 und 1956 . . . . .	196
3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 1956 . . . . .	196
4. Der Sparverkehr bei den Sparkassen 1956 . . . . .	196
5. Die Ein- und Auszahlungen bei der Postsparkasse 1956 . . . . .	197
6. Die Geschäfte der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1955 und 1956 . . . . .	197
7. Auflegung und Absatz von langfristigen Schuldverschreibungen 1956 . . . . .	197
<b>Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr . . . . .</b>	<b>198</b>
8. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach der Wirtschaftsgliederung 1956 . . . . .	198
9. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen 1956 . . . . .	199
10. Die Konkurse nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen 1955 und 1956 . . . . .	199
11. Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1955 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsgruppen . . . . .	199
12. Die Wechselproteste 1956 . . . . .	199
13. Die Mahnverfahren und Offenbarungseide sowie die Tätigkeit der Gerichtsvollzieher 1956 . . . . .	200
14. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1956 . . . . .	200

	Seite
<b>Hypotheken</b> . . . . .	201
15. Die Eintragungen und Löschungen von Grundpfandrechten nach Kreditform und Art der Gläubiger 1956 . . . . .	201
16. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken nach Art der Gläubiger 1956 . . . . .	202
17. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken auf fertige Schiffe und Schiffsbauwerke 1956 . . . . .	202
<b>Kapitalbewegung</b> . . . . .	203
18. Die Entwicklung der Kapitalgesellschaften 1956 . . . . .	203
 <b>XVII. Öffentliche Sozialleistungen</b> . . . . .	 204
<b>A. Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeeleistungen</b> . . . . .	204
<b>Offene Fürsorge</b> . . . . .	204
1. Laufend unterstützte Personen und Parteien der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	204
2. Die Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	204
3. Die Richtsätze der offenen Fürsorge vom 1. Dezember 1955 bis 1. Dezember 1956 . . . . .	204
<b>Öffentliche Jugendhilfe</b> . . . . .	205
4. Von der Jugendbehörde Hamburg als förderungswürdig anerkannte Jugendorganisationen 1954 bis 1957 . . . . .	205
5. Jugendheime für Jugendgruppen 1953 bis 1956 . . . . .	205
6. Jugendwohnheime 1953 bis 1956 . . . . .	205
7. Die Jugendherbergen in Hamburg in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1956/57 . . . . .	205
8. Die Zelterholungslager für die Jugend in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1956/57 . . . . .	205
9. Kulturring der Jugend in den Spieljahren 1952/53 bis 1955/56 . . . . .	205
10. Jugendgerichtshilfe 1953 bis 1956 . . . . .	205
11. Amtsvormundschaften, Pflegschaften und Adoptionshilfe 1953 bis 1956 . . . . .	206
12. Allgemeine Jugendfürsorge 1953 bis 1956 . . . . .	206
13. Öffentliche Erziehung 1953 bis 1956 . . . . .	207
14. Heime der Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime der Freien und Hansestadt Hamburg 1953 bis 1956 . . . . .	207
<b>Geschlossene Fürsorge</b> . . . . .	208
15. Die geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	208
16. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1956/57 . . . . .	208
17. Die Bewohner von Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1956/57 . . . . .	209
<b>Lastenausgleich</b> . . . . .	209
18. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1955/56 und 1956/57 . . . . .	209
<b>Kriegsopferversorgung und Kriegsgefangenenentschädigung</b> . . . . .	211
19. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	211
20. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten nach dem Grad der Erwerbsminderung am 31. März 1957 . . . . .	211
21. Die Entschädigungsleistungen nach dem Kriegsgefangenen-Entschädigungsgesetz bis Ende Februar 1957 . . . . .	211
<b>Leistungen an ehemalige politisch Verfolgte und Häftlinge</b> . . . . .	212
22. Rentenzahlungen an ehemalige politisch Verfolgte im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	212
23. Die Versorgung nach dem Häftlingshilfegesetz im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	212
24. Einmalige Beihilfen aus dem Hilfsfonds der Bundesregierung an ehemalige politische Häftlinge der sowjetischen Besatzungszone im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	212

	Seite
<b>B. Sozialversicherung</b> . . . . .	212
25. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1956 . . . . .	212
26. Die Leistungsfälle in der allgemeinen Krankenversicherung 1956 . . . . .	213
27. Die Reineinnahmen und Reinausgaben in der allgemeinen Krankenversicherung 1956 . . . . .	214
28. In Hamburg beschäftigte Versicherte der sozialen Krankenversicherung vom 1. Januar 1952 bis 1. Januar 1957 . . . . .	215
29. Die Empfänger von Arbeitslosenunterstützung und Arbeitslosenfürsorge 1956 . . . . .	215
 <b>XVIII. Öffentliche Finanzen</b> . . . . .	216
<b>A. Staatsfinanzen — Personalstand</b> . . . . .	216
1. Die Haushaltsrechnungen der Rechnungsjahre 1954/55 und 1955/56 sowie die Haushalts- pläne der Rechnungsjahre 1956/57 und 1957/58 . . . . .	216
2. Die Ausgaben für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1955/56 . . . . .	217
3. Die Ausgaben für unmittelbare Bauinvestitionen in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1955/56 . . . . .	217
4. Das Personal der hamburgischen Behörden und Ämter am 1. Oktober 1956 . . . . .	218
 <b>B. Steuern</b> . . . . .	219
5. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungs- jahren 1953/54 bis 1956/57 . . . . .	219
<b>Umsatzsteuerstatistik 1955</b> . . . . .	220
6. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1955 . . . . .	220
7. Steuerpflichtige und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen 1955 . . . . .	221
<b>Einkommensteuerveranlagung 1954</b> . . . . .	222
8. Die Einkünfte der steuerbelasteten unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Ein- kommensgruppen 1954 . . . . .	222
9. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Einkommensteuer- pflichtigen nach Einkommensgruppen und Steuerklassen 1954 . . . . .	223
<b>Körperschaftsteuerveranlagung 1954</b> . . . . .	224
10. Einkommen und Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954 . . . . .	224
<b>Verbrauchssteuern</b> . . . . .	224
11. Die Versteuerung von Tabakwaren in Hamburg im Rechnungsjahr 1956/57 . . . . .	224
12. Die Zuckerversteuerung in den Betriebsjahren 1949/50 bis 1955/56 . . . . .	225
13. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen in den Rechnungsjahren 1949/50 bis 1956/57 . . . . .	225
<b>Erbschaftsteuerveranlagung 1956</b> . . . . .	225
14. Die Erwerbsfälle nach Steuerklassen 1956 . . . . .	225
15. Die Erwerbsfälle nach Wertstufen und Steuerklassen 1956 . . . . .	226
 <b>XIX. Preise und Lebenshaltung</b> . . . . .	227
1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1955 und 1956 . . . . .	227
2. Hamburger Kleinhandelspreise für Textil- und Lederwaren, Hausrat sowie „sonstige Waren und Leistungen“ 1955 und 1956 . . . . .	228
3. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg 1913/14, 1938 sowie 1950 bis 1956 . . . . .	229
4. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1955 und 1956 . . . . .	230
5. Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung 1950 bis 1956 . . . . .	232
6. Preisindexziffern für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1953 bis 1956 . . . . .	232
7. Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 sowie 1954 bis 1956 . . . . .	233
8. Preisindexziffern für den Wohnungsbau 1955 und 1956 . . . . .	234
9. Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau — Jahresdurchschnitte 1936 bis 1956 . . . . .	234

	Seite
10. Preisindexziffern für den Wohnungsbau im Bundesgebiet 1954 bis 1956 . . . . .	234
11. Hamburger Erzeuger- bzw. Großhandelspreise einiger Waren 1955 und 1956 . . . . .	235
12. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 sowie 1950 bis 1956 . . . . .	237
13. Die Fleischpreise im Großhandel 1938 sowie 1950 bis 1956 . . . . .	238
 <b>XX. Löhne und Gehälter</b> . . . . .	 239
<b>Tatsächliche Arbeitsverdienste</b> . . . . .	239
1. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter 1950 bis 1956 . . . . .	239
2. Die Indexziffern der Arbeitsverdienste und Wochenarbeitszeiten 1950 bis 1956 . . . . .	239
3. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 1955 und 1956 . . . . .	240
<b>Tariflöhne und Tarifgehälter</b> . . . . .	242
4. Die Tariflöhne der männlichen Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1951 bis 1957 . . . . .	242
5. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1955 bis 1957 . . . . .	243
6. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten 1957 . . . . .	244
7. Die monatlichen Anfangs- und Endvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1953, 1954 und 1957 . . . . .	244
 <b>XXI. Versorgung</b> . . . . .	 245
1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 1955 und 1956 . . . . .	245
2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1955 und 1956 . . . . .	245
3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke G. m. b. H. 1955 und 1956 . . . . .	245

## Verzeichnis der Schaubilder und Übersichtskarten

Schaubild Nr.	Seite
Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 106 Stadtteilen . . . . .	4
Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen . . . . .	4
Lageplan der Hafenbecken . . . . .	4
1 Die Wanderungsbewegung der Bevölkerung in den Jahren 1950 bis 1956 . . . . .	36
2 Der Wanderungsgewinn im Jahre 1956 nach Altersgruppen . . . . .	42
3 Die bekämpften Brände in den Jahren 1938 und 1950 bis 1956 . . . . .	79
4 Zahl der Gartenbaubetriebe nach ihrer Hauptbetriebsrichtung — Zahl der Erwerbs- gartenbaubetriebe nach ihrer Hauptnutzung . . . . .	94
5 Die Gemüse- und Obsterten in Hamburg in den Jahren 1954 bis 1956 . . . . .	100
6 Umsätze der Industrie nach Industriegruppen 1952 bis 1956 . . . . .	112
7 Westdeutscher Außenhandelsverkehr über den Hamburger Hafen 1952 bis 1956 . . . . .	140
8 Die Neueintragungen und Löschungen von Firmen im Handelsregister 1955 und 1956 . . . . .	152
9 Der Luftverkehr 1956 . . . . .	177
10 Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute von 1953 bis 1956 . . . . .	197
11 Die Fleischpreise im Großhandel 1938 und 1950 bis 1956 . . . . .	238

# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Gebietseinteilung [vom 11.5.1951] nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen

## Bezirke

- 1 Hamburg - Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg - Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg



# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

### Gebietseinteilung [vom 11.5.1951] nach 7 Bezirken und 106 Stadtteilen

## Bezirke

- 1 Hamburg - Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg - Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg



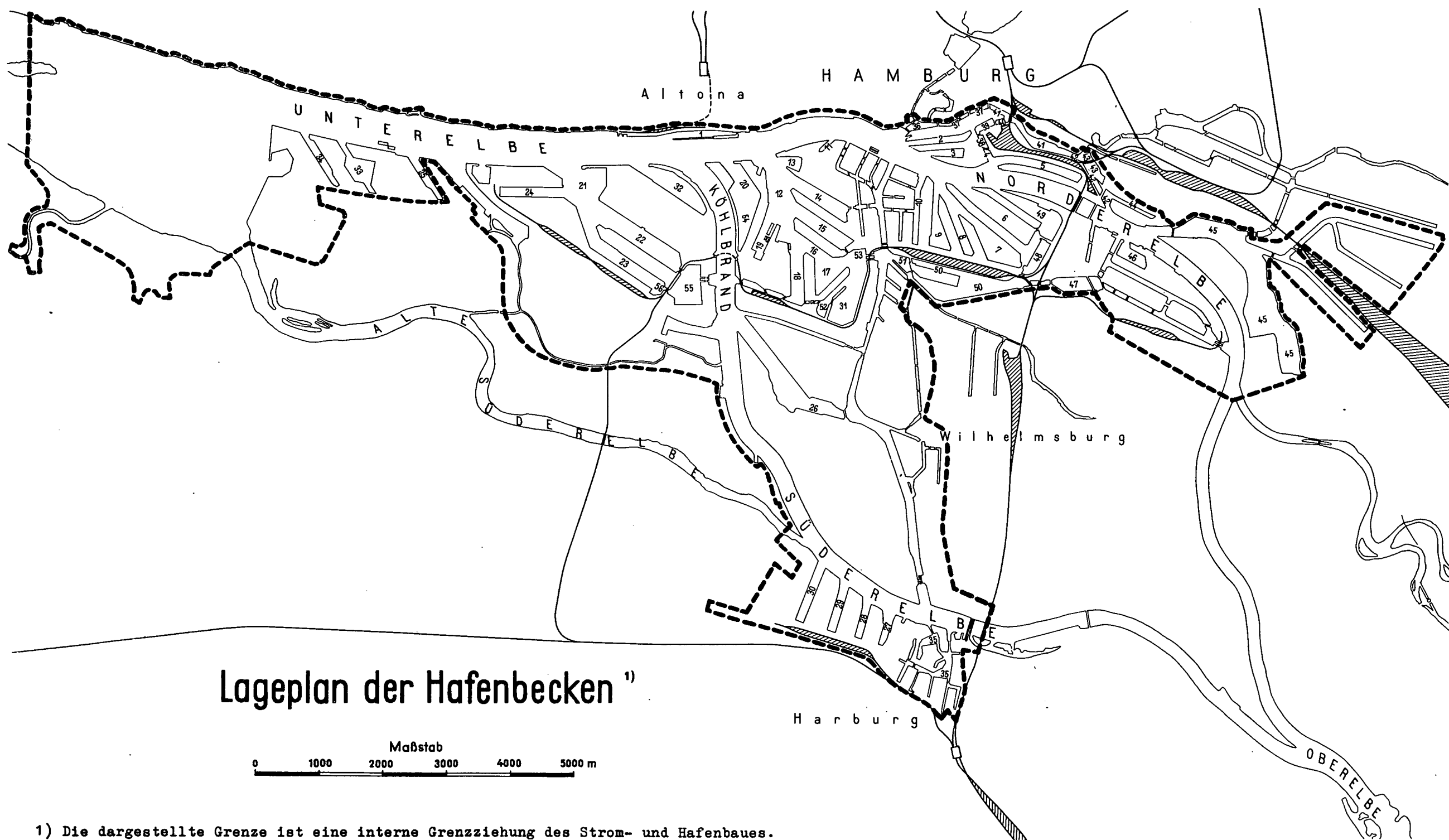


A. Hafenbecken mit Seeschifftiefe

1. Fischereihafen
2. Sandtorhafen
3. Grasbrookhafen
4. Magdeburger Hafen  
(Teil für Seeschiffe)
5. Baakenhafen
6. Segelschiffhafen
7. Hansahafen
8. Indiahafen
9. Südwesthafen
10. Grenzkanal
11. Steinwerder Hafen
12. Vorhafen
13. Werfthafen
14. Kuhwerder Hafen
15. Kaiser-Wilhelm-Hafen
16. Ellerholzhafen  
(Teil für Seeschiffe)
17. Oderhafen
18. Roßhafen
19. Vulkanhafen
20. Kohlenschiffhafen  
(Teil für Seeschiffe)
21. Parkhafen
22. Waltershofer Hafen
23. Griesenwerder Hafen  
(Teil für Seeschiffe)
24. Petroleumhafen
25. Steendiekkanal
26. Reiherstieghafen
27. Seehafen 1
28. Seehafen 2
29. Seehafen 3
30. Seehafen 4
31. Travehafen
32. Maakenwerder Hafen
33. Rüschanal
34. Neßkanal
35. Binnenhafen Harburg

B. Hafenbecken mit Flußschifftiefe

36. Binnenhafen
37. Zollkanal
38. Magdeburger Hafen  
(Teil für Flußschiffe)
39. Brooktorhafen
40. Ericus-Graben
41. Oberhafen
42. Oberhafenkanal
43. Billhafen
44. Haken
45. Billwerder Bucht
46. Peutehafen
47. Muggenburger Zollhafen
48. Saalehafen
49. Moldauhafen
50. Spreehafen und Veddelkanal
51. Klütjenfelder Hafen
52. Rodewischhafen
53. Ellerholzhafen  
(Teil für Flußschiffe)
54. Kohlenschiffhafen  
(Teil für Flußschiffe)
55. Rugenberger Hafen
56. Griesenwerder Hafen  
(Teil für Flußschiffe)



## Lageplan der Hafenbecken <sup>1)</sup>

Maßstab  
0 1000 2000 3000 4000 5000 m

1) Die dargestellte Grenze ist eine interne Grenzziehung des Strom- und Hafenbaues. Sie ist nicht identisch mit der Grenze des Hafens Hamburg im Sinne des Hafengesetzes vom 21.12.1954.

# B e i l a g e

zum Statistischen Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg 1957

## Das Ergebnis der Bundestagswahl am 15. September 1957 nach Wahlkreisen

### a) Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung

Wahlkreis Nr.	In der Wählerliste eingetragene Personen		Wahlberechtigte			Zahl der Wähler	Wahl- beteiligung vH
	insgesamt	davon mit Sperrvermerk W (Wahrschein)	laut Wählerliste	mit Wahrschein haben gewählt	insgesamt		
15	153 447	9 242	144 205	9 194	153 399	130 201	84,9
16	149 968	10 880	139 088	10 336	149 424	134 329	89,9
17	148 498	7 737	140 761	7 377	148 138	132 429	89,4
18	139 348	9 185	130 163	8 638	138 801	123 720	89,1
19	175 956	10 129	165 827	9 680	175 507	158 246	90,2
20	208 992	10 895	198 097	10 491	208 588	188 562	90,4
21	160 851	7 459	153 392	7 076	160 468	145 435	90,6
22	191 597	12 393	179 204	11 716	190 920	172 256	90,2
Insgesamt	1 328 657	77 920	1 250 737	74 508	1 325 245	1 185 178	89,4

### b) Erststimmen

Wahlkreis Nr.	Wahl für den Wahlkreis									
	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber							
	davon		SPD	CDU	FDP	DP	GB/BHE	BdD	DRP	DG <sup>1)</sup>
	ungültig	gültig								
Grundzahlen										
15	2 299	127 902	60 085	49 299	10 587	5 082	1 224	618	1 007	113
16	1 897	132 432	56 879	54 520	12 474	5 650	1 413	392	1 104	
17	2 183	130 246	61 991	48 448	11 287	5 596	1 480	550	781	
18	1 783	121 937	49 670	51 481	12 360	5 468	1 522	566	870	
19	2 719	155 527	71 998	57 907	14 783	7 077	2 184	481	1 097	
20	3 160	185 402	86 334	70 513	15 960	7 628	2 861	644	1 462	
21	2 723	142 712	77 030	46 249	10 292	5 786	2 143	391	821	
22	2 334	169 922	74 860	66 732	17 815	6 550	2 123	548	1 227	
Insgesamt	19 098	1 166 080	538 847	445 149	105 558	48 837	14 950	4 190	8 369	180
Verhältniszahlen										
15	1,8	98,2	47,0	38,5	8,3	4,0	0,9	0,5	0,8	0,1
16	1,4	98,6	42,9	41,2	9,4	4,3	1,1	0,3	0,8	
17	1,6	98,4	47,6	37,2	8,7	4,3	1,1	0,4	0,6	
18	1,4	98,6	40,7	42,2	10,1	4,5	1,3	0,5	0,7	
19	1,7	98,3	46,3	37,2	9,5	4,6	1,4	0,3	0,7	
20	1,7	98,3	46,6	38,0	8,6	4,1	1,5	0,4	0,8	
21	1,9	98,1	54,0	32,4	7,2	4,0	1,5	0,3	0,6	
22	1,4	98,6	44,1	39,3	10,5	3,9	1,2	0,3	0,7	
Insgesamt	1,6	98,4	46,2	38,2	9,0	4,2	1,3	0,4	0,7	0,0

1) Die Deutsche Gemeinschaft (DG) hatte nur in den Wahlkreisen 17 und 22 Bewerber aufgestellt.

### c) Zweitstimmen

Wahlkreis Nr.	Wahl nach Landeslisten								
	Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste						
	davon		SPD	CDU	FDP	DP	GB/BHE	BdD	DRP
	ungültig	gültig							
Grundzahlen									
15	3 878	126 323	58 935	47 562	11 085	5 620	1 370	720	1 031
16	3 182	131 147	55 870	52 464	12 904	6 601	1 645	486	1 177
17	3 702	128 727	60 675	47 094	11 684	6 079	1 667	660	868
18	2 920	120 800	48 696	49 946	12 767	6 092	1 681	666	952
19	3 994	154 252	70 693	56 329	15 196	7 722	2 514	622	1 176
20	4 987	183 575	84 769	68 575	16 468	8 361	3 107	704	1 591
21	4 504	140 931	75 665	44 997	10 386	6 252	2 304	419	908
22	3 752	168 504	73 342	65 295	17 961	7 417	2 469	673	1 347
Insgesamt	30 919	1 154 259	528 645	432 262	108 451	54 144	16 757	4 950	9 050
Verhältniszahlen									
15	3,0	97,0	46,7	37,6	8,8	4,4	1,1	0,6	0,8
16	2,4	97,6	42,6	40,0	9,8	5,0	1,3	0,4	0,9
17	2,8	97,2	47,1	36,6	9,1	4,7	1,3	0,5	0,7
18	2,4	97,6	40,3	41,3	10,6	5,0	1,4	0,6	0,8
19	2,5	97,5	45,8	36,5	9,9	5,0	1,6	0,4	0,8
20	2,6	97,4	46,2	37,3	9,0	4,5	1,7	0,4	0,9
21	3,1	96,9	53,7	31,9	7,4	4,4	1,6	0,3	0,7
22	2,2	97,8	43,5	38,7	10,7	4,4	1,5	0,4	0,8
Insgesamt	2,6	97,4	45,8	37,4	9,4	4,7	1,5	0,4	0,8

# Das Ergebnis der Wahl zur hamburgischen Bürgerschaft am 10. November 1957

## a) Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung

Bezirke	In der Wählerliste eingetragene Personen		Wahlberechtigte			Zahl der Wähler	Wahlbeteiligung vH
	insgesamt	davon mit Sperrvermerk W (Wahrschein)	laut Wählerliste	mit Wahrschein haben gewählt 1)	insgesamt		
Hamburg-Mitte	214 990	2 749	212 241	2 669	214 910	159 609	74,3
Altona	206 622	3 572	203 050	3 275	206 325	159 715	77,4
Eimsbüttel	204 782	3 949	200 833	3 307	204 140	155 503	76,2
Hamburg-Nord	328 265	5 061	323 204	6 132	329 336	260 172	79,0
Wandsbek	196 857	3 045	193 812	2 281	196 093	152 622	77,8
Bergedorf	55 923	865	55 058	989	56 047	45 082	80,4
Harburg	138 821	1 656	137 165	1 601	138 766	107 881	77,7
Hamburg insgesamt	1 346 260	20 897	1 325 363	20 254	1 345 617	1 040 584	77,3

1) einschließlich Briefwahl und Wahlvorstände für kleinere Anstalten.

## b) Stimmen und Sitze

Bezirke	Abgegebene Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag							
	davon		SPD	CDU	FDP	DP	DRP	BdD	DG	UDM
	ungültig	gültig								
Hamburg-Mitte	2 039	157 570	97 827	42 334	10 585	5 141	602	512	60	509
Altona	1 553	158 162	84 696	52 347	13 107	6 288	684	454	76	510
Eimsbüttel	1 983	153 520	77 114	53 203	14 413	6 910	623	635	91	531
Hamburg-Nord	3 257	256 915	129 354	88 415	25 416	10 839	1 044	988	111	748
Wandsbek	2 194	150 428	78 315	49 386	14 086	6 993	548	479	71	550
Bergedorf	853	44 229	22 286	15 677	3 502	2 279	194	115	19	157
Harburg	2 181	105 700	63 798	29 629	7 092	3 835	414	286	57	589
Hamburg insgesamt	14 060	1 026 524	553 390	330 991	88 201	42 285	4 109	3 469	485	3 594
vH	1,4	98,6	53,9	32,2	8,6	4,1	0,4	0,3	0,1	0,4
Sitze			69	41	10	-	-	-	-	-

# Das Ergebnis der Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen am 10. November 1957

Bezirke	Wahl- berechtigte insgesamt	Abgegebene Stimmen			a) absolut  b) vH c) Sitze	Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag					
		insgesamt	davon			SPD	CDU	FDP	DP	BdD <sup>1)</sup>	Unabhängige Wähler- gemein- schaft <sup>2)</sup>
			ungültig	gültig							
Hamburg-Mitte	213 544	158 148	3 032	155 116	a) b) c)	95 628 61,7 26	41 622 26,8 11	10 806 7,0 3	5 337 3,4 -	595 0,4 -	1 128 0,7 -
Altona	205 218	158 623	3 000	155 623	a) b) c)	82 021 52,7 23	51 710 33,2 14	13 424 8,6 3	6 697 4,3 -	567 0,4 -	1 204 0,8 -
Eimsbüttel	203 204	154 507	2 838	151 669	a) b) c)	75 525 49,8 21	52 487 34,6 15	14 780 9,7 4	7 211 4,8 -	723 0,5 -	943 0,6 -
Hamburg-Nord	326 062	256 881	5 081	251 800	a) b) c)	126 478 50,2 21	86 749 34,5 15	25 645 10,2 4	11 387 4,5 -	1 541 0,6 -	-
Wandsbek	195 513	151 958	3 185	148 773	a) b) c)	77 293 52,0 26	48 829 32,8 17	14 413 9,7 5	7 454 5,0 2	784 0,5 -	-
Bergedorf	55 474	44 518	840	43 678	a) b) c)	21 962 50,3 21	15 367 35,2 14	3 573 8,2 3	2 776 6,3 2	-	-
Harburg	138 045	107 128	2 230	104 898	a) b) c)	62 637 59,7 32	29 589 28,2 15	7 384 7,0 3	4 129 4,0 -	-	1 159 1,1 -

1) In den Bezirken Bergedorf und Harburg wurden keine Wahlvorschläge eingereicht.

2) Im Bezirk Hamburg-Mitte = Unabhängige Wählervereinigung; in den Bezirken Hamburg-Nord, Wandsbek und Bergedorf wurden keine Wahlvorschläge eingereicht.

**Parteiabkürzungen:** SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands; CDU = Christlich-DEMOKRATISCHE UNION; FDP = Freie Demokratische Partei; DP = Deutsche Partei (Deutsche Partei/Freie Volkspartei); GB/BHE = Gesamtdeutscher Block/BHE; DRP = Deutsche Reichs-Partei; BdD = Bund der Deutschen, Partei für Einheit, Frieden und Freiheit; DG = Deutsche Gemeinschaft; UDM = Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittelstandsparteien - UDM)

# I Gebiets- und Bevölkerungsstand

1

## Geographische Lage

### Ausdehnung des hamburgischen Staatsgebiets:

von 53°23'45" bis 53°44'30" nördl. Breite (rd. 38 km)  
von 9°44'00" bis 10°19'30" östl. Länge von Greenw. (rd. 39 km)

Gesamtlänge der hamburgischen Landesgrenze: rd. 206 km

davon gegen Niedersachsen: rd. 79 km  
gegen Schleswig-Holst.: rd. 127 km

### Größte Durchmesser des hamburgischen Staatsgebiets:

Nordost - Südwest = rd. 39 km  
Südost - Nordwest = rd. 40 km

### Geographische Lage der Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreuz):

53°28'47" nördl. Breite u. 10°14'26" östl. Länge von Greenw.

### Geographische Lage des Michaelisturmes (Nullpunkt der althbg. Vermessung):

53°32'56" nördl. Breite u. 9°58'42" östl. Länge von Greenw.

## A Gebietsstand

### 1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. Januar 1957

Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- <sup>2)</sup> kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- <sup>2)</sup> kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
Bezirk Hamburg-Mitte					noch: Bezirk Hamburg-Mitte				
Hamburg-Altstadt	101-103	6 443	231,5	27,8	Billwerder-Ausschlag	133	7 558	646,1	11,7
davon	101	3 818	69,8	54,7	Rothenburgsort	134	2 033	116,2	17,5
	102	2 510	54,6	46,0	Veddel	135	8 845	377,8	23,4
	103	115	107,1	1,1	Kleiner Grasbrook	136	2 551	448,3	5,7
Neustadt	104-107	25 176	224,3	112,2	Steinwerder	137	593	672,1	0,9
davon	104	6 295	53,8	117,0	Waltershof	138	4 005	758,2	5,3
	105	5 824	62,2	93,6	Finkenwerder	139	15 863	2 063,7	7,7
	106	6 651	26,2	253,8					
	107	6 406	82,1	78,0					
St. Pauli	108-112	47 651	260,3	183,1	Hamburg-Mitte zusammen	101-139	274 980	9 729,9	28,3
davon	108	12 381	97,0	127,6	davon				
	109	6 005	14,7	408,5	Kerngebiet	101-128	151 821	1 736,3	87,4
	110	9 252	32,3	286,4	OA. Billstedt	129-132	81 711	2 911,2	28,1
	111	10 907	58,9	185,2	OA. Veddel-Rothenburgsort	133-137	21 580	2 260,5	9,5
	112	9 106	57,4	158,6	OA. Finkenwerder	138-139	19 868	2 821,9	7,0
St. Georg	113-114	17 949	184,5	97,3					
davon	113	7 352	96,2	76,4					
	114	10 597	88,3	120,0					
Klosterort	115-116	3 151	202,1	15,6	Bezirk Altona				
davon	115	3 003	87,0	34,5	Altona-Altstadt	201-206	40 365	269,4	149,8
	116	148	115,1	1,3	davon	201	6 299	48,1	130,9
Hammerbrook	117-119	925	162,9	5,7		202	6 978	69,6	100,2
davon	117	115	32,0	3,6		203	5 074	37,5	135,3
	118	438	71,8	6,1		204	8 049	32,8	245,4
	119	372	59,1	6,3		205	4 485	31,9	140,6
Borgfelde	120-121	6 262	86,0	72,8		206	9 480	49,5	191,5
davon	120	1 309	38,2	34,3	Altona-Nord	207-209	28 848	219,4	131,5
	121	4 953	47,8	103,6	davon	207	9 968	86,6	115,1
Hamm-Nord	122-124	30 967	183,8	168,5		208	7 329	30,8	237,9
davon	122	5 292	49,5	106,9		209	11 551	102,0	113,2
	123	8 678	48,6	178,5	Ottensen	210-213	52 436	296,6	176,8
	124	16 997	85,7	198,3	davon	210	9 318	45,1	206,6
Hamm-Mitte	125-126	9 154	88,0	104,0		211	18 168	100,5	180,8
davon	125	3 329	44,9	74,1		212	10 042	37,6	267,1
	126	5 825	43,1	135,1		213	14 908	113,4	131,5
Hamm-Süd	127-128	4 143	112,9	36,7	Bahrenfeld	214-216	40 426	1 076,2	37,6
davon	127	3 067	83,5	36,7	davon	214	15 119	332,9	45,4
	128	1 076	29,4	36,6		215	14 506	296,4	48,9
Horn	129-130	43 180	625,3	69,0		216	10 801	446,9	24,2
davon	129	21 930	282,3	77,7	Groß Flottbek	217	13 205	262,0	50,4
	130	21 250	343,0	61,9	Othmarschen	218	13 267	601,4	22,1
Billstedt	131	27 928	1 674,8	16,7	Lurup	219	17 120	640,0	26,7
Billbrook	132	10 603	611,1	17,3	Osdorf	220	12 755	726,9	17,5
					Nienstedten	221	8 686	439,0	19,8

**Noch: 1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg  
am 1. Januar 1957**

Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung <sup>2)</sup>	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- kerung <sup>2)</sup>	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk Altona					noch: Bezirk Hamburg-Nord				
Blankenese	222-223	19 881	823,6	24,1	noch: Eppendorf				
davon	222	13 845	658,1	21,0	davon	405	13 437	97,8	137,4
	223	6 036	165,5	36,5					
Iserbrook	224	7 567	239,4	31,6	Groß Borstel	406	17 625	486,8	36,2
Sülldorf	225	6 065	566,7	10,7	Alsterdorf	407	15 385	306,1	50,3
Rissen	226	9 489	1 660,0	5,7					
Altona zusammen	201-226	270 110	7 820,6	34,5	Winterhude	408-413	86 622	758,1	114,3
davon					davon	408	18 458	208,4	88,6
Kerngebiet	201-218	188 547	2 725,0	69,2		409	15 318	284,6	53,8
OA. Blankenese	219-226	81 563	5 095,6	16,0		410	11 920	66,7	178,7
						411	16 022	67,6	237,0
						412	9 695	26,9	360,4
						413	15 209	103,9	146,4
Bezirk Eimsbüttel					Uhlenhorst	414-415	24 454	217,6	112,4
Eimsbüttel	301-310	91 599	321,2	285,2	davon	414	11 619	102,3	113,6
davon	301	10 749	24,1	446,0		415	12 835	115,3	111,3
	302	10 696	23,1	463,0					
	303	9 314	29,1	320,1	Hohenfelde	416-417	12 114	110,4	109,7
	304	9 952	34,5	288,5	davon	416	5 143	53,0	97,0
	305	10 125	31,9	317,4		417	6 971	57,4	121,4
	306	5 475	30,0	182,5	Barmbek-Süd	418-423	40 196	307,0	130,9
	307	4 629	30,1	153,8	davon	418	7 562	33,6	225,0
	308	8 136	44,0	184,9		419	8 034	51,3	156,6
	309	13 799	45,5	303,3		420	3 608	29,1	124,0
	310	8 724	28,9	301,9		421	6 465	54,9	117,7
Rotherbaum	311-312	33 338	286,1	116,5		422	6 026	58,8	102,5
davon	311	15 728	76,6	205,3		423	8 501	79,3	107,2
	312	17 610	209,5	84,0	Dulsberg	424-425	31 820	122,3	260,2
Harvestehude	313-314	31 575	203,8	154,9	davon	424	12 058	42,0	287,1
davon	313	14 898	104,7	142,3		425	19 762	80,3	246,1
	314	16 677	99,1	168,3	Barmbek-Nord	426-429	66 302	387,8	171,0
Hoheluft-West	315-316	21 665	66,1	327,8	davon	426	11 166	103,0	108,4
davon	315	10 552	26,0	405,8		427	13 658	90,3	151,2
	316	11 113	40,1	277,1		428	24 366	91,6	266,0
Lokstedt	317	17 602	495,4	35,5		429	17 112	102,9	166,3
Niendorf	318	18 862	1 293,7	14,6	Ohlendorf	430	18 768	718,5	26,1
Schnelsen	319	12 738	905,2	14,1	Fuhlsbüttel	431	17 475	573,1	30,5
Eidelstedt	320	16 059	882,8	18,2	Langenhorn	432	34 964	1 399,7	25,0
Stellingen	321	17 519	573,5	30,5	Hamburg-Nord zusammen	401-432	425 650	5 708,3	74,6
Eimsbüttel zusammen	301-321	260 957	5 027,8	51,9	davon				
davon					Kerngebiet	401-413	179 557	1 871,9	95,9
Kerngebiet	301-316	178 177	877,2	203,1	OA. Barmbek-Uhlen-	414-429	174 886	1 145,1	152,7
OA. Lokstedt	317-319	49 202	2 694,3	18,3	horst				
OA. Stellingen	320-321	33 578	1 456,3	23,0	OA. Fuhlsbüttel	430-432	71 207	2 691,3	26,4
Bezirk Hamburg-Nord					Bezirk Wandsbek				
Hoheluft-Ost	401-402	17 563	58,1	302,3	Eilbek	501-504	22 582	168,8	133,8
davon	401	10 415	35,3	295,0	davon	501	7 538	65,3	115,4
	402	7 148	22,8	313,5		502	4 966	31,6	157,1
Eppendorf	403-405	42 362	262,8	161,2		503	5 489	34,4	156,6
davon	403	14 838	97,3	152,5		504	4 592	37,5	122,4
	404	14 087	67,7	208,1	Wandsbek	505-509	32 134	595,2	54,0
					davon	505	3 459	52,3	66,1
						506	4 880	42,6	114,5
						507	4 783	86,9	55,0
						508	9 133	191,4	47,7

Anmerkungen auf Seite 3.

**Noch: 1. Fläche und Wohnbevölkerung der Bezirke, Stadtteile und Ortsteile in der Freien und Hansestadt Hamburg  
am 1. Januar 1957**

Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- <sup>2)</sup> kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha	Stadtteile <sup>1)</sup> Bezirke Ortsämter(OA.)	Orts- teile	Bevöl- <sup>2)</sup> kerung	Fläche in ha	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk Wandsbek					noch: Bezirk Bergedorf				
noch: Wandsbek					Spadenland	614	486	339,8	1,4
davon	509	9 879	222,0	44,5	Bergedorf zusammen	601-614	78 575	3) 15 336,6	5,1
Marienthal	510-511	12 698	328,7	38,6	davon				
davon	510	6 282	136,4	46,0	Kerngebiet	601-603	50 277	2 171,6	23,1
	511	6 416	192,3	33,4	OA. Vier- und Marschlande	604-614	28 298	13 165,0	2,1
Jenfeld	512	15 207	481,0	31,6	Bezirk Harburg				
Tonnndorf	513	14 513	391,8	37,0					
Farmsen	514	20 853	827,5	25,2	Harburg	701-702	32 567	385,5	84,5
Bramfeld	515	31 744	1 004,7	31,6	davon	701	14 741	94,3	156,3
Steilshoop	516	7 643	251,4	30,4		702	17 826	291,2	61,2
Wellingsbüttel	517	9 538	402,0	23,7	Neuland	703	3 138	804,5	3,9
Sasel	518	14 590	837,4	17,4	Gut Moor	704	393	205,9	1,9
Poppenbüttel	519	12 395	819,8	15,1	Wilstorf	705	15 332	337,5	45,4
Hummelsbüttel	520	4 910	912,8	5,4	Rönneburg	706	1 783	226,5	7,9
Lemsahl-Mellingstedt	521	2 790	793,6	3,5	Langenbek	707	1 621	95,5	17,0
Duvenstedt	522	2 856	682,4	4,2	Sinstorf	708	2 796	240,1	11,6
Wohldorf-Ohlstedt	523	3 880	1 732,3	2,2	Marmstorf	709	3 921	587,1	6,7
Bergstedt	524	4 065	705,4	5,8	Eißendorf	710	18 774	837,1	22,4
Volkedorf	525	13 777	1 157,8	11,9	Heimfeld	711	27 430	1 198,5	22,9
Rahlstedt	526	33 888	2 679,7	12,6	Wilhelmsburg	712	38 105	1 949,1	19,5
Wandsbek zusammen	501-526	260 066	14 772,3	17,6	Georgswerder	713	14 940	936,5	15,9
davon					Moorwerder	714	1 156	808,3	1,4
Kerngebiet	501-514	117 990	2 793,0	42,2	Altenwerder	715	2 447	868,0	2,8
OA. Bramfeld	515-516	39 387	1 256,1	31,3	Moorburg	716	2 181	827,3	2,6
OA. Alstertal	517-520	41 433	2 972,0	13,9	Hausbruch	717	5 479	1 104,6	5,0
OA. Walddörfer	521-525	27 368	5 071,5	5,4	Neugraben-Fischbek	718	12 474	2 252,3	5,5
OA. Rahlstedt	526	33 888	2 679,7	12,6	Francoop	719	766	735,5	1,0
Bezirk Bergedorf					Neuenfelde	720	3 645	1 729,6	2,1
Lohbrügge	601	16 369	1 244,5	13,1	Cranz	721	808	136,9	5,9
Bergedorf	602-603	33 908	927,1	36,6	Harburg zusammen	701-721	189 756	16 266,3	11,7
davon	602	15 315	412,3	37,1	davon				
	603	18 593	514,8	36,1	Kerngebiet	701-711	107 755	4 918,2	21,9
Curslack	604	2 418	1 061,8	2,3	OA. Wilhelmsburg	712-714	54 201	3 693,9	14,7
Altengamme	605	2 116	1 531,2	1,4	OA. Süderelbe	715-721	27 800	7 654,2	3,6
Neuengamme	606	3 856	1 861,8	2,1	Schiffsbevölkerung	-	3 396	-	-
Kirchwerder	607	7 752	3 235,4	2,4					
Ochsenwerder	608	2 611	1 355,0	1,9	Freie und Hansestadt				
Reitbrook	609	542	665,7	0,8	Hamburg insgesamt	-	1 763 490	3) 74 661,8	23,6
Allermöhe	610	1 717	1 103,3	1,5					
Billwerder	611	4 238	1 191,0	3,5					
Moorfleet	612	2 146	516,4	4,1					
Tatenberg	613	416	303,6	1,4					

1) nach der Bekanntmachung über die Gebietseinteilung der Hansestadt Hamburg vom 11. Mai 1951 (GVBl. I S.49).-

2) fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1.1.1957 (Ausgangsbasis: Ergebnisse der Wohnungszählung vom 25.9.1956).

3) 1954 sind von Niedersachsen (Reg.-Bez. Lüneburg) an Hamburg (Bez. Bergedorf) 61,4 ha übergegangen. Diese Fläche ist bisher noch keinem Stadt- bzw. Ortsteil zugerechnet worden und ist daher auch n i c h t in den vorstehenden Flächenangaben enthalten.

2. Der hamburgische Staatsgrundbesitz am 31. Dezember 1956<sup>1)</sup>

(in qm)

Art und Verwendung	Staats- grundbesitz insgesamt qm	in den Bezirken 2)							im Hafengebiet	im Industrie- gebiet Hammer- brook und in der Innenstadt	außerhalb Hammer- brook im Bundes- gebiet
		davon sind gelegen									
		Hamburg- Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg- Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg			
I. Gesamtgrundbesitz	239 214 074	14 995 341	18 389 051	7 981 404	29 423 074	40 415 619	34 198 519	33 136 700	18 021 724	6 682 568	35 970 074
davon:											
Allgem. Grundvermögen	140 418 775	11 882 395	8 426 017	5 809 757	13 772 580	20 185 737	31 180 579	21 839 187	16 036 329	5 294 917	5 991 277
Verwaltungsvermögen	98 795 299	3 112 946	9 963 034	2 171 647	15 550 494	20 229 882	3 017 940	11 297 513	1 985 395	1 387 651	29 978 797
Vom Gesamtgrundbesitz sind:											
Bebaute Flächen	90 269 292	3 221 748	3 548 060	1 468 938	12 211 724	12 031 367	20 933 483	4 403 430	5 925 591	1 467 342	25 057 609
darunter											
Gebäude in fremdem Eigentum	11 837 057	721 321	865 406	306 219	2 746 957	1 348 694	604 987	533 265	4 098 043	605 224	6 941
Unbebaute Flächen	143 976 219	10 925 582	13 965 703	6 330 129	16 225 379	27 589 719	12 792 126	28 224 285	12 009 034	5 141 492	10 772 770
Flächen im Erbbau für Siedlungen	3 383 960	741 962	338 203	124 214	765 911	604 801	356 780	429 276	20 339	2 474	-
" " " " Großwohnhäuser	655 946	95 413	49 740	48 811	202 661	160 339	79 863	4 602	14 517	-	-
" " " " gewerbli. Zwecke	928 657	10 636	487 345	9 312	17 399	29 393	36 267	75 107	52 243	71 260	139 695
II. Nutzung der Flächen: (ohne Erbbaurechte)											
Gärtnerisch genutzt	5 185 171	126 893	260 641	107 111	455 806	233 710	3 610 247	294 714	94 309	-	1 740
Landwirtschaftlich genutzt	57 447 720	2 898 833	1 126 903	2 358 231	2 134 283	10 072 175	11 772 730	12 370 976	860 859	614	13 852 116
Gewerblich genutzt	10 326 708	441 390	604 827	220 774	615 073	304 880	191 105	263 977	6 171 477	890 542	622 663
Wohnhäuser	3 446 357	248 109	642 770	142 186	990 264	523 717	267 111	298 759	155 488	78 099	99 854
Kleingärten	21 211 756	2 998 458	1 821 265	1 452 892	3 971 897	3 275 030	1 423 386	2 194 069	1 734 808	2 288 682	51 269
Behelfsheime	4 695 806	411 299	558 701	162 464	1 195 616	968 151	208 575	503 857	467 609	219 534	-
Sportplätze	4 114 119	774 485	1 209 735	438 794	554 934	476 314	234 306	243 500	112 791	69 260	-
Sommerbäder	535 022	86 360	49 443	38 707	122 802	145 717	21 574	80 561	28 565	-	-
Grünanlagen	12 707 420	774 685	4 580 909	766 707	2 865 404	2 128 576	236 915	884 429	64 809	404 986	-
Friedhöfe	6 092 459	814 681	610 090	18 218	4 006 992	111 039	182 944	263 264	-	-	-
Eisenbahnen	2 980 184	128 496	128 706	37 459	553 010	1 534	5 569	265 897	1 398 956	446 647	103 449
Hochbahn	1 622 928	15 162	-	37 459	601 641	583 786	-	-	-	446 647	33 151
Verwaltung	23 750 859	759 955	1 420 813	709 626	2 657 719	1 390 159	1 106 733	1 020 869	726 291	104 697	280 183
Forsten	26 927 825	-	2 796 832	146 510	8 791 268	8 791 268	885 125	8 528 574	-	804 696	13 153 998
Straßen und Wege (ohne öffentl. Wege)	624 684	37 162	139 485	77 370	155 397	3 476	122 388	67 803	8 028	-	5 779 516
Deiche	186 079	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 575
Gewässer ( ohne fließende Gewässer)	1 637 428	13 410	2 237	15 604	65 968	345 548	143 201	42 878	-	15 300	753 008
Kirchen	77 729	13 082	8 038	3 702	35 596	11 644	4 968	280 262	-	699	-
Höfe (landwirtschaftliche)	22 523 340	1 096 626	153 011	292 522	522 878	6 474 019	11 622 592	2 654 214	-	-	-
Flughafen	3 418 736	-	-	-	3 126 214	-	-	-	-	-	-
Kasernen	132 486	-	56 077	-	75 895	-	-	514	-	-	-
Krankenhäuser	2 309 155	113 446	61 183	3 140	1 827 727	56 573	20 612	48 489	-	13 651	164 334
Nicht aufgeschlossenes Gelände, Vorratsgelände für öffentliche Zwecke und Planungen	22 291 540	2 394 798	1 282 097	992 267	1 755 477	3 723 770	1 519 437	2 320 109	6 110 635	1 271 427	921 523
Z u s a m m e n	234 245 511	14 147 330	17 513 763	7 799 067	28 437 103	39 621 086	3* 725 609	32 627 715	17 934 625	6 608 834	35 830 379

1) ohne öffentliche Straßen und Wege sowie ohne fließende Gewässer. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen siehe Seite 135, Tabelle 28.

2) ohne das Hafengebiet, das Industriegebiet Hammerbrook und die Innenstadt.

Quelle: Finanzbehörde, Liegenschaftsverwaltung.



Hafengebiet<sup>1)</sup>

## 3. Der Umfang der Hafenbecken mit Seeschiff- und Flußschifftiefe 1956

## a) Hafenbecken mit Seeschifftiefe

Bezeichnung	Jahr der Eröffnung	Wasserflächen		Uferstrecken		Länge der Liegeplätze <sup>2)</sup> an Dalben	
		Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen
		ha		m		m	
1. Fischereihafen	1872/1921	8,4	-	1 990	-	-	-
2. Sandtorhafen	1866	-	9,7	-	2 100	-	-
3. Grasbrookhafen	1871	-	6,5	-	1 345	-	-
4. Magdeburger Hafen (Teil für Seeschiffe)	1888	-	1,3	-	300	-	-
5. Baakenhafen	1887	-	17,9	-	2 880	-	-
6. Segelschiffhafen	1888	-	35,1	-	3 075	-	3 120
7. Hansahafen	1893	-	38,0	-	3 250	-	-
8. Indiahafen	1893	-	11,2	-	1 890	-	-
9. Südwesthafen	1876/1931	-	15,1	-	2 055	-	223
10. Grenzkanal	1909	-	9,6	-	2 210	-	-
11. Steinwerder Hafen	1942	-	2,0	-	740	-	-
12. Vorhafen	1902	4,0	36,2	-	770	-	-
13. Werfthafen	1902	-	5,9	-	875	-	-
14. Kuhwerder Hafen	1902	-	23,9	-	2 460	-	-
15. Kaiser-Wilhelm-Hafen	1903	-	23,1	-	2 455	-	1 650
16. Ellerholzhausen (Teil für Seeschiffe)	1903	-	22,6	-	1 555	-	980
17. Oderhafen	1903	-	13,9	-	1 270	-	640
18. Roßhafen	1908	-	20,1	-	2 090	-	1 400
19. Vulkanhafen	1902	-	9,6	-	1 065	-	-
20. Kohlenschiffhafen (Teil für Seeschiffe)	1913	27,0	-	1 460	-	-	-
21. Parkhafen	1913	8,1	30,7	655	1 090	-	228
22. Waltershofer Hafen	1915	-	50,7	-	3 285	-	3 071
23. Griesenwerder Hafen (Teil für Seeschiffe)	1930	-	33,8	-	3 330	-	-
24. Petroleumhafen	1913	-	15,0	-	2 150	-	-
25. Steendiekkanal	.	9,1	-	1 750	-	-	-
26. Reiherstiegshafen	1928	14,7	-	1 550	-	-	300
27. Seehafen 1	1908	6,6	-	1 210	-	-	-
28. Seehafen 2	1908	7,7	-	1 470	-	-	-
29. Seehafen 3	1908	10,6	-	1 760	-	-	-
30. Seehafen 4	1929	14,4	-	2 210	-	-	-
31. Traveshafen	1910	-	31,1	-	2 090	-	3 210
32. Maakenwerder Hafen	1924	23,2	-	2 260	-	1 270	-
33. Rüschkanal	1910	18,2	-	2 395	-	-	-
34. Neßkanal	1910	10,6	-	2 115	-	-	-
35. Binnenhafen Harburg	16. Jahrh.	27,0	-	9 570	-	968	-

## b) Hafenbecken mit Flußschifftiefe

Bezeichnung	Jahr der Eröffnung	Wasserflächen		Uferstrecken		Länge der Liegeplätze <sup>2)</sup> an Dalben	
		Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen	Zoll-inland	Frei-hafen
		ha		m		m	
36. Binnenhafen	.	5,5	-	1 100	-	430	-
37. Zollkanal	.	4,2	-	1 715	-	-	-
38. Magdeburger Hafen (Teil für Flußschiffe)	1881	-	1,9	-	590	-	240
39. Brooktorhafen	1871	1,8	1,6	260	515	-	-
40. Ericus-Graben	.	1,2	-	450	-	-	-
41. Oberhafen	.	14,0	-	2 320	-	-	-
42. Oberhafenkanal	.	11,5	-	2 010	-	488	-
43. Billhafen	1871	6,4	-	937	-	-	-
44. Haken	1862	4,1	-	1 550	-	-	-
45. Billwerder Bucht	1883/1884	125,4	-	8 375	-	2 540	-
46. Peutehafen	1915	9,6	-	1 325	-	1 000	-
47. Muggenburger Zollhafen	1909	15,7	-	1 745	-	136	-
48. Saalehafen	1888	-	10,0	-	1 730	-	601
49. Moldauhafen	1887	-	26,2	-	3 150	-	668
50. Spreehafen und Veddelkanal	1890	-	49,8	-	5 930	-	3 740
51. Klütjenfelder Hafen	1903	-	4,4	-	720	-	929
52. Rodewischhafen	1924	-	2,8	-	510	-	402
53. Ellerholzhausen (Teil für Flußschiffe)	1903	-	8,1	-	710	-	-
54. Kohlenschiffhafen (Teil für Flußschiffe)	1913	16,5	-	2 040	-	1 772	-
55. Rugenberger Hafen	1915	-	24,4	-	1 895	-	976
56. Griesenwerder Hafen (Teil für Flußschiffe)	1930	-	4,4	-	710	-	320

1) Quelle: Strom- und Hafenbau. Siehe auch Tabelle 36 S.137 "Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens" und Tabelle 17, S.168 "Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen".

2) ein- bzw. doppelseitig gemessen.

4. Die bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens von 1870 bis 1956

Jahre	Gesamt-wasserfläche	Wasserfläche mit Seeschifftiefe	Uferlängen in seeschifftiefen Häfen
	ha		m
1870	362,1	191,4	13 374
1880	425,9	212,2	15 529
1890	726,3	273,8	21 535
1900	785,0	332,5	26 585
1910	994,0	471,6	38 940
1920	1 657,6	882,8	56 975
1930	1 693,7	935,2	63 860
1937 <sup>1)</sup>	2 450,7	1 568,7	88 340
1950	3 743,2	1 664,0	88 340
1956	3 398,6	1 789,0	113 031

1) Ab 1937 Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsvereinigungen vom 26. Januar 1937.

5. Der Umfang des Hamburger Hafens 1956<sup>1)</sup>

Bezeichnung	Einheit	Insgesamt	darunter im Freihafen-gebiet
Gebiet des Hamburger Hafens	ha	7 507,1	1 577,5
davon			
Landfläche	ha	4 108,5	789,6
Wasserfläche	ha	3 398,6	787,9
Wasserfläche mit Seeschifftiefe	ha	1 789,0	601,5
Wasserfläche mit Flußschifftiefe	ha	1 609,6	186,4
Zahl der Seeschiffhäfen	Stück	35	23
Zahl der Flußschiffhäfen	Stück	21	9
Gesamtlänge der Uferstrecken	km	267	89,4
davon für Seeschiffe	km	113	53,4
für Flußschiffe	km	154	36,0

1) Angaben über die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens siehe Tabelle 36, Seite 137.

Naturverhältnisse

6. Die Wasserstände der Elbe im Abflußjahr 1956<sup>1)2)</sup>

(Die Höhen sind bezogen auf Pegelnull = NN [Normalnull] — 5,00 m)

Monate Jahre	Tidehochwasserstände				Tideniedrigwasserstände				Mittlere Wasserstände			
	Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven	
	HThw m	NThw m	HThw m	NThw m	HTnw m	NTnw m	HTnw m	NTnw m	MThw m	MTnw m	MThw m	MTnw m
November 1955	7,63	6,24	7,20	5,78	5,62	3,88	5,51	2,88	6,76	4,34	6,44	3,68
Dezember 1955	8,69	5,82	8,30	5,59	6,22	3,59	5,50	2,93	7,05	4,60	6,67	3,92
Januar 1956	8,64	4,86	8,52	4,75	7,02	2,74	6,58	1,77	6,88	4,46	6,48	3,59
Februar 1956	6,95	5,07	6,90	5,22	4,59	3,24	3,71	2,64	6,13	3,97	6,08	3,16
März 1956	8,41	5,88	8,24	5,60	6,31	3,74	4,55	2,72	6,77	4,35	6,26	3,26
April 1956	7,29	6,33	6,79	5,81	4,72	4,01	4,05	3,07	6,82	4,31	6,33	3,38
Mai 1956	7,47	6,22	7,00	5,68	4,70	3,98	3,80	3,05	6,84	4,31	6,37	3,37
Juni 1956	7,45	6,22	6,94	5,82	4,73	4,01	4,25	3,00	6,85	4,34	6,42	3,46
Juli 1956	7,80	6,34	7,21	5,96	5,42	4,07	4,63	2,95	6,92	4,41	6,50	3,53
August 1956	7,82	6,42	7,33	5,97	5,58	3,95	5,10	2,90	6,96	4,45	6,55	3,62
September 1956	7,46	6,06	6,95	5,64	5,34	3,72	5,20	2,97	6,70	4,26	6,39	3,70
Oktober 1956	7,63	5,57	7,41	5,40	4,85	3,42	4,50	2,91	6,75	4,33	6,45	3,70
1 9 5 6 <sup>1)</sup>	8,69	4,86	8,52	5,22	7,02	3,24	5,51	1,77	7,05	4,26	6,67	3,16
1 9 5 5 <sup>1)</sup>	9,35	5,04	8,83	4,98	7,27	3,05	6,25	2,50	6,83	4,35	6,44	3,52

1) Das Abflußjahr umfaßt den Zeitraum vom 1. November bis zum 31. Oktober des folgenden Kalenderjahres und wird mit der Jahreszahl des Kalenderjahres bezeichnet, dem die Monate Januar bis Oktober angehören.  
2) HThw = Höchstes Tidehochwasser, NThw = Niedrigstes Tidehochwasser, HTnw = Höchstes Tideniedrigwasser, NTnw = Niedrigstes Tideniedrigwasser, MThw = Mittleres Tidehochwasser, MTnw = Mittleres Tideniedrigwasser.  
Quellen: Strom- und Hafenbau Hamburg, Wasser- und Schiffsamt Cuxhaven.

7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes — Seewetteramt Hamburg —  
a) Jahresergebnisse 1937 sowie 1954 bis 1956

Art der Angaben	1956	Dagegen		
		1955	1954	1937
Mittlere Luftdruck in mm, berechnet auf 0° C, Normalschwere und Meeresspiegel	762,2	760,9	760,3	759,7
Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden	8,1	8,6	8,5	9,0
Niederschläge Höhe in mm	736,0	779,0	978,4	796,7
Zahl der Tage $\geq 0,1$ mm	206	211	220	203
Mittlere Windstärke nach Beaufort	3,4	3,1	3,4	3,3
Sturmtage	7	3	14	5
Mittlere relative Feuchtigkeit in vH	76,5	78,7	78,1	80,0
Mittlere Bewölkung	6,6	6,4	6,8	7,3
Sonnenschein in Stunden	1 565	1 617	1 375	1 330
vH der höchstmöglichen Sonnenscheindauer	34,8	36,0	30,6	29,8
Tage ohne Sonnenschein	89	73	81	98

## Noch: 7. Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes - Seewetteramt Hamburg -

## b) Monatsergebnisse 1955 und 1956

Art der Angaben		Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Luftdruck in mm reduziert auf 0° C Normalschwere und Meeresspiegel	höchster	1955	774,8	774,6	776,9	773,6	771,5	767,9	767,9	769,8	770,5	771,9	775,4	770,5
		1956	774,4	777,4	775,2	768,7	771,1	763,6	766,6	770,1	771,7	778,0	778,6	775,5
	mittlerer	1955	758,7	754,2	762,0	764,8	760,0	762,3	762,9	763,8	762,0	759,8	764,8	755,3
		1956	758,6	767,0	763,5	759,0	764,6	761,5	760,1	757,2	762,9	764,0	763,7	764,7
	niedrigster	1955	739,1	738,1	750,3	756,9	749,7	752,2	755,7	753,4	746,8	748,2	753,5	736,4
		1956	742,4	753,7	746,3	752,2	755,7	753,0	750,9	735,6	751,7	749,8	739,7	752,2
Lufttemperatur in Celsiusgraden 1)	höchste	1955	8,3	8,6	13,1	26,3	22,4	24,4	27,8	28,4	23,6	16,8	14,1	11,4
		1956	6,7	3,2	17,2	18,1	30,2	24,4	28,4	21,0	25,4	18,6	10,7	13,2
	mittlere	1955	- 0,7	- 1,1	0,9	7,5	10,5	14,5	18,7	19,3	15,1	9,5	5,8	3,5
		1956	1,2	- 6,5	3,9	5,5	13,7	14,3	17,9	14,3	14,8	9,6	4,2	3,8
	niedrigste	1955	- 5,1	- 4,6	- 2,7	3,3	8,2	9,3	12,7	15,1	12,0	5,2	1,2	- 3,8
		1956	-10,9	-13,6	- 1,0	2,0	7,8	7,7	11,0	7,6	7,5	- 0,2	- 4,9	- 6,5
Niederschläge	Höhe in mm	1955	64,0	47,0	59,0	39,0	72,0	66,0	114,0	37,0	65,0	89,0	15,0	112,0
		1956	79,0	29,0	54,0	34,0	31,0	81,0	79,0	108,0	48,0	57,0	67,0	69,0
	Zahl der Tage ≥ 0,1 mm	1955	19	16	19	16	24	16	11	12	17	21	17	23
		1956	21	15	11	13	14	21	15	25	13	21	18	19
Häufigkeit der beobachteten Wind- richtungen in vH 2)	Nord	1955	6,4	25,0	16,1	16,8	3,2	20,0	29,0	22,6	-	6,4	23,3	3,2
		1956	6,5	48,3	16,1	30,0	6,5	16,6	3,2	6,6	-	12,9	3,4	6,5
	Nordost	1955	3,2	14,3	3,2	3,3	9,8	13,3	25,9	6,4	-	-	-	-
		1956	3,2	13,8	9,7	23,4	3,2	-	22,6	3,2	3,3	3,2	3,3	9,7
	Ost	1955	19,4	14,3	22,6	-	3,2	-	-	9,7	-	-	3,3	-
		1956	12,9	13,8	35,5	3,3	-	3,3	-	3,2	6,7	6,5	13,3	6,5
	Südost	1955	22,6	14,3	9,7	10,0	3,2	10,0	6,5	19,4	23,3	6,4	30,0	19,4
		1956	22,6	6,9	12,9	6,7	22,6	6,7	19,4	3,2	43,3	12,9	23,3	19,3
	Süd	1955	3,2	3,6	-	3,3	-	3,3	-	9,7	6,7	19,4	10,0	-
		1956	12,9	-	-	-	-	10,0	3,2	9,7	-	-	-	3,2
	Südwest	1955	35,5	17,8	22,6	13,3	38,7	-	-	6,4	20,0	35,5	13,3	35,5
		1956	16,1	13,8	3,2	3,3	9,7	16,7	12,9	45,1	20,0	35,5	16,7	29,0
	West	1955	9,7	7,1	12,9	23,3	25,8	36,7	19,3	12,9	43,3	22,6	6,7	29,0
		1956	19,3	3,4	19,4	23,3	29,0	30,0	22,6	16,1	6,7	22,6	6,7	16,1
	Nordwest	1955	-	3,6	12,9	30,0	16,1	16,7	19,3	9,7	6,7	9,7	13,4	12,9
		1956	6,5	-	3,2	10,0	29,0	16,7	16,1	12,9	20,0	3,2	30,0	9,7
	Stille	1955	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-
		1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	3,3	-
Mittlere Windstärke nach Beaufort 1)		1955	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	2,9	2,0	3,0	3,0	3,1	4,0
		1956	4,0	3,0	4,0	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0	4,0	4,0
Sturmtage 3)		1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
		1956	4	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Mittlere relative Luftfeuchtigkeit in vH 1)		1955	86	83	79	74	69	72	73	71	78	84	86	89
		1956	84	80	72	73	64	72	71	76	75	82	84	86
Mittlere Bewölkung 1)4)		1955	8,0	6,6	6,2	6,0	6,0	6,4	5,4	5,0	6,0	7,2	6,9	7,4
		1956	7,0	6,2	6,0	7,0	5,5	8,0	6,0	7,0	5,0	7,0	7,0	8,0
Sonnenscheindauer in Stunden		1955	53	75	129	152	199	177	271	220	160	87	68	26
		1956	59	77	146	132	247	136	233	158	189	105	62	21
vH der höchstmöglichen Sonnenscheindauer		1955	20,9	27,1	34,5	35,1	40,2	34,8	52,8	48,4	42,2	26,7	26,4	11,0
		1956	23,3	26,8	39,5	31,3	49,9	26,7	45,8	34,7	49,9	32,2	24,0	8,9
Tage ohne Sonnenschein		1955	13	5	5	4	2	5	1	-	2	8	16	12
		1956	14	12	5	7	3	3	1	4	2	9	12	17
Eistage 5)		1955	11	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
		1956	5	24	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Frosttage 6)		1955	28	20	25	1	-	-	-	-	-	-	5	14
		1956	15	27	11	4	-	-	-	-	-	1	8	10

1) Die Mittelwerte des Luftdrucks, der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit, der Windstärke und der Bewölkung sind auf Grund von drei täglichen Terminbeobachtungen des Klimadienstes berechnet, die in Hamburg um 7.20 Uhr, 14.20 Uhr und 21.20 Uhr stattfinden.

2) Die Windrichtung wird nach der im Klimadienst üblichen 32-teiligen Skala beobachtet. Windrichtungen, die von den Hauptwindrichtungen (NO = 4, O = 8, SO = 12, S = 16, SW = 20, W = 24, NW = 28, N = 32) abweichen, sind anteilmäßig den Hauptwindrichtungen zugeordnet worden.

3) Sturmtage = Tage mit Windstärke 8 und mehr.

4) Die mittlere Bewölkung gibt an, zu wieviel Zehnteln der Himmel im Durchschnitt der Beobachtungen mit Wolken bedeckt war (0 = wolkenlos, 5 = halb bedeckt, 10 = ganz bedeckt).

5) Eistage = Tage, an denen die höchste und die niedrigste Temperatur unter 0° C liegt.

6) Frosttage = Tage, an denen die niedrigste Temperatur unter 0° C liegt.

## B Bevölkerungsstand<sup>1)</sup>

### 8. Die Einwohnerzahlen<sup>2)</sup> der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1900

(Im jeweiligen Gebietsumfang)

Jahre	Einwohner	Jahre	Einwohner	Jahre	Einwohner
1900	768 349	1919	1 050 380	1938	1 686 750
1901	788 652	1920	1 091 074	1939	1 712 011
1902	803 098	1921	.	1940	1 703 096
1903	819 891	1922	1 137 227	1941	1 701 549
1904	842 548	1923	1 143 744	1942	1 697 130
1905	874 878	1924	1 147 135	1943	1 087 434
1906	898 575	1925	1 161 213	1944	1 071 221
1907	930 388	1926	1 177 675	1945	1 369 639
1908	951 435	1927	1 195 914	1946	1 412 103
1909	977 041	1928	1 214 214	1947	1 462 448
1910	1 014 664	1929	1 230 472	1948	1 510 259
1911	1 039 133	1930	1 236 416	1949	1 558 402
1912	1 075 830	1931	1 232 410	1950	1 621 384
1913	1 103 152	1932	1 225 051	1951	1 658 038
1914	1 025 107	1933	1 217 707	1952	1 687 190
1915	949 007	1934	1 202 744	1953	1 722 819
1916	947 542	1935	1 195 541	1954	1 752 125
1917	915 059	1936 <sup>3)</sup>	1 192 862	1955	1 781 524 <sup>4)</sup>
1918	.	1937 <sup>3)</sup>	1 676 091	1956	1 763 490 <sup>4)</sup>

1) Angaben über die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 13. September 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“ Jg. 1952, Seite 21-44, Jg. 1953/54, Seite 9-16; ferner „Statistik des Hamburgischen Staates“, Band 36 (Volkszählung), Band 37 (Berufszählung).- 2) 1900 - 1924 = ortsanwesende Bevölkerung, 1925 - 1942 und 1946 - 1956 = Wohnbevölkerung nach der Fortschreibung am Jahresende, 1943 - 1945 = Bevölkerung nach der Zahl der ausgegebenen Lebensmittelkarten. 1918 und 1921 haben keine Zählungen stattgefunden.- 3) Ab 1937 Groß-Hamburg.- 4) Fortschreibung am Jahresende (Ausgangsbasis Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956).

(s. auch „Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“, Jg. 1953/54, S.6, Tabelle 1 „Die Einwohnerzahlen der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1200“).

### 9. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1946 sowie Zahl und Anteil der Vertriebenen, Zugewanderten und Ausländer

Jahre	männlich	weiblich	Frauen auf 100 Männer	Bevölkerung <sup>1)</sup> insgesamt	von der Bevölkerung waren				
					Vertriebene <sup>2)</sup>		Zugewanderte <sup>3)</sup>		Ausländer und Staatenlose
					Zahl	vH	Zahl	vH	
1946	641 270	762 030	118,8	1 403 300	52 990	3,8	27 332	1,9	17 369
1947	676 780	785 668	116,1	1 462 448	67 564	4,6	39 341	2,7	.
1948	705 938	804 321	113,9	1 510 259	85 656	5,7	49 876	3,3	.
1949	729 917	828 485	113,5	1 558 402	99 570	6,4	57 978	3,7	16 632
1950	752 357	853 249	113,4	1 605 606	115 605	7,2	68 031	4,2	22 483
1951	773 295	884 743	114,4	1 658 038	137 677	8,3	80 531	4,9	24 228
1952	784 574	902 616	115,0	1 687 190	149 699	8,9	88 174	5,2	22 893
1953	799 977	922 842	115,4	1 722 819	162 694	9,4	104 569	6,1	20 639
1954	812 854	939 271	115,6	1 752 125	175 809	10,0	116 072	6,6	19 684
1955	826 430	955 094	115,6	1 781 524	187 610	10,5	128 001	7,2	20 866
1956	808 213	946 515	117,1	1 754 728	221 742	12,6	.	.	18 182

1) 1946 und 1950 Wohnbevölkerung nach den Volkszählungsergebnissen vom 29.10.1946 und 13.9.1950, 1947 - 1949 und 1951 - 1955 Wohnbevölkerung nach der Fortschreibung am Jahresende, 1956 Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956.- 2) Vertriebene sind Deutsche, die am 1.9.1939 in den unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937) oder im Ausland gewohnt haben, einschließlich ihrer nach 1939 geborenen Kinder.- 3) Zugewanderte sind Deutsche, die am 1.9.1939 im Sowjetsektor von Berlin oder der sowjetischen Besatzungszone gewohnt haben, einschließlich ihrer nach 1939 geborenen Kinder.

# 10. Die Bevölkerung in Hamburg und den übrigen Großstädten des Bundesgebiets 1939, 1950 und 1956

Großstädte	Bevölkerung am			Großstädte	Bevölkerung am		
	17.5.1939 (VZ.)	13.9.1950 (VZ.)	25.9.1956 (WZ.)		17.5.1939 (VZ.)	13.9.1950 (VZ.)	25.9.1956 (WZ.)
Hamburg	1 711 877	1 605 606	1 754 728	Karlsruhe	190 081	198 840	.
Aachen	162 164	129 811	152 075	Kassel	216 141	162 132	.
Augsburg	185 374	185 183	200 236	Kiel	273 735	254 449	256 727
Berlin				Köln	772 221	594 941	713 505
und zwar				Krefeld	170 968	171 875	196 161
Groß-Berlin	4 338 756	3 354 052	.	Ludwigshafen a. Rhein	144 425	123 869	147 557
Berlin (West)	.	2 146 952	2 223 777	Lübeck	154 811	238 276	229 554
Sowjetsektor von Berlin	.	1 207 100	.	Mainz	158 533	88 369	115 812
Bielefeld	129 466	153 613	171 760	Mannheim	284 957	245 634	.
Bochum	305 485	289 804	345 614	München-Gladbach	128 418	124 879	146 490
Bonn	100 788	115 394	136 031	Mülheim/Ruhr	137 540	149 589	169 306
Bottrop	83 385	93 268	104 816	München	829 318	831 937	962 860
Braunschweig	196 068	223 760	240 431	Münster (Westf.)	141 059	118 496	155 241
Bremen, Stadtkreis	424 137	444 549	507 952	Nürnberg	423 383	362 459	424 306
Bremerhaven	112 831	114 070	130 492	Oberhausen	191 842	202 808	241 570
Darmstadt	115 196	94 788	.	Offenbach a. M.	85 140	89 030	.
Dortmund	542 261	507 349	607 885	Oldenburg i. O.	78 967	122 809	119 644
Düsseldorf	541 410	500 516	654 850	Osnabrück	99 070	109 538	127 658
Duisburg	434 646	410 783	476 523	Recklinghausen	86 313	104 791	123 835
Essen	666 743	605 411	698 925	Regensburg	95 631	117 291	120 324
Flensburg	70 871	102 832	93 046	Remscheid	103 915	103 276	118 161
Frankfurt am Main	553 464	532 037	.	Salzgitter	45 598	100 667	100 294
Freiburg/Baden	110 110	109 717	.	Solingen	140 466	147 845	161 353
Fürth	82 315	99 890	98 643	Stuttgart	458 429	497 677	.
Gelsenkirchen	317 568	315 460	374 697	Wanne-Eickel	86 680	86 537	101 758
Hagen	151 760	146 401	177 896	Wiesbaden	170 354	220 741	.
Hannover	470 950	444 296	536 810	Wilhelmshaven	113 686	101 210	98 374
Heidelberg	86 467	116 488	.	Würzburg	107 515	78 443	102 950
Herne	94 649	111 591	115 365	Wuppertal	401 672	363 224	406 225

Quellen: Vergleichende Städtestatistik, Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

# 11. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. Januar 1957

Altersgruppen	Wohnbevölkerung am 1.1.1957						Auf 100 männliche kamen ..... weibliche Personen
	männlich	vH	weiblich	vH	zusammen	vH	
unter 1 Jahr	9 476	1,2	8 950	0,9	18 426	1,0	94,4
1 bis " 3 Jahre	17 652	2,2	16 667	1,8	34 319	1,9	94,4
3 " " 5 "	17 211	2,1	16 238	1,7	33 449	1,9	94,3
5 " " 6 "	9 155	1,1	8 550	0,9	17 705	1,0	93,4
6 " " 10 "	39 884	4,9	37 888	4,0	77 772	4,4	95,0
10 " " 14 "	44 927	5,5	43 202	4,5	88 129	5,0	96,2
14 " " 15 "	12 328	1,5	11 925	1,3	24 253	1,4	96,7
15 " " 16 "	14 434	1,8	13 775	1,4	28 209	1,6	95,4
16 " " 18 "	29 187	3,6	29 359	3,1	58 546	3,3	100,6
18 " " 20 "	27 590	3,4	28 052	3,0	55 642	3,2	101,7
20 " " 21 "	13 813	1,7	13 972	1,5	27 785	1,6	101,2
21 " " 25 "	44 181	5,4	46 121	4,8	90 302	5,1	104,4
25 " " 30 "	53 266	6,6	58 219	6,1	111 485	6,3	109,3
30 " " 35 "	49 829	6,1	66 992	7,0	116 821	6,6	134,4
35 " " 40 "	44 211	5,5	60 096	6,3	104 307	5,9	135,9
40 " " 45 "	51 338	6,3	66 582	7,0	117 920	6,7	129,7
45 " " 50 "	64 921	8,0	79 927	8,4	144 848	8,2	123,1
50 " " 55 "	68 384	8,4	77 500	8,1	145 884	8,3	113,3
55 " " 60 "	58 396	7,2	71 714	7,6	130 110	7,4	122,8
60 " " 65 "	45 308	5,6	65 416	6,9	110 724	6,3	144,4
65 " " 70 "	38 419	4,7	50 836	5,3	89 255	5,1	132,3
70 " " 75 "	28 619	3,5	36 720	3,9	65 339	3,7	128,3
75 " " 80 "	18 112	2,2	24 312	2,6	42 424	2,4	134,2
80 " " 85 "	8 720	1,1	12 453	1,3	21 173	1,2	142,8
85 " " 90 "	2 581	0,3	4 320	0,5	6 901	0,4	167,4
90 Jahre und darüber	551	0,1	1 211	0,1	1 762	0,1	219,8
Insgesamt	812 493	100	950 997	100	1 763 490	100	117,0

12. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung  
1910, 1925, 1933, 1939, 1946, 1950 und 1956

Jahre 1)	Durchschnittsalter in Jahren	
	männlich	weiblich
1910	28,0	29,3
1925	32,4	33,2
1933	34,7	35,7
1939	35,4	36,7
1946	36,9	37,9
1950	37,0	38,6
1956	37,6	40,1

1) 1956 nach der Fortschreibung am Jahresende,  
übrige Jahre nach den Ergebnissen der Volks-  
zählungen.

13. Die Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1957

Altersjahre von ... bis unter .....	Zahl der Personen			Altersjahre von ... bis unter .....	Zahl der Personen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
0 - 1	9 516	9 040	18 556	47 - 48	13 187	16 421	29 608
1 - 2	8 945	8 408	17 353	48 - 49	13 622	16 583	30 205
2 - 3	8 712	8 274	16 986	49 - 50	13 618	15 939	29 557
3 - 4	8 540	8 065	16 605	50 - 51	13 562	16 443	30 005
4 - 5	8 671	8 173	16 844	51 - 52	13 681	15 549	29 230
5 - 6	9 155	8 550	17 705	52 - 53	13 966	15 387	29 353
6 - 7	9 323	8 877	18 200	53 - 54	13 413	14 846	28 259
7 - 8	9 801	9 255	19 056	54 - 55	13 762	15 275	29 037
8 - 9	10 445	10 016	20 461	55 - 56	13 113	14 629	27 742
9 - 10	10 315	9 740	20 055	56 - 57	12 521	14 374	26 895
10 - 11	10 385	9 960	20 345	57 - 58	11 328	14 066	25 394
11 - 12	9 244	9 044	18 288	58 - 59	11 214	14 677	25 891
12 - 13	12 388	11 894	24 282	59 - 60	10 220	13 968	24 188
13 - 14	12 910	12 304	25 214	60 - 61	10 061	14 422	24 483
14 - 15	12 328	11 925	24 253	61 - 62	9 242	13 483	22 725
15 - 16	14 434	13 775	28 209	62 - 63	9 077	13 111	22 188
16 - 17	15 010	14 714	29 724	63 - 64	8 726	12 672	21 398
17 - 18	14 177	14 645	28 822	64 - 65	8 202	11 728	19 930
18 - 19	13 906	14 454	28 360	65 - 66	7 997	11 035	19 032
19 - 20	13 684	13 598	27 282	66 - 67	8 090	11 083	19 173
20 - 21	13 813	13 972	27 785	67 - 68	7 920	10 397	18 317
21 - 22	13 682	13 835	27 517	68 - 69	7 495	9 647	17 142
22 - 23	12 181	12 809	24 990	69 - 70	6 917	8 674	15 591
23 - 24	9 238	9 621	18 859	70 - 71	6 580	8 475	15 055
24 - 25	9 080	9 856	18 936	71 - 72	6 119	7 797	13 916
25 - 26	9 507	10 609	20 116	72 - 73	5 728	7 406	13 134
26 - 27	10 296	11 624	21 920	73 - 74	5 271	6 668	11 939
27 - 28	11 453	11 720	23 173	74 - 75	4 921	6 374	11 295
28 - 29	11 596	12 388	23 984	75 - 76	4 426	5 750	10 176
29 - 30	10 414	11 878	22 292	76 - 77	4 065	5 404	9 469
30 - 31	10 246	12 768	23 014	77 - 78	3 656	4 826	8 482
31 - 32	10 455	13 635	24 090	78 - 79	3 210	4 501	7 711
32 - 33	9 417	13 335	22 752	79 - 80	2 755	3 831	6 586
33 - 34	9 502	13 180	22 682	80 - 81	2 493	3 494	5 987
34 - 35	10 209	14 074	24 283	81 - 82	2 074	2 899	4 973
35 - 36	11 308	15 316	26 624	82 - 83	1 698	2 370	4 068
36 - 37	12 046	16 418	28 464	83 - 84	1 328	1 971	3 299
37 - 38	9 001	12 636	21 637	84 - 85	1 127	1 719	2 846
38 - 39	5 699	7 927	13 626	85 - 86	820	1 227	2 047
39 - 40	6 157	7 799	13 956	86 - 87	670	1 093	1 763
40 - 41	6 535	8 974	15 509	87 - 88	498	879	1 377
41 - 42	8 880	11 987	20 867	88 - 89	343	643	986
42 - 43	11 615	15 225	26 840	89 - 90	250	478	728
43 - 44	11 977	14 833	26 810	90 und älter	506	1 106	1 612
44 - 45	12 331	15 563	27 894				
45 - 46	11 959	15 012	26 971				
46 - 47	12 535	15 972	28 507				
				Z u s a m m e n	812 493	950 997	1 763 490

14. Die Wohnbevölkerung am 25. September 1956 nach Geburtsjahren und Geschlecht  
(Ergebnis der Wohnungszählung)

Geburtsjahre	Zahl der Personen			Geburtsjahre	Zahl der Personen		
	männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen
1956	6 961	6 621	13 582	1905	13 654	15 514	29 168
1955	8 894	8 391	17 285	1904	13 937	15 396	29 333
1954	8 681	8 247	16 928	1903	13 375	14 812	28 187
1953	8 487	7 995	16 482	1902	13 739	15 236	28 975
1952	8 621	8 150	16 771	1901	13 080	14 612	27 692
1951	9 071	8 525	17 596	1900	12 512	14 380	26 892
1950	9 281	8 837	18 118	1899	11 316	14 039	25 355
1949	9 760	9 195	18 955	1898	11 219	14 645	25 864
1948	10 389	9 977	20 366	1897	10 217	13 948	24 165
1947	10 269	9 700	19 969	1896	10 077	14 397	24 474
1946	10 325	9 892	20 217	1895	9 256	13 485	22 741
1945	9 191	8 991	18 182	1894	9 114	13 107	22 221
1944	12 314	11 823	24 137	1893	8 762	12 694	21 456
1943	12 846	12 244	25 090	1892	8 222	11 727	19 949
1942	12 233	11 852	24 085	1891	8 037	11 031	19 068
1941	14 339	13 663	28 002	1890	8 130	11 100	19 230
1940	14 879	14 559	29 438	1889	7 970	10 400	18 370
1939	14 025	14 421	28 446	1888	7 543	9 659	17 202
1938	13 540	14 134	27 674	1887	6 961	8 711	15 672
1937	13 288	13 354	26 642	1886	6 621	8 508	15 129
1936	13 444	13 727	27 171	1885	6 162	7 830	13 992
1935	13 322	13 630	26 952	1884	5 790	7 450	13 240
1934	11 908	12 659	24 567	1883	5 315	6 731	12 046
1933	9 005	9 469	18 474	1882	5 004	6 423	11 427
1932	8 910	9 739	18 649	1881	4 484	5 807	10 291
1931	9 370	10 528	19 898	1880	4 122	5 468	9 590
1930	10 135	11 576	21 711	1879	3 732	4 879	8 611
1929	11 320	11 634	22 954	1878	3 262	4 581	7 843
1928	11 450	12 296	23 746	1877	2 815	3 915	6 730
1927	10 380	11 822	22 202	1876	2 549	3 591	6 140
1926	10 136	12 718	22 854	1875	2 119	2 974	5 093
1925	10 359	13 610	23 969	1874	1 749	2 430	4 179
1924	9 350	13 283	22 633	1873	1 396	2 039	3 435
1923	9 406	13 127	22 533	1872	1 177	1 787	2 964
1922	10 112	13 952	24 064	1871	861	1 267	2 128
1921	11 258	15 224	26 482	1870	715	1 143	1 858
1920	11 966	16 332	28 298	1869	516	925	1 441
1919	8 938	12 555	21 493	1868	359	684	1 043
1918	5 658	7 894	13 552	1867	265	517	782
1917	6 100	7 771	13 871	1866	176	404	580
1916	6 495	8 936	15 431	1865	146	266	412
1915	8 826	11 919	20 745	1864	86	208	294
1914	11 566	15 174	26 740	1863	70	139	209
1913	11 923	14 762	26 685	1862	34	76	110
1912	12 252	15 507	27 759	1861			
1911	11 911	14 956	26 867	und früher	40	93	133
1910	12 474	15 894	28 368	Zusammen	805 844	945 445	1 751 289
1909	13 139	16 358	29 497	Außerdem			
1908	13 572	16 529	30 101	Schiffsbevölkerung	2 369	1 070	3 439
1907	13 563	15 881	29 444				
1906	13 516	16 384	29 900	Hamburg insgesamt	808 213	946 515	1 754 728

15. Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand 1950, 1952, 1954 und 1956<sup>1)</sup>

Stichtage	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
a) Grundzahlen										
13. 9.1950	752 357	308 139	398 446	27 135	18 637	853 249	306 908	399 071	113 145	34 125
31.12.1952	784 574	320 323	416 766	28 028	19 457	902 616	320 973	424 058	119 294	38 291
31.12.1954	812 854	333 141	430 415	28 679	20 619	939 271	332 341	439 733	125 971	41 226
25. 9.1956 2)	805 844	319 100	437 951	29 185	19 608	945 445	327 920	441 048	136 345	40 132
b) Verhältniszahlen										
13. 9.1950	100	40,9	53,0	3,6	2,5	100	36,0	46,8	13,2	4,0
31.12.1952	100	40,8	53,1	3,6	2,5	100	35,6	47,0	13,2	4,2
31.12.1954	100	41,0	53,0	3,5	2,5	100	35,4	46,8	13,4	4,4
25. 9.1956	100	39,6	54,4	3,6	2,4	100	34,7	46,7	14,4	4,2

1) 1950 nach der Volkszählung, 1952 und 1954 nach der Fortschreibung, 1956 nach der Wohnungszählung.  
2) ohne Schiffsbevölkerung.

16. Die Ausländer nach der Staatsangehörigkeit am  
17. Mai 1939 und am 1. Januar 1957

Staats- angehörigkeit	Zahl der Ausländer am			
	17.5.1939 1)		1.1.1957 2)	
	Personen	vH	Personen	vH
Argentinien	58	0,35	63	0,31
Belgien	159	0,96	237	1,15
Brasilien	-	-	107	0,52
Bulgarien	26	0,16	65	0,32
Chile	-	-	71	0,34
China	132	0,80	147	0,71
Dänemark	1 427	8,61	920	4,46
Estland	120	0,72	106	0,51
Finnland	43	0,26	97	0,47
Frankreich	123	0,74	357	1,73
Griechenland	179	1,08	374	1,81
Großbritannien	457	2,76	1 221	5,92
Indien	.	.	51	0,25
Iran	126	0,76	794	3,85
Island	.	.	42	0,20
Israel	.	.	117	0,57
Italien	647	3,90	791	3,84
Japan	70	0,42	111	0,54
Jugoslawien	235	1,42	770	3,73
Kolumbien	16	0,10	50	0,24
Lettland	151	0,91	839	4,07
Litauen	37	0,22	113	0,55
Luxemburg	59	0,36	29	0,14
Mexiko	28	0,17	33	0,16
Niederlande	1 103	6,66	1 391	6,75
Norwegen	355	2,14	346	1,68
Österreich	..	..	2 358	11,44
Peru	35	0,21	52	0,25
Polen	1 387	8,37	2 603	12,62
Portugal	38	0,23	48	0,23
Rumänien	113	0,68	140	0,68
Rußland	68	0,41	325	1,58
Schweden	684	4,13	452	2,19
Schweiz	900	5,43	633	3,07
Spanien	126	0,76	324	1,57
Tschechoslowakei	1 686	10,17	426	2,07
Türkei	74	0,45	205	0,99
Ungarn	497	3,00	461	2,24
USA	455	2,75	612	2,97
Venezuela	53	0,32	36	0,17
Übrige Staaten	2 193	13,23	317	1,54
Staatenlose	2 711	16,36	2 385	11,57
Z u s a m m e n	16 571	100	20 619	100

1) Nach den Ergebnissen der Volkszählung.  
2) Nach den Angaben der Polizeibehörde Hamburg.

17. Die Wohnbevölkerung in den Bezirken und Ortsämtern  
nach den Volkszählungen 1939 und 1950  
sowie nach der Wohnungszählung am 25. September 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Wohnbevölkerung nach der Volkszählung		Wohnbevölkerung nach der Wohnungszählung
	am 17.5.1939	am 13.9.1950	am 25.9.1956
Bezirk Hamburg-Mitte	435 807	242 181	273 065
davon:			
Kerngebiet	333 411	138 042	150 921
OA. Billstedt	38 589	63 586	80 811
OA. Veddel-Rothenb'ort	57 176	21 460	21 771
OA. Finkenwerder	6 631	19 093	19 562
Bezirk Altona	220 298	272 652	269 909
davon:			
Kerngebiet	180 048	194 312	188 886
OA. Blankenese	40 250	78 340	81 023
Bezirk Eimsbüttel	244 535	251 993	261 574
davon:			
Kerngebiet	205 362	178 172	178 641
OA. Lokstedt	22 829	44 426	49 293
OA. Stellingen	16 344	29 395	33 640
Bezirk Hamburg-Nord	424 114	358 941	421 485
davon:			
Kerngebiet	133 225	189 625	179 793
OA. Barmbek-Uhlenhorst	253 271	100 901	170 290
OA. Fuhlsbüttel	37 618	68 415	71 402
Bezirk Wandsbek	166 676	221 942	257 237
davon:			
Kerngebiet	110 114	88 229	115 665
OA. Bramfeld	9 693	30 999	39 535
OA. Alstertal	17 116	41 379	41 300
OA. Walddörfer	12 193	27 724	27 439
OA. Rahlstedt	17 560	33 611	33 298
Bezirk Bergedorf	52 587	82 380	78 858
davon:			
Kerngebiet	33 042	52 072	50 277
OA. Vier- u. Marschlande	19 545	30 308	28 581
Bezirk Harburg	135 689	172 439	189 161
davon:			
Kerngebiet	85 928	93 432	107 586
OA. Wilhelmsburg	35 630	51 432	53 961
OA. Süderelbe	14 131	27 575	27 614
Bezirke zusammen	1 679 706	1 602 528	1 751 289
Schiffsbevölkerung	18 682	3 078	3 439
Militär- und Arbeitsdienst	13 489	-	-
Freie und Hansestadt Hamburg i n s g e s a m t	1 711 877	1 605 606	1 754 728

18. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach der Fortschreibung<sup>9</sup> am 1. Januar 1957

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Bezirk H a m b u r g - M i t t e			
Hamburg-Altstadt	2 966	3 477	6 443
Neustadt	11 941	13 235	25 176
St. Pauli	22 417	25 234	47 651
St. Georg	7 714	10 235	17 949
Klostertor	1 422	1 729	3 151
Hammerbrook	445	480	925
Borgfelde	2 544	3 718	6 262
Hamm-Nord	14 059	16 908	30 967
Hamm-Mitte	4 256	4 898	9 154
Hamm-Süd	1 994	2 149	4 143
Horn	20 808	22 372	43 180
Billstedt	13 282	14 646	27 928
Billbrook	5 311	5 292	10 603
Billwerder-Ausschlag	3 559	3 999	7 558

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Noch: Bezirk H a m b u r g - M i t t e			
Rothenburgsort	960	1 073	2 033
Veddel	4 281	4 564	8 845
Kleiner Grasbrook	1 227	1 324	2 551
Steinwerder	300	293	593
Waltershof	2 016	1 989	4 005
Finkenwerder	8 036	7 827	15 863
Bezirk Hamburg-Mitte	129 538	145 442	274 980
davon im:			
Kerngebiet	69 758	82 063	151 821
OA. Billstedt	39 401	42 310	81 711
OA. Veddel-Rothenburgsort	10 327	11 253	21 580
OA. Finkenwerder	10 052	9 816	19 868



Noch: 18. Die Wohnbevölkerung in den Gebietsteilen nach der Fortschreibung<sup>1)</sup> am 1. Januar 1957

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Bezirk A l t o n a			
Altona-Altstadt	18 577	21 788	40 365
Altona-Nord	13 405	15 443	28 848
Ottensen	23 788	28 648	52 436
Bahrenfeld	18 636	21 790	40 426
Groß Flottbek	5 640	7 565	13 205
Othmarschen	5 710	7 557	13 267
Lurup	8 345	8 775	17 120
Osdorf	6 000	6 755	12 755
Nienstedten	3 977	4 709	8 686
Blankenese	8 514	11 367	19 881
Iserbrook	3 639	3 928	7 567
Sülldorf	2 857	3 208	6 065
Rissen	4 225	5 264	9 489
Bezirk Altona	123 313	146 797	270 110
davon im:			
Kerngebiet	85 756	102 791	188 547
OA. Blankenese	37 557	44 006	81 563
Bezirk E i m s b ü t t e l			
Eimsbüttel	41 251	50 348	91 599
Rotherbaum	14 395	18 943	33 338
Harvestehude	13 172	18 403	31 575
Hoheluft-West	9 686	11 979	21 665
Lokstedt	8 050	9 552	17 602
Niendorf	8 902	9 960	18 862
Schnelsen	6 047	6 691	12 738
Eidelstedt	7 720	8 339	16 059
Stellingen	8 189	9 330	17 519
Bezirk Eimsbüttel	117 412	143 545	260 957
davon im:			
Kerngebiet	78 504	99 673	178 177
OA. Lokstedt	22 999	26 203	49 202
OA. Stellingen	15 909	17 669	33 578
Bezirk H a m b u r g - N o r d			
Hoheluft-Ost	7 755	9 808	17 563
Eppendorf	17 444	24 918	42 362
Groß Borstel	8 910	8 715	17 625
Alsterdorf	6 893	8 492	15 385
Winterhude	38 219	48 403	86 622
Uhlenhorst	10 260	14 194	24 454
Hohenfelde	5 131	6 983	12 114
Barmbek-Süd	18 433	21 763	40 196
Dulsberg	14 754	17 066	31 820
Barmbek-Nord	30 052	36 250	66 302
Ohlsdorf	8 693	10 075	18 768
Fuhlsbüttel	7 756	9 719	17 475
Langenhorn	15 968	18 996	34 964
Bezirk Hamburg-Nord	190 268	235 382	425 650
davon im:			
Kerngebiet	79 221	100 336	179 557
OA. Barmbek-Uhlenhorst	78 630	96 256	174 886
OA. Fuhlsbüttel	32 417	38 790	71 207
Bezirk W a n d s b e k			
Eilbek	10 315	12 270	22 585
Wandsbek	14 938	17 196	32 134
Marienthal	5 637	7 061	12 698
Jenfeld	8 067	7 140	15 207
Tonndorf	6 810	7 703	14 513
Farmsen	9 693	11 160	20 853
Bramfeld	15 047	16 697	31 744
Steilschoop	3 663	3 980	7 643
Wellingsbüttel	4 342	5 196	9 538
Sasel	6 855	7 735	14 590

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	E i n w o h n e r		
	männlich	weiblich	zusammen
Noch: Bezirk W a n d s b e k			
Poppenbüttel	5 682	6 713	12 395
Hummelsbüttel	2 357	2 553	4 910
Lemsahl-Mellingstedt	1 282	1 508	2 790
Duvenstedt	1 283	1 573	2 856
Wohldorf-Ohlstedt	1 810	2 070	3 880
Bergstedt	1 961	2 104	4 065
Volksdorf	6 115	7 662	13 777
Rahlstedt	15 906	17 982	33 888
Bezirk Wandsbek	121 763	138 303	260 066
davon im:			
Kerngebiet	55 460	62 530	117 990
OA. Bramfeld	18 710	20 677	39 387
OA. Alstertal	19 236	22 197	41 433
OA. Walddörfer	12 451	14 917	27 368
OA. Rahlstedt	15 906	17 982	33 888
Bezirk B e r g e d o r f			
Lohbrügge	7 765	8 604	16 369
Bergedorf	15 392	18 516	33 908
Curslack	1 162	1 256	2 418
Altengamme	1 052	1 064	2 116
Neuengamme	2 140	1 716	3 856
Kirchwerder	3 794	3 958	7 752
Ochsenwerder	1 270	1 341	2 611
Reitbrook	271	271	542
Allermöhe	843	874	1 717
Billwerder	2 024	2 214	4 238
Moorfleet	1 068	1 078	2 146
Tatenberg	209	207	416
Spadenland	238	248	486
Bezirk Bergedorf	37 228	41 347	78 575
davon im:			
Kerngebiet	23 157	27 120	50 277
OA. Vier- und Marschlande	14 071	14 227	28 298
Bezirk H a r b u r g			
Harburg	15 283	17 284	32 567
Neuland	1 586	1 552	3 138
Gut Moor	204	189	393
Wilstorff	7 216	8 116	15 332
Rönneburg	859	924	1 783
Langenbek	777	844	1 621
Sinstorf	1 370	1 426	2 796
Marmstorf	1 903	2 018	3 921
Eißendorf	9 065	9 709	18 774
Heimfeld	12 834	14 596	27 430
Wilhelmsburg	18 224	19 881	38 105
Georgswerder	7 356	7 584	14 940
Moorwerder	612	544	1 156
Altenwerder	1 216	1 231	2 447
Moorburg	1 109	1 072	2 181
Hausbruch	2 637	2 842	5 479
Neugraben-Fischbek	5 735	6 739	12 474
Francop	384	382	766
Neuenfelde	1 870	1 775	3 645
Cranz	386	422	808
Bezirk Harburg	90 626	99 130	189 756
davon im:			
Kerngebiet	51 097	56 658	107 755
OA. Wilhelmsburg	26 192	28 009	54 201
OA. Süderelbe	13 337	14 463	27 800
Schiffsbevölkerung	2 345	1 051	3 396
Freie und Hansestadt Hamburg			
i n s a m m t	812 493	950 997	1 763 490

1) Ausgangsbasis Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956.

II Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen

1. Die Eheschließungen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1937 bis 1956

Jahre	Bevöl- kerung im Jahres- durchschnitt	Eheschließungen		Jahre	Bevöl- kerung im Jahres- durchschnitt	Eheschließungen	
		Zahl	auf 1000 der Be- völkerung			Zahl	auf 1000 der Be- völkerung
1937	1 669 795	15 841	9,5	1947	1 440 640	15 343	10,7
1938	1 679 493	17 361	10,3	1948	1 494 630	17 330	11,6
1939	1 705 657	22 861	13,4	1949	1 541 376	16 143	10,5
1940	1 705 622	18 059	10,6	1950	1 591 173	16 965	10,7
1941	1 699 808	14 961	8,8	1951	1 639 567	16 022	9,8
1942	1 694 913	15 037	8,9	1952	1 670 679	14 512	8,7
1943	1 397 209	12 726	9,1	1953	1 705 341	14 205	8,3
1944	1 079 171	10 145	9,4	1954	1 736 522	14 602	8,4
1945	1 213 752	10 719	8,8	1955	1 765 064	15 530	8,8
1946	1 406 491	13 343	9,5	1956	1 781 524	16 351	9,2

2. Die Eheschließungen nach Kalendermonaten 1953 bis 1956

Monate	Eheschließungen							
	Zahl				auf 1000 der Bevölkerung und 1 Jahr			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Januar	679	662	686	702	4,7	4,5	4,6	4,6
Februar	791	825	805	874	6,1	6,2	6,0	6,2
März	927	961	946	1 415	6,4	6,6	6,3	9,3
April	1 164	1 380	1 386	885	8,3	9,7	9,6	6,0
Mai	1 584	1 113	1 596	1 459	11,0	7,6	10,7	9,6
Juni	1 041	1 405	1 114	1 446	7,4	9,9	7,7	9,8
Juli	1 314	1 691	1 689	1 730	9,1	11,5	11,3	11,4
August	2 131	2 358	2 884	3 207	14,7	16,0	19,2	21,0
September	990	748	749	921	7,0	5,2	5,1	6,2
Oktober	1 162	1 182	1 195	975	8,0	8,0	7,9	6,4
November	956	860	954	1 060	6,8	6,0	6,5	7,2
Dezember	1 466	1 417	1 526	1 677	10,0	9,5	10,1	11,0
Insgesamt	14 205	14 602	15 530	16 351	8,3	8,4	8,8	9,2

3. Die Eheschließenden nach der beiderseitigen Religion 1956

Religion des Mannes	Religion der Frau							zusammen
	evangelisch- landes- kirchlich	freikirch- lich	römisch- katho- lisch	anders christ- lich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	
Evangelisch-landeskirchlich	11 002	72	718	34	-	-	529	12 355
Evangelisch-freikirchlich	95	32	3	1	-	-	6	137
Römisch-katholisch	938	7	306	3	-	-	49	1 303
Anders christlich	61	-	8	81	-	-	7	157
Jüdische Religion	7	-	-	-	1	-	-	8
Sonstige Religion	14	-	1	-	-	3	1	19
Freireligiös, gemeinschafts- los und ohne Angabe	1 607	14	118	8	-	-	625	2 372
Insgesamt	13 724	125	1 154	127	1	3	1 217	16 351

## 4. Die Eheschließenden nach Altersjahren und dem bisherigen Familienstand 1956

Altersjahre	Eheschließende Männer				Eheschließende Frauen			
	überhaupt	davon waren			überhaupt	davon waren		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
unter 16	-	-	-	-	1	1	-	-
16 bis " 17	-	-	-	-	37	37	-	-
17 " " 18	-	-	-	-	182	182	-	-
18 " " 19	21	21	-	-	499	497	-	2
19 " " 20	145	145	-	-	980	973	-	7
20 " " 21	309	309	-	-	1 349	1 336	-	13
21 " " 22	1 248	1 243	-	5	1 915	1 894	2	19
22 " " 23	1 058	1 052	-	6	1 388	1 351	-	37
23 " " 24	1 039	1 024	2	13	1 035	989	1	45
24 " " 25	1 179	1 151	-	28	940	856	3	81
25 " " 26	1 130	1 076	4	50	826	741	4	81
26 " " 27	1 096	1 027	5	64	730	618	7	105
27 " " 28	975	870	6	99	641	540	5	96
28 " " 29	808	703	7	98	539	421	3	115
29 " " 30	629	515	2	112	491	338	6	147
30 " " 31	572	443	3	126	430	289	3	138
31 " " 32	464	343	6	115	379	242	8	129
32 " " 33	414	288	7	119	344	193	18	133
33 " " 34	361	241	7	113	315	173	22	120
34 " " 35	335	192	3	140	318	157	40	121
35 " " 36	338	182	6	150	291	117	37	137
36 " " 37	323	166	16	141	285	127	40	118
37 " " 38	171	83	9	79	145	53	19	73
38 " " 39	139	49	12	78	129	36	20	73
39 " " 40	135	46	11	78	117	40	16	61
40 " " 41	123	43	7	73	121	28	21	72
41 " " 42	199	65	20	114	184	39	31	114
42 " " 43	221	56	25	140	176	41	23	112
43 " " 44	208	53	32	123	151	36	26	89
44 " " 45	179	56	20	103	149	29	28	92
45 " " 46	185	46	22	117	144	19	23	102
46 " " 47	167	35	20	112	115	15	25	75
47 " " 48	185	33	30	122	118	25	15	78
48 " " 49	160	32	29	99	107	16	19	72
49 " " 50	156	19	24	113	94	22	24	48
50 " " 51	167	32	31	104	82	19	12	51
51 " " 52	138	20	29	89	90	26	17	47
52 " " 53	150	29	33	88	61	10	14	37
53 " " 54	141	19	40	82	68	12	13	43
54 " " 55	116	10	39	67	59	10	15	34
55 " " 56	109	13	44	52	47	7	11	29
56 " " 57	89	9	30	50	48	11	14	23
57 " " 58	88	7	35	46	40	8	7	25
58 " " 59	91	13	39	39	39	8	13	18
59 " " 60	73	6	33	34	24	4	4	16
60 " " 61	56	1	26	29	21	4	9	8
61 " " 62	50	5	24	21	20	6	6	8
62 " " 63	54	2	27	25	18	1	8	9
63 " " 64	41	2	25	14	9	-	6	3
64 " " 65	39	2	25	12	10	-	6	4
65 " " 66	25	1	15	9	11	2	5	4
66 " " 67	36	-	24	12	7	-	2	5
67 " " 68	31	1	25	5	7	2	2	3
68 " " 69	29	-	23	6	6	1	-	5
69 " " 70	23	-	14	9	5	1	2	2
70 und älter	133	3	105	25	14	2	8	4
Insgesamt	16 351	11 782	1 021	3 548	16 351	12 605	663	3 083
vH	100	72,1	6,2	21,7	100	77,1	4,0	18,9
Durchschnittliches Heiratsalter (Jahre)	32,3	27,4	54,8	42,0	28,1	24,9	44,2	37,9

## 5. Die Eheschließenden nach dem Altersunterschied der Ehepartner 1956

Alter des Mannes von....bis unter ..... Jahre	Eheschließungen, bei denen die Frau j ü n g e r war um ... bis unter ... Jahre																zusammen
	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-12	12-14	14-16	16-20	20 und darüber		
18 - 19	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
19 - 20	42	28	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80	
20 - 21	99	63	30	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203	
21 - 22	326	276	158	79	28	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	870	
22 - 23	211	269	183	116	65	14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	859	
23 - 24	159	208	199	134	99	31	11	2	-	-	-	-	-	-	-	843	
24 - 25	146	168	199	201	109	84	27	13	1	-	-	-	-	-	-	948	
25 - 26	142	128	157	179	160	104	39	17	4	-	-	-	-	-	-	930	
26 - 27	135	119	116	147	145	119	92	37	13	2	1	-	-	-	-	926	
27 - 28	93	108	87	97	85	120	97	58	29	12	4	-	-	-	-	790	
28 - 29	68	83	61	65	81	84	80	68	38	15	12	3	-	-	-	658	
29 - 30	54	46	53	55	59	45	55	53	44	21	21	1	-	-	-	507	
30 - 31	50	40	45	36	46	46	39	42	51	41	25	9	1	-	-	471	
31 - 32	39	24	25	29	41	47	35	36	24	32	44	13	2	-	-	391	
32 - 33	30	35	24	28	28	24	27	31	31	20	44	21	4	-	-	347	
33 - 34	26	24	22	22	21	24	21	21	14	20	39	26	8	1	-	289	
34 - 35	19	15	19	26	26	26	24	27	22	23	29	26	13	1	-	296	
35 - 36	26	17	20	20	20	18	23	23	20	26	33	25	19	8	-	298	
36 - 37	13	28	17	28	16	19	18	19	22	16	23	23	24	6	-	272	
37 - 38	6	11	10	14	11	13	12	8	12	6	16	13	6	8	-	146	
38 - 39	6	3	9	14	7	4	6	6	8	11	20	11	10	6	-	121	
39 - 40	3	3	8	6	8	8	6	17	4	14	13	10	7	8	1	116	
40 - 41	5	3	4	9	11	7	6	9	7	4	10	10	13	10	1	109	
41 - 42	7	8	5	8	11	13	10	15	13	12	16	11	13	14	11	167	
42 - 43	10	10	6	4	8	10	20	13	12	7	20	20	18	23	6	187	
43 - 44	13	11	10	8	4	8	6	18	12	11	20	19	14	23	10	187	
44 - 45	13	10	11	14	5	6	6	6	11	7	16	22	15	12	11	165	
45 - 46	7	9	8	11	9	4	7	4	9	10	18	14	22	19	17	168	
46 - 47	14	8	4	6	11	3	4	2	6	7	25	23	13	12	12	150	
47 - 48	8	11	10	12	14	12	5	8	4	4	16	7	10	21	22	164	
48 - 49	9	6	6	8	3	10	9	8	7	6	11	9	12	22	16	142	
49 - 50	4	4	4	10	7	7	7	8	4	4	16	14	14	16	21	140	
50 - 51	6	4	11	8	7	7	11	9	4	7	12	13	21	18	14	152	
51 - 52	1	5	4	10	7	7	4	3	16	9	4	6	9	21	18	124	
52 - 53	6	7	4	6	11	9	9	3	4	4	14	8	10	17	26	138	
53 - 54	2	10	7	3	8	9	6	14	8	9	11	7	4	17	15	130	
54 - 55	4	3	4	6	6	4	6	4	8	6	8	10	1	12	20	102	
55 - 56	3	4	4	3	6	4	7	4	3	4	10	6	7	11	27	103	
56 - 57	1	3	3	6	7	2	4	4	1	3	4	10	9	8	19	84	
57 - 58	5	3	1	2	3	2	4	3	3	3	5	9	2	11	24	80	
58 - 59	5	-	2	3	2	3	3	4	5	2	10	5	9	12	22	87	
59 - 60	-	2	-	2	3	5	5	4	7	4	3	10	7	9	11	72	
60 und älter	5	9	14	10	23	18	27	21	25	35	32	49	38	65	132	503	
Zusammen	1 824	1 829	1 574	1 454	1 223	983	779	642	506	417	605	463	355	411	456	13 521	
vt der Eheschließenden	111,6	111,9	96,3	88,9	74,8	60,1	47,6	39,3	30,9	25,5	37,0	28,3	21,7	25,1	27,9	826,9	

Alter des Mannes von....bis unter ..... Jahre	Eheschließungen, bei denen die Frau ä l t e r war um ... bis unter ... Jahre																Ehe- schließende insgesamt
	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-12	12-14	14-16	16-20	20 u. dar.		
18 - 19	3	2	6	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	15	21
19 - 20	13	29	9	5	3	2	1	2	1	-	-	-	-	-	-	65	145
20 - 21	18	56	13	5	6	4	2	-	-	-	-	1	-	-	1	106	309
21 - 22	45	159	66	24	27	17	11	9	6	3	3	4	2	2	-	378	1 248
22 - 23	20	69	36	27	18	8	6	6	2	3	3	1	-	-	1	199	1 058
23 - 24	15	66	35	27	14	7	11	8	1	2	4	1	3	2	-	196	1 039
24 - 25	20	86	33	23	20	10	9	6	5	6	6	4	3	-	-	231	1 179
25 - 26	18	62	36	27	18	9	9	1	6	6	5	1	1	1	-	200	1 130
26 - 27	17	45	41	18	19	8	9	3	2	3	2	2	-	1	-	170	1 096
27 - 28	14	52	37	17	17	16	12	9	1	4	1	2	1	2	-	185	975
28 - 29	11	38	28	15	20	10	11	6	4	1	2	1	-	2	1	150	808
29 - 30	7	32	17	10	18	9	8	5	3	1	5	4	1	1	1	122	629
30 - 31	4	27	17	13	12	7	3	5	-	1	9	1	1	1	-	101	572
31 - 32	5	16	18	6	8	3	2	4	3	1	4	2	-	1	-	73	464
32 - 33	3	15	12	10	7	3	5	3	2	3	2	1	-	-	1	67	414
33 - 34	2	12	17	13	5	2	2	-	6	3	6	1	1	2	-	72	361
34 - 35	-	13	10	2	3	1	2	2	-	-	1	1	3	1	-	39	335
35 - 36	4	8	1	4	4	6	2	1	3	3	3	-	1	-	-	40	338
36 - 37	2	9	4	8	3	5	6	5	1	1	3	2	2	-	-	51	323
37 - 38	-	1	4	2	4	4	5	2	1	-	1	1	-	-	-	25	171
38 - 39	1	1	2	3	3	1	2	1	2	-	1	1	-	-	-	18	139
39 - 40	-	4	3	2	1	3	1	2	1	2	-	-	-	-	-	19	135
40 - 41	-	1	5	1	2	-	1	1	1	1	-	-	-	1	-	14	123
41 - 42	2	4	3	4	3	2	6	1	2	1	3	1	-	-	-	32	199
42 - 43	1	9	10	3	1	2	2	2	1	2	-	-	1	-	-	34	221
43 - 44	1	6	1	3	3	3	1	1	-	-	-	2	-	-	-	21	208
44 - 45	-	2	5	3	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	14	179
45 - 46	2	4	4	1	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	17	185
46 - 47	-	7	4	2	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	17	167
47 - 48	2	4	2	4	-	2	1	5	-	-	1	-	-	-	-	21	185
48 - 49	1	4	4	3	1	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	18	160
49 - 50	1	4	3	2	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	156
50 - 51	2	4	-	2	2	-	-	1	-	-	2	1	1	-	-	15	167
51 - 52	2	3	2	-	1	2	-	1	-	-	1	1	-	1	-	14	138
52 - 53	-	4	1	2	-	2	-	1	-	-	1	1	-	-	-	12	150
53 - 54	-	7	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	141
54 - 55	1	5	2	4	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	14	116
55 - 56	-	1	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	6	109
56 - 57	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	5	89
57 - 58	3	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8	88
58 - 59	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	4	91
59 - 60	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	73
60 und älter	1	4	6	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	14	517
Zusammen	243	879	502	301	256	156	134	99	57	47	74	37	22	18	5	2 830	16 351
vt der Eheschließenden	14,9	53,8	30,7	18,4	15,7	9,5	8,2	6,0	3,5	2,9	4,5	2,3	1,3	1,1	0,3	173,1	1 000

6. Die Eheschließenden nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehepartner 1954 bis 1956

Bisheriger Familien- stand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau						Eheschließungen insgesamt	
	ledig		verwitwet 1)		geschieden 2)		Zahl	vH
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH		
1 9 5 4								
Ledig	9 197	67,0	278	1,9	989	6,8	10 464	71,7
Verwitwet 1)	349	2,4	204	1,4	331	2,2	884	6,0
Geschieden 2)	1 608	11,0	363	2,5	1 283	8,8	3 254	22,3
Zusammen	11 154	76,4	845	5,8	2 603	17,8	14 602	100
1 9 5 5								
Ledig	9 731	62,7	208	1,3	1 100	7,1	11 039	71,1
Verwitwet 1)	392	2,5	254	1,6	357	2,3	1 003	6,4
Geschieden 2)	1 720	11,0	311	2,1	1 457	9,4	3 488	22,5
Zusammen	11 843	76,2	773	5,0	2 914	18,8	15 530	100
1 9 5 6								
Ledig	10 558	64,6	181	1,1	1 043	6,4	11 782	72,1
Verwitwet 1)	381	2,3	212	1,3	428	2,6	1 021	6,2
Geschieden 2)	1 666	10,2	270	1,6	1 612	9,9	3 548	21,7
Zusammen	12 605	77,1	663	4,0	3 083	18,9	16 351	100

1) einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Partner für tot erklärt worden ist.  
2) einschließlich der Fälle, in denen die frühere Ehe aufgehoben wurde.

7. Die Eheschließungen zwischen Einheimischen und Vertriebenen 1951 bis 1956

Jahre	Eheschließungen					Von 100 Eheschließungen waren			
	ins- gesamt	davon waren				beide Ein- heimische	Vertriebene		
		beide Ein- heimische	Vertriebene				beide	Mann	Frau
			beide	Mann	Frau				
1951	16 022	13 041	481	1 231	1 269	81,4	3,0	7,7	7,9
1952	14 512	10 798	607	1 487	1 620	74,4	4,2	10,2	11,2
1953	14 205	10 697	563	1 425	1 520	75,3	4,0	10,0	10,7
1954	14 602	11 081	545	1 357	1 619	75,9	3,7	9,3	11,1
1955	15 530	11 844	528	1 468	1 690	76,3	3,4	9,4	10,9
1956	16 351	12 502	557	1 558	1 734	76,5	3,4	9,5	10,6

8. Die Eheschließenden nach ihrem ständigen Wohnort (Land) vor der Eheschließung 1956

Ständiger Wohnort des Mannes	Ständiger Wohnort der Frau				Zusammen
	Hamburg	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	übrige Gebiete	
Hamburg	14 547	269	168	191	15 175
Schleswig-Holstein	409	43	2	2	456
Niedersachsen	220	1	29	3	253
Übrige Gebiete	413	3	1	50	467
Z u s a m m e n	15 589	316	200	246	16 351

9. Die Eheschließungen zwischen Deutschen und Ausländern 1951 bis 1956

Jahre	Ehe-schließungen insgesamt	davon waren				Von 100 Eheschließungen waren			
		beide Deutsche	Ausländer(innen)			beide Deutsche	Ausländer(innen)		
			beide	Mann	Frau		beide	Mann	Frau
1951	16 022	15 379	68	458	117	96,0	0,4	2,9	0,7
1952	14 512	14 062	28	296	126	96,9	0,2	2,0	0,9
1953	14 205	13 827	22	245	111	97,3	0,2	1,7	0,8
1954	14 602	14 199	24	264	115	97,2	0,2	1,8	0,8
1955	15 530	15 021	25	322	162	96,7	0,2	2,1	1,0
1956	16 351	15 850	21	327	153	97,0	0,1	2,0	0,9

10. Die Eheschließungen in den Bezirken und Ortsämtern 1954 bis 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Eheschließungen					
	Zahl			auf 1000 der Bevölkerung		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Bezirk Hamburg-Mitte	2 564	2 761	2 897	9,4	10,0	10,3
davon						
Kerngebiet	1 513	1 687	1 718	9,8	10,9	10,8
OA. Billstedt	696	711	769	8,9	9,0	9,5
" Veddel-Rothenburgsort	187	208	229	8,4	9,4	10,3
" Finkenwerder	168	155	181	8,9	7,7	9,0
Bezirk Altona	2 389	2 509	2 631	8,6	9,0	9,5
davon						
Kerngebiet	1 790	1 840	1 880	9,1	9,4	9,6
OA. Blankenese	599	669	751	7,3	8,2	9,2
Bezirk Eimsbüttel	2 357	2 538	2 625	9,1	9,6	9,9
davon						
Kerngebiet	1 731	1 810	1 915	9,7	10,0	10,5
OA. Lokstedt	375	441	443	7,8	8,9	8,9
" Stellingen	251	287	267	7,5	8,7	8,0
Bezirk Hamburg-Nord	3 180	3 390	3 588	7,7	8,1	8,5
davon						
Kerngebiet	1 515	1 576	1 557	8,0	8,4	8,4
OA. Barmbek-Uhlenhorst	1 089	1 242	1 406	7,3	7,8	8,6
" Fuhlsbüttel	576	572	625	8,0	7,9	8,5
Bezirk Wandsbek	1 924	2 009	2 147	7,8	7,8	8,2
davon						
Kerngebiet	838	906	952	8,0	8,0	8,0
OA. Bramfeld	330	326	335	8,6	8,0	8,2
" Alstertal	300	318	324	7,2	7,6	7,8
" Walddörfer	207	202	228	7,5	7,2	8,1
" Rahlstedt	249	257	308	7,3	7,6	9,1
Bezirk Bergedorf	679	617	651	8,4	7,7	8,1
davon						
Kerngebiet	452	400	443	8,7	7,8	8,7
OA. Vier- und Marschlande	227	217	208	7,8	7,5	7,2
Bezirk Harburg	1 509	1 706	1 812	8,1	9,1	9,5
davon						
Kerngebiet	816	977	1 006	7,9	9,3	9,4
OA. Wilhelmsburg	493	491	567	9,1	9,0	10,3
" Süderelbe	200	238	239	7,1	8,3	8,4
Hamburg insgesamt	14 602	15 530	16 351	8,4	8,8	9,2

Ehelösungen

11. Die Ehelösungen 1950 bis 1956

Jahre	Ehelösungen insgesamt			davon							
				Ehelösungen durch den Tod				gerichtliche Ehelösungen			
	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 1000 der Bevölkerung	des Mannes	der Frau	zusammen		durch Scheidungen	durch Aufhebung u. Nichtigkeitserklärungen	zusammen	
						Zahl	auf 100 Eheschließungen			Zahl	auf 100 Eheschließungen
1950	13 406	79,0	8,4	5 282	2 843	8 125	47,9	5 208	73	5 281	31,1
1951	12 747	79,5	7,8	5 627	2 965	8 592	53,6	4 109	46	4 155	25,9
1952	13 194	90,9	7,9	5 982	3 085	9 067	62,5	4 101	26	4 127	28,4
1953	13 084	92,1	7,7	6 265	2 914	9 179	64,6	3 875	30	3 905	27,5
1954	13 117	89,8	7,6	6 356	3 057	9 413	64,4	3 686	18	3 704	25,4
1955	13 394	86,2	7,6	6 798	3 140	9 938	64,0	3 436	20	3 456	22,3
1956	13 543	82,8	7,6	6 887	3 246	10 133	62,0	3 389	21	3 410	20,9

12. Die gerichtlichen Ehelösungen nach der Art des Urteils 1950 bis 1956

Jahre	Zahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehelösung				Ehescheidungen auf 10 000	
	ins- gesamt	davon lauten auf				
		Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	Einwohner	bestehende Ehen
1950	5 281	5 208	37	36	32,8	130,6
1951	4 155	4 109	30	16	25,1	100,6
1952	4 127	4 101	10	16	24,5	98,4
1953	3 905	3 875	20	10	22,7	91,3
1954	3 704	3 686	11	7	21,2	85,4
1955	3 456	3 436	11	9	19,5	78,3
1956	3 410	3 389	8	13	19,0	76,6

13. Die Ehescheidungen nach dem Kläger 1950 bis 1956

Jahre	Ehescheidungen									
	insgesamt		davon							
			Kläger Mann				Kläger Frau			
			allein		Widerkläger Frau		allein		Widerkläger Mann	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1950	5 208	100	1 034	19,8	1 308	25,1	1 810	34,8	1 056	20,3
1951	4 109	100	677	16,5	1 057	25,7	1 554	37,8	821	20,0
1952	4 101	100	624	15,2	915	22,3	1 661	40,5	901	22,0
1953	3 875	100	571	14,7	868	22,4	1 560	40,3	876	22,6
1954	3 686	100	551	14,9	766	20,8	1 580	42,9	789	21,4
1955	3 436	100	442	12,9	731	21,3	1 547	45,0	716	20,8
1956	3 389	100	460	13,6	684	20,2	1 540	45,4	705	20,8

14. Die Ehescheidungen nach der Ehedauer 1953 bis 1956

Ehedauer <sup>1)</sup>	Ehescheidungen im Jahre							
	1 9 5 3		1 9 5 4		1 9 5 5		1 9 5 6	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
0 bis unter 1 Jahr	124	3,2	151	4,1	158	4,6	174	5,1
1 " " 2 Jahre	301	7,8	271	7,3	270	7,8	272	8,0
2 " " 3 "	396	10,2	309	8,4	301	8,8	284	8,4
3 " " 4 "	340	8,8	319	8,7	305	8,9	260	7,7
4 " " 5 "	327	8,4	318	8,6	308	9,0	276	8,2
0 " " 5 "	1 488	38,4	1 368	37,1	1 342	39,1	1 266	37,4
5 bis unter 6 Jahre	303	7,8	268	7,3	238	6,9	262	7,7
6 " " 7 "	229	5,9	238	6,4	235	6,8	209	6,2
7 " " 8 "	163	4,2	200	5,4	216	6,3	213	6,3
8 " " 9 "	137	3,5	135	3,7	175	5,1	194	5,7
9 " " 10 "	135	3,5	132	3,6	127	3,7	136	4,0
5 " " 10 "	967	24,9	973	26,4	991	28,8	1 014	29,9
10 bis unter 11 Jahre	138	3,6	116	3,1	97	2,8	106	3,1
11 " " 12 "	97	2,5	96	2,6	97	2,8	83	2,5
12 " " 13 "	106	2,7	91	2,5	72	2,1	81	2,4
13 " " 14 "	119	3,1	85	2,3	89	2,6	74	2,2
14 " " 15 "	125	3,2	130	3,5	65	1,9	72	2,1
10 " " 15 "	585	15,1	518	14,0	420	12,2	416	12,3
15 bis unter 16 Jahre	76	2,0	82	2,2	83	2,4	56	1,6
16 " " 17 "	82	2,1	78	2,1	69	2,0	97	2,9
17 " " 18 "	75	1,9	71	1,9	56	1,6	70	2,1
18 " " 19 "	92	2,4	70	1,9	47	1,4	65	1,9
19 " " 20 "	81	2,1	75	2,1	50	1,5	53	1,6
15 " " 20 Jahre	406	10,5	376	10,2	305	8,9	341	10,1
20 bis unter 21 Jahre	50	1,3	78	2,1	58	1,7	43	1,3
21 " " 22 "	47	1,2	59	1,6	66	1,9	55	1,6
22 " " 23 "	47	1,2	43	1,2	36	1,0	46	1,3
23 " " 24 "	53	1,4	42	1,1	31	0,9	35	1,0
24 " " 25 "	39	1,0	35	1,0	20	0,6	26	0,8
20 " " 25 "	236	6,1	257	7,0	211	6,1	205	6,0
25 und mehr Jahre	193	5,0	194	5,3	167	4,9	147	4,3
I n s g e s a m t	3 875	100	3 686	100	3 436	100	3 389	100

1) Nach der genau errechneten Ehedauer.

15. Die geschiedenen Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten 1956

Religion des Mannes	Religion der Frau						
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos u. o. Angabe	zusammen
Evangelisch	2 422	168	7	-	-	67	2 664
Römisch-katholisch	212	67	2	1	1	13	296
Anders christlich	16	3	8	-	-	-	27
Jüdische Religion	1	2	-	4	-	1	8
Sonstige Religion	-	1	1	-	1	-	3
Freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	191	24	-	1	-	175	391
I n s g e s a m t	2 842	265	18	6	2	256	3 389



**16. Die Ehescheidungen nach der Zahl der bei der Scheidung noch lebenden minderjährigen Kinder 1950 bis 1956**

Jahre	Ehescheidungen insgesamt	davon mit .... noch lebenden minderjährigen Kindern						
		0	1	2	3	4	5	6 u. mehr
Grundzahlen								
1950	5 208	2 435	1 616	750	232	108	39	28
1951	4 109	1 904	1 328	585	184	71	21	16
1952	4 101	1 900	1 288	650	172	62	16	13
1953	3 875	1 809	1 199	629	164	44	20	10
1954	3 686	1 717	1 181	546	160	63	17	2
1955	3 436	1 621	1 154	473	136	32	13	7
1956	3 389	1 589	1 113	515	121	34	10	7
Verhältniszahlen								
1950	100	46,8	31,0	14,4	4,5	2,1	0,7	0,5
1951	100	46,3	32,3	14,3	4,5	1,7	0,5	0,4
1952	100	46,3	31,4	15,8	4,2	1,5	0,4	0,4
1953	100	46,7	31,0	16,2	4,2	1,1	0,5	0,3
1954	100	46,6	32,0	14,8	4,3	1,7	0,5	0,1
1955	100	47,2	33,6	13,8	3,9	0,9	0,4	0,2
1956	100	46,9	32,8	15,2	3,6	1,0	0,3	0,2

**17. Die Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung 1956**

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahre	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahre										Zusammen	
	unter 20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60 u. mehr	Zahl	vH
unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	22	128	21	5	-	-	-	-	-	-	176	5,2
25 - 30	7	261	300	54	9	2	2	-	-	-	635	18,7
30 - 35	7	73	253	218	62	12	4	-	1	-	630	18,6
35 - 40	1	19	67	217	104	33	11	3	-	-	455	13,4
40 - 45	1	7	30	90	121	143	59	6	1	-	458	13,5
45 - 50	1	2	17	61	69	123	120	32	4	1	430	12,7
50 - 55	-	-	12	17	37	64	87	70	20	7	314	9,3
55 - 60	-	1	5	4	18	26	31	47	25	17	174	5,1
60 und mehr	-	-	4	4	5	8	16	21	29	30	117	3,5
<b>I n s g e s a m t</b>	39	491	709	670	425	411	330	179	80	55	3 389	100
<b>vH</b>	1,2	14,5	20,9	19,8	12,5	12,1	9,7	5,3	2,4	1,6	100	

**18. Die Ehescheidungen nach Schuld und Gründen 1955 und 1956**

Schuldig	Scheidungsgründe 1)						Ehescheidungen	
	§ 42 Ehebruch	§ 43 Andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbind- ung mit § 43 und sonstige Kombinationen von §§	§ 44/45 Geistige Störungen u. Geistes- krankheit	§ 46 Anstecken- de u. ekel- erregende Krankheit	§ 48 Aufhebung der häus- lichen Gemein- schaft	ins- gesamt	vH
1 9 5 5								
Mann	42	1 663	2	10	-	17	1 734	50,5
Frau	19	313	2	17	-	1	352	10,2
Beide	5	1 159	10	-	-	-	1 174	34,2
Keiner von beiden	-	-	-	-	-	176	176	5,1
<b>Z u s a m m e n</b>	66	3 135	14	27	-	194	3 436	100
1 9 5 6								
Mann	40	1 752	-	9	-	6	1 807	53,3
Frau	23	340	2	9	-	1	375	11,1
Beide	1	1 041	6	1	-	-	1 049	30,9
Keiner von beiden	-	-	-	-	-	158	158	4,7
<b>Z u s a m m e n</b>	64	3 133	8	19	-	165	3 389	100

1) nach dem Ehegesetz vom 20.2.1946.

Geburten

19. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1956<sup>1)</sup>

Jahre	Lebend- und Totgeborene					Lebend- geborene auf 1 000 der Bevölkerung	Von 100 Geborenen waren unehelich bei den		Von 100 Geborenen waren Totgeborene
	Lebend- geborene	Tot- geborene	ins- gesamt	darunter uneheliche			Lebend- geborenen	Tot- geborenen	
				Lebend- geborene	Tot- geborene				
1937	27 200	552	27 752	2 285	79	16,3	8,4	14,3	2,0
1938	28 148	611	28 759	2 505	99	16,8	8,9	16,2	2,1
1939	29 134	543	29 677	2 636	74	17,1	9,1	13,6	1,8
1940	30 718	544	31 262	2 372	59	18,0	7,7	10,9	1,7
1941	28 840	535	29 375	2 351	71	17,0	8,2	13,3	1,8
1942	25 321	413	25 734	2 369	51	14,9	9,4	12,4	1,6
1943	20 911	351	21 262	2 029	35	15,0	9,7	10,0	1,7
1944	13 265	260	13 525	2 080	57	12,3	15,7	21,9	1,9
1945	13 764	273	14 037	2 761	59	11,3	20,1	21,6	1,9
1946	19 519	364	19 883	2 867	79	13,9	14,7	21,7	1,8
1947	18 685	289	18 974	1 966	56	13,0	10,5	19,4	1,5
1948	18 820	330	19 150	1 802	62	12,6	9,6	18,8	1,7
1949	18 193	310	18 503	1 803	41	11,8	9,9	13,2	1,7
1950	17 380	327	17 707	1 843	66	10,9	10,6	20,2	1,9
1951	17 547	291	17 838	1 874	54	10,7	10,7	18,6	1,6
1952	16 811	271	17 082	1 784	42	10,0	10,6	15,5	1,6
1953	16 875	317	17 192	1 687	45	9,9	10,0	14,2	1,8
1954	17 768	300	18 068	1 853	48	10,2	10,4	16,0	1,7
1955	18 560	283	18 843	1 840	39	10,5	9,9	13,8	1,5
1956	19 499	320	19 819	1 710	36	10,9	8,8	11,3	1,6

1) 1943 bis 1946 einschließlich der Ortsfremden und ohne auswärts geborene Hamburger (Standesamtsprinzip), 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschließlich der auswärts geborenen Hamburger (Wohnortsprinzip).

20. Die Lebend- und Totgeborenen nach Kalendermonaten, Geschlecht und Legitimität 1956

Monate	Lebendgeborene					auf 1000 der Bev.u.1 Jahr	Totgeborene		Von 100 Lebendgeborenen waren unehelich
	ehelich	unehelich	männl.	weibl.	zusammen		insgesamt	darunter unehelich	
Januar	1 462	141	847	756	1 603	10,6	21	4	8,8
Februar	1 435	139	817	757	1 574	11,1	24	4	8,8
März	1 565	164	891	838	1 729	11,4	25	1	9,5
April	1 488	129	815	802	1 617	11,0	37	3	8,0
Mai	1 598	177	925	850	1 775	11,7	39	7	10,0
Juni	1 405	152	804	753	1 557	10,6	33	4	9,8
Juli	1 508	134	838	804	1 642	10,8	22	6	8,2
August	1 420	136	795	761	1 556	10,2	23	2	8,7
September	1 524	109	857	776	1 633	11,1	27	1	6,7
Oktober	1 472	135	838	769	1 607	10,5	24	3	8,4
November	1 440	127	809	758	1 567	10,6	24	-	8,1
Dezember	1 472	167	827	812	1 639	10,7	21	1	10,2
Zusammen	17 789	1 710	10 063	9 436	19 499	10,9	320	36	8,8

21. Die ehelich Lebend- und Totgeborenen nach der Geborenenfolge 1950 bis 1956

Jahre	Ehelich Lebend- und Totgeborene									
	ins- gesamt	davon geboren als								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe 1)								
a) Grundzahlen										
1950	15 798	8 543	4 526	1 722	569	207	118	52	27	34
1951	15 910	8 646	4 583	1 652	612	212	105	50	17	33
1952	15 256	8 166	4 443	1 636	588	228	90	51	25	29
1953	15 460	8 258	4 592	1 614	585	236	94	42	18	21
1954	16 167	8 319	5 008	1 754	651	220	119	42	25	29
1955	16 964	8 816	5 065	1 876	727	256	123	62	18	21
1956	18 073	9 579	5 190	2 084	723	279	120	52	25	21
b) Verhältniszahlen										
1950	100	54,1	28,7	10,9	3,6	1,3	0,7	0,3	0,2	0,2
1951	100	54,4	28,8	10,4	3,8	1,3	0,7	0,3	0,1	0,2
1952	100	53,5	29,1	10,7	3,9	1,5	0,6	0,3	0,2	0,2
1953	100	53,4	29,7	10,5	3,8	1,5	0,6	0,3	0,1	0,1
1954	100	51,5	31,0	10,8	4,0	1,4	0,7	0,3	0,1	0,2
1955	100	52,0	29,9	11,0	4,3	1,5	0,7	0,4	0,1	0,1
1956	100	53,0	28,7	11,5	4,0	1,6	0,7	0,3	0,1	0,1

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

22. Die Geborenen nach der Legitimität und dem Alter der Mütter im Jahre 1956 sowie allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1955 und 1956

Altersjahre der Mütter von ... bis unter .....	Lebend- und Totgeborene 1956					Auf 1 000 Frauen im nebenstehenden Alter kamen Lebend- und Tot- geborene	
	ehelich	unehelich	zusammen	davon			
				Lebend- geborene	Totgeborene		
						1956	1955
unter 16	-	3	3	3	-	0,2	0,4
16 - 17	2	19	21	21	-	1,5	1,2
17 - 18	42	49	91	91	-	6,5	6,7
18 - 19	173	107	280	276	4	20,5	18,6
19 - 20	401	137	538	531	7	37,5	39,2
unter 20	618	315	933	922	11	13,2	13,3
20 - 21	746	179	925	916	9	63,0	66,6
21 - 22	1 058	191	1 249	1 236	13	93,5	98,0
22 - 23	1 196	169	1 365	1 346	19	133,1	102,2
23 - 24	982	122	1 104	1 093	11	106,0	101,5
24 - 25	1 090	90	1 180	1 161	19	107,9	108,1
20 - 25	5 072	751	5 823	5 752	71	97,6	93,9
25 - 26	1 160	81	1 241	1 223	18	102,4	106,5
26 - 27	1 198	66	1 264	1 239	25	105,8	100,2
27 - 28	1 230	57	1 287	1 272	15	102,3	94,8
28 - 29	1 258	57	1 315	1 292	23	109,5	88,8
29 - 30	1 069	46	1 115	1 098	17	87,4	85,3
25 - 30	5 915	307	6 222	6 124	98	101,3	94,9
30 - 31	1 029	47	1 076	1 062	14	77,4	78,4
31 - 32	983	48	1 031	1 015	16	76,8	71,4
32 - 33	878	47	925	908	17	70,3	67,3
33 - 34	767	35	802	785	17	57,1	54,1
34 - 35	662	36	698	691	7	45,9	48,6
30 - 35	4 319	213	4 532	4 461	71	65,0	63,3
35 - 36	611	27	638	622	16	38,3	45,4
36 - 37	510	29	539	526	13	43,3	44,2
37 - 38	303	31	334	327	7	41,7	27,6
38 - 39	169	16	185	181	4	24,3	21,2
39 - 40	134	16	150	145	5	16,9	15,5
35 - 40	1 727	119	1 846	1 801	45	34,5	32,5
40 - 45 <sup>1)</sup>	422	41	463	439	24	6,4	7,9
Zusammen	18 073	1 746	19 819	19 499	320	51,1	49,2

1) einschließlich der Geborenen, bei denen die Mütter 45 Jahre und älter waren.

23. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1950 bis 1956

Jahre	Lebend- und Totgeborene													Auf 100 Mädchen kamen ... Knaben bei den	
	insgesamt			davon waren											
				Lebendgeborene				Totgeborene				aus Mehr- geburten			
				ehelich		unehelich		ehelich		unehelich					
	männl.	weibl.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Lebend-	Tot-
Geborenen															
1950	9 127	8 580	17 707	7 994	7 543	949	894	147	114	37	29	217	211	106	129
1951	9 232	8 606	17 838	8 099	7 574	962	912	142	95	29	25	176	175	107	143
1952	8 865	8 217	17 082	7 784	7 243	924	860	131	98	26	16	158	189	107	138
1953	8 861	8 331	17 192	7 831	7 357	870	817	142	130	18	27	174	188	106	102
1954	9 381	8 687	18 068	8 235	7 680	986	867	134	118	26	22	223	222	108	114
1955	9 711	9 132	18 843	8 636	8 084	922	918	134	110	19	20	219	215	106	118
1956	10 243	9 576	19 819	9 210	8 579	853	857	163	121	17	19	221	188	107	129

24. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1956

Ehedauer	Ehelich Lebendgeborene									
	ins-gesamt	davon geboren als								
		1.	2..	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe <sup>1)</sup>								
0 bis unter 1 Jahr	4 855	4 611	222	22	-	-	-	-	-	-
1 " " 2 Jahre	2 451	1 759	627	65	-	-	-	-	-	-
2 " " 3 "	2 004	1 043	805	140	16	-	-	-	-	-
3 " " 4 "	1 697	678	755	212	39	10	1	2	-	-
4 " " 5 "	1 478	473	680	245	69	9	2	-	-	-
5 " " 6 "	1 284	321	592	251	87	22	8	2	1	-
6 " " 7 "	965	201	431	211	66	35	17	3	1	-
7 " " 8 "	760	125	321	203	67	21	18	3	1	1
8 " " 9 "	583	87	254	143	59	19	14	5	1	1
9 " " 10 "	390	52	139	114	45	29	9	2	-	-
10 " " 11 "	248	19	76	75	46	17	10	4	1	-
11 " " 12 "	202	15	57	82	28	14	2	2	1	1
12 " " 13 "	189	16	50	61	37	13	8	2	2	-
13 " " 14 "	174	8	41	67	33	12	8	1	3	1
14 " " 15 "	118	2	30	45	16	13	8	2	-	2
15 " " 16 "	100	4	21	29	29	11	-	1	4	1
16 " " 17 "	103	3	13	31	32	10	5	3	3	3
17 " " 18 "	54	3	10	14	12	11	2	2	-	-
18 " " 19 "	33	-	1	13	6	9	1	2	1	-
19 " " 20 "	25	-	-	3	8	4	1	4	2	3
20 " " 25 "	66	6	3	14	9	10	4	9	4	7
25 und mehr	10	3	2	1	2	2	-	-	-	-
Z u s a m m e n	17 789	9 429	5 130	2 041	706	271	118	49	25	20
vH	100	53,0	28,8	11,5	4,0	1,5	0,7	0,3	0,1	0,1
Dagegen 1955	16 720	8 688	5 004	1 846	715	251	121	60	16	19
vH	100	52,0	29,9	11,0	4,3	1,5	0,7	0,4	0,1	0,1

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

25. Die ehelich Erstgeborenen<sup>1)</sup> nach der Ehedauer der Eltern in Monaten 1953 bis 1956

Ehedauer in Monaten	Ehelich Erstgeborene in den Jahren							
	1953		1954		1955		1956	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
unter 1	160	1,9	180	2,2	193	2,2	217	2,3
1 bis " 2	314	3,8	283	3,4	295	3,3	280	2,9
2 " " 3	402	4,9	372	4,5	392	4,4	406	4,3
3 " " 4	519	6,3	507	6,1	583	6,6	587	6,1
4 " " 5	680	8,2	640	7,7	678	7,7	728	7,6
5 " " 6	588	7,1	598	7,2	626	7,1	702	7,3
6 " " 7	394	4,8	381	4,6	396	4,5	488	5,1
7 " " 8	202	2,5	194	2,3	262	3,0	238	2,5
8 " " 9	194	2,3	185	2,2	193	2,2	223	2,3
9 und mehr	4 805	58,2	4 979	59,8	5 198	59,0	5 710	59,6
Z u s a m m e n	8 258	100	8 319	100	8 816	100	9 579	100

1) Lebend- und Totgeborene.

26. Die Einzel- und Mehrgeburten 1950 bis 1956

Jahre	Einzelgeburten	Zwillingsgeburten				Drillings-geburten	Mehrlings-geburten insgesamt	Geburten überhaupt	Auf 100 Geburten kamen Mehrlingsgeb.
		zwei Knaben	zwei Mädchen	ein Knabe ein Mädchen	zusammen				
1950	17 279	73	70	71	214	-	214	17 493	1,2
1951	17 485	53	52	69	174	2	176	17 661	1,0
1952	16 735	48	62	59	169	3	172	16 907	1,0
1953	16 830	56	63	62	181	-	181	17 011	1,1
1954	17 623	67	70	81	218	3	221	17 844	1,2
1955	18 409	67	62	85	214	2	216	18 625	1,2
1956	19 410	82	64	57	203	1	204	19 614	1,0

27. Die ehelich Lebendgeborenen 1956 nach dem Heiratsalter der Mütter und der Ehedauer

Heiratsalter der Mütter	Zahl der ehelich Lebendgeborenen																					
	insgesamt	davon wurden geboren nach einer Ehedauer von .... bis unter .... Jahren																				
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20 u. mehr
unter 18 Jahre	407	143	51	35	23	45	20	19	19	5	5	7	5	4	5	2	1	6	3	2	3	4
18 bis " 19 "	904	333	106	83	67	42	39	44	35	33	25	12	11	14	11	13	9	10	2	6	1	8
19 " " 20 "	1 608	574	208	173	109	90	89	60	54	54	37	27	19	17	21	17	13	18	7	3	-	18
20 " " 21 "	1 950	675	257	186	154	119	102	81	69	64	42	32	23	25	31	22	23	16	8	6	4	11
21 " " 22 "	2 147	705	257	188	167	160	138	108	92	69	59	33	35	30	27	21	13	13	7	6	4	15
22 " " 23 "	1 837	433	212	181	197	150	142	110	85	83	56	31	35	33	28	16	6	11	8	2	5	13
23 " " 24 "	1 695	355	239	221	153	146	125	105	74	83	44	36	25	25	21	10	12	5	7	3	3	3
24 " " 25 "	1 408	271	189	176	165	133	111	87	83	48	34	25	22	15	11	5	8	10	4	4	5	2
25 " " 26 "	1 214	243	165	159	132	127	120	73	65	44	27	19	9	10	2	4	6	6	2	-	-	1
26 " " 27 "	1 076	233	158	140	115	130	102	53	57	27	21	6	8	4	5	2	7	3	3	1	-	1
27 " " 28 "	849	172	130	112	104	78	68	65	40	28	18	7	4	6	5	4	2	3	3	-	-	-
28 " " 29 "	644	130	94	77	80	71	60	50	38	23	8	4	1	2	3	2	-	1	-	-	-	-
29 " " 30 "	514	103	83	67	60	65	60	37	17	10	2	2	1	3	3	-	-	-	-	-	-	-
30 " " 31 "	414	98	67	58	61	42	41	27	12	3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
31 " " 32 "	287	76	54	38	30	27	33	9	9	2	3	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32 " " 33 "	240	72	46	33	32	22	10	11	4	5	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 " " 34 "	167	59	46	27	17	5	2	6	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 " " 35 "	139	64	35	18	6	5	3	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 " " 36 "	98	44	20	3	4	8	9	6	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36 " " 37 "	71	25	9	13	6	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 " " 38 "	40	12	7	5	8	-	5	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38 " " 39 "	27	11	5	1	3	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39 " " 40 "	21	5	4	8	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 " " 41 "	9	5	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41 " " 42 "	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42 " " 43 "	7	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43 " " 44 "	5	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 " " 45 "	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z u s a m m e n	17 789	4 855	2 451	2 004	1 697	1 478	1 284	965	760	583	390	248	202	189	174	118	100	103	54	33	25	76
vH	100	27,3	13,8	11,2	9,5	8,3	7,2	5,4	4,3	3,3	2,2	1,4	1,1	1,1	1,0	0,7	0,6	0,6	0,3	0,2	0,1	0,4

28. Die Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter 1950 bis 1956

Jahre	Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter						
	insgesamt	davon im Alter von .... bis unter .... Jahren					
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
1950	346 061	44 755	51 932	61 740	46 126	66 525	74 983
1951	356 887	48 917	53 089	62 315	52 222	64 159	76 185
1952	363 178	53 872	53 000	61 705	59 384	58 828	76 389
1953	369 638	59 724	52 508	61 839	66 176	52 830	76 561
1954	376 022	65 123	53 606	62 026	70 300	49 008	75 959
1955	383 134	68 961	57 348	61 578	70 493	50 791	73 963
1956	387 495	70 722	59 644	61 414	69 742	53 549	72 424

29. Die ehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Eltern sowie die unehelich Lebendgeborenen nach der Religion der Mutter 1956

Religion des Vaters	Religion der Mutter							Zusammen
	evangelisch		römisch-katholisch	anders christlich	jüdische Religion	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	
	landes-kirchlich	frei-kirchlich						
ehelich Lebendgeborene								
Evangelisch-landeskirchlich	12 826	30	777	44	1	-	372	14 050
Evangelisch-freikirchlich	44	83	8	-	-	-	3	138
Römisch-katholisch	966	10	576	4	-	-	36	1 592
Anders christlich	54	4	6	124	1	-	3	192
Jüdische Religion	1	-	-	1	-	-	-	2
Sonstige Religion	3	1	1	-	12	-	1	18
Freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe	1	-	-	-	-	-	-	1
	914	3	73	5	-	1	800	1 796
Zusammen	14 809	131	1 441	178	14	1	1 215	17 789
unehelich Lebendgeborene								
Zusammen	1 402	10	170	13	2	-	113	1 710
ehelich und unehelich Lebendgeborene								
Insgesamt	16 211	141	1 611	191	16	1	1 328	19 499

30. Die ehelich Lebendgeborenen nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied<sup>1)</sup> der Eltern 1956

Alter des Vaters in Jahren	Vater und Mutter im gleichen Altersjahr	Ehelich Lebendgeborene, bei denen											Ehelich Lebendgeborene insgesamt	
		die Mutter jünger war als der Vater						die Mutter älter war als der Vater					Zahl	vH
		1-2 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	11-15 Jahre	16 Jahre und mehr	zus.	1-2 Jahre	3-5 Jahre	6-10 Jahre	11 Jahre und mehr	zus.		
unter 20	22	31	-	-	-	-	31	35	-	-	-	35	88	0,5
20 bis "	25	408	1 118	803	42	-	1 963	422	193	59	9	683	3 054	17,2
25 " "	30	562	1 419	1 703	729	14	3 865	661	371	131	11	1 174	5 601	31,5
30 " "	35	362	948	1 360	1 057	164	3 531	371	146	40	3	560	4 453	25,0
35 " "	40	121	386	685	775	208	2 088	77	28	11	-	116	2 325	13,1
40 " "	45	19	86	211	505	300	1 225	19	3	-	-	22	1 266	7,1
45 " "	50	3	6	65	155	235	625	2	-	-	-	2	630	3,5
50 " "	55	-	1	3	28	57	160	249	-	-	-	-	249	1,4
55 " "	60	-	-	-	2	9	80	91	-	-	-	-	91	0,5
60 und älter	-	-	-	-	-	32	32	-	-	-	-	-	32	0,2
Zusammen		1 497	3 995	4 830	3 293	987	595	13 700	1 587	741	241	23	2 592	
vH		8,4	22,5	27,2	18,5	5,5	3,3	77,0	8,9	4,2	1,4	0,1	14,6	100

1) nach dem erreichten Alter bei der Geburt des Kindes.

**31. Die Geborenen nach Anstalts- und Hausgeburten sowie die Lebendgeborenen nach der Legitimität  
in den Bezirken und Ortsämtern 1956**

Bezirke Ortsämter (OA.)	Lebendgeborene		Tot- gebore- ne	G e b o r e n e			Von 100 Lebend- geborenen waren unehelich	Von 100 Geborenen wurden in einer An- stalt geb.
	insgesamt	darunter unehe- lich		überhaupt	davon geboren			
					im Hause	in einer Anstalt		
Bezirk Hamburg-Mitte	3 234	368	47	3 281	561	2 720	11,4	82,9
davon								
Kerngebiet	1 734	252	29	1 763	224	1 539	14,5	87,3
OA. Billstedt	993	72	10	1 003	205	798	7,3	79,6
OA. Veddel-Rothenb'ort	237	24	1	238	21	217	10,1	91,2
OA. Finkenwerder	270	20	7	277	111	166	7,4	59,9
Bezirk Altona	2 871	270	44	2 915	574	2 341	9,4	80,3
davon								
Kerngebiet	1 922	209	30	1 952	387	1 565	10,9	80,2
OA. Blankenese	949	61	14	963	187	776	6,4	80,6
Bezirk Eimsbüttel	2 811	237	46	2 857	336	2 521	8,4	88,2
davon								
Kerngebiet	1 759	161	34	1 793	131	1 662	9,2	92,7
OA. Lokstedt	634	40	7	641	116	525	6,3	81,9
OA. Stellingen	418	36	5	423	89	334	8,6	79,0
Bezirk Hamburg-Nord	4 205	329	72	4 277	428	3 849	7,8	90,0
davon								
Kerngebiet	1 584	150	31	1 615	192	1 423	9,5	88,1
OA. Barmbek-Uhlenhorst	1 823	125	26	1 849	133	1 716	6,9	92,8
OA. Fuhlsbüttel	798	54	15	813	103	710	6,8	87,3
Bezirk Wandsbek	3 097	248	50	3 147	409	2 738	8,0	87,0
davon								
Kerngebiet	1 437	123	23	1 460	156	1 304	8,6	89,3
OA. Bramfeld	556	35	8	564	60	504	6,3	89,4
OA. Alstertal	435	46	6	441	98	343	10,6	77,8
OA. Walddörfer	278	21	3	281	39	242	7,6	86,1
OA. Rahlstedt	391	23	10	401	56	345	5,9	86,0
Bezirk Bergedorf	942	70	20	962	250	712	7,4	74,0
davon								
Kerngebiet	541	43	12	553	129	424	7,9	76,7
OA. Vier-u.Marschlande	401	27	8	409	121	288	6,7	70,4
Bezirk Harburg	2 339	188	41	2 380	659	1 721	8,0	72,3
davon								
Kerngebiet	1 270	88	17	1 287	328	959	6,9	74,5
OA. Wilhelmsburg	658	77	16	674	184	490	11,7	72,7
OA. Süderelbe	411	23	8	419	147	272	5,6	64,9
Hamburg insgesamt	19 499	1 710	320	19 819	3 217	16 602	8,8	83,8

## 32. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1956

Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	Lebend- geborene	Gestor- bene	Auf 1000 der Be- völkerung kamen		Stadtteile Bezirke Ortsämter (OA.)	Lebend- geborene	Gestor- bene	Auf 1000 der Be- völkerung kamen	
			Lebend- geborene	Gestor- bene				Lebend- geborene	Gestor- bene
Bezirk Hamburg-Mitte					Noch: Bezirk Hamburg-Nord				
Hamburg-Altstadt	56	121	9,0	18,8	Bezirk Hamburg-Nord zusammen	4 205	4 800	9,9	11,4
Neustadt	251	431	8,9	15,3	davon im:				
St. Pauli	589	685	11,5	13,4	Kerngebiet	1 584	2 286	8,5	12,3
St. Georg	168	307	8,1	14,8	OA. Barmbek-Uhlenhorst	1 823	1 772	11,2	10,9
Klostertor	38	51	11,5	15,4	OA. Fuhlsbüttel	798	742	10,9	10,1
Hammerbrook	11	10	10,6	9,7					
Borgfelde	91	78	16,8	14,4					
Hamm-Nord	378	243	13,3	8,5					
Hamm-Mitte	113	68	14,3	8,6					
Hamm-Süd	37	44	11,4	13,5					
Horn	472	338	11,4	8,2					
Billstedt	356	276	12,8	9,9					
Billbrook	165	111	14,4	9,7					
Billwerder-Ausschlag	84	71	11,2	9,5					
Rothenburgsort	19	26	8,2	11,2					
Veddel	108	93	11,9	10,2					
Kleiner Grasbrook	21	23	8,0	8,8					
Steinwerder	5	4	7,4	5,9					
Waltershof	52	43	13,7	11,3					
Finkenwerder	218	138	13,4	8,5					
Bezirk Hamburg-Mitte zusammen	3 234	3 161	11,6	11,3					
davon im:									
Kerngebiet	1 734	2 038	11,1	13,1					
OA. Billstedt	993	725	12,3	9,0					
OA. Veddel-Rothenburgsort	237	217	10,7	9,8					
OA. Finkenwerder	270	181	13,4	9,0					
Bezirk Altona					Bezirk Wandsbek				
Altona-Altstadt	467	487	11,1	11,6	Eilbek	314	162	18,0	9,3
Altona-Nord	241	385	8,1	13,0	Wandsbek	326	413	10,0	12,7
Ottensen	498	672	9,2	12,4	Marienthal	126	252	9,0	18,0
Bahrenfeld	441	594	10,5	14,1	Jenfeld	213	169	11,6	9,2
Groß Flottbek	138	152	10,1	11,1	Tonndorf	170	168	11,5	11,3
Othmarschen	137	133	10,1	9,8	Farmsee	288	386	13,5	18,1
Lurup	266	156	16,5	9,7	Bramfeld	461	324	14,4	10,1
Osdorf	149	105	12,0	8,4	Steilschoop	95	84	11,1	9,8
Nienstedten	76	89	8,6	10,0	Weilingsbüttel	88	86	8,8	8,6
Blankenese	194	230	9,3	11,0	Sasel	163	152	11,5	10,7
Iserbrook	75	85	9,4	10,7	Poppenbüttel	130	210	10,5	16,9
Sülldorf	63	53	10,6	8,9	Hummelsbüttel	54	64	10,6	12,6
Rissen	126	95	13,4	10,1	Lemsahl-Mellingstedt	41	32	14,0	10,9
Bezirk Altona zusammen	2 871	3 236	10,4	11,7	Duvenstedt	41	35	14,5	12,4
davon im:					Wohldorf-Ohlstedt	31	30	7,5	7,2
Kerngebiet	1 922	2 423	9,2	12,4	Bergstedt	44	59	10,9	14,6
OA. Blankenese	949	813	11,6	9,9	Volksdorf	121	132	8,5	9,3
Bezirk Eimsbüttel					Rahlstedt	391	352	11,6	10,4
Eimsbüttel	849	1 178	9,2	12,8	Bezirk Wandsbek zusammen	3 097	3 110	11,8	11,8
Rotherbaum	379	410	10,3	11,1	davon im:				
Harvestehude	312	361	9,4	10,9	Kerngebiet	1 437	1 550	12,1	13,1
Hoheluft-West	219	272	10,3	12,8	OA. Bramfeld	556	408	13,7	10,0
Lokstedt	222	200	12,7	11,4	OA. Alstertal	435	512	10,4	12,3
Niendorf	243	213	12,6	11,1	OA. Walddorfer	278	288	9,9	10,2
Schnelsen	169	151	13,0	11,6	OA. Rahlstedt	391	352	11,6	10,4
Eidelstedt	212	160	13,1	9,9					
Stellingen	206	220	11,9	12,7					
Bezirk Eimsbüttel zusammen	2 811	3 165	10,6	11,9					
davon im:									
Kerngebiet	1 759	2 221	9,6	12,1					
OA. Lokstedt	634	564	12,8	11,3					
OA. Stellingen	418	380	12,5	11,3					
Bezirk Hamburg-Nord									
Hoheluft-Ost	159	253	8,9	14,2					
Eppendorf	329	663	7,3	14,8					
Groß Borstel	224	204	12,7	11,6					
Alsterdorf	147	180	9,3	11,4					
Winterhude	725	986	8,1	11,0					
Uhlenhorst	303	431	13,3	19,0					
Hohenfelde	127	135	11,8	12,5					
Barmbek-Süd	449	365	12,8	10,4					
Dulsberg	317	228	10,0	7,2					
Barmbek-Nord	627	613	10,0	9,8					
Ohlstedt	147	207	7,4	10,4					
Fuhlsbüttel	160	209	8,5	11,1					
Langenhorn	491	326	14,1	9,4					
Bezirk Hamburg-Nord zusammen	4 205	4 800	9,9	11,4					
					Bezirk Bergedorf				
					Lohbrügge	189	165	11,7	10,2
					Bergedorf	352	385	10,1	11,1
					Curslack	32	16	13,4	6,7
					Altengamme	38	22	17,7	10,3
					Neuengamme	49	31	12,3	7,8
					Kirchwerder	123	85	15,8	10,9
					Ochsenwerder	40	30	13,4	10,0
					Reitbrook	4	6	6,7	10,1
					Allermöhe	25	16	14,5	9,3
					Billwerder	64	48	14,0	10,5
					Moorfleet	22	35	11,8	18,7
					Tatenberg	3	4	7,3	9,8
					Spadenland	1	3	1,8	5,5
					Bezirk Bergedorf zusammen	942	846	11,8	10,6
					davon im:				
					Kerngebiet	541	550	10,6	10,8
					OA. Vier- und Marschlande	401	296	13,8	10,2
					Bezirk Harburg				
					Harburg	371	351	11,7	11,1
					Neuland	53	38	15,6	11,2
					Gut Moor	4	3	11,2	8,4
					Wilstorf	154	191	9,3	11,6
					Rönneburg	28	18	14,4	9,2
					Langenbek	21	13	15,9	9,9
					Sinstorf	35	23	12,7	8,3
					Marmstorf	47	27	13,8	7,9
					Eißendorf	240	161	13,1	8,8
					Reimfeld	317	670	11,5	24,3
					Wilhelmsburg	453	390	11,9	10,3
					Georgswerder	189	146	11,9	9,2
					Moorwerder	16	9	14,6	8,2
					Altenwerder	36	19	14,0	7,4
					Moorburg	32	25	14,7	11,5
					Hausbruch	60	47	10,8	8,4
					Neugraben-Fischbek	178	563	13,9	44,0
					Francoep	20	7	25,5	8,9
					Neuenfelde	72	36	18,8	9,4
					Cranz	13	11	15,3	13,0
					Bezirk Harburg zusammen	2 339	2 748	12,3	14,4
					davon im:				
					Kerngebiet	1 270	1 495	11,9	14,0
					OA. Wilhelmsburg	658	545	12,0	9,9
					OA. Süderelbe	411	708	14,4	24,8
					Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt				
						19 499	21 066	10,9	11,8

1) Diese erhöhten Sterbeziffern sind auf die Insassen von Alters- und Pflegeheimen in diesen Stadtteilen zurückzuführen.



Sterbefälle

33. Die Gestorbenen<sup>1)</sup> 1937 bis 1956 sowie die beurkundeten Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen seit 1939

Jahre	Gestorbene								Auf 100 weibliche Gestorbene kamen .... männliche	Außerdem Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen <sup>2)</sup>
	männlich	weiblich	zusammen	darunter				auf 1 000 der Bevölkerung		
				unter ,1 Jahr alt		70 und mehr Jahre alt				
				Zahl	vH	Zahl	vH			
1937	10 438	9 904	20 342	1 542	7,6	7 553	37,1	12,2	105,4	-
1938	10 524	9 895	20 419	1 414	6,9	7 881	38,6	12,2	106,4	-
1939	11 283	10 490	21 773	1 483	6,8	8 434	38,7	12,8	107,6	128
1940	11 347	11 226	22 573	1 630	7,2	9 247	41,0	13,2	101,1	1 546
1941	10 670	10 233	20 903	1 331	6,4	8 097	38,7	12,3	104,3	1 816
1942	11 191	10 213	21 404	1 405	6,6	8 178	38,2	12,6	109,6	6 480
1943	9 900	9 077	18 977	1 313	6,9	7 168	37,8	13,6	109,1	6 400
1944	7 529	6 725	14 254	1 198	8,4	5 164	36,2	13,2	112,0	5 248
1945	11 207	8 604	19 811	1 921	9,7	7 117	35,9	16,3	130,3	3 760
1946	11 703	8 932	20 635	1 739	8,4	8 132	39,4	14,7	131,0	6 131
1947	10 176	8 630	18 806	1 193	6,3	7 573	40,3	13,1	117,9	4 150
1948	7 946	7 181	15 127	916	6,1	5 825	38,5	10,1	110,7	2 301
1949	8 178	7 420	15 598	780	5,0	6 530	41,9	10,1	110,2	1 495
1950	8 515	8 152	16 667	762	4,6	7 570	45,4	10,5	104,5	1 343
1951	9 123	8 775	17 898	708	4,0	8 646	48,3	10,9	104,0	1 197
1952	9 444	8 894	18 338	545	3,0	9 198	50,2	11,0	106,2	689
1953	9 966	9 076	19 042	549	2,9	9 856	51,8	11,2	109,8	472
1954	10 196	9 506	19 702	522	2,6	10 351	52,5	11,3	107,3	346
1955	10 633	9 738	20 371	611	3,0	10 950	53,8	11,5	109,2	322
1956	10 879	10 187	21 066	540	2,6	11 344	53,8	11,8	106,8	245

1) 1943 bis 1946 einschl. der Ortsfremden und ohne auswärts gestorbene Hamburger, 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschl. der auswärts gestorbenen Hamburger (Wohnortsprinzip).- 2) nach Beurkundungsjahren.

34. Die Gestorbenen insgesamt und die gestorbenen Säuglinge nach Kalendermonaten 1956

Monate	Zahl der Gestorbenen insgesamt					darunter gestorbene Säuglinge			
	männlich	weiblich	zusammen	auf 1000 der Bevöl-kerung und 1 Jahr	auf 100 weibliche kamen ... männliche	unter 1 Jahr		unter 4 Wochen	
						Zahl	auf 1000 <sup>1)</sup> Lebend-geborene	Zahl	auf 1000 Lebend-geborene
Januar	903	918	1 821	12,0	98,4	40	25,1	28	17,5
Februar	1 031	978	2 009	14,2	105,4	55	37,0	31	19,7
März	1 090	1 018	2 108	13,9	107,1	52	30,8	34	19,7
April	955	884	1 839	12,5	108,0	47	29,7	30	18,6
Mai	908	882	1 790	11,8	102,9	52	29,6	41	23,1
Juni	852	747	1 599	10,9	114,1	41	26,3	29	18,6
Juli	814	777	1 591	10,4	104,8	49	29,6	32	19,5
August	813	701	1 514	9,9	116,0	43	26,7	33	21,2
September	851	761	1 612	10,9	111,8	34	21,3	26	15,9
Oktober	868	832	1 700	11,1	104,3	40	24,3	31	19,3
November	856	833	1 689	11,4	102,8	33	21,0	24	15,3
Dezember	938	856	1 794	11,8	109,6	54	32,4	38	23,2
Zusammen	10 879	10 187	21 066	11,8	106,8	540	27,9	377	19,3

1) Berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

35. Das Durchschnittsalter der Gestorbenen 1910, 1938 und 1946 bis 1956

Jahre	Durchschnittsalter in Jahren			
	einschließlich der gestorbenen Säuglinge		ohne gestorbene Säuglinge	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1910	33,5	37,8	45,1	48,6
1938	56,4	60,1	61,0	64,0
1946	57,4	57,2	61,4	62,4
1947	57,0	60,4	61,1	64,4
1948	55,8	60,7	59,7	64,0
1949	59,0	62,8	62,2	65,9
1950	61,1	64,7	64,4	67,3
1951	62,7	66,2	65,5	68,6
1952	64,1	67,3	66,3	69,0
1953	64,5	67,8	66,6	69,7
1954	64,7	68,7	66,8	70,3
1955	65,3	68,7	67,5	70,6
1956	65,8	69,1	67,6	70,7

36. Die Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1956

Altersgruppen	Gestorbene			Auf 1000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe <sup>1)</sup>			Dagegen im Jahre	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	1955	1954
unter 1 Jahr	305	235	540	30,5	25,1	27,9	33,1	29,6
1 bis " 5 Jahre	40	38	78	1,1	1,1	1,1	1,0	1,3
5 " " 10 "	29	18	47	0,6	0,4	0,5	0,5	0,4
10 " " 15 "	36	15	51	0,6	0,3	0,4	0,3	0,3
15 " " 20 "	57	23	80	0,8	0,3	0,6	0,8	0,9
20 " " 25 "	77	29	106	1,3	0,5	0,9	1,0	1,1
25 " " 30 "	72	61	133	1,3	1,0	1,1	1,1	1,1
30 " " 35 "	90	69	159	1,7	1,0	1,3	1,1	1,3
35 " " 40 "	86	90	176	2,1	1,7	1,9	1,7	1,9
40 " " 45 "	179	184	363	3,1	2,5	2,8	2,8	3,0
45 " " 50 "	376	286	662	5,5	3,5	4,4	4,5	4,6
50 " " 55 "	628	413	1 041	9,1	5,4	7,2	7,1	7,7
55 " " 60 "	921	653	1 574	16,3	9,1	12,2	11,8	11,8
60 " " 65 "	1 190	870	2 060	26,9	13,9	19,3	18,1	17,9
65 " " 70 "	1 458	1 194	2 652	38,1	24,1	30,2	29,4	29,9
70 " " 75 "	1 659	1 517	3 176	58,6	42,2	49,4	50,1	49,3
75 " " 80 "	1 714	1 783	3 497	95,2	74,2	83,2	83,0	81,2
80 " " 85 "	1 208	1 554	2 762	153,3	136,5	143,4	139,6	136,3
85 " " 90 "	598	827	1 425	244,7	208,5	222,3	217,8	228,8
90 Jahre und älter	156	328	484	412,7	385,9	394,1	349,0	381,8
I n s g e s a m t	10 879	10 187	21 066	13,2	10,7	11,8	11,5	11,3

1) Die im ersten Lebensjahr Gestorbenen sind auf die Lebendgeborenen des Zeitraumes bezogen, aus dem sie stammen.

37. Die Säuglingssterblichkeit in den Bezirken und Ortsämtern 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Gestorbene Säuglinge		Bezirke Ortsämter (OA.)	Gestorbene Säuglinge	
	insgesamt	auf 1000 Lebend- geborene		insgesamt	auf 1000 Lebend- geborene
Bezirk Hamburg-Mitte	91	28,1	Bezirk Wandsbek	83	26,8
davon			davon		
Kerngebiet	43	24,8	Kerngebiet	42	29,2
OA. Billstedt	26	26,2	OA. Bramfeld	15	27,0
OA. Veddel-Rothenburgsort	8	33,8	OA. Alstertal	14	32,2
OA. Finkenwerder	14	51,9	OA. Walddörfer	6	21,6
			OA. Rahlstedt	6	15,3
Bezirk Altona	96	33,4	Bezirk Bergedorf	21	22,3
davon			davon		
Kerngebiet	61	31,7	Kerngebiet	10	18,5
OA. Blankenese	35	36,9	OA. Vier- und Marschlande	11	27,4
Bezirk Eimsbüttel	67	23,8	Bezirk Harburg	67	28,6
davon			davon		
Kerngebiet	49	27,9	Kerngebiet	34	26,8
OA. Lokstedt	10	15,8	OA. Wilhelmsburg	24	36,5
OA. Stellingen	8	19,1	OA. Süderelbe	9	21,9
Bezirk Hamburg-Nord	115	27,3			
davon			Hamburg z u s a m m e n	540	27,9
Kerngebiet	52	32,8			
OA. Barmbek-Uhlenhorst	50	27,4			
OA. Fuhlsbüttel	13	16,3			

### 38. Im ersten Lebensjahr gestorbene Säuglinge nach Geschlecht und Legitimität 1946 bis 1956

Jahre	Gestorbene Säuglinge					Auf 1000 Lebendgeborene kamen <sup>1)</sup> .... gestorbene Säuglinge				
	männlich	weiblich	zusammen	davon		männlich	weiblich	zusammen	davon	
				ehelich	unehelich				ehelich	unehelich
1946	1 000	739	1 739	1 285	454	106,3	84,1	95,5	84,3	159,3
1947	685	508	1 193	995	198	69,4	56,3	63,1	59,6	93,5
1948	536	380	916	759	157	54,8	42,1	48,7	44,8	85,9
1949	433	347	780	608	172	45,4	39,5	42,6	36,8	95,4
1950	440	322	762	572	190	48,8	37,9	43,5	36,5	103,4
1951	394	314	708	556	152	43,6	37,0	40,4	35,5	81,3
1952	319	226	545	419	126	36,5	27,8	32,3	27,8	70,3
1953	303	246	549	435	114	34,8	30,1	32,5	28,7	67,2
1954	309	213	522	430	92	33,7	25,0	29,6	27,2	50,1
1955	352	259	611	496	115	37,0	28,9	33,1	29,9	62,4
1956	305	235	540	455	85	30,5	25,1	27,9	25,8	49,3

1) berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

### 39. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Familienstand 1945 bis 1956

Jahre	Gestorbene männliche Personen						Gestorbene weibliche Personen					
	insgesamt	davon waren nach dem Familienstand					insgesamt	davon waren nach dem Familienstand				
		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.
Grundzahlen												
1945	11 207	3 102	5 783	2 025	297	-	8 604	2 317	2 813	3 223	251	-
1946	11 703	2 711	6 347	2 288	357	-	8 932	2 141	3 024	3 471	296	-
1947	10 176	2 114	5 749	1 968	339	6	8 630	1 735	2 819	3 716	358	2
1948	7 946	1 573	4 646	1 449	278	-	7 181	1 305	2 478	3 087	311	-
1949	8 178	1 316	5 004	1 522	327	9	7 420	1 211	2 559	3 326	322	2
1950	8 515	1 229	5 282	1 661	339	4	8 152	1 161	2 843	3 799	346	3
1951	9 123	1 227	5 627	1 859	408	2	8 775	1 189	2 935	4 236	384	1
1952	9 444	1 097	5 982	1 972	370	23	8 894	1 065	3 085	4 309	432	3
1953	9 966	1 132	6 265	2 147	410	12	9 076	1 112	2 914	4 588	459	3
1954	10 196	1 154	6 356	2 201	466	19	9 506	1 141	3 057	4 832	475	1
1955	10 633	1 128	6 798	2 216	491	-	9 738	1 176	3 140	4 906	516	-
1956	10 879	1 146	6 887	2 337	496	13	10 187	1 194	3 246	5 186	557	4
Verhältniszahlen												
1945	100	27,7	51,6	18,1	2,6	-	100	26,9	32,7	37,5	2,9	-
1946	100	23,2	54,2	19,6	3,0	-	100	24,0	33,8	38,9	3,3	-
1947	100	20,8	56,5	19,3	3,3	0,1	100	20,1	32,7	43,1	4,1	0,0
1948	100	19,8	58,5	18,2	3,5	-	100	18,2	34,5	43,0	4,3	-
1949	100	16,1	61,2	18,6	4,0	0,1	100	16,3	34,5	44,8	4,4	0,0
1950	100	14,4	62,0	19,5	4,0	0,1	100	14,3	34,9	46,6	4,2	0,0
1951	100	13,4	61,7	20,4	4,5	0,0	100	13,5	33,8	48,3	4,4	0,0
1952	100	11,6	63,4	20,9	3,9	0,2	100	12,0	34,7	48,4	4,9	0,0
1953	100	11,4	62,9	21,5	4,1	0,1	100	12,2	32,1	50,6	5,1	0,0
1954	100	11,3	62,3	21,6	4,6	0,2	100	12,0	32,2	50,8	5,0	0,0
1955	100	10,6	63,9	20,9	4,6	-	100	12,1	32,2	50,4	5,3	-
1956	100	10,5	63,3	21,5	4,6	0,1	100	11,7	31,9	50,9	5,5	0,0

## 40. Die Gestorbenen nach Todesursachen und Geschlecht 1955 und 1956

Todesursachen	Nr. des deutschen Verz. 1950 <sup>1)</sup>	Gestorbene						Gestorbene auf 10 000 der Bevölkerung					
		1955			1956			1955			1956		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	00-19	334	160	494	297	173	470	4,1	1,7	2,8	3,6	1,8	2,6
darunter:													
Tuberkulose der Atmungsorgane	00,01	242	88	330	229	95	324	3,0	0,9	1,9	2,8	1,0	1,8
Tuberkulose anderer Organe	02,03	18	21	39	16	17	33	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Syphilis	05	47	33	80	25	37	62	0,6	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3
Typhus und Paratyphus	07	-	4	4	2	2	4	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Scharlach	09	1	-	1	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-
Diphtherie	11	1	1	2	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Keuchhusten	132	3	4	7	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Masern	162	2	-	2	3	2	5	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
II. Neubildungen (Tumoren)	20-27	2 260	2 200	4 460	2 384	2 323	4 707	27,6	23,3	25,3	28,8	24,3	26,4
darunter:													
Krebs u. andere bösartige Gewächse	20-24	2 090	2 010	4 100	2 173	2 105	4 278	25,5	21,2	23,2	26,3	22,0	24,0
Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	25	114	109	223	123	110	233	1,4	1,2	1,3	1,5	1,2	1,3
III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten sowie Störungen der inneren Sekretion	30-35	110	154	264	121	160	281	1,3	1,6	1,5	1,5	1,7	1,6
darunter Zuckerkrankheit	33	37	83	120	46	92	138	0,5	0,9	0,7	0,6	1,0	0,8
IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	86	26	38	64	28	47	75	0,3	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4
V. Geistige und psychoneurotische Störungen sowie Persönlichkeitsanomalien	36	11	12	23	8	13	21	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
VI. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	37-39,87,88	1 562	2 051	3 613	1 569	2 000	3 569	19,1	21,7	20,5	19,0	20,9	20,0
darunter Gehirnblutungen	371	1 295	1 694	2 989	1 319	1 650	2 969	15,8	17,9	16,9	16,0	17,3	16,7
VII. Krankheiten des Kreislaufapparates	40-49	2 985	2 451	5 436	3 079	2 754	5 833	36,5	25,9	30,8	37,3	28,8	32,7
darunter:													
Herzkrankheiten	42-45	2 527	1 825	4 352	2 575	1 995	4 570	30,9	19,3	24,7	31,2	20,9	25,7
Bluthochdruck (Hypertonie)	46	171	294	465	180	366	546	2,1	3,1	2,6	2,2	3,8	3,1
VIII. Krankheiten der Atmungsorgane	50-57	794	610	1 404	880	670	1 550	9,7	6,4	8,0	10,6	7,0	8,7
darunter:													
Grippe	52	14	20	34	6	8	14	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Lungenentzündung	53	370	338	708	331	358	689	4,5	3,6	4,0	4,0	3,7	3,9
Bronchitis	54	124	98	222	183	120	303	1,5	1,0	1,3	2,2	1,3	1,7
IX. Krankheiten der Verdauungsorgane	60-69	493	491	984	495	483	978	6,0	5,2	5,6	6,0	5,1	5,5
darunter:													
Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	61	110	48	158	107	41	148	1,3	0,5	0,9	1,3	0,4	0,8
Blinddarmentzündung	63	27	26	53	26	27	53	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Krankheiten der Leber und Gallenwege	67,68	221	258	479	215	249	464	2,7	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6
X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	70-74	398	216	614	385	206	591	4,9	2,3	3,5	4,7	2,2	3,3
darunter Nierenentzündung	701-703	37	28	65	34	25	59	0,5	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3
XI. Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts 2)	75-77	..	18	18	..	25	25	..	0,5	0,5	..	0,6	0,6
XII. Krankheiten der Haut und des Zellgewebes	78,79	11	21	32	14	10	24	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
XIII. Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	80-82	25	31	56	21	38	59	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3
XIV. Angeborene Mißbildungen	83	58	55	113	61	78	139	0,7	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8
XV. Krankheiten der frühesten Kindheit 3)	84-85	227	148	375	208	136	344	237,5	164,4	202,0	206,7	144,1	176,4
darunter:													
Entbindungsfolgen	841	39	28	67	46	23	69	0,5	0,3	0,4	0,6	0,2	0,4
Pneumonie (bei Kindern unter 4 Wochen)	844	17	14	31	15	7	22	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Frühgeburt	852	113	75	188	98	71	169	1,4	0,8	1,1	1,2	0,7	0,9
XVI. Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche	89	427	453	880	464	475	939	5,2	4,8	5,0	5,6	5,0	5,3
darunter Altersschwäche	891	129	263	392	151	291	442	1,6	2,8	2,2	1,8	3,0	2,5
XVII. Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen einschl. Freitod, Mord und Totschlag	90-99	912	629	1 541	865	596	1 461	11,1	6,6	8,7	10,5	6,2	8,2
darunter:													
Kraftfahrzeugunfälle	90	218	86	304	236	64	300	2,7	0,9	1,7	2,9	0,7	1,7
Unfälle durch Sturz	92	128	203	331	130	202	332	1,6	2,1	1,9	1,6	2,1	1,9
Ertrinken	953	58	13	71	54	10	64	0,7	0,1	0,4	0,7	0,1	0,4
Freitod	97	336	234	570	298	239	537	4,1	2,5	3,2	3,6	2,5	3,0
Mord und Totschlag	98	9	12	21	19	10	29	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
I - XVII Sterbefälle insgesamt	00-99	10 633	9 738	20 371	10 879	10 187	21 066	129,8	102,9	115,4	131,6	106,7	118,2

1) Zweistellig = Hauptgruppen, dreistellig = Untergruppen. - 2) Die Verhältnisszahlen sind auf 10 000 der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren bezogen. - 3) Die Verhältnisszahlen sind auf 10 000 der Lebendgeborenen bezogen.

## 41. Die an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbenen 1939 sowie 1950 bis 1956

Jahre	Gestorbene an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen <sup>1)</sup>														
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren											
				0 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und älter	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen															
1939	1 408	1 546	2 954	16	21	31	71	105	197	285	339	457	430	514	488
1950	1 614	1 804	3 418	24	19	21	57	117	181	270	369	549	484	633	694
1951	1 715	1 851	3 566	19	13	20	43	105	192	338	388	550	513	683	702
1952	1 822	1 940	3 762	17	17	13	42	107	212	357	408	571	494	757	767
1953	1 934	1 929	3 863	11	18	16	43	106	195	353	362	603	538	845	773
1954	2 051	1 934	3 985	14	17	17	46	114	169	412	391	627	539	867	772
1955	2 090	2 010	4 100	16	12	13	42	96	194	387	359	678	570	900	833
1956	2 173	2 105	4 278	17	11	15	40	114	179	385	424	704	580	938	871
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe															
1939	17,2	17,3	17,3	0,5	0,6	2,0	4,3	8,9	13,1	27,0	29,7	63,0	54,8	138,0	102,2
1950	21,6	21,3	21,5	0,8	0,6	2,3	5,1	8,9	12,4	26,4	28,4	71,9	54,9	143,0	120,7
1951	22,4	21,2	21,7	0,6	0,4	2,2	3,7	7,9	12,8	31,8	28,9	70,6	55,7	146,0	115,4
1952	23,4	21,7	22,5	0,5	0,5	1,4	3,6	8,2	14,0	32,3	29,6	72,5	51,4	153,5	119,4
1953	24,4	21,1	22,7	0,3	0,5	1,8	3,6	8,1	12,7	30,6	25,6	75,4	53,3	162,9	114,0
1954	25,4	20,8	22,9	0,4	0,5	1,9	3,9	8,8	10,9	34,5	27,1	77,3	51,0	160,2	108,5
1955	25,5	21,2	23,2	0,5	0,4	1,4	3,5	7,5	12,5	31,3	24,5	82,7	51,8	160,4	111,9
1956	26,3	22,0	24,0	0,5	0,3	1,6	3,2	9,1	11,6	30,6	28,6	85,4	51,6	164,5	114,3

1) Nr. 45 - 55 des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen von 1938, ab 1952 Nr. 201 - 249 Deutsches Verzeichnis von 1950.

## 42. Die an Krebs der Atmungsorgane Gestorbenen 1939 sowie 1950 bis 1956

Jahre	Gestorbene an Krebs der Atmungsorgane <sup>1)</sup>														
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren											
				0 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und älter	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen															
1939	169	39	208	1	1	4	5	21	3	46	12	62	11	35	7
1950	376	81	457	3	-	4	3	39	9	91	20	160	28	79	21
1951	393	78	471	4	-	3	2	36	13	106	16	157	24	87	23
1952	459	84	543	1	-	3	1	28	5	134	26	179	21	114	31
1953	526	104	630	-	-	2	-	39	13	159	22	194	34	132	35
1954	587	120	707	2	-	1	1	40	12	175	27	225	32	144	48
1955	599	121	720	1	-	4	3	26	14	157	21	253	39	158	44
1956	641	154	795	1	2	-	2	40	14	175	34	252	48	173	54
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe															
1939	2,06	0,44	1,22	0,03	0,03	0,26	0,30	1,77	0,20	4,36	1,05	8,55	1,40	9,40	1,47
1950	5,04	0,96	2,87	0,10	-	0,44	0,27	2,98	0,61	8,90	1,54	20,95	3,18	17,85	3,65
1951	5,13	0,89	2,87	0,13	-	0,33	0,17	2,72	0,87	9,96	1,19	20,15	2,60	18,59	3,78
1952	5,90	0,94	3,25	0,03	-	0,33	0,08	2,13	0,33	12,12	1,88	22,73	2,19	23,11	4,83
1953	6,64	1,14	3,69	-	-	0,22	-	2,98	0,84	13,80	1,55	24,26	3,37	25,45	5,16
1954	7,28	1,29	4,07	0,06	-	0,11	0,08	3,08	0,77	14,65	1,87	27,73	3,03	26,60	6,75
1955	7,31	1,28	4,08	0,03	-	0,44	0,25	2,04	0,90	12,71	1,43	30,85	3,54	28,16	5,91
1956	7,76	1,61	4,46	0,03	0,06	-	0,16	3,18	0,91	13,92	2,29	30,57	4,27	30,34	7,09

1) Nr. 47 des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen von 1938, ab 1952 Nr. 221 - 229 Deutsches Verzeichnis von 1950.

43. Die an Tuberkulose (alle Formen) Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1939 sowie 1955 und 1956

Altersgruppen	Gestorbene an Tuberkulose						Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe					
	1939		1955		1956		1939		1955		1956	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1 Jahr	5	10	-	-	-	-	3,6	7,4	-	-	-	-
1 bis 5 Jahre	22	21	1	-	-	-	4,2	4,3	0,3	-	-	-
5 " 15 "	16	17	1	-	1	2	1,6	1,8	0,1	-	0,1	0,2
15 " 20 "	15	20	-	2	2	-	2,6	3,4	-	0,3	0,3	-
20 " 25 "	18	32	3	2	1	2	5,0	7,1	0,5	0,3	0,2	0,3
25 " 30 "	55	42	3	2	8	5	7,6	5,5	0,5	0,3	1,4	0,8
30 " 40 "	121	102	11	13	13	12	7,7	6,2	1,2	1,1	1,4	1,0
40 " 50 "	164	74	32	17	42	15	13,8	4,9	2,5	1,1	3,3	1,0
50 " 60 "	140	46	70	11	62	19	13,3	4,0	5,7	0,7	4,9	1,3
60 " 70 "	99	35	62	27	64	12	13,7	4,5	7,6	2,5	7,8	1,1
70 Jahre und älter	40	31	77	35	52	45	10,7	6,5	13,7	4,7	9,1	5,9
Insgesamt	695	430	260	109	245	112	8,5	4,8	3,2	1,2	3,0	1,2

44. Die an Herzkrankheiten und Gehirnblutungen Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1954 bis 1956

Altersgruppen	1954			1955			1956		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
a) Gestorbene an Herzkrankheiten (421 - 459)									
Grundzahlen									
unter 30 Jahre	15	11	26	2	10	9	7	16	
30 bis 40 "	19	15	34	14	5	19	15	25	
40 " 50 "	108	53	161	97	42	139	102	150	
50 " 60 "	400	159	559	419	144	563	413	581	
60 " 70 "	637	433	1 070	712	377	1 089	746	1 176	
70 " 80 "	762	682	1 444	867	720	1 587	868	1 627	
80 Jahre und älter	386	553	939	410	535	945	422	995	
Insgesamt	2 327	1 906	4 233	2 527	1 825	4 352	2 575	1 995	4 570
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe									
unter 30 Jahre	0,45	0,33	0,39	0,24	0,06	0,15	0,26	0,21	0,23
30 bis 40 "	2,10	1,26	1,62	1,53	0,41	0,89	1,61	0,81	1,15
40 " 50 "	8,31	3,40	5,64	7,62	2,71	4,92	8,12	3,11	5,36
50 " 60 "	33,49	11,01	21,19	33,91	9,81	20,82	32,85	11,34	21,21
60 " 70 "	78,51	40,97	57,27	86,81	34,24	56,68	90,49	38,26	60,36
70 " 80 "	171,36	121,09	143,27	189,44	122,55	151,84	187,38	126,56	153,07
80 Jahre und älter	399,46	373,57	383,80	396,33	341,07	363,03	394,39	353,77	369,93
Insgesamt	28,87	20,49	24,38	30,86	19,29	24,66	31,16	20,89	25,65
b) Gestorbene an Gehirnblutungen (371)									
Grundzahlen									
unter 30 Jahre	1	1	2	2	1	3	3	4	7
30 bis 40 "	3	4	7	4	-	4	2	3	5
40 " 50 "	14	25	39	15	24	39	20	20	40
50 " 60 "	84	90	174	83	92	175	83	82	165
60 " 70 "	291	333	624	270	314	584	252	304	556
70 " 80 "	563	775	1 338	575	742	1 317	584	707	1 291
80 Jahre und älter	306	534	840	346	521	867	375	530	905
Insgesamt	1 262	1 762	3 024	1 295	1 694	2 989	1 319	1 650	2 969
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe									
unter 30 Jahre	0,03	0,03	0,03	0,06	0,03	0,04	0,09	0,12	0,10
30 bis 40 "	0,33	0,34	0,33	0,44	-	0,19	0,21	0,24	0,23
40 " 50 "	1,08	1,61	1,37	1,18	1,55	1,38	1,59	1,30	1,43
50 " 60 "	7,03	6,23	6,60	6,72	6,27	6,47	6,60	5,53	6,02
60 " 70 "	35,87	31,51	33,40	32,92	28,52	30,40	30,57	27,05	28,54
70 " 80 "	126,61	137,60	132,75	125,64	126,30	126,01	126,07	117,89	121,45
80 Jahre und älter	316,67	360,74	343,33	334,46	332,14	333,06	350,47	327,22	336,47
Insgesamt	15,65	18,94	17,41	15,81	17,90	16,93	15,96	17,28	16,67

Anmerkung: Die Zahlen in Klammern bezeichnen die Nummern des deutschen Todesursachenverzeichnisses von 1950.

45. Durch Freitod gestorbene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand 1956

Altersgruppen	Männliche Personen						Weibliche Personen					
	insgesamt	davon waren					insgesamt	davon waren				
		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.		ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.
unter 15 Jahre	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
15 bis " 20 "	12	12	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-
20 " " 30 "	32	18	12	-	2	-	17	6	8	1	2	-
30 " " 40 "	34	5	24	1	2	2	21	11	9	-	1	-
40 " " 50 "	57	3	39	3	12	-	55	4	38	8	5	-
50 " " 60 "	73	7	50	5	10	1	65	12	32	15	6	-
60 " " 70 "	48	8	27	8	5	-	49	3	23	19	4	-
70 " " 80 "	28	2	15	9	2	-	17	2	7	8	-	-
80 Jahre und älter unbekannt	13	1	3	8	1	-	9	1	-	8	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	298	57	170	34	34	3	239	45	117	59	18	-

46. Durch Freitod gestorbene Personen nach Kalendermonaten 1953 bis 1956

Monate	Durch Freitod gestorbene Personen im Jahre				Auf 100 000 der Bevölkerung und 1 Jahr			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Januar	57	53	42	45	39,8	36,2	28,2	29,7
Februar	40	26	38	35	30,9	19,6	28,2	24,7
März	39	60	42	48	27,1	40,9	28,2	31,7
April	50	50	35	46	35,8	35,2	24,2	31,3
Mai	47	70	56	49	32,5	47,6	37,5	32,2
Juni	40	51	37	52	28,5	35,8	25,5	35,3
Juli	51	56	50	45	35,2	38,0	33,4	29,5
August	37	43	58	40	25,5	29,1	38,6	26,2
September	35	40	64	48	24,9	27,9	44,0	32,5
Oktober	60	51	51	48	41,1	34,4	33,8	31,5
November	36	59	53	35	25,5	41,0	36,3	23,7
Dezember	55	39	44	46	37,6	26,2	29,1	30,1
Zusammen	547	598	570	537	32,1	34,4	32,3	30,1

47. Die Gestorbenen nach Landeskirchen<sup>1)</sup> und Religionszugehörigkeit 1956

Landeskirchen	Gestorbene überhaupt	davon waren nach der Religionszugehörigkeit						
		evangelisch		römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe
		landes-kirchlich	frei-kirchlich					
Hamburg	10 855	8 498	41	641	44	24	4	1 603
Schleswig-Holstein	7 500	5 834	36	412	63	3	-	1 152
Hannover	2 711	2 059	16	184	26	1	1	424
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	21 066	16 391	93	1 237	133	28	5	3 179

1) Wegen der gebietlichen Gliederung vergl. Anmerkung zur Tabelle 58, Seite 42.

48. Von den hamburgischen Gerichten für tot erklärte ehemalige Wehrmachtsangehörige und Zivilpersonen 1952 bis 1956

Altersgruppen Familienstand	Ehemalige Wehrmachtsangehörige						Zivilpersonen					
	Zahl der Todeserklärungen im Jahre											
	1952	1953	1954	1955	1956	zusammen	1952	1953	1954	1955	1956	zusammen
unter 20 Jahre	12	26	8	7	15	68	64	53	41	18	54	230
20 bis " 25 "	89	72	70	48	75	354	35	29	29	8	27	128
25 " " 30 "	127	108	88	45	63	431	} 44	} 49	} 41	} 17	} 10	} 171
30 " " 35 "	239	210	229	54	117	849						
35 " " 45 "	385	374	352	130	218	1 459						
45 Jahre und älter	92	124	115	34	52	417	276	441	396	152	261	1 526
Insgesamt	944	914	862	318	540	3 578	485	638	573	223	403	2 322
davon waren:												
Ledige	206	215	185	118	180	904	157	162	129	56	119	623
Verheiratete	705	659	644	184	335	2 527	272	350	329	114	199	1 264
Sonstige	33	40	33	16	25	147	56	126	115	53	85	435

Wanderungsbewegung

49. Die Zuzüge, Fortzüge und Umzüge nach Kalendermonaten im Jahre 1956

Monate	Zugezogene Personen von außerhalb			Fortgezogene Personen nach außerhalb			Wanderungsgewinn Personen			Umgezogene Personen innerhalb Hamburgs
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Januar	3 660	3 463	7 123	2 238	1 940	4 178	1 422	1 523	2 945	16 535
Februar	2 752	2 565	5 317	2 319	1 784	4 103	433	781	1 214	14 122
März	2 926	2 639	5 565	2 283	2 001	4 284	643	638	1 281	13 524
April	4 285	4 487	8 772	2 975	2 840	5 815	1 310	1 647	2 957	15 821
Mai	3 742	3 371	7 113	2 779	2 456	5 235	963	915	1 878	15 781
Juni	3 751	3 398	7 149	2 520	2 220	4 740	1 231	1 178	2 409	16 721
Juli	3 918	3 431	7 349	2 813	2 320	5 133	1 105	1 111	2 216	18 260
August	4 138	3 533	7 671	2 793	2 172	4 965	1 345	1 361	2 706	19 173
September	5 398	4 461	9 859	3 506	2 723	6 229	1 892	1 738	3 630	22 816
Oktober	3 898	3 768	7 666	2 508	2 262	4 770	1 390	1 506	2 896	19 542
November	4 578	3 829	8 407	2 740	2 196	4 936	1 838	1 633	3 471	18 537
Dezember	3 201	2 975	6 176	2 062	1 653	3 715	1 139	1 322	2 461	19 354
Zusammen	46 247	41 920	88 167	31 536	26 567	58 103	14 711	15 353	30 064	210 186

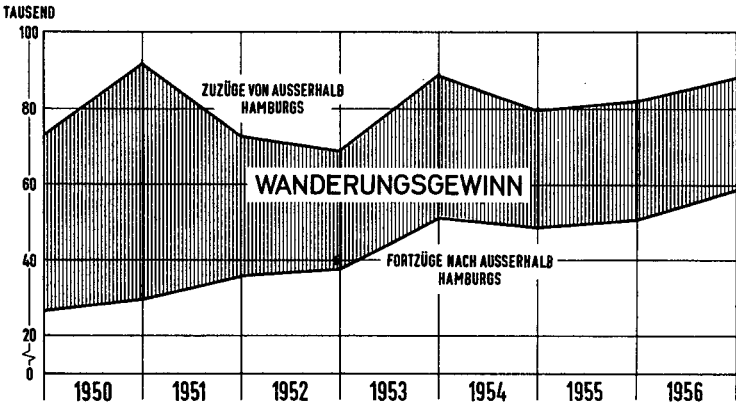
50. Die Bevölkerungsentwicklung seit der Volkszählung am 13. September 1950 bis zum 25. September 1956

Zeitraum	Lebend- geborene 1)	Gestorbene 1)	Geburten-(+) oder Sterbeüber- schuß (-)	Zuzüge von	Fortzüge nach	Wanderungs- gewinn	Be- völkerungs- zunahme	Stand der Bevölkerung am Ende des Jahres
				außerhalb Hamburgs				
Gesamtbevölkerung								
Stand am 13. 9. 1950 (VZ)	.	.	.	.	.	.	.	1 605 606
13.9. bis 31.12.1950	5 201	5 274	- 73	24 162	8 311	15 851	15 778	1 621 384
1951	17 558	17 916	- 358	72 733	35 721	37 012	36 654	1 658 038
1952	16 823	18 336	- 1 513	68 184	37 519	30 665	29 152	1 687 190
1953	16 860	19 034	- 2 174	88 908	51 105	37 803	35 629	1 722 819
1954	17 799	19 718	- 1 919	79 849	48 624	31 225	29 306	1 752 125
1955	18 551	20 336	- 1 785	82 035	50 851	31 184	29 399	1 781 524
1.1. bis 25.9.1956	14 376	15 602	- 1 226	65 121	44 147	20 974	19 748	1 801 272
Vom 13.9.1950 bis 25.9.1956	107 168	116 216	- 9 048	480 992	276 278	204 714	195 666	..
Vertriebene 2)								
Stand am 13. 9. 1950 (VZ)	.	.	.	.	.	.	.	115 605
13.9. bis 31.12.1950	563	155	+ 408	7 548	1 886	5 662	6 070	121 675
1951	2 205	593	+ 1 612	22 273	7 883	14 390	16 002	137 677
1952	2 455	633	+ 1 822	18 004	7 804	10 200	12 022	149 699
1953	2 465	762	+ 1 703	22 097	10 805	11 292	12 995	162 694
1954	2 643	878	+ 1 765	20 350	9 000	11 350	13 115	175 809
1955	2 740	973	+ 1 767	19 423	9 389	10 034	11 801	187 610
1.1. bis 25.9.1956	2 207	726	+ 1 481	15 082	8 508	6 574	8 055	195 665
Vom 13.9.1950 bis 25.9.1956	15 278	4 720	+10 558	124 777	55 275	69 502	80 060	..
Zugewanderte 2)								
Stand am 13. 9. 1950 (VZ)	.	.	.	.	.	.	.	68 031
13.9. bis 31.12.1950	.	.	+ 265a	4 530	1 277	3 253	3 518	71 549
1951	.	.	+ 980a	13 408	5 406	8 002	8 982	80 531
1952	1 307	278	+ 1 029	12 368	5 754	6 614	7 643	88 174
1953	1 387	420	+ 967	26 790	11 362	15 428	16 395	104 569
1954	1 538	393	+ 1 145	19 690	9 332	10 358	11 503	116 072
1955	1 697	454	+ 1 243	19 944	9 258	10 686	11 929	128 001
1.1. bis 25.9.1956	1 424	398	+ 1 026	16 174	7 960	8 214	9 240	137 241
Vom 13.9.1950 bis 25.9.1956	7 353	1 943	+ 6 655	112 904	50 349	62 555	69 210	..

1) Lebendgeborene und Gestorbene sind vorläufige Zahlen; Überhänge werden in die folgenden Jahre übernommen.-  
2) Begriffsbestimmung siehe Tabelle 9, Seite 8.- 3) Durch die Bestandsaufnahme der Bevölkerung auf Grund der Wohnungs-  
zählung am 25.9.1956 wurde eine Einwohnerzahl von 1 754 728 festgestellt. Die Abweichung gegenüber der bisherigen Fort-  
schreibung beträgt somit rund 47 000 Personen oder 2,6 vH.

Schaubild 1

DIE WANDERUNGSBEWEGUNG  
DER BEVÖLKERUNG  
IN DEN JAHREN 1950 BIS 1956





## 51. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen und Geschlecht 1956

Altersgruppen	Zugezogene Personen			Fortgezogene Personen			Wanderungsgewinn Personen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
a) Gesamtbevölkerung									
0 bis unter 3 Jahre	1 114	1 015	2 129	884	957	1 841	230	58	288
3 " " 6 "	1 233	1 176	2 409	864	795	1 659	369	381	750
6 " " 15 "	3 659	3 493	7 152	2 538	2 083	4 621	1 121	1 410	2 531
15 " " 18 "	2 443	3 219	5 662	1 427	1 673	3 100	1 016	1 546	2 562
18 " " 20 "	3 768	3 593	7 361	1 839	2 031	3 870	1 929	1 562	3 491
20 " " 25 "	11 098	7 686	18 784	7 217	5 614	12 831	3 881	2 072	5 953
25 " " 30 "	6 254	4 352	10 606	4 875	3 281	8 156	1 379	1 071	2 450
30 " " 35 "	3 824	3 511	7 335	2 929	2 527	5 456	895	984	1 879
35 " " 40 "	2 675	2 517	5 192	2 031	1 593	3 624	644	924	1 568
40 " " 45 "	2 494	2 324	4 818	1 827	1 267	3 094	667	1 057	1 724
45 " " 50 "	2 323	2 161	4 484	1 619	1 149	2 768	704	1 012	1 716
50 " " 55 "	1 752	1 666	3 418	1 231	933	2 164	521	733	1 254
55 " " 60 "	1 312	1 377	2 689	884	752	1 636	428	625	1 053
60 " " 65 "	782	1 185	1 967	535	628	1 163	247	557	804
65 " " 70 "	606	1 038	1 644	386	519	905	220	519	739
70 Jahre und älter	910	1 607	2 517	450	765	1 215	460	842	1 302
<b>Insgesamt</b>	<b>46 247</b>	<b>41 920</b>	<b>88 167</b>	<b>31 536</b>	<b>26 567</b>	<b>58 103</b>	<b>14 711</b>	<b>15 353</b>	<b>30 064</b>
b) Vertriebene <sup>1)</sup>									
0 bis unter 3 Jahre	221	197	418	148	147	295	73	50	123
3 " " 6 "	282	245	527	146	157	303	136	88	224
6 " " 15 "	714	737	1 451	427	381	808	287	356	643
15 " " 18 "	518	824	1 342	249	360	609	269	464	733
18 " " 20 "	822	903	1 725	317	449	766	505	454	959
20 " " 25 "	2 479	1 769	4 248	1 317	1 120	2 437	1 162	649	1 811
25 " " 30 "	1 320	1 053	2 373	892	718	1 610	428	335	763
30 " " 35 "	819	956	1 775	568	546	1 114	251	410	661
35 " " 40 "	571	568	1 139	375	304	679	196	264	460
40 " " 45 "	575	556	1 131	327	254	581	248	302	550
45 " " 50 "	469	497	966	314	240	554	155	257	412
50 " " 55 "	399	455	854	245	200	445	154	255	409
55 " " 60 "	290	375	665	166	171	337	124	204	328
60 " " 65 "	200	380	580	105	124	229	95	256	351
65 " " 70 "	176	325	501	75	117	192	101	208	309
70 Jahre und älter	249	457	706	60	134	194	189	323	512
<b>Zusammen</b>	<b>10 104</b>	<b>10 297</b>	<b>20 401</b>	<b>5 731</b>	<b>5 422</b>	<b>11 153</b>	<b>4 373</b>	<b>4 875</b>	<b>9 248</b>
c) Zugewanderte <sup>1)</sup>									
0 bis unter 3 Jahre	232	214	446	152	136	288	80	78	158
3 " " 6 "	319	317	636	200	153	353	119	164	283
6 " " 15 "	966	910	1 876	528	463	991	438	447	885
15 " " 18 "	593	597	1 190	265	254	519	328	343	671
18 " " 20 "	878	753	1 631	299	243	542	579	510	1 089
20 " " 25 "	2 038	1 647	3 685	963	704	1 667	1 075	943	2 018
25 " " 30 "	1 279	1 035	2 314	768	534	1 302	511	501	1 012
30 " " 35 "	917	945	1 862	529	524	1 053	388	421	809
35 " " 40 "	672	723	1 395	403	370	773	269	353	622
40 " " 45 "	649	681	1 330	370	288	658	279	393	672
45 " " 50 "	697	631	1 328	376	274	650	321	357	678
50 " " 55 "	532	472	1 004	304	191	495	228	281	509
55 " " 60 "	392	375	767	241	158	399	151	217	368
60 " " 65 "	215	247	462	112	106	218	103	141	244
65 " " 70 "	107	195	302	49	69	118	58	126	184
70 Jahre und älter	133	293	426	53	112	165	80	181	261
<b>Zusammen</b>	<b>10 619</b>	<b>10 035</b>	<b>20 654</b>	<b>5 612</b>	<b>4 579</b>	<b>10 191</b>	<b>5 007</b>	<b>5 456</b>	<b>10 463</b>

1) Begriffsbestimmung siehe Seite 8 , Tabelle 9.

(s. Schaubild 2, Seite 42)

52. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und einigen kreisfreien Städten und Landkreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen 1954 bis 1956

Länder Stadtkreise Landkreise	Zugezogene Personen			Fortgezogene Personen			Wanderungs- gewinn(+) oder -verlust(-) Personen		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Schleswig-Holstein	22 198	22 488	22 121	12 150	13 190	15 542	+10 048	+ 9 298	+ 6 579
darunter:									
Ldkrs. Hzt. Lauenburg	2 564	2 308	2 409	1 337	1 322	1 542	+ 1 227	+ 986	+ 867
" Pinneberg	3 672	3 595	3 393	2 648	2 974	3 776	+ 1 024	+ 621	- 383
" Segeberg	1 311	1 375	1 249	688	702	772	+ 623	+ 673	+ 477
" Stormarn	4 078	4 202	3 609	2 489	2 882	3 084	+ 1 589	+ 1 320	+ 525
" Steinburg	1 504	1 550	1 518	680	659	662	+ 824	+ 891	+ 856
Niedersachsen	17 210	17 918	18 608	7 913	8 473	9 672	+ 9 297	+ 9 445	+ 8 936
darunter:									
Stdtkrs. Cuxhaven	516	497	570	203	260	257	+ 313	+ 237	+ 313
" Lüneburg	517	550	522	239	242	283	+ 278	+ 308	+ 239
Ldkrs. Lüneburg	567	493	574	186	177	208	+ 381	+ 316	+ 366
" Harburg	3 032	3 232	3 038	1 605	1 698	1 892	+ 1 427	+ 1 534	+ 1 146
" Stade	1 808	1 861	1 889	615	638	746	+ 1 193	+ 1 223	+ 1 143
" Hadeln	487	455	410	150	136	156	+ 337	+ 319	+ 254

53. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und dem Ausland nach Herkunfts- bzw. Zielländern 1956

Herkunfts- bzw. Zielländer	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- gewinn (+) -verlust (-)	Herkunfts- bzw. Zielländer	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- gewinn (+) -verlust (-)
Schweiz	528	559	- 31	Asien	687	321	+ 366
Österreich	359	194	+ 165	USA	632	1 745	- 1 113
Tschechoslowakei	74	24	+ 50	Kanada	135	952	- 817
Polen	141	30	+ 111	Brasilien	207	97	+ 110
Ungarn	432	-	+ 432	Argentinien	100	57	+ 43
Jugoslawien	309	41	+ 268	Übriges Amerika	332	342	- 10
Rumänien	1	9	- 8	Südafrikanische Union	88	162	- 74
Bulgarien	9	5	+ 4	Übriges Afrika	222	240	- 18
Italien	299	178	+ 121	Australien	122	617	- 495
Frankreich	342	156	+ 186	Oceanien	8	11	- 3
Belgien	80	66	+ 14	Außereurop.Ausland zusammen	2 533	4 544	- 2 011
Niederlande	259	216	+ 43	Unbekanntes Ausland	3	17	- 14
Luxemburg	14	8	+ 6	Ausland insgesamt	1) 7 334	7 595	- 261
Großbritannien u.Nord-Irland	601	511	+ 90				
Dänemark	260	202	+ 58				
Schweden	498	477	+ 21				
Übriges europ. Ausland	592	358	+ 234				
Europäisches Ausland zus.	4 798	3 034	+ 1 764				

1) ohne Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft.

54. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn nach Familienstand und Geschlecht 1956

Familienstand	Zugezogene Personen			Fortgezogene Personen			Wanderungsgewinn		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Ledig	28 915	22 924	51 839	18 992	15 001	33 993	9 923	7 923	17 846
Verheiratet	14 957	13 462	28 419	10 687	8 394	19 081	4 270	5 068	9 338
Verwitwet	691	3 826	4 517	409	1 795	2 204	282	2 031	2 313
Geschieden	1 684	1 708	3 392	1 504	1 321	2 825	180	387	567
Zusammen 1956	46 247	41 920	88 167	31 592	26 511	58 103	14 655	15 409	30 064
Dagegen 1955	41 471	40 564	82 035	26 836	24 015	50 851	14 635	16 549	31 184
1954	39 445	40 404	79 849	25 598	23 026	48 624	13 847	17 378	31 225
1953	43 289	45 619	88 908	26 620	24 485	51 105	16 669	21 134	37 803

## 55. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungsgewinn bzw. -verlust nach Herkunft oder Ziel 1955 und 1956

Z = Zuzug, F = Fortzug, W = Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)

Herkunft bzw. Ziel	Art der An- ga- ben	Zu- bzw. Fortzüge									
		Personen insgesamt		davon waren							
				Vertriebene <sup>1)</sup>		Zugewanderte <sup>1)</sup>		Ausländer		übrige Bevölkerung	
		1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Schleswig-Holstein	Z	22 488	22 121	6 391	5 487	2 269	2 060	191	211	13 637	14 363
	F	13 190	15 542	2 536	2 937	1 493	1 689	157	170	9 004	10 746
	W	+ 9 298	+ 6 579	+ 3 855	+ 2 550	+ 776	+ 371	+ 34	+ 41	+ 4 633	+ 3 617
Niedersachsen	Z	17 918	18 608	5 141	5 124	2 304	2 307	224	194	10 249	10 983
	F	8 473	9 672	1 797	2 021	1 224	1 437	175	136	5 277	6 078
	W	+ 9 445	+ 8 936	+ 3 344	+ 3 103	+ 1 080	+ 870	+ 49	+ 58	+ 4 972	+ 4 905
Bremen	Z	1 250	1 182	207	171	224	196	40	32	779	783
	F	1 181	1 362	169	184	139	241	23	42	850	895
	W	+ 69	- 180	+ 38	- 13	+ 85	- 45	+ 17	- 10	- 71	- 112
Nordrhein-West- falen	Z	7 109	8 557	1 586	1 865	1 442	1 830	142	162	3 939	4 700
	F	10 332	11 130	2 739	3 005	3 266	3 416	175	208	4 152	4 501
	W	- 3 223	- 2 573	- 1 153	- 1 140	- 1 824	- 1 586	- 33	- 46	- 213	+ 199
Hessen	Z	2 045	2 605	391	561	412	538	78	82	1 164	1 424
	F	2 023	2 335	327	442	394	439	62	60	1 240	1 394
	W	+ 22	+ 270	+ 64	+ 119	+ 18	+ 99	+ 16	+ 22	- 76	+ 30
Rheinland-Pfalz	Z	1 082	1 146	217	222	205	235	54	29	606	660
	F	922	1 030	151	179	138	191	56	40	577	620
	W	+ 160	+ 116	+ 66	+ 43	+ 67	+ 44	- 2	- 11	+ 29	+ 40
Baden-Württemberg	Z	2 727	3 553	533	664	611	785	79	78	1 504	2 026
	F	2 847	3 178	503	539	550	589	44	98	1 750	1 952
	W	- 120	+ 375	+ 30	+ 125	+ 61	+ 196	+ 35	- 20	- 246	+ 74
Bayern	Z	2 520	3 346	524	739	430	487	116	139	1 450	1 981
	F	2 287	2 775	387	445	392	437	111	96	1 397	1 797
	W	+ 233	+ 571	+ 137	+ 294	+ 38	+ 50	+ 5	+ 43	+ 53	+ 184
Saarland	Z	68	125	1	4	27	55	5	8	35	58
	F	44	75	4	4	16	32	-	1	24	38
	W	+ 24	+ 50	- 3	-	+ 11	+ 23	+ 5	+ 7	+ 11	+ 20
Land Berlin	Z	6 593	8 417	1 427	2 155	4 535	5 376	74	46	557	840
	F	1 158	1 404	95	191	585	587	28	53	450	573
	W	+ 5 435	+ 7 013	+ 1 332	+ 1 964	+ 3 950	+ 4 789	+ 46	- 7	+ 107	+ 267
Sowjetische Besatzungszone	Z	10 637	9 839	2 285	2 218	6 772	6 218	14	26	1 566	1 377
	F	1 434	1 417	126	172	468	520	18	8	822	717
	W	+ 9 203	+ 8 422	+ 2 159	+ 2 046	+ 6 304	+ 5 698	- 4	+ 18	+ 744	+ 660
Ostgebiete des Deutschen Reiches, (Stand 31.12.1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung	Z	28	445	22	402	-	6	1	12	5	25
	F	2	7	-	3	-	-	-	2	2	2
	W	+ 26	+ 438	+ 22	+ 399	-	+ 6	+ 1	+ 10	+ 3	+ 23
Ausland <sup>2)</sup>	Z	6 483	7 426	535	654	520	438	3 673	4 371	1 755	1 963
	F	6 452	7 595	512	989	541	553	1 880	2 285	3 519	3 768
	W	+ 31	- 169	+ 23	- 335	- 21	- 115	+ 1 793	+ 2 086	- 1 764	- 1 805
Unbekannt	Z	1 087	797	163	135	193	123	90	78	641	461
	F	506	581	43	42	52	60	28	22	383	457
	W	+ 581	+ 216	+ 120	+ 93	+ 141	+ 63	+ 62	+ 56	+ 258	+ 4
Insgesamt	Z	82 035	88 167	19 423	20 401	19 944	20 654	4 781	5 468	37 887	41 644
	F	50 851	58 103	9 389	11 153	9 258	10 191	2 757	3 221	29 447	33 538
	W	+ 31 184	+ 30 064	+ 10 034	+ 9 248	+ 10 686	+ 10 463	+ 2 024	+ 2 247	+ 8 440	+ 8 106

1) Begriffsbestimmung siehe Tabelle 9, Seite 8.- 2) einschließlich Heimkehrer aus der Kriegsgefangenschaft.

## 56. Die zu- und fortgezogenen Personen nach der beruflichen Gliederung 1956

Bevölkerungsgruppen Berufsabteilungen Berufsgruppen	Zuzüge						Fortzüge					
	Gesamtbevölkerung			darunter Vertriebene <sup>1)</sup>			Gesamtbevölkerung			darunter Vertriebene <sup>1)</sup>		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
Erwerbspersonen zusammen	34 698	21 061	55 759	7 722	5 218	12 940	23 252	13 403	36 655	4 386	2 891	7 277
davon:												
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1 612	255	1 867	430	61	491	1 213	150	1 363	266	25	291
Industrielle und handwerk- liche Berufe	11 741	2 230	13 971	2 615	519	3 134	6 676	1 237	7 913	1 310	275	1 585
darunter:												
Bergmännische Berufe	162	4	166	57	2	59	190	1	191	49	-	49
Bauberufe	2 209	30	2 239	497	6	503	1 212	7	1 219	238	2	240
Metallerzeuger u.-verarb.	4 637	125	4 762	1 032	20	1 052	2 585	71	2 656	519	18	537
Holzverarb.u.zugeh.Berufe	696	12	708	191	1	192	390	4	394	81	-	81
Textilhersteller und -verarbeiter	428	1 117	1 545	127	287	414	205	597	802	60	139	199
Nahrungs- und Genuß- mittelhersteller	1 791	368	2 159	363	96	459	1 069	197	1 266	190	48	238
Technische Berufe	2 508	289	2 797	436	58	494	1 942	150	2 092	303	23	326
darunter:												
Ingenieure u. Techniker	2 082	96	2 178	348	12	360	1 656	55	1 711	256	8	264
Handels- u. Verkehrsberufe	9 739	5 070	14 809	1 866	1 155	3 021	6 969	2 596	9 565	1 051	480	1 531
darunter:												
Kaufmännische Berufe	6 503	4 341	10 844	1 176	988	2 164	4 988	2 209	7 197	711	418	1 129
Verkehrsberufe	2 618	266	2 884	592	77	669	1 524	92	1 616	280	22	302
Berufe der Haushalts-, Ge- sundheits- u. Volkspflege	748	7 618	8 366	129	2 090	2 219	598	5 164	5 762	104	1 262	1 366
darunter:												
Hauswirtschaftl. Berufe	40	5 373	5 413	9	1 462	1 471	19	3 496	3 515	5	823	828
Gesundheitsdienst und Körperpflege	617	2 104	2 721	104	596	700	536	1 544	2 080	95	416	511
Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	4 369	1 719	6 088	1 400	428	1 828	2 651	1 231	3 882	752	229	981
darunter:												
Verwaltungs- und Büro- berufe	1 032	1 628	2 660	280	416	696	775	1 198	1 973	161	224	385
Rechts- und Sicherheits- wahrer	693	61	754	206	9	215	814	23	837	305	4	309
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	1 370	1 247	2 617	215	245	460	1 257	1 021	2 278	186	170	356
darunter:												
Erziehungs- u. Lehrberufe, Seelsorger	405	702	1 107	82	168	250	383	535	918	80	108	188
Berufstätige mit unbestimm- tem Beruf	2 611	2 633	5 244	631	662	1 293	1 946	1 854	3 800	414	427	841
Selbständige Berufslose	5 158	5 107	10 265	984	1 271	2 255	3 653	2 873	6 526	475	493	968
Angehörige ohne Beruf	6 276	15 690	21 966	1 382	3 807	5 189	3 994	9 785	13 779	765	1 951	2 716
Ohne Angabe	115	62	177	16	1	17	637	506	1 143	105	87	192
Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	46 247	41 920	88 167	10 104	10 297	20 401	31 536	26 567	58 103	5 731	5 422	11 153

1) Begriffsbestimmung siehe Tabelle 9, Seite 8.

**57. Die Wanderungsbewegung zwischen Hamburg und der sowjetischen Besatzungszone  
sowie dem Land Berlin nach Altersgruppen 1952 bis 1956**

Altersgruppen	1952	1953	1954	1955	1956	1952 bis 1956 zusammen
a) Zuzüge						
unter 14 Jahre	1 471	6 054	3 260	2 814	3 129	16 728
14 bis " 18 "	633	2 009	1 478	1 372	1 512	7 004
18 " " 21 "	655	1 560	1 496	2 073	1 948	7 732
21 " " 25 "	805	1 996	1 386	1 813	1 813	7 813
25 " " 30 "	741	2 752	1 719	1 793	1 666	8 671
30 " " 40 "	1 086	3 896	2 547	2 318	2 586	12 433
40 " " 50 "	1 156	4 183	2 569	2 305	2 387	12 600
50 " " 65 "	1 114	4 276	2 340	1 864	2 266	11 860
65 Jahre und älter	586	1 263	1 185	878	949	4 861
Z u s a m m e n	8 247	27 989	17 980	17 230	18 256	89 702
b) Fortzüge						
unter 14 Jahre	213	227	367	388	386	1 581
14 bis " 18 "	72	70	140	152	171	605
18 " " 21 "	80	87	200	244	306	917
21 " " 25 "	148	137	265	331	410	1 291
25 " " 30 "	167	138	297	327	356	1 285
30 " " 40 "	197	179	317	342	420	1 455
40 " " 50 "	173	179	265	317	312	1 246
50 " " 65 "	194	200	316	284	314	1 308
65 Jahre und älter	106	105	235	207	146	799
Z u s a m m e n	1 350	1 322	2 402	2 592	2 821	10 487
c) Wanderungsgewinn						
unter 14 Jahre	1 258	5 827	2 893	2 426	2 743	15 147
14 bis " 18 "	561	1 939	1 338	1 220	1 341	6 399
18 " " 21 "	575	1 473	1 296	1 829	1 642	6 815
21 " " 25 "	657	1 859	1 121	1 482	1 403	6 522
25 " " 30 "	574	2 614	1 422	1 466	1 310	7 386
30 " " 40 "	889	3 717	2 230	1 976	2 166	10 978
40 " " 50 "	983	4 004	2 304	1 988	2 075	11 354
50 " " 65 "	920	4 076	2 024	1 580	1 952	10 552
65 Jahre und älter	480	1 158	950	671	803	4 062
Z u s a m m e n	6 897	26 667	15 578	14 638	15 435	79 215

58. Die Wanderungsbewegung nach Religion und Landeskirchen 1956

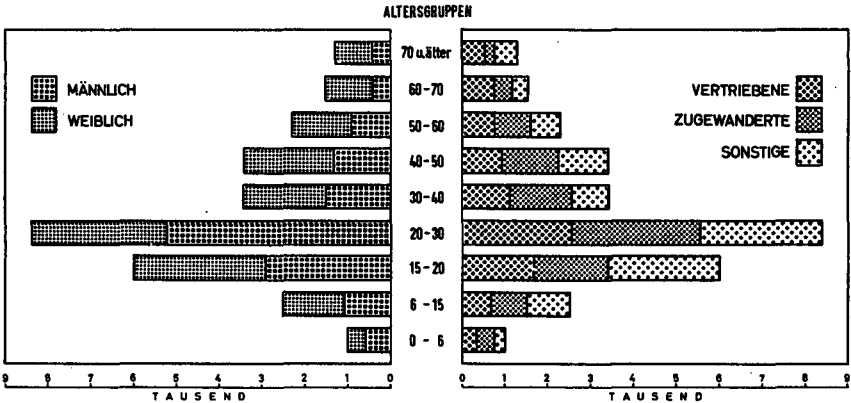
Gebiet der evangelischen Landeskirchen 1)	Personen insgesamt	davon waren nach der Religionszugehörigkeit						
		evangelisch		römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	frei-religiös, gemeinschaftslos und ohne Angabe
		landes-kirchlich	frei-kirchlich					
a) Zuzüge über die Landesgrenzen								
Hamburg	49 359	35 733	1 582	7 433	527	223	214	3 647
Schleswig-Holstein	31 516	24 647	676	3 776	313	20	71	2 013
Hannover	7 292	5 700	116	981	76	-	2	417
Zusammen	88 167	66 080	2 374	12 190	916	243	287	6 077
b) Fortzüge über die Landesgrenzen								
Hamburg	30 633	21 684	897	4 145	304	109	239	3 255
Schleswig-Holstein	22 918	17 688	448	2 559	216	18	42	1 947
Hannover	4 552	3 296	95	657	97	-	1	406
Zusammen	58 103	42 668	1 440	7 361	617	127	282	5 608
c) Zugang aus Umzügen innerhalb Hamburgs								
Hamburg	125 605	99 394	941	10 437	813	199	355	13 466
Schleswig-Holstein	65 748	52 934	450	5 056	554	24	56	6 674
Hannover	18 833	14 901	116	1 820	186	6	5	1 799
Zusammen	210 186	167 229	1 507	17 313	1 553	229	416	21 939
d) Abgang aus Umzügen innerhalb Hamburgs								
Hamburg	121 122	95 975	896	10 198	790	201	366	12 696
Schleswig-Holstein	70 526	56 785	499	5 314	564	25	47	7 292
Hannover	18 538	14 469	112	1 801	199	3	3	1 951
Zusammen	210 186	167 229	1 507	17 313	1 553	229	416	21 939
e) Zu- (+) bzw. Abnahme (-)								
Hamburg	+ 23 209	+ 17 468	+ 730	+ 3 527	+ 246	+ 112	- 36	+ 1 162
Schleswig-Holstein	+ 3 820	+ 3 108	+ 179	+ 959	+ 87	+ 1	+ 38	- 552
Hannover	+ 3 035	+ 2 836	+ 25	+ 343	- 34	+ 3	+ 3	- 141
Zusammen	+ 30 064	+ 23 412	+ 934	+ 4 829	+ 299	+ 116	+ 5	+ 469

1) Zum Gebiet der Landeskirche Hamburg gehören: Der Bezirk 1 ohne Ortsteil Nr. 131, vom Bezirk 3 nur die Ortsteile 301 bis 316, der Bezirk 4 ganz, vom Bezirk 5 nur die Ortsteile 501 bis 504 und 520, der Bezirk 6 ohne den Ortsteil 601, vom Bezirk 7 nur die Ortsteile 714 und 716.  
Zum Gebiet der Landeskirche Schleswig-Holstein gehören: Der Ortsteil 131, der Bezirk 2 ganz, die Ortsteile 317 bis 321, der Bezirk 5 ohne die Ortsteile 501 bis 504 und ohne 520, vom Bezirk 6 nur Ortsteil 601.  
Zum Gebiet der Landeskirche Hannover gehört der Bezirk 7 ohne die Ortsteile 714 und 716.  
(siehe Übersichtskarte „Gebietseinteilung nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen“ hinter Seite 4)

Schaubild 2

DER WANDERUNGSGEWINN  
IM JAHRE 1956  
NACH ALTERSGRUPPEN

STATISTISCHES LANDESAMT HAMBURG



59. Die Zuzüge über die Landesgrenze und die Umzüge innerhalb Hamburgs nach der Personenzahl 1956

Jahre Vierteljahre	Personen insgesamt	Meldungen				Meldungen mit .... Personen							
		insgesamt	davon				2	3	4	5	6 u.mehr		
			Einzelpersonen		Mehrpersonen								
			Zahl	vH	Zahl	vH							
Zuzüge über die Landesgrenze													
1956													
1. Vierteljahr	18 005	13 933	11 580	83,1	2 353	16,9	1 280	635	302	91	45		
2. "	23 034	18 241	15 442	84,7	2 799	15,3	1 561	722	350	113	53		
3. "	24 879	19 187	15 914	82,9	3 273	17,1	1 780	858	420	154	61		
4. "	22 249	17 552	14 829	84,5	2 723	15,5	1 493	715	353	112	50		
Zusammen	88 167	68 913	57 765	83,8	11 148	16,2	6 114	2 930	1 425	470	209		
Dagegen													
1955	82 035	63 652	53 206	83,6	10 446	16,4	5 503	2 901	1 361	491	190		
1954	79 849	61 343	50 730	82,7	10 613	17,3	5 743	2 776	1 428	483	183		
1953	88 908	62 851	48 563	77,3	14 288	22,7	7 118	4 008	2 118	765	279		
Umzüge innerhalb Hamburgs													
1956													
1. Vierteljahr	44 181	29 721	21 343	71,8	8 378	28,2	4 469	2 288	1 184	340	97		
2. "	48 323	32 222	23 017	71,4	9 205	28,6	4 767	2 620	1 346	344	128		
3. "	60 249	38 546	26 329	68,3	12 217	31,7	6 282	3 409	1 787	525	214		
4. "	57 433	35 126	22 645	64,5	12 481	35,5	6 283	3 582	1 880	536	200		
Zusammen	210 186	135 615	93 334	68,8	42 281	31,2	21 801	11 899	6 197	1 745	639		
Dagegen													
1955	195 568	129 538	91 634	70,7	37 904	29,3	19 955	10 468	5 480	1 490	511		
1954	203 871	134 254	94 186	70,2	40 068	29,8	21 277	11 003	5 667	1 504	617		
1953	203 675	134 649	95 117	70,6	39 532	29,4	20 742	11 078	5 552	1 569	591		

60. Die Wanderung in den Bezirken 1956

Bezirke	Zuzüge	Fortzüge	Umzüge innerhalb der Bezirke	Zuzüge	Fortzüge	Personen insgesamt
	aus Umzügen			über die Landesgrenze		
Personen						
Hamburg-Mitte <sup>1)</sup>	20 553	21 749	18 285	17 296	9 774	87 657
Altona	14 007	15 622	16 445	11 475	8 978	66 527
Eimsbüttel	16 867	20 613	14 604	13 089	8 463	73 636
Hamburg-Nord	29 983	23 890	25 197	18 572	12 254	109 896
Wandsbek	16 207	15 020	12 597	17 655	11 852	73 331
Bergedorf	1 915	2 982	4 460	2 603	2 210	14 170
Harburg	4 739	4 395	14 327	7 477	4 572	35 510
Auf 1000 der Bevölkerung <sup>2)</sup>						
Hamburg-Mitte <sup>1)</sup>	72,8	77,0	64,7	61,2	34,6	310,4
Altona	50,6	56,5	59,4	41,5	32,5	240,5
Eimsbüttel	63,3	77,4	54,8	49,1	31,8	276,4
Hamburg-Nord	70,9	56,5	59,6	43,9	29,0	260,0
Wandsbek	61,7	57,1	47,9	67,2	45,1	279,0
Bergedorf	24,0	37,3	55,8	32,6	27,6	177,2
Harburg	24,9	23,1	75,2	39,2	24,0	186,3

1) einschließlich Schiffbevölkerung.

2) Bevölkerung am 1.1.1956 n.d. Fortschreibung VZ. 1950.

## III Gesundheitswesen

## 1. Das Heil- und Pflegepersonal sowie die Apotheken 1956

## a) Ärzte und Zahnärzte

Berufe	Berufstätige Ärzte und Zahnärzte												Ärzte und Zahnärzte ohne ärztliche Berufsausübung einschl. Arbeitslose	
	insgesamt			darunter										
				in freier Praxis				hauptamtlich Tätige						
				zusammen		dar. mit Krankenhaus-tätigkeit		in einer Kranken-anstalt		in Behörden und wissen-schaftl.Inst.				
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Ärzte mit allgemeinärztlicher Tätigkeit	1 398	420	1 818	808	278	4	-	467	114	115	26	150	188	
Fachärzte zusammen	1 355	139	1 494	850	106	173	6	447	16	57	16	2	-	
davon Fachärzte für:														
Chirurgie	199	2	201	89	2	34	1	105	-	5	-	1	-	
Innere Medizin	268	18	286	155	14	27	3	96	-	16	4	-	-	
Lungenkrankheiten	47	9	56	29	5	2	-	6	1	12	3	-	-	
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	133	21	154	93	15	40	2	38	6	2	-	1	-	
Kinderkrankheiten	83	38	121	61	28	-	-	21	4	1	6	-	-	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	108	4	112	77	4	24	-	31	-	-	-	-	-	
Augenkrankheiten	82	17	99	68	16	15	-	14	1	-	-	-	-	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	97	6	103	80	6	1	-	10	-	7	-	-	-	
Nerven- und Geisteskrankheiten	95	18	113	51	12	2	-	40	3	4	3	-	-	
Röntgenologie und Strahlenheilkunde	84	1	85	50	1	4	-	34	-	-	-	-	-	
Orthopädie	53	4	57	37	3	11	-	10	1	6	-	-	-	
Urologie	23	-	23	17	-	10	-	6	-	-	-	-	-	
Kieferchirurgie	20	-	20	12	-	1	-	8	-	-	-	-	-	
Sonstige Fachärzte	63	1	64	31	-	2	-	28	-	4	-	-	-	
I. Ärzte insgesamt 1956	2 753	559	1) 3 312	1 658	384	177	6	914	130	172	42	152	188	
Dagegen 1955	2 909	617	3 526	1 714	374	185	4	1 024	201	161	40	98	154	
1954	3 040	654	3 694	1 680	355	199	4	1 190	253	160	41	166	128	
Zahnärzte und Dentisten														
Zahnärzte	1 273	205	1 478	1 227	199	-	-	24	2	22	4	54	52	
Dentisten	12	1	13	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
II. Zahnärzte und Dentisten insgesamt 1956	1 285	206	1 491	1 239	200	-	-	24	2	22	4	54	52	
Dagegen 1955	1 324	217	1 541	1 095	160	-	-	49	24	51	7	23	24	
1954	1 168	201	1 369	1 017	159	-	-	30	17	15	3	29	15	

1) Außerdem: 131 Medizinalassistenten und 151 hospitierende Ärzte.

## b) Sonstige Heil- und Pflegepersonen

Berufsgruppen	Männlich	Weiblich	Zusammen	darunter tätig	
				in Kranken-anstalten	überwiegend bei Behörden oder Körperschaften d. öffentl. Rechts
Krankenpflegepersonal	906	6 477	7 383	6 182	744
davon					
Krankenpfleger und -schwestern	689	4 504	5 193	4 318	553
Gemeindeschwestern	-	100	100	-	70
Säuglings- und Kinderschwester	-	593	593	456	69
in Ausbildung befindliches Kranken-pflegepersonal	76	1 071	1 147	1 132	7
sonstiges Pflegepersonal	141	209	350	276	45
darunter: mit staatlicher Prüfung	542	4 366	4 908	4 164	422
Hebammen	-	138	138	82	-
Hebammenschülerinnen	-	3	3	3	-
Masseure - Masseusen	251	371	622	72	9
Fürsorger (-innen)	20	402	422	4	388
Fürsorgeschülerinnen	-	6	6	-	6
Med.-techn. Assistenten (-innen) 1)	3	502	505	399	51
" " Gehilfen (-innen) 2)	5	31	36	20	3
Krankengymnasten (-innen)	1	227	228	57	1
Heilpraktiker	86	25	111	-	-
Zahnpraktiker	21	4	25	-	-
Diätassistentinnen und Diätküchen-leiterinnen	-	56	56	56	-
Gesundheitsaufseher und Desinfektoren	176	5	181	1	119
Übrige Heil- und Pflegeberufe	42	90	132	-	-
Sonstige Heil- und Pflegepersonen insgesamt 1956	1 511	8 337	9 848	6 876	1 321
Dagegen 1955	1 430	8 287	9 717	6 881	1 297
1954	1 538	8 436	9 974	-	-

1) einschl. Röntgen-Assistenten (-innen).-

2) z.B. Laboranten (-innen), Sprechstundenhilfen.



# Noch: 1. Das Heil- und Pflegepersonal sowie die Apotheken 1956

## c) Apotheken und Apothekenpersonal

Art der Apotheken	Zahl der Apotheken	Personal der Apotheken									
		Approbierte Apotheker <sup>1)</sup>		Kandidaten d. Pharmazie <sup>2)</sup>		Vorgeprüfte Apotheker-Anwärter		Apotheker-Praktikanten		Ständiges pharmazeut. <sup>3)</sup> Hilfspersonal	
		Zahl	dar. weibl.	Zahl	dar. weibl.	Zahl	dar. weibl.	Zahl	dar. weibl.	Zahl	dar. weibl.
<b>Vollapotheken</b>											
privilegierte	8	25	12	3	2	4	3	5	3	14	14
mit Realkonzession	57	178	72	15	8	27	20	34	22	111	110
mit Personalkonzession	138	354	122	26	13	47	30	40	25	220	219
Gemeindeapotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Lizenz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>203</b>	<b>557</b>	<b>206</b>	<b>44</b>	<b>23</b>	<b>78</b>	<b>53</b>	<b>79</b>	<b>50</b>	<b>345</b>	<b>343</b>
<b>Zweigapotheken</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Krankenhausapotheken</b>											
unter Leitung eines approb. Apothekers	8	35	7	1	-	-	-	7	5	40	26
Dispensieranstalten	16	2	1	-	-	2	1	1	1	25	18
<b>Zusammen</b>	<b>24</b>	<b>37</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>65</b>	<b>44</b>
<b>Insgesamt 1956</b>	<b>230</b>	<b>597</b>	<b>215</b>	<b>45</b>	<b>23</b>	<b>80</b>	<b>54</b>	<b>87</b>	<b>56</b>	<b>411</b>	<b>388</b>
Dagegen 1955	221	561	202	54	27	83	54	86	49	356	335
1954	215	502	168	48	24	121	88	69	42	303	298

1) einschl. Eigentümer, Pächter und Verwalter.-

2) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation.-

3) z.B. Heiferinnen.

## 2. Die Krankenanstalten 1956

Anstalten	Lage im Orts- teil	Zahl der Kranken- betten am Jahres- ende	Kranken- bestand am Jahres- anfang	Zugang an Kranken	Abgang an Kranken		Kranken- bestand am Jahres- ende	Zahl der Kranken- verpfle- gungstage	Betten- ausnut- zung in vH	Ver- weil- dauer Tage
					ins- gesamt	dar- unter durch Tod				
a) Öffentliche Krankenanstalten										
Universitätskrankenhaus Eppendorf	403	1 879	1 237	23 448	23 493	736	1 192	603 044	95,7	26,2
Allgemeines Krankenhaus St. Georg	113	1 457	1 004	21 969	22 027	1 409	946	507 801	95,2	22,7
Kinderkrankenhaus Borgfelde	121	150	95	1 866	1 875	88	86	41 213	75,1	21,4
Allgemeines Krankenhaus Barmbek	429	1 475	876	17 869	17 802	1 085	943	477 477	88,8	26,3
Allgemeines Krankenhaus Eilbek mit Nordwestdeutscher Kieferklinik	423	804	556	8 701	8 746	524	511	264 805	90,9	30,3
Allgemeines Krankenhaus Ochsenzoll, medizinische Abteilung	432	544	251	5 394	5 453	810	192	165 570	83,9	30,8
Allgemeines Krankenhaus Heidberg	432	1 583	861	17 504	17 485	944	880	452 204	87,2	25,3
Allgemeines Krankenhaus Altona mit Frauenklinik Altona	204) 211)	924	623	13 492	13 470	835	645	292 412	87,7	21,7
Allgemeines Krankenhaus Rissen	266	720	422	9 786	9 806	848	402	244 070	92,6	24,9
Allgemeines Krankenhaus Harburg, Abt. Irrgarten und Heimfeld	701	988	669	12 657	12 755	820	571	322 245	94,1	25,3
Allgemeines Krankenhaus Bergedorf	603	302	172	4 142	4 173	215	141	91 204	94,1	21,7
Allgemeines Krankenhaus Wandsbek	511	374	277	6 151	6 179	262	249	127 531	95,7	20,8
Hafenkrankenhaus	112	298	243	4 905	4 923	180	225	104 716	92,2	21,4
Bernhard-Nocht-Institut	112	78	55	1 144	1 150	39	49	23 418	82,0	19,7
Frauenklinik Finkenau	415	330	146	7 177	7 162	92	161	103 172	85,4	13,7
Außerhalb Hamburgs:										
Hamburgisches Krankenhaus Wintermoor, Kreis Soltau	-	530	471	1 091	1 129	34	433	189 624	88,9	165,6
Hamburgisches Krankenhaus Bevensen, Kreis Uelzen	-	468	213	2 994	2 904	190	303	135 038	80,4	44,5
Zusammen 17 Anstalten 1956		12 904	8 171	160 290	160 532	9 111	7 929	4 145 544	90,5	.
Dagegen 19 Anstalten 1955		13 219	7 865	157 667	157 361	8 565	8 171	4 091 796	88,5	.
19 " 1954		13 189	7 932	148 262	148 329	8 375	7 865	3 957 973	87,7	.

## Noch: 2. Die Krankenanstalten 1956

Anstalten	Lage im Orts- teil	Zahl der Kranken- betten am Jahres- ende	Kranken- bestand am Jahres- anfang	Zugang an Kranken	Abgang an Kranken		Kranken- bestand am Jahres- ende	Zahl der Kranken- verpfle- gungstage	Betten- ausnut- zung in vH	Ver- weil- dauer Tage
					ins- gesamt	dar- unter durch Tod				
Noch: a) Öffentliche Krankenanstalten										
Außerdem Anstalten für Geisteskranke:										
Krankenhaus Ochsenzoll, psychiatrische Abteilung 1956	-	1 556	1 245	5 437	5 221	1 174	1 461	484 876	88,4	65,2
Dagegen 1955	-	1 494	1 166	5 221	5 142	1 058	1 245	427 650	81,7	60,4
Außerhalb Hamburgs zur Verfügung stehende Betten für Geisteskranke 1956										
-	-	1 300	1 155	124	159	26	1 120	422 489	88,8	.
Dagegen 1955	-	1 300	1 158	158	161	28	1 155	421 635	88,9	.
b) Freigemeinnützige und private Krankenanstalten										
Albertinen-Krankenhaus	305	75	46	1 681	1 688	24	39	26 273	95,6	15,6
Klinik Johnsallee	312	44	31	960	965	9	26	14 709	91,3	15,3
Leichtkrankenhaus für Männer <sup>1)</sup>	313	-	41	88	129	-	-	3 761	51,4	34,7
Leichtkrankenhaus für Frauen	312	21	13	170	165	-	18	5 240	71,8	31,4
Alsterdorfer Anstalten	407	1 271	1 257	68	113	26	1 212	451 850	96,9	.
Alsterdorfer Krankenhaus	407	239	166	3 109	3 103	172	172	83 465	95,4	26,9
Altonaer Kinderkrankenhaus	211	360	246	4 928	4 958	138	216	110 690	83,9	22,4
Amalie Sieveking-Krankenhaus	525	120	107	1 270	1 276	77	101	42 881	97,6	33,7
Rautenberghaus	113	34	13	321	318	29	16	10 287	82,6	32,2
Anschar-Krankenhaus	107	90	77	1 479	1 494	50	62	32 711	99,2	22,0
Krankenhaus Bethanien	403	200	146	3 283	3 279	107	150	69 065	94,3	21,8
Krankenhaus Beim Andreasbrunnen	404	48	20	803	809	21	14	13 265	75,4	16,5
Bethesda-Krankenhaus	603	235	147	3 517	3 515	171	149	74 002	86,0	21,1
Krankenhaus Alten Eichen	321	155	110	2 104	2 101	127	113	55 404	97,7	26,4
Krankenhaus Ebenezer	422	91	52	1 334	1 342	41	44	33 739	100	25,2
Krankenhaus Elim, Hohe Weide	308	240	183	3 880	3 885	133	178	88 144	100	22,7
Elisabeth-Krankenhaus	311	150	99	2 342	2 355	107	86	49 218	91,5	21,0
Krankenhaus am Hirschpark	221	26	11	560	553	13	18	7 995	80,9	14,4
Kinderkrankenhaus Hochallee	313	70	45	761	752	26	54	23 143	92,9	30,6
Israelitisches Krankenhaus	309	52	29	820	822	24	27	17 243	90,6	21,0
Jerusalem-Krankenhaus	309	104	47	2 095	2 092	24	50	31 214	86,0	14,9
Kinderkrankenhaus Rothenburgsort	133	534	410	6 056	6 114	107	352	177 713	90,8	29,1
Kinderkrankenhaus Walddörfer	523	90	70	635	647	5	58	27 897	84,6	43,5
Marienhilf-Krankenhaus	711	158	109	1 913	1 936	112	86	52 494	90,7	27,3
Marienkrankenhaus	417	681	517	8 780	8 805	460	492	220 793	88,4	25,1
Rotes Kreuz-Krankenhaus	311	175	138	1 967	1 948	144	157	60 350	95,3	30,9
Ehlenenstift	207	55	23	655	649	44	29	14 642	76,8	22,5
Elsa Brandström-Haus	222	45	36	263	263	1	36	16 464	99,8	62,6
Tabea-Krankenhaus	222	90	67	1 585	1 588	35	64	30 702	93,1	19,3
Wilhelmsburger Krankenhaus Groß Sand	712	65	68	1 295	1 320	30	43	28 074	100	21,4
Wilhelmstift Kinderklinik	526	60	34	451	442	4	43	14 725	85,5	33,0
15 Privatkliniken		414	181	6 940	6 943	65	178	126 800	82,7	18,3
4 Privat-Frauenkliniken		62	34	1 667	1 670	-	31	18 573	84,6	11,1
Tbc-Heilstätten außerhalb Hamburgs:										
Hamburgisches Tuberkulose-Krankenhaus		527	470	1 125	1 147	5	448	184 892	95,8	163,0
Edmundsthal-Siemerswalde		410	407	915	829	7	393	149 296	99,5	181,6
Heilstätte Groß-Hansdorf		50	51	89	98	-	42	18 456	100	197,2
Kinderheilstätte Waldburg		297	228	763	793	2	198	96 900	78,7	124,6
Nordheim-Stiftung Sahlenburg		182	171	483	513	4	141	61 845	82,8	124,3
Heilstätte Oderberg										
Zusammen 55 Anstalten 1956		7 520	5 900	71 055	71 419	2 344	5 536	2 544 915	.	.
Dagegen 55 Anstalten 1955		7 830	5 705	73 536	73 335	2 287	5 906	2 606 418	.	.
54 " 1954		7 896	6 103	70 706	71 104	2 223	5 705	2 615 337	.	.

1) Die Krankenanstalt wurde am 1.4.1956 geschlossen.

### 3. Die stationär behandelten Kranken und die Krankenabgänge der Krankenanstalten nach Fachabteilungen 1956

Fachabteilungen bzw. entsprechende Krankenanstalten	Stationär be- handelte Kranke ins- gesamt	Krankenabgänge (Entlassung, Sterbefall, Verlegung)			Davon Krankenabgänge in ....						Bestand am Jahresende (31. Dezember)		
		ins- gesamt	Behandlungstage ab Aufnahmetag		allgem. Krankenanstalten (Nr. 11-19 des Zweckbestimmungsschlüssels)				anderen Krankenanst.		an Kranken	an Betten	
			insgesamt	im Durch- schnitt	Zahl	vH der ge- samten Kranken- abgänge	Behandlungstage		Zahl	Be- hand- lungs- tage			
							Zahl	vH der ge- samten Behand- lungs- tage					
a) Öffentliche Krankenanstalten													
Chirurgie	51 379	42 994	1 024 326	23,8	37 886	88,1	916 307	89,5	5 108	108 019	1 928	2 968	
Innere Krankheiten	52 385	41 526	1 158 009	27,9	40 376	97,2	1 135 331	98,0	1 150	22 678	2 441	3 607	
Infektions- krankheiten	2 383	1 851	55 736	30,1	1 460	78,9	47 743	85,7	391	7 993	151	222	
} für Kinder	1 118	858	17 714	20,6	858	100,0	17 714	100,0	-	-	23	97	
} " Erwachsene	122	83	9 378	113,0	83	100,0	9 378	100,0	-	-	20	55	
Tuberkulose	1 816	1 463	98 426	67,3	1 463	100,0	98 426	100,0	-	-	200	366	
Gynäkologie	15 246	14 189	254 869	18,0	10 240	72,2	185 856	72,9	3 949	69 013	331	814	
Geburtshilfe	12 250	11 697	117 841	10,1	8 669	74,1	91 411	77,6	3 028	26 430	274	433	
Säuglings- und Kinderkrankheiten	6 875	6 203	153 268	24,7	4 719	76,1	121 118	79,0	1 484	32 150	269	534	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	11 225	10 339	148 703	14,4	10 339	100,0	148 703	100,0	-	-	165	452	
Augenkrankheiten	4 855	4 370	107 409	24,6	4 370	100,0	107 409	100,0	-	-	185	337	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4 820	4 265	113 548	26,6	4 265	100,0	113 548	100,0	-	-	199	371	
Psychiatrie	8 845	7 040	413 129	58,7	7 040	100,0	413 129	100,0	-	-	1 646	1 766	
Neurologie	7 590	6 696	185 725	27,7	6 696	100,0	185 725	100,0	-	-	363	587	
Röntgenologie u. Strahlenheilkunde	1 224	1 096	42 982	39,2	1 096	100,0	42 982	100,0	-	-	76	122	
Orthopädie	2 037	1 793	84 048	46,9	1 793	100,0	84 048	100,0	-	-	123	253	
Urologie	2 659	2 348	71 893	30,6	2 348	100,0	71 893	100,0	-	-	162	204	
Kieferchirurgie	1 611	1 526	37 746	24,7	1 526	100,0	37 746	100,0	-	-	55	139	
Sonstige	1 488	1 383	41 512	30,0	1 383	100,0	41 512	100,0	-	-	43	135	
Insgesamt in Kranken- anstalten mit abgegrenzten Fach- abteilungen 1956	189 928	161 720	4 136 262	25,6	146 610	90,7	3 869 979	93,6	15 110	266 283	8 654	13 462	
Dagegen 1955	195 700	158 628	4 063 255	25,6	141 543	89,2	3 751 612	92,3	17 085	311 643	8 732	13 645	
b) Freigemeinnützige Krankenanstalten													
Chirurgie	14 969	14 081	319 348	22,7	11 992	85,2	276 606	86,6	2 118	42 742	527	953	
Innere Krankheiten	12 343	10 796	383 434	35,5	10 215	94,6	356 352	92,9	581	27 082	945	1 035	
Infektions- krankheiten	2 897	2 763	77 084	27,9	3	0,1	28	0,0	2 760	77 056	133	287	
} für Kinder	157	127	3 682	29,0	127	100,0	3 682	100,0	-	-	9	13	
} " Erwachsene	262	206	28 768	139,7	-	-	-	-	206	28 768	53	90	
Tuberkulose	79	54	5 061	93,7	54	100,0	5 061	100,0	-	-	15	21	
Gynäkologie	4 411	4 150	89 676	21,6	4 150	100,0	89 676	100,0	-	-	122	301	
Geburtshilfe	4 815	4 673	50 894	10,9	4 233	90,6	46 490	91,3	440	4 404	121	150	
Säuglings- und Kinderkrankheiten	9 717	8 738	230 636	26,4	-	-	-	-	8 738	230 636	500	672	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	1 214	1 173	10 278	8,8	1 173	100,0	10 278	100,0	-	-	31	37	
Augenkrankheiten	299	282	1 847	6,5	282	100,0	1 847	100,0	-	-	14	25	
Psychiatrie } (Ev. Krankenhaus Neurologie } Alsterdorf)	376	310	19 640	63,3	310	100,0	19 640	100,0	-	-	52	52	
Kieferchirurgie	149	145	1 983	13,7	145	100,0	1 983	100,0	-	-	-	6	
Zusammen in Krankenanstalten mit abgegrenzten Fachabteilungen (14-71)	51 688	47 498	1 222 331	25,7	32 684	68,8	811 643	66,4	14 843	410 688	2 522	3 642	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegr. Fachabt. (11)	3 104	2 998	58 456	19,5	2 998	100,0	58 456	100,0	-	-	106	202	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegr. Fachabt. (19), aber mit je 1 Fachabteilung für Geburtshilfe	8 953	8 688	151 274	17,4	8 688	100,0	151 274	100,0	-	-	265	463	
darunter Geburtshilfe	2 225	2 174	22 831	10,5	2 174	100,0	22 831	100,0	-	-	51	93	
Insgesamt 1956	63 745	59 184	1 432 061	24,2	44 370	75,0	1 021 373	71,3	14 843	410 688	2 893	4 307	
Außerdem Psychiatrie der Alsterdorfer Anstalten	1 325	113	274 618	2 428,5	-	-	-	-	113	274 618	1 212	1 271	
Dagegen 1955	63 850	60 435	1 393 034	23,1	45 361	75,1	1 004 387	72,1	15 074	388 647	3 101	4 369	
c) Private Krankenanstalten													
In Krankenanstalten mit abge- grenzten Fachabteilungen zusammen	4 598	4 468	76 585	17,1	-	-	-	-	4 468	76 585	130	250	
Außerdem in Krankenanstalten ohne abgegrenzte Fachabtei- lungen (11)	4 224	4 145	69 564	16,8	4 145	100,0	69 564	100,0	-	-	79	226	
Insgesamt 1956	8 822	8 613	146 149	17,0	4 145	48,1	69 564	47,6	4 468	76 585	209	476	
Dagegen 1955	8 629	8 414	133 086	15,8	4 157	49,4	63 213	47,5	4 257	69 873	215	456	

4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen<sup>1)</sup> 1956

Altersgruppen	Neuerkrankte Personen an							
	ansteckender Tbc der Atmungsorgane				aktiver nicht ansteckender Tbc der Atmungsorgane		aktiver Tbc anderer Organe	
	mit		ohne					
	Bazillennachweis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Grundzahlen								
0 bis unter 1 Jahr	-	-	-	-	10	9	-	-
1 " " 5 Jahre	2	3	1	-	221	202	5	13
5 " " 10 "	2	1	-	-	295	252	13	11
10 " " 15 "	2	3	1	3	112	132	11	27
15 " " 20 "	25	21	16	6	173	167	17	36
20 " " 25 "	35	32	7	15	136	187	15	22
25 " " 30 "	44	27	14	14	143	151	14	29
30 " " 35 "	31	31	17	12	174	153	8	29
35 " " 40 "	29	24	22	9	109	95	13	22
40 " " 45 "	36	22	25	1	145	106	12	18
45 " " 50 "	40	17	23	6	187	100	13	14
50 " " 55 "	62	10	29	6	189	82	8	12
55 " " 60 "	54	15	26	5	159	60	12	8
60 " " 65 "	34	8	19	2	114	54	7	5
65 " " 70 "	18	10	25	2	57	32	5	4
70 " " 75 "	17	10	4	6	32	12	3	3
75 " " 80 "	9	5	2	4	12	11	1	3
80 und mehr Jahre	4	5	3	2	4	6	2	2
Insgesamt 1956	444	244	234	93	2 272	1 811	159	258
Dagegen 1955	508	278	235	142	2 200	1 758	220	263
1954	546	254	251	149	2 517	1 877	188	255
1953	536	262	298	150	2 412	1 994	197	275
1952	608	318	332	190	2 628	2 263	221	303
auf 10 000 Einwohner								
Insgesamt 1956	5,4	2,5	2,8	1,0	27,4	18,9	1,9	2,7
Dagegen 1955	6,2	2,9	2,9	1,5	26,9	18,6	2,7	2,8
1954	6,8	2,7	3,1	1,6	31,2	20,2	2,3	2,7
1953	6,8	2,9	3,8	1,6	30,4	21,8	2,5	3,0
1952	7,8	3,6	4,3	2,1	33,8	25,3	2,8	3,4

1) Auf Grund der Kartei der Fürsorgestellten.

5. Der Bestand an Tuberkulosekranken bei den Fürsorgestellten nach Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1956

Altersgruppen	Bestand an Tuberkulosekranken mit							
	ansteckender Tbc der Atmungsorgane				aktiver nicht ansteckender Tbc der Atmungsorgane		aktiver Tbc anderer Organe	
	mit		ohne					
	Bazillennachweis							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Grundzahlen								
0 bis unter 1 Jahr	-	-	-	-	10	14	-	-
1 " " 5 Jahre	10	10	-	2	453	441	24	24
5 " " 10 "	12	6	6	4	928	718	60	49
10 " " 15 "	3	23	5	6	436	432	75	91
15 " " 20 "	90	89	35	42	430	520	67	97
20 " " 25 "	132	99	78	77	611	779	66	105
25 " " 30 "	228	119	126	104	856	928	71	117
30 " " 35 "	252	185	129	148	1 019	1 004	58	104
35 " " 40 "	186	115	107	96	629	655	60	81
40 " " 45 "	299	163	168	87	878	677	65	95
45 " " 50 "	356	123	180	72	946	578	82	101
50 " " 55 "	423	96	203	73	941	419	55	92
55 " " 60 "	358	91	179	57	721	288	64	87
60 " " 65 "	276	75	144	40	518	199	43	68
65 " " 70 "	184	37	103	21	254	139	33	52
70 " " 75 "	92	39	48	19	135	76	25	37
75 " " 80 "	50	25	25	14	58	43	11	25
80 und mehr Jahre	9	12	8	5	19	22	9	12
Insgesamt 1956	2 960	1 307	1 544	867	9 842	7 932	868	1 237
Dagegen 1955	3 131	1 474	1 587	902	9 758	7 857	838	1 156
1954	3 208	1 491	1 563	924	9 732	8 036	772	1 074
1953	3 225	1 549	1 654	1 013	9 976	8 541	984	1 392
1952	3 098	1 588	1 654	1 010	9 800	8 284	998	1 352
auf 10 000 Einwohner								
Insgesamt 1956	35,5	13,6	18,5	9,0	117,8	82,2	10,4	12,8
Dagegen 1955	37,9	15,4	19,2	9,4	118,1	82,3	10,1	12,1
1954	39,5	15,9	19,2	9,8	119,7	85,6	9,5	11,4
1953	40,3	16,8	20,7	11,0	124,7	92,6	12,3	15,1
1952	39,5	17,6	21,1	11,2	124,9	91,8	12,7	15,0

### 6. Die Neuerkrankungen an Diphtherie und Scharlach nach Alter und Geschlecht 1956

Altersgruppen	Neuerkrankungen an							
	Diphtherie				Scharlach			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Zahl	auf 10 000 Einw. jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einw. jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einw. jeder Altersgruppe	Zahl	auf 10 000 Einw. jeder Altersgruppe
0 bis unter 1 Jahr	-	-	1	1,1	3	3,2	3	3,4
1 " " 6 Jahre	-	-	4	0,94	278	61,7	205	48,0
6 " " 15 "	4	0,39	2	0,20	306	29,9	325	33,3
15 " " 20 "	-	-	4	0,57	17	2,4	23	3,3
20 " " 40 "	-	-	3	0,12	17	0,81	13	0,53
40 " " 60 "	1	0,04	2	0,07	4	0,16	1	0,03
60 und mehr Jahre	1	0,07	-	-	-	-	1	0,05
Insgesamt 1956	6	0,07	16	0,17	625	7,5	571	6,0
Dagegen 1955	15	0,18	39	0,41	773	9,4	855	9,0
1954	45	0,6	101	1,1	1 046	13,0	1 049	11,3

### 7. Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung nach Altersgruppen 1938, 1939 und 1946 bis 1956

Altersgruppen	1938	1939	1946	Altersgruppen	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
0 bis unter 1 Jahr	1	2	3	0 bis unter 1 Jahr	14	-	3	4	1	2	-	1	-	3
1 " " 6 Jahre	26	64	16	1 " " 5 Jahre	89	40	23	14	4	46	12	10	7	17
6 " " 15 "	21	32	11	5 " " 15 "	149	67	17	14	13	58	22	5	11	31
15 " " 20 "	6	13	5	15 " " 25 "	117	38	10	11	7	19	14	4	1	4
20 " " 40 "	8	20	5	25 " " 40 "	74	27	9	3	-	18	8	2	2	12
40 " " 60 "	-	3	1	40 " " 60 "	22	7	1	4	2	2	1	1	-	1
60 und mehr Jahre	-	-	-	60 und mehr Jahre	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z u s a m m e n	62	134	41	Z u s a m m e n	467	179	63	50	27	145	57	23	21	68

### 8. Die Neuerkrankungen an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938, 1946, 1947 und 1953 bis 1956

Nr. der Krank- heiten	Art der Krankheiten	Neuerkrankungen						
		1938	1946	1947	1953	1954	1955	1956
111	Diphtherie	3 331	7 010	4 667	242	151	54	22
091	Scharlach	2 938	1 257	1 309	3 034	2 131	1 624	1 196
132	Keuchhusten	2 223	2 134	917	2 563	1 523	2 135	2 120
121	Übertragbare Genickstarre	36	20	31	20	19	26	29
2) 153	" Gehirnentzündung	1	13	15	1	-	1	1
3) 151	" Kinderlähmung	62	41	467	57	23	21	68
071	Unterleibstypus	47	500	316	49	62	84	51
072	Paratyphus	87	115	311	84	160	89	128
083	Ruhr	382	192	367	79	46	49	123
084	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	20	4	61	389	194	195	651
164	Epidemische Leberentzündung	2)	56	536	710	1 239	1 169	954
141	Weilsche Krankheit	-	7	11	23	9	7	2
762/763	Fieberhafte Fehlgeburt	61	59	61	2	3	3	1
181	Malaria	-	25	26	-	8	4	2
061+063	Gonorrhoe	3)	3 569	6 909	2 764	2 423	2 412	3 000
05	Syphilis	3)	1 379	3 863	301	190	137	285
069	Andere Geschlechtskrankheiten	3)	11	26	6	3	4	4
171	Fleckfieber	-	53	2	-	1	1	3
199	Krätze	-	17 306	7 301	10	1	-	-
167	Papageienkrankheit	23	-	-	10	15	7	10

1) Nach dem Deutschen Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen.

2) Meldepflicht seit 1.12.1946

3) " " 1. 9.1945.

9. Der Bestand an registrierten Krebskranken Ende 1954 nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen in Jahren	Alle Organkrebse						Darunter ohne Brustdrüse u. Geschlechtsorgane					
	männlich			weiblich			männlich			weiblich		
	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.	Zahl	vH	auf 10 000 der Bev.
unter 30	76	2,2	2,3	169	1,5	5,0	69	2,3	2,1	89	3,9	2,6
30 bis " 40	88	2,5	9,8	615	5,4	51,4	73	2,5	8,1	97	4,2	8,1
40 " " 50	321	9,2	24,8	2 004	17,6	128,2	282	9,5	21,8	265	11,5	17,0
50 " " 60	686	19,7	56,4	3 051	26,8	209,3	605	20,4	49,8	414	18,0	28,4
60 " " 70	1 030	29,6	126,0	3 146	27,7	291,1	902	30,5	110,4	677	29,4	62,6
70 " " 80	995	28,5	219,7	1 916	16,8	332,3	794	26,8	175,3	574	24,9	99,6
80 " " 90	277	8,0	286,1	445	3,9	308,7	227	7,7	234,5	170	7,4	117,9
90 und mehr	11	0,3	339,5	33	0,3	416,7	8	0,3	246,9	17	0,7	214,6
Insgesamt	3 484	100	42,9	11 379	100	121,1	2 960	100	36,4	2 303	100	24,5

10. Registrierte Neuerkrankungen an Krebs 1954

Altersgruppen in Jahren	Bösartige Neubildungen									
	Verdauungsorgane		Atemungsorgane		Brustdrüse, Harn- u. Geschlechtsorgane		Verschiedene Organe		zusammen	
	211-219		221-229		231-239		201-209, 241-259		201-259	
	Zahl	auf 10 000 der Bev.	Zahl	auf 10 000 der Bev.	Zahl	auf 10 000 der Bev.	Zahl	auf 10 000 der Bev.	Zahl	auf 10 000 der Bev.
m ä n n l i c h										
unter 50	58	1,1	51	0,9	41	0,7	83	1,5	233	4,2
50 bis " 60	134	11,2	154	13,7	57	4,8	74	6,2	429	35,9
60 " " 70	248	30,6	206	25,4	99	12,2	92	11,3	645	79,5
70 " " 80	249	56,0	90	20,2	148	33,3	67	15,1	554	124,6
80 und mehr	74	76,6	14	14,5	45	46,6	12	12,4	145	150,1
Insgesamt	763	9,5	525	6,5	390	4,8	328	4,1	2 006	24,9
w e i b l i c h										
unter 50	58	0,9	18	0,3	705	11,6	71	1,2	852	14,0
50 bis " 60	126	8,7	27	1,9	509	35,3	51	3,5	713	49,4
60 " " 70	206	19,5	26	2,4	396	37,5	100	9,5	728	68,9
70 " " 80	198	35,2	25	4,4	246	43,7	65	11,5	534	94,8
80 und mehr	54	36,5	2	1,3	57	38,5	20	13,5	133	89,8
Insgesamt	642	6,9	98	1,0	1 913	20,6	307	3,3	2 960	31,8

11. Die Entbindungen in den öffentlichen Entbindungsanstalten 1956

Anstalten	Entbundene Frauen			Geborene Kinder			Fehlgeburten		
	über- haupt	darunter an Kindbettfieber		über- haupt	darunter		über- haupt	darunter	
		erkrankt	gestorben		totgeboren	gestorben		fieber- haft	an Kindbett- fieber er- krankte   gestor- bene Frauen
Entbindungsabteilung des Universitätskrankenhauses Eppendorf	1 401	-	-	1 414	29	28	211	40	- -
Allgemeine Krankenhäuser:									
St. Georg	731	-	-	737	21	1	501	64	- -
Barmbek	985	-	-	993	14	2	216	5	- -
Harburg	1 378	-	-	1 399	20	7	176	48	- -
Bergedorf	488	-	-	493	8	-	72	34	- -
Wandsbek	457	-	-	463	4	8	81	24	- -
Heidberg	627	-	-	633	7	-	267	39	- -
Rissen	72	-	-	72	4	1	122	45	- -
Frauenkliniken:									
Finkenau	2 877	-	-	2 908	61	19	1 236	194	- -
Altona	1 719	-	-	1 741	26	1	468	87	- -
Insgesamt 1956	10 735	-	-	10 853	194	67	3 350	580	- -
Dagegen 1955	9 490	-	-	9 601	167	85	3 451	567	- 2
1954	8 619	2	1	8 745	170	79	3 537	896	- -

12. Durchschnittsgrößen und Durchschnittsgewichte der Hamburger Schulkinder 1927, 1947, 1950 und 1955<sup>1)</sup>

Alter in Jahren	Knaben								Mädchen							
	1927		1947		1950		1955		1927		1947		1950		1955	
	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg	Größe cm	Ge- wicht kg
6	116,0	20,6	115,5	20,0	118,3	21,6	118,1	22,0	116,0	20,6	115,5	19,5	117,0	21,0	117,5	21,4
6 1/4	117,5	21,2	116,5	20,3	119,3	22,0	119,1	22,4	117,5	21,2	116,4	19,1	118,0	21,5	118,6	21,8
6 1/2	119,0	22,0	117,5	20,7	120,3	22,5	120,1	22,8	119,0	22,0	117,3	20,1	119,0	22,0	119,6	22,2
6 3/4	120,5	22,5	118,5	21,1	121,2	22,9	121,1	23,2	120,5	22,5	118,2	20,4	120,1	22,4	120,6	22,6
7	121,7	23,0	119,5	21,5	122,2	23,4	122,2	23,6	121,7	23,0	119,1	20,7	121,3	22,8	121,7	23,0
7 1/4	122,7	23,5	120,5	21,8	123,3	23,8	123,3	24,1	122,7	23,5	120,1	21,1	122,6	23,3	122,8	23,5
7 1/2	124,0	24,1	121,5	22,2	124,4	24,4	124,5	24,6	124,0	24,1	121,2	21,5	123,8	23,9	124,0	24,0
7 3/4	125,0	24,7	122,7	22,7	125,5	24,9	125,7	25,2	125,0	24,6	122,3	22,0	125,1	24,4	125,2	24,6
8	126,0	25,2	124,0	23,3	126,7	25,5	127,0	25,8	125,7	25,1	123,5	22,5	126,3	25,0	126,5	25,3
8 1/4	127,3	25,9	125,2	23,8	128,0	26,1	128,4	26,5	126,7	25,7	124,8	23,1	127,5	25,6	127,8	26,0
8 1/2	128,5	26,5	126,5	24,3	129,3	26,7	129,9	27,2	127,7	26,3	126,1	23,7	128,7	26,2	129,1	26,7
8 3/4	129,7	27,1	127,6	24,8	130,7	27,3	131,3	27,9	129,0	26,9	127,2	24,3	130,1	26,8	130,4	27,4
9	131,0	27,7	128,7	25,4	131,9	28,0	132,6	28,6	130,0	27,6	128,4	24,9	131,4	27,5	131,6	28,0
9 1/4	132,3	28,4	129,7	26,0	133,2	28,6	133,8	29,3	131,5	28,2	129,5	25,5	132,6	28,2	132,9	28,7
9 1/2	133,5	29,1	131,0	26,6	134,3	29,2	134,8	30,0	132,7	28,9	130,7	26,1	133,7	29,0	134,2	29,4
9 3/4	134,7	29,8	132,2	27,2	135,4	29,8	136,1	30,7	134,0	29,6	131,9	26,7	134,7	29,6	135,6	30,2
10	135,7	30,4	133,4	27,8	136,4	30,4	137,5	31,4	135,0	30,3	133,1	27,3	135,7	30,3	137,0	31,1
10 1/4	136,7	31,0	134,6	28,4	137,4	30,9	138,9	32,2	136,5	31,0	134,3	28,0	136,8	30,9	138,5	32,1
10 1/2	137,7	31,7	135,8	29,1	138,4	31,5	140,3	33,0	138,0	31,9	135,5	28,7	138,0	31,5	140,0	33,1
10 3/4	139,0	32,4	137,0	29,7	139,3	32,1	141,5	33,8	139,5	32,8	136,7	29,3	139,3	32,2	141,5	34,1
11	140,0	33,2	138,2	30,3	140,4	32,8	142,7	34,6	141,0	33,8	137,9	30,0	140,6	33,0	143,0	35,1
11 1/4	141,3	34,0	139,3	31,0	141,5	33,4	143,8	35,4	142,0	34,7	139,2	30,7	142,0	33,8	144,5	36,1
11 1/2	142,5	34,8	140,4	31,7	142,5	34,0	145,0	36,3	143,5	35,6	140,5	31,5	143,5	34,7	146,0	37,1
11 3/4	144,0	35,7	141,4	32,4	143,6	34,7	146,2	37,1	145,0	36,8	141,8	32,3	144,9	35,7	147,5	38,2
12	145,0	36,4	142,5	33,1	144,7	35,4	147,4	37,9	146,5	37,9	143,2	33,2	146,2	36,7	149,1	39,4
12 1/4	146,3	37,2	143,7	33,8	145,9	36,2	148,6	38,8	148,0	39,0	144,6	34,1	147,6	37,7	150,6	40,6
12 1/2	147,7	38,1	144,9	34,6	147,1	37,1	149,9	39,7	149,5	40,2	146,1	35,1	148,9	38,8	152,1	41,8
12 3/4	149,0	39,1	146,2	35,4	148,3	38,0	151,3	40,7	150,7	41,4	147,4	36,2	150,2	40,0	153,5	43,0
13	150,0	40,2	147,5	36,2	149,6	39,0	152,8	41,8	152,0	42,7	148,8	37,3	151,6	41,2	154,8	44,3
13 1/4	151,5	41,2	148,8	37,1	150,9	40,0	154,4	43,1	153,0	43,8	150,2	38,5	152,9	42,5	156,1	45,6
13 1/2	152,7	42,3	150,2	38,0	152,3	41,1	156,0	44,4	154,3	45,1	151,6	39,7	154,2	43,7	157,3	46,8
13 3/4	154,0	43,8	151,5	39,2	153,8	42,2	157,6	45,8	155,2	46,2	153,1	41,1	155,5	44,9	158,3	48,0
14	155,5	45,3	152,9	40,4	155,3	43,4	159,3	47,3	156,0	47,3	154,6	42,5	156,6	46,1	159,2	49,1
14 1/4	157,5	46,9	154,3	41,9	156,9	44,7	161,1	48,8	156,8	48,4	156,0	43,8	157,7	47,3	160,0	50,2
14 1/2	159,0	48,2	155,8	43,4	158,6	46,1	162,8	50,4	157,3	49,2	157,3	45,1	158,6	48,4	160,8	51,1
14 3/4	160,5	49,9	157,7	45,0	160,4	47,6	164,4	52,0	157,7	49,8	158,2	46,2	159,5	49,5	161,5	52,0
15	162,0	51,5	159,6	46,6	162,2	49,3	165,9	53,5	158,2	50,6	159,0	47,3	160,3	50,5	162,1	52,8
15 1/4	163,5	53,1	161,6	48,2	164,0	51,1	167,3	55,0	158,6	51,5	159,7	48,3	161,0	51,4	162,5	53,5
15 1/2	165,0	54,7	163,9	49,8	165,6	53,0	168,6	56,4	158,9	52,2	160,4	49,2	161,6	52,3	162,8	54,1
15 3/4	166,3	55,9	165,4	51,1	166,9	54,5	169,7	57,7	159,2	52,7	161,0	50,1	162,0	53,1	163,1	54,6
16	167,3	57,0	166,6	52,4	168,1	55,8	170,6	58,9	159,6	53,3	161,6	51,0	162,2	53,9	163,4	55,1
16 1/4	168,3	58,1	167,6	53,6	169,0	56,8	171,5	60,0	159,9	53,8	162,2	51,9	162,4	54,6	163,6	55,5
16 1/2	169,3	59,2	168,6	54,7	169,9	57,8	172,3	60,9	160,2	54,2	162,7	52,7	162,6	55,2	163,8	55,8
16 3/4	170,2	60,2	169,6	55,8	170,5	58,6	172,9	61,8	160,6	54,6	163,1	53,3	162,7	55,5	163,9	56,1
17	170,8	61,0	170,7	56,8	171,1	59,5	173,4	62,5	161,0	55,0	163,4	53,7	162,9	55,8	164,0	56,4
17 1/4	171,5	61,8	171,6	57,7	171,7	60,3	173,9	63,2	161,3	55,3	163,7	54,2	163,1	56,1	164,1	56,7
17 1/2	172,2	62,6	172,4	58,5	172,3	61,2	174,3	63,9	161,6	55,6	164,0	54,6	163,3	56,4	164,2	56,9
17 3/4	172,8	63,3	173,1	59,2	172,9	62,0	174,7	64,5	161,8	55,8	164,3	55,1	163,5	56,7	164,3	57,1
18	173,4	63,9	173,7	59,9	173,6	62,7	175,1	65,0	162,0	56,0	164,6	55,5	163,9	57,0	164,4	57,3
18 1/4	174,0	64,0	174,2	60,5	174,2	63,5	175,5	65,5	.	.	164,9	56,0	164,3	57,4	164,5	57,4
18 1/2	174,6	65,1	174,7	61,0	174,9	64,2	175,9	65,9	.	.	165,1	56,4	164,7	57,7	164,5	57,5

1) Vergleich der Wägungen 1927, 1947 (170 000 Kinder), 1950 (220 000 Kinder), 1955 (250 000 Kinder).

13. Der Allgemein- und Ernährungszustand der untersuchten Schulkinder nach Alter und Geschlecht 1956

Geburtsjahre	Knaben				Mädchen			
	Zahl	davon mit dem Untersuchungsergebnis in vH			Zahl	davon mit dem Untersuchungsergebnis in vH		
		gut	mittel	schlecht		gut	mittel	schlecht
1937	1 612	44,2	52,6	3,2	735	39,2	52,2	8,6
1938	2 382	42,2	53,5	4,3	1 733	41,1	48,6	10,3
1939	3 573	42,9	53,2	3,9	3 444	42,8	47,6	9,6
1940	5 866	36,4	57,4	6,2	5 576	38,8	53,5	7,7
1941	10 909	30,4	57,9	11,7	9 625	35,2	56,8	8,0
1942	7 346	29,6	57,1	13,3	6 762	34,8	55,5	9,7
1943	7 261	29,1	58,0	12,9	6 928	33,8	54,6	11,6
1944	7 778	27,8	58,2	14,0	7 521	32,2	55,1	12,7
1945	8 251	27,7	57,5	14,8	7 419	32,3	55,4	12,3
1946	9 221	26,1	59,3	14,6	8 859	30,5	57,2	12,3
1947	7 334	25,0	58,4	16,6	6 867	29,6	57,7	12,7
1948	6 027	23,1	59,5	17,4	6 287	26,0	59,7	14,3
1949	9 514	23,4	61,0	15,6	8 797	28,1	57,8	14,1
1950	2 518	21,5	57,8	20,7	2 549	27,4	56,3	16,3
Insgesamt	89 592	28,8	58,0	13,2	83 102	32,6	56,0	11,6

14. Die schulzahnärztliche Tätigkeit 1956

Gesundheitsämter	Zahnärztliche Untersuchung und Beratung der Schulkinder					
	Zahl der Untersuchungen in den Schulen	darunter			Belehrungsvorträge in den Schulen	Elternberatung und Nachfürsorge
		Kontrollen	zur Behandlung an den Zahnarzt verwiesen	an das Kieferorthop. Institut abgegeben		
Hamburg	125 047	11 355	40 335	846	1 595	386
Eimsbüttel	41 886	4 622	12 109	47	648	48
Altona	23 489	- 1)	5 369	115	698	1 514 1)
Harburg	36 972	13 088	10 707	87	413	846
Bergedorf	9 247	1 910	4 285	47	41	36
Wandsbek	27 994	6 162	9 440	43	1 264	157
Hamburg insgesamt 1956	264 635	37 137	82 245	1 185	4 659	2 987
Dagegen 1955	267 316	39 130	71 500	1 494	4 841	2 313
1954	268 502	31 044	62 763	742	3 658	1 856

1) Die Zahlen über Kontrollen sind in der Spalte Elternberatung und Nachfürsorge enthalten.

15. Die Pockenschutzimpfungen 1951 bis 1956

Jahre	Geimpfte Kinder				Ungeimpft gebliebene Kinder					Impf- pflichtige Kinder insgesamt
	amtsärztlich			privat- ärztlich	vorläufig auf ärztl. Zeugnis zurück- gestellt	nicht auffindbar oder zufällig abwesend	vor- schrifts- widrig d. Impfung entzogen	aus anderen Gründen	zusammen	
	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit un- bekanntem Erfolg	Zahl <sup>1)</sup>						
a) Erstimpfungen										
1951	17 277	39	16	.	1 799	315	214	-	2 328	19 660
1952	21 380	264	9	.	2 638	7	224	-	2 869	24 522
1953	20 765	270	11	.	2 807	15	236	-	3 058	24 104
1954	22 729	528	17	.	3 295	26	154	-	3 475	26 749
1955	15 800	2 595	-	.	4 934	17	97	-	5 048	23 443
1956	16 596	595	14	.	3 138	28	113	-	3 279	20 484
b) Wiederimpfungen										
1951	23 993	193	15	133	1 610	9	4	16	1 639	25 973
1952	24 898	406	39	465	2 104	9	8	15	2 136	27 944
1953	27 888	580	73	776	2 153	5	7	12	2 177	31 494
1954	21 258	959	61	610	2 985	26	43	17	3 071	25 959
1955	22 833	498	45	906	4 695	33	39	29	4 796	29 078
1956	22 246	222	24	443	4 386	18	28	34	4 466	27 401

Anmerkung: Zwangsimpfungen sind in den Jahren 1951 bis 1956 nicht vorgenommen worden.

1) Die Zahlen der privatärztlichen Erstimpfungen (Säuglinge) sind in den Zahlen der amtsärztlichen Erstimpfungen mitenthalten.



# 16. Ergebnisse der Milchkontrollen und anderer Lebensmittelkontrollen 1949 bis 1956

Jahre	Tägliche Milchkontrollen			Verfolgskontrollen			Andere Lebensmittelproben		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen		Beanstan- dungen	Bemänge- lungen
1949	4 844	244	56	3 412	214	28	3 942	1 211	239
1950	4 782	534	44	3 274	527	22	3 902	933	319
1951	5 581	202	276	2 152	287	184	3 509	765	284
1952	5 550	197	225	1 384	254	83	3 518	921	315
1953	6 525	284	96	1 252	271	103	3 643	967	293
1954	6 764	201	36	1 042	195	32	4 779	1 061	467
1955	10 152	290	59	844	91	20	6 637	1 489	946
1956	10 218	195	85	519	91	13	54 115 <sup>1)</sup>	4 402	491

1) Die hohe Zahl der Lebensmittelproben ist durch die seit 1956 angeordnete Überwachung der Einfuhr von Eiprodukten entstanden.

## 17. Die Untersuchungen der Chemischen und Lebensmittel-Untersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1956

Art der Proben	Unter- suchte Proben	Beanstan- dungen in vH	Art der Proben	Unter- suchte Proben	Beanstan- dungen in vH
a) auf Grund des Lebensmittelgesetzes					
1. Aromen, Essenzen	44	-	39. Schmalz, Speisefette	134	2
2. Arzneimittel, Gifte, Drogen	30	54	40. Speiseeis	22	32
3. Backpulver, Triebmittel	51	2	41. Speisefarben	21	-
4. Bedarfsgegenstände	452	8	42. Spirituosen	176	32
5. Bier	60	-	43. Tabak	99	7
6. Brot, Bäckereierzeugnisse	255	20	44. Tafelwasser	57	16
7. Butter	336	11	45. Tee und Tee-Ersatz	33	-
8. Diätetische Nahrungsmittel	13	8	46. Toxikologische Untersuchungen	23	9
9. Eier, Eipulver	214	8	47. Vitamin-Erzeugnisse	173	4
10. Essig, Senf	70	3	48. Wein (Inland)	45	42
11. Fisch, Fischwaren	242	7	49. Wurst	308	16
12. Fleisch, Fleischwaren	400	17	50. Zucker, Süßstoff	106	6
13. Fleischextrakt	35	6	51. Verschiedenes	216	4
14. Fleischsalat und -suppen	49	6	52. Sonderaufträge	197	-
15. Frauenmilch	7	-			
16. Fruchtsäfte	91	18	Zusammen	14 691	.
17. Früchte, Fruchtwaren	275	32			
18. Gemüse, Gemüsedauerwaren, Hülsenfrüchte	146	12	b) auf Grund des Auslandsfleischbeschaugesetzes		
19. Gewürze	71	8	53. Fleisch, Speck	2	50
20. Honig, Kunsthonig	159	14	54. Schmalz	4 969	0,6
21. Käse	171	5	55. Talg	-	-
22. Kaffee, Kaffee-Ersatz	200	10	56. Margarine	-	-
23. Kakao, Schokolade	329	19	57. Pökelsalze	12	-
24. Klinische Untersuchungen	-	-			
25. Kosmetische Mittel	51	14	Zusammen	4 983	.
26. Limonaden	69	16			
27. Mandeln, Nüsse, Marzipan	102	41	c) auf Grund des Weingesetzes		
28. Margarine	116	13	58. Weine	2 141	8
29. Marmeladen	41	7			
30. Mehl	127	17			
31. Milch	8 168	0,3	Insgesamt 1956	21 815	.
32. Mittagessen	74	18	Dagegen 1955	22 418	.
33. Molkereierzeugnisse	328	6	1954	21 983	.
34. Nahrungsmittel und Teigwaren	128	5			
35. Obstmoste	46	7			
36. Öle	-	-			
37. Puddingpulver	55	-			
38. Salz, Konservierungsmittel	64	-			

18. Die Untersuchungen der Medizinaluntersuchungsanstalt des Hygienischen Instituts 1953 bis 1956

a) Bakteriologische Abteilung

Jahre	Art der Angaben	Typhus, Paratyphus, Enteritis, Ruhr	Diphtherie	Haemoly-sierende Strepto-kokken	Tuber-kulose	Klinisch-bakt. Unter-suchungen	Antibio-tische Testungen	Bakterio-log. Le-bensmit-telunter-suchungen	Unter-suchung pestver-dächtig-er Ratten	Insgesamt
1953	Einsendungen	51 758	19 505	15 755	4 196	2 943	92	1 136	1 151	96 536
	Untersuchungen	513 649	42 667	17 127	12 998	63 733	6 482	14 309	2 322	673 287
	dar. positiv	887	142	2 264	550	.	.	.	.	.
1954	Einsendungen	60 355	18 274	14 411	5 219	5 006	1)	1 136	687	105 088
	Untersuchungen	607 172	40 955	14 437	17 282	129 113	928	19 147	1 374	830 408
	dar. positiv	1 363	103	2 277	497	.	.	.	.	.
1955	Einsendungen	70 074	16 815	9 395	4 675	5 061	1)	1 525	956	108 501
	Untersuchungen	700 740	33 630	9 395	19 940	123 479	1 346	22 875	1 912	913 317
	dar. positiv	1 245	59	1 747	663	.	.	.	.	.
1956	Einsendungen	113 855	14 985	9 340	5 283	4 171	1)	2 234	548	150 416
	Untersuchungen	1 138 550	29 970	9 340	21 622	101 008	1 060	41 910	1 096	1 344 556
	dar. positiv	4 049	59	1 630	636	.	.	.	.	.

b) Serologische Abteilung

Jahre	Art der Angaben	Lues					Trepo-nemen-Immobi-lisa-tions-Test nach Nelson	Tuber-kulose	Gonor-rhoe	Leptospirosen			Pneu-mocystis carinii	Schwan-ger-schafts-bestim-mungen	Ver-schiede-nes	Ins-gesamt
		WaR-u. Makro-Flok-kungen	Cardio-lipin-Flok-kungen	Chediak	WaR-Titrie-rungen	Palli-da-Re-aktio-nen				KBR	Agglu-tina-tionen	Kultu-ren u. mikro-skop. Unter-suchun-gen				
1953	Unters. 2)	142 016	20 541	1 370	1 274	36 042	-	2 398	292	1 037	1 056	56	.	217	937	207 236
	dar. positiv	7 558	1 755	123	1 274	2 784	.	1 225	56	148	174	-	.	79	.	.
1954	Unters. 3)	147 286	36 536	2 156	1 151	37 811	1 648	2 145	271	655	665	15	.	207	889	231 435
	dar. positiv	7 896	2 819	60	1 151	2 231	.	1 086	24	43	60	-	.	69	222	.
1955	Unters. 4)	155 064	36 948	1 399	900	38 365	2 496	1 953	140	738	751	21	5 755	187	796	245 513
	dar. positiv	4 537	2 668	-	-	1 521	182	991	14	68	79	-	60	55	123	10 298
1956	Unters. 5)	155 080	37 165	1 301	687	39 027	2 022	1 888	352	7 363	10 306	45	3 990	149	3 652	263 029
	dar. positiv	3 976	2 313	123	.	1 007	112	506	10	85	98	11	104	54	176	8 575

1) in "Klinisch-bakteriologischen Untersuchungen" enthalten.- 2) Einsendungen insgesamt 38 655.- 3) Einsendungen insgesamt 41 423.- 4) Einsendungen insgesamt 42 983.- 5) Einsendungen insgesamt 44 089.

19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1955 und 1956

a) Wasserhygiene

Jahre Untersuchungen (U.) Proben (Pr.)		Wasser aus										Sonst. Wasser 1)	Ins- gesamt	
		Werken der Hamburger Wasserwerke G.m.b.H.							Ham- burger Lei- tungs- netzen	sonst. Werken und öffent- lichen An- stalten	Einzel- brunnen			Hallen- bädern
		Kaltehofo und Pumpwerk Rothen- burgsort	Bill- brook und Bill- stedt	Curs- lack, Berge- dorf, Loh- brücke, Glinde	Groß- hans- dorf, Großen- see	Harburg, Wilhelms- burg, Süderelb- marsch, Moorburg	Baurs- berg, Falken- stein, Rissen, Haseld- marsch	Stellingen, Schnelsen, Langenhorn						
1955	U.	19 374	508	2 455	3 357	3 014	19 430	2 479	22 716	874	6 004	1 862	8 691	90 764
	Pr.	5 267	57	386	426	250	8 164	383	4 868	100	836	215	2 795	23 747
1956	U.	19 609	521	2 206	2 784	2 675	20 095	2 771	22 024	997	6 482	2 185	8 272	90 621
	Pr.	5 228	72	532	454	293	7 225	425	5 202	100	841	277	2 669	23 318

1) Trinkwasser aus Schiffetanks, Oberflächenwasser usw.

Noch: 19. Die Untersuchungen der Untersuchungsanstalt für Städtehygiene 1955 und 1956

b) Abwasserhygiene

Untersuchtes Material	Zahl der Untersuchungen					
	1955			1956		
	chemisch	bakteriologisch	biologisch	chemisch	bakteriologisch	biologisch
Flußwasser	20 272	4 166	454	19 355	5 050	731
Wasser aus Kläranlagen	35 577	883	12	23 953	660	6
Sielwasser	557	3	-	140	33	-
Wasser aus Sommerbädern u. Freibadeplätzen	2 365	510	170	2 109	566	246
Industrieabwasser	2 779	6	-	3 058	28	-
Sonstiges Material	939	-	4	1 006	230	10
Untersuchungen insgesamt	62 489	5 568	640	49 621	6 567	993

20. Hafenärztlicher Dienst 1948 bis 1956

Jahre	Schiffsbesichtigungen				An Bord vorgekommene Erkrankungsfälle				Auf Rattenfreiheit untersuchte Schiffe	
	insgesamt	dar. neu angekommene Seeschiffe			insgesamt	davon			insgesamt	darunter rattenfrei befunden
		Zahl	Besatzung	Reisende		innere Erkrankungen	Verletzung u. andere äußere Erkrankungen	Haut-und Geschl.-krankheiten		
			Personenzahl							
1948	11 034	5 651	145 829	32 291	1 181	427	508	246	326	307
1949	9 379	7 458	180 209	6 123	1 341	518	574	249	583	548
1950	11 416	9 210	216 658	10 717	1 302	486	544	272	972	898
1951	11 724	9 617	237 917	13 664	1 466	624	580	262	1 036	939
1952	11 368	10 164	269 601	15 340	1 042	454	399	189	1 074	958
1953	11 542	10 217	282 160	17 920	1 010	433	403	174	1 151	963
1954	11 925	10 529	320 491	23 459	1 165	461	484	220	1 282	1 039
1955	11 578	9 872	325 106	27 602	920	412	305	203	1 400	1 117
1956	9 549	8 117	295 321	25 646	828	420	215	193	1 477	1 218

21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1956<sup>o</sup>

a) Hallenbäder

Monate Jahre	Zahl der abgegebenen Bäder								
	insgesamt	davon							
		Wannenbäder		Brausebäder		Hallen-Schwimmbäder		Heilbäder	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Erwachsene	Kinder	Männer	Frauen
Januar	380 078	23 846	25 760	35 144	16 914	119 862	141 456	9 174	7 922
Februar	285 141	21 880	21 253	31 869	14 218	92 888	86 310	8 937	7 786
März	389 759	29 621	30 848	42 330	19 176	117 388	132 686	9 146	8 564
April	343 812	23 875	26 074	36 239	16 924	107 071	116 289	8 300	9 040
Mai	373 737	24 652	25 996	39 213	16 893	99 906	150 429	7 655	8 993
Juni	352 008	25 319	25 515	40 225	17 125	85 460	141 330	7 734	9 300
Juli	254 664	22 585	21 927	37 068	15 222	76 585	66 300	6 977	8 000
August	321 251	23 654	25 249	37 977	16 547	83 954	118 279	7 647	7 944
September	361 131	24 998	24 778	40 829	17 631	98 982	138 392	7 432	8 089
Oktober	401 686	25 317	27 274	39 460	18 136	130 831	141 723	9 110	9 835
November	372 219	24 350	24 551	35 490	15 839	117 514	135 073	9 376	10 026
Dezember	353 448	28 883	27 511	39 471	16 381	112 246	113 641	8 230	7 085
Zusammen 1956	4 188 934	298 980	306 736	455 315	201 006	1 242 687	1 481 908	99 718	102 584
Dagegen 1955	3 958 283	285 333	297 984	446 189	201 271	1 115 049	1 431 423	89 072	91 962

Anmerkung siehe Seite 56.

Noch: 21. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1956<sup>1)</sup>

b) Sommerbäder<sup>2)</sup>

Monate Jahre	Besucher insgesamt	davon	
		Erwachsene	Kinder
Sommerbadezeit			
Mai	305 046	89 023	216 023
Juni	153 742	69 722	84 020
Juli	886 499	357 502	528 997
August	164 062	64 850	99 212
September	40 359	22 392	17 967
Zusammen 1956	1 549 708	603 489	946 219
Dagegen 1955	3 155 333	1 242 787	1 912 546

1) 1956 bestanden 14 Warmbadeanstalten, 25 Sommerbäder und 1 Flußbad. In den Warmbadeanstalten waren 366 Wannenbäder, 225 Brausebäder, 11 Schwimmhallen und 5 Heilbäder vorhanden.- 2) Die Besucherzahl in den Sommerbädern ist weitgehend vom Wetter abhängig (siehe S.6 Tab. Nr. 7 "Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes").

22. Die Turn- und Sportstätten in Hamburg nach ihrer Größe und den Besitzverhältnissen 1956

Turn- und Sportstätten	Turn- und Sportstätten				Turn- und Sportstätten	Turn- und Sportstätten			
	insgesamt		dar.Vereins- anlagen			insgesamt		dar.Vereins- anlagen	
	Zahl	Sport- fläche in qm	Zahl	Sport- fläche in qm		Zahl	Sport- fläche in qm	Zahl	Sport- fläche in qm
Turn- und Sporthallen	185	63 530	12	8 000	Noch: Freibäder				
davon mit 300 qm und mehr	172	62 030	11	7 800	davon mit einer Wasserfläche				
unter 300 qm	13	1 500	1	200	unter 750 qm	2	560	-	-
Gymnastikräume	36	9 400	-	-	Hallenbäder	12	2 624	-	-
Stadien	1	16 000	-	-	davon mit einer Wasserfläche				
Sportplätze	221	1 823 250	69	569 250	von 250 qm und mehr	5	1 402	-	-
davon mit Rundbahn	43	-	13	-	unter 250 qm	7	1 222	-	-
sonstige Sportplätze	178	-	56	-	Tennisplätze	165	53 000	158	47 400
Freibäder	28	146 805	1	1 250	Bootshäuser	41	9 843	40	9 443
davon mit einer Wasserfläche					Rollschuhbahnen	3	2 160	1	800
von 750 qm und mehr	26	146 245	1	1 250	Kunsteisbahnen	1	3 864	-	-

Anmerkung: Außerdem 1 Regattabahn, 10 Reitsportanlagen und 2 Golfplätze.  
Quelle: Sportamt.

23. Die Benutzung der staatlichen Sportplatzanlagen<sup>1)</sup> mit Umkleidehäusern 1956

Monate	Durchschnittszahl der Spieltage	Zahl der Benutzer			
		insgesamt	davon entfallen auf		
			Sportvereine	Firmensportvereine	Schulen
Januar	16	59 912	19 630	851	39 431
Februar	10	23 823	8 341	469	15 013
März	12	37 080	13 363	713	23 004
April	25	136 619	57 319	4 124	75 176
Mai	27	124 734	33 318	2 169	89 247
Juni	28	143 314	37 173	3 938	102 158
Juli 2)	10	32 899	9 889	1 559	21 451
August	28	184 977	52 921	4 332	127 724
September	27	284 726	63 419	3 905	217 402
Oktober	24	136 869	35 473	2 292	99 104
November	21	99 787	23 213	1 505	75 069
Dezember	16	60 048	19 902	758	39 388
Insgesamt 1956	20 3)	1 324 788	373 961	26 660	924 167
Dagegen 1955	20 3)	1 585 495	453 577	30 281	1 101 637

1) 35 erfaßte Sportplatzanlagen.- 2) Die Zahl der Spieltage und Benutzer ist unvollständig, da wegen der Urlaubszeit der Platzwarte Aufzeichnungen fehlen.- 3) Monatsdurchschnittszahlen.  
Quelle: Sportamt.

## Hochschulwesen

## 1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg, der Staatlichen Hochschule für Musik und der Staatlichen Hochschule für bildende Künste im Wintersemester 1956/57

Hochschulen Fakultäten	Ordinarien			Hono- rar- prof.	Habilitierte Nichtordinarien				Sonstige Lehrpersonen				Lehr- kräfte ins- gesamt	Außerdem Assisten- ten ohne Habilita- tion
	or- dent- liche Prof.	plan- mäß. a.o. Prof.	Eme- riti		außer- plan- mäß. Prof.	Do- zen- ten	Lehrbe- auftrag- te und Lektoren	son- stige	Gastprof.u. Dozenten		nicht habil. Lehr- beauf- tragte, Lektoren	übrige Lehr- per- sonen		
									ins- ge- samt	dar. aus dem Aus- land				
Universität insgesamt	102	22	43	37	136	112	8	-	3	3	83	47	593	238
davon														
Evangel.-Theologische Fakultät	7	-	-	2	1	1	-	-	-	-	6	1	18	3
Rechtswissenschaftl. Fakultät	12	1	6	5	4	3	1	-	-	-	1	-	33	10
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	8	-	4	2	3	4	1	-	-	-	7	-	29	14
Medizinische Fakultät	19	5	7	1	64	66	-	-	-	-	-	-	162	143
Philosophische Fakultät	29	10	14	11	18	12	3	-	3	3	35	40	175	33
Mathemat.-Naturwissenschaftliche Fakultät	27	6	12	16	46	26	3	-	-	-	34	6	176	35
Staatliche Hochschule für Musik	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	89	..
Staatliche Hochschule für bildende Künste <sup>1)</sup>	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	29	..

1) Siehe Anmerkung 1) der folgenden Tabelle.

Quellen: Schulbehörde - Hochschulabteilung, Staatliche Hochschule für Musik, Staatliche Hochschule für bildende Künste.

## 2. Die Studenten an den Hamburger Hochschulen nach Fakultäten in den Wintersemestern 1952/53 bis 1956/57

Fakultäten Hochschulen	Wintersemester 1956/57						Dagegen in den Wintersemestern											
	Deutsche Studenten			Auslän- dische Studen- ten	Studen- ten überh.	dar. weibl.	1955/56		1954/55		1953/54		1952/53					
	männl.	weibl.	zus.				überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.				
Evangelisch-Theologische Fakultät	149	14	163	7	170	15	160	13	89	5	3)	71	3)	5	3)	80	3)	12
Rechtswissenschaftliche Fakultät	1 208	152	1 360	23	1 383	154	1 163	157	946	126	2	257	284	1 902	224			
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	1 623	255	1 878	75	1 953	259	1 912	282	1 725	250								
Medizinische Fakultät	588	310	898	187	1 085	330	943	283	912	269								
Philosophische Fakultät	1 196	1 093	2 289	64	2 353	1 112	1 976	920	1 752	792	1 591	729	1 484	656				
Mathematisch-Naturwissen- schaftliche Fakultät	845	200	1 045	40	1 085	206	2)	954	176	904	165	839	153	788	146			
Universität insgesamt	5 609	2 024	7 633	396	8 029	2 076	7 108	1 831	6 328	1 607	5 614	1 395	5 125	1 267				
Staatliche Hochschule für Musik	257	228	485	30	515	242	471	214	432	209	370	173	359	172				
Staatliche Hochschule 1) für bildende Künste	187	189	376	19	395	196	334	155	371	167	313	128	298	123				

1) Mit dem 1.4.1955 wurde die Landeskunstschule als Hochschule anerkannt und führt seitdem die Bezeichnung "Staatl. Hochschule für bildende Künste".- 2) Dar. 5 Studenten, für die keine Angaben vorlagen.- 3) Studenten der evang. Theologie wurden bis zum Sommersemester 1954 an der Kirchlichen Hochschule ausgebildet. Mit Beginn des Wintersemesters 1954/55 wurde eine Evangelisch-Theologische Fakultät an der Universität Hamburg eingerichtet.

## 3. Die Promotionen an der Universität Hamburg in den Semestern 1953 bis 1956/57

Semester	Zahl der ordentlichen Promotionen in den einzelnen Fakultäten													
	Theologie		Rechts- wissenschaft		Wirtschafts- und Sozial- wissenschaft		Medizin				Philosophie		Math.-Naturw.	
	Dr.theol.		Dr.jur.		Dr.rer.pol.		Dr.med.		Dr.med.dent.		Dr.phil.		Dr.rer.nat.	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
W.S. 1956/57 <sup>1)</sup>	3	-	26	-	15	-	40	23	7	2	18	5	19	4
S.S. 1956	-	-	26	-	11	-	75	17	30	7	17	4	24	-
Dagegen														
W.S. 1955/56	1	-	27	-	7	2	46	21	18	5	11	9	28	-
S.S. 1955	..	..	23	2	7	1	67	15	28	7	18	5	15	2
W.S. 1954/55	..	..	38	-	13	-	80	23	24	7	26	9	14	1
S.S. 1954	..	..	22	-	11	2	45	16	23	7	28	3	19	1
W.S. 1953/54	..	..	43	-	7	-	73	25	15	5	17	12	16	-
S.S. 1953	..	..	31	-	7	-	56	23	25	6	23	4	26	2

1) vorläufige Ergebnisse.

Quelle: Schulbehörde - Hochschulabteilung.

**4. Die Studenten an der Universität Hamburg nach Studienfächern in den Wintersemestern  
1952/53 bis 1956/57<sup>1)</sup>**

Studienfächer	Wintersemester 1956/57						Dagegen in den Wintersemestern							
				Auslän- dische Stu- den- ten	Stu- den- ten über- haupt	dar. weib- lich	1955/56		1954/55		1953/54		1952/53	
	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men				Stu- den- ten über- haupt	dar. weib- lich	Stu- den- ten über- haupt	dar. weib- lich	Stu- den- ten über- haupt	dar. weib- lich	Stu- den- ten über- haupt	dar. weib- lich
Evangelische Theologie	149	14	163	7	170	15	160	13	89	5	-	-	-	-
Allgemeine Medizin	494	256	750	145	895	268	765	230	711	218	652	170	685	191
Zahnmedizin	94	54	148	42	190	62	178	53	201	51	204	54	186	38
Rechtswissenschaft	1 208	152	1 360	23	1 383	154	1 163	157	946	126	843	100	830	89
Volkswirtschaft	352	71	423	45	468	73	480	69	496	65	475	71	359	51
Betriebswirtschaft	952	81	1 033	29	1 062	82	1 128	117	861	64	732	52	614	54
Handelschullehramt	287	99	386	-	386	99	262	87	343	116	187	58	86	27
Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	1	-
Soziologie	17	3	20	-	20	3	24	6	15	3	5	-	4	2
Politische Wissenschaften	15	1	16	1	17	2	17	3	10	2	11	3	8	1
Philosophie	345	214	559	40	599	223	345	107	268	83	282	103	351	129
Volksschullehramt	194	454	648	1	649	455	548	378	504	338	435	293	401	255
Berufs- und Gewerbeschullehramt	128	74	202	-	202	74	228	84	263	97	268	103	235	95
Völkerkunde, Volkskunde, Anthro- pologie	-	-	-	-	-	-	4	1	5	3	6	1	5	1
Sprachwissenschaften	529	351	880	23	903	360	851	350	712	271	600	229	492	176
Pharmazie	22	63	85	-	85	63	79	54	90	48	85	47	68	43
Mathematik	137	39	176	3	179	39	121	22	128	26	116	19	126	24
Physik	228	12	240	5	245	13	212	11	172	6	161	6	150	2
Astronomie	1	-	1	-	1	-	3	-	5	-	3	-	6	-
Geophysik	12	-	12	1	13	-	12	-	9	-	17	-	16	-
Meteorologie	6	3	9	3	12	3	11	2	6	1	8	1	10	2
Mathematik und Physik gemeinsam	-	-	-	-	-	-	36	10	9	2	22	4	14	2
Chemie	150	18	168	9	177	19	165	15	150	14	126	9	133	10
Biologie, Botanik, Zoologie	93	51	144	9	153	55	130	49	145	55	136	54	128	52
Geographie	35	13	48	1	49	13	47	11	47	12	44	12	24	9
Geologie, Mineralogie	37	-	37	2	39	-	32	-	35	-	29	-	29	-
Forst- und Holzwirtschaft	76	1	77	4	81	1	81	1	84	1	85	1	76	-
Schiffbau	48	-	48	3	51	-	19	-	24	-	7	-	4	-
Sonstige Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4	2
Ohne Angaben	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>5 609</b>	<b>2 024</b>	<b>7 633</b>	<b>396</b>	<b>8 029</b>	<b>2 076</b>	<b>7 108</b>	<b>1 831</b>	<b>6 328</b>	<b>1 607</b>	<b>5 543</b>	<b>1 390</b>	<b>5 045</b>	<b>1 255</b>

1) nur Hauptstudienfächer.

**5. Die Staatsprüfungen und Diplomprüfungen an der Universität Hamburg in den Semestern  
1953 bis 1956**

Fachrichtungen	Von den Studenten abgelegte Prüfungen im													
	Sommer- semester 1953		Winter- semester 1953/54		Sommer- semester 1954		Winter- semester 1954/55		Sommer- semester 1955		Winter- semester 1955/56		Sommer- semester 1956	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Evangelische Theologie	8	-	13	3	3	1	10	-	3	2	2	-	5	1
Allgemeine Medizin	49	25	74	18	45	16	63	18	43	12	37	10	36	16
Zahnmedizin	12	2	17	6	22	6	19	6	29	9	15	6	21	10
Rechtswissenschaft	188	24	1)	1)	155	12	1)	1)	143	15)	-	-	165)	20
Volkswirtschaft	23	2	23	5	29	5	35	5	27	6	28	5	27	6
Betriebswirtschaft	44	4	70	5	62	3	81	5	56	8	93	5	77	10
Handelslehramtsstudium	2	1	5	2	16	-	13	6	30	10	19	18	48	18
Soziologie und Politische Wissen- schaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	4	-
Lehramt an Höheren Schulen davon	39	23	46	26	46	22	48	32	51	24	45	24	57	25
Geisteswissenschaften	23	11	35	13	22	10	24	19	26	13	23	10	31	12
Naturwissenschaften	12	3	5	4	9	1	8	3	12	2	8	7	12	5
Geistes- und Naturwissen- schaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Musische Fächer	4	9	6	9	15	11	16	10	13	9	14	7	13	8
Psychologie	3	-	2	-	3	2	1	-	2	-	2	-	1	1
Volksschullehramt	28	32	33	32	15	42	34	61	26	54	42	46	17	53
Gewerbelehramt	15	17	27	19	27	7	24	11	21	22	31	13	15	17
Pharmazie	6	5	6	7	6	10	10	9	3	6	4	5	6	7
Mathematik und angewandte Mathe- matik	4	-	2	-	4	-	2	-	4	-	-	1	5	-
Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie	15	-	10	-	12	-	17	-	16	-	10	-	12	1
Chemie (Reine Wissensch.)	7	-	6	1	3	-	2	1	2	-	3	1	10	1
Lebensmittelchemie	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Biologie	6	2	3	-	6	8	3	-	-	3	2	2	4	1
Geologie	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Forst- und Holzwirtschaft	10	-	4	-	13	-	8	-	9	-	1	-	17	-
<b>Insgesamt</b>	<b>460</b>	<b>138</b>	<b>341</b>	<b>124</b>	<b>468</b>	<b>134</b>	<b>370</b>	<b>154</b>	<b>465</b>	<b>171</b>	<b>337</b>	<b>137</b>	<b>529</b>	<b>187</b>

1) Im vorhergehenden Sommersemester enthalten.- 2) einschl. Wintersemester 1956/57

**6. Die deutschen und ausländischen Studenten an der Universität Hamburg nach Heimatland  
bzw. Staatsangehörigkeit in den Wintersemestern 1954/55 bis 1956/57**

Heimatland Staatsangehörigkeit	Studenten im Wintersemester 1956/57			Dagegen in den Wintersemestern					
				1955/56			1954/55		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Deutsche Studenten									
Schleswig-Holstein	931	322	1 253	805	265	1 070	670	226	896
Hamburg	2 743	1 144	3 887	2 513	1 040	3 553	2 317	929	3 246
Niedersachsen	1 017	287	1 304	842	249	1 091	808	219	1 027
Bremen	224	65	289	208	66	274	175	50	225
Nordrhein-Westfalen	351	107	458	324	77	401	288	64	352
Hessen	62	10	72	43	13	56	44	7	51
Rheinland-Pfalz	19	7	26	23	3	26	18	7	25
Baden-Württemberg	108	38	146	96	33	129	74	27	101
Bayern	72	13	85	59	11	70	40	16	56
Saarland	19	8	27	14	5	19	11	10	21
Land Berlin	32	14	46	45	14	59	34	11	45
Sowjet. Besatzungszone	25	7	32	18	4	22	12	4	16
Ausland	6	1	7	2	-	2	-	4	4
Ohne Angaben	-	1	1	5	1	6	-	-	-
I n s g e s a m t	5 609	2 024	7 633	4 997	1 781	6 778	4 491	1 574	6 065
Ausländische Studenten									
Norwegen	25	3	28	28	3	31	29	1	30
Schweden	3	1	4	2	-	2	1	1	2
Finnland	5	-	5	1	1	2	1	-	1
Dänemark, Island	5	1	6	5	2	7	3	1	4
Belgien	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	2	5	3	2	5	4	2	6
Luxemburg	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Großbritannien, Irland	3	2	5	10	1	11	10	1	11
Frankreich	1	2	3	1	5	6	-	4	4
Spanien, Portugal	8	-	8	3	1	4	5	-	5
Schweiz, Liechtenstein	4	1	5	11	2	13	6	1	7
Italien	2	-	2	4	1	5	1	-	1
Österreich	11	5	16	7	1	8	4	2	6
Tschechoslowakei	-	-	-	1	-	1	1	-	1
Ehem. baltische Staaten	6	4	10	7	2	9	6	3	9
Sowjetunion	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Ungarn	30	3	33	-	1	1	-	-	-
Jugoslawien	1	-	1	3	-	3	2	1	3
Bulgarien	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Griechenland	25	2	27	17	-	17	4	1	5
Türkei	28	2	30	24	2	26	19	1	20
Israel	2	-	2	1	-	1	-	-	-
Iran	65	5	70	67	9	76	74	6	80
Indien, Pakistan	18	-	18	8	-	8	10	-	10
China	2	1	3	2	-	2	3	-	3
Japan	1	-	1	2	-	2	2	-	2
Übriges Asien (ohne Sowjetunion)	21	4	25	16	2	18	5	-	5
Ägypten	2	-	2	3	-	3	3	-	3
Südafrikanische Union	1	2	3	1	2	3	-	-	-
Übriges Afrika	15	-	15	5	-	5	-	-	-
Kanada	3	-	3	1	-	1	1	-	1
USA	32	4	36	23	5	28	18	3	21
Mittelamerika	9	2	11	8	2	10	8	1	9
Argentinien	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Übriges Südamerika	4	3	7	6	2	8	3	3	6
Ungeklärt	-	-	-	-	1	1	6	-	6
Staatenlos	7	2	9	9	2	11	-	1	1
I n s g e s a m t	344	52	396	280	50	330	230	33	263

**7. Die Studenten an der Akademie für Gemeinwirtschaft  
in den Wintersemestern 1953/54 bis 1956/57**

Wintersemester	Studenten			darunter ausländische Studenten
	männlich	weiblich	zusammen	
1956/57	134	7	141	-
Dagegen				
1955/56	121	9	130	-
1954/55	117	9	126	-
1953/54	110	5	115	1

## Allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen

## 8. Schulen, Klassen, Lehrkräfte und Schüler 1952 bis 1956

Schulgruppen		Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler			Abgegangene Schüler am Ende des abgelaufenen Schuljahres
				männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	
Öffentliche Schulen	Mai 1956	370	5 867	3 584	3 471	7 055	105 272	98 818	204 090	24 339 <sup>2)</sup>
Dagegen	Mai 1955	367	5 928	3 565	3 467	7 032	108 181	101 406	209 587	23 993 <sup>2)</sup>
	Mai 1954	364	5 918	3 500	3 397	6 897	109 725	103 045	212 770	18 331 <sup>2)</sup>
	Mai 1953	362	5 800	3 393	3 310	6 703	108 022	101 555	209 577	23 534
	Mai 1952	356	5 746	3 276	3 224	6 500	107 413	101 379	208 792	21 074
Nichtöffentl. Schulen	Mai 1956	18	224	123	143	266	3 857	3 743	7 600	725
Dagegen	Mai 1955	17	212	114	136	250	3 752	3 720	7 472	693
	Mai 1954	17	203	110	136	246	5 723	3 668	7 391	571
	Mai 1953	15	190	101	139	240	3 589	3 591	7 180	563
	Mai 1952	15	183	94	129	223	3 550	3 516	7 066	591
Schulen insgesamt	Mai 1956 <sup>1)</sup>	388	6 091	3 707	3 614	7 321	109 129	102 561	211 690	25 064 <sup>2)</sup>
Dagegen	Mai 1955	384	6 140	3 679	3 603	7 282	111 933	105 126	217 059	24 676 <sup>2)</sup>
	Mai 1954	381	6 121	3 610	3 533	7 143	113 448	106 713	220 161	18 902 <sup>2)</sup>
	Mai 1953	377	5 990	3 494	3 449	6 943	111 611	105 146	216 757	24 097
	Mai 1952	371	5 929	3 370	3 353	6 723	110 963	104 895	215 858	21 665

1) einschließlich Abendoberschule mit 22 Klassen, 27 Lehrkräften, 483 Schülern.-  
und ohne Schulen in Jugendamtsheimen.

2) ohne Abendoberschule

## 9. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1956

Art der Schulzweige	Schulen mit Schulzweigen gem. Vorpalte 1)	Klassen	Schüler am 15. Mai 1956			Abgegangene Schüler Ostern 1956 2)						
			männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	darunter mit Abschluß des betr. Zweiges			
									männl.	weibl.	zusammen	
a) öffentliche Schulen												
Allgemeinbildende Schulen	290	2 874	55 610	53 926	109 536	64	73	137	-	-	-	
Grundschule	275	1 186	21 286	20 870	42 156	8 191	7 972	16 163	5 768	5 946	11 714	
Prakt. Oberschule												
Techn. Oberschule (einschl. Teil der Abendoberschule)	100	536	8 843	9 633	18 476	1 992	2 175	4 167	1 821	1 977	3 798	
Mittelbau	1	6	96	107	203	-	-	-	-	-	-	
Wissensch. Oberschule (einschl. Teil der Abendoberschule)	42	891	14 551	11 349	25 900	1 345	1 151	2 496	809	481	1 290	
Sonderklassen an allgemeinbildenden Schulen	..	13	179	107	286	22	14	36	-	-	-	
Hilfsschulklassen	..	2	29	32	61	3	-	3	-	-	-	
Förderklassen der W.O.	..	11	152	128	280	100	112	212	-	-	-	
Sonstige Sonderklassen	..											
Sonderschulen												
Hilfsschulen	22	210	2 999	1 912	4 911	596	391	987	-	-	-	
Schulen in Jugendamtsheimen	16	51	677	326	1 003	.	.	.	-	-	-	
Sonstige Sonderschulen	8	87	850	428	1 278	82	56	138	-	-	-	
Insgesamt	..	5 867	105 272	98 818	204 090	3) 12 395	3) 11 944	3) 24 339	4) 8 398	4) 8 404	4) 16 802	
b) nichtöffentliche Schulen												
Allgemeinbildende Schulen	14	105	1 998	1 891	3 889	2	-	2	-	-	-	
Grundschule	13	47	756	762	1 518	273	306	579	191	246	437	
Prakt. Oberschule	1	4	76	82	158	-	-	-	-	-	-	
Techn. Oberschule	3	42	568	515	1 083	31	26	57	22	15	37	
Wissensch. Oberschule												
Rudolf-Steiner-Schule	1	26	459	493	952	37	50	87	-	-	-	
Insgesamt	..	224	3 857	3 743	7 600	343	382	725	213	261	474	

1) Es gibt in Hamburg 324 öffentl. allgemeinbildende Schulen, 18 private allgemeinbildende Schulen und 46 Sonderschulen. In den allgemeinbildenden Schulen bestehen folgende Schulzweige: Grundschule, Praktische Oberschule, Technische Oberschule und Wissenschaftliche Oberschule. Wegen des Bestehens mehrerer Schulzweige in der gleichen Schule ergeben sich Mehrfachzählungen.-  
2) Abgänge nach Beendigung der Vollsulpflicht.-  
3) ohne Schüler der Schulen in Jugendamtsheimen.-  
4) ohne Sonderschulen.



10. Die Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Klassen<sup>0</sup> am 15. Mai 1956

Schulzweige	Geschl.	Schüler über- haupt	davon entfallen auf die												
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
			Klasse												
a) Öffentliche Schulen															
Grundschule	männl.	55 610	9 584	10 243	10 086	9 707	6 925	9 065	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	53 926	9 105	9 624	9 746	9 481	6 953	9 017	-	-	-	-	-	-	-
Praktische Oberschule 2)	männl.	21 286	-	-	-	-	-	-	7 847	7 373	6 066	-	-	-	-
	weibl.	20 870	-	-	-	-	-	-	7 678	7 068	6 124	-	-	-	-
Technische Oberschule 3) (einschl. Teil der Abend- oberschule)	männl.	8 843	-	-	-	-	-	-	2 224	2 193	2 394	2 032	-	-	-
	weibl.	9 633	-	-	-	-	-	-	2 405	2 286	2 736	2 206	-	-	-
Mittelbau	männl.	96	-	-	-	-	96	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	107	-	-	-	-	107	-	-	-	-	-	-	-	-
Wissensch. Oberschule 4) (einschl. Teil der Abend- oberschule)	männl.	14 538	-	-	-	-	1 446	1 872	2 295	1 890	1 972	1 742	1 298	1 030	993
	weibl.	11 345	-	-	-	-	1 212	1 692	1 935	1 485	1 613	1 386	883	610	529
Insgesamt am 15. Mai 1956	männl.	100 373	9 584	10 243	10 086	9 707	8 467	10 937	12 366	11 456	10 432	3 774	1 298	1 030	993
	weibl.	95 881	9 105	9 624	9 746	9 481	8 272	10 709	12 018	10 839	10 473	3 592	883	610	529
	zus.	196 254	18 689	19 867	19 832	19 188	16 739	21 646	24 384	22 295	20 905	7 366	2 181	1 640	1 522
Dagegen am 15. Mai 1955	zus.	201 707	19 889	20 070	19 476	16 509	21 755	24 165	23 626	24 533	19 844	6 719	1 786	1 805	1 530
b) nichtöffentliche Schulen															
Grundschule	männl.	1 998	327	364	376	400	240	291	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	1 891	327	344	338	361	233	288	-	-	-	-	-	-	-
Praktische Oberschule 2)	männl.	756	-	-	-	-	-	-	298	241	217	-	-	-	-
	weibl.	762	-	-	-	-	-	-	319	252	191	-	-	-	-
Technische Oberschule 3)	männl.	76	-	-	-	-	-	-	33	43	-	-	-	-	-
	weibl.	82	-	-	-	-	-	-	40	42	-	-	-	-	-
Wissensch. Oberschule 4)	männl.	568	-	-	-	-	98	59	133	69	73	56	29	24	27
	weibl.	515	-	-	-	-	62	70	136	63	65	50	35	23	11
Rudolf-Steiner-Schule	männl.	459	31	37	35	37	40	41	81	33	39	37	21	21	6
	weibl.	493	37	22	55	41	41	49	61	53	46	38	27	15	8
Insgesamt am 15. Mai 1956	männl.	3 857	358	401	411	437	378	391	545	386	329	93	50	45	33
	weibl.	3 743	364	366	393	402	336	407	556	410	302	88	62	38	19
	zus.	7 600	722	767	804	839	714	798	1 101	796	631	181	112	83	52
Dagegen am 15. Mai 1955	zus.	7 449	745	804	787	686	794	986	833	771	615	174	119	78	57

- 1) ohne Sonderschulen und ohne Sonderklassen.  
2) ab 1.4.1957: Oberstufe der Volksschule  
3) " " Mittelschule  
4) " " Gymnasium

11. Die hauptamtlichen Lehrkräfte<sup>0</sup> nach ihrer Ausbildung am 15. Mai 1956

Ausbildung bzw. Schulzweige	Hauptamtliche Lehrkräfte				
	an Öffentlichen Schulen		an nichtöffentlichen Schulen		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Prüfung für das Lehramt an Volksschulen <sup>2)</sup>	2 324	2 651	75	99	5 149 <sup>3)</sup>
Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen	933	441	35	25	1 434
Lehrer an Hilfsschulen	58	9	-	-	67
Technische Lehrkräfte	33	190	7	11	241
Sonstige Ausbildung	4	12	6	8	30
Lehrer an Jugendamtsheimen	25	25	-	-	50
Lehrer an sonstigen Sonderschulen	207	143	-	-	350
Insgesamt am 15. Mai 1956	3 584	3 471	123	143	7 321
Dagegen am 15. Mai 1955	3 565	3 467	114	136	7 282

- 1) Lehrer an allgemeinbildenden Schulen und Sonderschulen.  
2) Mit einer an der Universität Hamburg abgelegten Prüfung wird die Lehrbefähigung für Grundschulen, Praktische und Technische Oberschulen erworben.  
3) darunter 397 Lehrer mit Prüfung für das Lehramt an Mittelschulen.

Berufsbildende Schulen

12. Die berufsbildenden Schulen und deren Schüler am 15. November 1956

Schularten	Öffentliche Schulen				Nichtöffentliche Schulen			
	Zahl der Schulzweige	S c h ü l e r			Zahl der Schulzweige	S c h ü l e r		
		männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen
Berufsschulen	46	38 602	29 350	67 952	1	-	38	38
Berufsfachschulen	29	996	4 266	5 262	28	726	2 285	3 011
Fachschulen	23	3 545	715	4 260	5	185	31	216
Insgesamt 1956	98	43 143	34 331	77 474	34	911	2 354	3 265
Dagegen 1955	98	39 423	31 927	71 350	35	889	2 127	3 016
1954	97	39 527	32 734	72 261	33	864	2 063	2 927

13. Die Schüler an den berufsbildenden Schulen nach Schularten am 15. November 1956

Schularten, Schulzweige	Öffentliche Schulen				Nichtöffentliche Schulen				Öffentliche und nichtöffentliche Schulen			
	Schulen bzw. Schulzweige	S c h ü l e r			Schulen	S c h ü l e r			Schulen bzw. Schulzweige	S c h ü l e r		
		männl.	weibl.	zusammen		männl.	weibl.	zusammen		männl.	weibl.	zusammen
Berufsschulen insgesamt	46	38 602	29 350	67 952	1	-	38	38	47	38 602	29 388	67 990
davon:												
Gewerbeschulen	16	28 659	6 146	34 805	-	-	-	-	16	28 659	6 146	34 805
Handelsschulen	11	9 295	14 557	23 852	-	-	-	-	11	9 295	14 557	23 852
Gewerbe- und Hauswirtschaftsschulen	11	333	8 381	8 714	-	-	-	-	11	333	8 381	8 714
Berufsschule für Blinde und Seh-schwache	1	3	3	6	-	-	-	-	1	3	3	6
Berufsschule für Gehörlose	1	6	3	9	-	-	-	-	1	6	3	9
Verwaltungsschulen	2	171	107	278	-	-	-	-	2	171	107	278
Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten	-	-	-	-	1	-	38	38	1	-	38	38
Berufsschulen an Jugendheimen	4	135	153	288	-	-	-	-	4	135	153	288
Berufsfachschulen insgesamt	29	996	4 266	5 262	28	726	2 285	3 011	57	1 722	6 551	8 273
davon:												
Gewerbeschulen	2	18	69	87	-	-	-	-	2	18	69	87
Handels- u. Höhere Handelsschulen	12	961	2 559	3 520	12	511	1 736	2 247	24	1 472	4 295	5 767
Fremdsprachenschulen	-	-	-	-	3	56	297	353	3	56	297	353
Gewerbe- und Hauswirtschaftsschulen	10	-	782	782	-	-	-	-	10	-	782	782
Frauenfachschulen	2	2	491	493	-	-	-	-	2	2	491	493
Kinderpflageschule	1	-	205	205	-	-	-	-	1	-	205	205
Kindergärtnerinnenschule	1	-	151	151	-	-	-	-	1	-	151	151
Berufsfachschule für Blinde und Sehschwache	1	15	9	24	-	-	-	-	1	15	9	24
Musikschulen	-	-	-	-	3	108	79	187	3	108	79	187
Tanzschulen	-	-	-	-	2	15	52	67	6	15	52	67
Chemieschulen	-	-	-	-	6	11	61	72	2	11	61	72
Berufsfachschulzweig der Werkberuf-schule der Alsterdorfer Anstalten	-	-	-	-	1	-	14	14	1	-	14	14
Kunstschule	-	-	-	-	1	25	46	71	1	25	46	71
Fachschulen insgesamt	23	3 545	715	4 260	5	185	31	216	28	3 730	746	4 476
(ohne Akademie für Gemeinwirtschaft)												
davon:												
Landwirtschaftsschule	1	61	19	80	-	-	-	-	1	61	19	80
Meisterschule für Maler	1	42	3	45	-	-	-	-	1	42	3	45
Meisterschule für Mode	1	20	150	170	-	-	-	-	1	20	150	170
Staatliche Uhrmacherschule	1	50	-	50	-	-	-	-	1	50	-	50
Wagenbauschule	1	107	-	107	-	-	-	-	1	107	-	107
Ingenieurschulen	2	1 464	3	1 467	-	-	-	-	2	1 464	3	1 467
Schiffsingenieur- und Seemaschi-nistenschule	1	358	-	358	-	-	-	-	1	358	-	358
Bauschulen	2	696	7	703	-	-	-	-	2	696	7	703
Verwaltungsschulen	2	340	68	408	-	-	-	-	2	340	68	408
Frauenfachschulen	3	-	107	107	-	-	-	-	3	-	107	107
Krankengymnastenschule	1	2	82	84	-	-	-	-	1	2	82	84
Hobammenschule	1	-	16	16	-	-	-	-	1	-	16	16
Schule für med.-techn. Assistenten	1	-	81	81	-	-	-	-	1	-	81	81
Wohlfahrtspflegeschulen	1	16	35	51	2	45	-	45	3	61	35	96
Seminar für Jugendleiterinnen	1	-	22	22	-	-	-	-	1	-	22	22
Seefahrtsschule	1	376	-	376	-	-	-	-	1	376	-	376
Büchereischulen	2	13	122	135	-	-	-	-	2	13	122	135
Gewerbefachschule	-	-	-	-	1	2	7	9	1	2	7	9
Lehrinstitut der Zahnärzte	-	-	-	-	1	93	18	111	1	93	18	111
Werbefachschule	-	-	-	-	1	45	6	51	1	45	6	51

**14. Die Schüler der Berufsschulen<sup>1)</sup> nach Schulzweigen, Arbeitsverhältnis und Berufsgruppen  
am 15. November 1956**

Arbeitsverhältnis Berufsgruppen	S c h ü l e r i n								Schüler insgesamt		
	Gewerbe- schulen		Handels- schulen		Gewerbe- und Hauswirt- schafts- schulen		sonstigen Berufsschulen				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) nach dem Arbeitsverhältnis											
Lehrverhältnis	25 615	4 159	9 263	14 135	128	735	170	106	35 176	19 135	54 311
Anlernverhältnis	178	1 888	32	422	-	156	-	-	210	2 466	2 676
Sonstiges Arbeitsverhältnis	2 805	22	-	-	205	6 898	10	45	3 020	6 965	9 985
Ohne Beschäftigung	61	77	-	-	-	592	135	153	196	822	1 018
I n s g e s a m t	28 659	6 146	9 295	14 557	333	8 381	315	304	38 602	29 388	67 990
b) nach Berufsgruppen											
Landwirtschaftliche, Forst- und Fischereiberufe	126	2	-	-	-	-	-	-	126	2	128
Ländliche Hauswirtschaftsberufe	-	-	-	-	-	380	-	-	-	380	380
Gartenbauberufe	250	32	-	-	157	4	-	-	407	36	443
Gewerbliche Berufe	25 315	5 738	-	-	5	660	5	-	25 325	6 398	31 723
Hauswirtschaftliche Berufe	-	-	-	-	-	3 001	-	40	-	3 041	3 041
Kaufmännische Berufe	183	345	9 295	14 557	126	947	-	-	9 604	15 849	25 453
Sonstige Berufe	-	-	-	-	45	1 171	175	108	220	1 279	1 499
Ungelernte Arbeiter und ohne Beruf	2 785	29	-	-	-	2 218	135	156	2 920	2 403	5 323
I n s g e s a m t	28 659	6 146	9 295	14 557	333	8 381	315	304	38 602	29 388	67 990

1) Berufsschulen sind Schulen, die pflichtmäßig von denjenigen Jugendlichen besucht werden, die sich in der praktischen Berufsausbildung (als Lehrlinge, Anlernlinge oder im sonstigen Arbeitsverhältnis) befinden oder erwerbslos sind. Die Schülerinnen der privaten Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten sind in den Zahlen enthalten.

**15. Die Schüler der Berufsfachschulen<sup>1)</sup> nach Fachrichtungen am 15. November 1956**

Fachrichtungen (Berufe)	S c h ü l e r									Dagegen	
	öffentliche Schulen			nichtöffentl. Schulen			insgesamt			1955	1954
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		
Metallfeinbauer (auch Uhrmacher) und Metalloberflächenveredler	18	3	21	-	-	-	18	3	21	21	20
Graphische Berufe (auch technische Zeichner, Lichtbildner, Drucker)	1	137	138	25	46	71	26	183	209	190	122
Textilhersteller u. -verarbeiter (ohne Schneider und Näher)	-	26	26	-	-	-	-	26	26	34	113
Schneider und Näher	1	51	52	-	-	-	1	51	52	78	86
Chemiefachwerker (Laboranten)	-	-	-	11	61	72	11	61	72	61	65
Kaufmännische (Handels-) Berufe	961	2 559	3 520	511	1 736	2 247	1 472	4 295	5 767	5 663	5 135
Hauswirtschafts- und Haushaltsberufe	-	1 059	1 059	-	-	-	-	1 059	1 059	1 000	861
Kinderpflegerinnen, Kindergärtnerinnen	-	422	422	-	14	14	-	436	436	465	409
Verwaltungs- und allgemeine Büroberufe	15	9	24	-	-	-	15	9	24	23	25
Dolmetscher, Übersetzer	-	-	-	56	297	353	56	297	353	247	308
Darstellende Künstler (Schauspiel-, Tanz- und Gymnastikberufe)	-	-	-	15	52	67	15	52	67	50	56
Musiker	-	-	-	108	79	187	108	79	187	161	105
Bildende Künstler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>996</b>	<b>4 266</b>	<b>5 262</b>	<b>726</b>	<b>2 285</b>	<b>3 011</b>	<b>1 722</b>	<b>6 551</b>	<b>8 273</b>	<b>7 994</b>	<b>7 307</b>

1) Berufsfachschulen sind Schulen, die, ohne eine praktische Berufsausbildung vorauszusetzen, freiwillig in ganztägigem, mindestens 1 Jahr umfassenden Unterricht zur Vorbereitung auf einen Beruf besucht werden.

16. Die Studierenden der Fachschulen<sup>1)</sup> nach Fachrichtungen am 15. November 1956

Fachrichtungen (Berufe)	S t u d i e r e n d e									Dagegen	
	Öffentliche Schulen			nichtöffentl. Schulen			insgesamt			1955	1954
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		
Landwirtschaftliche Berufe	61	19	80	-	-	-	61	19	80	79	90
Bauberufe (hier: nur Maler)	42	3	45	-	-	-	42	3	45	34	46
Metallerzeuger und -verarbeiter	90	-	90	-	-	-	90	-	90	85	76
Metallfeinbauer (hier: nur Uhrmacher)	50	-	50	-	-	-	50	-	50	60	58
Graphische Berufe, Lichtbildner	3	91	94	-	-	-	3	91	94	92	89
Textilhersteller und -verarbeiter	1	51	52	-	-	-	1	51	52	73	63
Lederhersteller und -verarbeiter	15	-	15	-	-	-	15	-	15	16	14
Vermessungswesen, Kulturbau	46	1	47	-	-	-	46	1	47	34	24
Elektrotechnik, Schifffahrt	771	-	771	-	-	-	771	-	771	605	567
Chemie	38	1	39	-	-	-	38	1	39	47	43
Hoch- und Tiefbau	650	6	656	-	-	-	650	6	656	709	707
Maschinen- und Schiffbau	856	2	858	-	-	-	856	2	858	729	725
Flugzeug- und Kraftfahrzeugbau	93	-	93	-	-	-	93	-	93	84	63
Maschinisten	81	-	81	-	-	-	81	-	81	66	60
Werbeassistenten	-	-	-	45	6	51	45	6	51	45	44
Verkehrsberufe	376	-	376	-	-	-	376	-	376	297	266
Hauswirtschafts- und Haushaltsberufe	-	107	107	-	-	-	-	107	107	105	89
Zahnärzte (Dentisten)	-	-	-	93	18	111	93	18	111	102	92
Hebammen	-	16	16	-	-	-	-	16	16	20	33
Krankengymnasten	2	82	84	-	-	-	2	82	84	91	81
Medizin.-techn. Assistentinnen <sup>2)</sup>	-	81	81	-	-	-	-	81	81	74	75
Friseure	-	-	-	2	7	9	2	7	9	11	10
Wohlfahrtspfleger	16	35	51	45	-	45	61	35	96	92	96
Verwaltungs- und Büroberufe	340	68	408	-	-	-	340	68	408	451	416
Jugendleiterinnen	-	22	22	-	-	-	-	22	22	23	23
Bibliothekare	13	122	135	-	-	-	13	122	135	110	112
Gewandmeister(innen)	1	8	9	-	-	-	1	8	9	9	8
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>3 545</b>	<b>715</b>	<b>4 260</b>	<b>185</b>	<b>31</b>	<b>216</b>	<b>3 730</b>	<b>746</b>	<b>4 476</b>	<b>4 143</b>	<b>3 970</b>

1) Fachschulen sind Schulen, die der Vertiefung der praktischen Berufsausbildung dienen und deren Lehrgang mindestens einen Halbjahreskurs mit Ganztagsunterricht oder insgesamt 600 Unterrichtsstunden umfaßt.

2) In den vorhergehenden Jahren als Berufsfachschule gezählt. Dadurch sind Änderungen in den Gesamtzahlen der Jahre 1954 und 1955 bedingt.

## Volkshochschulen

17. Die Hörer<sup>1)</sup> der Volkshochschulen nach Berufsgruppen im Arbeitsjahr 11. Oktober 1955 bis 29. Juni 1956

Volkshochschulen	Tri- mester	Selbst. Hand- werker		Selbst. Gewerbe- trei- bende		Freie Berufe		Beamte		Angestellte		Gelernte und ungel. Arbeiter		Haus- frau- en	Ohne Beruf		Schüler, Studenten		Zusammen	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Volkshochschule Hamburg	I.	65	35	187	65	87	80	500	307	1 732	2 951	1 388	701	1 376	102	257	354	421	4 415	6 193
	II.	38	15	151	43	83	93	344	275	1 055	2 235	959	507	1 045	80	231	183	264	2 893	4 708
	III.	58	16	97	40	74	56	284	212	900	1 961	816	389	713	58	207	218	270	2 505	3 864
Außenstellen der Volkshoch- schule Hamburg	I.	44	16	27	18	19	21	90	67	242	499	296	222	884	49	90	170	237	937	2 054
	II.	31	17	45	19	23	25	81	68	200	470	221	132	855	48	65	151	156	800	1 807
	III.	9	5	21	15	17	12	69	42	182	300	179	113	555	31	59	120	132	628	1 233
Volkshochschule Harburg	I.	6	1	9	7	19	14	260	39	311	345	485	166	434	14	36	168	156	1 272	1 198
	II.	17	5	25	2	21	12	124	38	211	241	311	36	337	13	18	155	167	877	856
	III.	7	4	10	5	19	3	140	42	266	263	336	123	287	22	13	118	116	918	856
Hamburger Volkshochschulen insgesamt 1955/56	I.	115	52	223	90	125	115	850	413	2 285	3 795	2 169	1 089	2 694	165	383	692	814	6 624	9 445
	II.	86	37	221	64	127	130	549	381	1 466	2 946	1 491	675	2 237	141	314	489	587	4 570	7 371
	III.	74	25	128	60	110	71	493	296	1 348	2 524	1 331	625	1 555	111	279	456	518	4 051	5 953
Dagegen 1954/55	I.	60	7	248	83	130	102	498	326	2 176	3 808	1 880	787	2 281	180	408	577	650	5 749	8 452
	II.	241	113	208	38	173	117	423	304	1 539	2 617	1 037	416	1 881	163	505	526	480	4 310	6 471
	III.	66	24	123	42	107	85	528	302	1 221	2 364	1 176	685	1 538	109	350	479	473	3 809	5 863

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

18. Die Hörer<sup>1)</sup> der Volkshochschulen nach Altersgruppen im Arbeitsjahr 11. Oktober 1955 bis 29. Juni 1956

Volkshochschulen	Tri- mester	A l t e r (Jahre)												Zusammen			
		16		21		26		31		41		über 60					
		bis unter															
		21		26		31		41		60							
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Volkshooschule Hamburg	I.	1 063	1 188	718	947	594	753	742	1 169	1 056	1 750	242	386	4 415	6 193		
	II.	658	854	506	684	373	505	439	898	715	1 445	202	322	2 893	4 708		
	III.	716	779	456	628	277	430	351	651	531	1 090	174	286	2 505	3 864		
Außenstellen der Volkshoch- schule Hamburg	I.	343	446	108	191	59	199	102	347	231	697	94	174	937	2 054		
	II.	307	379	53	186	49	163	94	318	208	629	89	132	800	1 807		
	III.	203	271	58	137	38	112	89	190	164	419	76	104	628	1 233		
Volkshochschule Harburg	I.	508	259	207	125	134	114	188	233	202	313	33	154	1 272	1 198		
	II.	349	255	121	83	90	81	131	149	160	248	26	40	877	856		
	III.	324	182	200	145	109	109	115	161	142	226	28	33	918	856		
Hamburger Volkshochschulen insgesamt 1955/56	I.	1 914	1 893	1 033	1 263	787	1 066	1 032	1 749	1 489	2 760	369	714	6 624	9 445		
	II.	1 314	1 488	680	953	512	749	664	1 365	1 083	2 322	317	494	4 570	7 371		
	III.	1 243	1 232	714	910	424	651	555	1 002	837	1 735	278	423	4 051	5 953		
Dagegen 1954/55	I.	1 721	1 762	902	1 150	653	1 033	881	1 561	1 283	2 442	309	504	5 749	8 452		
	II.	1 295	1 251	589	765	465	684	597	1 243	1 081	2 061	283	467	4 310	6 471		
	III.	1 169	1 241	585	759	420	706	501	1 052	866	1 649	268	456	3 809	5 863		

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

Staatliche Abend- Handels- und Fremdsprachenschule

19. Die Hörer<sup>1)</sup> der Staatlichen Abend - Handels- und Fremdsprachenschule mit  
Abendwirtschaftsoberschule in den Schuljahren 1955/56 und 1956/57

Art der Lehrgänge	Sommersemester 1955			Wintersemester 1955/56			Sommersemester 1956			Wintersemester 1956/57		
	Zahl der Lehrgänge	Hörer 1)		Zahl der Lehrgänge	Hörer 1)		Zahl der Lehrgänge	Hörer 1)		Zahl der Lehrgänge	Hörer 1)	
		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.
Sprachen u. Betriebswirtschaft	335	3 325	4 061	428	5 383	6 142	375	3 996	5 223	540	6 773	7 637
Kurzschrift	77	482	1 816	86	470	2 409	73	456	2 008	86	475	2 498
Maschinenschreiben	62	417	1 371	74	415	2 031	68	490	1 673	75	420	2 030
I n s g e s a m t	474	4 224	7 248	588	6 268	10 582	516	4 942	8 904	701	7 668	12 165

1) Bei gleichzeitiger Belegung verschiedener Wissensgebiete durch dieselben Hörer wurden diese Hörer mehrfach gezählt.

Andere kulturelle Einrichtungen

20. Die Theater 1954 bis 1956

Theater 1)	1 9 5 6			Dagegen			
	Plätze am 31.12.	Vor- stellungen	Verkaufte Karten 2)	1955		1954	
				Vor- stellungen	Verkaufte Karten 2)	Vor- stellungen	Verkaufte Karten 2)
Hamburger Staatsoper	1 641	335	510 827	301	325 604	329	342 925
Deutsches Schauspielhaus	1 569	421	550 871	433	571 612	505	623 395
Thalia-Theater	669	532	3) 322 400	503	297 290	484	285 959
Hamburger Kammerspiele	500	365	139 833	375	144 820	371	143 131
St. Pauli-Theater	875	443	181 196	455	194 809	441	179 240
Richard-Ohnsorg-Theater	350	434	127 878	452	150 968	422	128 838
Das Junge Theater	333	147	28 327	233	36 807	.	.
Die kleine Komödie	220	341	35 307	352	32 561	.	.
Theater im Zimmer	115	368	35 619	355	33 969	.	.

1) ohne Theater am Besenbinderhof und Operettenhaus.

2) Die Besucherzahl ist weitgehend von der Zahl der Vorstellungen abhängig.

3) einschließlich 59 Vorstellungen mit 35 836 verkauften Karten in fremden Häusern.

21. Die Lichtspieltheater 1950 bis 1956

Jahresende	Lichtspieltheater		Plätze für die deutsche Bevöl- kerung	Besucher <sup>1)</sup> (verkaufte Karten) im Jahr	Auf 1 Einwohner entfielen ..... verkaufte Karten	Plätze je 1000 Ein- wohner	Platzaus- nutzung bei 3,2 Vor- stellungen je Tag 2)
	für die deutsche Bevölkerung	von aus- ländischen Streitkräf- ten voll be- schlagnahmt					
1950	111 3)	2	51 121	22 257 052	13,7	31,5	37,8
1951	130 3)	1	63 548	26 014 480	15,7	38,3	35,5
1952	139 4)	1	69 530 3)	29 028 607	17,2	41,3	36,1
1953	148 4)	1	74 355 3)	30 932 239	18,0	43,3	36,0
1954	162 4)	1	84 294 4)	35 151 360	20,1	48,1	36,2
1955	166 5)	-	87 245	35 712 052	20,0	49,0	36,3 7)
1956	171 6)	-	90 291	37 516 324	21,3	51,2	36,1 7)

1) einschl. Besucher von Wanderkinos.- 2) in vH der höchstmöglichen Platzausnutzung.- 3) darunter 1 Theater teilbeschlagnahmt.- 4) außerdem 4 Wanderkinos.- 5) außerdem 6 Wanderkinos.- 6) außerdem 4 Wanderkinos.- 7) umgerechnet auf die tatsächlichen Vorstellungszahlen.

22. Die Lichtspieltheater nach Bezirken Ende 1956

Bezirke	Theater	Plätze
Hamburg-Mitte	39	21 984
Altona	23	11 202
Eimsbüttel	19	11 166
Hamburg-Nord	32	21 250
Wandsbek	27	11 776
Bergedorf	10	3 933
Harburg	21	8 980
Hamburg insgesamt	171	90 291

23. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1954 bis 1956

Museen und Schausammlungen	Besucher		
	1956	dagegen	
		1955	1954
Museum für Völkerkunde	83 080	87 098	110 024
Museum für Hamburgische Geschichte	95 318	86 639	108 514
Museum für Kunst und Gewerbe	79 897	61 859	48 370
Altonaer Museum	44 595	46 571	52 938
Kunsthalle	284 865	144 087	151 787
Planetarium	1) 6 607	20 167	17 593

1) ab 1.4.1956 geschlossen.

24. Die Tonrundfunkteilnehmer sowie die Fernsehrundfunkteilnehmer 1954 bis 1956

Stichtag	Tonrundfunkteilnehmer <sup>1)</sup>			Fernsehrundfunkteilnehmer <sup>1)</sup>		
	1956	dagegen		1956	dagegen	
		1955	1954		1955	1954
31. März	579 665	565 178	547 551	22 715	6 667	1 530
30. Juni	582 144	565 709	548 885	26 406	8 685	2 019
30. September	2) 566 522	568 696	553 648	29 512	11 832	2 909
31. Dezember	2) 571 594	573 882	561 449	37 961	16 424	4 431

1) im Postamtsbezirk Hamburg.- 2) ab Juli 1956 Rundfunkteilnehmer im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg.

25. Die öffentlichen Bücherhallen in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57

a) Büchereien, Bücherbestand und Ausleihe

Büchereien Bücherbestand Ausleihe	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Büchereien insgesamt	79	80	83	85	86	90
davon: Bücherhallen (hauptamtlich geleitet)	19	19	20	23	23	28
Volksbüchereien (nebenamtlich geleitet)	58	58	61	60	61	60
Ergänzungsbücherei für Volks- büchereien	1	1	1	1	1	1
Musikbücherei	1	1	1	1	1	1
Bücherbestand insgesamt	290 867	309 893	337 161	373 247	396 243	448 058
davon: in den Bücherhallen	212 761	231 712	253 407	288 505	307 543	357 549
" " Volksbüchereien	41 378	41 334	43 555	42 009	44 012	43 772
" der Ergänzungsbücherei	3 426	4 902	7 061	8 534	9 707	10 910
" " Musikbücherei	33 302	31 945	33 138	34 199	34 981	35 827
Ausleihe insgesamt	1 340 643	1 565 982	1 606 172	2 023 481	2 296 438	2 420 584
davon: in den Bücherhallen	1 188 058	1 393 453	1 440 263	1 828 194	2 035 401	2 159 548
" " Volksbüchereien	115 196	130 402	122 362	149 217	214 048	213 469
" der Ergänzungsbücherei	4 787	6 423	8 848	11 601	14 032	14 728
" " Musikbücherei	32 602	35 704	34 699	34 469	32 957	32 839

b) Bücherbestand und Ausleihe<sup>1)</sup> 1956/57 nach der Art der Literatur

Bücherarten	Bestand	Ausleihe	Bücherarten	Bestand	Ausleihe
	Bände			Bände	
Lebensbeschreibungen	9 223	47 479	Mathematik, Naturwissenschaft, Heilkunde	17 657	59 230
Erdkunde	30 217	141 943	Technik, Handwerk und Gewerbe	15 239	47 675
Geschichte	19 798	57 495	Land- und Hauswirtschaft, Sport und Spiel, Basteln	6 693	20 927
Gesellschaft, Staat, Politik, Wirtschaft, Recht	8 541	20 764	Nachschlagewerke, Zeitschriften	2) 1 480	3) 51 241
Religion, Philosophie, Psychologie, Erziehung und Bildung	13 302	31 673	Fremdsprachliche Literatur	5 748	14 394
Literatur und Sprache	11 488	25 117	Schöne Literatur	124 619	823 496
Kunst, Musik, Theater	14 591	39 533	Kinderbücher	78 953	778 581

1) der hauptamtlich geleiteten Bücherhallen.- 2) Zeitschriften gezählt nach Jahrgängen.-  
3) Zeitschriften gezählt nach Einzelheften.

26. Die wissenschaftlichen Büchereien in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57

Büchereien ausgeliehene Bände Besucher	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Staats- und Universitäts-Bibliothek						
ausgeliehene Bände	109 991	116 976	122 058	136 115	139 167	155 207
Besucher der Lesesäle	73 774	69 120	65 889	75 459	70 209	76 196
Commerz-Bibliothek						
ausgeliehene Bände	22 092	24 769	27 967	30 315	29 585	31 142
Besucher der Lesesäle	15 667	18 350	19 754	19 230	20 743	19 619
Weltwirtschaftsarchiv						
Besucher der Lesesäle	32 496	31 813	31 123	30 889	32 797	33 093

V Kirchliche Verhältnisse

1. Die Amtshandlungen der Evangelisch-lutherischen Kirche 1955 und 1956

Angaben über das kirchliche Leben	Kirchenbezirke (soweit zu Hamburg gehörig)										Hamburg insgesamt	
	Hamburgische Landeskirche		Propstei Altona		Propstei Pinneberg		Propstei Stormarn		Superinten- dentur Harburg			
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Gottesdienststätten	63	67	13	15	17	17	23	24	20	22	136	145
Amtierende Geistliche	151	155	24	27	32	31	38	38	28	30	273	281
Getaufte Kinder	7 679	7 883	1 242	1 207	1 732	1 833	2 325	2 149	1 437	1 760	14 415	14 832
davon												
aus rein ev.-luth. Ehen	5 838	6 001	952	932	1 464	1 525	1 828	1 728	1 188	1 318	11 270	11 504
" glaubensversch. Ehen 1)	1 380	1 466	212	191	211	244	363	356	183	344	2 349	2 601
von led. ev.-luth. Müttern	442	379	78	83	57	63	131	65	64	96	772	686
" " andersgl. Müttern	19	37	-	1	-	1	3	-	2	2	24	41
Getraute Ehepaare	2 501	2 630	452	480	655	712	716	824	597	654	4 921	5 300
davon												
rein ev.-luth. Ehen	2 294	2 433	422	457	630	646	686	758	547	611	4 579	4 905
glaubensversch. Ehen	207	197	30	23	25	66	30	66	50	43	342	395
Eingeseignete Konfirmanden	9 708	10 589	1 937	2 003	2 224	2 337	2 947	3 063	1 954	2 036	18 770	20 028
Abendmahlsgäste	79 828	84 048	11 396	11 019	14 203	13 731	17 304	18 366	15 732	17 655	138 463	144 819
Trauerandachten	8 324	8 636	1 340	1 208	1 361	1 699	1 316	1 425	922	814	13 263	13 782
Austritte 2)	2 999	3 099	537	545	395	336	807	692	447	582	5 185	5 254
Neueintritte 3)	90	98	233	187	1	6	5	86	21	22	350	399
Wiedereintritte 4)	358	326	128	131	164	226	87	78	152	121	889	882
Übertritte 5)	81	96	20	23	19	12	12	18	25	30	157	179
Rücktritte 6)	7	18	1	-	7	-	-	-	5	13	20	31

- Betrifft Personen, die
- 1) auch aus Ehen stammen, in denen ein Elternteil oder beide Elternteile glaubenslos sind.
  - 2) nach Zugehörigkeit zur Ev.-luth. Kirche in eine andere christliche bzw. nichtchristliche Religionsgemeinschaft eintraten oder konfessionslos wurden.
  - 3) zuvor keiner christlichen Kirche oder Gemeinschaft angehört hatten und durch die "Erwachsenentaufe" in die Ev.-luth. Kirche eingegliedert wurden.
  - 4) aus der Ev.-luth. Kirche ausgetreten waren und sodann nach keiner weiteren Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft in die Ev.-luth. Kirche wieder aufgenommen wurden.
  - 5) nach ursprünglicher Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft das Bekenntnis der Ev.-luth. Kirche annahmen.
  - 6) aus der Ev.-luth. Kirche ausgetreten waren und nach vorübergehender Zugehörigkeit zu einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft in die Ev.-luth. Kirche zurückfanden.

Quellen: Kirchenbezirke der Evangelisch-lutherischen Kirche und Statistisches Landesamt.

2. Die Amtshandlungen der Römisch-katholischen Kirche 1955 und 1956

Angaben über das kirchliche Leben	Kirchenbezirke (soweit zu Hamburg gehörig)								Hamburg insgesamt	
	Dekanat Hamburg		Dekanat Altona		Dekanat Wandsbek		Dekanat Harburg			
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Gottesdienststätten	16	16	8	8	8	8	4	4	36	36
Amtierende Geistliche	31	30	12	15	10	10	8	7	61	62
Getaufte Kinder	797	777	188	236	180	152	179	181	1 344	1 346
davon										
aus rein röm.-kath. Ehen	392	371	89	116	71	69	76	77	628	633
"  glaubensversch. Ehen	351	346	86	101	89	65	86	88	612	600
von led. röm.-kath. Müttern	54	60	13	19	20	18	17	16	104	113
Getraute Ehepaare	284	328	107	92	95	93	102	108	588	621
davon										
rein röm.-kath. Ehen	112	120	46	37	40	38	46	50	244	245
glaubensversch. Ehen	172	208	61	55	55	55	56	58	344	376
Kommunionen	473 239	493 426	148 790	144 235	162 436	106 738	152 318	144 510	936 783	888 909
darunter										
Erstkommunionen	634	622	196	240	169	161	189	190	1 188	1 213
Begräbnisfeiern	341	358	123	143	95	92	157	143	716	736

Quellen: Dekanate der Römisch-katholischen Kirche.



# VI Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

## 1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1956

a) Aburteilungen nach Jugendstrafrecht  
— Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre) —

Art der strafbaren Handlungen	Paragrafen des StGB	Abgeur- teilte Jugendliche		davon										Ver- hän- gung d. Ju- gend- stra- fe gem. § 27 JGG aus- ge- setzt	Ab- sehen v. d. Ver- fol- gung gem. § 45 JGG	Von den schuldig Gesprochenen waren								
				schuldig Gesprochene						Überwei- sung an den Vor- mund- schafts- richter gem. § 53 JGG	Frei- spre- chung Ver- fah- rens	Ein- stel- lung des Ver- fah- rens	nach dem Beruf											
				ins- gesamt		davon Abhandlung mit		Zucht- mittel					Lehr- linge oder An- lern- linge			Ange- stell- te, Arbei- ter, ohne Beruf								
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	Erz. 1) männlich	Erz. 2) weiblich															
																	darunter Strafau- sätzgeur Bewähr- g. (§ 20 JGG)	männlich	weiblich					
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB  darunter: Widerrechtliche Unzucht Unzucht mit Kindern Beleidigung, üble Nachrede Leichte Körperverletzung Gefährliche Körperverletzung Fahrlässige Körperverletzung Einfacher Diebstahl Schwerer Diebstahl Unterschlagung Raub, räuberischer Diebstahl, schwerer Raub, besonders schwerer Raub, räube- rische Erpressung Sachhleherei Betrug Sachbeschädigung Brandstiftung	-	1 015	125	500	57	101	3	46	299	44	100	10	5	9	569	19	679	195	362	139	184	210	24	
	§§ 175, 175 a	9	-	7	-	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	2	11	2	5	1	1	3	2	
	" 176, 1, 2, 3	13	-	6	-	-	-	-	4	-	2	-	-	-	7	-	27	5	1	3	2	1	-	
	" 185, 186	5	-	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	15	1	1	1	1	1	-	
	" 223	16	2	9	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9	-	34	3	6	3	3	3	-	
	" 223 a	20	-	5	-	3	-	3	2	-	-	-	-	-	15	-	10	-	5	-	4	1	-	
	" 230	17	3	3	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-	16	-	6	1	2	1	2	-	-	
	" 242	472	92	229	46	21	1	9	158	40	50	5	4	2	283	6	271	98	177	78	88	102	7	
	" 243	190	9	124	6	41	1	14	56	2	27	3	-	-	69	7	60	48	82	37	34	51	8	
	" 246	25	6	13	2	3	-	2	8	2	2	-	-	-	2	14	1	10	3	12	1	5	7	
	" 249-252, 255	6	-	5	-	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5	-	-	5	-
	" 259-261	24	1	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	20	-	8	4	1	2	2	1	-
	" 263-265 a	46	6	27	2	11	1	6	10	-	6	1	-	-	-	23	1	31	6	23	5	8	15	1
	" 303-305	35	-	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	29	-	126	4	2	3	2	1	-
	" 306-309	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	19	-	-	-	-	-	-
Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht darunter: Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	-	187	14	25	2	-	-	-	23	2	2	-	-	-	174	-	68	6	21	5	7	14	1	
	-	127	12	13	1	-	-	-	11	1	2	-	-	-	125	-	6	4	10	4	4	5	1	
	-	1 202	139	525	59	101	3	46	322	46	102	10	5	9	743	19	747	201	383	144	191	224	25	
I n s g e s a m t																								

1) Personen mit mehreren Zuchtmitteln oder Erziehungsmaßregeln und Personen, bei denen neben Zuchtmitteln auf Erziehungsmaßregel erkannt wurde, sind nur einmal gezählt.

Noch: 1. Die rechtskräftig abgeschlossenen Strafverfahren 1956<sup>1)</sup>

c) Aburteilungen nach Jugendstrafrecht

— Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre) —

Art der strafbaren Handlungen	Paragrafen des StGB	Abgeurteilte Heranwachsende		davon schuldig Gesprochene												Verhängung d. Jugendstrafe gem. § 27 JGG ausgesetzt	Von den schuldig Gesprochenen waren nach dem Beruf		
				insgesamt	davon Ahndung mit						Freisprechung	Einstellung des Verfahrens							
					männlich	weiblich	Jugendstrafe		Zucht-2)				Erz.-2) maßreg.						
							männlich	weiblich	darunter Strafaussetzg. zur Bewährung (§ 20 JGG)	männlich				weiblich					
		männl.	weibl.	476	43	305	17	136	165	23	6	3	2	12	49	3	51	455	10
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB	-	487	46																
darunter:																			
Widernatürliche Unzucht	§§ 175, 175 a	18	-	18	-	17	-	5	1	-	-	-	-	-	2	-	1	16	1
Unzucht mit Kindern	" 176, 1, 2, 3	6	-	6	-	2	-	-	4	-	-	-	-	-	5	2	-	4	-
Beleidigung, üble Nachrede	" 185, 186	6	-	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
Leichte Körperverletzung	" 223	11	-	11	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	3	8	-
Gefährliche Körperverletzung	" 223 a	14	-	14	-	9	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	1	13	-
Fahrlässige Körperverletzung	" 230	4	-	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-
Einfacher Diebstahl	" 242	139	26	133	24	72	9	39	60	13	1	2	1	7	17	1	26	129	1
Schwerer Diebstahl	" 243	139	1	139	1	116	1	48	20	-	3	-	-	-	15	-	11	125	4
Einf. und schwerer Diebstahl im Rückfall	" 244	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Unterschlagung	" 246	23	5	23	5	13	1	9	9	4	1	-	-	-	1	-	3	24	1
Raub, räuberischer Diebstahl, schwerer Raub, besonders schwerer Raub, räuber. Erpressung	" 249-252, 255	9	-	9	-	9	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
Sachhehlerei	" 259-261	5	-	5	-	1	-	1	4	-	-	-	-	-	2	-	-	5	-
Betrug	" 263-265 a	40	5	40	5	26	3	10	14	2	-	-	-	-	5	-	1	43	1
Sachbeschädigung	" 303-305	4	-	4	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht	-	29	2	17	1	2	-	-	14	1	1	-	-	-	13	-	1	17	-
darunter:																			
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	-	9	1	4	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	6	-	1	3	-
I n s g e s a m t	-	517	48	494	44	307	17	136	180	24	7	3	2	25	49	3	53	472	10

1) ohne Aburteilungen nach dem Militärvergehen-Gesetz Nr. 53 (Devisenvergehen).

2) Personen mit mehreren Zuchtmitteln oder Erziehungsmaßregeln und Personen, bei denen neben Zuchtmitteln auf Erziehungsmaßregel erkannt wurde, sind nur einmal gezählt.

b) Aburteilungen nach allgemeinem Strafrecht – Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre) –

Rechtskräftig abgeurteilte Personen																
davon																
verurteilt																
davon zu																
überhaupt	insgesamt		Zuchthaus				Gefängnis				Haft		Frei- spre- chung	Frei- spre- ung (auch nach Ein- stel- lung)		
			nach der Dauer der Strafe		ins- ge- samt	dar- weib- lich	ins- ge- samt	bis einschl. 3 Monate	dar- auf- setzg. zu- sammen z. Bes. währg. (§ 23 StGB)	mehr als 3 Monate einschl. 9 Mon.					mehr als 9 Mon.	mehr als 5 Jah- re
			ins- ge- samt weib- lich	männ- lich												
Paragrapphen des StGB	männ- lich	weib- lich	ins- ge- samt	dar- weib- lich	ins- ge- samt	dar- weib- lich	dar- auf- setzg. zu- sammen z. Bes. währg. (§ 23 StGB)	bis einschl. 3 Monate	dar- auf- setzg. zu- sammen z. Bes. währg. (§ 23 StGB)	mehr als 3 Monate einschl. 9 Mon.	mehr als 9 Mon.	mehr als 5 Jah- re	dar- unter Straf- set- zung Be- wäh- rung (§ 23 StGB)	41	1	
Art der strafbaren Handlungen	705	133	314	61	-	-	244	49	112	67	91	54	41	-	131	421
	§ 113	17	-	7	-	-	3	1	2	1	1	1	-	-	4	8
	" 123	8	-	2	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	6
	" 142	19	1	9	-	-	4	-	4	3	-	-	-	-	5	11
	" 154	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	" 173	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	§§ 175, 175 a	3	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1
	§§ 176, 176.3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	" 185	9	-	5	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1
	" 218	1	4	1	2	-	2	1	1	1	-	-	1	-	4	4
	" 222	12	-	4	-	-	3	3	3	-	-	-	-	-	1	2
	" 223	49	1	21	-	-	8	5	4	1	2	-	-	-	13	25
	" 223 a	42	1	20	1	-	9	1	3	1	5	4	1	-	12	20
	" 230	67	2	16	1	-	4	4	2	4	2	-	-	-	13	50
	" 242	189	74	74	34	-	78	27	45	25	29	16	4	-	30	148
	" 243	52	4	42	4	-	46	4	7	6	21	14	18	-	3	7
	" 244	8	-	8	-	-	12	1	7	5	5	2	-	-	8	15
	" 249-252, 255	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	" 257-258	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
" 259	18	5	4	-	-	3	-	1	1	2	1	-	-	1	2	
" 263-265 a	57	11	24	5	-	24	5	9	5	13	7	2	-	5	37	
" 266	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
" 267	5	5	3	3	-	4	2	1	1	2	1	1	-	2	4	
" 306-309	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
" 330 a	6	-	4	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	3	1	
Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht	600	39	142	3	-	17	1	17	15	-	-	-	-	128	494	
darunter:																
Lebensmitttelgesetzes einschl. Milchgesetzes	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
Straßenverkehrsgesetz	314	29	44	1	-	9	-	8	-	-	-	-	-	36	298	
Übertretungen nach § 49 StVO und nach § 71 StVZO, wenn Fahrerlaubnis entzogen worden ist	23	-	23	-	-	4	-	3	-	-	-	-	-	1	-	
Insgesamt	1 328	172	479	64	-	265	50	133	91	54	41	-	-	17	260	915

1) ohne Aburteilungen nach dem Militärstrafgesetzbuch Nr. 53 (Devisenvergehen).

b) Aburteilungen nach allgemeinem Strafrecht -- Erwachsene (21 Jahre und älter) --

Art der strafbaren Handlungen		Paragrafen des StGB	Rechtskräftig abgeurteilte Personen																																																																																																																																																																																																																																																																																							
			davon																																																																																																																																																																																																																																																																																							
			verurteilt																																																																																																																																																																																																																																																																																							
			davon zu																																																																																																																																																																																																																																																																																							
überhaupt		insgesamt	Zuchthaus			Gefängnis			Haft			Frei- spre- chungs- stelle	Frei- spre- chungs- stelle	Frei- spre- chungs- stelle																																																																																																																																																																																																																																																																												
männ- lich	weib- lich		ins- ge- sammt	nach der Dauer der Strafe	über 5 Jah- re	bis ein- schl. 5 Jah- re	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate				ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge- sammt	dar- unter 3 Monate	dar- über 3 Monate	ins- ge-

) ohne Aburteilungen nach dem Militärregierungs-Gesetz Nr. 53 (Devisenvergehen).

2. Der Hamburger Polizei bekanntgewordene straffbare Handlungen 1956<sup>1)</sup>

(aus der Tatermittlungsstatistik der Kriminalpolizei)

Art der straffbaren Handlungen	Paragrafen des StGB	Gemeldete Fälle	Aufgeklärte Fälle <sup>2)</sup>	Festgenommene oder überführte Täter					
				Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	Kinder	zusammen	
								Zahl	darunter Ausländer
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landesverrat	§§ 80-101	953	803	816	14	-	-	830	-
Aufbruch, Aufruf, Landfriedensbruch, Landzwang	"" 115, 116, 125 und 126	6	6	13	11	4	-	28	-
Herstellung von Falschgeld	"" 146, 151	6	6	8	1	-	-	9	-
Verbreitung von Falschgeld	"" 147, 148	75	42	35	4	3	-	42	4
Unzucht zwischen Männern	"" 175, 175a	302	293	313	46	24	2	385	4
Unzüchtige Handlungen mit Kindern	" 176 I Ziff. 3	565	418	284	24	75	32	415	5
Notzucht	"" 177, 178	147	91	74	16	20	1	111	2
Kuppelei und Zuhälterei	"" 180-181a	255	265	270	4	-	-	274	2
Sonstige Sittlichkeitsdelikte	"" 173, 174, 175b, 176 I Z. 1-2, 179, 182-184b	769	458	343	34	45	20	442	2
Mord und Totschlag	"" 211-213, 216	23	22	21	-	1	-	22	-
Versuchter Mord und Totschlag	"" 211-213, 216	14	14	13	-	-	-	13	-
Kindestötung	" 217	4	3	3	-	-	-	3	-
Abtreibung	" 218	123	121	118	8	2	-	128	-
Fahrlässige Tötung	" 222	160	149	149	6	2	1	158	1
Gefährliche und schwere Körperverletzung	"" 223a-225, 229	398	376	379	60	26	10	475	17
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	"" 226, 227, 229	62	64	59	5	-	-	64	1
Einfacher Diebstahl	" 242	31 450	13 018	8 138	1 540	2 188	1 172	13 038	74
Schwerer Diebstahl	" 243	8 507	2 922	1 692	590	465	250	2 997	11
Einfacher und schwerer Diebstahl zusammen	"" 242, 243	39 957	15 940	9 830	2 130	2 653	1 422	16 035	85
darunter Kraftfahrzeugdiebstahl		1 869	1 776	236	181	127	14	558	3
Fahrraddiebstahl		4 134	696	205	88	171	71	535	-
Diebstahl von Transportgütern		931	216	72	6	3	-	81	-
Diebstahl von Nichteisenmetallen		414	269	255	22	20	17	314	1
Taschendiebstahl		489	147	91	5	1	-	97	-
Unterschlagung	" 246	3 803	3 575	2 898	163	114	16	3 191	12
Raub und räuberische Erpressung	"" 249-252, 255	201	90	85	36	7	1	129	7
Begünstigung und Hehlerei	"" 257-261	752	830	625	38	39	4	706	6
Betrug	"" 263-265a	8 908	8 549	7 206	279	96	6	7 587	61
Untreue	" 266	103	110	99	3	-	-	102	-
Urkundenfälschung	"" 267, 271-281	775	776	378	30	18	2	428	9
Vorsätzliche Brandstiftung	"" 306-308	48	30	16	-	7	8	31	1
Fahrlässige Brandstiftung	" 309	365	281	252	9	23	35	319	-
Verbrechen und Vergehen im Amt	"" 331-357	105	104	31	-	-	-	31	-
Sonstige Verbrechen und Vergehen gegen die deutschen Strafgesetze (ohne Übertretungen)	-	13 936	10 567	9 194	841	1 049	645	11 729	116
Rauschgiftdelikte-Opiumgesetz vom 10.12.1929 und 9.1.1934	-	88	62	75	-	1	-	76	3
Insgesamt 1956		72 903	44 045	33 587	3 762	4 209	2 205	43 763	338
Dagegen: 1955		67 988	44 372	35 040	3 272	3 577	2 018	43 907	364
1954		61 222	39 411	32 143	3 173	3 299	1 885	40 500	325

1) einschließlich Fälle der Bundesbahn.- 2) einschließlich Fälle aus Vormonaten.

3. Der Einsatz der Funkstreifenwagen 1951 bis 1956

Jahre	Zahl der Funkstreifenwagen	Gefahrene Einsätze	Erzielte Erfolge	
			Zahl	vH
1951	16	34 162	26 654	78
1952	18	42 214	31 757	75
1953	22	53 212	42 711	80
1954	19	55 705	46 195	83
1955	23	62 035	53 495	86
1956	22	76 186	65 399	86

4. Aus der Arbeit der Schutzpolizei 1955 und 1956

Bezeichnung	1955	1956
Verkehrswesen		
Anzeigen wegen Verkehrsvergehen	9 627	8 715
Anzeigen wegen Verkehrsübertretungen	407 477	411 681
davon:		
gebührenfreie Übertretungen	78 857	72 003
gebührenpflichtige Verwarnungen	328 620	339 678
Vorführungen von Fahrzeugen wegen Mängelmeldung	34 292	31 167
Festnahmen im Verkehr	.	3 112
Sicherstellungen von Fahrzeugen	327	564
Entnahme von Blutproben	.	2 654
Allgemeine Tätigkeit		
Anzeigen über vermiste Personen	.	2 144
Rettung aus Lebensgefahr	.	45
Vorläufige Festnahmen	16 598	15 662
darunter:		
in Haft	7 213	5 432
Verwahrung wegen Trunkenheit	.	4 434
Verwahrung von verlaufenen Kindern	.	701

5. Die Tätigkeit des Seeamts in Hamburg 1950 bis 1956

Art der Seeunfälle	Zahl der Seeunfälle						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Anhängig gewordene Seeunfälle							
i n s a m m t	287	374	420	375	393	347	387
darunter erledigt durch							
Seeamtsspruch	73	79	65	76	85	85	85
davon:							
Schiffsuntergänge	14	6	6	6	8	5	9
Kollisionen	22	32	26	25	24	37	31
Strandungen	15	24	18	15	27	20	16
Feuer und Explosionen	2	-	1	2	1	2	2
Personenunfälle	14	14	13	26	22	19	26
sonstige Unfälle	6	3	1	2	3	2	1

## 6. Die Tätigkeit des Arbeitsgerichts 1956

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsstreitigkeiten
Anhängige Rechtsstreitigkeiten (Klagen)	10 019
davon	
anhängig aus dem Vorjahr	1 938
Neueingänge im Berichtsjahr	8 081
davon	
von Arbeitnehmern	7 733
" Arbeitgebern	348
Durch die im Berichtsjahr eingereichten Klagen geltend gemachte Ansprüche	10 396
davon entfielen auf	
Arbeitsentgelt	4 773
Urlaub und Urlaubsentgelt	2 098
Kündigung	1 937
Herausgabe von Arbeitspapieren	348
Zeugniserteilung und -berichtigung	172
andere Ansprüche	1 068
Im Berichtsjahr erledigte Klagen	8 797
und zwar durch	
Vergleich	3 818
streitiges Urteil	1 573
sonstiges Urteil	750
auf andere Weise	2 656
Am Jahresende anhängige Klagen	1 222

## 7. Die Tätigkeit des Landesarbeitsgerichts 1956

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsstreitigkeiten
Anhängige Rechtsstreitigkeiten zum Beginn des Berichtsjahres	253
davon	
Berufungen	247
Beschwerden	6
Im Berichtsjahr erledigte Fälle	740
Berufungen	
durch streitiges Urteil	348
" sonstiges Urteil	8
" Vergleich	211
auf andere Weise	92
auf Grund von § 519 ZPO (Berufungsbegründung)	16
Beschwerden	
durch Beschwerdebeschuß	63
" Beschluß auf Beschwerden nach dem Betr.-Verf.-Ges.	2
Am Jahresende blieben anhängig:	
Berufungen	270
Beschwerden	4

## 8. Die Tätigkeit des Landesverwaltungsgerichts 1956

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Rechtsangelegenheiten
Anhängige Klagen zum Beginn des Berichtsjahres	1 132
Neueingänge im Laufe des Berichtsjahres	2 549
Erledigungen während des Berichtsjahres	2 493
davon durch	
Urteil	1 269
Vorbescheid	11
Bescheid	21
Vergleich	100
Rücknahme	821
Anderweitige Erledigung	268
Endbeschuß nach dem Personalvertr.-Ges.	3
Am Ende des Berichtsjahres anhängig gebliebene Fälle	1 188

## 9. Die Tätigkeit der Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht 1956

Art der Gerichtstätigkeit	Bearbeitete Fälle
Anhängige Sachen zum Beginn des Berichtsjahres	8
Neueingänge während des Berichtsjahres	46
Erledigungen durch Urteil	31
und zwar:	
Entfernung aus dem Dienst	15
Gehaltskürzung	9
Geldbuße	2
Aberkennung der Rechte nach Ges. 131	4
Freispruch	1
Erledigung durch Beschluß	10
Am Ende des Berichtsjahres blieben anhängig	13

## 10. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1956

Art der Gefangenen	Bestand am Jahresanfang		Zugang		Abgang		Bestand am Jahresende			Hafttage im Be- richts- jahr
			während des Berichtsjahrs							
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.	
Zuchthausgefangene	436	28	452	16	277	42	611	2	613	204 333
Jugendstrafgefangene										
14 - 18 jährige	26	1	53	1	48	2	31	-	31	22 142
über 18 jährige	186	8	310	7	254	13	242	2	244	62 852
Gefängnisgefangene										
18 - 21 jährige	42	7	70	21	87	27	25	1	26	14 185
über 21 jährige	887	124	2 547	359	2 619	459	815	24	839	388 430
Haftgefangene										
18 - 21 jährige	-	-	33	-	33	-	-	-	-	354
über 21 jährige	18	2	452	17	459	18	11	1	12	6 897
Arbeitshausverwahrte	11	-	21	1	9	1	23	-	23	6 112
Sicherungsverwahrte	32	5	29	1	7	6	54	-	54	16 683
Einschließungsgefangene	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Untersuchungsgefangene										
14- bis unter 18 jährige	17	-	159	8	132	5	44	3	47	7 703
18 - 21 jährige	88	3	611	49	534	44	165	8	173	39 567
über 21 jährige	390	67	2 757	465	2 720	476	427	56	483	179 717
Sonstige Gefangene (Durchgang u.a.m.)	35	-	1 351	415	1 368	414	18	1	19	11 121
Zivilhaftgefangene	-	-	154	22	154	22	-	-	-	430
Polizeihaftgefangene	3	-	666	516	668	513	1	3	4	2 715
Jugendarrestanten	13	5	389	54	385	58	17	1	18	7 990
I n s g e s a m t	2 184	250	10 054	1 952	9 754	2 100	2 484	102	2 586	971 231
Darunter Bremer Gefangene <sup>1)</sup>	142	30	108	58	101	85	149	3	152	69 761

1) Mit der Hansestadt Bremen ist seit April 1951 eine Vereinbarung über den Austausch von Gefangenen getroffen.



## 11. Die eingelieferten Strafgefangenen nach den strafbaren Handlungen, Alter und Geschlecht 1956

Straftaten	Zuchthaus		Gefängnis				Jugendstrafe				Haft				Gefangene insgesamt		
			18- bis 21jährige		über 21jährige		14- bis 18jährige		üb.18-bis 25jährige		18- bis 21jährige		über 21jährige				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landesverrat	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5
Handlungen gegen ausländische Staaten	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Widerstand gegen die Staatsgewalt	2	-	2	-	16	1	-	-	1	-	-	-	-	-	21	1	22
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	-	-	-	-	16	8	-	-	-	-	-	-	-	-	16	8	24
Münzverbrechen und Münzvergehen	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2
Falsche uneidliche Aussage und Meineid	1	-	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	8	2	10
Falsche Anschuldigung	-	-	-	-	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	6	4	10
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	-	-	-	-	107	24	-	-	-	-	-	-	-	-	107	24	131
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	64	1	2	1	185	5	-	-	29	-	-	-	-	-	280	7	287
Beleidigung	-	-	-	-	14	2	-	-	-	-	-	-	1	-	15	2	17
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	50	3	1	-	13	8	1	-	3	-	-	-	-	-	68	11	79
Körperverletzung	3	1	3	-	61	2	-	-	8	-	-	-	-	-	75	3	78
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	1	-	-	-	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10	1	11
Diebstahl und Unterschlagung	220	7	39	14	1 009	179	47	1	227	6	-	-	2	-	1 544	207	1 751
Raub und Erpressung	35	-	1	1	30	5	2	-	21	-	-	-	-	-	89	6	95
Begünstigung und Hehlerei	2	-	1	-	69	5	-	-	-	-	-	-	-	-	72	5	77
Betrug und Untreue	62	4	5	5	488	89	1	-	13	1	-	-	-	1	569	100	669
Urkundenfälschung	1	-	4	-	25	5	-	-	1	-	-	-	-	-	31	5	36
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	1	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	9
Sachbeschädigung	-	-	1	-	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	13	1	14
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	5	-	-	-	178	8	-	-	1	-	4	-	212	-	401	8	409
Verbrechen und Vergehen im Amte	2	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	6
Übertretungen	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	4	-	68	9	82	9	91
Ordnungswidrigkeiten	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	-	23	3	28	3	31
Wirtschaftsstrafataten	1	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7
Steuerstrafataten	-	-	2	-	68	3	-	-	-	-	-	-	6	-	76	3	79
Verkehrsstrafataten	-	-	6	-	146	-	2	-	5	-	23	-	116	3	298	3	301
Übertretungen, Vergehen und Verbrechen gegen andere deutsche Gesetze	-	-	2	-	53	4	-	-	-	-	1	-	24	1	80	5	85
Übertretungen, Vergehen und Verbrechen gegen die Gesetze der ehemaligen Besatzungsmächte	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Insgesamt	452	16	70	21	2 547	359	53	1	310	7	33	-	452	17	3 917	421	4 338

1) außerdem 22 Arbeitshausverwahrte und 30 Sicherungsverwahrte.

## 12. Die eingelieferten Strafgefangenen nach Art der Strafen, Strafdauer, Alter und Geschlecht 1956

Strafdauer Altersgruppen	Zuchthaus		Gefängnis				Jugendstrafe				Haft				Insgesamt		
			18- bis 21jährige		über 21jährige		14- bis 18jährige		über 18-bis 25jährige		18- bis 21jährige		über 21jährige				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) nach der Dauer der Strafen																	
Von 1 Tag bis 1 Monat	-	-	9	2	390	34	-	-	-	-	33	-	344	13	776	49	825
über 1 Monat " 3 Monate	4	1	16	7	638	99	-	-	5	1	-	-	108	3	771	111	882
" 3 Monate " 6 "	2	-	13	8	435	102	1	-	13	-	-	-	-	-	464	110	574
" 6 " " 1 Jahr	4	-	9	3	395	66	11	1	69	1	-	-	-	-	488	71	559
" 1 Jahr " 2 Jahre	118	7	18	1	529	51	21	-	139	4	-	-	-	1	825	64	889
" 2 Jahre " 5 "	237	5	5	-	157	7	-	-	18	-	-	-	-	-	417	12	429
" 5 " " 10 "	48	1	-	-	3	-	1	-	3	-	-	-	-	-	55	1	56
" 10 " " 15 "	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	1	12
Unbestimmt verurteilt	-	-	-	-	-	-	19	-	63	1	-	-	-	-	82	1	83
Lebenslänglich	28	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	1	29
Insgesamt	452 <sup>1)</sup>	16 <sup>1)</sup>	70	21	2 547	359	53	1	310	7	33	-	452	17	3 917	421	4 338
b) nach dem Lebensalter																	
Von 14 bis 18 Jahren <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	53	1	-	-	-	-	-	-	53	1	54
über 18 " 21 Jahre <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	271	5	-	-	-	-	271	5	276
" 18 " 21 "	-	-	70	21	-	-	-	-	-	-	33	-	-	-	103	21	124
" 21 " 24 "	20	-	-	-	461	52	-	-	39	2	-	-	63	3	583	57	640
" 24 " 30 "	136	1	-	-	804	99	-	-	-	-	-	-	98	5	1 038	105	1 143
" 30 " 40 "	121	7	-	-	598	115	-	-	-	-	-	-	110	8	829	130	959
" 40 " 50 "	108	6	-	-	438	60	-	-	-	-	-	-	101	1	647	67	714
" 50 " 60 "	56	2	-	-	199	22	-	-	-	-	-	-	63	-	318	24	342
" 60 " 70 "	10	-	-	-	44	9	-	-	-	-	-	-	15	-	69	9	78
" 70 Jahre	1	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	2	-	6	2	8
Insgesamt	452	16	70	21	2 547	359	53	1	310	7	33	-	452	17	3 917	421	4 338

1) einschl. 46 männlicher Gefangener und einer weiblichen Gefangenen, die im Anschluß an die zu verbüßende Strafe Sicherungsverwahrung haben.- 2) Heranwachsende, die nach Jugendstrafrecht verurteilt wurden.- 3) Heranwachsende, die nach allgemeinem Strafrecht verurteilt wurden.

13. Die Tätigkeit der Öffentlichen Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle 1956

a) Rechtsauskunft und Rechtsbetreuung

b) Güte- und Sühnesachen

Art der Rechtsauskunft und -betreuung	Anzahl der Auskünfte und Beratungen bzw. der erteilten Armutszeug- nisse		Anträge  Erledigte Sachen	Anzahl der Anträge bzw. der erledigten Sachen	
	insgesamt	darunter in der Hauptstelle		insgesamt	darunter in der Hauptstelle
Auskünfte und Beratungen (ohne Güte- und Sühnesachen)	83 557	23 027	Anträge	1) 5 630	1) 2 472
darunter			Güte	2 954	521
in den Rechtsgebieten			Sühne		
Arbeits- und Sozialver- sicherungsrecht	9 625	8 271	Erledigte Sachen insgesamt	5 355	2 051
Miet- und Raumrecht	24 259	4 855	Güte	3 199	509
Familienrecht	17 004	3 077	Sühne		
in der Vertrauensstelle für Verlobte und Eheleute	2 717	2 717	davon Vergleiche	2 467	1 110
Erteilte Armutszeugnisse	20 016	1 131	Güte	1 060	148
			Sühne		
			Anträge zurück- genommen	764	354
			Güte	222	22
			Sühne		
			Anderweitig erledigt	623	207
			Güte	175	14
			Sühne		
			Anträge gescheitert	1 501	380
			Güte	1 742	325
			Sühne		

1) darunter im Dezember 717 Verjährungssachen.

Feuerwehr

14. Die Gesamteinsätze der Feuerwehr 1951 bis 1956<sup>o</sup>

a) Einsätze bei Bränden und Hilfeleistungen

b) Krankenbeförderungswesen

Jahre	Brände 2)	Blinde Alarmer	Hilfe- leistungen versch. Art	Zusammen
1951/52	1 687	490	16 797	18 974
1952/53	1 645	491	19 460	21 596
1953/54	1 869	542	22 274	24 685
1954/55	1 716	461	25 001	27 178
1955	1 632	520	28 044	30 196
1956	2 405	713	31 928	35 046

Jahre	Krankentransportfahrten <sup>3)</sup>	
	Zahl	beförderte Personen
1951/52	62 290	68 009
1952/53	60 409	64 844
1953/54	63 841	67 967
1954/55	62 125	64 702
1955	63 430	65 754
1956	63 020	64 885

1) Rechnungsjahre 1951/52 bis 1954/55, Kalenderjahre 1955 und 1956.- 2) In der Anzahl der Brände in den Jahren 1951/52 und 1952/53 sind die Explosionen mit enthalten.- 3) einschließlich Fehlfahrten.

15. Die Ursachen der Brände im Jahre 1956

Ursachen der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.	Ursachen der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.
	Brände 1)							Brände 1)					
Vorsätzl.Brandstiftung	2	5	15	21	-	43	Unvorsichtigkeit oder Fahrlässigkeit mit Feuer oder Licht						
Feuerungsanlagen, unvor- schriftsmäßig	-	8	19	62	1	90	von Kindern	2	21	178	144	-	345
Feuerungsanl.,schadhaft	-	1	2	17	-	20	" Erwachsenen	6	18	63	152	-	239
Bauliche Mängel	1	2	5	17	7	32	b.Kochen,Heizen,Räuch.	2	7	18	72	54	153
Betriebliche Ursachen	4	8	18	32	4	66	beim Hantieren mit feuergefährlichen und explosiven Stoffen und Gasen	1	2	8	43	-	54
" Mängel	-	1	4	3	-	8	bei Tannenbäumen	-	-	2	15	-	17
Elektr.Anl.u.Leitungen	1	2	21	129	-	153	mit Feuerwerkskörpern aller Art	-	1	-	6	-	7
Fahrl. Umgang mit elektr. Gerät	-	5	10	79	-	94	Kraftfahrzeuge						
Schneid-, Schweiß- und Löstarbeiten	7	17	36	52	-	112	Vergaserbrand	-	-	9	15	-	24
Beim Kochen von Teer	-	1	7	20	-	28	elektr. Anlagen	-	2	12	35	-	49
Funkenflug aus Lokomo- tiven, Schornsteinen, Herden, Öfen u.ä.	1	14	46	93	17	171	Sonstiges	-	1	24	28	-	53
Blitzschlag	2	-	2	7	-	11	Explosion von Gasen, Dämpfen usw.	1	3	3	3	-	10
Selbstentzündung von Steinkohlen	1	-	-	1	-	2	Ursache unbekannt	41	89	190	183	30	533
Briketts	-	9	10	4	-	23							
Heu, Getreide u.dgl.	-	-	4	-	-	4							
Putzlappen	1	-	2	3	-	6							
Baumwolle, Jute	1	-	1	-	-	2							
Ölfrüchten, Saaten	1	2	-	-	-	3							
Sonstigem	12	11	18	9	3	53	I n s g e s a m t	87	230	727	1 245	116	2 405

1) Siehe Anmerkung 1) zur Tabelle 16, Seite 79.

16. Entstehungsorte und Art der Brände im Jahre 1956

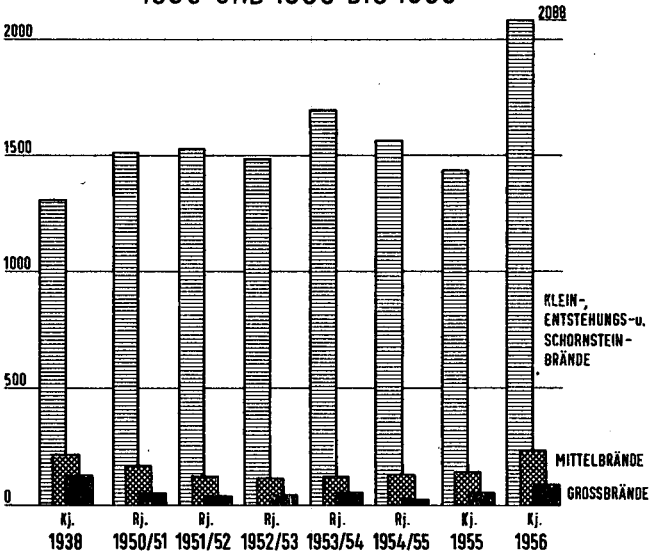
Entstehungsorte der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.	Entstehungsorte der Brände	Groß-	Mittel-	Klein-	Ent- steh.-	Schorn- stein-	Zus.
	Brände 1)							Brände 1)					
Wohngebäude mit massiven Wänden:							noch: Fabrik- und Ge- werbebetriebe						
Haus- und Giebelwände, Balkone	-	-	1	12	-	13	Holzbearbeitungs-Be- triebe	3	6	5	4	1	19
Dachstuhl und Schorn- steine, Bodenräume	-	10	13	32	93	148	Eisenbearbeitungs-Be- triebe	1	1	6	13	-	21
Schlaf- und Wohnräume	-	2	19	193	-	214	Spritz- und Lackier- betriebe	-	1	5	-	-	6
Küchen und Waschküchen	-	-	5	85	-	90	Malereibetriebe	-	1	-	1	-	2
Badezimmer u.Toiletten	-	-	-	8	1	9	Mineralölbetriebe	3	3	3	3	-	12
Flure,Treppen,Schächte	-	1	6	31	2	40	Sonstige Betriebe	3	13	38	46	5	105
Heizungskeller	-	-	7	13	-	20	Lagergebäude:	5	6	9	3	-	23
Wirtschaftskeller	-	-	20	85	7	112	Lagerplätze:	1	16	13	3	-	33
im Bau befindl.Gebäude	-	-	1	4	-	5	Schiffe:						
Bauernhäuser	-	-	-	-	-	-	Frachtschiffe	2	4	12	6	-	24
" hartgedeckt	10	1	3	2	-	16	Tankseeschiffe	-	-	1	-	-	1
" weichgedeckt	-	1	1	12	1	15	Fahrgastschiffe	2	-	2	1	-	5
Läden	-	1	1	12	1	15	Flussschiffe, einschl. Flußtanker	1	4	6	1	-	12
Schauenster	-	-	-	9	-	9	Sonst. Wasserfahrzeuge	2	5	9	6	-	22
Andere Wohn- und Auf- enthaltsräume:							Eisenbahngelände:						
Behelfsheime, Lauben, Ruinenwohnungen	2	12	24	50	2	90	Bahnhöfe u.Nebengebäude	-	2	5	3	-	10
Baracken, Pavillons, Kioske	1	9	19	29	-	58	Sonstiges Bahngelände	-	1	4	5	-	10
Wirtschaftsgebäude:							Fahrzeuge auf Schienen	-	4	3	6	-	13
Stallungen	1	2	3	3	-	9	Auto-Garagen und Tank- stellen:						
Scheunen	2	-	1	-	-	3	Garagen	-	-	-	2	-	2
Schuppen	3	7	11	8	-	29	Tankstellen	-	-	2	-	-	2
Öffentliche Gebäude u.ä.:							Kraftfahrzeuge:	-	5	60	117	-	182
Behörden- u. Amtsräume	-	-	-	3	1	4	Freies Gelände:						
Krankenhäuser	-	-	-	3	-	3	Gras,Wald,Moor,Heide	3	46	221	272	-	542
Schulen	-	-	1	3	-	4	Straßen, Plätze, Höfe, Brücken, Müllgruben, Böschungen	31	58	127	80	-	296
Kirchen	-	-	-	3	-	3	Ruinen, Trümmer	-	3	19	9	-	31
Markthallen	-	-	1	-	-	1	Flugzeuge:	-	-	-	-	-	-
Kontor- und Geschäfts- häuser	2	1	13	33	-	49							
Warenhäuser	-	-	2	1	-	5							
Kasernen	-	-	1	1	-	2							
Restaurants	1	-	3	11	1	16							
Hotels	-	-	1	1	-	2							
Theater	-	-	1	2	-	3							
Lichtspieltheater	-	-	-	3	-	3							
Fabrik- und Gewerbe- betriebe:													
Fabrikbetriebe und -anlagen	6	5	15	20	1	47							
Werften	2	-	5	3	-	10							
							Insgesamt	87	230	727	1 245	116	2 405

1) Großbrand gelöscht mit 4 und mehr Rohren, Mittelbrand gelöscht mit 2-3 Rohren, Kleinbrand gelöscht mit 1 Rohr oder mehreren kleinen Löschgeräten, Entstehungsbrand gelöscht mit 1 kleinen Löschgerät.

Schaubild 3

DIE BEKÄMPFTEN BRÄNDE IN DEN JAHREN  
1938 UND 1950 BIS 1956

Art der Hilfeleistungen	1952/53	1953/54	1954/55	1955	1956
Verkehrs- und Straßen- unfälle	6 068	7 924	8 863	8 743	9 190
Betriebsunfälle	3 355	4 282	5 239	6 094	5 946
Leuchtgasvergiftungen	408	431	517	468	338
Andere Vergiftungen	597	752	838	961	992
Unfälle in Gewässern	227	272	209	236	210
Gebäude-Einstürze und gefährdende Zu- stände	204	104	215	317	148
Sturmschäden	84	103	214	69	616
Wasserschäden	276	430	563	335	607
Verschiedene Anlässe	8 153	7 889	8 278	10 741	13 802
Unfugmeldungen	88	87	65	80	79
Insgesamt	19 460	22 274	25 001	28 044	31 928



1) ohne Brände.- 2) Rechnungsjahre 1952/53 bis 1954/55, Kalenderjahre 1955 und 1956.



2. Die Ergebnisse der Bezirksverordnetenwahlen zu den Bezirksausschüssen in der Freien und Hansestadt Hamburg 1949 und 1953

Parteien	Bezirksverordnetenwahl am													
	16. Oktober 1949 1)							1. November 1953						
	Bezirk							Bezirk						
	Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Hamburg	Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Hamburg
Wohnbevölkerung	225 787 6)	266 120 6)	243 302 6)	341 284 6)	231 082 6)	80 989 6)	162 509 6)	270 291 7)	278 241 7)	259 334 7)	402 722 7)	240 404 7)	80 888 7)	183 072 7)
Wahlberechtigte	169 025	200 133	185 029	246 268	167 010	56 542	117 783	196 743	205 226	197 549	297 626	168 907	55 974	129 563
Wahlbeteiligung (abgegebene Stimmen)	110 501	143 616	130 370	175 930	117 936	41 896	81 630	151 646	165 946	158 149	246 188	138 868	46 577	104 608
Ungültige Stimmen	3 144	3 258	2 801	4 191	2 923	1 215	2 490	2 915	2 687	2 479	3 211	2 352	830	2 194
Gültige Stimmen	107 357	140 358	127 569	171 739	115 013	40 681	79 140	148 731	163 259	155 670	242 977	136 516	45 747	102 414
davon:														
Hamburg-Block (CDU, FDP, DP)	-	-	-	-	-	-	-	63 163	85 207	86 483	133 527	70 519	24 028	44 273
Vaterstädtischer Bund Hamburg	26 742 3)	53 955 3)	51 833 3)	70 619 3)	40 478 3)	14 647 3)	19 369 3)	-	-	-	-	-	-	-
Christlich-Demokratische Union	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Demokratische Partei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsche Konservative Partei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsche Partei	13 440	19 683	16 924	20 880	14 428	6 790	11 760	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtdeutscher Block	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	40 182	73 638	68 757	91 499	54 906	21 437	31 129	63 163	85 207	86 483	133 527	70 519	24 028	44 273
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	52 563	55 826	47 618	65 241	49 499	17 255	39 532	76 107	70 765	61 606	99 039	59 539	20 058	52 948
Kommunistische Partei Deutschlands	12 328	9 193	8 418	10 252	7 693	1 632	7 240	6 981	4 903	4 859	6 394	4 165	880	4 441
Deutsche Reichs-Partei	-	-	-	-	-	-	-	1 134	1 229	1 223	1 840	1 080	509	-
DRP 4)	1 800	1 701	1 991	2 507	2 365	357	1 239	845	756	909	1 509	922	123	752
Frei-Soziale Union	-	-	-	-	-	-	-	501	399	590	668	291	149	-
Nationale Solidarität Deutschlands	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unabhängige	484	-	785	2 240	550	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Verhältniszahlen														
Wohnbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Wahlberechtigte vH der Wohnbevölkerung 5)	75,4	75,7	76,6	72,6	72,7	70,3	72,9	73,4	74,3	76,8	74,6	70,9	69,7	71,4
Wahlbeteiligung vH der Wahlberechtigten	65,4	71,8	70,5	71,4	70,6	74,1	69,3	77,1	80,9	80,1	82,7	82,2	83,2	80,7
Ungültige Stimmen vH der abgegebenen Stimmen	2,8	2,3	2,1	2,4	2,5	2,9	3,1	1,9	1,6	1,6	1,3	1,7	1,8	2,1
Gültige Stimmen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
davon:														
Hamburg-Block (CDU, FDP, DP)	-	-	-	-	-	-	-	42,5	52,2	55,5	54,9	51,7	52,5	43,2
Vaterstädtischer Bund Hamburg	24,9 3)	38,4 3)	40,6 3)	41,1 3)	35,2 3)	36,0 3)	24,5 3)	-	-	-	-	-	-	-
Christlich-Demokratische Union	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Demokratische Partei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsche Konservative Partei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsche Partei	12,5	14,0	13,3	12,1	12,5	16,7	14,9	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtdeutscher Block	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	37,4	52,4	53,9	53,2	47,7	52,7	39,4	42,5	52,2	55,5	54,9	51,7	52,5	43,2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	49,0	39,8	37,3	38,0	43,0	42,4	49,9	51,2	43,3	39,6	40,8	43,6	43,9	51,7
Kommunistische Partei Deutschlands	11,5	6,6	6,6	6,0	6,7	4,0	9,1	4,7	3,0	3,1	2,6	3,0	1,9	4,4
Deutsche Reichs-Partei	-	-	-	-	-	-	-	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	1,1	-
DRP 4)	1,7	1,2	1,6	1,5	2,1	0,9	1,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,7	0,3	0,7
Frei-Soziale Union	-	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2	0,4	0,3	0,2	0,3	-
Nationale Solidarität Deutschlands	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unabhängige	0,4	-	0,6	1,3	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Erstmalig nach dem "Gesetz über die Bezirksverwaltung in der Hansestadt Hamburg" vom 21. September 1949.- 2) siehe Tabelle 1, Anmerkung 2.- 3) siehe Tabelle 1, Anmerkung 3.- 4) siehe Tabelle 1, Anmerkung 4.- 5) siehe Tabelle 1, Anmerkung 5.- 6) siehe Tabelle 1, Anmerkung 6) siehe Tabelle 1, Anmerkung 7) siehe Tabelle 1, Anmerkung 14.

VIII Erwerbstätigkeit<sup>1)</sup>

1. Beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer 1952 bis 1956

Stichtage	Beschäftigte <sup>2)</sup>			Arbeitslose			Anteil der Arbeitslosigkeit (Arbeitslose in vH der Arbeitnehmer <sup>3)</sup> )		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
1952									
31. März	387 817	201 060	588 877	58 943	47 412	106 355	13,2	19,1	15,3
30. Juni	401 028	207 674	608 702	53 821	47 285	101 106	11,8	18,5	14,2
30. September	407 113	210 677	617 790	47 254	43 812	91 066	10,4	17,2	12,8
31. Dezember	391 533	209 462	600 995	62 824	46 237	109 061	13,8	18,1	15,4
1953									
31. März	399 359	208 249	607 608	54 070	45 185	99 255	11,9	17,8	14,0
30. Juni	414 023	215 727	629 750	45 919	43 074	88 993	10,0	16,6	12,4
30. September	418 887	220 258	639 145	39 887	38 250	78 137	8,7	14,8	10,9
31. Dezember	405 370	219 440	624 810	51 579	40 825	92 404	11,3	15,7	12,9
1954 <sup>4)</sup>									
31. März	410 287	219 213	629 500	48 064	41 193	89 257	10,5	15,8	12,4
30. Juni	424 900	227 317	652 217	38 434	39 403	77 837	8,3	14,8	10,7
30. September	428 529	231 366	659 895	34 191	37 911	72 102	7,4	14,1	9,9
1955 <sup>4)</sup>									
31. März	423 393	236 424	659 817	42 827	37 524	80 351	9,2	13,7	10,9
30. September	453 457	253 590	707 047	18 719	28 728	47 447	4,0	10,2	6,3
31. Dezember	444 650	255 036	699 686	27 300	28 953	56 253	5,8	10,2	7,4
1956									
31. März	452 114	257 791	709 905	22 757	27 294	50 051	4,8	9,6	6,6
30. Juni	468 166	268 268	736 434	13 625	23 223	36 848	2,8	8,0	4,8
30. September	469 840	274 771	744 611	10 217	19 000	29 217	2,1	6,5	3,8
31. Dezember	455 946	273 176	729 122	24 050	17 886	41 936	5,0	6,1	5,4

1) Quelle: Tabellen 1 - 6 sowie 10 und 11 Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.- 2) Arbeiter, Angestellte und Beamte.- 3) beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer.- 4) Auf Anordnung der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ist die Auszählung der Beschäftigten für Dezember 1954 bzw. Juni 1955 fortgefallen.

2. Beschäftigte Arbeitnehmer<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsabteilungen 1955 und 1956

Stichtage	Landwirtschaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden, Energie-wirtschaft	Eisen- und Metall-erzeugung und -verarbeitung	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metall-verarbeitung)	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	Handel, Geld- und Versicherungs-wesen	Dienstleistungen	Verkehrswesen	Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse
m ä n n l i c h									
31.3.1955	7 717	9 579	83 647	65 051	42 851	74 639	14 638	57 896	37 084
30.9.1955	8 302	10 055	90 198	67 494	56 308	78 592	15 304	72 173	55 031
31.3.1956	7 824	10 084	91 463	67 468	53 753	79 879	15 131	71 920	54 592
30.9.1956	8 282	10 325	96 598	69 086	59 335	82 971	15 710	73 627	53 906
w e i b l i c h									
31.3.1955	1 676	1 294	15 015	51 847	2 286	69 762	44 639	7 941	37 005
30.9.1955	1 950	1 368	16 644	56 474	2 462	75 527	47 592	10 423	41 150
31.3.1956	1 444	1 326	16 565	55 873	2 552	79 624	48 211	10 632	41 564
30.9.1956	2 055	1 418	17 785	60 520	2 726	85 459	50 722	10 932	43 154
z u s a m m e n									
31.3.1955	9 393	10 873	98 662	116 898	45 137	144 401	59 277	79 457	95 719
30.9.1955	10 252	11 423	106 842	123 968	58 770	154 119	62 896	82 596	96 181
31.3.1956	9 268	11 410	108 028	123 341	56 305	159 503	63 342	82 552	96 156
30.9.1956	10 337	11 743	114 383	129 606	62 061	168 430	66 432	84 559	97 060

1) Arbeiter, Angestellte und Beamte.

### 3. Die beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten nach Wirtschaftszweigen

(Hamburgische Bevölkerung einschl. Auspendler — Stichtag 30. September 1956)

Wirtschaftszweige	Beschäftigte Arbeitnehmer			Wirtschaftszweige	Beschäftigte Arbeitnehmer		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	8 282	2 055	10 337	Noch:			
darunter				Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe			
Landwirtschaft, Tierzucht	2 802	737	3 539	darunter			
Gärtnerei	4 792	1 278	6 070	Baunebengewerbe (ohne Polster- möbelherstellung)	9 483	367	9 850
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtsch.	10 325	1 418	11 743	Handel, Geld- und Versicherungswesen	82 971	85 459	168 430
darunter				darunter			
Brandt- und Formsteinherstellung	1 958	152	2 110	Handel und Handelshilfsgewerbe	68 767	74 304	143 071
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	7 195	928	8 123	Dienstleistungen	15 710	50 722	66 432
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	96 598	17 785	114 383	darunter			
darunter				Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	1 462	6 265	7 727
Metallgewinnung	3 683	347	4 030	Gaststättenwesen	6 162	12 039	18 201
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenindustrie)	5 053	4 319	9 372	Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum und Schau- stellerei	4 180	3 599	7 779
Schmiederei, Schlosserei	3 411	78	3 489	Verkehrswesen	73 627	10 932	84 559
Maschinen-, Apparate- und Armaturenbau	27 586	3 695	31 281	darunter			
Stahl- und Eisenbau	5 193	337	5 530	Deutsche Bundespost	12 306	6 678	18 984
Schiffbau (ohne Bootsbau)	24 410	818	25 228	Deutsche Bundesbahn	15 014	914	15 928
Straßenfahrzeugbau	7 418	541	7 959	Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	14 178	1 420	15 598
Elektrotechnik	12 999	6 158	19 157	Öffentlicher Dienst und Dienst- leistungen im öffentlichen Interesse	53 906	43 154	97 060
Feinmechanik, Optik	4 136	1 218	5 354	darunter			
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	69 086	60 520	129 606	Sozialversicherung	1 999	1 116	3 115
darunter				Verwaltung	30 938	9 381	40 319
Chemische Industrie (ohne Herstel- lung von Kunststoffteilen und -waren)	15 505	8 357	23 862	Ausländische Verteidigungs- stellen	3 391	921	4 312
Druck- und Vervielfältigungsge- werbe (ohne fotografisches Gewerbe)	6 562	4 126	10 688	Bildungswesen, Kirche Krankenpflege (ohne Bade- anstalten)	6 661	6 430	13 091
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	6 633	4 621	11 254	Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinär- wesen	4 752	15 051	19 803
Bäckerei	4 849	2 979	7 828	Volkspflege und Fürsorge	2 312	399	2 711
Molkerei und sonstige Fettwaren- herstellung	3 994	1 612	5 606		801	4 612	5 413
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	59 335	2 726	62 061	Alle Wirtschaftszweige	469 840	274 771	744 611
darunter							
Klempnerei, Rohrinstitution	7 313	288	7 601				
Hoch- und Tiefbau	41 024	1 282	42 306				

### 4. Die Arbeitslosen nach Berufsgruppen und Berufsabteilungen

(Hamburgische Bevölkerung — Stichtag 30. September 1956)

Berufsgruppen Berufsabteilungen	Arbeitslose <sup>1)</sup>			Berufsgruppen Berufsabteilungen	Arbeitslose <sup>1)</sup>		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	133	59	192	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	167	1 929	2 096
darunter				darunter			
Ackerbauer, Tierzüchter, Garten- bauer	125	57	182	Reinigungsberufe	66	1 310	1 376
Berufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	2 969	7 696	10 665	Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe	95	381	476
darunter				Berufe des Verwaltungs- und Rechts- wesens	1 855	2 463	4 318
Chemiker	171	514	685	darunter			
Textilhersteller und -verarbeiter	209	1 211	1 420	Verwaltungs- und Büroberufe	651	2 333	2 984
Gewerbliche Hilfsberufe	1 278	4 275	5 553	Dienst- und Wachberufe	1 122	115	1 237
Technische Berufe	432	36	468	Berufe des Geistes- und Kunstlebens	819	473	1 292
darunter				darunter			
Ingenieure und Techniker	202	12	214	Erziehungs- und Lehrberufe,			
Technische Sonderfachkräfte	24	21	45	Seelsorger	58	110	168
Berufe der Güterverteilung und des Verkehrswesens	3 731	3 347	7 078	Bildungs- und Forschungsberufe	49	28	77
darunter				Künstlerische Berufe	712	335	1 047
Kaufmännische Berufe	2 065	2 803	4 868	Berufstätige ohne nähere Angabe	111	2 997	3 108
				Sämtliche Berufsgruppen	10 217	19 000	29 217

1) Arbeiter, Angestellte und Beamte.

**5. Berufsberatung und Vermittlung in Berufsausbildungsstellen im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg**  
**vom 1. Juli 1955 bis zum 30. Juni 1956**

Berufsgruppen  Berichtsjahre	Zahl der Ratsuchenden nach Berufswunsch		Offene Berufsausbildungs- stellen		Besetzte Berufsausbildungsstellen			
	insgesamt	darunter Schul- entlasse- ne	insgesamt	darunter blieben unbesetzt	insgesamt	davon		
						durch Vermitt- lung	durch beratende Mitwirkung	ohne Mit- wirkung
a ) m ä n n l i c h e P e r s o n e n								
Ackerbauer, Tierzüchter, Gar- tenbauer	155	119	125	29	96	46	5	45
Forst-, Jagd- und Fischerei- berufe	12	8	-	-	-	-	-	-
Bergmännische Berufe	11	3	-	-	-	-	-	-
Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	36	31	65	6	59	36	2	21
Glasmacher	9	6	24	8	16	7	2	7
Bauberufe	1 427	1 140	1 784	188	1 596	753	50	793
Metallerzeuger u. -verarbeiter	4 048	3 432	4 954	257	4 697	2 476	378	1 843
Elektriker	1 253	1 079	910	10	900	403	106	391
Chemiewerker	111	89	169	27	142	108	6	28
Kunststoffverarbeiter	-	-	4	3	1	1	-	-
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	447	361	568	94	474	304	22	148
Papierhersteller u.-verarbeiter	11	11	21	3	18	9	2	7
Graphische Berufe	569	440	313	8	305	140	60	105
Textilhersteller u.-verarbeiter	85	61	166	58	108	63	3	42
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	26	18	74	46	28	19	-	9
Nahrungs- und Genußmittel- hersteller	559	412	732	198	534	198	11	325
Gewerbliche Hilfsberufe	739	291	19	1	18	2	-	16
Ingenieure und Techniker	332	249	54	-	54	34	2	18
Technische Sonderfachkräfte	5	1	5	2	3	1	1	1
Maschinenisten und zugehörige Berufe	2	-	4	1	3	3	-	-
Kaufmännische Berufe	2 969	1 961	4 057	362	3 695	1 508	60	2 127
Verkehrsberufe	1 515	874	360	26	334	100	4	230
Reinigungsberufe	5	5	28	19	9	5	-	4
Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe	74	52	64	15	49	22	3	24
Volkspflegeberufe	5	2	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs- und Büroberufe	389	296	172	-	172	59	26	87
Rechts- und Sicherheitswahrer	95	63	34	3	31	14	1	16
Dienst- und Wachberufe	5	1	-	-	-	-	-	-
Wehrberufe	18	10	-	-	-	-	-	-
Erziehungs- und Lehrberufe	107	68	1	-	1	-	-	1
Bildungs- und Forschungsberufe	46	25	-	-	-	-	-	-
Künstlerische Berufe	132	99	77	1	76	32	1	43
Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	2 259	1 465	-	-	-	-	-	-
Zusammen 1955/56	17 456	12 672	14 784	1 365	13 419	6 343	745	6 331
Dagegen 1954/55	16 365	12 346	14 531	1 329	13 202	6 223	917	6 062
1953/54	15 192	10 250	13 395	1 116	12 279	6 160	4 364	1 755
1952/53	16 615	11 710	12 968	-	12 434	-	-	-
1951/52	16 399	11 784	12 718	-	12 324	-	-	-
1950/51	18 708	12 429	14 654	-	13 942	-	-	-
1949/50	18 685	12 120	14 731	-	14 277	-	-	-
1948/49	20 345	8 861	13 106	-	13 510	-	-	-



**Noch: 5. Berufsberatung und Vermittlung in Berufsausbildungsstellen im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg**  
**vom 1. Juli 1955 bis zum 30. Juni 1956**

Berufsgruppen  Berichtsjahre	Zahl der Ratsuchenden nach Berufswunsch		Offene Berufsausbildungsstellen		Besetzte Berufsausbildungsstellen			
	insgesamt	darunter Schul-entlassene	insgesamt	darunter blieben unbesetzt	insgesamt	davon		
						durch Vermittlung	durch beratende Mitwirkung	ohne Mitwirkung
b ) weibliche Personen								
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	220	170	127	8	119	40	-	79
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergmännische Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	5	3	2	-	2	2	-	-
Glasmacher	1	1	-	-	-	-	-	-
Bauberufe	1	1	1	-	1	-	-	1
Metallerzeuger u. -verarbeiter	64	46	26	-	26	4	1	21
Elektriker	14	12	15	-	15	2	-	13
Chemiewerker	106	69	40	1	39	13	1	25
Kunststoffverarbeiter	1	1	-	-	-	-	-	-
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	3	2	11	-	11	5	-	6
Papierhersteller u.-verarbeiter	83	73	13	-	13	5	-	8
Graphische Berufe	569	470	265	1	264	103	5	156
Textilhersteller und -verarbeiter	661	402	873	138	735	422	2	311
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	18	8	80	30	50	21	-	29
Nahrungs- und Genussmittelhersteller	190	98	77	3	74	28	-	46
Gewerbliche Hilfsberufe	1 237	556	26	12	14	5	-	9
Ingenieure und Techniker	29	19	-	-	-	-	-	-
Technische Sonderfachkräfte	88	60	3	-	3	3	-	-
Kaufmännische Berufe	6 131	4 718	5 262	530	4 732	1 985	29	2 718
Verkehrsberufe	45	29	2	-	2	1	-	1
Hauswirtschaftliche Berufe	961	395	166	9	157	101	-	56
Reinigungsberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	1 727	1 225	708	28	680	291	8	381
Volkspflegeberufe	66	20	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs- und Büroberufe	1 616	1 095	1 466	30	1 436	769	14	653
Rechts- und Sicherheitswahrer	137	100	401	7	394	220	1	173
Dienst- und Wachberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Wehrberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Erziehungs- und Lehrberufe	528	343	-	-	-	-	-	-
Bildungs- und Forschungsberufe	102	74	1	-	1	-	-	1
Künstlerische Berufe	298	235	20	-	20	3	1	16
Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	2 321	1 463	-	-	-	-	-	-
Zusammen 1955/56	17 222	11 688	9 585	797	8 788	4 023	62	4 703
Dagegen 1954/55	17 417	11 592	9 257	592	8 665	4 087	145	4 433
1953/54	17 771	9 742	8 613	319	8 294	4 187	3 118	989
1952/53	19 784	11 025	7 974	-	7 856	-	-	-
1951/52	20 225	11 119	7 685	-	7 594	-	-	-
1950/51	21 608	11 488	7 719	-	7 648	-	-	-
1949/50	20 592	11 581	6 953	-	6 849	-	-	-
1948/49	19 757	8 399	6 172	-	8 997	-	-	-

6. Die Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1956

Monate  Jahre	Zahl der		Vermittlungen in			Offene Stellen am Monats- ende
	Arbeit- suchenden	Arbeits- losen	Dauer-	kurzfristige	Maßnahmen der werteschaffen- den Arbeits- losenfürsorge	
Januar 1956	66 314	60 133	13 887	45 623	949	4 419
Februar	76 216	70 092	10 430	78 263	191	4 805
März	57 167	50 051	15 403	70 803	713	6 006
April	52 282	45 296	16 251	41 774	954	5 920
Mai	47 262	40 830	14 355	25 029	270	6 590
Juni	43 128	36 848	15 679	15 650	139	6 572
Juli	37 199	30 862	14 524	20 620	640	6 882
August	35 878	29 461	14 772	17 027	261	7 254
September	35 527	29 217	14 256	10 402	80	7 511
Oktober	35 182	28 172	15 019	10 035	535	5 889
November	37 079	30 545	12 713	10 794	179	4 370
Dezember	48 265	41 936	6 993	18 917	82	4 210
Dagegen						
Dezember 1955	61 860	56 253	8 594	55 338	403	3 797
" 1954	85 287	80 401	8 987	45 838	245	3 101
" 1953	98 136	92 404	7 113	75 702	523	2 314
" 1952	113 768	109 061	6 429	36 550	684	1 571
" 1951	110 886	106 107	7 176	36 077	717	1 507

Pendelwanderung<sup>1)</sup>

7. Die Ein- und Auspendler in den bzw. aus dem Arbeitsamtsbezirk Hamburg 1955 und 1956

(Stichtag 30. September)

Arbeitsstätte bzw. Wohnung in den Arbeitsamtsbezirken	Personen						Zu-(+) oder Abnahme(-) 1956 gegenüber 1955					
	1955			1956			Zahl			vH		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
Einpendler												
Bad Oldesloe	21 799	6 909	28 708	23 900	7 958	31 858	+2 101	+1 049	+ 3 150	+ 9,6	+ 15,2	+ 11,0
Elmshorn	15 917	4 778	20 695	17 689	5 278	22 967	+1 772	+ 500	+ 2 272	+ 11,1	+ 10,5	+ 11,0
Neumünster	2 019	332	2 351	2 604	377	2 981	+ 585	+ 45	+ 630	+ 29,0	+ 13,6	+ 26,8
Lübeck	1 112	92	1 204	1 065	184	1 249	- 47	+ 92	+ 45	- 4,2	+100,0	+ 3,7
LAA Schleswig-Holstein	40 847	12 111	52 958	45 258	13 797	59 055	+4 411	+1 686	+ 6 097	+ 10,8	+ 13,9	+ 11,5
Lüneburg	9 349	2 469	11 818	11 234	2 846	14 082	+1 885	+ 379	+ 2 264	+ 20,2	+ 15,4	+ 19,2
Stade	3 203	430	3 633	3 808	516	4 324	+ 605	+ 86	+ 691	+ 18,9	+ 20,0	+ 19,0
LAA Niedersachsen	12 552	2 899	15 451	15 042	3 364	18 406	+2 490	+ 465	+ 2 955	+ 19,8	+ 16,0	+ 19,1
Z u s a m m e n	53 399	15 010	68 409	60 300	17 161	77 461	+6 901	+2 151	+ 9 052	+ 12,9	+ 14,3	+ 13,2
Auspendler												
Bad Oldesloe	374	217	591	359	236	595	- 15	+ 19	+ 4	- 4,0	+ 8,8	+ 0,7
Elmshorn	326	254	580	326	254	580	-	-	-	-	-	-
Neumünster	20	9	29	24	3	27	+ 4	- 6	- 2	+ 20,0	- 66,7	- 6,9
Lübeck	50	12	62	50	12	62	-	-	-	-	-	-
LAA Schleswig-Holstein	770	492	1 262	759	505	1 264	- 11	+ 13	+ 2	- 1,4	+ 2,6	+ 0,2
Lüneburg	95	49	144	67	27	94	- 28	- 22	- 50	- 29,5	- 44,9	- 34,7
Stade	53	16	69	32	18	50	- 21	+ 2	- 19	- 39,6	+ 12,5	- 27,5
LAA Niedersachsen	148	65	213	99	45	144	- 49	- 20	- 69	- 33,1	- 30,8	- 32,4
Z u s a m m e n	918	557	1 475	858	550	1 408	- 60	- 7	- 67	- 6,5	- 1,3	- 4,5

1) siehe auch „Statistik des Hamburgischen Staates“ Band 40, Teil II „Die Pendelwanderung in Hamburg“.  
Zusammengestellt aus Unterlagen der Landesarbeitsämter Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

# 8. Im Hamburger Gebiet beschäftigte Einheimische und Auswärtige 1955 und 1956

(Stichtag 30. September)

Wirtschaftsabteilungen	1 9 5 5						1 9 5 6						Zu-(+) oder Abnahme(-) gegenüber 1955					
	überhaupt			davon			überhaupt			davon			überhaupt			davon		
				Einheimische		Auswärtige				Einheimische		Auswärtige				Einheimische		Auswärtige
	Zahl	vH	Zahl	vH	vH	Zahl	Zahl	vH	vH	Zahl	vH	vH	Zahl	vH	Zahl	Zahl	vH	vH
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	10 604	10 138	95,6		4,4	466	10 766			10 232	95,0	534	5,0		162	94	+ 0,9	+ 68 + 14,6
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	12 653	11 382	90,0		10,0	1 271	13 119			11 701	89,2	1 418	10,8		466	319	+ 2,8	+ 147 + 11,6
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	118 909	106 605	89,7		10,3	12 304	128 870			114 105	88,5	14 765	11,5		9 961	7 500	+ 7,0	+ 2 461 + 20,0
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	133 963	123 545	92,2		7,8	10 418	140 858			129 186	91,7	11 672	8,3		6 895	5 641	+ 4,6	+ 1 254 + 12,0
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	71 174	58 676	82,4		17,6	12 498	76 461			61 955	81,0	14 506	19,0		5 287	3 279	+ 5,6	+ 2 008 + 16,1
Handel, Geld- und Versicherungswesen	167 993	153 955	91,6		8,4	14 038	183 682			168 311	91,6	15 371	8,4		15 689	14 356	+ 9,3	+ 1 333 + 9,5
Dienstleistungen	65 394	62 804	96,0		4,0	2 590	69 241			66 353	95,8	2 888	4,2		3 847	3 549	+ 5,7	+ 298 + 11,5
Verkehrswesen	91 485	82 543	90,2		9,8	8 942	94 601			84 517	89,3	10 084	10,7		3 116	1 974	+ 2,4	+ 1 142 + 12,8
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	101 806	95 924	94,2		5,8	5 882	103 066			96 843	94,0	6 223	6,0		1 260	919	+ 1,0	+ 341 + 5,8
I n s g e s a m t	773 981	705 572	91,2		8,8	68 409	820 664			743 203	90,6	77 461	9,4		46 683	37 631	+ 5,3	+ 9 052 + 13,2

Zusammengestellt aus Unterlagen der Landesarbeitsämter Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

**9. Arbeitnehmer, Beschäftigte und Pendler nach Hamburg in den benachbarten Arbeitsamtsbezirken  
Schleswig-Holsteins und Niedersachsens**

(Stichtag 30. September 1956)

Arbeitsamtsbezirke Hauptamtsbezirke Nebenstellenbezirke	Arbeit- nehmer 1)	darunter Beschäftigte			Auspendler nach Hamburg in vH der Arbeit- nehmer
		Zahl	dar. Auspendler nach Hamburg		
			Zahl	vH	
4 Arbeitsamtsbezirke <u>Schleswig-Holsteins</u>	436 114	413 148	59 055	14,3	13,5
davon: Arbeitsamtsbezirk Bad Oldesloe	101 142	96 295	31 858	33,1	31,5
davon:	13 265	12 816	1 519	11,9	11,5
Hauptamt Bad Oldesloe	17 579	17 080	9 247	54,1	52,6
Nebenst. Ahrensburg	14 403	13 696	4 428	32,3	30,7
" Geesthacht	5 458	5 364	3 482	64,9	63,8
" Harksheide	7 430	7 239	702	9,7	9,4
" Lauenburg	9 209	8 973	122	1,4	1,3
" Mölln	8 653	8 384	169	2,0	2,0
" Ratzeburg	14 911	14 389	8 590	59,7	57,6
" Reinbek	6 091	5 879	1 670	28,4	27,4
" Trittau	4 143	2 475	1 929	77,9	46,6
" Lager Wentorf					
Arbeitsamtsbezirk Elmshorn	111 364	107 357	22 967	21,4	20,6
davon:					
Hauptamt Elmshorn	24 185	23 480	3 687	15,7	15,2
Nebenst. Garstedt	4 644	4 542	2 892	63,7	62,3
" Glückstadt	8 506	8 232	747	9,1	8,8
" Itzehoe	19 220	18 040	342	1,9	1,8
" Kellinghusen	4 531	4 284	330	7,7	7,3
" Pinneberg	22 101	21 388	8 130	38,0	36,8
" Quickborn	4 318	4 220	1 821	43,2	42,2
" Uetersen	11 186	10 902	2 105	19,3	18,8
" Wedel	8 163	7 968	2 855	35,8	35,0
" Wilster	4 510	4 301	58	1,3	1,3
Arbeitsamtsbezirk Lüneburg	154 211	143 952	1 249	0,9	0,8
davon:					
Hauptamt Lüneburg	106 653	100 206	898	0,9	0,8
Nebenst. Timmendorfer-Strand	4 015	3 803	77	2,0	1,9
" Ahrensböök	4 327	4 157	21	0,5	0,5
" Eutin	12 152	11 569	103	0,9	0,8
" Neustadt	10 389	9 316	80	0,9	0,8
Arbeitsamtsbezirk Stade	97 178	93 676	4 324	4,6	4,4
davon:					
Hauptamt Stade	25 206	24 263	1 625	6,7	6,4
Nebenst. Bremervörde	9 372	9 008	30	0,3	0,3
" Buxtehude	9 245	8 848	2 301	26,0	24,9
" Cuxhaven	20 080	19 604	23	0,1	0,1
" Drochtersen	6 834	6 576	224	3,4	3,3
" Otterndorf	10 575	10 277	-	-	-
" Warstade	6 614	6 321	65	1,0	1,0
" Zeven	9 252	8 779	56	0,6	0,6
in Durchgangslagern	-	-	-	-	-
2 Arbeitsamtsbezirke <u>Niedersachsens</u>	178 545	172 298	18 406	10,7	10,3
davon:					
Arbeitsamtsbezirk Lüneburg	81 367	78 622	14 082	17,9	17,3
davon:					
Hauptamt Lüneburg	35 176	33 325	855	2,6	2,4
Nebenst. Bleckede	6 143	5 930	69	1,2	1,1
" Buchholz	21 349	21 035	7 419	35,3	34,8
" Winsen/Luhe	18 699	18 332	5 739	31,3	30,7
Arbeitsamtsbezirk Stade	97 178	93 676	4 324	4,6	4,4
davon:					
Hauptamt Stade	25 206	24 263	1 625	6,7	6,4
Nebenst. Bremervörde	9 372	9 008	30	0,3	0,3
" Buxtehude	9 245	8 848	2 301	26,0	24,9
" Cuxhaven	20 080	19 604	23	0,1	0,1
" Drochtersen	6 834	6 576	224	3,4	3,3
" Otterndorf	10 575	10 277	-	-	-
" Warstade	6 614	6 321	65	1,0	1,0
" Zeven	9 252	8 779	56	0,6	0,6
in Durchgangslagern	-	-	-	-	-

1) einschließlich Arbeitslose  
Quellen: Landesarbeitsämter Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

Streiks, Aussperrungen

10. Streiks und Aussperrungen in Hamburg<sup>1)</sup> 1923 bis 1956

Jahre	Betriebe		Arbeitskräfte		Verlorene Arbeitstage		
	bestreikt	von Aussperrungen betroffen 2)	am Streik beteiligt	von Aussperrungen betroffen	durch Streiks	Aussperrungen	insgesamt
1923	2 897	38	116 036	15 254	660 810	120 975	781 785
1924	2 252	1 153	38 406	33 135	435 896	1 280 368	1 716 264
1925	978	1 273	16 521	17 607	271 731	336 400	608 131
1926	513	8	18 826	130	80 355	1 252	81 607
1927	435	-	7 108	-	91 715	-	91 715
1928	736	3	10 414	384	138 755	7 650	146 405
1929	859	-	23 062	-	1 298 724	-	1 298 724
1930	92	-	3 197	-	47 877	-	47 877
1931	576	-	2 092	-	40 877	-	40 877
1932	63	-	9 833	-	45 877	-	45 877
1949	145	-	1 986	-	9 778	-	9 778
1950	5	-	522	-	3 225	-	3 225
1951	8	-	2 654	-	39 067	-	39 067
1952	142	-	4 971	-	26 657	-	26 657
1953	40	-	317	-	1 902	-	1 902
1954	7	-	8 955	-	71 541	-	71 541
1955	7	2	8 387	14	79 910	169	80 079
1956	41	-	186	-	4 394	-	4 394

1) Für die Jahre 1923 - 1932 damaliges Staatsgebiet. Von 1933 - 1945 wurde die Streikstatistik unterbrochen; neue Grundlagen für einheitliche Durchführung im ehemaligen Vereinigten Wirtschaftsgebiet erst seit 1949, im Bundesgebiet seit 1951.- 2) In den Jahren 1927, 1929 - 1932, 1949 - 1954 und 1956 haben keine Aussperrungen stattgefunden.

11. Die Streiks in Hamburg 1955 und 1956

Betroffene Betriebe nach Wirtschaftsgruppen; Umfang, Dauer, Ursachen und Ergebnisse der Streiks

Wirtschaftsgruppen	Umfang und Dauer								
	Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer			davon bei Streiks mit einer Dauer von			Verlorene Arbeitstage	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene 1)	insgesamt	unter 7	7-24	über 24	der direkt Beteiligten	aller Arbeitnehmer
1 9 5 5									
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe 2) Schiffbau	5 2	74 8 313	- -	74 8 313	- -	14 8 313	60 -	2 182 77 728	2 182 77 728
Insgesamt	7	8 387	-	8 387	-	8 327	60	79 910	79 910
1 9 5 6									
Polstermöbelherstellung	41	182	4	186	-	149	37	4 334	4 394
Insgesamt	41	182	4	186	-	149	37	4 334	4 394

Wirtschaftsgruppen	Ursachen				Ergebnisse		
	verlorene Arbeitstage bei Streiks				verlorene Arbeitstage bei Streiks wegen Arbeitsstreitigkeiten mit		
	wegen Lohnforderungen	wegen sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	wegen Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	aus anderen Gründen	vollem	teilweisem	keinem
					Erfolg für die Arbeitnehmer		
1 9 5 5							
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe 2) Schiffbau	2 182 77 728	- -	2 182 77 728	- -	- -	- -	2 182 77 728
Insgesamt	79 910	-	79 910	-	-	-	79 910
1 9 5 6							
Polstermöbelherstellung	4 394	-	4 394	-	4 394	-	-
Insgesamt	4 394	-	4 394	-	4 394	-	-

1) Es handelt sich hier nur um Arbeitnehmer, die in den am Streik beteiligten Betrieben nicht streikten, jedoch nicht arbeiten konnten, weil einzelne Betriebsabteilungen lahmgelegt waren.- 2) mit Billigung der Gewerkschaft.

## IX Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

## 1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1956

## a) Lehrberufe

Berufsgruppen	Eingetragene Lehrlinge 1956							insgesamt 1956	Dagegen 1955
	männlich	weiblich	im						
			1.	2.	3.	4.			
							Lehrjahr		
Gewerbliche Lehrberufe									
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisen- und Metallindustrie	7 301	197	3 033	2 536	1 821	108	7 498	6 636	
Steine und Erden	47	-	21	20	6	-	47	43	
Bauindustrie	694	69	304	290	169	-	763	674	
Holz- und Sägeindustrie	119	-	47	34	38	-	119	138	
Chemische Industrie	290	124	169	154	83	8	414	333	
Glasindustrie	12	1	7	2	4	-	13	10	
Keramische Industrie	-	2	2	-	-	-	2	2	
Papierherzeugung, Druck und Papierverarbeitung	665	28	244	249	200	-	693	685	
Lederindustrie	8	2	4	4	2	-	10	14	
Textilindustrie	13	20	10	8	15	-	33	37	
Bekleidungsindustrie	6	96	32	36	34	-	102	113	
Lebensmittelindustrie	81	1	25	27	30	-	82	87	
Brau- und Malzindustrie	36	-	10	16	10	-	36	43	
Spirituosenindustrie	37	1	12	13	13	-	38	38	
Gewerbliche Lehrberufe zusammen	9 309	541	3 920	3 389	2 425	116	9 850	8 853	
Kaufmännische und verwandte Lehrberufe									
a) Kaufmännische Lehrberufe									
Buchhändler	36	117	61	57	35	-	153	150	
Drogist	147	321	178	135	155	-	468	465	
Einzelhandelskaufmann (ohne Drogist)	1 516	5 980	2 730	2 565	2 201	-	7 496	7 673	
Gehilfe in wirtschafts- und steuerberatenden Berufen	65	347	142	167	103	-	412	410	
Industriekaufmann	1 226	936	807	793	562	-	2 162	2 021	
Kaufmann im Groß- und Außenhandel	3 588	2 230	2 203	2 144	1 471	-	5 818	5 530	
Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	39	41	31	25	24	-	80	70	
Kaufmann im Zeitschriftenverlag	49	88	40	64	33	-	137	185	
Lehrberuf in Kreditinstituten	563	224	333	217	237	-	787	732	
Musikalienhändler	-	-	-	-	-	-	-	3	
Reisebürogehilfe	28	24	19	15	18	-	52	49	
Speditionskaufmann	1 225	279	569	552	383	-	1 504	1 260	
Versicherungskaufmann	644	382	383	385	258	-	1 026	906	
Werbekaufmann	28	23	24	16	11	-	51	36	
Werkgehilfe (Schmuckwaren-, Taschen- und Armbanduhrenindustrie)	-	1	-	-	1	-	1	3	
Summe a)	9 154	10 993	7 520	7 135	5 492	-	20 147	19 493	
b) Hotel- und Gaststättengewerbe									
Hotel- und Gaststättengehilfin	-	135	45	58	32	-	135	108	
Kaufmannsgehilfe im Hotel- und Gaststättengewerbe	9	3	3	5	4	-	12	7	
Kellner	254	1	100	97	58	-	255	241	
Koch	279	158	160	157	120	-	437	397	
Summe b)	542	297	308	317	214	-	839	753	
c) Übrige									
Binnenschiffer	220	-	56	83	81	-	220	176	
Blumenbinder	13	216	93	73	63	-	229	159	
Eisenbahner(mittlerer nichttechnischer Dienst)	9	-	3	1	5	-	9	12	
Küper	183	-	74	59	50	-	183	169	
Schaufenstergestalter	140	60	76	72	52	-	200	204	
Tankwart	508	7	226	161	128	-	515	424	
Tierpfleger	-	1	1	-	-	-	1	-	
Weinhandelsküfer (Kellereigehilfe)	39	-	9	19	11	-	39	43	
Summe c)	1 112	284	538	468	390	-	1 396	1 187	
Kaufmännische und verwandte Lehrberufe zusammen	10 808	11 574	8 366	7 920	6 096	-	22 382	21 433	
Gewerbliche Hafenberufe									
Baumwollküper	14	-	4	5	5	-	14	12	
Ewerführer	108	-	39	38	31	-	108	87	
Getreidekontrolleur	36	-	17	13	6	-	36	29	
Hafenschiffer	8	-	2	4	2	-	8	5	
Kornumstecher	14	-	6	5	3	-	14	13	
Ladungskontrolleur (Tallymann)	88	-	37	32	19	-	88	68	
Lagerhalter	3	1	2	1	1	-	4	2	
Gewerbliche Hafenberufe zusammen	271	1	107	98	67	-	272	216	
Lehrberufe insgesamt	20 388	12 116	12 393	11 407	8 588	116	32 504	30 502	

Noch: 1. Die in die Lehrlingsrolle der Handelskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1956

b) Anlernberufe

Berufsgruppen	Eingetragene Anlernlinge 1956						Dagegen 1955
	männlich	weiblich	im			ins- gesamt 1956	
			1.	2.	3.		
			Lehrjahr				
Gewerbliche Anlernberufe							
Eisen- und Metallindustrie	57	86	66	77	-	143	107
Steine und Erden	1	-	1	-	-	1	1
Bauindustrie	2	-	1	1	-	2	2
Chemische Industrie	1	1	1	1	-	2	20
Glasindustrie	1	-	1	-	-	1	1
Papierherzeugung, Druck und Papierverarbeitung	4	26	21	9	-	30	34
Lederindustrie	-	1	-	1	-	1	4
Textilindustrie	2	8	8	2	-	10	11
Bekleidungsindustrie	-	324	228	96	-	324	278
Lebensmittelindustrie	2	-	1	1	-	2	2
Z u s a m m e n	70	446	328	188	-	516	460
Kaufmännische Anlernberufe							
Bürogehilfin	-	2 437	1 202	1 235	-	2 437	2 107
Handelsfachpacker	20	-	11	9	-	20	10
Lochkartentabellierer (in)	-	2	2	-	-	2	-
Photolaborant	8	165	100	73	-	173	99
Transporthelfer	6	-	-	6	-	6	9
Z u s a m m e n	34	2 604	1 315	1 323	-	2 638	2 225
Anlernberufe i n s g e s a m t	104	3 050	1 643	1 511	-	3 154	2 685

Quelle: Handelskammer Hamburg.

2. Ergebnisse der Lehrabschlußprüfungen 1956

Berufe	Teilnehmer	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 1955 Teilnehmer		Von den Teilnehmern haben													
				bestanden						nicht bestanden							
				Zahl	davon mit der Note				Wiederholer	wegen überdurchschnittl. Leistungen vorzeitig zugelassen	Zahl	vH	1956		1955		
													Wiederholer	wegen überdurchschnittl. Leistungen vorzeitig zugelassen			
Zahl	vH	I	II	III	IV												
I. Kaufmännische und nichtindustrielle Berufe																	
Groß- und Außenhandel 1)	1 896	+	80	4,4	1 557	205	418	664	270	95	112	339	17,9	40	20	13,8	
Einzelhandel 2)	2 517	+	329	15,0	2 269	301	735	1 011	222	67	71	248	9,9	26	18	10,7	
Bürogehilfinnen	998	+	81	8,8	745	193	284	221	47	50	-	253	25,3	40	-	17,3	
Industriekaufleute	666	-	5	0,7	570	118	165	193	94	26	50	96	14,4	9	13	21,2	
Verkehrsgewerbe	448	+	12	2,8	398	57	120	174	47	17	44	50	11,1	6	5	11,9	
Versicherung	253	-	15	5,6	214	3)	61	52	62	39	15	39	15,4	9	2	21,7	
Gaststättengewerbe	235	+	7	3,1	210	4)	20	81	76	33	12	25	10,6	1	-	14,0	
Kreditgewerbe	283	+	85	42,9	254	27	83	118	26	5	1	29	10,2	1	1	6,6	
Wirtschafts- und steuerberatende Berufe	114	-	5	4,2	107	3)	22	23	46	16	3	7	6,1	-	3	10,1	
Blumenbinder	75	-	4	5,1	74	4)	7	19	32	16	-	1	1,3	-	-	3,8	
Verlagsgewerbe	66	+	17	34,7	58	10	19	20	9	4	3	8	12,1	1	-	8,9	
Drogisten	120	+	9	8,1	105	5	23	64	13	3	-	15	12,5	-	-	7,2	
Photolaboranten	79	+	29	58,0	73	2	29	38	4	5	-	6	7,6	-	-	10,0	
Schaufenstergestalter	72	+	9	14,3	71	3)	11	22	32	6	1	1	1,4	-	-	4,8	
Tankwarte	121	+	50	70,4	92	4)	6	27	43	16	-	29	24,0	4	1	19,7	
Hafenberufe	145	-	15	9,4	136	3)	17	58	41	20	4	9	6,2	-	-	6,9	
Verschiedene	35	+	1	2,9	34	-	-	-	-	-	3	1	2,9	-	-	2,9	
Kaufmännische und nichtindustrielle Berufe zusammen	8 123	+	665	8,9	6 967	5)	1 012	1 973	2 643	793	311	312	1 156	14,2	137	63	13,4
II. Industrielle Berufe																	
Metall, Elektro, technische Zeichner	2 196	-	98	4,3	2 129	3)	168	821	849	291	41	69	67	3,1	1	12	3,6
Bau, Steine, Erden	209	+	22	11,8	201	4)	22	44	80	55	3	22	8	4,0	-	1	2,1
Bekleidung und Textil	299	+	13	4,5	285	3)	15	42	67	77	-	3	14	4,7	-	-	2,8
Druck und Papier	250	+	37	17,4	225	4)	16	74	107	28	19	5	25	10,0	-	1	8,0
Nahrungs- und Genussmittel	67	+	10	17,5	59	3)	5	36	13	5	3	2	8	12,0	-	1	1,8
Chemie	98	-	22	18,3	95	4)	13	47	30	5	4	5	3	3,0	-	1	10,0
Holz und Leder	62	-	20	24,4	59	3)	6	29	36	24	8	3	5,0	-	-	1,1	
Glas	5	-	1	16,7	5	4)	1	3	1	1	-	-	-	-	-	-	
Industrielle Berufe zusammen	3 186	-	59	1,8	3 058	3)	284	1 174	1 180	420	72	106	128	4,0	1	16	4,1
Alle Berufe	11 309	+	606	5,7	10 025	.	.	.	.	383	418	1 284	11,4	138	79	10,6	

1) einschließlich Handelsvertreter und -makler. 2) einschließlich Buchhandel; ohne Blumenbinder, Drogisten, Schaufenstergestalter, Verkaufsgehilfen. 3) Fertigungsprüfung. 4) Kenntnisprüfung. 5) ohne Gaststättengewerbe, Blumenbinder, Tankwarte, Hafenberufe, Verschiedene.

3. Die in die Lehrlingsrolle der Handwerkskammer Hamburg eingetragenen Lehrlinge und Anlernlinge 1956

Handwerkliche Berufe	Lehrlingsbestand am 31.12.56			Von den Lehrlingen waren im				Vorzeitige Lösungen des Lehr- verhältnisses
	insgesamt	davon		1.	2.	3.	4.	
		männlich	weiblich	Lehrjahr				
Gruppe I Bau	3 147	3 142	5	1 175	1 051	921	-	216
" II Metall	6 208	6 180	28	2 406	2 075	1 598	129	519
" III Holz	1 087	1 071	16	382	355	347	3	60
" IV Bekleidung	1 235	342	893	412	428	395	-	78
" V Nahrung	1 110	1 099	11	352	418	340	-	146
" VI Gesundheit	2 048	398	1 650	771	656	604	17	79
" VII Glas, Papier und sonstige	372	290	82	123	128	121	-	11
Anlernberufe	1 011	-	1 011	519	492	-	-	82
Gesamthandwerk 1956	16 218	12 522	3 696	6 140	5 603	4 326	149	1 191
Dagegen 1955	15 704	12 128	3 576	5 779	5 237	4 554	134	990

Quelle: Handwerkskammer Hamburg.

4. Die Ergebnisse der Gesellenprüfungen der Handwerkslehrlinge und der Abschlußprüfungen der Anlernlinge im Hamburger Handwerk 1956

Handwerkliche Berufe	Abgelegte Gesellenprüfungen			Bestandene Gesellenprüfungen		
	inagesamt	davon		inagesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Gruppe I Bau	987	987	-	960	960	-
" II Metall	1 770	1 764	6	1 679	1 673	6
" III Holz	367	366	1	364	363	1
" IV Bekleidung	501	146	355	496	146	350
" V Nahrung	421	418	3	410	407	3
" VI Gesundheit	540	123	417	528	120	408
" VII Glas, Papier und sonstige	136	116	20	128	108	20
Anlernberufe	472	-	472	469	-	469
Gesamthandwerk 1956	5 194	3 920	1 274	5 034	3 777	1 257
Dagegen 1955	5 017	4 281	736	4 889	4 163	726

5. Die Ergebnisse der abgelegten Meisterprüfungen im Bezirk der Handwerkskammer Hamburg 1956

Handwerkliche Berufe	Abgelegte Meisterprüfungen			Bestandene Meisterprüfungen		
	inagesamt	davon		inagesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Gruppe I Bau	200	200	-	175	175	-
" II Metall	452	449	3	401	398	3
" III Holz	38	38	-	35	35	-
" IV Bekleidung	128	99	29	111	83	28
" V Nahrung	126	125	1	116	115	1
" VI Gesundheit	139	97	42	114	77	37
" VII Glas, Papier und sonstige	47	33	14	43	29	14
Gesamthandwerk 1956	1 130	1 041	89	995	912	83
Dagegen 1955	1 344	1 194	150	1 093	1 025	68



## Landwirtschaftliche Betriebe

## 1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie der Klein- und Hausgärten und der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe 1949/1950

Bezirke Stadtteile	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche <sup>1)</sup>												Klein- und Hausgärten und landwirtsch. Kleinbetriebe unter 0,5 ha Gesamtfläche <sup>2)</sup>	
	überhaupt		darunter Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche										Zahl der Betr.	Gesamtfläche ha
			insgesamt		darunter mit einer landw. benutzten Fläche von									
					unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 50 ha			
Zahl der Betr.	Be-triebs-fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be-nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	Gesamtfläche ha	
Bezirk Hamburg-Mitte	190	3 596 <sup>3)</sup>	187	1 091	86	90	44	147	26	191	30	604	17 693	1 046
darunter:														
Billstedt	50	541	50	506	22	21	6	20	6	44	15	362	3 858	274
Finkenwerder	118	563	118	497	51	60	36	117	19	140	12	180	1 503	75
Bezirk Altona	215	1 759	212	1 548	107	81	38	117	15	94	52	1 256	17 103	1 045
darunter:														
Gr.Flottbek u.Othmarschen	36	201	36	186	22	16	7	20	2	16	5	134	1 577	87
Lurup	23	109	23	90	17	12	1	3	1	9	4	66	2 955	240
Osdorf	38	397	38	370	13	12	8	25	4	23	13	310	945	74
Sülldorf und Iserbrook	27	446	27	394	5	5	7	21	2	11	13	357	1 856	125
Rissen	50	414	49	337	26	17	9	29	2	12	12	279	1 030	85
Bezirk Eimsbüttel	224	1 612	222	1 408	127	114	37	109	28	193	27	578	16 727	1 194
darunter:														
Lokstedt	30	57	30	42	22	16	6	15	2	11	-	-	2 005	118
Niendorf	40	229	40	198	20	19	7	23	7	53	6	103	3 258	301
Schnelsen	88	764	88	645	49	47	16	44	14	95	8	168	2 136	212
Eidelstedt	40	413	40	382	21	22	5	19	3	19	9	199	2 202	156
Bezirk Hamburg-Nord	75	712	72	514	27	19	17	51	12	87	15	301	20 346	1 143
darunter:														
Langenhorn	41	489	41	401	12	10	9	24	5	33	14	278	4 332	290
Bezirk Wandsbek	630	6 778	620	5 727	324	277	92	293	61	459	126	3 164	34 454	2 778
darunter:														
Farmsen	19	318	18	304	7	6	4	14	2	18	4	115	2 750	221
Bramfeld und Steilshoop	84	460	84	419	38	44	33	106	4	28	8	133	6 376	426
Sasel	46	245	46	226	28	22	9	29	4	33	4	86	2 815	326
Poppenbüttel	33	333	32	310	16	14	4	16	6	49	5	123	2 489	208
Hummelsbüttel	31	652	31	589	8	9	6	18	2	17	13	421	924	73
Lemsahl-Mellingstedt	64	492	63	420	44	30	5	17	4	31	8	195	557	74
Duvenstedt	49	676	46	541	18	11	2	6	8	60	17	401	468	56
Wohldorf-Ohlstedt	24	871	24	518	14	17	2	6	3	22	3	116	597	63
Bergstedt	59	400	59	346	32	21	8	24	9	66	10	235	840	89
Volsdorf	35	362	35	329	23	19	3	8	3	24	4	93	1 960	172
Rahlstedt	124	1 357	122	1 247	64	55	12	38	9	61	34	910	5 015	485
Bezirk Bergedorf	2 378	10 889	2 377	8 688	1 776	1 735	253	736	100	712	243	5 200	8 437	731
darunter:														
Curslack	207	936	207	712	163	146	15	46	8	52	21	468	274	41
Altengamme	239	1 359	238	1 037	173	162	24	73	10	64	30	661	190	33
Neuengamme	330	1 400	330	1 093	269	250	26	74	3	26	32	743	307	45
Kirchwerder	877	2 364	877	1 901	751	722	51	148	35	267	39	714	569	104
Ochsenwerder	239	1 001	239	840	158	177	49	148	9	62	23	453	199	21
Reitbrook	63	535	63	426	31	37	16	44	3	22	13	323	53	6
Allermöhe	109	990	109	807	63	72	17	44	2	14	26	623	165	18
Billwerder	59	850	59	656	26	22	3	9	4	26	26	599	994	63
Moorfleet	66	408	66	336	40	51	12	33	1	6	13	246	175	13
Tatenberg	49	227	49	170	32	34	12	32	3	19	1	11	32	4
Spadenland	66	237	66	202	36	36	15	44	12	82	3	40	22	3
Bezirk Harburg	1 079	8 226	1 065	6 439	431	384	203	655	192	1 401	238	3 937	18 770	1 212
darunter:														
Neuland und Gut Moor	65	640	65	528	19	14	10	32	10	72	26	410	610	49
Rönneburg	31	231	29	193	15	12	3	10	3	21	8	150	302	25
Marmstorf	34	433	30	299	14	12	2	8	2	16	12	263	524	49
Wilhelmsburg und Georgswerder	87	546	87	497	37	34	14	50	22	158	14	255	6 067	348
Moorwerder	102	499	102	423	41	50	34	101	17	124	10	148	104	13
Altenwerder	44	421	44	386	10	8	6	26	11	76	17	276	262	21
Moorburg	88	921	88	860	16	19	18	62	18	145	36	634	144	23
Hausbruch	50	211	49	144	31	21	9	27	5	35	4	61	676	55
Neugraben-Fischbek	171	1 419	168	694	99	73	32	99	15	100	22	422	1 592	128
Francop	59	634	59	519	15	14	7	26	16	121	21	358	68	9
Neuenfelde	232	1 662	231	1 435	65	63	50	160	61	446	55	766	344	31
H a m b u r g insgesamt	4 791	33 572	4 755	25 415	2 878	2 700	684	2 108	434	3 137	731	15 040	133 530 <sup>4)</sup>	9 149 <sup>4)</sup>

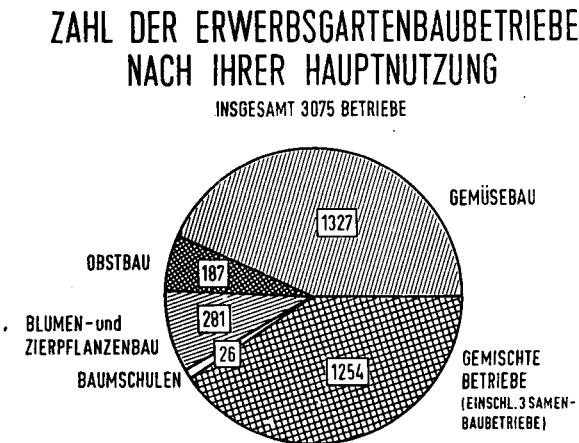
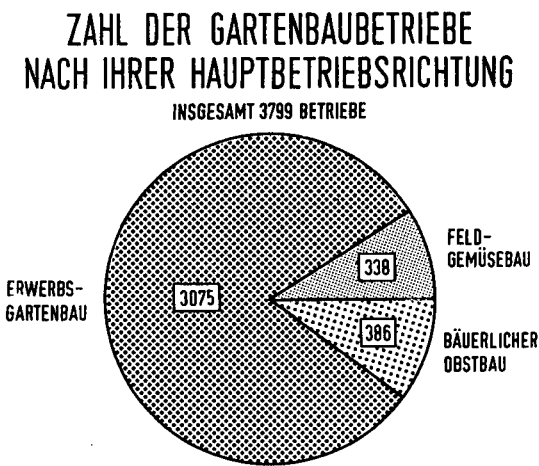
1) nach der Zählung vom 22. Mai 1949.- 2) nach der Volkszählung vom 13. Sept. 1950.- 3) darunter 2 371 ha vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen.- 4) darunter 4 051 Betriebe mit 232 ha Gesamtfläche in Bewirtschaftung von Vertriebenen.

2. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung  
(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Bezirke Stadtteile	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen insgesamt			Von den Betrieben mit Anbau von Gartengewächsen sind					
	Zahl der Betriebe	darunter mit Gartenbau 1)	Fläche der Gartengewächse ha	Erwerbsgartenbaubetriebe		Feld-gemüsebaubetriebe		Bäuerliche Obstbaubetriebe	
				Zahl der Betriebe	Fläche der Gartengewächse ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Gartengewächse ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Gartengewächse ha
Hamburg-Mitte	165	126	273	84	91	17	25	64	157
darunter: Billstedt	31	12	43	15	18	16	25	-	-
Finkenwerder	120	105	221	56	64	-	-	64	157
Altona	93	63	94	81	88	9	6	3	0
darunter: Osdorf	15	8	22	8	20	5	2	2	0
Blankenese	14	11	5	14	5	-	-	-	-
Sülldorf und Iserbrook	11	6	7	8	6	3	1	-	-
Eimsbüttel	133	105	115	123	105	9	10	1	0
darunter: Lokstedt	31	30	22	30	17	1	5	-	-
Niendorf	32	21	22	30	20	2	2	-	-
Schnelsen	24	18	39	22	39	1	0	1	0
Eidelstedt	24	18	25	19	22	5	3	-	-
Stellingen	20	17	6	20	6	-	-	-	-
Hamburg-Nord	51	31	62	47	55	4	7	-	-
darunter: Fuhlsbüttel	11	9	10	11	10	-	-	-	-
Langenhorn	12	6	22	9	15	3	7	-	-
Wandsbek	276	201	430	242	369	30	56	4	5
darunter: Bramfeld und Steils- hoop	69	66	153	63	131	6	22	-	-
Rahlstedt	44	25	37	38	24	5	13	-	-
Bergedorf	2 423	1 873	2 359	2 227	2 067	169	267	27	25
darunter: Curslack	215	163	180	199	160	11	11	5	9
Altengamme	240	141	148	221	134	14	11	5	3
Neuengamme	350	251	254	322	231	18	18	10	5
Kirchwerder	910	764	827	883	786	24	40	3	1
Ochsenwerder	241	221	349	231	321	10	28	-	-
Reitbrook	65	48	81	53	65	12	16	-	-
Allermöhe	112	69	129	86	83	26	46	-	-
Billwerder	42	15	54	18	19	24	35	-	-
Moorfleet	65	52	94	55	80	10	14	-	-
Tatenberg	45	45	67	47	63	2	4	-	-
Spadenland	68	65	90	62	78	4	6	2	6
Harburg	658	419	1 063	271	258	100	112	287	693
darunter: Wilhelmsburg und Georgswerder	55	36	70	27	29	28	41	-	-
Moorwerder	97	69	125	85	109	12	16	-	-
Altenwerder	52	36	76	32	22	5	13	15	41
Moorburg	73	24	69	10	6	23	15	40	48
Francop	48	25	137	5	6	3	2	40	129
Neuenfelde	240	193	488	64	40	7	6	169	442
Hamburg insgesamt	3 799	2 818	4 396	2) 3 075	2) 3 033	338	483	386	880

- 1) als Haupterwerbsquelle.  
2) davon sind nach ihrer Hauptnutzung:  
1 251 Gemischtbetriebe mit einer Fläche der Gartengewächse von... 1 149 ha  
1 327 Gemüsebaubetriebe mit einer Gemüsefläche von..... 1 238 ha  
187 Obstbaubetriebe mit einer Obstfläche von..... 178 ha  
281 Blumen- u. Zierpflanzenbaubetriebe mit einer Blumenfläche von 106 ha  
26 Baumschulbetriebe mit einer Baumschulfläche von..... 114 ha  
3 Samenbaubetriebe mit einer Samenbaufäche von..... 2 ha

Schaubild 4



3. Die Fläche der Hamburger Staatsforsten<sup>1)</sup>

(Stand 1. April 1956)

Stadtteile	Forstfläche ha	Stadtteile	Forstfläche ha
Rissen	281,05	Rahlstedt	17,55
Langenhorn	14,65	Lohbrügge	23,65
Farmsen	22,03	Bergedorf	56,27
Wellingsbüttel	31,12	Altengamme	11,98
Sasel	24,23	Eißendorf	155,37
Poppenbüttel	11,38	Heimfeld	506,34
Hummelsbüttel	49,89	Hausbruch	115,67
Duvenstedt	2,18	Neugraben-Fischbek	62,14
Wohldorf-Ohlstedt	481,96	Hamburg insgesamt	2 086,89
Bergstedt	19,68	Dagegen 1955	2 056,82
Volksdorf	199,75		

1) Außerdem 570,62 ha außerhalb Hamburgs, und zwar 133,44 ha im Landkreis Stormarn, 317,70 ha im Landkreis Segeberg, 88,81 ha im Landkreis Herzogtum Lauenburg und 33,67 ha im Landkreis Harburg.

4. Der Holzeinschlag in den Staatsforsten

1950/51 bis 1955/56

Jahre 1)	Nutzholz			Brennholz	Holzeinschlag insgesamt
	Laubholz	Nadelholz	zus.		
	Festmeter mit Rinde				
1950/51	519	2 569	3 088	2 878	5 966
1951/52	578	5 311	5 889	3 138	9 027
1952/53	755	4 655	5 410	2 018	7 428
1953/54	337	4 485	4 822	2 223	7 045
1954/55	482	4 131	4 613	2 043	6 656
1955/56	186	3 253	3 439	1 458	4 895

1) vom 1.4. bis 31.3.

5. Der Grundeigentumswechsel an land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken 1955 und 1956

Art des Grundeigentumswechsels	Land- u. forstw. Grundeigentumswechsel insgesamt		davon				Bei den in landwirtschaftlicher Nutzung verbleibenden Flächen handelt es sich um den Übergang			
			werden künftig nicht mehr landwirtschaftlich genutzt		verbleiben in landwirtschaftlicher Nutzung		ganzer Betriebe		von Einzelgrundstücken	
	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha	Zahl der Fälle	Fläche ha
1955										
Käufe und Verkäufe	695	657	556	355	139	302	22	84	117	218
davon										
Private	593	327	490	153	103	174	22	84	81	90
Öffentliche Hand	102	330	66	202	36	128	-	-	36	128
Schenkung, Erbgang, Übergabe und Tausch	113	322	10	12	103	310	59	230	44	80
Insgesamt	808	979	566	367	242	612	81 1)	314	161	298
1956										
Käufe und Verkäufe	452	396	346	176	106	220	14	47	92	173
davon										
Private	393	218	315	97	78	121	9	32	69	89
Öffentliche Hand	59	178	31	79	28	99	5	15	23	84
Schenkung, Erbgang, Übergabe und Tausch	118	197	16	6	102	191	56	91	46	100
Insgesamt	570	593	362	182	208	411	70 2)	138	138	273

1) darunter 60 Betriebe unter 2 ha Betriebsfläche.- 2) darunter 51 Betriebe unter 2 ha Betriebsfläche.  
Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

6. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, deren Inhaber Vertriebene<sup>1)</sup> sind

(Stand Mai 1956)

Größenklassen nach der landw. Nutzfläche	Betriebe insgesamt	Betriebsfläche ha	Landw. Nutzfläche ha	darunter Ackerland ha
unter 2 ha	89	82	70	59
2 bis " 5 "	29	87	77	42
5 " " 10 "	4	29	28	13
10 " " 20 "	9	114	92	58
20 " " 50 "	16	488	409	270
50 ha und darüber	2	106	88	62
Hamburg insgesamt	149	906	764	504
Dagegen 1955	145	875	759	500
" 1954	137	806	690	442

1) Vertriebene sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die ihren Wohnsitz in den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter fremder Verwaltung, oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des zweiten Weltkrieges infolge Vertreibung, Flucht, Ausweisung oder Aussiedlung verloren haben.

## Bodenbenutzung und Ernte

7. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1956<sup>1)</sup>

Bodenbenutzung, Fruchtarten	Bezirke							
	Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg	Hamburg insgesamt
	Hektar							
<b>Hauptarten der Bodenbenutzung</b>								
Ackerland	417	559	604	242	3 134	6 326	1 923	13 205
Gartenland								
a) Haus- und Kleingärten	1 648	1 549	1 383	1 198	3 219	845	2 553	12 395
b) private Parkanlagen, Rasenflächen usw.	38	247	72	122	300	49	92	920
Obstanlagen	274	17	16	10	80	197	883	1 477
Baumschulen	3	46	38	13	55	21	17	193
Wiesen								
a) mit einem Schnitt	123	184	107	35	398	712	897	2 456
b) mit zwei und mehr Schnitten	23	33	79	24	144	235	612	1 150
c) Streuwiesen (nur zur Streugewinnung)	14	1	7	2	26	128	90	268
Viehweiden								
a) reiche und gute Weiden	25	24	64	4	85	244	176	622
b) mittlere Weiden	182	412	325	84	839	1 364	1 575	4 781
c) geringe Weiden	19	37	55	12	138	280	217	758
Korbweidenanlagen	-	-	-	1	0	5	46	52
Landwirtschaftliche Nutzfläche	2 766	3 109	2 750	1 747	8 418	10 406	9 081	38 277
Waldflächen, Forsten und Holzungen	573 <sup>2)</sup>	374	113	79	1 007	149	1 178	3 473
Unkultivierte Moorflächen	32	67	82	4	335	46	203	769
Öd- und Unland	96	231	61	32	310	1 132	1 464	3 326
Gebäude und Hofflächen	2 385	1 765	1 376	1 736	2 341	1 398	1 988	12 989
Wegeland und Eisenbahnen	1 213	727	656	792	1 348	1 155	1 346	7 237
Gewässer (Flüsse, Teiche, Gräben usw.)	2 816	694	86	163	188	1 105	1 173	6 225
Friedhöfe, öffentliche Parks, Sportplätze	361	660	233	915	399	129	260	2 957
Flug- und Übungsplätze	75	104	-	320	247	-	-	746
<b>Wirtschaftsfläche zusammen</b>	<b>10 317</b>	<b>7 731</b>	<b>5 357</b>	<b>5 788</b>	<b>14 593</b>	<b>15 520</b>	<b>16 693</b>	<b>75 999</b>
Dagegen 1955	10 347	7 706	5 382	5 846	14 663	15 414	16 522	75 880
<b>Bestellung des Ackerlandes</b>								
Getreide und Hülsenfrüchte	234	314	311	100	1 619	2 409	865	5 852
davon:								
Winterroggen	119	200	173	46	821	645	325	2 329
Sommerroggen	3	3	15	6	40	28	22	117
Winterweizen	13	2	11	0	49	457	70	602
Sommerweizen	7	-	2	-	24	171	28	232
Wintergerste	6	1	1	1	78	130	13	230
Sommergerste	5	6	11	3	64	57	10	156
Hafer	29	24	37	19	238	486	275	1 108
Menggetreide	51	77	60	24	294	353	118	977
Körnermais	-	1	1	-	0	0	0	2
Speiseerbsen	-	-	-	0	0	1	0	1
Futtererbsen	-	-	-	-	-	0	-	0
Speisebohnen	-	0	0	1	0	2	0	3
Ackerbohnen	1	-	-	0	0	67	3	71
Wicken	-	-	0	-	-	0	-	0
Süßlupinen	-	-	-	-	0	0	0	0
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	-	-	-	-	11	12	1	24
Sonstige Arten von Getreide u. Hülsenfrüchten	-	-	-	-	-	-	0	0
<b>Hackfrüchte</b>	<b>118</b>	<b>165</b>	<b>174</b>	<b>60</b>	<b>887</b>	<b>940</b>	<b>631</b>	<b>2 975</b>
davon:								
Frühkartoffeln	8	4	4	5	28	179	51	279
Mittelfrühe Kartoffeln	34	66	40	23	267	176	113	719
Spätkartoffeln	27	32	52	12	238	137	185	683
Zuckerrüben	1	-	4	0	56	33	15	109
Futterrüben	31	28	33	9	106	368	225	800
Kohlrüben	14	35	37	11	187	36	26	346
Futtermöhren	1	0	1	-	1	0	3	6 <sup>3)</sup>
Sonstige Hackfrüchte	2	-	3	0	4	11	13	33 <sup>3)</sup>
Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	39	45	59	54	249	2 387	327	3 160 <sup>4)</sup>
Handelsgewächse	1	-	20	0	3	9	2	35 <sup>4)</sup>
Futterpflanzen	23	29	32	9	347	553	91	1 084
davon:								
Klee (in Reinsaat u. gemischter Anbau verschiedener Kleearten u. von Klee und Gras)	18	22	16	2	244	201	38	541
Luzerne	0	-	-	-	9	5	0	14
Ackerwiesen	2	1	4	4	41	213	24	289
Ackerweiden	1	3	4	1	40	116	24	189
Sonstige Futterpflanzen	2	3	8	2	13	18	5	51
Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	1	2	1	12	7	2	4	29
Schwarzbrache	1	4	7	7	22	26	3	70
<b>Ackerland zusammen</b>	<b>417</b>	<b>559</b>	<b>604</b>	<b>242</b>	<b>3 134</b>	<b>6 326</b>	<b>1 923</b>	<b>13 205</b>
Dagegen 1955	473	583	653	255	3 132	6 289	1 864	13 249

1) unberichtigtes Ergebnis, d.h. bei der Bodenbenutzungserhebung tatsächlich ermittelte Flächen.- 2) darunter 571 ha außerhalb Hamburgs belegene, vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen.- 3) darunter 22 ha Futterkohl.- 4) darunter 28 ha Tabak.

8. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1953 bis 1956<sup>1)</sup>

Fruchtarten	1953			1954			1955			1956		
	Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
<b>G e t r e i d e</b>												
Winterroggen	2 262	24,0	54 288	2 566	21,6	55 426	1 906	24,3	46 316	2 331	26,4	61 538
Sommerroggen	144	21,0	3 024	132	19,6	2 587	137	22,0	3 014	117	23,1	2 702
Roggen zusammen	2 406	23,8	57 312	2 698	21,5	58 013	2 043	24,1	49 330	2 448	26,2	64 240
Winterweizen	515	28,8	14 832	723	25,6	18 509	320	32,0	10 240	614	31,7	19 464
Sommerweizen	234	25,2	5 897	153	23,7	3 626	461	28,8	13 277	236	30,3	7 151
Weizen zusammen	749	27,7	20 729	876	25,3	22 135	781	30,1	23 517	850	31,3	26 615
Wintergerste	220	28,8	6 336	141	25,3	3 567	112	31,6	3 539	227	30,5	6 923
Sommergerste	133	25,4	3 378	117	21,8	2 551	216	29,3	6 329	154	26,8	4 127
Gerste zusammen	353	27,5	9 714	258	23,7	6 118	328	30,1	9 868	381	29,0	11 050
Wintermenggetreide	39	25,6	998	10	22,5	225	16	24,0	384	13	28,1	365
Sommernenggetreide	1 019	24,8	25 271	959	21,6	20 714	1 324	24,6	32 570	968	25,8	24 974
Menggetreide zusammen	1 058	24,8	26 269	969	21,6	20 939	1 340	24,6	32 954	981	25,8	25 339
Hafer	1 293	24,5	31 679	1 131	22,5	25 448	1 221	24,7	30 159	1 113	25,5	28 381
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>5 859</b>	<b>24,9</b>	<b>145 703</b>	<b>5 932</b>	<b>22,4</b>	<b>132 653</b>	<b>5 713</b>	<b>25,5</b>	<b>145 828</b>	<b>5 773</b>	<b>27,0</b>	<b>155 625</b>
<b>H ü l s e n f r ü c h t e</b>												
Speiseerbsen	1	22,4	22	0	.	.	0	.	.	1	20,3	20
Speisebohnen	6	20,4	122	4	16,0	64	2	18,2	36	3	21,8	65
Ackerbohnen	58	20,2	1 171	59	17,1	1 007	60	22,7	1 362	71	22,3	1 583
Wicken	1	18,0	18	2	15,0	30	2	18,5	37	0	.	.
Süßlupinen <sup>2)</sup>	4	17,5	70	1	21,0	21	1	18,4	18	0	.	.
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	33	23,7	783	31	20,9	648	40	24,0	960	24	23,3	559
<b>H a c k f r ü c h t e</b>												
Frühkartoffeln	306	168,1	51 439	269	166,5	44 789	277	148,5	41 134	279	168,6	47 028
Spätkartoffeln	1 466	229,7	336 740	1 431	238,6	341 437	1 434	211,4	303 148	1 402	251,1	352 042
Kartoffeln zusammen	1 772	219,1	388 179	1 700	227,2	386 226	1 711	201,2	344 282	1 681	237,4	399 070
Zuckerrüben	83	321,2	26 660	97	271,8	26 365	82	314,4	25 781	95	318,0	30 210
Futterrüben	976	457,1	446 130	863	394,1	340 108	885	403,4	357 009	785	368,4	289 194
Kohlrüben	377	430,6	162 336	336	343,9	115 550	328	385,2	126 346	342	375,0	128 250
Futtermöhren	5	280,0	1 400	4	221,3	885	7	276,7	1 937	6	251,2	1 507
<b>R a u h f u t t e r</b>												
Klee, auch im Gemisch mit Gräsern	667	66,6	44 422	624	58,5	36 504	543	68,0	36 924	550	66,3	36 465
Luzerne	10	83,3	833	12	62,8	754	16	73,4	1 174	15	70,0	1 050
Wiesen	3 882	61,1	237 190	3 816	48,9	186 602	3 720	61,5	228 780	3 646	58,7	214 020
Ackerwiesen	331	51,6	17 080	293	49,3	14 444	303	53,1	16 089	289	52,1	15 057

1) Ernteflächen und -erträge nach den Ergebnissen der "Besonderen Flächen- und Ertragsermittlung".-

2) 1953 auch Bitterlupinen.

9. Der Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1952 bis 1956

Fruchtar ten	Anbaufläche in ha				
	1952	1953	1954	1955	1956
Klee gras und Klee aller Art					
a) zur Futtergewinnung 1)	396	531	354	407	384
b) zum Unterpflügen	170	196	115	87	191
Hülsenfrüchte und Serradella					
a) zur Futtergewinnung	113	51	47	52	57
b) zum Unterpflügen	112	102	72	88	97
Senf, Sommerraps und Sommerrüben					
a) zur Futtergewinnung	26	15	10	14	12
b) zum Unterpflügen	43	43	19	9	25
Mais und Sonnenblumen zur Futtergewinnung	2	2	3	3	5
Stoppelrüben und Steckrüben	62	135	32	39	116
Futterkohl	58	45	35	55	61
Sonst. Stoppel- u. Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung	5	5	2	22	17
Sommerzwischenfrüchte zusammen	987	1 125	689	776	965
Getreide zur Grünfütterung (z.B. Futterroggen)	8	16	11	18	16
Inkarnatklee, auch mit Beimischung von Gräsern und Hülsenfrüchten (z.B. Landsberger Gemenge)	30	40	15	16	19
Sprengelraps und -rüben, Winterraps und -rüben zur Futtergewinnung	11	23	7	13	11
Sonstige Winterzwischenfrüchte (z.B. Wickroggen und Wintermischfrucht)	12	21	8	7	8
Winterzwischenfrüchte zusammen	61	100	41	54	54
Landwirtschaftliche Zwischenfrüchte insgesamt	1 048	1 225	730	830	1 019

1) soweit im Anbaujahr genutzt.

10. Hektarerträge und Ernten landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1952 bis 1956

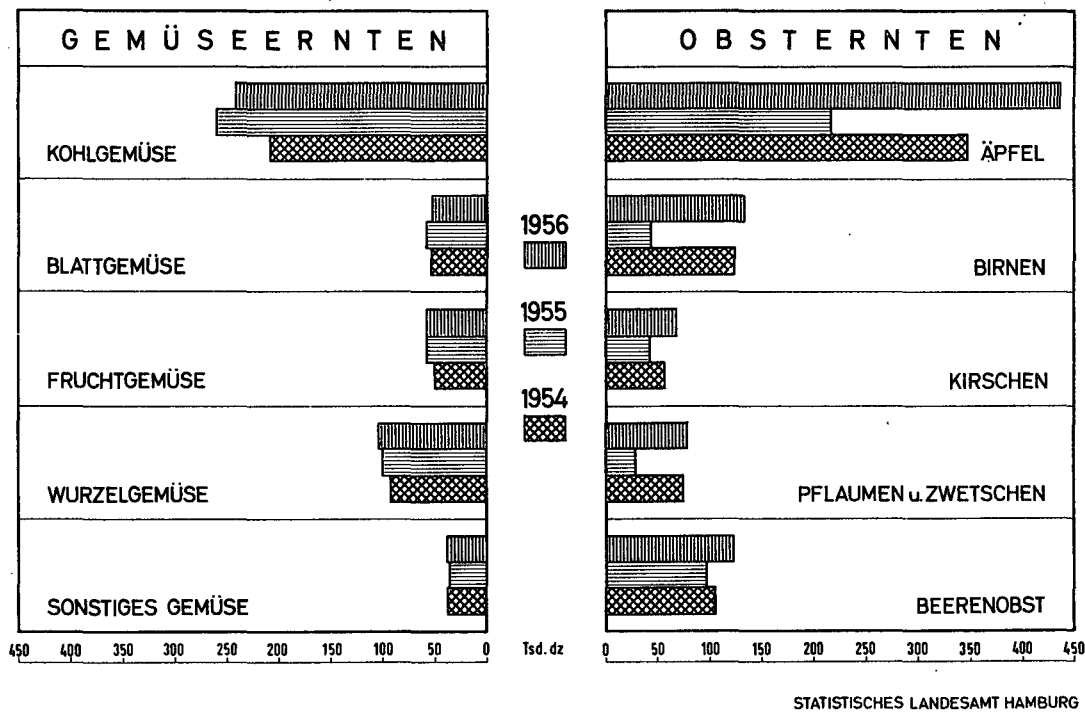
Jahre	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte		
	Stoppel- klee und Serra- della	Hülsen- früchte	Senf, Sommer- raps u. -rüben	Mais u. Sonnen- blumen	Stoppel- rüben u. Steckrü- ben	Futter- kohl	Winter- getreide zur Grün- fütterung	Inkarnat- klee	Winter- raps u. -rüben
Ertrag in dz/ha (Grünmasse)									
1952	1) 142,0	2) 130,0	119,0	212,0	212,1	207,1	178,0	175,3	160,0
1953	153,1	123,6	107,4	220,0	265,2	211,6	155,4	158,2	153,0
1954	124,7	119,1	114,3	195,6	223,8	213,6	140,0	148,0	154,0
1955	132,2	122,0	115,0	248,0	275,8	216,9	156,4	156,1	142,6
1956	123,6	118,8	126,6	240,0	305,0	224,3	170,0	160,0	148,5
Gesamternten in dz (Grünmasse)									
1952	1) 56 232	2) 14 690	3 094	424	13 150	12 012	3 560	5 785	1 120
1953	82 521	5 315	1 611	440	35 802	9 522	1 243	4 745	1 683
1954	45 391	4 407	1 143	587	7 162	7 476	2 240	5 918	3 542
1955	54 069	6 100	1 610	744	10 756	11 930	1 720	2 342	998
1956	47 833	6 415	1 519	1 200	35 380	13 682	3 060	2 560	1 931

1) ohne Serradella.-      2) einschl. Serradella.

## 11. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 1953 bis 1956

Gemüsearten	1953			1954			1955			1956		
	Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
Frühweiskohl	77	332,0	25 564	75	288,4	21 630	87	290,3	25 254	80	279,4	22 352
Herbstweiskohl	35	468,8	16 408	28	352,8	9 878	34	414,8	14 102	34	402,7	13 693
Dauerweiskohl	82	406,0	33 292	71	327,1	23 223	89	400,0	35 597	94	379,4	35 661
Weiskohl zusammen	194	388,0	75 264	174	314,5	54 731	210	356,9	74 953	208	344,7	71 706
Frührotkohl	18	248,9	4 480	16	210,9	3 375	21	215,0	4 515	20	205,2	4 104
Herbstrotkohl	22	295,2	6 494	16	230,1	3 682	22	304,3	6 695	25	273,8	6 844
Dauerrotkohl	49	312,6	15 318	37	230,0	8 510	47	289,4	13 601	43	239,8	10 312
Rotkohl zusammen	89	295,4	26 292	69	225,6	15 567	90	275,7	24 811	88	241,6	21 260
Frühwirsingkohl	152	295,4	44 901	152	265,3	40 326	165	265,0	43 729	146	250,9	36 631
Herbstwirsingkohl	19	283,3	5 384	11	231,8	2 550	16	252,8	4 045	17	270,1	4 422
Dauerwirsingkohl	2	274,0	548	3	229,1	687	4	277,0	1 108	4	280,0	1 120
Wirsingkohl zusammen	173	293,8	50 833	166	262,4	43 563	185	264,2	48 882	167	252,5	42 173
Grünkohl	80	188,3	15 062	59	162,2	9 570	82	186,7	15 307	84	177,7	14 929
Rosenkohl	167	112,0	18 702	132	98,4	12 984	155	113,8	17 638	144	118,8	17 106
Frühblumenkohl	192	226,9	43 565	181	226,9	41 069	174	230,2	40 058	180	206,6	37 188
Spätblumenkohl	133	229,8	30 563	147	148,9	21 889	137	193,6	26 522	143	181,4	25 940
Blumenkohl zusammen	325	228,1	74 128	328	191,9	62 958	311	214,1	66 580	323	195,4	63 128
Frühkohlrabi	44	201,2	8 853	44	181,3	7 977	57	174,3	9 937	57	182,1	10 380
Spätkohlrabi	6	239,8	1 439	8	199,8	1 598	11	212,5	2 338	9	195,0	1 755
Kohlrabi zusammen	50	205,8	10 292	52	184,1	9 575	68	180,5	12 275	66	183,9	12 135
Frühjahrskopfsalat	95	168,5	16 008	89	159,3	14 182	98	152,8	14 977	98	151,7	14 867
Sommer- und Herbstkopfsalat	61	156,1	9 520	76	122,6	9 315	87	150,5	13 095	88	134,0	11 790
Winterkopfsalat	6	135,4	812	1	84,2	84	1	107,7	108	1	88,3	88
Kopfsalat zusammen	162	162,6	26 340	166	142,1	23 581	186	151,5	28 180	187	143,0	26 745
Feldsalat	10	98,6	986	8	90,9	727	6	91,5	549	7	94,3	660
Endiviensalat	4	186,5	746	4	126,8	507	4	176,8	707	4	162,5	650
Frühjahrsspinat	126	164,5	20 727	124	178,8	22 171	132	163,7	21 606	137	123,7	16 947
Herbstspinat	47	144,2	6 779	48	128,7	6 179	46	142,2	6 541	46	155,4	7 150
Winterspinat	7	126,4	885	3	106,6	320	3	119,0	357	4	89,6	358
Spinat zusammen	180	157,7	28 391	175	163,8	28 670	181	157,5	28 504	187	130,8	24 455
Frühe Möhren	62	211,7	13 125	53	208,0	11 024	51	186,2	9 497	53	187,3	9 927
Späte Möhren	79	364,9	28 827	78	252,8	19 716	68	329,6	22 414	77	292,5	22 525
Möhren zusammen	141	297,5	41 952	131	234,7	30 740	119	268,2	31 911	130	249,6	32 452
Rote Bete	4	271,3	1 085	3	224,7	674	4	238,7	955	4	215,0	860
Meerrettich	41	119,0	4 881	41	98,8	4 050	34	99,1	3 369	36	87,4	3 147
Schwarzwurzeln	6	121,7	730	7	107,6	753	7	107,5	752	8	115,1	921
Sellerie	161	241,4	38 865	161	192,0	30 907	157	202,9	31 858	161	213,2	34 331
Porree	140	214,9	30 086	138	191,6	26 442	148	211,1	31 238	149	216,7	32 286
Steckspeisezwiebeln	9	139,9	1 259	8	104,9	839	7	112,6	788	8	123,9	991
Saatspeisezwiebeln:												
Frühjahrsaussaat	4	158,9	636	3	135,0	405	2	140,0	280	2	139,0	278
Spätaussaat (Wintersw.)	1	140,0	140	1	134,4	134	1	118,9	119	0	.	.
Saatspeisezwiebeln zusammen	5	155,2	776	4	134,8	539	3	133,0	399	2	139,0	278
Zwiebeln insgesamt	14	145,4	2 035	12	114,8	1 378	10	118,7	1 187	10	126,9	1 269
Spargel (ertragfähiger)	1	27,3	27	2	24,0	48	3	22,5	68	3	18,8	56
Grüne Pflückerbensen	15	94,5	1 418	12	89,8	1 078	11	84,8	933	11	88,0	968
Buschbohnen	121	110,8	13 407	137	79,2	10 856	122	110,2	13 448	123	93,2	11 467
Stangenbohnen	34	124,9	4 247	30	93,2	2 796	29	104,8	3 039	33	111,0	3 663
Grüne Pflückbohnen zusammen	155	113,9	17 654	167	81,7	13 652	151	109,2	16 487	156	97,0	15 130
Dicke Bohnen	32	130,3	4 170	26	124,1	3 227	23	117,5	2 703	28	113,0	3 164
Einlegegurken	24	169,5	4 068	15	95,2	1 428	18	117,0	2 106	20	112,1	2 241
Schälgurken	16	198,3	3 173	18	132,3	2 382	22	137,1	3 017	22	122,1	2 685
Gurken zusammen	40	181,0	7 241	33	115,5	3 810	40	128,1	5 123	42	117,3	4 926
Rhabarber	111	296,3	32 889	112	267,0	29 904	118	242,3	28 591	127	246,4	31 293
Tomaten	158	218,5	34 523	181	158,4	28 672	197	170,8	33 656	204	170,4	34 751
Sonstige Gemüsearten	66	190,2	12 553	52	155,9	8 107	43	179,4	7 713	42	167,2	7 022
<b>Gemüse insgesamt</b>	<b>2 519</b>	<b>221,2</b>	<b>557 145</b>	<b>2 411</b>	<b>184,9</b>	<b>445 875</b>	<b>2 543</b>	<b>202,5</b>	<b>514 930</b>	<b>2 576</b>	<b>193,1</b>	<b>497 523</b>
<b>Erdbeeren</b>												
ertragfähige Pflanzen	234	49,6	11 606	206	44,5	9 167	211	55,5	11 702	240	54,0	12 953
Neupflanzungen	78	.	.	80	.	.	79	.	.	79	.	.

DIE GEMÜSE-UND OBSTERNTEN IN HAMBURG IN DEN JAHREN 1954 BIS 1956



12. Die Obsternten 1953 bis 1956

Obsternten	Ertrag-fähige Bäume bzw. Sträucher <sup>1)</sup>	E r t r a g							
		je Baum 2)				insgesamt			
		1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Stück	kg				dz			
Kernobst									
Äpfel	918 302	35,3	38,1	23,8	47,5	324 508	349 882	218 491	435 862
Birnen	370 560	33,7	33,9	11,9	36,2	124 960	125 477	44 232	134 236
Kernobst zusammen	1 288 862	34,9	36,9	20,4	44,2	449 468	475 359	262 723	570 098
Steinobst									
Süßkirschen	61 506	26,3	28,6	18,2	32,5	16 202	17 584	11 195	19 992
Sauerkirschen	233 822	16,6	17,1	13,8	21,2	38 748	40 067	32 267	49 555
Pflaumen, Zwetschen	339 575	30,2	22,1	8,8	23,3	102 629	75 046	29 882	79 121
Mirabellen, Renekloden	17 484	16,8	14,9	8,2	14,5	2 945	2 601	1 441	2 535
Aprikosen	1 647	6,6	7,6	4,3	5,8	109	126	71	96
Pfirsiche	36 000	7,2	10,9	4,5	8,3	2 587	3 937	1 605	2 988
Steinobst zusammen	690 034	23,7	20,2	11,1	22,4	163 220	139 361	76 461	154 287
Schalenobst									
Walnüsse	4 863	10,9	13,3	8,9	10,3	530	649	434	501
Baumobst insgesamt	1 983 759	30,9	31,0	17,1	36,5	613 218	615 369	339 618	724 886
Beerenobst									
Johannisbeeren	1 282 639	4,1	4,3	3,7	4,7	51 961	55 164	47 786	60 140
Stachelbeeren	982 902	3,6	3,8	3,4	4,5	35 789	37 106	33 011	44 242
Himbeeren (qm)	471 770	1,3	1,1	1,0	1,6	5 940	5 131	4 822	7 411
Erdbeeren (ha)	.	49,6	44,5	55,5	54,0	11 606	9 167	11 702	12 953

1) Zählung vom 15. Oktober 1951.- 2) Johannis- und Stachelbeeren: Ertrag je Strauch; Himbeeren: Ertrag je qm; Erdbeeren: Ertrag je ha.



13. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse in Unterglasanlagen 1954 bis 1956

Gemüsearten	1 9 5 4			1 9 5 5			1 9 5 6		
	Anbau- fläche qm	Ertrag in dz		Anbau- fläche qm	Ertrag in dz		Anbau- fläche qm	Ertrag in dz	
		vom ha	insgesamt		vom ha	insgesamt		vom ha	insgesamt
Blumenkohl	181 828	424,5	7 726	152 988	470,0	7 190	143 635	490,0	7 038
Kohlrabi	27 093	363,1	980	32 666	424,3	1 386	30 235	394,9	1 194
Kopfsalat	288 165	319,3	9 196	318 497	360,0	11 466	337 560	360,0	12 152
Gurken	327 818	901,9	29 582	350 277	1 060,0	37 129	384 681	935,0	35 968
Tomaten	401 137	585,3	23 471	379 982	730,0	27 739	375 305	640,0	24 020

14. Verkaufsfertige Bestände an Obstgehölzen und Beerensträuchern 1952, 1954 und 1956

Baumarten	Bestände		
	1952	1954	1956
	Stück		
Äpfel			
Hoch- und Halbstämme	79 534	58 368	36 250
Viertelstämme	20 010	10 860	5 540
Buschbäume, Spindelbüsche u. Formobst	51 685	37 960	29 230
Z u s a m m e n	151 229	107 188	71 020
Birnen			
Hoch- und Halbstämme	24 561	17 014	11 957
Viertelstämme	4 755	2 760	2 265
Buschbäume, Spindeln und Formobst	10 608	8 550	9 815
Z u s a m m e n	39 924	28 324	24 037

Baumarten, Straucharten	Bestände		
	1952	1954	1956
	Stück		
Pflaumen und Zwetschen 1)	26 210	24 148	17 454
Mirabellen und Renekloden 1)	2 069	7 054	5 850
Süßkirschen 1)	16 444	12 670	8 635
Sauerkirschen 1)	17 690	13 360	11 545
Pfirsiche, Aprikosen 1)	1 974	1 770	2 140
Walnüsse	48	440	328
Haselnüsse (zur Fruchtgew.)	3 530	2 650	4 740
Quitten (alle Formen)	2 340	1 775	475
Johannisbeersträucher	26 585	17 685	12 710
Stachelbeersträucher	23 200	15 560	6 940
Himbeersträucher	42 150	9 965	1 140

1) Hoch-, Halb-, Viertelstämme und Buschbäume.

15. Verkaufsfertige Ziergehölze 1952, 1954 und 1956

Arten	Bestände in Stück		
	1952	1954	1956
Laubgehölze 1)	81 160	70 025	113 982
Ziersträucher	193 210	233 445	464 118
Heckenpflanzen	457 610	375 360	643 955
Nadelgehölze	174 650	122 070	170 010
Rhododendron, Azaleen	17 350	21 090	29 905
Sonstige immergrüne Gehölze	56 645	59 675	72 870
Zusammen	980 625	881 665	1 494 840
Rosenhochstämme	7 740	13 570	8 805
Buschrosen	111 600	129 780	146 900
Polyantaren	82 900	127 830	191 200
Kletter- und Parkrosen	10 370	13 035	13 955
Zusammen	212 610	284 215	360 860

1) einschl. Pappeln.

16. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft in den Wirtschaftsjahren 1950/51 bis 1955/56

Wirtschaftsjahre 1)	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftlicher Nutzfläche			
	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (Ca O)	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (Ca O)
	in t Reinnährstoff				in kg Reinnährstoff			
1950/51	1 304	1 139	1 487	3 536	32,9	28,7	37,5	89,3
1951/52	1 168	1 449	2 625	5 313	29,7	36,9	66,8	135,2
1952/53	1 276	1 200	1 875	3 682	32,1	30,2	47,2	92,7
1953/54	1 534	1 234	1 903	3 877	38,7	31,1	48,0	97,7
1954/55	1 613	1 353	2 081	3 007	41,1	34,5	53,0	76,6
1955/56	1 649	1 296	2 313	2 703	42,5	33,4	59,6	69,7

1) vom 1.7. bis 30.6.

Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

17. Die Bestände an Brot- und Futtergetreide in den einzelnen Monaten des Jahres 1956

(in 1000 kg)

Art der Angaben	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Weizen												
Bestände am Monatsanfang	79 836	72 540	63 906	43 749	26 951	18 422	36 518	35 658	49 864	89 305	60 877	68 872
Zugänge	66 583	55 463	70 399	98 175	127 759	158 312	134 805	159 384	207 085	109 979	167 688	166 646
Abgänge dar. Verarbeitung <sup>1)</sup>	73 879	64 097	90 556	114 973	136 288	140 216	135 665	145 178	167 644	138 407	159 693	125 576
	14 576	14 568	17 601	18 867	21 301	18 913	20 983	19 956	16 309	14 239	15 268	13 849
Bestände am Monatsende	72 540	63 906	43 749	26 951	18 422	36 518	35 658	49 864	89 305	60 877	68 872	109 942
Roggen												
Bestände am Monatsanfang	39 738	39 199	39 040	26 519	1 384	1 078	563	1 164	9 427	36 894	19 130	14 291
Zugänge	4 510	4 279	3 975	2 709	6 010	12 814	8 106	15 231	44 647	20 645	21 618	19 568
Abgänge dar. Verarbeitung <sup>1)</sup>	5 049	4 438	16 496	27 844	6 316	13 329	7 505	6 968	17 180	38 409	26 457	20 418
	2 660	2 061	2 247	1 968	2 595	2 986	2 711	2 503	1 854	2 572	1 740	1 694
Bestände am Monatsende	39 199	39 040	26 519	1 384	1 078	563	1 164	9 427	36 894	19 130	14 291	13 441
Futter- und Industriegetreide												
Bestände am Monatsanfang	102 861	94 623	109 478	98 034	75 439	37 174	93 132	69 728	64 996	69 852	81 941	82 766
Zugänge	121 020	112 600	122 191	122 883	89 119	170 695	70 239	119 542	82 948	119 663	107 710	129 040
Abgänge dar. Verarbeitung <sup>1)</sup>	129 258	97 745	133 635	145 478	127 384	114 737	93 643	124 274	78 092	107 574	106 885	93 897
	8 904	9 356	8 892	11 472	10 543	10 686	9 658	10 404	8 769	10 501	9 926	7 784
Bestände am Monatsende	94 623	109 478	98 034	75 439	37 174	93 132	69 728	64 996	69 852	81 941	82 766	117 909

1) in Mahl- und Schälmühlen, Kaffeemittelbetrieben, Stärke- und Nahrungsmittelfabriken, Mischfuttermittelbetrieben.

Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

18. Die Herstellung von Mischfuttermitteln in den einzelnen Monaten des Jahres 1956

(in 1000 kg)

Monate	Herstellung von Mischfuttermitteln						
	insgesamt	davon für					
		Pferde	Rindvieh <sup>1)</sup>	Kälber	Schweine	Geflügel	sonstige Verwendung
Januar	19 662	17	11 601	92	2 969	4 913	70
Februar	21 072	27	12 929	94	2 876	5 085	61
März	16 221	6	8 302	85	3 029	4 710	89
April	25 063	34	12 649	89	3 527	8 697	67
Mai	14 897	6	3 149	85	3 592	7 997	68
Juni	13 628	26	1 707	111	3 467	8 248	69
Juli	14 782	9	3 084	75	3 688	7 893	33
August	15 279	15	3 857	88	3 706	7 570	43
September	12 980	20	4 413	81	3 328	5 101	37
Oktober	18 802	29	10 503	92	2 993	5 130	55
November	23 612	6	14 871	105	3 158	5 424	48
Dezember	21 010	29	13 009	150	2 830	4 972	20
Insgesamt	217 008	224	100 074	1 147	39 163	75 740	660

1) ohne Kälber.-

Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

Viehwirtschaft<sup>1)</sup>

19. Der Viehbestand 1950 bis 1956<sup>2)</sup>

Jahre	Pferde	Rindvieh						Schweine			Schafe	Ziegen	Federvieh			Bienen- völker
		über- haupt	darunter				über- haupt	darunter		Hühner 5)			Gänse	Enten		
			Jungvieh		Kühe und Färren  zusammen	darunter Milch- kühe 4)		Ferkel und Jung- schweine (unter 1/2 Jahr alt)	Schlacht- und Mast- schweine							
			unter 1 Jahr alt 3)	1 Jahr bis unter 2 Jahre alt												
1950	6 578	17 064	3 505	2 797	10 593	9 041	33 326	17 995	13 336	4 484	5 207	701 988	13 821	10 618	8 330	
1951	5 710	16 740	3 663	2 673	10 287	8 929	33 819	18 950	13 171	4 017	4 697	666 768	11 876	9 674	8 270	
1952	5 261	16 916	4 025	2 744	9 997	8 576	30 597	16 288	12 686	3 745	4 227	601 751	11 103	8 351	8 198	
1953	4 843	17 100	4 118	2 947	9 878	8 540	27 454	15 282	10 556	3 723	3 762	607 766	14 029	9 180	7 867	
1954	4 332	16 909	4 244	3 001	9 502	8 055	28 067	15 701	10 636	2 866	3 104	578 777	13 011	10 058	7 638	
1955	3 928	16 134	4 184	3 115	8 676	7 300	26 204	15 130	9 420	2 548	2 677	466 970	11 924	10 288	6 954	
1956 6)	3 510	16 415	4 481	3 025	8 739	7 309	26 235	15 592	8 827	2 502	2 287	461 628	11 505	9 901	7 144	

1) Angaben über Fleischpreise siehe Seite 227,237,238.- 2) nach den jeweiligen Dezemberzählungen, o h n e Bestände auf Schlacht-  
höfen und Viehmärkten.- 3) auch Kälber unter 3 Monate alt.- 4) auch Arbeits- (Zug-)kühe und vorübergehend trocken stehende Kühe.-  
5) ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner.- 6) 1956 fand keine Viehzählung statt; gem. § 1 (4) des Viehzählungsgesetzes vom 18. Juni 1956  
wird in Hamburg nur alle 2 Jahre eine allgemeine Viehzählung durchgeführt. Die Fortschreibung der Bestandszahlen von 1955 erfolgte mit  
Hilfe eines Veränderungsfaktors, der nach dem Ergebnis der Viehzählung 1956 in Schleswig-Holstein errechnet wurde.

20. Aufgetretene Tierseuchen 1956

Veterinärbezirke 1)		Verseuchte Gehöfte					zusammen
		durch					
		Milz- und Rausch- brand	Maul- und Klaue- seuche	Schweine- seuche und -pest	Rotlauf der Schweine	Geflügel- cholera und Hüh- nerpest	
Veterinärbezirk	I	-	-	-	1	-	1
"	II	-	-	2	7	1	10
"	III	1	-	4	6	3	14
"	IV	-	-	-	2	-	2
"	V	-	3	5	3	5	16
"	VI	-	1	1	2	1	5
"	VII	-	1	-	6	11	18
Hamburg insgesamt		1	5	12	27	21	66 2)
Dagegen 1955		-	-	3	54	24	81

1) Die Veterinärbezirke entsprechen in ihrer Gliederung und ihren Grenzen  
den Bezirksamtsbereichen.- 2) Außerdem 2 Gehöfte mit Eutertuberkulose.  
Quelle: Gesundheitsbehörde.

21. Gefangene Bismarratten 1953 bis 1956

Jahre	Gefangene Bismarratten			
	insgesamt	davon		
		Alttiere		Jungtiere
		männ- lich	weib- lich	
1953	579	121	82	376
1954	593	125	121	347
1955	788	145	145	498
1956	1 335	338	336	661

Quelle: Pflanzenschutzamt.

22. Die versteuerten und steuerfreien Hunde 1950 bis 1957

Stichtage	Zahl der Hunde insgesamt	davon					
		steuerpflichtige Hunde				steuerfreie Hunde	
		Gebrauchshunde		Wach- u. Ziehhunde			
		Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1. Januar 1950	50 481	29 477	58,4	18 628	36,9	2 376	4,7
1. " 1951	55 763	31 251	56,1	21 545	38,6	2 967	5,3
1. " 1952	56 496	33 855	59,9	18 706	33,1	3 935	7,0
1. " 1953	56 811	39 781	70,0	12 559	22,1	4 471	7,9
1. " 1954	57 100	42 781	74,9	10 003	17,5	4 316	7,6
1. " 1955	56 441	44 437	78,7	7 747	13,7	4 259	7,6
1. " 1956	58 482	47 251	80,8	6 646	11,4	4 585	7,8
1. " 1957	58 510	48 135	82,3	6 147	10,5	4 228	7,2

23. Beim Tierhort des Tierschutzvereins Hamburg und Umgebung eingelieferte Tiere 1950 bis 1956

Jahre	Zahl der beim Tierhort eingelieferten Tiere				Von den eingelieferten Tieren wurden						Außerdem wurden ... Tiere als herrenlos ein- geliefert	Zahl der vom Tierhort ge- leisteten Verpfle- gungstage- sätze	
					getötet			an Privatpersonen abgegeben					in Pflege über- geben
	insgesamt	davon			insgesamt	darunter		insgesamt	davon				
		Hunde	Katzen	sonst. Tiere		Hunde	Katzen		Hunde	Katzen			
1950	10 015	7 057	2 890	68	9 356	6 843	2 445	659	214	445	-	4 940	21 966
1951	10 635	6 357	4 262	16	10 080	6 101	3 963	555	256	299	-	3 867	26 336
1952	11 822	6 016	5 753	53	11 130	5 541	5 559	669	475	194	23	3 177	26 567
1953	10 114	4 009	6 006	99	9 336	3 450	5 787	778	559	219	-	2 398	25 875
1954	11 142	3 244	7 898	-	10 782	3 244	7 538	360	-	360	-	2 141	25 690
1955	11 034	3 140	7 644	250	9 714	2 173	7 291	1 110	757	353	210	2 173	29 785
1956	11 438	3 619	7 296	523	8 909	1 990	6 864	1 551	1 119	432	978	1 958	54 408

24. Die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch in den einzelnen Monaten des Jahres 1956

Monate	Kuhmilcherzeugung 1)						Verwendung der erzeugten Kuhmilch				
	Kontrollkühe		andere Kühe		Kühe zusammen		abgeliefert an		im Haushalt des Kuhlalters		ver-füttert
	je Kuh	insgesamt	je Kuh	insgesamt	je Kuh	insgesamt	Molke-reien u. Händler	Verbrau-cher un-mittelbar	frisch ver-ver- <sup>2)</sup> braucht	verarbeitet zu Landbutter und -käse	
kg	t	kg	t	kg	t	in vH der Erzeugung					
Januar	276	745	246	1 133	257	1 878	70,6	8,8	8,5	0,4	11,7
Februar	249	674	241	1 109	244	1 783	68,0	9,1	9,1	0,4	13,4
März	313	845	292	1 342	300	2 187	73,0	7,9	7,3	0,3	11,5
April	345	932	322	1 481	331	2 413	74,9	7,0	6,7	0,3	11,1
Mai	403	1 088	399	1 835	400	2 923	78,9	5,9	6,1	0,3	8,8
Juni	450	1 215	395	1 815	415	3 030	81,1	5,9	6,0	0,3	6,7
Juli	418	1 130	367	1 690	386	2 820	80,8	6,4	6,7	0,3	5,8
August	369	996	315	1 449	335	2 445	79,7	7,0	7,6	0,4	5,3
September	303	818	270	1 241	282	2 059	76,9	8,0	8,8	0,4	5,9
Oktober	254	687	249	1 147	257	1 834	73,2	8,7	9,9	0,4	7,8
November	225	608	212	974	217	1 582	77,6	4,9	6,3	0,5	10,7
Dezember	242	653	239	1 100	240	1 753	77,5	5,7	5,2	0,4	11,2
Insgesamt 1 9 5 6	3 847	10 391	3 547	16 316	3 658	26 707	76,6	7,0	7,2	0,4	8,8
Dagegen 1 9 5 5	3 806	9 622	3 327	18 377	3 476	27 999	75,9	7,5	8,6	0,3	7,7

1) Für die Berechnung der Gesamtmilcherzeugung wurde 1956 ein durchschnittlicher Kuhbestand von 2 701 K o n t r o l l - k ü h e n und 4 599 n i c h t unter Leistungskontrolle stehenden Kühen zugrunde gelegt.- 2) zu Eigenbedarf, Alten- teil und Deputat.

25. Das Milchaufkommen und der Trinkmilchabsatz im Jahre 1956

Monate	Milch- aufkommen 1) insgesamt	davon		Trink- milch- absatz insgesamt	davon		
		Voll- milch	Mager- und Butter- milch		Vollmilch		Mager- und Butter- milch
					über- haupt	darunter Flaschen- milch 2)	
1000 kg							
Januar	13 920	12 025	1 895	10 892	10 507	2 282	385
Februar	13 218	11 420	1 798	10 527	10 180	2 202	347
März	15 204	13 019	2 185	11 827	11 369	2 433	458
April	15 885	13 279	2 606	11 108	10 573	2 219	535
Mai	19 693	15 537	4 156	13 624	12 025	2 554	1 599
Juni	19 241	15 519	3 722	13 570	12 203	2 780	1 367
Juli	19 201	15 461	3 740	14 163	12 486	2 805	1 677
August	16 431	13 908	2 523	11 934	11 300	2 681	634
September	14 920	12 655	2 265	11 102	10 592	2 540	510
Oktober	14 581	12 479	2 102	10 956	10 560	2 659	396
November	13 583	11 756	1 827	10 419	10 077	2 551	342
Dezember	13 845	11 844	2 001	10 261	9 934	2 504	327
Insgesamt 1 9 5 6	189 722	158 902	30 820	140 383	131 806	30 210	8 577
Dagegen 1 9 5 5	197 065	162 640	34 425	149 315	137 888	23 904	11 427

1) in Hamburger Molkereien und durch Zufuhr außerhamburgischer Molkereien an den Milchhandel.- 2) bzw. in sonstigen verkaufsfertigen Packungen.  
Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

26. Die Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien  
1955 und 1956

Vierteljahre	Herstellung v. Milch- erzeug- nissen insgesamt	darunter Herstellung von				
		Schlag- und Kaffee- sahne (lose)	Butter	Speise- quark u. sonstigem Frisch- käse	Sauer- milch- käse	Schmelzkäse einschl. Käsezubereit- ung
		1000 kg				
1 9 5 5						
1. Vierteljahr	1 290	112	104	359	83	614
2. "	1 942	141	233	576	62	774
3. "	2 156	133	187	447	40	1 187
4. "	1 832	120	106	310	72	1 188
Zusammen	7 220	506	630	1 692	257	3 763
1 9 5 6						
1. Vierteljahr	1 886	135	101	385	77	1 130
2. "	2 597	148	257	603	48	1 354
3. "	2 554	159	200	432	34	1 507
4. "	2 153	143	147	339	59	1 273
Zusammen	9 190	585	705	1 759	218	5 264

Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

27. Der Fettanfall aus inländischer Erzeugung  
1955 und 1956<sup>1)</sup>

Vierteljahre	Anfall an Rein- fett ins- gesamt	davon Fettanfall aus		
		Öl- saaten	gewerbl. Schlach- tungen	Butter
	1000 kg Reinfett			
1 9 5 5				
1. Vierteljahr	1 783	6	1 691	86
2. "	1 966	4	1 771	191
3. "	1 771	8	1 609	154
4. "	1 904	11	1 806	87
Zusammen	7 424	29	6 877	518
1 9 5 6				
1. Vierteljahr	1 788	18	1 687	83
2. "	1 950	8	1 732	210
3. "	1 716	6	1 546	164
4. "	1 867	17	1 729	121
Zusammen	7 321	49	6 694	578

1) ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen und ohne Buttererzeugung in landwirtsch. Betrieben.  
Quelle: Behörde für Ernährung und Landwirtschaft.

Viehmarkt

28. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1955 und 1956  
(Stückzahl)

Herkunftsgebiete	1 9 5 5				1 9 5 6			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
Schleswig-Holstein	68 522	28 301	396 796	33 598	62 809	27 344	391 619	30 405
Landgebiet Hamburg	2 846	978	19 562	797	2 409	853	19 969	700
Niedersachsen	22 770	22 647	104 178	5 791	22 888	21 584	94 758	5 452
Hessen	74	-	40	362	38	-	-	622
Nordrhein-Westfalen	17	34	-	5 327	-	-	-	2 506
Baden-Württemberg	5	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	113	-	-	213	415	-	-	-
Bremen	-	-	-	108	-	-	-	-
Inland	94 347	51 960	520 576	46 196	88 559	49 781	506 346	39 685
Ausland: Dänemark	25 900	15	16 321	-	30 128	88	24 136	-
Irland	30	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtzufuhr	120 277	51 975	536 897	46 196	118 687	49 869	530 482	39 685

29. Der Versand von Lebendvieh vom Hamburger Viehmarkt 1955 und 1956  
(Stückzahl)

Empfangsgebiete	1 9 5 5				1 9 5 6			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
Schleswig-Holstein	3 741	862	6 164	427	4 233	702	4 856	150
Niedersachsen	3 780	1 825	7 567	327	4 902	884	6 519	436
Bremen	-	-	4 353	30	-	-	666	-
Nordrhein-Westfalen	8 321	2	8 232	-	8 177	122	10 090	675
Rheinland-Pfalz	711	-	-	25	1 187	-	729	-
Baden-Württemberg	520	-	233	-	239	-	458	-
Hessen	1 554	16	443	92	2 108	18	865	-
Bayern	87	-	573	-	254	-	1 673	-
Berlin (West)	1 109	-	160	9	770	54	484	34
Sowjet. Besatzungszone	870	-	-	-	1 595	-	-	-
Ausland 1)	-	-	2 685	-	-	-	-	-
Hamburg 1)	7 798	1 724	23 265	1 040	6 664	1 447	22 358	808
Versand insgesamt	28 491	4 429	53 675	1 950	30 129	3 227	48 698	2 103

1) in nicht schlachthofgebundene Ortsteile.

30. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachtier- und Fleischschau 1950 bis 1956

Jahre	Zahl der untersuchten Schlachtungen									
	Pferde	Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen
		Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	
a) Gewerbliche Schlachtungen										
1950	9 163	40 358	50 445	48 779	1 599	236 513	109	62 984	28	1 120
1951	10 235	52 484	30 983	58 005	573	412 955	-	46 108	-	1 240
1952	8 255	54 017	21 185	53 533	9	447 739	1 368	57 005	-	1 677
1953	7 681	72 847	22 345	59 055	5	422 446	22 659	62 534	-	1 823
1954	8 321	86 499	16 800	59 299	5	418 040	29 516	57 825	-	2 408
1955	5 674	80 269	26 103	53 951	14	539 306	16 308	46 554	-	2 201
1956	5 282	69 535	30 120	50 065	94	515 642	24 068	39 382	-	2 038
b) Hausschlachtungen										
1950	4	156		127		17 461		390		24
1951	-	134		122		20 344		131		19
1952	-	142		76		20 071		137		26
1953	-	205		91		16 389		150		17
1954	-	447		140		14 068		151		23
1955	-	463		72		13 361		197		4
1956	-	228		57		10 729		137		8

31. Der Fleischanfall aus den gewerblichen Schlachtungen der Inlands- und Auslandstiere einschließlich Zufuhren und Versand von Fleisch 1955 und 1956

(in 1000 kg)

Fleischgewinnung	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Hammel- fleisch	Pferde- fleisch	Ziegen- fleisch	Fleischanfall insgesamt
1 9 5 5							
Schlachtungen (Inlandstiere)	19 314	2 599	47 498	1 283	1 601	41	72 336
" (Auslandstiere)	5 893	1	2 295	-	-	-	8 189
Zufuhren von Fleisch (Inland)	6 262	1 461	2 875	595	502	18	11 713
" " (Ausland)	208	-	563	-	-	-	771
" " Räucherwaren	-	-	2 294	-	-	-	2 294
	31 677	4 061	55 525	1 878	2 103	59	95 303
Abzüglich genußuntaugliches Fleisch	60	15	80	1	2	0	158
" Herausnahme durch die Ein- fuhr- und Vorratsstelle	136	-	483	-	-	-	619
" Versand von Fleisch	8 129	-	11 892	-	-	-	20 021
Z u s a m m e n	23 352	4 046	43 070	1 877	2 101	59	74 505
1 9 5 6							
Schlachtungen (Inlandstiere)	16 850	2 548	46 673	1 065	1 459	38	68 633
" (Auslandstiere)	5 551	9	2 951	-	-	-	8 511
Zufuhren von Fleisch (Inland)	5 723	1 199	3 380	508	535	15	11 360
" " (Ausland)	6 633	9	819	195	-	-	7 656
" " Räucherwaren	-	-	2 380	-	-	-	2 380
	34 757	3 765	56 203	1 768	1 994	53	98 540
Abzüglich genußuntaugliches Fleisch	58	20	77	1	7	0	163
" Herausnahme durch die Ein- fuhr- und Vorratsstelle	462	-	1 756	-	-	-	2 218
" Versand von Fleisch	5 598	-	8 519	-	-	-	14 117
Z u s a m m e n	28 639	3 745	45 851	1 767	1 987	53	82 042

Fischmarkt "

32. Die Hamburger Fischdampferflotte 1951 bis 1956

Jahre	Anfangsbestand		Zugang		Abgang		Endbestand	
	Zahl	Fassungsvermögen	Zahl	Fassungsvermögen	Zahl	Fassungsvermögen	Zahl	Fassungsvermögen
		BRT Korb 2)		BRT Korb 2)		BRT Korb 2)		BRT Korb 2)
1951	47	18 554 153 400	2	940 7 700	16	4 326 32 900	33	15 168 128 200
1952	33	15 168 128 200	2	1 051 8 800	4	1 325 11 800	31	14 894 125 200
1953	31	14 894 125 200	3	1 491 13 600	1	248 1 500	33	16 137 137 300
1954	33	16 137 137 300	2	1 252 11 300	-	-	35	17 389 148 600
1955	35	17 389 148 600	5	3 268 27 600	3	1 260 10 100	37	19 397 166 100
1956	37	19 397 166 100	1	665 5 000	2	953 7 800	36	19 109 163 300

1) Preisangaben siehe Tabelle 1, Seite 228 sowie Tabelle 11, Seite 235.- 2) Korb = 50 kg.

33. Durchschnittsauktionspreise wichtiger Konsumfische am Hamburger Fischmarkt 1956

(Preis für 1 kg in Pf)

Fischarten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt	Dagegen 1955
a) Fischdampfer														
Hering	49,0	41,0	45,3	39,0	30,0	44,8	35,0	36,3	45,3	45,9	47,3	45,6	41,8	31,1
Kabeljau I	41,1	34,0	36,5	37,7	34,1	37,8	41,0	39,1	41,3	58,1	52,9	49,4	39,5	38,9
" II	37,7	33,5	37,5	35,5	30,8	29,8	30,0	31,1	35,4	34,7	46,1	46,6	33,2	34,4
Schellfisch I	49,2	38,1	40,0	39,0	38,1	69,9	53,9	42,9	52,0	87,1	113,3	92,7	46,0	52,4
" II	43,8	33,8	35,9	37,1	38,0	34,8	34,3	56,5	35,3	80,1	104,3	75,7	38,0	34,8
" III	36,9	30,3	33,7	34,6	36,4	32,5	31,6	73,4	42,2	71,3	45,4	63,1	38,0	36,5
Köhler (Seeslachs) I	69,8	46,9	37,4	43,8	37,1	54,3	49,7	55,9	55,8	54,4	56,2	33,2	45,7	41,5
" II	40,7	29,3	32,3	36,4	30,2	31,9	29,8	32,4	40,2	50,6	49,1	33,9	37,8	33,1
Rotbarsch	54,9	39,8	42,6	37,3	36,8	40,7	37,6	40,9	40,9	59,6	63,7	65,1	44,7	37,5
b) Hochseekutter														
Hering	51,1	-	-	-	-	-	-	32,7	37,8	39,1	-	-	38,4	28,1
Kabeljau I	52,1	54,3	50,6	48,5	48,0	50,1	42,3	48,8	43,9	60,5	61,5	58,9	49,5	39,9
" II	43,7	35,6	41,0	49,5	40,5	43,9	43,1	44,5	39,7	48,6	46,9	46,2	44,7	34,8
Schollen I	81,3	67,5	88,7	97,3	114,5	133,1	141,7	134,9	101,9	110,4	118,1	126,9	103,8	74,8
" II	101,8	126,7	136,3	139,6	147,2	134,8	118,1	129,6	110,5	113,9	118,5	139,5	127,9	122,6
" III	108,4	109,3	132,3	122,6	113,9	104,5	92,4	89,9	77,5	79,0	94,0	108,2	101,5	102,0
Seesunze I	452,7	361,2	364,8	257,2	283,7	266,9	374,8	471,9	469,3	496,9	418,3	363,5	322,2	281,8
" II	322,4	303,4	302,1	230,5	235,2	207,3	247,4	298,2	315,4	295,8	262,0	254,0	240,9	217,7
" III	209,3	238,3	189,6	176,6	157,6	170,9	155,5	138,1	199,9	187,2	173,6	166,6	170,0	166,0
Steinbutt I	409,2	369,8	369,8	216,5	200,6	196,6	208,3	318,4	264,2	280,2	322,6	386,7	225,5	221,2
" II	305,1	265,2	311,4	186,4	174,9	174,6	168,4	290,8	205,3	218,1	240,3	315,8	195,5	186,9
" III	268,0	252,2	285,7	186,1	171,9	175,1	166,0	281,5	215,6	212,7	240,7	263,1	195,1	178,0
Thunfisch	-	-	-	-	-	-	-	159,2	143,2	144,5	-	-	147,1	114,0

34. Die auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerten Anlandungen nach Hauptfischarten und Fanggebieten 1955 und 1956 (in 1000 kg)

a) Fischdampfer

Fahrzeugarten, Fanggebiete	Jahre	Heringe	Kabeljau	Makrelen	Schellfisch	Köhler (Seelachs)	Rotbarsch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Fischdampfer									
Nordsee	1955	47 605,3	603,2	907,9	218,9	1 327,5	-	533,2	51 196,0
	1956	35 173,2	637,2	1 994,9	203,7	2 540,3	1,8	1 183,6	41 734,8
Kanal	1955	8 784,4	1,2	0,4	0,1	0,4	-	31,3	8 817,8
	1956	4 160,3	3,2	15,3	-	1,8	-	76,3	4 256,9
Island	1955	-	4 163,3	0,0	467,1	1 416,7	8 675,6	1 833,4	16 556,1
	1956	1,9	2 633,8	-	562,4	1 865,7	5 903,6	1 597,8	12 565,2
Grönland/Spitzbergen	1955	-	1 712,5	3,5	0,1	26,4	7 320,8	222,8	9 286,1
	1956	5,5	5 703,6	-	14,3	22,4	3 106,1	271,5	9 123,4
Färöer-Inseln	1955	0,2	13,7	0,4	0,3	31,5	900,0	293,3	1 239,4
	1956	-	38,8	-	-	404,9	218,8	39,8	702,3
Norwegische Küste	1955	59,4	1 366,0	1,9	1 481,0	1 983,3	1 528,6	369,3	6 789,5
	1956	83,1	1 351,5	1,3	930,6	2 098,6	640,4	183,5	5 289,0
Barentssee	1955	-	267,0	-	105,0	9,9	13,4	10,4	405,7
	1956	-	401,8	-	119,0	23,3	16,5	19,3	579,9
Bäreninsel	1955	-	-	-	-	-	-	-	-
	1956	-	2 077,9	-	84,2	2,2	325,7	92,5	2 582,5
Mischreisen	1955	575,2	889,7	16,4	64,5	535,2	1 989,7	305,6	4 376,3
	1956	437,9	1 194,4	97,1	104,0	677,7	3 535,1	541,2	6 587,4
Zusammen	1955	57 024,5	9 016,6	930,5	2 337,0	5 330,9	20 428,1	3 599,3	98 666,9
	1956	39 861,9	14 042,3	2 108,6	2 018,2	7 636,9	13 748,0	4 005,5	83 421,4
Ausländische Fischdampfer	1955	844,4	1,3	-	1,4	0,0	-	3,6	850,7
	1956	142,5	245,9	-	18,2	200,1	61,6	33,9	702,2
Insgesamt	1955	57 868,9	9 017,9	930,5	2 338,4	5 330,9	20 428,1	3 602,9	99 517,6
	1956	40 004,4	14 288,2	2 108,6	2 036,4	7 837,0	13 809,6	4 039,4	84 123,6

b) Logger

Fahrzeugarten	Jahre	Heringe	Kabeljau	Makrelen	Schellfisch	Köhler (Seelachs)	Rotbarsch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Logger	1955	517,9	1,5	11,9	1,8	4,3	-	3,6	541,0
	1956	948,0	7,4	28,2	6,2	13,8	-	12,0	1 015,6
Ausländische Logger	1955	252,4	3,0	0,8	1,5	0,0	-	5,2	262,9
	1956	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1955	770,3	4,5	12,7	3,3	4,3	-	8,8	803,9
	1956	948,0	7,4	28,2	6,2	13,8	-	12,0	1 015,6

c) Hochseekutter

Fahrzeugarten, Fanggebiete	Jahre	Heringe	Kabeljau	Schollen	Butt	Seezungen	Steinbutt	Thunfisch	Sonstige	Zusammen
Deutsche Kutter										
Nordsee	1955	4 509,2	313,8	760,3	20,5	357,8	238,8	484,8	323,0	7 008,2
	1956	1 173,0	155,7	1 071,4	18,4	286,7	297,8	280,6	2 004,6	5 288,2
Kattegatt	1955	18,4	32,9	12,9	2,4	24,4	1,7	-	73,2	165,9
	1956	1,6	40,2	15,0	1,2	35,1	1,6	-	69,9	164,6
Zusammen	1955	4 527,6	346,7	773,2	22,9	382,2	240,5	484,8	396,2	7 174,1
	1956	1 174,6	195,9	1 086,4	19,6	321,8	299,4	280,6	2 074,5	5 452,8
Ausländische Kutter	1955	1 598,1	12,3	-	-	-	-	-	60,7	1 671,1
	1956	1 546,1	27,3	-	-	-	-	-	94,0	1 667,4
Insgesamt	1955	6 125,7	359,0	773,2	22,9	382,2	240,5	484,8	456,9	8 845,2
	1956	2 720,7	223,2	1 086,4	19,6	321,8	299,4	280,6	2 168,5	7 120,2

d) Elb- und Küstenfischer

Jahre	Heringe	Aal	Brassen	Rotaugen	Stint	Sturen	Elbutt	Sonstige	Zusammen
1955	1,2	38,7	2,2	1,3	77,8	5,1	9,6	42,0	177,9
1956	1,1	23,1	2,3	1,3	64,4	1,2	2,2	177,8	273,4

35. Der Versand von Fischen und Fischwaren in die sowjetische Besatzungszone und nach Berlin (West) 1951 bis 1956

Jahre	Sowjetische Besatzungszone		Berlin (West)	
	Menge in t	Wert in 1 000 DM	Menge in t	Wert in 1 000 DM
1951	6 875	7 377	10 487	10 553
1952	4 333	5 687	8 773	10 066
1953	6 895	5 237	7 567	9 473
1954	7 075	4 122	7 191	8 889
1955	12 483	9 644	6 734	9 384
1956	7 738	7 289	6 497	10 621

36. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Frischfische und Heringe 1954 bis 1956

(in 1000 kg)

Jahre Monate	Fisch- mengen insgesamt	davon wurden aufgenommen							durch Fischmehl- betriebe (einschl. Futter- fische)
		durch die			durch den				
		Fischindustrie (einschl. Stadt- räucherer); Seelachsbetriebe	Tiefkühl- betriebe	Fischbrat- betriebe	Versand-  Großhandel	Stadt-  Großhandel	hiesigen u. auswärtigen Kleinhandel	Stand- handel	
a) Frischfisch									
1956									
Januar	4 137,3	417,8	229,4	84,9	2 123,9	140,9	486,5	468,0	185,9
Februar	5 398,1	393,1	243,5	90,3	3 363,1	151,3	439,6	487,3	229,9
März	5 646,9	331,5	105,3	100,7	3 080,7	163,0	571,6	626,9	667,2
April	5 145,4	479,1	59,7	117,0	2 404,6	191,6	586,0	549,0	758,4
Mai	5 390,1	175,3	813,5	97,0	2 341,5	162,0	489,1	401,6	910,1
Juni	6 976,9	175,7	1 093,6	102,8	2 591,4	180,0	487,8	492,7	1 852,9
Juli	4 271,1	246,3	498,2	81,9	1 164,3	178,9	347,1	340,2	1 414,2
August	3 216,3	407,7	196,1	87,3	1 228,6	138,8	421,5	442,2	294,1
September	2 897,8	359,5	-	59,4	1 105,7	152,5	374,1	392,2	454,4
Oktober	2 710,7	271,6	-	92,5	969,9	135,9	473,9	446,7	320,2
November	2 640,3	378,7	-	65,1	1 177,1	133,8	386,8	287,4	211,4
Dezember	3 168,2	342,4	147,8	80,6	1 432,2	108,4	340,6	255,7	460,5
Insgesamt 1956	51 599,1	3 978,7	3 387,1	1 059,5	22 983,0	1 837,1	5 404,6	5 189,9	7 759,2
Dagegen 1955	46 672,5	2 910,5	4 520,6	1 226,4	20 799,5	1 767,3	5 921,4	6 085,7	3 441,1
" 1954	42 033,3	3 350,2	77,1	1 222,5	17 184,3	2 356,8	6 392,5	6 137,3	5 312,6
b) Heringe									
1956									
Januar	146,6	66,1	-	0,5	41,4	1,5	30,2	5,2	1,7
Februar	441,7	337,9	-	3,4	89,2	2,3	6,2	1,2	1,5
März	799,2	435,3	-	6,1	267,1	4,3	48,8	34,2	3,4
April	1 454,2	963,5	-	7,1	272,8	6,9	80,7	37,2	86,0
Mai	883,5	486,0	-	-	180,7	5,6	54,5	17,4	139,3
Juni	1 211,0	863,2	-	6,5	138,0	13,8	87,5	49,5	52,5
Juli	4 905,8	3 559,3	-	16,3	772,2	40,5	165,4	119,8	232,3
August	11 427,1	8 634,7	-	21,5	1 336,1	53,5	269,8	171,2	940,3
September	9 390,3	7 540,8	-	14,8	1 196,1	49,9	171,7	117,1	299,9
Oktober	7 802,8	6 439,5	-	17,4	962,1	49,5	160,1	118,7	55,5
November	3 428,5	2 654,1	-	13,4	544,5	18,4	102,6	75,7	19,8
Dezember	3 013,0	2 226,4	-	5,7	622,5	21,1	69,3	53,9	14,1
Insgesamt 1956	44 903,7	34 206,8	-	112,7	6 422,7	267,3	1 246,8	801,1	1 846,3
Dagegen 1955	65 947,0	40 006,8	557,6	125,6	11 538,2	235,2	1 563,6	1 364,3	10 555,7
" 1954	62 234,7	39 314,0	191,4	145,8	13 110,3	172,8	1 804,1	1 786,2	5 710,1

37. Die versteigerten Anlandungen der deutschen Fischdampfer und Logger sowie der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei an den Seefischmärkten Hamburg, Bremerhaven und Cuxhaven 1955 und 1956

Jahre	Anlandungen insgesamt			darunter Heringe			darunter Ölheringsfänge	
	t	vH	Auktions- erlös in 1000 DM	t	vH	Auktions- erlös in 1000 DM	t	Auktions- erlös in 1000 DM
Hamburg								
1955	106 560	19,7	36 060	62 071	26,1	17 984	3 472	519
1956	90 163	17,4	36 417	41 986	25,5	17 117	1 073	172
Bremerhaven								
1955	267 005	49,2	92 050	90 350	38,1	23 887	18 061	2 778
1956	264 656	50,9	104 154	65 021	39,5	23 868	8 478	1 353
Cuxhaven								
1955	168 688	31,1	53 129	84 920	35,8	20 334	27 866	4 208
1956	164 866	31,7	61 421	57 574	35,0	19 982	14 890	2 396
Alle Häfen zusammen								
1955	542 253	100	181 239	237 341	100	62 205	49 399	7 505
1956	519 685	100	201 992	164 581	100	60 967	24 441	3 921

1) ohne Berücksichtigung der indirekten Anlandungen von Hochseekuttern aus anderen Häfen.  
Quellen: Fischmarkt Hamburg-Altona G.m.b.H., Fischereihafenbetriebsgesellschaft m.b.H.  
Bremerhaven und Seefischmarkt Cuxhaven G.m.b.H.



Gemüsemarkt <sup>1)</sup>

38. Die Wareneinfuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1951 bis 1956  
(in 1000 kg)

Jahre	Einfuhr ins- gesamt	davon aus dem		Von der Gesamtmenge entfielen auf					
				Gemüse		Obst		Speisekartoffeln	
		Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland
1951	157 431	101 984	55 447	62 631	15 529	39 353	39 918	-	-
1952	189 859	109 172	80 687	61 411	17 996	47 761	62 691	-	-
1953	240 777	137 092	103 685	75 819	20 986	55 480	79 911	5 793	2 788
1954	247 514	129 229	118 285	75 042	23 327	48 673	90 150	5 514	4 808
1955	278 266	126 204	152 062	73 604	33 972	47 405	112 184	5 195	5 906
1956	248 725	122 137	126 588	72 086	30 409	44 837	91 951	5 214	4 228

1) Preisangaben siehe Tabelle 1, Seite 228, sowie Tabelle 11, Seite 235.

39. Die Zufuhr wichtiger Waren zum Hamburger Gemüsemarkt 1951 bis 1956  
(in 1000 kg)

Jahre	Weiskohl	Wirsing- kohl	Rotkohl	Blumen- kohl	Spinat	Tomaten	Wurzeln	Steck- rüben	Äpfel	Apfel- sinen	Bananen
1951	6 314	4 228	4 299	9 692	2 384	10 444	8 720	1 810	21 966	21 523	4 673
1952	6 414	4 284	4 292	9 458	2 487	10 620	8 136	1 637	24 595	32 328	8 774
1953	7 486	4 431	5 187	12 283	2 938	14 326	9 118	1 807	29 985	44 720	11 090
1954	9 771	5 605	6 136	9 721	3 142	13 089	10 305	2 618	26 154	47 506	13 897
1955	7 229	4 586	4 748	15 028	3 069	16 769	10 031	2 764	35 531	55 410	17 203
1956	9 122	3 841	6 120	11 719	3 132	15 730	10 409	2 608	31 462	40 475	18 163

40. Menge und Wert der Wareneinfuhr <sup>1)</sup> zum Hamburger Gemüsemarkt 1954 bis 1956

Monate Jahre	Inland		Ausland		Insgesamt		Monate Jahre	Inland		Ausland		Insgesamt	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert		Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM		in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM	in 1000 kg	in 1000 DM
a) Gemüse							b) Obst						
1956							1956						
Januar	3 574	818	2 875	1 574	6 449	2 392	Januar	2 425	1 311	11 263	8 795	13 688	10 106
Februar	3 255	1 276	1 895	1 597	5 150	2 873	Februar	2 123	1 231	10 286	9 023	12 409	10 254
März	3 181	1 399	2 199	2 061	5 380	3 460	März	3 975	2 785	9 641	9 241	13 616	12 026
April	3 040	1 875	2 521	2 314	5 561	4 189	April	3 069	2 400	7 236	8 029	10 305	10 429
Mai	5 915	5 434	2 886	3 090	8 801	8 524	Mai	1 760	1 590	6 666	7 569	8 426	9 159
Juni	7 693	5 304	3 765	4 706	11 458	10 010	Juni	1 491	3 195	5 685	7 359	7 176	10 554
Juli	9 303	4 478	5 662	4 004	14 965	8 482	Juli	5 762	8 048	6 075	7 189	11 837	15 237
August	9 469	5 622	3 749	2 689	13 218	8 311	August	6 059	5 413	6 406	6 312	12 465	11 725
September	8 036	4 909	1 117	787	9 153	5 696	September	6 840	3 398	6 679	6 033	13 519	9 431
Oktober	8 813	3 746	864	563	9 677	4 309	Oktober	5 558	2 499	5 793	5 434	11 351	7 933
November	5 966	2 213	1 493	1 112	7 459	3 325	November	3 281	1 681	6 385	7 239	9 666	8 920
Dezember	3 841	1 374	1 383	1 100	5 224	2 474	Dezember	2 494	1 365	9 836	10 869	12 330	12 234
Insgesamt 1956	72 086	38 448	30 409	25 597	102 495	64 045	Insgesamt 1956	44 837	34 916	91 951	93 092	136 788	128 008
Dagegen 1955	73 604	32 741	33 972	26 349	107 576	59 090	Dagegen 1955	47 405	33 160	112 184	103 663	159 589	136 823
" 1954	75 042	37 931	23 327	19 141	98 369	57 072	" 1954	48 673	30 652	90 150	82 930	138 823	113 582

1) Be- und verarbeitetes Gemüse und Obst sowie Konserven sind in den Zahlen nicht enthalten.

41. Die Zufuhr von inländischem Gemüse und Obst zum Hamburger Gemüsemarkt nach  
Herkunftsgebieten 1951 bis 1956  
(in 1000 kg)

Herkunftsgebiete	1951	1952	1953	1954	1955	1956
a) Gemüse						
Landgebiet Hamburg	34 390	34 053	41 069	35 783	41 159	37 289
Schleswig-Holstein	14 373	14 238	18 204	21 482	17 861	21 500
Niedersachsen	10 883	10 805	12 581	12 198	10 832	10 686
Andere Gebiete	2 985	2 315	3 965	5 579	3 752	2 611
Z u s a m m e n	62 631	61 411	75 819	75 042	73 604	72 086
b) Obst						
Landgebiet Hamburg	8 126	14 936	16 125	12 790	9 565	12 669
Schleswig-Holstein	708	814	1 363	1 593	1 825	1 625
Niedersachsen	28 110	28 706	34 172	30 326	29 018	27 413
Andere Gebiete	2 409	3 305	3 820	3 964	6 997	3 130
Z u s a m m e n	39 353	47 761	55 480	48 673	47 405	44 837

## XII Industrie und Handwerk

Industrie<sup>1)</sup>1. Die Beschäftigten in der Industrie im Jahresdurchschnitt 1956<sup>2)</sup> nach Industriegruppen  
und der Stellung im Betrieb

Industriegruppen		Beschäftigte		davon					
				Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. u. techn. Lehrlinge u. mith. Fam.- Angehöriger)		Arbeiter (ohne Heimarbeiter)		Gewerbliche Lehrlinge	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	zus.	43 105	12 557	10 642	3 903	31 775	8 646	688	8
darunter									
Mineralölverarbeitung <sup>3)</sup>		6 403	797	1 923	469	4 314	328	166	-
Steine und Erden		2 905	162	350	101	2 470	61	85	-
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien		1 386	46	133	41	1 132	5	123	-
NE-Metallindustrie		2 919	208	509	115	2 350	93	60	-
NE-Metallgießereien		1 045	121	174	58	815	63	56	-
Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)		14 387	5 985	5 104	2 225	9 215	3 752	68	8
Sägerei und Holzbearbeitung		1 402	359	188	61	1 214	298	-	-
Kautschuk- und Asbestverarbeitung		11 815	4 753	2 082	764	9 620	3 989	113	-
Investitionsgüterindustrien	zus.	99 796	16 716	19 909	6 655	72 283	9 981	7 604	80
davon									
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)		7 720	586	1 753	469	5 452	117	515	-
Maschinenbau		26 783	2 952	6 155	2 056	17 515	877	3 113	19
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggonen und Lokomotiven)		3 834	388	725	253	2 766	135	343	-
Schiffbau		29 468	941	2 850	579	24 699	360	1 919	2
Elektrotechnik		20 277	6 950	6 273	2 367	12 935	4 533	1 069	50
Feinmechanik und Optik		2 789	1 030	665	282	1 869	740	255	8
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren- industrie (ohne Ziehereien u. Kaltwalz- werk.)		8 925	3 869	1 488	649	7 047	3 219	390	1
Verbrauchsgüterindustrien	zus.	35 664	20 699	5 668	2 719	28 819	17 458	1 177	522
darunter									
Glas- und Glaswarenindustrie		640	249	69	27	564	222	7	-
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- u. Formwerkstoffen)		2 478	683	351	153	2 078	529	49	1
Papierverarbeitung		4 380	3 011	646	273	3 714	2 728	20	10
Druck (einschl. Licht- u. Fotopauserei)		9 516	3 440	1 653	648	7 320	2 762	543	30
Kunststoffverarbeitung		1 586	807	387	180	1 195	627	4	-
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstel- lung und Lederbekleidungsindustrie)		220	98	51	24	158	68	11	6
Wäscherei, Kleiderfärberei und chemi- sche Reinigung		4 182	3 163	531	389	3 560	2 697	91	77
Textilindustrie		5 485	3 846	617	249	4 776	3 547	92	50
Bekleidungsindustrie		6 066	4 961	1 138	650	4 574	3 963	354	348
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	zus.	30 897	14 690	8 015	3 533	22 651	11 148	231	9
darunter									
Mühlenindustrie		726	122	192	55	521	67	13	-
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhöfe)		980	525	441	166	537	357	2	2
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)		1 739	570	235	149	1 484	421	20	-
Süßwarenindustrie (einschl. Dauer- backwaren und Speiseeis)		3 676	2 671	528	256	3 108	2 414	40	1
Fleischwarenindustrie		1 670	700	344	170	1 307	525	19	5
Fischverarbeitende Industrie		3 579	2 689	442	202	3 125	2 487	12	-
Ölmühlen und Margarineindustrie		5 165	1 245	1 559	581	3 577	663	29	1
Molkereien und milchverarbeitende In- dustrie		773	307	367	115	402	192	4	-
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie		2 093	1 604	933	656	1 160	948	-	-
Brauerei und Mälzerei		2 176	139	528	73	1 606	66	42	-
Spiritus- und Spirituosenindustrie		1 450	645	575	271	843	374	32	-
Tabakverarbeitung		3 414	2 262	807	399	2 606	1 863	1	-
Industrie insgesamt		209 462	64 662	44 234	16 810	155 528	47 233	9 700	619

1) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

Angaben über die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950 siehe "Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg" Jg. 1952, S. 128 - 141 und Jg. 1953/54, S. 147 - 163, ferner "Statistik des Hamburgischen Staates", Band 39 "Die Arbeitsstättenzählung".

2) Ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

## 2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1955 und 1956

(einschließlich Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Monate (Monatsende)	Jahres- durchschnitte 1)	Gesamte Industrie 2)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
			insgesamt	darunter						
				Mineralöl- ver- arbeitung 3)	Steine und Erden	Eisen-, Stahl- und Temper- gie- Bereien	NE-Metall- industrie	NE-Metall- gießereien	Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)	Sägerei und Holz- bearbtg.
Januar 1956	201 182	41 870	6 096	2 721	1 427	2 856	1 038	13 682	1 311	11 867
Februar	201 316	41 333	6 114	2 093	1 418	2 890	1 050	13 861	1 321	11 747
März	202 336	42 204	6 203	2 746	1 420	2 905	1 047	13 925	1 335	11 783
April	207 501	43 018	6 276	3 029	1 431	2 883	1 095	14 227	1 375	11 846
Mai	209 281	43 304	6 344	3 090	1 402	2 888	1 080	14 422	1 430	11 808
Juni	210 495	43 580	6 449	3 154	1 385	2 917	1 095	14 454	1 471	11 819
Juli	212 119	43 673	6 505	3 189	1 439	2 922	1 040	14 528	1 467	11 738
August	214 629	43 969	6 510	3 181	1 391	2 969	1 072	14 711	1 452	11 835
September	214 973	43 997	6 610	3 101	1 379	2 982	1 027	14 709	1 450	11 879
Oktober	215 167	43 971	6 603	3 058	1 351	2 961	1 005	14 848	1 436	11 859
November	213 972	43 549	6 555	2 967	1 340	2 948	987	14 721	1 408	11 814
Dezember	210 572	42 802	6 575	2 529	1 275	2 906	1 007	14 560	1 366	11 786
Insgesamt 1956	209 462	43 105	6 403	2 905	1 388	2 919	1 045	14 387	1 402	11 815
Dagegen 1955	194 706	41 576	5 861	2 683	1 369	2 693	998	13 616	1 429	12 039
Monate (Monatsende)	Jahres- durchschnitte 1)	Investitionsgüterindustrien								
		insgesamt	davon							
			Stahlbau (einschl. Waggonbau)	Maschinenbau	Schiffbau	Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggon und Loko- motiven)	Elektro- technik	Fein- mechanik und Optik	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren- industrie 4)	
Januar 1956	95 544	7 505	25 168	28 079	3 632	19 736	2 779	8 645		
Februar	95 804	7 380	25 573	28 010	3 726	19 720	2 775	8 620		
März	96 122	7 359	25 979	27 955	3 845	19 717	2 724	8 543		
April	99 566	7 605	27 235	28 995	4 019	20 231	2 802	8 679		
Mai	100 441	7 649	27 267	29 327	4 031	20 323	2 785	9 059		
Juni	101 019	7 670	27 351	29 647	4 015	20 363	2 783	9 190		
Juli	101 726	7 837	27 223	29 896	4 004	20 568	2 798	9 400		
August	102 004	7 947	27 183	30 122	3 940	20 612	2 803	9 397		
September	101 573	7 956	27 383	30 077	3 768	20 448	2 812	9 129		
Oktober	101 576	8 029	27 288	30 261	3 699	20 546	2 812	8 941		
November	101 504	7 861	27 019	30 702	3 654	20 596	2 814	8 858		
Dezember	100 672	7 839	26 729	30 541	3 674	20 465	2 781	8 643		
Insgesamt 1956	99 796	7 720	26 783	29 468	3 834	20 277	2 789	8 925		
Dagegen 1955	90 487	6 792	24 196	26 372	3 369	18 456	2 787	8 515		
Monate (Monatsende)	Jahres- durchschnitte 1)	Verbrauchsgüterindustrien								
		insgesamt	darunter							
			Holzverarbgt. (einschl. Ver- arbgt. v. nat. Schnitz- u. For- merstoffen)	Papier- ver- arbgt.	Druck (einschl. Licht- und Foto- pauserei)	Kunst- stoff- ver- arbgt.	Glas- u. Glas- waren- industr.	Lederverarbgt. (ohne Schuh- herst. u. Leder- bekleidungs- industrie)	Wäscherei, Kleider- färberei und chem. Reinigung	Textil- indu- strie
Januar 1956	34 425	2 378	4 190	9 242	1 516	632	207	3 939	5 462	5 858
Februar	34 490	2 395	4 196	9 260	1 523	585	207	4 020	5 486	5 809
März	34 791	2 392	4 226	9 246	1 550	627	211	4 205	5 483	5 811
April	35 592	2 458	4 317	9 391	1 576	644	215	4 384	5 506	6 000
Mai	35 657	2 493	4 362	9 471	1 578	644	214	4 373	5 436	5 969
Juni	35 890	2 481	4 465	9 516	1 580	665	217	4 371	5 455	5 960
Juli	35 996	2 529	4 438	9 591	1 599	642	216	4 338	5 494	5 995
August	36 325	2 532	4 382	9 679	1 634	654	215	4 328	5 566	6 167
September	36 431	2 555	4 422	9 750	1 614	654	218	4 173	5 620	6 264
Oktober	36 492	2 568	4 570	9 677	1 614	651	240	4 117	5 588	6 315
November	36 184	2 495	4 539	9 661	1 628	647	244	4 015	5 447	6 376
Dezember	35 698	2 463	4 457	9 697	1 623	639	238	3 914	5 281	6 269
Insgesamt 1956	35 664	2 478	4 380	9 516	1 586	640	220	4 182	5 485	6 066
Dagegen 1955	33 608	2 504	3 923	9 463	1 320	668	229	3 620	5 468	5 520

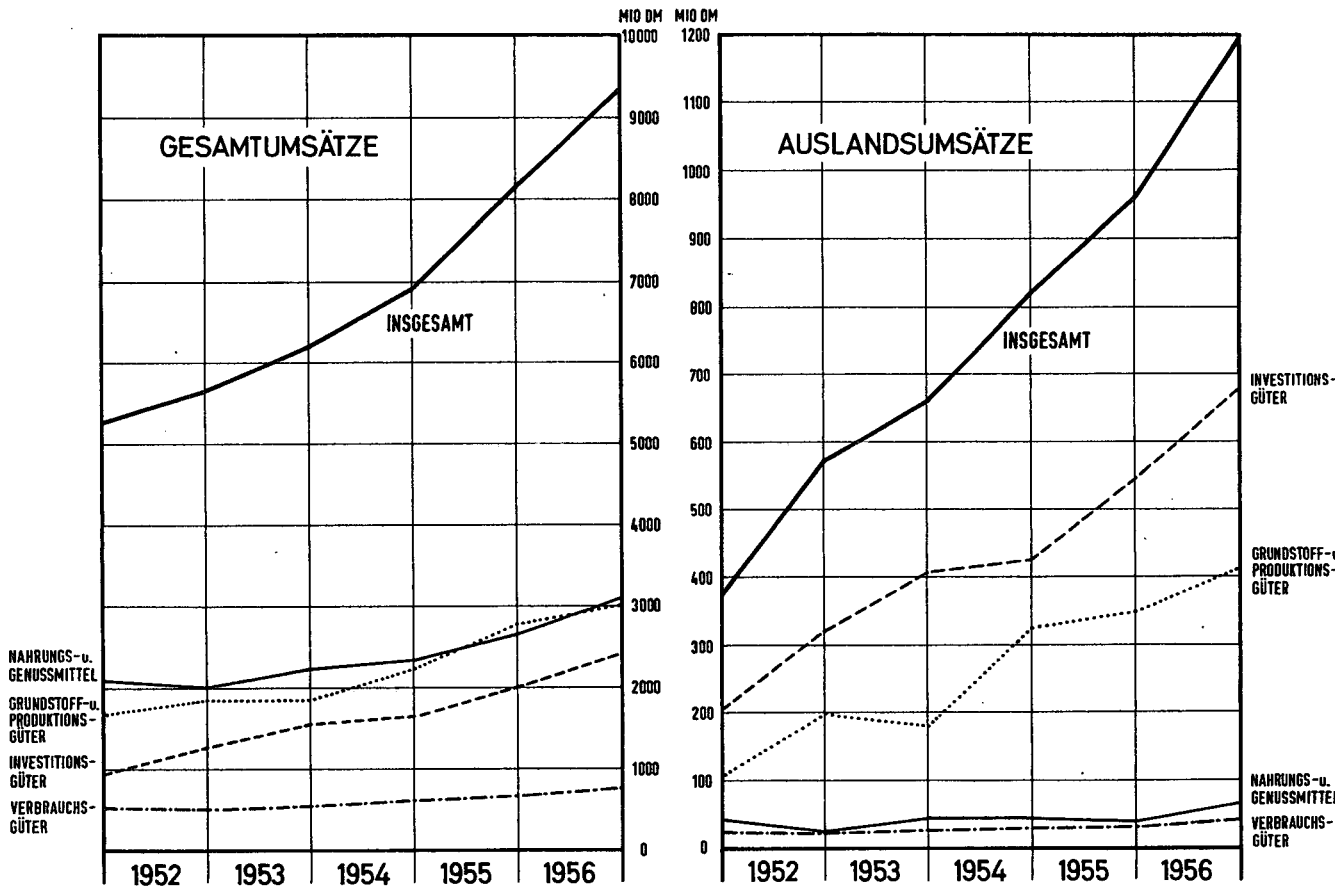
Noch: 2. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1955 und 1956  
(einschließlich Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Monate (Monatsende)  Jahres- durchschnitte <sup>1)</sup>	Nahrungs- und Genußmittelindustrien							
	insgesamt	darunter						
		Brot- industrie (ohne Dauerbackwaren)	Süßwaren- industrie (einschl. Dauerbackw. u. Speiseeis)	Fleisch- waren- industrie	fisch- verarbeitende Industrie	Ölmühlen und Margarine- industrie	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitung
Januar 1956	29 343	1 630	3 536	1 550	3 647	4 932	2 034	2 997
Februar	29 689	1 711	3 538	1 567	3 712	5 001	2 043	3 051
März	29 219	1 751	3 492	1 572	3 212	4 967	2 094	3 174
April	29 325	1 767	3 327	1 615	2 970	5 205	2 157	3 257
Mai	29 879	1 768	3 533	1 620	2 859	5 209	2 268	3 388
Juni	30 006	1 771	3 401	1 676	2 889	5 199	2 268	3 429
Juli	30 724	1 793	3 264	1 708	3 377	5 205	2 284	3 504
August	32 331	1 784	3 872	1 767	4 006	5 211	2 256	3 601
September	32 972	1 777	4 162	1 755	4 380	5 260	2 208	3 617
Oktober	33 128	1 718	4 307	1 721	4 344	5 267	2 181	3 685
November	32 735	1 697	4 162	1 736	3 993	5 270	2 159	3 675
Dezember	31 400	1 695	3 528	1 747	3 555	5 254	2 165	3 574
Insgesamt 1956	30 897	1 739	3 676	1 670	3 579	5 165	2 176	3 414
Dagegen 1955	29 035	1 765	3 420	1 626	3 281	5 030	2 025	3 051

1) Ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.- 2) ohne Bauindustrie und Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung.- 3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 4) ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke.

Schaubild 6

UMSÄTZE DER INDUSTRIE NACH INDUSTRIEGRUPPEN 1952 BIS 1956  
(OHNE HANDELSWARE, EINSCHLIESSLICH VERBRAUCHSSTEUERN)



3. Die Umsätze in der Industrie nach Industriegruppen 1953 bis 1956<sup>1)</sup>

Industriegruppen	1 9 5 3		1 9 5 4		1 9 5 5		1 9 5 6	
	Gesamt-umsatz <sup>2)</sup>	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz <sup>2)</sup>	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz <sup>2)</sup>	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz <sup>2)</sup>	darunter Auslands-umsatz
in 1 000 DM								
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien <span style="float:right">zus.</span>	1 856 768	180 671	2 292 055	324 616	2 781 860	347 207	3 018 552	411 224
darunter								
Mineralölverarbeitung <sup>3)</sup>	772 870	81 822	1 038 122	172 961	1 249 305	170 223	1 343 752	173 686
Steine und Erden	49 016	.	49 451	.	59 596	.	69 426	.
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	9 912	.	11 611	.	17 562	.	19 022	.
NE-Metallindustrie	303 365	37 806	352 229	56 676	499 518	66 816	559 112	112 747
NE-Metallgießereien	10 051	.	12 456	.	19 291	.	19 964	.
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	417 751	40 874	485 740	60 912	567 435	71 773	631 867	85 973
Sägerei und Holzbearbeitung	20 025	.	26 683	.	30 931	.	33 380	.
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	226 916	17 381	256 855	21 081	296 130	25 687	303 255	28 272
Investitionsgüterindustrien <span style="float:right">zus.</span>	1 569 968	408 661	1 659 961	425 180	2 043 241	543 121	2 422 818	675 921
davon								
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	95 825	11 582	109 773	16 925	117 799	12 457	156 424	15 434
Maschinenbau	362 383	110 928	404 267	129 970	471 567	146 616	521 212	169 555
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggons und Lokomotiven)	84 957	.	78 419	.	86 818	.	104 680	.
Schiffbau	492 033	215 728	427 529	187 772	545 304	274 419	633 292	367 343
Elektrotechnik	377 520	41 013	462 746	56 092	615 968	64 898	788 517	74 899
Feinmechanik und Optik	28 722	13 106	29 553	12 917	36 839	19 330	38 407	18 089
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarenin- dustrie (ohne Ziehereien u. Kaltwalz.)	128 528	10 247	147 674	13 551	168 946	19 131	180 286	17 750
Verbrauchsgüterindustrien <span style="float:right">zus.</span>	563 278	26 260	614 231	29 654	684 809	32 096	775 044	41 871
darunter								
Glas- und Glaswarenindustrie	8 435	.	10 251	.	11 277	.	11 410	.
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- u. Formstoffen)	35 018	3 645	41 186	4 612	43 621	4 551	48 347	4 634
Papierverarbeitung	75 897	641	90 642	1 585	107 399	1 541	128 583	1 682
Druck (einschl. Licht- u. Fotopauserei)	158 897	.	187 789	.	207 519	.	227 614	.
Kunststoffverarbeitung	28 697	3 542	30 689	6 080	38 944	6 708	45 803	7 756
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstel- lung und Lederbekleidungsindustrie)	2 692	.	2 619	.	2 727	.	2 716	.
Wäscherei, Kleiderfärberei und chemi- sche Reinigung	26 429	.	26 407	.	30 008	.	36 643	.
Textilindustrie	111 304	11 472	107 405	8 309	110 134	6 318	117 856	11 515
Bekleidungsindustrie	97 459	1 004	94 122	1 061	103 173	1 291	118 618	1 709
Nahrungs- und Genußmittelindustrien <span style="float:right">zus.</span>	2 229 027	44 003	2 395 256	43 714	2 657 835	39 385	3 096 847	66 300
darunter								
Mühlenindustrie	103 796	.	97 409	.	110 529	.	121 832	.
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	31 986	.	35 773	.	41 014	.	45 590	.
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	39 082	.	43 514	.	44 306	.	48 155	.
Süßwarenindustrie (einschl. Dauer- backwaren und Speiseeis)	112 179	.	128 683	.	130 874	.	140 595	.
Fleischwarenindustrie	87 131	13 679	102 789	12 575	108 326	7 031	121 888	6 072
Fischverarbeitende Industrie	69 644	1 671	72 918	2 468	78 772	3 151	89 089	4 172
Ölmühlen und Margarineindustrie	625 172	.	618 165	.	649 841	.	796 299	.
Molkereien und milchverarbeitende In- dustrie	16 966	-	16 042	-	17 891	-	5) 47 827	-
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	162 862	-	240 472	-	301 052	-	382 130	-
Brauerei und Mälzerei	87 359	.	87 258	.	99 689	.	111 454	.
Spiritus- und Spirituosenindustrie	80 787	.	84 859	.	89 342	.	97 435	.
Tabakverarbeitung	682 083	.	731 365	.	833 129	.	924 300	.
Industrie <span style="float:right">i n s g e s a m t</span>	6 219 041	659 595	6 961 503	823 164	8 167 745	961 809	9 313 261	1 195 316

1) siehe auch Seite 150, Tabelle 9 "Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1955 und 1956 sowie Schaubild 6, Seite 112.- 2) ohne Umsatz in Handelsware, jedoch einschließlich Verbrauchssteuern.- 3) einschließlich Erdölgewinnung, Braunkohlen- und Torfsteerdestillation; ab 1953 ohne Erdölgewinnung.- 4) Mit den Vorjahren nicht unmittelbar vergleichbar. Gegenüber 1953 erhöht um monatlich ca. 6 Mio DM beim Umsatz - darunter ca. 4 Mio DM Auslandsumsatz - durch Veränderungen methodischer Art.- 5) Ab 1956 einschließlich Trinkmilch; mit vorhergehenden Angaben nicht vergleichbar.

#### 4. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie nach hauptbeteiligten Industriegruppen 1955 und 1956

Industriegruppen	Arbeiterstunden 1)		Löhne 2)		Gehälter 2)	
	1955	1956	1955	1956	1955	1956
	1 000 Stunden		1 000 DM			
Grundstoff- und Produktionsgüterindustr. zus.	70 695	71 481	143 134	159 286	70 179	81 126
darunter						
Mineralölverarbeitung 3)	9 428	10 227	22 596	27 010	15 010	17 980
Steine und Erden	5 833	6 324	11 505	13 421	1 774	2 012
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2 407	2 333	4 653	4 919	645	736
NE-Metallindustrie	6 013	6 107	14 682	16 029	5 595	6 231
NE-Metallgießereien	641	642	1 193	1 331	266	342
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	19 917	20 986	34 444	40 627	29 571	34 732
Sägerei und Holzbearbeitung	3 001	2 922	5 086	5 621	974	1 150
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	21 792	20 689	45 720	47 765	15 043	17 023
Investitionsgüterindustrien zus.	172 133	185 499	329 533	389 135	112 344	135 996
davon						
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	13 312	17 022	26 883	37 417	11 142	13 893
Maschinenbau	42 413	42 270	80 877	88 697	32 646	37 100
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggons und Lokomotiven)	6 493	7 271	12 749	15 605	4 450	5 221
Schiffbau	59 220	65 246	119 436	144 175	17 747	22 280
Elektrotechnik	30 050	33 036	54 562	65 089	35 822	45 049
Feinmechanik und Optik	4 384	4 012	6 909	6 901	2 760	3 385
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien u. Kaltwalzwerke)	16 261	16 642	28 117	31 252	7 777	9 068
Verbrauchsgüterindustrien zus.	61 526	64 553	101 012	114 425	28 188	31 601
darunter						
Glas- und Glaswarenindustrie	1 508	1 444	2 098	2 301	309	389
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formernstoffen)	4 775	4 735	8 261	8 847	1 692	1 768
Papierverarbeitung	6 587	7 343	9 499	11 045	3 052	3 596
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	17 762	17 866	36 850	40 485	10 975	11 372
Kunststoffverarbeitung	1 458	1 897	2 338	3 180	897	1 306
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	444	438	594	625	148	165
Wäscherei, Kleiderfärberei und chemische Reinigung	7 343	8 181	10 468	12 616	2 074	2 665
Textilindustrie	10 233	9 994	15 049	16 132	3 292	3 659
Bekleidungsindustrie	9 862	10 791	12 706	15 087	4 669	5 323
Nahrungs- und Genußmittelindustrien zus.	50 865	53 913	87 239	99 881	46 332	52 062
darunter						
Mühlenindustrie	1 241	1 277	2 322	2 678	1 184	1 300
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	1 117	1 167	1 726	2 050	916	1 091
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	3 606	3 532	6 387	6 766	1 148	1 232
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	6 723	7 326	8 811	10 383	2 411	2 882
Fleischwarenindustrie	3 291	3 441	5 567	5 877	1 567	1 791
Fischverarbeitende Industrie	6 310	6 636	8 757	10 013	2 085	2 202
Ölmühlen und Margarineindustrie	8 587	8 468	17 306	18 752	10 092	11 734
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	751	929	1 335	1 821	2 617	2 821
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	2 505	2 848	3 398	4 137	3 635	4 180
Brauerei und Mälzerei	3 915	4 126	8 649	9 583	3 976	4 695
Spiritus- und Spirituosenindustrie	1 894	2 089	2 840	3 335	2 625	2 812
Tabakverarbeitung	5 313	6 275	10 700	13 907	6 416	6 993
Industrie insgesamt	355 219	375 446	660 918	762 728	257 043	300 785

1) Geleistete Stunden der Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge, ohne Heimarbeiter.- 2) einschl. Lehrlingsentgelt, jedoch ohne Heimarbeiterentgelt und ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung. Weitere Tabellen über tatsächliche Arbeitsverdienste und Tariflöhne siehe unter Abschnitt XX "Löhne und Gehälter".- 3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

## 5. Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie Ende September 1956

(Totalerhebung)

Hauptbeteiligte 1) Industriegruppen	Betriebe						darin: Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)			
	insgesamt		darunter				insgesamt		darunter in Vertriebenen- u. Zugewanderten- Betrieben	
			Vertriebenen- Betriebe 2)		Zugewanderten- Betriebe 3)					
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien zusammen	555	566	20	22	26	29	43 983	44 790	1 162	1 168
darunter										
Mineralölverarbeitung 4)	26	24	1	-	-	-	5 967	6 783	166	-
Steine und Erden	109	112	7	7	1	2	3 344	3 407		155
Eisen-, Stahl- und Temper- gießereien	11	10	-	-	-	-	1 150	1 094	78	-
NE-Metallindustrie	18	17	1	1	2	2	3 316	3 486		87
NE-Metallgießereien	18	16	-	1	-	-	365	352	-	
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	297	314	8	10	20	22	14 606	15 208	578	612
Sägerei und Holzbearbeitung	26	27	1	1	1	1	1 523	1 548	299	260
Kautschuk- und Asbest- verarbeitung	33	31	1	1	1	1	12 801	12 218		
Investitionsgüterindustrien zusammen	685	711	22	26	22	22	96 258	104 109	4 026	4 276
davon										
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	65	72	2	2	2	2	8 160	9 655	105	133
Maschinenbau	194	200	4	5	7	8	24 168	25 107	1 856	2 120
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggons und Lokomotiven)	29	30	-	-	2	3	3 653	3 957	37	49
Schiffbau	78	79	1	1	-	-	28 642	31 761		
Elektrotechnik	116	123	8	11	7	6	19 663	21 581	1 590	1 526
Feinmechanik und Optik	59	55	-	-	4	3	2 669	2 457	52	448
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke)	144	152	7	7	-	-	9 303	9 591	386	
Verbrauchsgüterindustrien zusammen	934	962	65	67	56	57	36 336	38 259	2 841	3 105
darunter										
Glas- und Glaswarenindustrie	12	14	-	1	2	1	653	696	183	212
Holzverarbeitung (einschl. Ver- arbeitung von natürlichen Schnitz- und Formerstoffen)	123	128	10	10	2	1	2 856	2 891		
Papierverarbeitung	89	89	7	7	4	3	3 856	4 026	358	382
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	362	372	14	14	8	7	10 711	10 984	236	257
Kunststoffverarbeitung	42	42	6	5	5	5	1 111	1 296	170	179
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Leder- bekleidungsindustrie)	17	17	1	1	1	1	277	278		
Wäscherei, Kleiderfärberei und chem. Reinigung	16	17	-	-	2	2	3 743	4 249	567	530
Textilindustrie	87	90	5	5	10	11	5 906	5 841		
Bekleidungsindustrie	170	172	21	23	22	24	6 242	6 797	1 288	1 483
Nahrungsmittel- und Genußmittel- industrien zusammen	858	854	51	47	27	29	33 359	36 203	1 392	1 574
darunter										
Mühlenindustrie	12	12	-	-	-	-	771	739	-	-
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	36	40	1	1	-	-	785	857	536	632
Brotindustrie (ohne Dauerback- waren)	15	15	1	1	-	-	1 780	1 855		
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren u. Speiseeis)	81	80	4	4	6	7	3 827	4 368	59	280
Fleischwarenindustrie	33	33	2	2	1	1	1 776	1 870		
Fischverarbeitende Industrie	62	63	-	-	1	1	4 098	4 466	232	-
Ölmühlen und Margarine- industrie	17	16	1	1	-	-	5 043	5 312		
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	16	16	-	-	4	-	750	828	47	54
Kaffee und Tee verarbeitende und Kaffeemittelindustrie	110	135	6	7	4	4	2 227	2 701	-	-
Brauerei und Mälzerei	8	8	-	-	-	-	2 161	2 251	-	-
Spiritus- und Spirituosen- industrie	257	247	31	26	7	9	2 160	2 254	386	390
Tabakverarbeitung	48	27	-	-	-	-	3 656	4 201	-	-
Industrie insgesamt	3 032	3 093	158	162	131	137	209 936	223 361	9 421	10 123

1) Nicht berücksichtigt sind Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung und die Betriebe der Bauwirtschaft.- 2) Betriebe, deren Inhaber Heimatvertriebener ist oder (bei Personen- und Kapitalgesellschaften) an deren Kapital zu mehr als 50 vH Heimatvertriebene beteiligt sind.- 3) Betriebe, deren Inhaber nach dem 1.9.1939 aus der sowj. Besatzungszone oder dem Land Berlin zugewandert sind (einschließlich der nach dem 1.9.1939 geborenen Kinder) oder (bei Personen- und Kapitalgesellschaften) an deren Kapital zu mehr als 50 vH Zugewanderte beteiligt sind.- 4) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

6. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse<sup>1)</sup> 1954 bis 1956

Monate Jahre	Benzin	Diesel- kraft- stoff	Schmier- öl	Heiz- öl	Mauer- ziegel <sup>2)</sup>	Kalk- sand- steine <sup>2)</sup>	Isolier- und Leicht- bau- platten	Beton- stein- erzeug- nisse (Schwer- beton)	Eisen- rohguß	Formguß aus Kup- fer und Kupfer- legie- rungen
	1000 t				cbm		1000 qm	1000 t	t	
Januar 1956	76,3	83,6	13,7	115,1	3 229	25 219	101	18	1 925	427
Februar	65,7	77,9	9,3	140,6	1 267	7 773	79	7	1 882	451
März	88,1	105,3	16,5	146,9	939	31 989	101	21	1 943	398
April	83,0	107,8	11,6	101,7	4 709	39 679	135	23	1 815	492
Mai	59,8	73,1	17,1	84,9	6 836	40 432	134	23	1 694	443
Juni	79,1	103,6	19,1	99,4	8 079	41 037	137	25	1 869	424
Juli	81,3	126,5	17,6	121,8	8 654	41 574	153	27	1 468	413
August	89,4	131,4	17,6	115,8	9 524	40 447	168	28	1 769	408
September	76,6	116,2	13,9	121,2	8 024	38 434	153	26	1 814	307
Oktober	78,3	97,3	13,7	109,1	7 749	37 648	148	28	1 831	347
November	69,4	82,9	16,2	87,8	6 861	33 961	146	26	1 679	428
Dezember	62,2	88,4	16,2	82,5	2 522	23 598	92	22	1 370	380
Insgesamt 1956	909,2	1 194,0	182,5	1 326,8	68 393	401 791	1 547	274	21 059	4 918
Dagegen 1955	866,8	1 107,2	162,8	1 318,3	76 744	333 478	1 858	237	22 872	4 580
1954	716,4	833,6	150,2	1 080,8	62 902	274 529	1 613	182	18 938	4 135

Monate Jahre	Stahl- hochbauten	Behälter	Holzbe- u. -verarbei- tungsmas- chinen	Maschinen und Präzisions- werkzeuge	Kälte- maschinen	Flüssig- keits- pumpen	Maschinen für die Nahrungs- mittelin- dustrie u. verwandte Gebiete	Hebe- zeuge und Förder- mittel
	t							
Januar 1956	2 897	1 239	176	23	176	131	672	822
Februar	2 266	502	131	23	104	135	656	1 403
März	1 930	1 074	180	28	89	165	702	1 096
April	2 826	1 137	142	22	116	152	646	1 368
Mai	1 433	1 771	160	30	126	141	703	1 219
Juni	2 672	2 395	186	48	142	161	808	1 550
Juli	3 134	1 203	130	28	118	146	677	1 667
August	2 881	2 156	131	33	96	131	764	1 734
September	2 803	2 754	183	21	77	138	667	2 048
Oktober	3 191	1 062	228	50	126	133	575	1 564
November	2 578	2 121	144	11	156	189	750	1 346
Dezember	2 759	1 692	189	7	109	183	761	1 509
Insgesamt 1956	31 370	19 106	1 980	324	1 435	1 805	8 381	17 326
Dagegen 1955	28 508	13 828	2 002	211	1 577	1 481	7 266	14 990
1954	24 900	12 922	2 100	133	1 220	1 318	6 868	13 135

Monate Jahre	Papier- verar- beitungs- Maschinen	Armaturen	Eisen- u. Stahlver- brauch für		Um- laufende Elektro- Maschinen	Elektro- install.- Geräte bis 750 Volt	Feinblech- packungen bis 0,5 mm Blech- stärke	Mineral- farben
			Schiffs- neu- bauten	Schiffs- repara- turen				
Januar 1956	139	114	18 719	1 141	831	65	1 834	627
Februar	261	99	15 764	868	873	63	1 874	579
März	194	104	15 779	1 093	893	54	1 758	562
April	234	102	17 517	1 727	738	49	1 591	313
Mai	233	105	16 905	1 656	862	49	1 914	540
Juni	275	109	18 553	1 556	1 075	47	2 106	609
Juli	292	104	14 506	2 049	777	47	2 257	454
August	199	103	14 725	1 120	867	54	3 050	520
September	297	114	18 667	754	821	41	3 157	594
Oktober	270	111	18 788	869	755	51	3 256	551
November	245	111	19 066	1 067	808	44	2 783	650
Dezember	175	87	19 790	985	974	42	2 267	449
Insgesamt 1956	2 814	1 263	208 779	14 885	10 274	606	27 827	6 448
Dagegen 1955	2 946	1 312	186 973	13 383	8 463	696	25 707	7 343
1954	2 413	1 157	121 863	15 013	6 495	805	24 662	6 748

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind.

2) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71.



**Noch: 6. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse<sup>1)</sup> 1954 bis 1956**

Monate Jahre	Lacke und Anstrichm. einschl. Verdünnung (o. Firnisse)	Seifen in jeder Form	Körper- pflege- mittel	Pharma- zeutika	Weich- und Hartgummi- waren (einschl. Bereifungen)	Mehl aus Ver- mahlung	Öle und Fette	Marga- rine u. Kunst- speise- fett	Bier	Ziga- retten
	t		1000 DM		t	1000 t			1000 hl	Mio Stck.
Januar 1956	2 168	746	7 402	8 949	3 391	12,1	24,3	11,6	71	875
Februar	1 895	871	7 722	7 804	3 614	11,4	30,9	13,7	60	847
März	2 284	938	7 371	7 927	3 636	14,1	32,0	17,0	93	878
April	2 423	796	7 642	7 502	3 387	14,6	30,3	15,8	88	976
Mai	2 663	912	7 672	8 039	3 513	16,2	27,1	12,2	115	953
Juni	2 818	1 008	8 001	8 596	3 585	14,5	26,8	15,2	99	988
Juli	2 660	650	6 123	7 872	2 689	16,0	23,6	12,7	117	1 001
August	2 563	898	3 755	7 880	3 094	14,7	29,9	13,6	100	1 104
September	2 389	947	4 814	8 308	3 515	11,6	34,9	17,4	94	1 002
Oktober	2 561	1 078	6 529	8 985	4 026	10,6	35,7	13,9	91	1 124
November	2 460	966	6 682	8 975	3 773	11,3	37,6	15,4	83	1 080
Dezember	2 025	926	7 040	8 026	3 311	10,5	33,4	16,5	101	893
Insgesamt 1956	28 909	10 736	80 753	98 863	41 534	157,6	366,5	175,0	1 112	11 721
Dagegen 1955	26 570	10 534	66 250	89 802	43 041	138,6	323,8	178,6	1 004	10 655
1954	23 994	9 379	62 753	78 372	37 069	112,5	324,2	169,4	883	9 548

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind.

**7. Der Hamburger Schiffbau 1953 bis 1956**

(Schiffsneubauten und Schiffsreparaturen)

Art der Neubauten Art der Reparaturen	Maß- einheit	Menge				Wert in 1000 DM			
		1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Eisen- und Stahlverbrauch für Neubauten	t	163 047	121 863	186 973	208 779	.	.	.	.
Fertiggestellte Neubauten für inländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	BRT	134 280	124 964	114 142	117 948	201 212	194 368	187 002	179 410
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	29	31	29	37	7 383	7 099	10 154	7 867
Fischereifahrzeuge	BRT	-	1 200	2 050	600	-	4 012	5 742	2 577
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	2	7	11	3	423	1 358	891	2 996
Boote und Yachten	"	48	40	45	43	662	413	444	475
Spezialfahrzeuge	"	3	8	3	1	107	2 120	553	46
Fertiggestellte Neubauten für ausländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	BRT	132 190	97 078	156 536	215 594	152 318	123 811	198 530	275 231
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	5	9	2	5	867	880	237	2 688
Fischereifahrzeuge	BRT	-	-	-	-	-	-	-	-
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	1	-	2	-	3 200	-	3 425	-
Boote und Yachten	"	9	5	104	84	526	204	1 036	248
Spezialfahrzeuge	"	1	3	-	-	36	772	-	-
Eisen- und Stahlverbrauch für Reparaturen	t	12 784	15 013	13 383	14 885	.	.	.	.
Fertiggestellte Reparaturen für inländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	1000 BRT	6 623	9 212	9 768	12 983	28 394	28 189	35 638	56 900
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	2 775	3 107	3 053	3 730	7 807	8 096	9 144	10 058
Fischereifahrzeuge	1000 BRT	236	267	264	267	631	990	1 199	918
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	140	121	80	124	951	620	420	438
Boote und Yachten	"	79	48	153	112	282	54	149	181
Spezialfahrzeuge	"	171	186	163	132	719	1 279	1 082	584
Schiffbau-Einzelteile			.	.	.	1 654	6 319	5 972	7 151
Fertiggestellte Reparaturen für ausländische Abnehmer:									
See- und Küstenschiffe	1000 BRT	7 994	11 018	12 251	13 573	41 405	51 061	49 404	62 630
Fluß- und Binnenschiffe	Stück	25	1	8	5	40	147	162	50
Fischereifahrzeuge	1000 BRT	-	8	24	4	-	596	3 868	232
Behörden- und Sonderschiffe	Stück	1	2	2	-	19	471	12	-
Boote und Yachten	"	3	-	2	1	15	-	223	207
Spezialfahrzeuge	"	247	1	1	3	124	88	4	3 389

8. Der Auftragsbestand der Hamburger Groß- und Mittelwerften 1955 und 1956 (in BRT)

Art der Aufträge	1955		1956	
	Anfang	Ende	Anfang	Ende
Inland				
Frachter	115 860	179 120	179 120	311 745
Tanker	52 100	147 300	147 300	233 680
Ausland				
Frachter	168 045	379 950	379 950	632 690
Tanker	154 500	311 800	311 800	648 500
Insgesamt	490 505	1 018 170	1 018 170	1 826 615

9. Die Dockkapazität in Hamburg 1938 sowie 1952 bis 1956

Jahre	Anzahl der Docks	Tragfähigkeit in t
1938	25	267 915
1952	12	63 350
1953	15	83 115
1954	17	121 700
1955	20	141 300
1956	21	155 350

Handwerk

10. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten und Umsätze in den Betriebsgrößenklassen nach Handwerksgruppen (Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956<sup>1)</sup>)

Betriebsgrößenklassen (Betriebe mit ... Beschäftigten)	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz für die Zeit vom 1.1.1955 bis 31.12.1955					
			insgesamt	darunter				Handels- umsatz
				Handwerks- umsatz	davon			
					Neuherstellung, einschl. In- stallation u. Montage	Reparaturen (für fremde Rechnung)	Dienst- leistungen	
in 1 000 DM								
Handwerk insgesamt								
1	5 446	5 446	48 866	44 070	28 922	12 778	2 371	4 607
2	3 084	6 168	86 527	76 935	57 805	13 683	5 446	9 312
3 - 4	3 736	12 850	187 485	162 192	126 169	25 410	10 612	24 992
5 - 9	3 557	22 967	338 424	292 972	231 644	39 937	21 390	44 199
10 - 14	1 017	11 737	161 325	145 469	116 363	22 721	6 385	15 477
15 - 19	493	8 220	112 391	101 927	81 426	17 546	2 955	10 336
20 - 24	263	5 746	82 602	75 055	62 463	10 809	1 783	7 291
25 - 49	444	15 127	226 401	199 006	165 789	28 614	4 602	27 106
50 - 99	209	14 128	196 831	175 398	146 461	26 733	2 204	19 218
100 und mehr	96	17 598	244 442	223 009	181 327	37 628	4 054	20 366
Insgesamt	18 345	119 987	1 685 293	1 496 033	1 198 369	235 860	61 804	182 905
Gruppe I: Bau- und Ausbauhandwerke								
1	612	612	4 925	4 766	2 401	2 341	24	127
2	457	914	8 216	8 010	3 208	2 437	2 366	188
3 - 4	557	1 907	16 669	15 941	9 292	5 643	1 006	641
5 - 9	519	3 329	31 920	31 338	20 763	10 576	-	575
10 - 14	232	2 717	25 439	24 649	16 652	7 998	-	746
15 - 19	124	2 070	20 572	20 497	16 095	4 402	-	67
20 - 24	76	1 655	16 609	16 183	12 134	4 049	-	425
25 - 49	155	5 366	62 843	62 334	55 077	7 258	-	453
50 - 99	116	7 999	95 776	94 083	85 379	8 704	-	760
100 und mehr	57	10 561	122 825	121 945	113 193	8 752	-	852
Zusammen	2 905	37 130	405 793	399 748	334 193	62 159	3 396	4 835
Gruppe II: Metallverarbeitende Handwerke								
1	970	970	9 514	6 885	3 066	3 812	7	2 559
2	708	1 416	15 439	10 590	5 272	5 304	14	4 698
3 - 4	892	3 076	38 255	25 365	14 073	11 259	33	12 742
5 - 9	874	5 734	71 966	54 311	33 610	20 553	148	16 851
10 - 14	305	3 536	46 305	37 862	27 865	9 987	10	8 300
15 - 19	163	2 704	37 037	30 161	20 494	9 663	4	6 814
20 - 24	88	1 917	26 614	23 115	18 186	4 928	-	3 478
25 - 49	139	4 679	66 735	55 163	39 135	16 029	-	11 378
50 - 99	45	2 997	50 187	36 543	22 433	14 110	-	13 246
100 und mehr	21	3 946	66 348	47 685	19 720	27 965	-	17 724
Zusammen	4 205	30 975	428 400	327 680	203 852	123 612	215	97 789

1) Weitere und ausführlichere Darstellungen über die Ergebnisse der Handwerkszählung 1956 werden in der Schriftenreihe "Statistik des Hamburgischen Staates" (Quellenwerk) veröffentlicht.

Noch: 10. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten und Umsätze in den Betriebsgrößklassen nach Handwerksgruppen  
(Ergebnisse der Handwerkszählung vom Mai 1956)

Betriebsgrößenklassen (Betriebe mit ... Beschäftigten)	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz für die Zeit vom 1.1.1955 bis 31.12.1955					
			insgesamt	darunter				Handels- umsatz
				Handwerks- umsatz	davon			
					Neuherstellung, einschl. In- stallation u. Montage	Reparaturen (für fremde Rechnung)	Dienst- leistungen	
Gruppe III: Holzverarbeitende Handwerke								
1	436	436	3 604	3 156	1 739	1 380	37	390
2	235	470	4 320	3 849	2 997	848	4	445
3 - 4	286	987	10 897	9 536	7 777	1 743	16	1 318
5 - 9	280	1 805	24 199	21 102	18 780	2 280	42	2 956
10 - 14	79	930	11 795	11 622	10 184	1 438	-	170
15 - 19	50	841	12 171	11 949	10 540	1 389	20	175
20 - 24	31	678	12 091	12 020	10 857	1 163	-	55
25 - 49	40	1 398	19 759	19 213	17 169	2 045	-	533
50 - 99	8	504	5 838	5 774	4 886	888	-	64
100 und mehr	4	834	12 939	12 679	11 795	884	-	260
Zusammen	1 449	8 883	117 613	110 901	96 724	14 058	119	6 367
Gruppe IV: Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke								
1	2 367	2 367	11 505	10 691	6 417	4 274	-	787
2	827	1 654	11 878	10 163	6 196	3 963	4	1 632
3 - 4	645	2 186	19 556	15 701	11 057	4 622	22	3 843
5 - 9	399	2 523	26 332	21 029	17 386	3 630	13	5 194
10 - 14	79	893	9 209	7 819	6 568	1 251	-	1 253
15 - 19	39	647	8 074	7 227	6 252	975	-	846
20 - 24	10	223	2 687	1 994	1 873	120	-	694
25 - 49	27	865	15 422	12 633	10 903	1 724	6	2 775
50 - 99	13	803	10 456	7 753	6 314	1 429	10	1 855
100 und mehr	1	131	2 642	2 637	2 611	27	-	5
Zusammen	4 407	12 292	117 762	97 648	75 578	22 015	56	18 884
Gruppe V: Nahrungsmittelhandwerke								
1	144	144	14 061	13 886	13 886	-	-	175
2	274	548	38 620	37 581	37 581	-	-	1 039
3 - 4	505	1 767	83 129	79 443	79 437	-	6	3 681
5 - 9	621	4 064	144 005	131 052	130 967	-	85	12 863
10 - 14	174	1 989	53 564	50 652	50 652	-	-	2 904
15 - 19	67	1 132	26 404	24 898	24 898	-	-	1 496
20 - 24	32	705	16 551	15 553	15 553	-	-	847
25 - 49	49	1 643	47 138	39 379	39 379	-	-	7 758
50 - 99	13	890	24 590	22 755	22 755	-	-	1 835
100 und mehr	5	821	32 809	31 283	31 283	-	-	1 526
Zusammen	1 884	13 703	480 871	446 483	446 392	-	91	34 124
Gruppe VI: Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke								
1	600	600	2 883	2 541	238	16	2 287	342
2	399	798	4 297	3 656	612	22	3 023	640
3 - 4	684	2 360	12 925	11 234	1 569	179	9 485	1 686
5 - 9	713	4 555	28 280	24 716	3 366	295	21 055	3 501
10 - 14	112	1 260	8 992	7 731	1 257	99	6 375	1 216
15 - 19	32	521	3 817	3 539	488	146	2 906	277
20 - 24	18	400	4 486	3 346	1 535	38	1 773	1 072
25 - 49	25	907	8 609	6 259	1 545	118	4 596	2 340
50 - 99	11	742	6 253	4 837	2 433	210	2 194	1 380
100 und mehr	6	980	4 153	4 054	-	-	4 054	-
Zusammen	2 600	13 123	84 695	71 913	13 043	1 122	57 749	12 454
Gruppe VII: Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke								
1	317	317	2 373	2 146	1 175	954	16	227
2	184	368	3 758	3 084	1 939	1 109	35	671
3 - 4	167	567	6 054	4 971	2 963	1 964	44	1 081
5 - 9	151	957	11 721	9 423	6 772	2 604	47	2 259
10 - 14	36	412	6 020	5 133	3 185	1 949	-	886
15 - 19	18	305	4 317	3 656	2 659	972	25	662
20 - 24	8	168	3 564	2 844	2 324	509	10	721
25 - 49	9	269	5 896	4 023	2 582	1 441	-	1 868
50 - 99	3	193	3 730	3 653	2 261	1 392	-	78
100 und mehr	2	325	2 726	2 726	2 726	-	-	-
Zusammen	895	3 881	50 160	41 659	28 586	12 894	178	8 452

Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelangaben.

Bauwirtschaft

1. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 1951 bis 1956

(Ergebnisse der Bauberichterstattung — Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

Vierteljahre Jahre	Beschäftigte 1)	Umsatz in 1000 DM	Geleistete Arbeitsstunden (in 1000)					
			insgesamt	davon für				
				Wohn- bauten	landwirt- schaft- liche Bauten	gewerb- liche und indu- strielle Bauten	Verkehrs- bauten 2)	übrige öffent- liche Bauten 2)
1956								
1. Vierteljahr	25 948	88 444	13 036	4 999	-	3 708	4 329	
2. Vierteljahr	40 278	139 386	21 738	8 862	-	5 026	7 850	
3. Vierteljahr	39 945	161 018	21 496	8 146	-	5 160	8 190	
4. Vierteljahr	35 122	170 246	19 759	7 149	-	4 765	7 845	
Insgesamt 1956	35 323	559 094	76 029	29 156	-	18 659	28 214	
Dagegen 1955	32 500	452 858	67 968	27 526	28	17 957	22 457	
1954	28 692	357 997	60 652	25 081	24	16 124	19 423	
1953	28 862	340 621	60 382	24 864	242	14 552	20 248	
1952	25 092	281 328	51 616	20 412	162	13 334	16 736	
1951	24 831	254 853	51 994	22 454	255	13 423	8 536	5 451

- 1) Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt, ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am Monatsende.  
2) Die geleisteten Arbeitsstunden für Verkehrsbauten und übrige öffentliche Bauten werden vom Berichtsmonat Juli 1952 an nicht mehr getrennt ausgewiesen.

2. Die Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach der sozialen Stellung im Betrieb

(Ergebnisse der Totalerhebung vom Juli 1956)

Betriebe — Beschäftigte	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	davon					
		Industrie	Handwerk	Beschäftigtengrößenklassen			
				1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 und mehr
Erfaßte Betriebe	1 290	188	1 102	628	237	169	256
Beschäftigte insgesamt	47 144	20 969	26 175	2 570	3 274	5 455	35 845
davon:							
Tätige Inhaber	1 372	151	1 221	665	262	178	267
Kaufm. und technische Angestellte	2 981	1 939	1 042	62	158	279	2 482
Übrige Beschäftigte	42 791	18 879	23 912	1 843	2 854	4 998	33 096
davon:							
Poliere, Schachtmeister und Meister	1 300	640	660	15	50	165	1 070
Hilfspolierere, Hilfsmeister	2 019	811	1 208	45	143	335	1 496
Maurer	10 650	2 413	8 237	703	990	1 553	7 404
Zimmerer	4 478	1 986	2 492	206	249	409	3 614
Übrige Facharbeiter	5 860	3 370	2 490	236	402	668	4 554
Helfer	5 704	2 908	2 796	189	297	661	4 557
Hilfsarbeiter	9 953	6 009	3 944	195	379	792	8 587
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Praktikanten	2 827	742	2 085	254	344	415	1 814

Bautätigkeit<sup>1)</sup>

3. Die genehmigten Wohnbauten 1950 bis 1956

Jahre	Wohnbauten insgesamt				darunter Neubau							
	Wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Wohn- nungen	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Wohn- nungen	veranschlagte reine Baukosten			umbauter Raum	Wohnungen
								insgesamt 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm DM		
											je Gebäude	
											cbm	Zahl
1950	5 625	7 699	30 478	264 343	3 842	2 783	11 422	107 161	9 400	38,5	724	3,0
1951	4 294	6 153	23 825	248 145	3 318	3 552	13 816	151 218	10 900	42,6	1 071	4,2
1952	3 506	4 609	19 713	239 031	2 835	3 129	12 893	157 754	12 200	50,4	1 104	4,5
1953	6 686	6 631	28 349	354 467	5 993	5 079	20 890	263 197	12 600	51,8	847	3,5
1954	5 008	6 535	24 485	357 655	3 258	2 358	8 132	121 187	14 900	51,4	724	2,5
1955	5 038	6 797	23 827	396 219	3 262	2 521	8 277	141 071	17 000	56,0	773	2,5
1956	6 119	6 525	22 212	413 848	4 580	2 992	9 380	180 425	19 200	60,3	653	2,0

1) siehe auch Seite 233, Tab. 7 „Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten“, Seite 234, Tab. 8 „Hamburger Preisindexziffern für den Wohnungsbau“, Tab. 9 „Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau“, Tab. 10 „Preisindexziffern für den Wohnungsbau im Bundesgebiet“.

4. Die genehmigten Nichtwohnbauten 1950 bis 1956

Jahre	Nichtwohnbauten insgesamt				darunter Neubau					
	Nicht- wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Wohn- nungen	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Nicht- wohn- gebäude	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	Wohn- nungen	veranschlagte reine Baukosten		Umbauter Raum je Gebäude cbm
								1000 DM	je cbm DM	
1950	2 215	2 798	243	76 833	1 943	1 615	149	53 598	33,2	831
1951	1 754	3 064	470	86 621	1 539	1 741	403	54 261	31,2	1 131
1952	1 445	2 318	277	99 660	1 308	1 765	183	67 154	38,0	1 349
1953	1 250	2 467	351	123 169	1 148	1 884	246	90 785	48,2	1 641
1954	1 329	2 476	276	131 367	835	1 259	113	47 928	38,1	1 508
1955	1 444	3 323	303	190 706	858	1 195	123	54 275	45,4	1 393
1956	1 480	3 324	429	208 648	883	1 451	277	74 453	51,3	1 643

5. Die fertiggestellten Gebäude, Wohnungen und Wohnräume sowie der Bauüberhang  
1950 bis 1956  
(Normal- und Notbau)

Jahre	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Wohnräume (einschl. Küchen)	Am 31. Dezember im Bau befindliche Wohnungen		
					über- haupt	davon	
						unter Dach	noch nicht unter Dach
1950	2 065	6 065	27 238	83 452	17 089	9 198	7 891
1951	1 686	5 976	27 080	82 286	14 292	8 234	6 058
1952	1 346	4 193	23 847	73 546	12 086	6 513	5 573
1953	1 288	4 777	23 916	73 875	17 049	10 015	7 034
1954	1 158	5 350	24 656	78 342	17 900	8 935	8 965
1955	1 214	4 621	23 623	79 307	20 353	9 943	10 410
1956	1 515	5 975	26 423	93 367	16 758	9 304	7 454

6. Der Zugang an Wohngebäuden nach ihrer Größe 1956  
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohn- gebäude überhaupt	davon Wohngebäude mit					Von den Wohngebäuden waren mit				
		1	2	3-4	5-9	10 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
		Wohnungen					Vollgeschossen 1)				
Wohngebäude insgesamt	5 934	2 710	828	149	1 685	562	2 032	1 787	388	1 605	122
Von den Wohngebäuden wurden errichtet durch:											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 399	1 077	447	29	699	147	531	1 062	147	620	39
Freie Wohnungsunternehmen	289	54	11	30	141	53	18	108	26	122	15
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	201	120	4	2	49	26	12	124	19	39	7
Private Haushaltungen	3 034	1 456	364	87	795	332	1 467	491	195	821	60
Behörden und Verwaltungen	11	3	2	1	1	4	4	2	1	3	1

1) ohne Keller und Dachgeschoß.

7. Der Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1955 und 1956  
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	1 9 5 5				1 9 5 6				Veranschlagte Baukosten in 1 000 DM			
	Zugang				Zugang				Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau	
	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Woh- nungen	Wohn- räume	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Woh- nungen	Wohn- räume	1955	1956	1955	1956
Neu- und Wiederaufbau	1 170	4 542	22 481	76 388	1 473	5 928	25 541	91 132	339 031	426 441	115 360	174 784
Sonstige Baumaßnahmen	-	11	1 023	2 681	1	6	817	2 104	10 583	8 810	15 358	17 833
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 170</b>	<b>4 553</b>	<b>23 504</b>	<b>79 069</b>	<b>1 474</b>	<b>5 934</b>	<b>26 358</b>	<b>93 236</b>	<b>349 614</b>	<b>435 251</b>	<b>130 718</b>	<b>192 617</b>
davon errichtet durch:												
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	45	1 307	7 725	25 620	38	2 399	9 893	34 665	105 666	146 222	1 118	4 446
Freie Wohnungsunter- nehmen	-	408	2 902	9 469	-	289	1 951	6 737	40 600	32 421	-	-
Erwerbs- und Wirtschafts- unternehmen	770	234	1 302	4 002	976	201	995	3 603	17 318	16 114	72 741	134 916
Private Haushaltungen	217	2 580	11 211	38 587	337	3 034	13 330	556	182 561	238 580	3 655	16 736
Behörden und Verwaltungen	138	24	364	1 391	123	11	189	47 675	3 469	1 914	53 204	36 519

8. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und dem Bauvolumen 1955 und 1956  
(Normalbau)

Gebäudearten	1 9 5 5					1 9 5 6				
	Wohngebäude		darin Wohnungen	Umbauter Raum in 1 000 cbm	Veran- schlagte Bau- kosten in 1 000 DM	Wohngebäude		darin Wohnungen	Umbauter Raum in 1 000 cbm	Veran- schlagte Bau- kosten in 1 000 DM
	über- haupt	darunter sozialer Wohnungs- bau 1)				über- haupt	darunter sozialer Wohnungs- bau 1)			
Zugang insgesamt	4 553	3 134	22 085	6 206	339 170	5 934	4 620	25 318	7 445	426 491
davon:										
Mehrfamilienhäuser	2 040	1 462	18 975	4 908	280 340	2 397	1 822	20 954	5 828	336 522
Bauernhäuser	4	-	5	4	196	3	-	4	5	217
Einfamilienhäuser 2)	2 509	1 672	3 105	1 294	58 634	3 534	2 798	4 360	1 612	89 752
davon:										
Kleinsiedlerstellen	232	160	237	64	3 409	189	189	217	62	2 799
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	92	46	111	42	2 245	72	51	83	30	1 724
Sonstige Einfamilien- häuser	2 185	1 466	2 757	1 188	52 980	3 273	2 558	4 060	1 520	85 229

1) vollgeforderte Baumaßnahmen.- 2) Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.

9. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1955 und 1956  
(Normalbau)

Gebäudearten	1 9 5 5						1 9 5 6					
	Gebäude überhaupt	Von den Gebäuden wurden errichtet durch					Gebäude überhaupt	Von den Gebäuden wurden errichtet durch				
		Gemein- nützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- untern.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- u. Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- hal- tungen	Behörden und Verwal- tungen		Gemein- nützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- untern.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- u. Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- hal- tungen	Behörden und Verwal- tungen
Zugang insgesamt	4 553	1 307	408	234	2 580	24	5 934	2 399	289	201	3 034	11
davon:												
Mehrfamilienhäuser	2 040	716	275	90	948	11	2 397	875	224	77	1 214	7
Bauernhäuser	4	-	-	-	4	-	3	-	-	-	3	-
Einfamilienhäuser	2 509	591	133	144	1 628	13	3 534	1 524	65	124	1 817	4
Von den Einfami- lienhäusern sind:												
Kleinsiedler- stellen	232	230	-	-	2	-	189	170	-	-	19	-
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	92	1	-	-	91	-	72	-	-	13	59	-
Sonstige Ein- familienhäuser	2 185	360	133	144	1 535	13	3 273	1 354	65	111	1 739	4

10. Der Zugang an Wohnungen nach ihrer Größe 1956  
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohnungen überhaupt	davon mit					Von den Wohnungen wurden im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus öffentl. gefördert					
		1	2	3	4	5 und mehr	überhaupt	davon mit				
								1	2	3	4	5 und mehr
Wohnräumen einschl. Küchen					Wohnräumen einschl. Küchen							
Wohnungen insgesamt	26 358	645	1 787	9 266	12 089	2 571	20 151	98	1 184	7 527	9 701	1 641
davon:												
Nichtwohnbauten	262	23	55	57	78	49	31	-	31	-	-	-
Wohnbauten	26 096	622	1 732	9 209	12 011	2 522	20 120	98	1 153	7 527	9 701	1 641
Von den Wohnungen in Wohnbauten wurden errichtet durch:												
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	9 889	282	716	3 614	4 438	839	9 229	16	644	3 438	4 323	808
Freie Wohnungsunternehmen	1 951	87	114	743	872	135	1 349	-	55	540	666	88
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	807	8	50	310	318	121	414	1	28	179	140	66
Private Haushaltungen	13 297	202	778	4 538	6 359	1 420	9 080	41	426	3 370	4 564	679
Behörden und Verwaltungen	152	43	74	4	24	7	48	40	-	-	8	-

11. Der Zugang an Wohnungen nach der Ausstattung der Wohnungen 1956  
(Normalbau)

Baumaßnahmen Bauherren	Wohnungen überhaupt	davon mit							
		Ofen- heizung	dar. mit Bad	Zentral- heizung	dar. mit Bad	Etagen- heizung	dar. mit Bad	Fern- heizung	dar. mit Bad
a) nach Baumaßnahmen									
Neubau	8 879	6 251	4 958	1 389	1 356	1 180	1 162	59	59
Wiederaufbau	16 662	9 982	9 939	4 453	4 300	1 941	1 941	286	284
Sonstige Baumaßnahmen	817	535	269	178	170	100	86	4	3
Insgesamt 1956	26 358	16 768	15 166	6 020	5 826	3 221	3 189	349	346
Dagegen: 1955	23 504	14 905	12 438	5 468	5 083	2 804	2 717	327	327
1954	24 504	17 217	14 443	4 621	4 523	1 901	1 830	765	765
1953	23 734	19 081	14 378	3 627	3 470	862	764	164	154
Von den 1956 fertiggestellten Wohnungen wurden im sozialen Wohnungsbau mit öffent- lichen Mitteln gefördert	20 151	14 534	13 384	3 029	2 940	2 323	2 306	265	263
b) nach der Art der Bauherren									
Wohnungen insgesamt 1956	26 358	16 768	15 166	6 020	5 826	3 221	3 189	349	346
davon in									
Nichtwohnbauten	262	39	28	144	113	53	52	26	24
Wohnbauten	26 096	16 729	15 138	5 876	5 713	3 168	3 137	323	322
davon errichtet durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	9 889	7 696	6 948	966	966	980	979	247	247
Freie Wohnungsunternehmen	1 951	750	742	958	958	185	185	58	58
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	807	413	407	235	234	159	159	-	-
Private Haushaltungen	13 297	7 858	7 030	3 577	3 529	1 844	1 814	18	17
Behörden und Verwaltungen	152	12	11	140	26	-	-	-	-

12. Der Zugang an Nichtwohngebäuden nach der Art der Gebäude und nach Bauherren 1956  
(Normalbau)

Bauherren	Nichtwohngebäude insgesamt			darunter 1)								
				Bürogebäude			Landwirtschaftliche Betriebsgebäude			Sonstige Nichtwohngebäude		
	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Zahl der Gebäude	Um-bauter Raum 1 000 cbm	veranschlagte Baukosten 1 000 DM
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	38	56	4 423	2	22	2 045	-	-	-	35	22	1 428
Land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Betriebe	153	99	1 431	1	5	70	149	93	1 341	3	1	20
Produktionsbetriebe	505	1 702	58 010	33	110	7 285	-	-	-	472	1 592	50 725
Handels- und Dienstleistungsbetriebe	276	899	54 678	40	402	33 056	-	-	-	232	479	20 650
Verkehrsbetriebe	42	119	5 313	3	7	298	-	-	-	39	112	5 015
Behörden und Verwaltungen	123	583	34 587	2	11	1 663	2	6	181	108	534	30 693
Private Haushaltungen	337	275	16 372	6	140	10 885	-	-	-	328	123	4 747
Insgesamt	1 474	3 733	174 814	87	697	55 302	151	99	1 522	1 217	2 863	113 278

1) ohne 19 Anstaltsgebäude.

**13. Der Zugang an Gebäuden und Wohnungen und der Abgang an Wohnungen nach Gebietsteilen**  
**1955 und 1956**  
 (Normalbau) <sup>1)</sup>

Bezirke Ortsämter (OA.) 2)	1955						1956					
	Zugang					Abgang an Woh- nungen 3)	Zugang					Abgang an Woh- nungen 3)
	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohnungen				Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohnungen			
			über- haupt	Neubau	darunter Wieder- aufbau				über- haupt	Neubau	darunter Wieder- aufbau	
Bezirk Hamburg-Mitte	299	475	3 912	651	3 092	133	401	623	4 933	1 269	3 553	67
davon												
Kerngebiet	117	223	2 400	193	2 117	52	153	311	3 120	67	3 027	9
OA. Billstedt	61	177	1 057	233	760	70	78	284	1 579	1 101	419	36
OA. Veddel-Rothenburgsort	102	26	223	7	210	6	139	18	177	65	104	4
OA. Finkenwerder	19	49	232	218	5	5	31	10	57	36	3	18
Bezirk Altona	142	617	2 131	1 029	974	80	139	1 094	2 657	1 771	764	146
davon												
Kerngebiet	87	198	1 401	409	947	24	83	338	1 418	638	734	94
OA. Blankenese	55	419	730	620	27	56	56	756	1 239	1 133	30	52
Bezirk Eimsbüttel	103	552	3 801	782	2 895	107	154	553	3 196	751	2 332	63
davon												
Kerngebiet	30	267	2 858	43	2 807	10	33	215	2 227	29	2 170	3
OA. Lokstedt	45	207	675	506	72	85	51	234	633	427	148	46
OA. Stellingen	28	78	268	233	16	12	70	104	336	295	14	14
Bezirk Hamburg-Nord	122	873	6 232	1 314	4 828	19	145	1 081	7 971	1 565	6 322	30
davon												
Kerngebiet	36	95	846	165	620	13	43	142	1 061	567	452	11
OA. Barmbek-Uhlenhorst	60	414	4 445	222	4 208	-	73	693	6 336	444	5 865	12
OA. Fuhlsbüttel	26	364	941	927	-	6	29	246	574	554	5	7
Bezirk Wandsbek	162	1 215	4 125	1 497	2 335	167	247	1 490	4 535	1 776	2 504	166
davon												
Kerngebiet	61	623	3 063	703	2 308	9	127	574	3 095	565	2 481	16
OA. Bramfeld	26	70	180	105	3	40	16	82	239	201	6	26
OA. Alstertal	19	241	388	287	8	66	31	396	554	453	5	66
OA. Walddörfer	36	168	334	277	1	39	43	165	273	208	6	47
OA. Rahlstedt	20	113	160	125	15	13	30	273	374	349	6	11
Bezirk Bergedorf	165	206	386	340	20	3	159	214	570	538	1	11
davon												
Kerngebiet	30	82	213	186	17	2	30	102	405	396	-	5
OA. Vier- u. Marschlande	135	124	173	154	3	1	129	112	165	142	1	6
Bezirk Harburg	221	683	3 036	1 146	1 646	152	229	879	2 496	1 209	1 186	102
davon												
Kerngebiet	101	496	2 275	650	1 506	69	103	588	1 724	530	1 138	41
OA. Wilhelmsburg	62	86	537	346	140	40	74	112	526	475	43	22
OA. Süderelbe	58	101	224	150	-	43	52	179	246	204	5	39
Hamburg insgesamt	1 214	4 621	23 623	6 759	15 790	661	1 474	5 934	26 358	8 879	16 662	585

1) 1955 einschl. Notbau.-  
Bauämter gemeldet wurden.

2) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.-

3) Soweit die Abgänge durch die



**14. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen und Vollgeschosse in den  
Gebietsteilen 1956  
(Normalbau)**

Bezirke Ortsämter (OA.) <sup>1)</sup>	Wohn- gebäude überhaupt	darunter Wohngebäude mit			Von den Wohngebäuden hatten				
		1 und 2	3 und 4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
		Wohnungen			Vollgeschosse				
Bezirk Hamburg-Mitte	623	165	8	450	46	128	47	387	15
davon									
Kerngebiet	311	4	7	300	4	-	11	285	11
OA. Billstedt	284	153	-	131	35	124	36	85	4
OA. Veddel-Rothenburgsort	18	1	-	17	-	1	-	17	-
OA. Finkenwerder	10	7	1	2	7	3	-	-	-
Bezirk Altona	1 094	925	5	164	506	445	62	67	14
davon									
Kerngebiet	338	201	4	133	77	130	50	67	14
OA. Blankenese	756	724	1	31	429	315	12	-	-
Bezirk Eimsbüttel	553	254	39	260	230	87	37	153	46
davon									
Kerngebiet	215	4	10	201	1	4	18	149	43
OA. Lokstedt	234	173	25	36	173	44	12	2	3
OA. Stellingen	104	77	4	23	56	39	7	2	-
Bezirk Hamburg-Nord	1 081	264	27	790	56	267	56	669	33
davon									
Kerngebiet	142	45	15	82	22	55	13	41	11
OA. Barmbek-Uhlenhorst	693	1	10	682	4	4	37	627	21
OA. Fuhlsbüttel	246	218	2	26	30	208	6	1	1
Bezirk Wandsbek	1 490	1 111	35	344	694	466	117	206	7
davon									
Kerngebiet	574	236	20	318	126	132	103	206	7
OA. Bramfeld	82	63	1	18	60	9	13	-	-
OA. Alstertal	396	391	2	3	249	147	-	-	-
OA. Walddörfer	165	163	-	2	162	3	-	-	-
OA. Rahlstedt	273	258	12	3	97	175	1	-	-
Bezirk Bergedorf	214	147	24	43	142	67	5	-	-
davon									
Kerngebiet	102	40	20	42	38	59	5	-	-
OA. Vier- u. Marschlande	112	107	4	1	104	8	-	-	-
Bezirk Harburg	879	672	11	196	358	327	64	123	7
davon									
Kerngebiet	588	432	8	148	265	175	64	80	4
OA. Wilhelmsburg	112	63	1	48	28	38	-	43	3
OA. Süderelbe	179	177	2	-	65	114	-	-	-
Hamburg insgesamt	5 934	3 538	149	2 247	2 032	1 787	388	1 605	122

1) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.

## 15. Der Zugang an Wohnungen nach Größe und Bauherren in den Gebietsteilen 1956

(Normalbau)

Bezirke Ortsämter (OA.) <sup>1)</sup>	Zugang über- haupt	Von den Wohnungen haben ... Wohnräume einschließlich Küchen				Von den Wohnungen wurden errichtet durch				
		1 und 2	3	4	5 und mehr	Gemeinnüt- zige Woh- nungs- und ländliche Siedlungs- unter- nehmen	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- und Wirtsch.- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Behörden und Verwal- tungen
Bezirk Hamburg-Mitte	4 933	599	1 990	2 142	202	1 773	250	323	2 572	15
davon										
Kerngebiet	3 120	391	1 167	1 462	100	990	234	293	1 591	12
OA. Billstedt	1 579	205	690	597	87	759	16	10	794	-
OA. Veddel-Rothenburgsort	177	2	112	56	7	-	-	18	158	1
OA. Pinkenwerder	57	1	21	27	8	24	-	2	29	2
Bezirk Altona	2 657	124	867	1 145	521	1 317	116	71	1 149	4
davon										
Kerngebiet	1 418	61	587	578	192	705	96	34	581	2
OA. Blankenese	1 239	63	280	567	329	612	20	37	568	2
Bezirk Eimsbüttel	3 196	352	1 257	1 319	268	805	445	178	1 764	4
davon										
Kerngebiet	2 227	255	928	931	113	696	304	83	1 144	-
OA. Lokstedt	633	45	223	272	93	2	141	60	427	3
OA. Stellingen	336	52	106	116	62	107	-	35	193	1
Bezirk Hamburg-Nord	7 971	989	3 044	3 558	380	3 302	779	160	3 576	154
davon										
Kerngebiet	1 061	286	256	467	52	271	136	38	581	35
OA. Barmbek-Uhlenhorst	6 336	665	2 658	2 723	290	2 716	600	122	2 780	118
OA. Fuhlsbüttel	574	38	130	368	38	315	43	-	215	1
Bezirk Wandsbek	4 535	237	1 262	2 102	934	1 694	185	161	2 486	9
davon										
Kerngebiet	3 095	193	1 001	1 564	337	1 286	169	99	1 536	5
OA. Bramfeld	239	17	75	92	55	142	-	1	96	-
OA. Alstertal	554	19	83	196	256	89	16	61	387	1
OA. Walddörfer	273	4	41	111	117	-	-	-	270	3
OA. Rahlstedt	374	4	62	139	169	177	-	-	197	-
Bezirk Bergedorf	570	18	144	338	70	214	152	31	173	-
davon										
Kerngebiet	405	6	128	226	45	148	152	28	77	-
OA. Vier- und Marschlande	165	12	16	112	25	66	-	3	96	-
Bezirk Harburg	2 496	113	702	1 485	196	788	24	71	1 610	3
davon										
Kerngebiet	1 724	106	477	1 042	99	268	24	22	1 410	-
OA. Wilhelmsburg	526	4	201	264	57	409	-	42	72	3
OA. Süderelbe	246	3	24	179	40	111	-	7	128	-
Hamburg insgesamt	26 358	2 432	9 266	12 089	2 571	9 893	1 951	995	13 330	189

1) Angaben liegen auch für die einzelnen Ortsteile vor.

Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

16. Die Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau nach ihren Quellen 1955 und 1956  
(ohne Nachfinanzierungen)

Finanzierungsquellen	Veranschlagte Gesamtherstellungskosten in 1 000 DM					
	1955			1956		
	überhaupt	davon		überhaupt	davon	
		allgemeiner sozialer Wohnungsbau	gehobener sozialer Wohnungsbau		allgemeiner sozialer Wohnungsbau	gehobener sozialer Wohnungsbau
1. Öffentliche Mittel zusammen	84 601	80 268	4 333	151 852	143 909	7 943
davon						
a) Bundes-, Landes- u. Lastenausgleichsmittel	84 601	80 268	4 333	151 852	143 909	7 943
b) Mittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-
c) Sonstige direkt gegebene öffentl. Mittel	-	-	-	-	-	-
2. Kapitalmarktmittel zusammen	143 419	129 992	13 427	266 224	249 598	16 626
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	34 727	33 764	963	78 244	76 863	1 381
davon						
a) Pfandbriefinstitute	2 228	2 075	153	59 974	57 719	2 255
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	373	373	-	27 534	27 041	493
b) Sparkassen	63 925	57 688	6 237	60 554	53 077	7 477
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	18 129	17 518	611	14 074	13 724	350
c) Privat- und Sozialversicherungen	23 890	22 471	1 419	80 674	77 173	3 501
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	12 059	11 847	212	28 036	27 585	451
d) Bausparkassen	3 969	3 827	142	10 593	10 395	198
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	-	-	-	1 358	1 358	-
e) Sonstige Kapitalmarktmittel	49 407	43 931	5 476	54 429	51 234	3 195
dar. durch Annuitätsdarlehen verbürgt	4 166	4 026	140	7 242	7 155	87
3. Sonstige Mittel zusammen	77 158	68 280	8 878	117 897	105 917	11 980
davon						
a) Arbeitgeberdarlehen und -zuschüsse	1 537	1 041	496	4 279	1 269	3 010
b) Eingliederungsdarlehen aus Lastenausgleichsmitteln	18 586	17 721	865	37 940	36 647	1 293
c) Finanzierungshilfen aus Landesmitteln	-	-	-	-	-	-
d) Mieterdarlehen und -zuschüsse	9 732	7 933	1 799	6 862	4 773	2 089
e) Echtes Eigenkapital (Bargeld, Baustoffe, Selbsthilfe, Grundstück, Gebäuderestwert)	39 382	35 210	4 172	63 402	59 802	3 600
f) Unechtes Eigenkapital (gestundetes Restkaufgeld, gestundete Anliegerbeiträge, gestundete Erschließungskosten, Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen)	392	307	85	491	491	-
g) Sonstiges	7 529	6 068	1 461	4 923	2 935	1 988
Finanzierungsmittel insgesamt	305 178	278 540	26 638	535 973	499 424	36 549
darunter						
7c - Mittel zusammen	6 247	5 683	564	5 874	4 874	1 000
Von den Finanzierungsmitteln insgesamt sind:						
Erststellig gesichert	108 692	96 228	12 464	170 982	157 036	13 946
Nachrangig gesichert	137 914	131 753	6 161	285 044	273 127	11 917
Nicht dinglich gesichert	58 572	50 559	8 013	79 947	69 261	10 686

17. Die mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen nach ihrer Größe 1955 und 1956

Wohnungen Bruttowohnfläche	Vorgesehene Wohnungen insgesamt	davon mit						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
		Räumen (einschl. Küchen)						
<u>1 9 5 5</u>								
Zahl der Wohnungen	15 932	98	951	6 020	7 932	848	71	12
Bruttowohnfläche insgesamt qm	880 748	2 746	37 075	294 834	476 420	61 669	6 686	1 318
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung qm	55,3	28,0	39,0	49,0	60,1	72,7	94,2	109,8
<u>1 9 5 6</u>								
Zahl der Wohnungen	24 317	339	926	8 224	12 052	2 434	293	49
Bruttowohnfläche insgesamt qm	1 391 123	7 494	37 133	399 965	734 632	180 048	26 375	5 476
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung qm	57,2	22,1	40,1	48,6	61,0	74,0	90,0	111,8

18. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbauvorhaben nach Bauherren und Gebäudearten  
(auf Grund der im Jahre 1956 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben	Zahl der Bauvorhaben	mit		davon werden errichtet durch							
		Gebäuden	Wohnungen	Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen		Freie Wohnungsunternehmen		Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen 1)		Private Haushaltungen	
				Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
Neu- und Wiederaufbau zusammen	2 475	6 732	24 249	3 170	11 662	555	1 673	105	830	2 902	10 084
davon Bauvorhaben, die ausschl. umfassen:											
Mehrfamilienhäuser	790	2 124	17 502	1 007	8 216	155	1 225	43	392	919	7 669
Kleinsiedlerstellen	44	145	150	129	132	-	-	-	-	16	18
Einfamilienhäuser m. Nutzgarten u. Stall	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	1 620	3 107	3 518	747	837	344	344	52	54	1 964	2 283
Sonstige Gebäude	8	9	485	-	-	-	-	8	381	1	104
Gemischte Gebäudearten	13	1 347	2 594	1 287	2 477	56	104	2	3	2	10
Wiederherstellung, Umbau, Ausbau, Erweiterung zusammen	93	-	68	-	-	-	-	-	1	-	67
Insgesamt	2 568	6 732	24 317	3 170	11 662	555	1 673	105	831	2 902	10 151
darunter gehobener sozialer Wohnungsbau	84	218	1 516	79	616	27	176	3	18	109	706

1) darunter 2 Gebäude mit 3 Wohnungen errichtet durch Behörden und Verwaltungen.

19. Die Finanzierung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen im Neu- und Wiederaufbau  
(auf Grund der im Jahre 1956 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben und der Bauherren	Wohnungen	darunter durch Annuitätsdarlehen gefördert 1)	Gesamtkosten	Von den Gesamtkosten werden finanziert durch			
				Öffentliche Mittel	Kapitalmarkt-Mittel	darunter durch Annuitätsdarlehen verbürgt	sonstige Mittel
in 1000 DM							
I. Reine Wohnbauten							
Neu- und Wiederaufbau zusammen	17 588	5 508	383 076	112 754	184 082	54 505	86 240
dav. Bauvorh., die ausschl. umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	12 095	5 105	243 087	70 981	129 142	50 125	42 964
Kleinsiedlerstellen	149	-	3 134	1 363	772	-	999
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	3 411	-	100 827	25 885	39 402	-	35 540
Sonstige Gebäude	-	-	-	-	-	-	-
Gemischte Gebäudearten	1 933	403	36 028	14 525	14 766	4 380	6 737
Art der Bauherren							
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	8 465	3 931	171 038	46 121	96 234	40 100	28 683
Freie Wohnungsunternehmen	1 168	227	28 258	8 719	13 909	1 538	5 630
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	259	54	5 867	1 996	2 555	438	1 316
Private Haushaltungen	7 693	1 296	177 836	55 898	71 349	12 429	50 589
Behörden und Verwaltungen	3	-	77	20	35	-	22
II. Wohnbauten mit gewerblicher Einrichtung							
Neu- und Wiederaufbau zusammen	6 661	2 616	151 068	38 423	81 598	23 739	31 047
dav. Bauvorh., die ausschl. umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	5 407	2 614	127 098	28 835	73 646	23 672	24 617
Kleinsiedlerstellen	1	-	29	10	9	-	10
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	107	-	4 548	759	1 718	-	2 071
Sonstige Gebäude	485	2	5 846	2 185	1 924	67	1 737
Gemischte Gebäudearten	661	-	13 547	6 634	4 301	-	2 612
Art der Bauherren							
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3 197	2 039	68 926	12 545	43 285	18 565	13 096
Freie Wohnungsunternehmen	505	92	12 692	4 695	5 952	635	2 045
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	430	-	7 741	2 930	2 864	-	1 947
Private Haushaltungen	2 391	483	60 073	17 580	29 065	4 472	13 428
Behörden und Verwaltungen	138	2	1 636	673	432	67	531
III. Sämtliche Wohnbauten							
Insgesamt	24 249	8 124	534 144	151 177	265 680	78 244	117 287
darunter gehobener sozialer Wohnungsbau	1 515	207	36 379	7 878	16 574	1 381	11 927

1) Gesetz über die Übernahme von Bürgschaften sowie Annuitätsdarlehen und Annuitätszuschüssen zur Förderung des Wohnungsbaus v. 22. November 1954 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Teil 1 Nr. 30 v. 24. 11. 1954).

## 20. Die öffentlich geförderten sozialen Wohnungen nach Eigentumsformen

(auf Grund der im Jahre 1956 erteilten Bewilligungen)

Art der Bauvorhaben	Wohnungen insgesamt	davon sind			Von den Eigentumswohnungen oder Wohnungen im Dauerwohnrecht werden errichtet durch		
		Mietwohnungen	Wohnungen d. Gebäude-eigentümer im eigenen Haus	Eigentumswohnungen oder Wohnungen im Dauerwohnrecht	Gemeinnütz. Wohnungs- u. ländliche Siedlungsunternehmen	Freie Wohnungs- sowie Erwerbs- u. Wirtschaftsuntern.	Private Haushaltungen
Neu- und Wiederaufbau zusammen	24 249	20 247	3 111	891	101	297	493
davon Bauvorhaben, die ausschl. umfassen:							
Mehrfamilienhäuser	17 502	16 649	2	851	101	281	469
Kleinsiedlerstellen	150	34	116	-	-	-	-
Einfamilienhäuser m. Nutzgarten u. Stall	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einfamilienhäuser	3 518	621	2 857	40	-	16	24
Sonstige Gebäude	485	484	1	-	-	-	-
Gemischte Gebäudearten	2 594	2 459	135	-	-	-	-
Wiederherstellung, Umbau, Ausbau, Erweiterung zusammen	68	68	-	-	-	-	-
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>24 317</b>	<b>20 315</b>	<b>3 111</b>	<b>891</b>	<b>101</b>	<b>297</b>	<b>493</b>
darunter gehobener sozialer Wohnungsbau	1 516	1 491	1	24	-	-	24

## 21. Zusammensetzung der Kosten für vollgeforderte reine Wohnbauten im Neu- und Wiederaufbau nach Gebäudearten 1955 und 1956 1)

Gebäudearten	Zahl der			Gesamterstellungskosten  in 1 000 DM		davon					
	Bauvorhaben	Gebäude	Wohnungen			Baugrundstückswerte und Erwerbskosten	Erschließungskosten	Kosten der Gebäude (einschl. der Außenanlagen)	Bau-nebenkosten		
				überhaupt	vH					vH	
				1 9 5 5							
Mehrfamilienhäuser	317	713	5 923	105 664	100	8,1	0,6	80,4	10,9		
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall mit 2. Wohnung	1	1	2	39	100	5,1	-	94,9	-		
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall ohne 2. Wohnung	6	6	6	142	100	12,1	-	87,9	-		
Sonstige Einfamilienhäuser mit 2. Wohnung	173	302	604	11 084	100	8,9	2,2	83,1	5,8		
Sonstige Einfamilienhäuser ohne 2. Wohnung	581	882	882	24 920	100	10,7	1,9	82,7	4,7		
Bauvorhaben insgesamt	1 078	1 904	7 417	141 849	100	8,6	1,0	81,0	9,4		
1 9 5 6											
Mehrfamilienhäuser	520	1 334	10 914	217 525	100	8,6	1,3	78,7	11,4		
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall mit 2. Wohnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Einfamilienhäuser mit Nutzgarten und Stall ohne 2. Wohnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sonstige Einfamilienhäuser mit 2. Wohnung	251	338	676	15 016	100	9,2	1,0	79,1	10,7		
Sonstige Einfamilienhäuser ohne 2. Wohnung	1 039	2 249	2 249	71 927	100	9,2	3,9	76,4	10,5		
Bauvorhaben insgesamt	1 810	3 921	13 839	304 468	100	8,8	1,9	78,2	11,1		

1) allgemeiner sozialer Wohnungsbau.

22. Gliederung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen<sup>1)</sup> in Mehrfamilienhäusern<sup>2)</sup> nach Mietpreisstufen<sup>3)</sup> und Bauherren 1954 bis 1956  
(auf Grund der erteilten Bewilligungen)

Mietpreisstufen DM je qm	Zahl der Wohnungen			Von den 1956 bewilligten Wohnungen werden errichtet durch:			
	1954	1955	1956	Gemeinnütz. Wohnungs-u. ländliche Siedlungsunternehmen	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	Private Haushaltungen
Von 1,00 bis 1,09	-	-	-	-	-	-	-
" 1,10 " 1,19	6 207	3 613	1 932	1 534	-	-	398
" 1,20 " 1,29	2 746	1 058	2 778	693	263	28	1 794
" 1,30 " 1,39	843	2 163	1 008	565	14	8	421
" 1,40 " 1,49	-	1 615	4 298	2 009	173	150	1 966
" 1,50 " 1,59	} 910	81	312	242	-	-	70
" 1,60 und mehr		698	144	144	-	-	-
Insgesamt	10 706	9 228	10 472	5 187	450	186	4 649

- 1) nur reine Mietwohnungen.  
2) nur reine Wohnbauten, nicht dagegen Wohnbauten mit gewerblichen Einrichtungen.  
3) auf Grund der vorläufigen Mietpreisfestsetzung der Hamburgischen Wohnungsbaukasse.

Wohnraumvergaben

23. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1955 und 1956

Personenkreis	1955				1956			
	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insges.	vergebene Räume	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insges.	vergebene Räume
	Familien	Einzel- personen			Familien	Einzel- personen		
Erstvergaben von neugeschaffenem Wohnraum								
Vertriebene	2 620	36	8 721	9 409	2 393	18	7 951	8 808
Zugewanderte	551	-	2 208	1 844	397	1	1 526	1 406
Sachgeschädigte (ohne zurück- geführte Evakuierte)	3 383	140	10 634	11 650	4 662	95	15 205	16 932
Zurückgeführte Evakuierte	1 049	35	3 438	3 611	1 426	88	4 811	5 009
Sonstige	8 599	460	26 635	30 997	9 602	282	29 771	36 027
I n s g e s a m t	16 202	671	51 636	57 511	18 480	484	59 264	68 182
darunter Kinderreiche Familien <sup>1)</sup>	434	-	2 759	1 850	622	-	4 001	2 801
Vergaben von Wohnraum des Altbestandes								
Vertriebene	722	50	2 122	2 197	982	58	3 196	3 494
Zugewanderte	178	14	537	503	289	21	918	996
Sachgeschädigte (ohne zurück- geführte Evakuierte)	1 523	130	4 577	4 803	1 907	174	5 904	6 792
Zurückgeführte Evakuierte	191	22	593	621	215	26	677	771
Sonstige	7 548	516	24 053	26 501	7 392	762	24 036	27 805
I n s g e s a m t	10 162	732	31 882	34 625	10 785	1 041	34 731	39 858
darunter Kinderreiche Familien <sup>1)</sup>	54	-	333	213	97	-	551	375

1) Familien mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern.

Wohnungsstatistik 1956/57<sup>1)</sup>

## 24. Der Wohnungsbestand am 25. September 1956 nach Gebietsteilen

Bezirke Ortsämter (OA.)	Normalwohnungen und Wohnungen in Behelfsheimen von 30 qm und mehr										Not- woh- nungen
	Ins- gesamt	dar. Wohnun- gen in Behelfs- heimen v. 30 qm und mehr	Von den Wohnungen insgesamt hatten .... Räume					Räume in den Woh- nungen insgesamt einschl. Küchen	Außer- dem Zimmer unter 6 qm		
			1	2	3	4	5 und mehr				
							Zahl der Wohnungen			Räume	
Bezirk Hamburg-Mitte	78 968	8 874	2 474	11 382	34 519	22 036	8 557	46 507	263 446	8 821	5 893
davon											
Kerngebiet	45 033	787	1 792	5 689	17 938	13 677	5 937	32 318	154 010	5 454	2 261
OA. Billstedt	22 737	5 749	561	3 934	10 873	5 630	1 739	9 427	72 995	2 245	2 184
OA. Veddel-Rothen- burgsort	6 100	1 147	79	925	3 454	1 346	296	1 578	19 253	400	973
OA. Finkenwerder	5 098	1 191	42	834	2 254	1 383	585	3 184	17 188	722	475
Bezirk Altona	72 822	3 701	1 413	6 889	25 347	23 501	15 672	90 737	275 973	9 222	4 355
davon											
Kerngebiet	51 687	1 721	922	4 495	19 127	17 220	9 923	56 101	192 274	5 339	2 853
OA. Blankenese	21 135	1 980	491	2 394	6 220	6 281	5 749	34 636	83 699	3 883	1 502
Bezirk Eimsbüttel	74 135	4 108	2 581	7 271	26 836	22 392	15 055	85 551	272 750	8 696	4 695
davon											
Kerngebiet	50 845	80	1 949	4 021	17 657	15 804	11 414	65 103	191 281	5 736	2 024
OA. Lokstedt	13 811	2 231	440	1 924	5 071	3 920	2 456	13 911	49 092	1 876	1 681
OA. Stellingen	9 479	1 797	192	1 326	4 108	2 668	1 185	6 537	32 377	1 084	990
Bezirk Hamburg-Nord	126 907	5 012	4 847	15 695	51 911	37 865	16 589	94 525	437 955	11 826	5 359
davon											
Kerngebiet	51 805	2 401	1 879	4 690	19 333	16 951	8 952	51 380	188 442	5 925	2 555
OA. Barmbek-Uhlen- horst	56 054	1 083	2 584	8 759	26 313	14 970	3 428	19 652	178 573	3 390	1 446
OA. Fuhlsbüttel	19 048	1 528	384	2 246	6 265	5 944	4 209	23 493	70 940	2 511	1 358
Bezirk Wandsbek	69 827	10 652	1 730	8 389	25 251	21 158	13 299	76 662	255 555	10 347	5 678
davon											
Kerngebiet	31 332	4 014	822	3 724	11 823	10 427	4 536	25 417	110 864	3 616	2 474
OA. Bramfeld	11 426	3 396	271	2 076	5 105	2 909	1 065	5 742	37 116	1 803	1 223
OA. Alstertal	11 250	1 926	368	1 128	3 498	3 178	3 078	17 660	43 490	2 036	899
OA. Walddörfer	7 090	695	127	627	2 026	1 923	2 387	14 385	29 536	1 526	487
OA. Rahlstedt	8 729	621	142	834	2 799	2 721	2 233	13 458	34 549	1 366	595
Bezirk Bergedorf	20 155	980	189	1 715	6 433	6 772	5 046	29 754	79 760	3 051	1 232
davon											
Kerngebiet	13 646	254	119	1 189	4 494	4 983	2 861	16 621	52 532	1 640	607
OA. Vier- und Marschlande	6 509	726	70	526	1 939	1 789	2 185	13 133	27 228	1 411	625
Bezirk Harburg	51 973	4 225	772	6 416	21 816	16 460	6 509	36 415	181 307	4 091	3 342
davon											
Kerngebiet	30 653	1 795	549	3 875	11 814	10 725	3 690	20 441	107 082	2 036	1 767
OA. Wilhelmsburg	14 909	1 492	158	1 760	7 795	3 946	1 250	6 841	49 688	993	1 215
OA. Süderelbe	6 411	938	65	781	2 207	1 789	1 569	9 133	24 537	1 062	360
Hamburg insgesamt	494 787	37 552	14 006	57 757	192 113	150 184	80 727	460 151	1 766 746	56 054	30 554

1) Weitere und ausführlichere Darstellungen über die Ergebnisse der Wohnungsstatistik 1956/57 werden demnächst in der Schriftenreihe „Statistik des Hamburgischen Staates“ (Quellenwerk) veröffentlicht.

25. Die Wohnparteien in Normalwohnungen und in Wohnungen in Behelfsheimen von 30 qm und mehr  
am 25. September 1956 nach Gebietsteilen

Gebietsteile Art der Wohnparteien	Wohnparteien in Normal- wohnungen und in Behelfsheimen von 30 qm und mehr		Von den Wohnparteien in Normalwohnungen und in Be- helfsheimen von 30 qm und mehr hatten ..... Personen					
	Zahl	mit Personen	1	2	3	4	5 und mehr	
							Wohn- parteien	Personen
Bezirk Hamburg-Mitte								
Wohnparteien zusammen	104 153	254 248	28 981	32 537	21 808	13 306	7 521	41 545
davon								
Eigentümerwohnparteien	11 524	32 900	1 411	4 179	2 745	1 849	1 340	7 500
Hauptmieterwohnparteien	67 130	179 559	12 057	22 892	15 932	10 372	5 877	32 434
Untermieterwohnparteien	25 499	41 789	15 513	5 466	3 131	1 085	304	1 611
Bezirk Altona								
Wohnparteien zusammen	102 384	253 275	28 720	31 269	20 677	13 202	8 516	47 178
davon								
Eigentümerwohnparteien	13 609	40 468	2 037	4 315	2 922	2 169	2 166	12 359
Hauptmieterwohnparteien	58 964	160 288	10 332	19 810	13 684	9 343	5 795	31 912
Untermieterwohnparteien	29 811	52 519	16 351	7 144	4 071	1 690	555	2 907
Bezirk Eimsbüttel								
Wohnparteien zusammen	107 494	248 977	35 094	33 054	20 172	12 190	6 984	38 499
davon								
Eigentümerwohnparteien	11 954	33 131	1 828	4 323	2 681	1 789	1 333	7 458
Hauptmieterwohnparteien	61 935	160 293	13 258	20 975	13 550	8 938	5 206	28 659
Untermieterwohnparteien	33 605	55 553	20 008	7 756	3 933	1 463	445	2 382
Bezirk Hamburg-Nord								
Wohnparteien zusammen	165 907	398 670	47 621	52 210	34 275	20 538	11 263	61 652
davon								
Eigentümerwohnparteien	11 237	31 420	1 723	4 032	2 554	1 583	1 345	7 639
Hauptmieterwohnparteien	115 173	303 120	21 680	39 492	27 260	17 309	9 432	51 440
Untermieterwohnparteien	39 497	64 130	24 218	8 686	4 461	1 646	486	2 573
Bezirk Wandsbek								
Wohnparteien zusammen	88 447	235 380	18 443	27 963	20 110	13 525	8 406	46 581
davon								
Eigentümerwohnparteien	29 723	85 467	3 762	10 543	6 897	4 872	3 649	20 440
Hauptmieterwohnparteien	39 880	114 877	5 181	12 650	10 334	7 384	4 331	23 858
Untermieterwohnparteien	18 844	35 036	9 500	4 770	2 879	1 269	426	2 283
Bezirk Bergedorf								
Wohnparteien zusammen	26 431	74 883	5 352	7 353	5 985	4 266	3 475	19 806
davon								
Eigentümerwohnparteien	6 813	22 730	773	1 884	1 437	1 149	1 570	9 282
Hauptmieterwohnparteien	13 296	39 276	1 762	3 922	3 399	2 516	1 697	9 409
Untermieterwohnparteien	6 322	12 877	2 817	1 547	1 149	601	208	1 115



Nach: 25. Die Wohnparteien in Normalwohnungen und in Wohnungen in Behelfsheimen von 30 qm und mehr  
am 25. September 1956 nach Gebietsteilen

Gebietsteile Art der Wohnparteien	Wohnparteien in Normal- wohnungen und in Behelfsheimen von 30 qm und mehr		Von den Wohnparteien in Normalwohnungen und in Be- helfsheimen von 30 qm und mehr hatten ..... Personen					
	Zahl	mit Personen	1	2	3	4	5 und mehr	
							Wohn- parteien	Personen
Bezirk Harburg								
Wohnparteien zusammen	64 814	174 018	13 124	19 748	15 993	9 881	6 068	33 895
davon								
Eigentümerwohnparteien	12 384	37 488	1 438	4 049	3 025	1 973	1 899	10 985
Hauptmieterwohnparteien	39 412	112 526	5 095	12 555	10 718	7 077	3 967	21 859
Untermieterwohnparteien	13 018	24 004	6 591	3 144	2 250	831	202	1 051
Freie und Hansestadt Hamburg								
Wohnparteien i n s g e s a m t	659 630	1 639 451	177 335	204 134	139 020	86 908	52 233	289 156
davon								
Eigentümerwohnparteien	97 244	283 604	12 972	33 325	22 261	15 384	13 302	75 663
Hauptmieterwohnparteien	395 790	1 069 939	69 365	132 296	94 885	62 939	36 305	199 571
Untermieterwohnparteien	166 596	285 908	94 998	38 513	21 874	8 585	2 626	13 922

Grundeigentumswechsel

26. Der Grundeigentumswechsel 1955 und 1956

Grundeigentumswechsel	1 9 5 5			1 9 5 6		
	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 qm	Umsatz in 1 000 DM	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 qm	Umsatz in 1 000 DM
I n s g e s a m t	11 033	19 011	.	10 133	20 877	232 523
davon						
Veräußerungen ohne Preisangabe <sup>1)</sup>	2 768	5 736	.	3 039	5 791	3 876
Veräußerungen mit Preisangabe <sup>2)</sup>	8 265	13 275	223 381	7 094	15 086	228 647
davon						
Verkauf und freiwillige Ver- steigerung	8 151	13 044	218 614	7 017	14 974	225 090
Zwangsversteigerung	114	231	4 767	77	112	3 557
Von den Veräußerungen mit Preis- angabe waren:						
Bebaute Grundstücke	2 429	3 405	133 508	2 255	4 074	132 821
Unbebaute Grundstücke	5 836	9 870	89 873	4 839	11 012	95 826
davon						
Trümmergrundstücke	2 526	1 819	59 397	2 120	1 539	59 136
Bauland	2 936	4 615	23 234	2 071	4 154	23 243
Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	374	3 436	7 242	648	5 319	13 447
Außerdem:						
Anteile für Wohnungseigentum	565	43	1 073	699	102	2 902

1) z.T. Wertausgleich in Bargeld bzw. Hypotheken oder dergleichen.  
2) in Bargeld bzw. Hypotheken oder dergleichen.

**27. Die Veräußerungen von Grundstücken mit Preisangabe (Verkauf und freiwillige Versteigerung)  
im Jahre 1956 nach Gebietsteilen**

Bezirke Ortsämter (OA.)	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke <sup>1)</sup>			darunter		
	Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM	Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM	Trümmergrundstücke		
							Zahl der Fälle	Fläche in qm	Umsatz in DM
Bezirk Hamburg-Mitte	147	192 326	19 348 647	883	1 092 874	30 814 883	736	541 107	28 085 227
davon									
Kerngebiet	92	65 758	16 117 196	599	415 832	23 686 562	575	397 446	23 159 994
OA. Billstedt	41	93 908	2 224 237	120	526 582	2 371 087	25	36 863	713 622
OA. Veddel-Rothen- burgsort	11	31 868	996 364	151	141 860	4 706 303	136	106 798	4 211 611
OA. Finkenwerder	3	792	10 850	13	8 600	50 931	-	-	-
Bezirk Altona	433	757 925	29 450 606	752	2 152 210	13 208 095	293	143 002	4 658 221
davon									
Kerngebiet	240	251 776	17 772 136	426	337 290	7 520 193	283	119 230	4 284 959
OA. Blankenese	193	506 149	11 678 470	326	1 814 920	5 687 902	10	23 772	373 262
Bezirk Eimsbüttel	367	528 849	21 643 472	656	1 037 314	7 960 707	191	146 292	4 562 806
davon									
Kerngebiet	133	96 613	12 929 697	177	118 554	4 212 246	166	109 565	4 088 936
OA. Lokstedt	129	237 183	4 214 512	326	740 014	2 858 995	16	21 742	258 410
OA. Stellingen	105	195 053	4 499 263	153	178 746	889 466	9	14 985	215 460
Bezirk Hamburg-Nord	320	362 038	26 147 807	655	690 848	15 275 621	470	384 539	12 978 658
davon									
Kerngebiet	163	164 630	15 846 589	124	119 339	3 127 658	60	65 366	2 326 899
OA. Barmbek-Uhlenhorst	54	55 557	5 931 475	419	320 230	10 686 488	401	311 647	10 526 486
OA. Fuhlsbüttel	103	141 851	4 369 743	112	251 279	1 461 475	9	7 526	125 273
Bezirk Wandsbek	609	903 954	20 949 977	1 154	2 877 324	17 498 517	292	247 584	7 164 096
davon									
Kerngebiet	153	177 057	6 299 529	442	905 335	10 663 485	280	207 854	6 248 422
OA. Bramfeld	42	62 140	921 886	90	149 012	776 103	4	32 275	234 016
OA. Alstertal	151	216 287	4 691 767	220	508 647	1 497 554	3	3 873	35 743
OA. Walddörfer	104	216 987	2 752 173	168	864 220	1 846 967	-	-	-
OA. Rahlstedt	159	231 483	6 284 622	234	450 110	2 714 408	5	3 582	645 915
Bezirk Bergedorf	101	931 887	5 118 482	150	485 477	1 096 063	1	323	8 075
davon									
Kerngebiet	78	894 295	4 740 054	84	357 656	691 003	1	323	8 075
OA. Vier- und Marsch- lande	23	37 592	378 428	66	127 821	405 060	-	-	-
Bezirk Harburg	222	308 738	7 050 218	568	2 652 059	9 527 397	122	66 576	1 262 781
davon									
Kerngebiet	105	99 746	3 911 673	384	516 875	2 637 116	112	44 903	961 437
OA. Wilhelmsburg	26	60 143	901 515	86	1 309 369	5 856 478	10	21 673	301 344
OA. Süderelbe	91	148 849	2 237 030	98	825 815	1 033 803	-	-	-
Hamburg insgesamt	2 199	3 985 717	129 709 209	4 818	10 988 106	95 381 283	2 105	1 529 423	58 719 864

<sup>1)</sup> Trümmergrundstücke, Bauland, land- und forstwirtschaftliche Grundstücke.

Tiefbau<sup>0</sup>

28. Die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen und ihre Pflasterungen 1955 und 1956

Stichtage	Zahl der Straßen am Jahresende	Gesamtlänge der Straßen in km	Gesamtfläche der Straßen	davon entfielen auf			Von der Fahrbahnfläche waren befestigt	
				Fuß- und Radwege	Sommer- u. Reitwege	Fahrbahnen	mit schweren und mittel-schweren Decken	mit leichten Decken und unbefestigt
				in 1 000 qm				
31. 12. 1955	6 677	3 448	48 194	15 767	4 958	27 479	19 891	7 588
31. 12. 1956	6 709	3 460	48 379	15 834	4 948	27 597	20 002	7 595
Zu- oder Abgang	+ 32	+ 12	+ 185	+ 67	- 10	+ 118	+ 111	+ 7

1) Abschnitt "Hafengebiet" siehe Seite 5.

29. Straßenleuchten und Energieverbrauch in den Rechnungsjahren 1951/52 bis 1956/57

Rechnungsjahre	Zahl der Straßenleuchten			Energieverbrauch		Leuchtenzahl, bezogen auf die Gesamtlänge der Straßen
	elektr. Leuchten	Gas-leuchten	Leuchten insgesamt	Elektrizität	Gas	
				kwh	cobm	Zahl je km
1951/52	24 309	15 979	40 288	7 875 616	9 479 786	11
1952/53	27 552	18 168	45 720	8 696 811	11 137 701	13
1953/54	30 264	18 870	49 134	9 845 561	11 046 490	14
1954/55	32 675	19 447	52 122	10 541 198	11 942 266	14
1955/56	33 512	22 073	55 585	11 432 984	14 317 784	15
1956/57	36 164	22 923	59 087	13 016 518	17 098 316	16

30. Dem öffentlichen Verkehr dienende Straßenbrücken am 31. März 1957

Bauweise der Brücken	Straßenbrücken insgesamt	davon Brücken mit einer Tragfähigkeit in t								
		60	45	30	18	12	9	6	3	unter 3
Massive Brücken	208	47	43	45	38	22	10	2	-	1
Stahlbrücken	206	39	54	73	24	7	5	3	1	-
Holzbrücken	26	-	-	-	-	-	1	6	7	12
Z u s a m m e n	440	86	97	118	62	29	16	11	8	13

31. Die Stadtentwässerung in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57

Rechnungsjahre	Sielnetz				Abgeführte Schmutz-wasser-mengen <sup>3)</sup>	Geförderte Schwimm- und Sinkstoffe	Durch Pumpen geförderte Abwasser-mengen	Schmutz-wasser in Kläranlagen gereinigt
	Kanalisiertes Gebiet	Gesamt-länge <sup>1)</sup>	Gesamt-kosten	Haus-anschlüsse <sup>2)</sup>				
	ha	km	Mio DM	Zahl	cobm/tägl.	cobm	Mio cobm	
1954/55	16 160	2 036	169,0	82 550	379 000	8 154	39,0	.
1955/56	16 440	2 105	185,5	84 220	380 800	25 186 <sup>4)</sup>	47,8	.
1956/57	21 015 <sup>5)</sup>	2 166	200,7	86 440	382 000	35 687	50,3	786

1) einschließlich Regenwassersiele in Gebieten mit Trennkanalisationen.  
2) z.Zt. noch etwa 15 vH außer Betrieb.  
3) Außer den aufgeführten Mengen noch täglich etwa 120 000 cobm Sickerwasser und wechselnde Mengen Regenwasser aus Gebieten mit Mischwasserkanalisationen.  
4) einschließlich Kläranlagen und Siele.  
5) Das kanalisierte Gebiet wurde nach dem Stande vom Januar 1956 planimetrisch überprüft und eine Fläche von 20 565 ha festgestellt. Diese Zahl ist für die Zahlen von 1956/57 zu Grunde gelegt worden.

32. Die Stadtreinigung in den Rechnungsjahren 1945/46, 1949/50, 1953/54 und 1956/57

Rechnungsjahre	Straßenreinigung			Müllabfuhr			Müllverbrennungsanstalten			Fuhrpark	
	Länge der zu reinigenden Straßen	Beseitigung v. Kehricht, Sielschlamm und sonst. Unrat	Anzahl der Spezialfahrzeuge und LKW	Abfuhr v. Haus- und gewerbli. Müll	Anzahl der Spezial-Müllwagen	Anzahl der Mülltonnen und Mülleimer	verbrannte Müllmengen	Stromerzeugung	Schlackengewinnung	Gefahrene Kilometer	Treibstoffverbrauch
	1000 km	1000 cbm		1000 cbm		1000 Stück	1000 cbm	1000 kWh	1000 cbm	1000 km	1000 l
1945/46	1,36	62	29	260	22	60	116	10	-	540	165
1949/50	1,48	131	61	756	84	112	225	1 265	40,8	2 000	924
1953/54	1,53	126	71	943	98	138	364	9 000	48,3	3 000	905
1956/57	1,56	143	99	1 215	126	230	429	10 928	52,3	3 800	1 268

33. Die Wasser- und Bodenverbände am 31. März 1957

Art der Verbände	Zahl	Beteiligungsfläche ha	Deichlängen km	Sohöpfungswerke	
				Zahl	Leistung cbm/s
Hauptdeich-Verbände	7	20 700	101	-	-
Sommerdeich-Verbände	5	458	13	-	-
Ent- und Bewässerungs-Verbände	19	13 200	-	16	24,25
Kanalgenossenschaften	4	106	-	-	-
I n s g e s a m t	35	.. 1)	114	16	24,25

1) Bemerkung: Durch die teilweise Überschneidung der Deichverbände mit den Ent- und Bewässerungsverbänden beträgt die tatsächliche für die Verbände in Anspruch genommene Fläche rd. 23 500 ha = 31,31 vH der Gesamtfläche Hamburgs.

34. Die schaupflichtigen Wasserläufe am 31. März 1957

Schauämter	Unter Aufsicht der Schauämter			Unter Aufsicht der Wasser- u. Bodenverbände
	Länge der Wasserläufe überhaupt	dav. unterhaltungspflichtig		
		Anlieger	Freie und Hansestadt Hamburg	
	Kilometer			
Hamburg-Mitte	34,0	16,0	18,0	6,0
Altona	42,5	26,5	16,0	-
Eimsbüttel	61,5	29,5	32,0	1,0
Hamburg-Nord	34,0	3,0	31,0	-
Wandsbek	212,0	124,5	87,5	-
Bergedorf	41,0	32,5	8,5	3 100,0
Harburg	52,0	24,0	28,0	223,0
Hamburg insgesamt	477,0	256,0	221,0	3 330,0

Strom- und Hafenbau 1)

35. Die Baggerungen in den Häfen und Kanälen sowie in der Elbe 1953 bis 1956 (nach Schutenmaß berechnet)

Jahre	Baggerungen				
	insgesamt	davon			
		in den Häfen und Kanälen in Hamburg (einschl. Rethel u. Reiherstieg)	in Amerikahafen in Cuxhaven 2)	auf dem Elbstrom bis zur Mündung 3)	
				(mit Süderelbe) für Rechnung Hamburgs	für Rechnung des Bundes
Kubikmeter					
1953	6 272 374	3 008 735	229 000	543 512	2 491 127
1954	7 487 691	2 880 869	273 000	1 241 129	3 092 693
1955	5 949 544	2 905 416	267 000	1 045 188	1 731 940
1956	7 154 369	4 168 160	195 500	1 049 809	1 740 900

1) siehe auch Abschnitt "Hafengebiet" S.5, sowie Tabelle 17, S.168 "Verkehrszahlen der Hafenschleusen".- 2) Nach der vierten Durchführungsverordnung zum Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen vom 22. März 1937 (RGBl. I Seite 335).- 3) Am 1. April 1921 ist die Elbe gem. Art.97 der Reichsverfassung in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs übergegangen. Die Verwaltung und Unterhaltung des Elblaufs von Ortkaaten bis Blankenese ist vom Reich auf Hamburg übertragen worden. (Zusatzvertrag lt. 132. Nachtrag zu dem Gesetz über den Staatsvertrag betreffend den Übergang der Wasserstraßen von den Ländern auf das Reich vom 16. März 1922).

36. Die betriebsfähigen Anlagen des Hamburger Hafens 1938, 1945 und am 31. März 1957  
(Bauzustand)

Hafenanlagen	Ein- heit	Betriebs- fähige Anlagen 1938	Bis Mai 1945 ausgefäl- lene Anlagen	Betriebsfähig Mai 1945		Betriebsfähig März 1957		Wieder in Betrieb genommen Mai 1945- März 1957	Fehlbe- stand März 1957 geg. 1938
				Einheiten	vH v.1938	Einheiten	vH v.1938	Einheiten	Einheiten
Kaischuppen voll u. bedingt nutzbar	Stück	92	58	34	37,0	60	64,1	26	6) 31
darunter heizbar (Fruchtschuppen)	"	11	11	-	-	12	109,1	12	-
Kaischuppen voll u. bedingt nutzbar	qm	725 572	654 333	71 239	9,8	512 647	70,7	441 408	6) 211 971
darunter heizbar (Fruchtschuppen)	"	91 542	91 542	-	-	110 491	120,7	110 491	-
Fischhallen und Packhallen	"	22 587	10 467	12 120	53,7	5) 25 697	113,9	13 577	..
Freihafenspeicher	"	722 030	486 030	236 000	32,7	400 246	55,4	164 642	321 784
Kühlhäuser	"	34 739	.	.	.	38 815	111,8	.	.
Getreidelagerraum	t	140 000	.	.	.	315 350	225,3	.	.
Tanklagerraum	cbm	1 360 000	.	.	.	1 698 381	124,9	.	.
Lagerfläche im Freien	qm	.	.	.	.	340 000	.	.	.
Kaimauern für Seeschiffe 1)	lfd.m	38 345	10 685	27 660	72,2	34 553	90,1	6 893	3 792
Kaimauern für Flußschiffe 1)	"	25 540	5 551	19 989	78,3	20 744	81,2	755	4 796
Länge der Liegeplätze an Dalben für Seeschiffe 2)	"	36 000	25 000	11 000	30,6	17 880	49,7	6 880	18 120
für Flußschiffe 2)	"	46 000	.	.	.	23 851	51,8	.	22 149
Hafenbahngleise	km	450	305	145	32,2	454	100,9	309	..
Brücken	Stück	165	70	95	57,6	161	97,5	66	4
davon									
Eisenbahnbrücken	"	79	27	52	65,8	71	89,9	..	..
Straßenbrücken	"	79	40	39	49,4	83	105,0	..	..
Kombinierte Brücken	"	7	3	4	57,1	7	100,0	..	..
Landungsanlagen	"	106	61	45	42,4	93	87,7	48	13
Kräne des Kaibetriebes 3)	"	1 108	878	230	20,8	604	54,5	374	504
darunter									
Schwerlastkräne	"	10	5	5	50,0	7	70,0	2	3
Verladebrücken	"	32	6	26	81,3	31	96,8	5	1
Schwimmkräne 4)	"	15	6	9	60,0	12	80,0	3	3
Waggon-Kohlenkipper	"	5	5	-	-	1	20,0	1	4
Schwimmende Kohlenheber	"	8	5	3	37,5	5	62,5	2	3
Schwimmende Getreideheber	"	21	13	8	38,1	17	81,0	9	4
Landfeste Getreideheber	"	.	.	.	.	40	.	.	.

1) Nach der Kaimauer-Statistik vom 1.1.1953 berichtigt.- 2) ein- bzw. zweiseitig gemessen.- 3) wasser- und  
landseitige Kräne der staatlichen Umschlagsanlagen.- 4) Schwimmkräne über 10 t.- 5) St.Pauli-Halle I als  
Fischhalle aufgegeben.- 6) Schuppen 64 aufgegeben.  
Quelle: Strom- und Hafenbau Hamburg.

37. Die Baggerungen in der Alster und ihren Kanälen  
in den Rechnungsjahren 1954/55 bis 1956/57

Rechnungsjahre	Baggerungen		
	insgesamt	davon	
		in der Außen- u.Binnenalster	in den Kanälen
	Kubikmeter		
1954/55	55 378	28 458	26 920
1955/56	55 804	33 778	22 026
1956/57	44 415	20 900	23 515

38. Die Bestattungen und Exhumierungen auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen  
sowie die Fläche der Friedhöfe 1955 und 1956

a) städtische Friedhöfe

Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm (einschl. der nicht aptierten Fläche)	Erd- bestattungen		Feuer- bestattungen		Aschen- beisetzungen		Exhu- mierungen	
		1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Hauptfriedhof Ohlsdorf <sup>1)</sup>	4 046 013	5 690	5 908	8 309	8 804	6 610	6 883	299	374
Friedhof Finkenwerder									
alter	10 785	38	42	-	-	7	5	-	-
neuer	18 000	60	56	-	-	4	4	-	-
Alter Friedhof Bergedorf	18 529	-	-	-	-	5	4	-	-
Neuer Friedhof Bergedorf	424 091	431	466	-	-	63	75	3	-
Friedhof Lohbrügge	20 112	88	72	-	-	28	26	-	-
Friedhof Wohldorf-Ohlstedt „Waldfriedhof Wohldorf“	59 587	24	49	-	-	8	5	1	5
Hauptfriedhof Altona	611 724	869	855	-	-	239	261	3	6
Friedhof Mengestraße	30 775	263	286	-	-	50	36	1	2
Friedhof Kirchdorf-Amtshof	10 485	73	65	-	-	1	4	-	-
Friedhof Neugraben	6 307	16	20	-	-	-	-	-	1
Friedhof Fischbek	17 705	131	60	-	-	6	6	1	2
Friedhof Moorburg	4 351 <sup>2)</sup>	18	-	-	-	-	-	-	-
Waldfriedhof Neugraben „Falkenbergsweg“	46 094	27	90	-	-	10	4	4	2

- 1) ohne Bestattungen, Aschenbeisetzungen und Exhumierungen auf jüdischen Begräbnisplätzen.  
2) Dieser städtische Teil ist ab Kalenderjahr 1956 dem kirchlichen Teil, der von der Kirchengemeinde Moorburg verwaltet wird, zugeteilt.

b) kirchliche Friedhöfe

Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm	Erd- bestat- tungen		Aschen- bei- setzungen		Exhu- mierungen		Bezeichnung der Friedhöfe	Fläche in qm	Erd- bestat- tungen		Aschen- bei- setzungen		Exhu- mierungen	
		1955	1956	1955	1956	1955	1956			1955	1956	1955	1956	1955	1956
Friedhof Allermöhe								Niendorfer Friedhof							
alter								alter							
neuer	3 800	20	17	-	-	-	-	neuer	130 506	36 324	309	17 76	101	1	807 <sup>2)</sup>
" Altengamme	6 869	18	20	-	-	-	-	Alter Friedhof v.1850							
" Billwerder	8 860	18	17	-	2	-	-	Kirchhofstraße	18 276	81	101	24	29	-	2
" Curslack								Hinschenfelder Friedhof	26 738	164	102	22	20	-	2
alter	5 076	12	10	1	-	-	-	Tonendorfer Friedhof	77 379	283	346	102	80	6	3
neuer	2 700	4	7	-	-	-	-	Friedhof Rahlstedt	85 812	257	270	52	57	5	4
" Finkenwerder	2 152	6	13	-	-	-	-	" Bramfeld	31 379	108	100	22	23	1	1
" Kirchwerder								" Bergstedt	87 639	200	197	63	60	-	-
alter	10 000	38	29	1	-	-	-	" Schiffbek	56 000	165	166	53	58	1	1
neuer	7 500	21	20	-	-	-	-	" Steinbek	33 295	151	146	9	12	-	-
Südfriedhof	5 000	21	33	1	1	-	-	Alter Friedhof Harburg	60 692	68	53	7	8	3	4
" Moorburg <sup>1)</sup>	8 791	24	24	-	2	-	-	Neuer Friedhof Harburg	272 217	974	1 012	94	94	16	15
" Moorfleet	6 544	51	65	-	6	-	-	Friedhof Langenbek (Talfriedhof)	2 130	7	8	1	-	-	-
" Neuengamme	7 253	21	29	2	2	-	-	Friedhof Sinstorf	20 683	60	52	1	2	2	-
" Ochsenwerder	17 440	41	42	-	1	-	-	" Neuenfelde	21 065	37	49	-	-	-	-
" am Diebsteich	120 935	404	331	82	108	8	3	" Altenwerder	8 250	40	25	3	2	-	-
" am Bornkamp	100 526	274	296	129	139	6	5	Bahnhofsfriedhof Wilhelmsburg	4 271	25	25	1	2	-	-
Ottensener Friedhof an der Bernadottestraße	26 928	103	108	61	47	2	1	Friedhof Wilhelmsburg-Kirchdorf	5 435	17	24	-	2	-	1
Ottensener Friedhof in Bahrenfeld	79 298	375	343	66	83	1	2	Mennoniten-Friedhof	6 932	1	1	-	1	-	-
Friedhof Eidelstedt	29 942	117	143	22	29	1	3	Jüdischer Friedhof Ohlsdorf	110 000	22	20	4	3	-	-
Friedhof Groß Flottbek	101 016	108	103	17	32	-	5								
Wienstedtener Friedhof	88 500	180	208	75	82	3	5								
Stellinger Friedhof	50 000	199	208	67	44	-	-								
Sülldorfer Friedhof	120 000	273	315	73	71	8	1								

- 1) einschl. des bisherigen städtischen Teiles (Fläche: 4 351 qm).  
2) darunter 803 Exhumierungen wegen Verbreiterung der Kollaustraße.

**1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach  
Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956  
(Spezialhandel)**

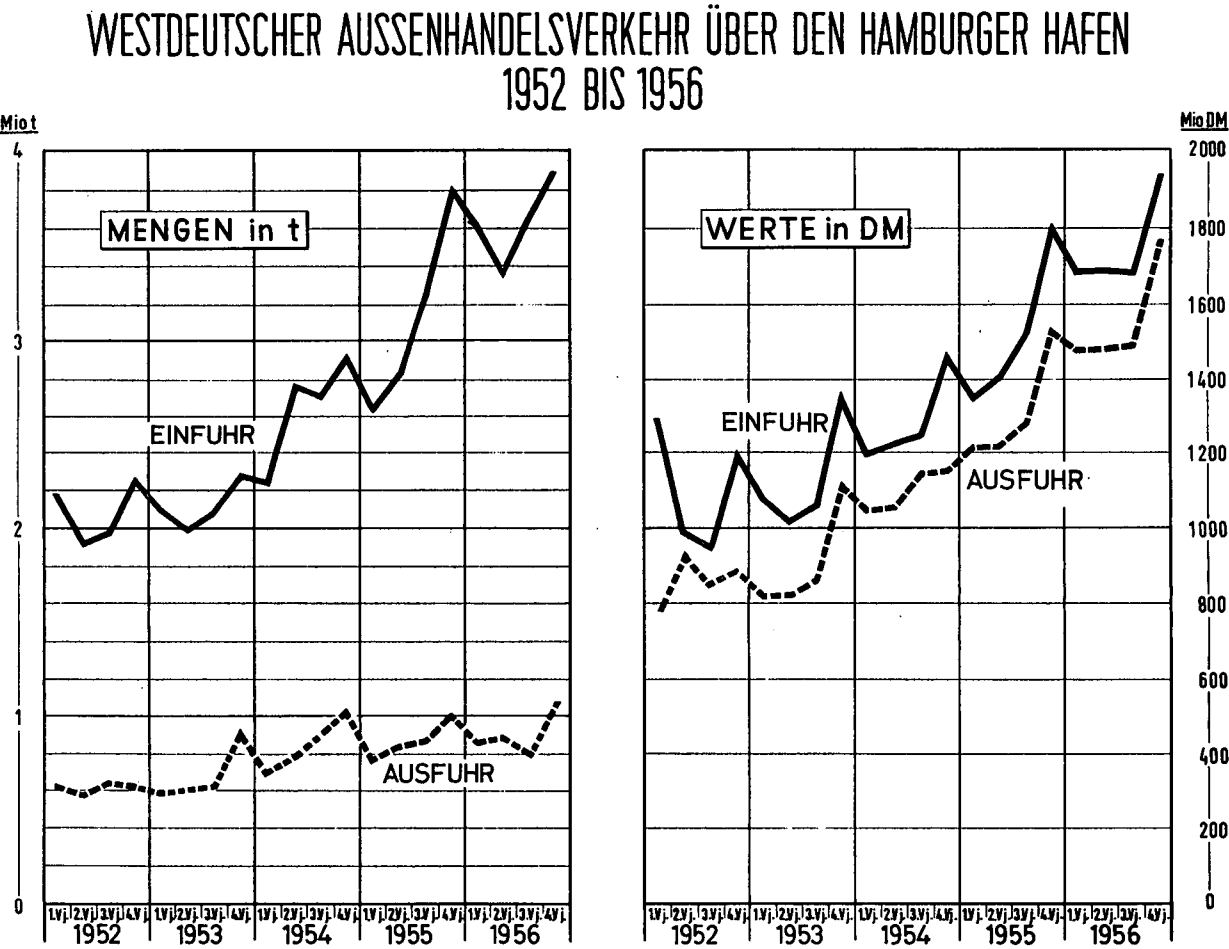
Warengruppen und Warenarten	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1955		1956		1955		1956	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
<b>Ernährungswirtschaft</b>	2 950 329	2 838 155	3 630 551	3 476 951	481 988	152 657	494 353	145 550
Lebende Tiere	17 323	29 399	18 891	30 306	51	771	53	654
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	244 938	374 974	384 634	633 293	14 357	46 446	15 146	44 590
darunter:								
Fleisch und Fleischwaren	21 772	54 447	102 000	207 593	5 481	30 500	4 265	23 613
Därme	9 106	36 036	10 099	40 013	910	2 664	644	4 442
Fische und Fischzubereitungen	38 689	42 383	45 759	50 823	5 954	10 107	6 064	11 112
Schmalz, Talg und andere tierische Öle								
und Fette zur Ernährung	43 908	52 195	68 940	78 917	767	722	629	654
Eier, Eiweiß, Eigelb	17 630	70 717	28 297	106 099	133	580	66	246
Honig	19 874	22 494	17 860	23 129	1	7	0	3
Fischmehl und dgl.	59 271	36 808	72 941	43 539	546	360	9	0
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	2 538 800	1 598 397	3 053 648	1 855 009	447 490	84 118	459 354	73 556
darunter:								
Getreide	892 147	266 146	1 290 617	388 733	6 567	1 685	18 790	5 157
Reis	48 146	24 972	40 259	20 816	563	320	1 290	765
Nichtöhlhaltige Sämereien	13 007	20 534	13 659	24 386	713	1 937	602	3 483
Hülsenfrüchte zur Ernährung	23 227	17 713	25 546	18 309	788	630	166	100
Kartoffeln	342	121	3 580	866	14 789	3 130	8 101	3 181
Gemüse und sonstige Küchengewächse	35 714	12 662	44 619	18 502	118	276	107	305
Obst, außer Südfrüchten	49 697	86 921	63 195	101 311	174	195	390	707
Südfrüchte	470 542	331 644	465 188	333 593	238	218	134	192
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	37 784	39 299	72 371	77 171	438	1 044	537	1 587
Kakao, roh	59 625	247 602	84 756	267 564	-	-	-	-
Ölfrüchte zur Ernährung	514 798	277 445	496 831	290 041	467	489	765	629
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	95 287	103 887	100 816	121 245	1 472	5 290	1 074	2 286
Ölkuchen	159 100	54 669	205 960	73 505	128 667	42 189	34 961	12 478
Nahrungs- und Genußmittel als Schiffsbedarf	11 360	22 800	12 473	25 768	262 394	5 142	335 279	8 393
Genußmittel	149 268	835 385	173 378	958 343	20 090	21 322	19 800	26 750
darunter:								
Kaffee	86 808	603 009	101 668	699 400	1	5	301	1 979
Tee	4 210	27 577	4 663	32 688	30	284	26	189
Rohtabak	34 467	185 472	36 759	200 161	35	121	-	-
Bier	191	120	389	201	17 836	10 172	17 720	9 879
Wein	22 738	15 328	28 668	19 952	811	1 443	459	1 196
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	9 622 463	3 367 530	11 011 237	3 673 949	3 177 102	5 151 980	3 124 221	6 036 635
Rohstoffe	8 545 071	1 911 655	9 194 045	1 984 826	137 191	85 022	207 692	117 344
darunter:								
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle								
von Chemiefasern	19	77	439	1 202	9 638	26 442	19 026	44 968
Wolle und andere Tierhaare, roh und bear-								
beitet, Reißwolle	24 018	140 507	25 115	147 836	1 115	7 769	1 216	8 259
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle,								
Abfälle	58 322	156 939	65 091	181 151	1 969	2 364	2 438	2 729
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige								
pflanzliche Spinnstoffe	47 259	45 928	54 039	50 497	276	401	69	88
Andere Felle und Häute	66 361	154 677	73 717	170 704	2 429	5 752	4 109	8 534
Bettfedern	4 631	31 314	3 826	29 142	25	241	44	560
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	230 222	61 962	280 543	73 872	5 013	780	1 612	583
Kautschuk, Guttapercha, Balata	147 368	439 865	125 741	343 870	569	849	1 314	1 069
Steinkohlen einschließlich Preßkohlen	3 080 335	197 732	2 949 296	225 379	17 509	1 061	43 031	2 575
Erdöl, roh und getoppt	4 120 982	368 260	4 736 814	433 916	3	1	-	-
Erze und Metallaschen	457 441	140 793	408 676	141 517	2 653	1 879	7 633	4 816
Speise- und Industriessalz	2	0	2	1	61 162	3 366	81 189	4 062
Sonstige Steine und Erden	141 280	34 798	188 256	39 047	11 307	3 518	12 911	3 514
Rohphosphate	33 225	2 759	137 749	10 590	36	3	-	-
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	39 395	21 710	37 641	22 514	3 906	2 451	6 199	6 103
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe und dgl.	40 160	28 865	38 484	28 016	715	2 974	652	3 017
Halbwaren	821 739	804 160	1 479 809	887 121	2 130 991	502 322	1 818 482	543 420
darunter:								
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden,								
auch gezwirnt	236	4 088	1 888	8 336	3 452	31 033	5 452	47 825
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	130 914	51 037	107 117	42 128	4 195	1 891	2 578	1 309
Holzmasse, Zellstoff	29 865	18 481	32 610	19 078	24	14	30	80
Zement	54	16	83	38	444 151	31 247	294 132	16 783
Alteisen (Schrott)	5 101	920	6 181	1 568	27 508	4 267	20 817	3 324
Kupfer	144 226	469 243	115 066	398 345	27 192	101 830	29 662	126 562
Blei	15 919	18 954	5 166	6 569	3 344	4 572	2 285	3 425
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachs	6 622	9 079	12 918	15 591	53 558	44 277	57 432	49 508
Sonstige technische Fette und Öle	52 173	42 720	60 882	54 496	7 337	6 967	3 717	4 853
Koks	49 632	2 989	90 145	6 354	295 474	17 370	218 457	13 334
Kraftstoffe und Schmieröle	284 784	45 055	920 335	145 077	653 023	95 773	368 937	65 358
Aufbereitete Kalidüngemittel	-	-	-	-	474 008	73 879	632 677	100 546
Stickstoffdüngemittel	12	6	104	24	25 516	15 789	33 504	7 841
Fertigwaren	255 653	651 715	337 383	802 002	908 920	4 564 636	1 098 047	5 375 871
a) Vorerzeugnisse	204 291	364 207	277 273	449 460	284 784	720 194	399 125	890 045
darunter:								
Gewebe, Gewirke und dgl. aus:								
Seide, Reyon (Kunstseide) und								
synthetischen Fäden	254	7 033	362	11 302	4 440	64 784	3 388	64 641
Zellwolle und synthetischen Fasern	1 772	10 061	1 816	9 279	6 126	62 085	5 498	60 949
Wolle und anderen Tierhaaren	1 896	39 682	2 528	47 697	625	11 505	631	14 196
Baumwolle	1 904	18 016	2 532	18 902	6 826	85 983	6 319	89 316
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	1 960	3 751	3 353	6 876	3 718	11 655	4 081	15 440
Papier und Pappe	83 551	57 742	102 866	71 625	20 585	34 363	25 565	39 141
Teerfarbstoffe	32	126	58	380	2 626	30 209	2 683	36 097
Sonstige Farbstoffe, Farben, Lacke und Kitte	882	3 224	1 680	5 555	8 242	19 295	13 552	20 903
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	20 136	43 627	27 676	48 737	59 727	104 914	77 019	142 067
Stahlröhren	155	245	190	338	34 047	40 305	41 688	52 212

Noch: 1. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956  
(Spezialhandel)

Warengruppen und Warenarten	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1955		1956		1955		1956	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Noch: a) Vorerzeugnisse								
Stab- und Formeisen	14 842	7 720	17 106	9 498	29 452	23 233	65 147	47 359
Blech aus Eisen	22 697	16 398	52 011	35 446	24 726	20 787	45 259	35 455
Draht aus Eisen	3 273	2 618	1 558	1 825	13 299	12 912	26 538	27 099
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:								
Kupfer, Kupferlegierungen	12 238	48 313	9 904	40 252	12 640	55 703	16 477	76 317
Aluminium und Aluminiumlegierungen	82	234	36	145	3 690	13 194	6 134	24 009
b) Enderzeugnisse	51 362	287 508	60 110	352 542	624 136	3 844 442	698 922	4 485 826
darunter:								
Strick-, Wirkwaren und dgl. aus Baumwolle	30	672	28	508	508	8 862	493	9 563
Sonstige Spinnstoffwaren	9 586	12 695	9 648	13 692	4 732	59 090	4 642	69 538
Lederwaren	75	1 581	107	1 952	1 751	25 025	1 544	25 144
Papierwaren	1 648	4 260	471	2 168	4 677	19 419	4 545	24 651
Bücher, Karten, Noten, Bilder	552	4 469	1 426	12 210	1 468	11 569	1 558	11 978
Holzwaren	1 051	2 748	1 128	3 578	3 532	19 167	3 748	21 090
Kautschukwaren	2 951	5 534	2 068	4 022	14 054	72 105	16 314	88 999
Steinzeug-, Ton-, Steingut-u. Porzellanwaren	462	1 706	669	2 257	6 123	34 595	6 260	36 163
Glaswaren	180	779	232	954	11 665	52 207	12 962	46 984
Messerschmiedewaren	7	81	14	117	4 299	55 115	4 183	57 150
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	57	595	217	2 332	20 781	97 706	21 114	107 020
Sonstige Eisenwaren	3 461	7 996	3 053	7 902	116 305	237 840	124 469	276 257
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	487	2 275	271	1 332	2 220	22 460	3 277	30 202
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	237	3 431	299	1 904	11 566	79 200	10 282	80 191
Maschinen und Maschinenteile	9 674	62 384	11 352	79 846	190 649	1 185 289	210 766	1 450 743
Fahrzeuge und Fahrzeugteile	1 180	68 970	1 945	89 196	101 615	764 175	132 872	849 664
Elektrotechn.Erzeugnisse(auch elektr.Masch.)	1 715	24 421	1 731	27 866	70 479	585 730	78 289	685 930
Uhren	5	160	4	295	4 677	71 609	4 288	74 257
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	176	6 685	711	8 659	4 580	155 994	4 114	179 940
Waren aus Zellhorn u. ähnl. Kunststoffen	164	1 481	192	2 202	2 622	32 962	3 354	44 295
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	12	202	36	344	2 249	19 824	2 164	20 148
Pharmazeutische Erzeugnisse	2 228	12 548	2 281	13 933	3 865	75 355	4 658	108 960
Sonstige chemische Erzeugnisse	11 494	32 422	12 932	39 045	17 910	40 457	21 592	47 591
Musikinstrumente	136	2 036	158	2 786	1 915	30 266	1 646	34 386
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	145	670	126	625	4 865	35 433	4 530	38 649
Übrige Waren	-	-	698	642	-	-	906	5 521
Insgesamt	12 572 792	6 205 685	14 642 486	7 153 542	3 659 090	5 304 637	3 619 480	6 187 706

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

Schaubild 7





## 2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 und 1956

(Spezialhandel)

Erdteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1955		1956		1955		1956	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
<b>Europa</b>	2 386 942	1 432 391	2 661 388	1 601 960	2 061 206	1 743 359	1 706 414	1 882 790
darunter								
Albanien	21 899	10 232	22	99	476	1 568	59	39
Belgien	24 984	32 998	51 797	36 218	9 149	8 555	11 191	10 544
Dänemark	266 086	137 557	336 762	162 780	677 982	149 214	530 698	129 480
Finnland	97 469	56 964	107 291	69 117	46 090	162 513	66 661	245 067
Frankreich	100 896	41 707	120 503	42 062	6 811	17 771	14 861	27 838
Griechenland	68 911	105 853	62 020	102 102	13 474	47 135	18 912	65 229
Großbritannien	766 405	260 571	724 847	311 499	444 496	312 760	367 514	292 610
Irland	4 224	10 294	3 737	6 781	44 262	42 655	31 454	36 319
Island	4 422	4 157	17 012	16 950	14 924	32 807	10 294	25 888
Italien	60 993	84 195	84 140	74 518	61 799	19 677	36 317	30 816
Jugoslawien	17 757	22 131	17 354	15 106	505	1 921	1 353	3 306
Niederlande	93 970	82 855	254 010	110 560	78 114	57 467	30 165	53 393
Norwegen	110 381	99 753	100 700	144 681	209 161	244 152	135 927	293 892
Österreich	5 522	4 328	14 274	6 042	2 235	3 468	1 090	1 529
Polen 1)	100 734	25 387	108 840	43 479	37 808	67 099	50 657	99 265
Portugal	35 953	48 329	37 156	39 719	27 723	97 710	26 866	120 350
Rumänien	13 550	3 449	16 724	5 546	967	3 715	1 943	1 244
Schweden	182 774	119 527	200 584	134 733	296 059	237 784	299 761	264 558
Schweiz	748	3 032	1 415	4 605	3 747	6 221	4 414	3 687
Spanien	238 148	125 139	183 709	98 123	38 772	72 376	42 339	80 151
Tschechoslowakei	5 112	5 249	31 577	15 231	30	192	419	610
Türkei	106 637	123 330	135 684	121 174	37 255	122 478	16 671	66 259
Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken 1)	52 366	16 559	36 171	25 770	6 528	26 992	4 981	22 517
<b>Afrika</b>	820 821	754 366	983 930	841 083	264 493	686 550	262 711	699 825
darunter								
Ägypten	48 364	24 726	47 921	24 777	16 417	65 084	23 487	87 110
Äthiopien und Eritrea	3 292	2 909	2 689	3 406	2 406	10 121	3 713	12 320
Liberia	3 250	2 372	5 166	15 571	6 435	70 002	5 108	6 711
Belgisch-Kongo	83 176	61 571	95 112	67 652	8 320	29 466	9 130	34 984
Kenia und Uganda	43 135	84 873	23 908	91 817	11 816	40 631	8 953	28 205
Tanganjika	12 611	18 167	25 974	35 678	21 889	8 643	15 743	8 257
Sansibar und Pemba	344	1 120	922	779	4 554	3 524	5 239	3 768
Goldküste	69 516	146 451	105 070	155 435	30 779	35 690	16 427	36 652
Nigerien	85 664	64 544	113 043	74 712	37 954	74 672	40 292	90 205
Sierra Leone	10 711	887	5 561	3 569	956	3 463	2 059	5 598
Föderation von Rhodesien und Nyassaland	26 505	79 222	26 637	79 864	1 531	7 098	4 024	12 519
Südafrikanische Union	119 859	69 218	121 450	73 232	42 930	152 230	55 628	180 962
Südwestafrika	7 397	8 708	3 726	5 613	5 578	9 735	2 094	7 199
Sudan	28 389	19 563	31 104	21 535	3 158	7 866	4 677	7 983
Algerien	29 560	15 024	39 701	13 919	3 456	7 462	3 012	8 697
Tunesien	614	1 188	9 193	1 714	765	3 016	1 769	4 961
Französisch-Marokko	70 830	34 657	112 442	42 089	9 589	39 130	6 867	31 959
Französisch-Westafrika	40 333	30 051	36 109	24 585	7 643	28 342	7 216	30 539
Französisch-Kamerun	6 529	14 863	8 211	15 949	5 756	7 796	5 874	8 261
Französisch-Äquatorialafrika	55 005	14 657	74 579	19 522	2 661	5 035	1 334	7 829
Madagaskar	1 597	5 636	2 812	8 352	11 574	5 222	7 488	8 630
Portugiesisch-Ostafrika	7 166	5 558	9 046	8 052	8 760	29 790	4 224	20 438
Portugiesisch-Guinea	1 310	867	5 670	5 295	4 272	1 788	2 761	2 001
Angola	34 313	20 467	50 511	27 916	6 218	21 197	15 858	25 699
Kanarische Inseln	16 389	11 879	16 317	11 415	653	2 831	1 160	4 705
Spanisch-Marokko	4 825	2 892	6 848	3 319	873	4 929	1 336	8 260
Libyen	2 274	3 712	2 467	3 200	2 170	3 983	2 177	5 486
Tanger	54	25	15	43	389	3 532	464	4 377
<b>Amerika</b>	4 864 626	2 338 676	5 783 249	2 922 947	630 781	1 686 825	708 404	2 079 046
darunter								
Vereinigte Staaten von Amerika	3 181 964	951 611	3 486 825	1 139 936	223 041	568 771	268 966	702 773
Kanada	143 187	110 637	274 995	154 934	89 249	128 323	91 043	190 288
Costa Rica	11 647	79 382	10 474	74 916	19 425	13 225	14 059	12 459
Kuba	41 867	17 124	34 366	19 268	38 192	38 061	10 917	42 256
Dominikanische Republik	1 363	2 290	3 544	4 374	2 397	7 667	6 019	13 346
Guatemala	741	2 008	2 742	12 196	7 205	15 626	4 057	15 028
Haiti	593	868	1 046	3 001	3 943	4 961	2 434	5 904
Honduras	1 571	5 141	1 460	5 734	6 677	4 793	10 321	5 696
Mexiko	31 165	85 738	40 212	118 489	10 247	71 177	17 016	110 272
Nicaragua	24 468	25 711	30 036	33 600	4 526	13 644	3 359	9 841
Panama	5 318	6 250	257	838	1 066	4 669	2 800	25 567
Salvador	8 783	59 500	15 173	98 637	18 882	14 369	17 282	15 560
Britisch-Westindien	5 004	8 095	5 237	9 806	9 803	15 498	10 408	21 935
Niederländische Antillen	270 181	28 411	342 131	48 287	7 240	4 254	4 675	5 471
Puerto Rico	102	440	432	2 489	1 536	3 749	1 751	5 092
Argentinien	236 494	141 817	337 493	281 107	36 497	161 476	42 144	191 877
Bolivien	331	2 045	684	2 008	2 984	15 312	10 348	25 986
Brasilien	93 515	298 505	101 086	345 031	49 792	143 394	70 222	163 266
Chile	124 295	194 412	134 107	167 448	10 515	66 765	19 384	98 700
Kolumbien	76 008	141 823	96 815	131 055	25 323	149 589	29 478	136 124
Ecuador	65 421	42 699	87 108	51 902	5 792	26 285	4 269	21 529
Paraguay	2 251	3 951	3 754	7 518	908	4 743	834	4 571
Peru	19 246	32 224	20 636	36 594	15 691	44 888	16 897	64 976
Uruguay	21 692	27 737	65 226	62 795	9 804	38 346	7 118	34 784
Venezuela	492 368	67 031	678 328	105 720	28 237	120 435	39 265	147 505
Surinam (Niederländisch-Guayana)	4 476	2 795	6 970	4 164	947	3 114	645	3 406

1) Fußnote s. am Schluß dieser Tabelle.

**Noch: 2. Die Ein- und Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland über den Hamburger Hafen nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern 1955 und 1956**

**(Spezialhandel)**

Erteile, Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1955		1956		1955		1956	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
<b>Asien</b>	4 355 159	1 491 867	4 944 024	1 537 029	387 210	967 390	555 702	1 302 221
darunter								
Afghanistan	1 265	5 447	797	4 245	5 744	13 941	8 911	32 678
Saudisch-Arabien	1 421 140	126 636	1 866 790	166 950	5 573	22 895	9 803	22 944
Birma	14 396	8 121	9 426	7 777	11 093	28 235	4 643	23 742
China (Volksrepublik)	89 124	133 122	93 035	154 131	1 358	5 948	13 640	26 725
China (Taiwan)	4 844	7 849	13 042	16 070	2 961	7 720	3 784	12 181
Indonesien	142 625	190 385	110 824	157 318	51 171	85 161	42 025	101 123
Irak	1 644 985	159 102	1 807 397	179 437	11 291	40 619	14 101	52 979
Iran	114 519	77 318	49 430	75 087	22 520	86 134	24 069	100 599
Israel	10 831	6 933	28 950	17 354	16 367	57 850	18 995	57 274
Japan	28 134	69 282	49 122	96 858	7 517	53 685	144 489	103 603
Jordanien	0	6	21	27	3 834	8 338	2 090	7 186
Korea	326	554	123	667	31 420	23 493	11 638	32 586
Libanon	3 990	3 166	3 936	5 786	18 343	26 714	24 700	31 225
Philippinen	52 499	40 285	114 025	82 204	10 480	26 626	14 162	38 439
Syrien	16 030	13 200	42 533	12 455	8 647	28 467	7 729	29 115
Thailand	8 712	12 097	15 674	16 121	41 068	53 120	20 668	63 952
Aden	3 172	3 113	1 671	1 578	1 798	6 332	1 283	5 201
Britisch-Borneo	15 350	18 423	13 537	16 918	892	312	1 869	898
Ceylon	35 140	61 423	24 966	37 894	6 418	8 741	13 525	12 564
Cypern	76 744	54 797	87 502	67 649	1 636	6 969	1 728	9 589
Hongkong	2 807	10 610	2 315	11 358	8 707	28 109	11 350	38 416
Indien	87 809	140 962	62 982	109 977	51 838	214 766	92 237	313 756
Pakistan	26 448	34 971	30 047	36 039	18 801	50 452	28 503	53 520
Singapur und Malakka	107 458	268 033	86 820	219 410	20 011	50 884	23 328	66 465
Vietnam	1 390	3 713	898	2 338	2 100	13 284	8 565	33 308
Portugiesisch-Indien	669	864	151	408	1 489	3 198	2 454	6 560
Kuwait	443 096	40 045	420 434	37 830	21 690	9 342	3 297	13 022
<b>Australien - Ozeanien</b>	131 916	162 530	254 475	219 349	44 193	206 301	42 075	202 457
darunter								
Australischer Bund	114 255	109 251	215 922	142 433	34 031	153 801	26 514	148 969
Neu-Guinea	908	1 183	5 541	4 209	340	1 589	240	1 166
Neuseeland	13 308	44 712	26 462	65 337	7 438	48 592	14 295	48 867
Niederländisch-Neu-Guinea	1 772	1 642	3 335	2 939	1 928	518	267	619
<b>Schiffsbedarf</b>	13 328	25 855	15 420	31 174	271 207	14 212	344 174	21 367
<b>I n s g e s a m t</b>	12 572 792	6 205 685	14 642 486	7 153 542	3 659 090	5 304 637	3 619 480	6 187 706

1) Da der Handelsverkehr mit den Deutschen Reichsgebieten in den Grenzen vom 31.12.1937 unter vorläufiger polnischer bzw. sowjetischer Verwaltung z.Z. nicht gesondert ermittelt werden kann, sind die Ergebnisse dieses Verkehrs in den Angaben für Polen bzw. für die Sowjetunion mit enthalten.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

**3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956**

**(Generalhandel)**

Warengruppen, Warenarten	E i n f u h r				A u s f u h r			
	1955		1956p		1955		1956p	
	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM
<b>Ernährungswirtschaft</b>	4 857 413	3 884 449	5 628 524	4 285 870	851 331	356 424	1 025 041	374 394
<b>Lebende Tiere</b>	25 483	41 257	29 187	47 246	455	1 508	32	542
<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>	401 951	579 967	473 838	727 482	35 254	91 376	20 554	51 538
darunter:								
Butter	8 570	37 733	10 873	48 024	7	31	26	28
Käse	13 740	32 256	15 933	35 553	239	793	281	1 011
Fleisch und Fleischwaren	24 652	61 860	50 531	102 145	16 914	61 997	3 008	15 587
Därme	7 131	42 163	7 498	46 916	1 178	7 036	1 038	11 533
Fische und Fischzubereitungen	56 185	52 975	66 906	65 982	12 901	15 790	11 714	17 092
Walöl zur Ernährung	75 347	67 885	60 238	58 923	980	932	1 144	1 156
Schmalz, Talg u.a.tierische Öle und Fette zur Ernährung	63 445	62 711	78 089	78 190	1 160	1 004	652	668
Eier, Eiweiß, Eigelb	49 400	147 588	70 394	205 393	775	3 011	627	2 424
Honig	16 420	18 907	18 233	26 627	143	188	98	165
Fischmehl und dgl.	82 784	51 899	92 055	55 799	755	441	200	50
<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b>	4 253 086	2 436 177	4 937 045	2 645 578	789 183	228 989	969 207	259 485
darunter:								
Weizen	1 032 289	344 482	1 229 749	392 017	5 197	1 705	3 799	1 639
Roggen	41 950	11 565	28 247	7 854	104 794	26 845	1 743	438
Gerste	300 420	90 755	665 450	193 425	16 442	4 569	17 874	5 001
Hafer	72 613	22 478	99 339	29 305	106	29	523	145

## Noch: 3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956

## (Generalhandel)

Warengruppen, Warenarten	Einfuhr				Ausfuhr			
	1955		1956p		1955		1956p	
	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM
<b>Noch: Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b>								
darunter:								
Mais	243 187	73 344	330 838	102 711	3 269	1 015	9 340	2 930
Hirse und sonstiges Getreide	95 685	23 133	93 582	24 203	13 748	3 505	37 705	9 384
Reis	49 766	24 679	40 135	20 023	755	607	1 971	1 183
Müllereierzeugnisse	711	245	902	447	51 544	17 783	181 987	53 782
Nichtöhlhaltige Samereien	10 283	14 866	10 044	15 441	3 935	9 639	1 424	2 148
Hülsenfrüchte zur Ernährung	36 615	27 047	34 354	23 304	2 689	1 616	1 476	1 031
Gemüse und sonstige Küchengewächse	84 920	36 893	76 432	39 247	650	361	655	683
Obst, außer Südfrüchten	95 181	138 445	92 756	134 201	2 679	5 576	3 227	11 194
Südfrüchte	501 752	348 569	455 400	344 697	9 583	8 142	7 810	7 213
Gemüse- und Obstkonserven, Frucht-								
säfte und dgl.	31 960	34 895	68 486	73 463	533	1 136	501	1 388
Kakao, roh	61 824	234 586	80 004	221 556	1 295	4 907	1 208	3 258
Gewürze	7 140	25 795	7 922	26 564	565	2 681	548	2 815
Zucker	111 836	41 619	114 083	47 157	4 990	3 412	5 893	2 933
Ölfrüchte zur Ernährung	795 728	462 605	797 206	470 716	4 666	4 896	3 599	4 226
Pflanzliche Öle und Fette zur								
Ernährung	260 598	289 141	239 391	287 429	8 935	14 622	8 109	11 759
Ölkuchen	240 467	84 157	279 982	97 960	211 913	76 537	255 827	89 647
<b>Genußmittel</b>	176 893	827 048	188 454	865 564	26 439	34 551	35 248	62 829
darunter:								
Kaffee	91 718	530 044	106 786	647 051	1 756	9 147	2 570	14 790
Tee	5 756	38 762	7 047	42 028	1 362	9 171	3 499	28 713
Rohtabak	41 599	235 812	26 453	143 401	416	1 407	441	1 433
Bier	836	314	1 273	574	21 879	11 601	28 046	14 696
Wein	36 121	17 607	45 218	22 913	628	762	426	840
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	17 728 282	3 970 220	20 786 806	4 499 339	2 802 701	2 330 119	2 929 898	2 730 960
<b>Rohstoffe</b>	14 190 743	2 232 752	15 596 311	2 405 370	316 195	60 924	371 247	78 514
darunter:								
Wolle u.a. Tierhaare, roh und bearbei-								
tet, Reißwolle	17 620	93 180	16 712	87 901	2 005	11 132	3 002	17 947
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaum-								
wolle, Abfälle	47 724	151 311	55 812	178 354	1 165	2 664	698	1 031
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und								
sonstige pflanzliche Spinnstoffe	72 333	67 250	88 977	78 461	1 242	1 341	1 144	995
Felle zu Pelzwerk, roh	350	12 773	317	13 398	21	248	32	1 392
Andere Felle und Häute	63 267	138 285	69 601	151 235	2 139	4 584	3 619	6 807
Bettfedern	3 307	24 225	2 491	19 586	145	1 272	122	742
Holz zu Holzmasse	96 214	6 452	17 596	1 233	-	-	-	-
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	413 168	90 443	394 196	86 881	2 221	913	2 751	1 092
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder								
Gerben	23 815	7 779	19 559	6 623	28	36	38	33
Kautschuk, Guttapercha, Balata	127 416	379 624	110 191	293 869	2 617	4 218	4 750	4 492
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und								
Kopale	9 285	18 213	9 092	16 682	1 633	4 980	2 048	5 364
Steinkohlen einschließlich Preßkohlen	5 076 943	337 123	6 248 042	472 641	1	0	2	0
Erdöl, roh und getoppt	6 666 810	608 469	6 871 242	673 655	-	-	-	-
Kupfererze und kupferhaltige Kies-								
abbrände	417 243	101 265	370 801	109 454	0	0	2 874	2 531
Sonstige Erze und Metallaschen	106 230	21 172	30 738	9 777	1 476	638	2 944	2 045
Steine und Erden	182 158	37 972	233 090	39 404	280 653	11 715	13 912	2 599
Rohphosphate	744 167	50 967	709 348	53 636	-	-	-	-
Pflanzliche Flecht- und Polster-								
stoffe und dgl.	43 075	27 332	40 875	26 316	803	2 953	878	3 391
<b>Halbwaren</b>	3 163 086	998 898	4 752 125	1 230 644	1 770 791	456 820	1 617 488	518 292
darunter:								
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	212 391	80 674	166 837	63 179	4 392	2 157	3 260	1 857
Holzmasse, Zellstoff	19 312	13 237	15 757	10 622	303	278	9	25
Zement	23 148	1 403	27 688	1 687	518 795	28 784	341 443	19 322
Kupfer, auch Altmetalle und Legierungen	83 399	278 547	76 829	268 932	34 277	129 825	33 732	139 915
Zinn, auch Altmetalle und Legierungen	4 050	33 961	2 946	26 510	972	4 471	1 158	5 422
Sonstige unedle Metalle, auch Alt-								
metalle und Legierungen	12 245	25 101	8 494	19 263	7 432	11 497	4 905	8 229
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und								
Wachse	12 615	13 681	16 883	18 002	71 555	61 011	88 436	84 415
Sonstige technische Fette und Öle	131 803	113 184	163 312	168 711	9 842	9 903	8 382	10 372
Koks	57 024	3 423	114 543	6 918	11 582	711	-	-
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlen-								
teerdestillation	25 178	3 521	47 660	5 949	34 452	5 695	32 255	5 754
Kraftstoffe und Schmieröle	2 391 351	302 995	3 904 169	513 554	869 191	123 384	823 142	131 095
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	39 085	13 031	36 590	12 238	11 709	4 256	25 643	8 800
Stickstoffdüngemittel	2	5	1	1	35 140	8 870	41 641	11 528
Gerbstoffausszüge	17 021	14 888	16 028	13 482	580	566	538	506
<b>Fertigwaren</b>	374 453	738 570	438 370	863 325	715 715	1 812 375	941 163	2 134 154
<b>Vorverzeugnisse</b>	317 242	438 785	377 548	500 880	461 118	487 927	650 637	661 117
darunter:								
Gewebe, { Seide, Reyon (Kunstseide) u.								
synthet. Fäden	140	4 570	345	8 518	1 130	20 477	1 281	25 043
Gewirke, { Zellwolle u. synthet. Fasern	1 865	10 014	3 179	15 137	2 344	18 548	2 332	18 615
u. dgl.	3 106	45 223	3 429	51 125	129	2 951	205	5 070
aus { Wolle u.a. Tierhaaren	1 278	13 494	2 500	19 762	2 721	30 024	1 737	18 975
Baumwolle	159 812	107 357	161 619	108 870	19 983	28 507	39 177	45 319
Papier und Pappe	10 118	9 701	13 962	10 726	4 341	5 850	5 139	7 727
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl.	28 351	82 349	35 903	100 538	6 208	20 979	6 412	23 072
Kunststoffe	1 529	3 242	2 278	5 065	7 546	16 783	13 342	17 862
Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	58 655	66 888	65 756	69 598	87 166	84 368	95 206	92 902
Sonstige chemische Vorverzeugnisse								

Noch: 3. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen und Warenarten 1955 und 1956  
(Generalhandel)

Warengruppen, Warenarten	Einfuhr				Ausfuhr			
	1955		1956p		1955		1956p	
	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM	Mengen in t	Werte in 1 000 DM
Noch: Vorerzeugnisse								
darunter:								
Stahlröhren	325	284	101	291	51 230	45 105	64 457	62 447
Stab- und Formeisen	7 394	3 734	13 900	7 310	146 271	66 023	202 170	110 522
Blech aus Eisen	16 192	11 545	46 376	30 859	48 901	26 143	125 003	75 342
Draht aus Eisen	1 800	1 132	720	455	26 208	14 648	29 228	18 635
Stangen, Bleche, } Kupfer, Kupfer-								
Draht usw. aus } legierungen	13 149	51 126	9 770	39 407	12 528	54 290	16 812	71 834
Enderzeugnisse	57 211	299 785	60 822	362 445	254 597	1 324 448	290 526	1 472 977
darunter:								
Spinnstoffwaren	10 962	26 274	11 048	26 168	1 507	16 506	1 957	18 999
Bücher, Karten, Noten, Bilder	862	5 578	1 692	12 998	2 645	10 250	4 051	13 055
Kautschukwaren	2 566	2 584	1 815	2 698	7 738	36 837	10 703	51 528
Glaswaren	2 350	1 842	1 378	1 869	6 852	12 111	8 397	13 053
Messerschmiedewaren	2	40	3	64	1 965	16 589	2 286	19 602
Werkzeuge und landwirtschaftliche								
Geräte	40	2 558	42	3 288	8 285	30 661	9 187	39 258
Sonstige Eisenwaren	2 650	8 009	3 108	7 431	82 442	144 146	90 453	158 498
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerks-								
anlagen)	208	997	187	1 605	8 280	56 470	7 322	55 257
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder-								
und Lederwarenindustrie	890	5 323	695	5 505	3 100	25 914	3 769	28 085
Kraftmaschinen	1 013	6 531	2 121	12 561	3 285	22 116	3 147	21 712
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	568	5 407	921	8 509	2 861	22 725	4 609	42 166
Papier- und Druckmaschinen	182	1 606	163	1 321	2 940	22 101	2 478	19 151
Maschinen für die Nahrungs- und								
Genußmittelindustrie	454	4 559	426	3 843	6 129	42 691	6 041	48 890
Sonstige Maschinen	2 998	21 610	4 168	33 506	25 798	132 987	32 684	192 807
Wasserfahrzeuge		50 223		71 272		237 770		156 770
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 387	7 986	1 255	7 458	9 954	51 709	16 655	87 086
Sonstige Fahrzeuge	95	215	567	2 158	7 230	23 166	8 376	26 716
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch								
elektrische Maschinen)	3 477	61 605	4 267	69 338	19 662	168 839	22 878	193 217
Feinmechanische und optische Er-								
zeugnisse	125	4 293	133	4 658	1 399	40 625	1 614	46 786
Waren aus Kunststoffen	166	1 844	239	2 680	1 504	19 227	1 936	24 427
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch								
unzubereitet)	2 056	13 769	2 085	15 416	3 040	22 486	2 355	28 047
Musikinstrumente	232	4 981	268	6 367	962	13 496	777	14 435
Rückwaren und Ersatzlieferungen	.	.	1 185	4 311	.	.	296	1 267
I n s g e s a m t	22 585 695	7 854 669	26 416 515	8 789 520	3 654 032	2 686 543	3 955 235	3 106 621

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

4. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Warengruppen 1956<sup>1)</sup>  
(Generalhandel)

Warengruppen	Einfuhr				Ausfuhr			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	1 000 DM				1 000 DM			
Ernährungswirtschaft	1 061 143	1 092 458	988 609	1 143 660	92 797	116 749	70 859	93 989
davon								
Lebende Tiere	11 218	15 832	10 108	10 088	198	143	97	104
Nahrungsmittel tierischen								
Ursprungs	157 457	177 338	176 071	216 616	10 564	15 179	12 549	13 246
Nahrungsmittel pflanzlichen								
Ursprungs	593 859	648 373	635 362	767 984	62 693	88 394	48 406	59 992
Genußmittel	298 609	250 915	167 068	148 972	19 342	13 033	9 807	20 647
Gewerbliche Wirtschaft	1 079 602	1 196 053	1 149 635	1 074 049	618 057	677 235	685 630	750 038
davon								
Rohstoffe	602 695	623 036	618 626	561 013	18 352	18 631	17 720	23 811
Halbwaren	278 894	346 676	317 303	287 771	135 656	150 542	110 326	121 768
Fertigwaren	198 013	226 341	213 706	225 265	464 049	508 062	557 584	604 459
davon								
Vorerzeugnisse	110 595	131 719	126 576	131 990	142 627	160 950	171 976	185 624
Enderzeugnisse	87 418	94 622	87 130	93 275	321 422	347 112	385 608	418 835
Rückwaren und Ersatzlieferungen	1 844	877	843	747	137	701	138	291
I n s g e s a m t	2 142 589	2 289 388	2 139 087	2 218 456	710 991	794 685	756 627	844 318

1) vorläufige Zahlen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

## 5. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Währungsräumen 1955 und 1956

(Generalhandel)

Währungsräume	E i n f u h r		A u s f u h r	
	1955	1956p	1955	1956p
	in 1 000 DM			
I. Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	5 847 089	6 044 099	2 131 201	2 501 750
A. Länder des EZU - Raumes	4 275 676	4 254 450	1 655 604	1 884 108
1. Sterling-Gebiet	1 871 709	1 842 126	584 216	563 544
a) Mitgliedsländer der OEEC	1 080 068	1 050 063	388 487	345 213
davon				
Großbritannien	294 480	261 656	192 334	113 177
Übersee-Gebiete	773 545	770 643	184 923	221 725
darunter				
Kenia, Uganda	75 901	83 373	21 429	16 407
Tanganjika	19 588	44 777	5 593	6 850
Goldküste	137 966	132 461	23 116	23 064
Nigeria	100 327	97 072	62 286	74 587
Aden	3 026	1 089	3 881	3 051
Britisch-Borneo	22 361	15 101	198	424
Cypern	54 206	67 788	1 179	1 949
Hongkong	7 387	8 299	14 196	21 774
Kuwait	89 506	97 942	5 326	9 298
Malaya	238 154	196 950	29 277	38 821
Britisch-Westindien	8 366	11 480	8 281	11 911
Britisch-Guayana	8 551	710	1 265	1 239
Irland	6 329	2 631	4 212	3 950
Island	5 714	15 133	7 018	6 361
b) Nichtmitgliedsländer der OEEC	791 641	792 063	195 729	218 331
darunter				
Libyen	3 785	2 605	1 665	2 354
Föderation von Rhodesien und Nyassaland	73 296	71 663	1 969	3 321
Südafrikanische Union usw.	93 690	103 561	30 190	34 207
Südwestafrika	8 075	4 370	7 836	6 360
Birma	7 793	6 011	12 108	6 893
Irak	202 793	221 158	13 362	17 330
Ceylon	59 301	37 814	3 203	4 419
Indien	141 623	97 538	66 281	88 524
Pakistan	43 109	43 631	16 794	17 833
Australischer Bund	98 771	129 718	23 927	18 411
Treuhänd. Neu-Guinea	7 346	8 388	972	912
Neuseeland	29 733	37 361	6 658	6 618
außerdem Sudan	21 849	27 112	6 254	6 482
2. Andere EZU-Länder	2 403 967	2 412 324	1 071 388	1 320 564
darunter				
Belgien-Luxemburg	126 011	87 916	51 787	67 430
Übersee-Gebiete	78 990	84 389	17 376	20 073
darunter				
Belgisch-Kongo	78 983	84 387	17 270	19 683
Dänemark	256 941	304 840	148 917	180 472
Frankreich	156 026	97 582	38 859	64 273
Übersee-Gebiete	189 348	169 550	51 815	65 988
darunter				
Algerien	18 802	15 845	3 606	5 552
Tunesien	8 855	3 617	801	2 079
Marokko (Fr.Franc)	70 714	75 796	13 362	25 198
Französisch-Westafrika	40 311	23 133	16 101	19 531
Französisch-Kamerun	15 878	16 360	4 755	4 382
Französisch-Äquatorialafrika	22 390	23 992	2 372	3 258
Madagaskar	4 914	6 785	2 706	4 663
Griechenland	141 419	64 844	12 584	17 569
Italien	167 239	151 146	58 320	86 660
Niederlande	359 999	450 840	144 909	158 918
Übersee-Gebiete	81 896	164 607	4 150	5 234
darunter				
Niederländische Antillen	76 621	156 737	2 197	3 432
außerdem Indonesien	252 092	197 622	56 090	65 253
Norwegen	136 521	165 050	96 824	134 514
Österreich	42 228	53 179	85 269	80 191
Portugal	50 637	39 335	14 783	15 788
Übersee-Gebiete	40 598	54 677	19 192	22 222
darunter				
Angola	30 235	37 084	8 725	10 476
Mozambique	8 085	11 551	8 646	8 838
Schweden	138 894	155 994	172 056	211 070
Schweiz	31 994	24 010	53 466	71 174
Türkei	152 301	142 419	40 916	26 623

## Noch: 5. Der Außenhandel hamburgischer Im- und Exporteure nach Währungsräumen 1955 und 1956

(Generalhandel)

Währungsräume	E i n f u h r		A u s f u h r	
	1955	1956p	1955	1956p
	in 1 000 DM			
Noch: I. Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes				
B. Länder, die nicht über die EZU abrechnen	1 571 410	1 789 649	475 597	617 642
1. Beko-Mark-Abkommensländer	780 438	801 917	255 452	311 075
darunter				
Finnland	63 703	65 656	32 558	47 609
Jugoslawien	28 008	24 921	3 699	6 838
Rumänien	24 853	15 248	4 400	6 218
Spanien	136 953	85 809	24 037	34 668
Übersee-Gebiete	18 439	13 717	3 931	5 239
darunter				
Kanarische Inseln	12 254	11 215	1 399	2 933
Ungarn	31 244	31 148	37 467	31 250
Ägypten	33 962	33 421	11 348	13 128
Brasilien	283 784	303 502	59 717	64 766
Paraguay	5 734	6 862	3 289	2 391
Uruguay	27 424	64 840	11 905	7 127
Iran	79 135	78 060	34 843	40 875
Japan	41 895	72 414	26 235	49 538
2. Sonstige Abkommensländer	305 084	423 600	57 148	105 328
darunter				
Polen	81 829	119 519	21 887	36 845
Tschechoslowakei	27 306	51 412	6 626	16 796
Argentinien	195 949	252 658	28 635	51 670
3. Länder ohne Verrechnungsabkommen	485 894	564 132	162 997	201 239
darunter				
UdSSR	32 266	32 778	34 115	26 155
Äthiopien, Eritrea	3 586	3 511	5 353	6 980
Israel	5 104	15 586	41 515	45 253
Korea	414	362	13 652	24 205
Libanon	2 790	3 995	5 693	12 312
China (Volksrepublik)	141 561	154 861	5 518	12 209
China (Taiwan)	6 574	14 298	8 215	11 766
Thailand	12 303	14 167	31 175	38 947
Saudiisch-Arabien	257 087	290 574	8 259	10 644
Syrien	19 722	25 381	6 310	5 991
II. Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	2 006 240	2 736 552	532 215	580 909
darunter				
Liberia	2 110	15 312	68 357	6 585
Kanada	177 448	235 216	20 444	22 029
Vereinigte Staaten von Amerika	1 049 822	1 483 656	145 375	179 895
Abhängige Gebiete	1 400	4 040	1 515	1 881
Costa Rica	70 692	79 180	6 406	6 090
Dominikanische Republik	7 051	9 647	4 969	8 594
Guatemala	1 232	21 424	8 637	9 504
Haiti (Republik)	1 545	3 595	3 352	4 015
Honduras (Republik)	4 880	5 906	2 360	3 213
Kuba	34 703	27 403	15 873	17 006
Mexiko	61 763	96 032	17 901	22 409
Nicaragua	22 773	30 721	5 669	5 097
Panama (ohne Kanalzone)	12 775	6 785	2 383	21 506
Salvador	50 274	94 822	10 037	13 188
Bolivien	1 770	1 522	9 477	12 019
Chile	111 073	105 170	29 012	39 719
Ecuador	42 586	55 687	10 772	8 265
Kolumbien	137 859	117 382	69 645	59 457
Peru	32 672	29 049	24 015	35 314
Venezuela	89 060	148 623	56 561	77 787
Philippinen	92 752	165 380	19 455	27 338
III. Eismeergebiete und nicht ermittelte Länder	-	-	-	-
IV. Schiffsbedarf	1 340	8 869	23 127	23 962
I n s g e s a m t	7 854 669	8 789 520	2 686 543	3 106 621

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

## 6. Die Devisen-Einnahmen der hamburgischen Seeschifffahrt 1954 bis 1956

(in 1000 DM)

Einnahmen aus	1954	1955	1956	Einnahmen aus	1954	1955	1956
Europa	315 871	446 568	574 782	Asien: Amerika			
davon Belgien	44 700	54 476	66 203	davon Uruguay	2 100	1 718	2 293
Bulgarien	131	54	673	Venezuela	538	1 287	5 606
Dänemark	24 607	33 447	37 586	Vereinigte Staaten	47 876	68 320	97 731
Finnland	11 380	17 947	25 382	Afrika	18 366	23 750	23 571
Frankreich	21 955	34 624	61 134	davon Ägypten	2 866	4 075	4 066
Gibraltar	4	20	9	Äthiopien	201	74	0
Griechenland	2 605	1 752	1 425	Algerien	691	1 130	1 375
Großbritannien	96 786	118 505	162 340	Angola	413	490	138
Irland	535	495	1 105	Belgisch-Kongo	259	127	46
Island	398	991	2 242	Eritrea	44	48	0
Italien	3 885	9 587	4 553	Franz.-Äquatorial-Afrika	464	703	1 141
Jugoslawien	354	147	59	Franz.-Marokko	3 080	2 725	2 900
Luxemburg	52	16	104	" -Somaliland	183	163	18
Malta	1	89	20	" -Westafrika	901	1 657	1 895
Niederlande	40 010	77 546	87 209	Goldküste	200	594	302
Norwegen	10 902	11 722	14 416	Kenia	939	779	113
Österreich	125	425	158	Liberia	531	648	567
Polen	1 157	6 382	6 225	Libyen	13	122	124
Portugal	1 516	2 584	3 457	Mozambique	1 191	2 087	1 566
Rumänien	90	278	2 289	Nigeria	604	1 153	586
Schweden	40 134	41 761	47 059	Sierra Leone	13	76	-
Schweiz	4 871	8 022	11 914	Span.-Guinea	14	-	-
Spanien	4 492	5 432	6 728	Span.-Marokko	179	63	-
Tschechoslowakei	3 012	12 590	19 837	Sudan	486	399	251
Türkei	1 267	864	714	Südafrikanische Union	4 266	5 242	5 256
Ungarn	217	571	643	Tanganjika	546	1 063	2 686
UdSSR	685	6 241	11 298	Tanger	121	111	138
Amerika	92 100	109 474	157 100	Tunesien	161	221	403
davon Argentinien	5 822	3 426	3 520	Asien	9 618	17 262	24 159
Bahama-Inseln	7	16	4	davon Aden	186	215	80
Bolivien	9	-	-	Burma	-	-	1
Brasilien	6 752	4 222	3 596	Ceylon	328	450	1 024
Chile	2 770	1 929	2 853	China	-	1 446	993
Costa Rica	61	92	300	Cypern	41	99	89
Curacao	166	107	657	Formosa	-	10	19
Dominikanische Republ.	235	253	206	Hongkong	568	1 316	1 320
Ecuador	296	526	482	Indien	583	-	-
Guatemala	205	137	296	Israel	0	400	515
Haiti	245	204	252	Indonesien	2 114	146	1 140
Honduras	23	10	9	Kuweit	-	-	61
Jamaika	41	54	43	Japan	516	933	3 209
Kanada	5 607	7 965	18 435	Libanon	1 152	4 826	4 712
Kolumbien	13 453	13 334	12 131	Malayische Föderation	1 504	2 120	3 064
Kuba	867	655	1 022	Philippinen	377	994	1 195
Mexiko	2 026	1 049	1 752	Saudisch-Arabien	11	2 406	4 326
Nicaragua	1 806	2 879	3 617	Singapore	365	-	-
Panama	370	204	407	Syrien	1 865	1 896	2 411
Paraguay	0	-	7	Thailand	8	5	-
Peru	679	911	1 717	Australien	10	3 286	3 761
El Salvador	121	163	102				
Trinidad	25	13	62				
				Insgesamt	435 965	600 340	783 373

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

## 7. Der Binnenhandel mit Berlin (West) 1955 und 1956

Warenbezeichnungen	Empfang				Versand			
	1955		1956		1955		1956	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
<b>Ernährungswirtschaft</b>	56 257	76 063	66 083	97 090	278 575	386 018	334 286	538 297
davon								
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	2 633	1 810	4 105	2 523	170 527	128 969	192 536	193 597
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	25	38	26	80	2 835	5 414	3 483	5 878
Erzeugnisse der Fischerei	7	23	35	93	1 405	1 642	2 221	2 859
Lebensmittel	46 075	57 026	53 187	73 002	99 818	182 273	130 194	247 113
Genußmittel	7 517	17 166	8 730	21 392	3 990	67 720	5 852	88 850
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	98 356	241 787	115 714	485 510	279 774	220 984	340 157	259 442
Bergbau und Metallurgie	35 722	15 463	30 016	21 577	216 469	99 309	270 461	109 861
davon								
Erzeugnisse des Bergbaues	6 071	212	2 857	105	1 547	588	1 465	887
Erdöl, Erdgas, Treibstoff, Bitumen	9 740	3 547	9 873	3 682	160 562	54 430	206 894	66 121
Steine und Erden	2 678	1 556	5 337	2 832	39 920	7 268	50 359	6 816
Eisen und Stahl (auch Halbzeug)	12 220	2 712	6 896	4 221	899	716	368	578
NE-Metalle (auch Halbzeug)	4 070	6 774	4 346	9 816	12 609	35 560	10 612	34 653
Güßerzeugnisse	943	662	707	921	932	747	763	806
<b>Eisen- und Metallindustrie</b>	27 273	177 601	55 064	380 600	4 036	27 838	4 773	38 824
davon								
Stahl- und Metallbauten	4 590	10 219	8 255	22 940	460	422	89	405
Erzeugnisse des Maschinenbaues	6 217	41 410	11 521	85 584	1 171	7 836	2 015	15 420
Erzeugnisse des Fahrzeugbaues	361	1 783	466	2 372	1 151	5 716	1 118	5 316
Erzeugnisse des Schiffbaues	266	787	1 158	3 110	23	29	51	142
Elektrotechnische Erzeugnisse	14 051	108 438	30 350	233 865	466	9 556	612	12 794
Optische und feinmechanische Erzeugnisse	301	6 625	577	13 631	78	513	26	767
Eisen- und Stahlwaren	1 278	5 310	2 231	11 782	626	2 460	816	3 034
Musikinstrumente, Spielwaren	209	3 029	506	7 316	61	1 306	46	946
<b>Chemie</b>	15 657	25 580	15 533	55 353	22 996	39 791	26 395	47 753
davon								
Anorganische Chemie	11 910	1 926	10 374	1 892	8 551	3 125	10 030	4 291
Organische Chemie	162	663	287	1 079	202	508	361	992
Chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse	406	13 352	870	38 887	722	5 174	894	7 966
Chemisch-technische Spezialerzeugnisse	219	1 352	275	1 602	1 702	6 393	1 847	6 680
Chemisch-technische Fertigerzeugnisse	2 960	8 287	3 727	11 893	11 819	24 591	13 263	27 824
<b>Erden, Holz- und Kunststoffe</b>	19 339	20 472	14 816	24 565	34 798	35 311	36 901	41 820
davon								
Feinkeramische Erzeugnisse	30	317	62	603	178	677	211	767
Glas und Erzeugnisse aus Glas	183	537	444	1 368	646	549	932	727
Erzeugnisse der Sägerei	8 607	834	4 378	524	6 896	3 900	6 446	3 906
Erzeugnisse der Holzverarbeitung	608	1 323	436	1 757	1 806	2 307	2 123	3 162
Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	6 324	3 805	5 384	3 343	14 215	8 277	16 097	10 608
Erzeugnisse der Papierverarbeitung	1 354	4 024	1 571	4 813	893	2 020	1 448	4 299
Erzeugnisse des Druckens	1 662	7 082	2 016	8 995	624	2 338	500	2 391
Kunststoffherzeugnisse	264	879	310	1 374	212	1 642	230	1 775
Erzeugnisse aus Gummi u. Asbestverarbeitung	307	1 671	215	1 788	9 328	13 601	8 914	14 185
<b>Verbrauchsgüter</b>	365	2 671	285	3 415	1 475	18 735	1 627	21 184
davon								
Lederherzeugung	1	11	0	5	55	291	44	273
Erzeugnisse der Lederherzeugung	6	89	10	177	84	1 076	63	829
Textilien	290	1 358	228	1 489	1 244	15 594	1 417	17 813
Bekleidung	68	1 213	47	1 744	92	1 774	103	2 269
<b>Übrige Waren</b>	2 814	496	10 428	-	1 933	86	8 652	-
<b>I n s g e s a m t</b>	157 427	318 346	192 225	582 600	560 282	607 088	683 095	797 739

Quelle: Statistisches Bundesamt.



## 8. Der Interzonenhandel (einschl. Sowjetsektor von Berlin) 1955 und 1956

Warenbezeichnungen	Empfang				Versand			
	1955		1956		1955		1956	
	t	Wert in <sub>1</sub> ) 1000 VE	t	Wert in <sub>1</sub> ) 1000 VE	t	Wert in <sub>1</sub> ) 1000 VE	t	Wert in <sub>1</sub> ) 1000 VE
<b>Ernährungswirtschaft</b>	19 155	14 327	10 063	7 905	40 597	57 269	43 060	65 052
davon								
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	2 788	3 416	788	1 371	13 091	30 842	19 264	37 382
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	-	-	735	0	2 706	995	3 367	4 561
Erzeugnisse der Fischerei	10	75	356	35	5 968	3 039	560	490
Lebensmittel	16 352	10 835	8 184	6 497	18 818	22 371	19 823	22 334
Genußmittel	5	1	0	2	14	22	46	285
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	80 104	54 452	84 469	61 270	11 563	20 890	36 366	30 147
Bergbau und Metallurgie	57 902	10 277	61 270	16 378	5 270	4 085	18 689	3 870
davon								
Erzeugnisse des Bergbaues	25	1	60	4	80	61	10 790	970
Erdöl, Erdgas, Treibstoff, Bitumen	28 944	9 286	43 025	15 057	1 543	969	6 702	1 631
Steine und Erden	28 583	760	17 795	996	142	100	141	19
Eisen und Stahl (auch Halbzeug)	-	-	40	0	742	726	768	625
NE-Metalle (auch Halbzeug)	-	-	65	167	6	29	64	462
Gußerzeugnisse	350	230	285	154	2 757	2 200	224	163
<b>Eisen- und Metallindustrie</b>	1 309	8 224	1 304	8 231	343	3 636	1 028	7 339
davon								
Stahl- und Metallbauten	6	5	3	4	1	2	13	122
Erzeugnisse des Maschinenbaues	1 148	6 951	1 134	7 322	233	2 298	384	3 763
Erzeugnisse des Fahrzeugbaues	12	114	2	19	4	28	8	34
Erzeugnisse des Schiffbaues	1	3	2	11	0	0	0	0
Elektrotechnische Erzeugnisse	83	617	70	244	51	534	115	1 344
Optische und feinmechanische Erzeugnisse	2	200	2	177	40	592	5	345
Eisen- und Stahlwaren	36	104	67	233	13	67	497	1 587
Musikinstrumente, Spielwaren	21	230	24	221	1	115	6	144
<b>Chemie</b>	15 103	8 691	13 829	8 784	3 851	7 992	6 757	10 527
davon								
Anorganische Chemie	6 621	2 180	5 317	2 163	135	105	339	599
Organische Chemie	2 874	3 095	3 052	2 736	337	1 108	296	852
Chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse	85	290	116	478	52	585	298	1 626
Chemisch-technische Spezialerzeugnisse	133	284	166	436	400	736	528	1 040
Chemisch-technische Fertigerzeugnisse	5 390	2 842	5 178	2 971	2 927	5 458	5 296	6 410
<b>Erden, Holz- und Kunststoffe</b>	2 800	3 191	5 103	5 997	1 900	2 828	9 621	6 513
davon								
Feinkeramische Erzeugnisse	319	366	1 126	772	0	2	12	42
Glas und Erzeugnisse aus Glas	347	593	407	631	0	0	31	42
Erzeugnisse der Sägerei	-	-	-	-	740	622	8 340	3 664
Erzeugnisse der Holzverarbeitung	211	100	91	76	1 072	1 501	468	225
Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 402	1 370	1 802	1 766	53	45	403	594
Erzeugnisse der Papierverarbeitung	333	446	1 018	1 693	0	1	10	29
Erzeugnisse des Druckens	19	82	295	452	8	345	5	109
Kunststoffserzeugnisse	3	16	3	90	-	-	3	17
Erzeugnisse aus Gummi u. Asbestverarbeitg.	166	218	361	517	27	312	349	1 791
<b>Verbrauchsgüter</b>	2 990	24 069	2 963	21 880	199	2 349	271	1 898
davon								
Ledererzeugung	24	2	-	-	1	107	0	0
Erzeugnisse der Lederverarbeitung	3	218	26	315	3	104	0	1
Textilien	2 961	23 771	2 929	21 398	195	2 128	270	1 849
Bekleidung	2	78	8	167	0	10	1	48
<b>Übrige Waren</b>	244	15	733	3	84	3	1 218	3
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>99 503</b>	<b>68 794</b>	<b>95 265</b>	<b>69 178</b>	<b>52 244</b>	<b>78 162</b>	<b>80 644</b>	<b>95 202</b>

1) Verrechnungseinheiten.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

## 9. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1955 und 1956

a) zu jeweiligen Preisen<sup>1)</sup>

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Warengruppen <sup>2)</sup> Geschäftszweige	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in vH 1956 gegenüber 1955
<u>Einzelhandel aller Betriebsformen</u>	1955 1956	130 145	133 148	148 183	155 155	154 175	141 168	155 163	142 166	146 156	161 176	168 190	247 263	157 174	+ 11
I. Nahrungs- und Genußmittel <sup>3)</sup>	1955 1956	129 143	130 152	147 182	154 151	146 162	144 167	147 153	143 160	144 155	149 160	149 166	203 209	149 163	+ 9
darunter:															
Lebensmittel aller Art	1955 1956	120 133	122 144	139 174	145 139	133 143	125 147	127 130	125 144	129 141	137 148	141 159	195 203	136 150	+ 10
Obst, Gemüse, Südfrüchte	1955 1956	130 137	127 148	147 172	157 163	169 188	196 214	208 196	177 182	164 165	152 151	135 138	161 172	160 169	+ 6
Milch und Milcherzeugnisse	1955 1956	131 150	128 152	144 173	149 160	146 176	153 179	166 177	164 173	156 170	153 166	149 167	170 179	151 169	+ 12
Tabakwaren	1955 1956	124 143	122 142	137 170	144 145	142 159	138 160	140 155	145 159	144 154	150 161	147 157	208 208	145 159	+ 10
II. Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1955 1956	109 126	122 126	123 171	151 142	168 200	127 162	161 166	109 149	120 130	163 183	182 225	292 325	152 175	+ 15
darunter:															
Textilwaren aller Art	1955 1956	97 105	99 105	100 128	112 97	116 136	101 125	130 130	97 121	102 109	118 130	132 159	281 295	124 137	+ 10
Schuhwaren	1955 1956	120 126	130 137	113 178	168 147	196 264	147 190	198 212	123 172	117 136	150 172	150 231	277 361	158 194	+ 23
III. Hausrat und Wohnbedarf	1955 1956	124 139	132 133	154 178	150 156	152 175	140 170	149 169	157 176	170 171	185 191	200 204	283 301	166 180	+ 8
darunter:															
Eisenwaren und Küchen- geräte	1955 1956	114 132	102 128	113 158	123 150	128 174	129 179	137 180	150 179	162 177	178 196	164 200	295 304	150 180	+ 20
Porzellan- und Glaswaren	1955 1956	127 145	126 135	136 157	130 122	124 145	122 135	132 153	148 170	139 145	147 164	179 181	368 386	157 170	+ 8
Beleuchtungs- und Elektro- geräte	1955 1956	101 135	97 114	111 132	106 118	99 137	99 123	101 118	113 137	128 133	152 173	160 176	266 254	128 146	+ 14
Möbel	1955 1956	135 117	152 111	192 207	187 157	190 179	172 173	178 169	184 169	207 170	214 181	239 184	220 229	189 171	- 10
IV. Sonstige Waren	1955 1956	158 174	151 172	179 204	166 179	158 175	154 175	169 178	169 194	169 181	175 195	180 197	279 291	176 193	+ 10
darunter:															
Papier- und Schreibwaren	1955 1956	148 158	119 141	132 160	133 141	117 138	118 137	114 132	123 140	126 130	137 151	148 158	255 256	139 154	+ 11
Drogerien	1955 1956	104 111	103 115	123 153	135 142	142 162	133 154	143 157	142 151	131 141	126 139	127 141	212 230	135 150	+ 11
Spielwaren aller Art	1955 1956	98 133	94 107	108 147	131 120	106 124	107 122	142 158	157 156	153 154	166 169	317 314	675 657	188 197	+ 5

1) Umgesetzte Menge mit Berücksichtigung der Preisveränderungen. - 2) Die Umsätze der Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte sind nach den 4 Warengruppen I - IV aufgliedert und den entsprechenden Warengruppen des Facheinzelhandels zugerechnet. - 3) Die Geschäftszweige Konsumgenossenschaften, Gemischtwarengeschäfte und Reformhäuser sind ihrem Schwerpunkt entsprechend in der Warengruppe I = Nahrungs- und Genußmittel = enthalten.

Noch: 9. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1955 und 1956

b) bei konstanten Preisen<sup>1)</sup>

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Warengruppen <sup>2)</sup> Geschäftszeige	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in vH 1956 gegenüber 1955
<u>Einzelhandel aller Betriebsformen</u>	1955 1956	122 135	123 136	139 170	146 141	146 161	134 152	141 147	132 149	138 143	151 161	155 170	230 236	146 158	+ 8
I. Nahrungs- und Genußmittel <sup>3)</sup>	1955 1956	120 132	122 141	138 167	142 135	139 149	137 152	132 139	136 146	140 142	140 146	137 149	189 190	139 149	+ 7
darunter:															
Lebensmittel aller Art	1955 1956	110 123	113 133	128 157	134 127	123 131	116 135	115 118	115 133	119 130	127 136	131 145	179 185	126 138	+ 10
Obst, Gemüse, Südfrüchte	1955 1956	111 110	106 110	119 109	124 104	129 120	148 137	128 122	141 139	146 133	137 128	114 115	133 135	128 122	- 5
Milch und Milcherzeugnisse	1955 1956	114 128	111 130	125 148	129 133	127 145	133 148	144 147	141 143	134 140	131 136	127 137	144 147	130 140	+ 8
Tabakwaren	1955 1956	146 168	143 167	161 200	170 170	167 187	162 188	165 182	170 187	169 181	177 190	173 184	244 245	171 187	+ 9
II. Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1955 1956	114 129	120 125	125 177	157 143	172 199	132 160	160 163	109 143	123 131	167 185	183 219	299 321	155 175	+ 13
darunter:															
Textilwaren aller Art	1955 1956	107 117	110 117	111 142	125 108	129 151	112 139	144 145	108 134	113 121	131 142	147 175	312 324	137 151	+ 10
Schuhwaren	1955 1956	118 124	128 134	111 174	165 144	192 259	144 185	194 206	121 167	115 132	147 167	147 225	272 350	155 189	+ 22
III. Hausrat und Wohnbedarf	1955 1956	114 124	118 117	138 158	137 136	137 153	127 148	133 146	143 150	151 148	165 165	177 171	248 251	149 156	+ 5
darunter:															
Eisenwaren und Küchen- geräte	1955 1956	90 101	80 97	89 119	96 113	100 131	101 134	107 135	118 134	125 132	137 147	126 147	227 222	116 134	+ 16
Porzellan- und Glaswaren	1955 1956	122 140	121 130	130 151	125 117	119 139	117 128	127 146	142 162	134 138	142 156	172 172	354 364	150 162	+ 8
Beleuchtungs- und Elektro- geräte	1955 1956	101 133	97 113	111 130	106 116	99 135	99 122	101 117	113 134	128 131	152 169	160 173	266 249	128 144	+ 13
Möbel	1955 1956	121 103	136 99	171 181	165 137	168 154	152 149	158 145	163 145	183 145	190 155	211 157	195 194	168 147	- 12
IV. Sonstige Waren	1955 1956	139 151	133 148	156 173	144 155	135 148	132 143	144 149	145 164	146 154	151 165	151 161	230 232	151 162	+ 7
darunter:															
Papier- und Schreibwaren	1955 1956	128 134	102 119	113 135	113 120	100 117	101 115	98 111	104 118	107 109	116 127	125 133	216 215	119 129	+ 8
Drogerien	1955 1956	100 108	99 111	118 147	130 139	138 159	129 150	137 152	137 147	126 136	121 135	122 137	204 223	130 145	+ 12
Spielwaren aller Art	1955 1956	88 114	84 91	94 126	114 103	93 106	93 104	123 134	136 132	132 130	143 143	274 266	582 557	163 167	+ 2

1) Entwicklung der umgesetzten Menge ohne Berücksichtigung der Preisveränderungen.

2) Die Umsätze der Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte sind nach den 4 Warengruppen I - IV aufgegliedert und den entsprechenden Warengruppen des Facheinzelhandels zugerechnet.

3) Die Geschäftszeige Konsumgenossenschaften, Gemischtwarengeschäfte und Reformhäuser sind ihrem Schwerpunkt entsprechend in der Warengruppe I - Nahrungs- und Genußmittel - enthalten.

10. Die Neueintragungen und Löschungen von Firmen im Handelsregister 1954 bis 1956

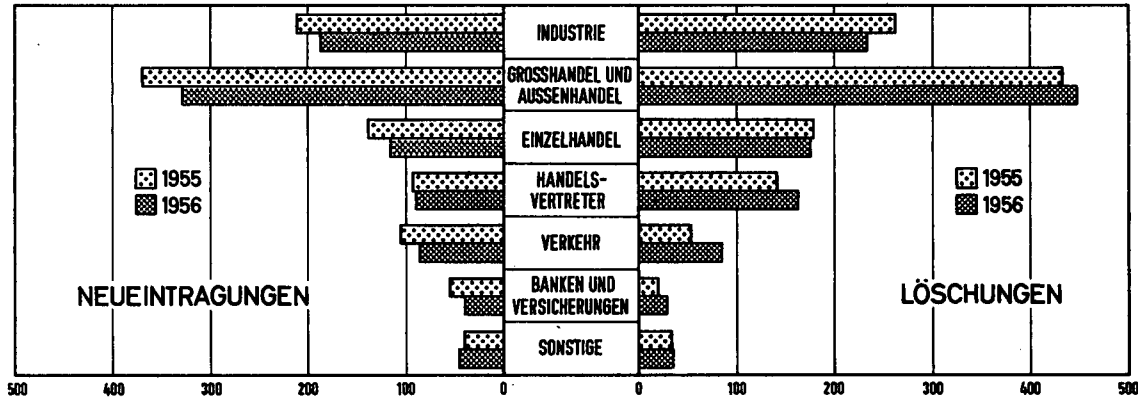
Gesellschaftsformen	In- dustrie	Hand- werks- betrie- be 1)	Groß- handel	Im- und Export	Einzel- handel	Vertre- tungen	Verkehr	Banken und Ver- siche- rungen	Son- stige	Ins- gesamt
1 9 5 4										
Neueintragungen										
Einzelfirmen	64	27	93	122	103	75	37	8	4	537
Offene Handelsgesellschaften	36	8	40	27	34	13	19	2	5	184
Kommanditgesellschaften	22	-	22	29	15	4	5	2	2	101
Gesellschaften mit beschr. Haftung	87	4	55	53	21	10	26	9	29	294
Aktiengesellschaften	3	-	-	-	-	-	1	3	-	7
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Neueintragungen insgesamt	212	39	210	231	173	102	88	27	40	1 126
Dagegen Löschungen	274	-	300	115	210	195	62	9	27	1 192
1 9 5 5										
Neueintragungen										
Einzelfirmen	79	17	76	72	76	45	52	9	10	436
Offene Handelsgesellschaften	25	8	38	23	28	10	24	5	6	167
Kommanditgesellschaften	22	4	15	30	13	11	10	7	4	116
Gesellschaften mit beschr. Haftung	80	1	52	63	22	25	20	25	21	2) 309
Aktiengesellschaften	6	-	-	1	-	2	-	7	-	16
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Neueintragungen insgesamt	212	30	181	189	139	93	106	56	41	1 047
Dagegen Löschungen	263	-	309	124	179	142	54	20	33	1 124
1 9 5 6										
Neueintragungen										
Einzelfirmen	48	14	74	64	70	66	38	11	16	401
Offene Handelsgesellschaften	30	10	30	17	20	7	10	2	8	134
Kommanditgesellschaften	26	3	24	19	15	3	15	1	8	114
Gesellschaften mit beschr. Haftung	80	5	50	48	12	14	23	18	14	2) 264
Aktiengesellschaften	4	-	2	1	-	-	1	4	-	12
Versicherungen a.G.	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Juristische Personen (§ 33 HGB)	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Neueintragungen insgesamt	188	32	180	149	117	90	87	40	46	929
Dagegen Löschungen	236	-	448	177	177	163	85	29	34	1 172

1) Erstmalig 1954 gemäß „Gesetz über die Kaufmannseigenschaft von Handwerkern“ vom 31. März 1953.  
2) davon 6 Sitzverlegungen, 5 Zweigniederlassungen.

Quelle: Handelskammer Hamburg.

Schaubild 8

DIE NEUEINTRAGUNGEN UND LÖSCHUNGEN VON FIRMEN IM HANDELSREGISTER 1955 UND 1956



Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hamburger Hafens<sup>1)</sup>

a) Seeschifffahrt

1. Der Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) Ende 1956

Schiffagrößen	S e e s c h i f f e							
	überhaupt		davon					
			Dampfschiffe		Motorschiffe		Schiffe m. Hilfsantr. bzw. ohne Antrieb	
	Zahl	BRT	Zahl	BRT	Zahl	BRT	Zahl	BRT
unter 100 BRT	142	5 869	-	-	59	4 637	83	5 869
100 bis 300 "	369	71 474	2	483	289	59 710	78	11 281
300 " 500 "	136	56 923	2	856	128	53 946	6	2 121
500 " 1 000 "	109	87 104	21	18 798	86	66 694	2	1 612
1 000 " 1 500 "	90	116 567	32	42 403	58	74 164	-	-
1 500 " 3 000 "	147	337 284	52	113 036	95	224 248	-	-
3 000 " 5 000 "	85	342 757	20	82 567	65	260 190	-	-
5 000 " 7 500 "	77	473 296	21	136 642	56	336 654	-	-
7 500 " 10 000 "	27	238 686	3	26 203	24	212 483	-	-
10 000 " 12 500 "	5	55 912	-	-	5	55 912	-	-
12 500 BRT und darüber	9	133 585	4	69 331	5	64 254	-	-
Insgesamt Ende 1956	1 196	1 924 094	157	490 319	870	1 412 892	169	20 883
Dagegen " 1955	1 137	1 664 351	148	434 374	821	1 209 952	168	20 025
" 1954	1 056	1 379 042	145	387 837	739	971 728	172	19 477
" 1953	1 017	1 124 319	143	336 443	739	770 707	135	17 169

1) Weitere Einzelheiten sind dem Jahrbuch des Handelsstatistischen Amts Hamburg zu entnehmen.

Quelle: Der Bundesminister für Verkehr, Abteilung Seeverkehr

2. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1953 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Massengut	7 931 990	10 106 731	12 114 905	15 217 792	2 219 228	2 995 570	3 188 930	3 384 333
Sackgut	638 338	705 655	823 603	940 829	1 287 440	1 457 444	1 638 414	1 440 841
Stückgut	2 586 120	3 151 661	3 611 752	3 665 741	1 815 660	2 244 255	2 593 758	2 830 381
Insgesamt	11 156 448	13 964 047	16 550 260	19 824 362	5 322 328	6 697 269	7 421 102	7 655 555

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

3. Der Anteil der deutschen Häfen am seewärtigen Güterverkehr des Bundesgebiets 1952 bis 1956

Häfen	1952		1953		1954		1955		1956	
	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
Insgesamt	39 055	100	38 517	100	45 057	100	53 766	100	60 520	100
davon:										
Hamburg	15 247	39,0	16 479	42,8	20 661	45,9	23 971	44,6	27 480	45,4
Bremische Häfen	9 739	24,9	9 884	25,6	9 794	21,7	12 026	22,4	13 749	22,7
Emden	6 550	16,8	5 193	13,5	6 309	14,0	7 544	14,0	8 110	13,4
Brake	1 400	3,6	954	2,5	1 412	3,1	1 677	3,1	2 433	4,0
Nordenham	1 937	5,0	1 522	4,0	1 913	4,2	2 359	4,4	2 677	4,5
Lübeck	2 034	5,2	1 877	4,9	2 295	5,1	2 863	5,3	2 625	4,3
Übrige Häfen	2 148	5,5	2 608	6,7	2 673	6,0	3 326	6,2	3 446	5,7

Quelle: Der Bundesminister für Verkehr, Abt. Seeverkehr

4. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen 1954 bis 1956  
(angekommene Schiffe)

Flaggen (Heimatstaaten der Schiffe)	1 9 5 4			1 9 5 5			1 9 5 6		
	Schiffe	NRT	vH	Schiffe	NRT	vH	Schiffe	NRT	vH
Deutsche Flagge	8 581	4 650 039	24,1	9 657	5 645 292	26,7	10 469	6 666 871	28,5
darunter im Auslandsverkehr	5 389	3 722 038	20,7	6 356	4 522 690	21,4	7 059	5 396 005	25,0
Fremde Flaggen	7 194	14 645 546	75,9	7 031	15 518 404	73,3	7 052	16 748 737	71,5
darunter									
Argentinien	60	267 219	1,4	49	226 198	1,1	53	228 224	1,0
Belgien	71	215 471	1,1	60	189 369	0,9	69	241 489	1,0
Brasilien	21	63 169	0,3	28	90 670	0,4	24	73 059	0,3
Chile	15	72 976	0,4	18	80 240	0,4	22	102 276	0,4
Costa Rica	13	46 854	0,2	16	59 702	0,3	23	82 533	0,4
Dänemark	1 303	958 750	5,0	1 218	927 472	4,4	1 126	934 196	4,0
Finnland	79	74 808	0,4	121	120 845	0,6	119	133 083	0,6
Frankreich	243	847 762	4,4	301	1 017 544	4,8	330	1 201 152	5,1
Griechenland	48	146 311	0,8	73	236 914	1,1	75	225 986	1,0
Großbritannien	1 559	3 723 955	19,3	1 416	3 753 508	17,7	1 196	3 382 051	14,4
Indien	30	132 349	0,7	40	168 104	0,8	60	240 961	1,0
Island	70	66 399	0,3	57	46 884	0,2	58	64 705	0,3
Israel	18	49 140	0,3	18	44 945	0,2	22	56 167	0,2
Italien	102	380 404	2,0	97	329 208	1,2	112	448 643	1,9
Japan	78	340 588	1,8	82	341 439	1,6	91	402 952	1,7
Jugoslawien	40	78 147	0,4	34	62 991	0,3	27	41 542	0,2
Liberia	34	158 996	0,8	86	423 592	2,0	164	887 845	3,8
Niederlande	1 541	2 672 847	13,9	1 322	2 616 536	12,4	1 393	2 690 926	11,5
Norwegen	719	1 857 112	9,6	826	1 978 068	9,3	850	2 228 646	9,5
Panama	87	430 810	2,2	101	521 746	2,5	110	573 955	2,5
Polen	133	120 200	0,6	86	74 150	0,4	76	72 813	0,3
Portugal	60	106 856	0,6	68	139 021	0,7	88	188 914	0,8
Schweden	541	870 791	4,5	576	991 977	4,7	627	1 119 091	4,8
Schweiz	29	49 441	0,3	23	49 451	0,2	31	67 471	0,3
Spanien	21	38 675	0,2	35	60 593	0,3	20	41 897	0,2
Türkei	32	72 798	0,4	30	71 680	0,3	28	63 631	0,3
UdSSR	13	28 119	0,1	23	53 059	0,3	28	82 578	0,4
USA	142	645 726	3,3	146	671 092	3,2	150	707 468	3,0
Angekommene Schiffe insgesamt	15 775	19 295 585	100	16 688	21 163 696	100	17 521	23 415 608	100

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

5. Der Schiffsverkehr zur See nach regelmäßigen Schifffahrtslinien 1954 bis 1956<sup>1)</sup>

Verkehrsgebiete, nach denen die Schiffe gegangen sind	1 9 5 4			1 9 5 5			1 9 5 6		
	Anzahl		NRT	Anzahl		NRT	Anzahl		NRT
	der Linien	der Reisen		der Linien	der Reisen		der Linien	der Reisen	
Bundesgebiet und sowjetische Besatzungszone	6	528	119 034	5	657	220 409	5	594	193 209
Europäisches Ausland	71	3 278	1 778 211	65	3 216	1 673 438	63	3 113	1 456 953
darunter									
Finnland	3	144	88 332	3	180	177 766	2	71	47 905
Schweden	4	312	104 199	4	279	82 055	3	197	117 240
Norwegen	4	240	117 244	3	200	91 609	3	333	87 637
Dänemark	8	579	63 820	7	621	66 875	7	549	70 301
Großbritannien und Nordirland	18	833	576 752	17	796	450 017	14	678	292 775
Niederlande	7	241	42 966	5	193	27 971	6	210	31 887
Spanien am Atlantischen Ozean, Portugal und Azoren	3	177	134 247	3	182	144 024	4	192	154 850
Europäische Länder am Mittelländischen und am Schwarzen Meer	16	436	512 957	16	457	503 121	15	429	459 929
Afrika	29	557	1 445 179	27	571	1 500 971	28	598	1 585 343
davon									
Nordafrika am Atlantischen Ozean	1	98	109 387	1	48	59 919	1	45	64 922
Afrika am Mittelmeer und Ägypten	1	12	15 650	2	47	48 876	2	54	65 913
Afrika am Atlantischen Ozean	17	286	638 016	14	331	765 019	14	345	809 126
Süd- und Ostafrika	10	161	682 126	10	145	627 157	11	154	645 382
Asien	39	605	2 316 526	37	631	2 418 084	41	673	2 544 548
davon									
Cypern, Syrien, Libanon und Israel	5	81	118 543	5	103	139 184	5	112	161 488
Persischer Golf	5	101	325 720	4	84	295 051	4	87	289 981
Indien, Ceylon, Pakistan, Birma und Republik Indonesien	12	179	756 799	11	207	897 234	13	213	901 714
Philippinen, Thailand, China und Japan	17	244	1 115 464	17	237	1 086 615	19	261	1 191 365
Amerika	54	1 166	3 741 874	56	1 263	3 904 820	61	1 456	4 416 234
davon									
Kanada am Atlantischen Ozean	6	147	284 344	6	169	355 539	9	219	492 915
Vereinigte Staaten von Nordamerika am Atlantischen Ozean	14	328	1 330 595	14	313	1 267 718	15	353	1 432 547
Mittelamerika, Westindien, Mexico, Venezuela und Kolumbien	11	248	482 949	12	319	601 185	12	377	701 493
Brasilien, Uruguay und Argentinien	13	294	1 077 013	14	295	1 050 030	14	308	1 079 500
Nordamerika Westküste	3	42	217 354	3	42	184 942	4	50	210 451
Südamerika Westküste	7	107	349 619	7	125	445 406	7	149	499 328
Australien und Neuseeland	6	98	485 522	6	97	444 977	6	93	424 380
I n s g e s a m t	205	6 232	9 886 346	196	6 435	10 162 699	204	6 527	10 620 667

1) Es ist nur die Ausreise zugrunde gelegt. Aufgenommen sind lediglich diejenigen Linien, für die 6 und mehr Abfahrten gezählt wurden. Bei den Diensten, für die dennoch weniger als 6 Reisen ausgewiesen sind, handelt es sich entweder um solche, die erst im Laufe des Jahres eingerichtet wurden oder um solche, die ihre Frequenz verstärkten.  
Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

## 6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1954 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Tierische Stoffe zur Ernährung	184 899	184 038	277 413	48 617	49 791	60 504
darunter						
Fische, auch Zubereitungen	86 540	103 278	102 716	16 946	16 435	18 989
Fleisch, auch Zubereitungen	87 251	72 187	158 246	31 442	33 067	40 383
Getreide, Hülsenfrüchte	1 693 986	1 660 887	2 760 122	219 522	492 448	679 047
davon						
Weizen	751 121	435 156	1 255 590	45 160	52 832	108 776
Roggen	77 691	124 427	193 653	22 847	124 185	142 573
Gerste	334 526	327 056	557 086	76 802	79 704	98 091
Hafer	72 657	92 340	115 041	18 251	16 090	33 246
Mais, Milokorn	338 217	546 749	518 901	41 193	209 401	277 384
Reis	45 277	81 521	65 755	4 172	2 696	7 353
Hülsenfrüchte	74 497	53 638	54 096	11 097	7 540	11 624
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	1 516 981	1 768 825	1 817 463	72 733	108 516	98 604
davon						
Zuckerrüben	-	-	8 128	-	-	-
Gemüse	34 384	37 336	48 535	1 359	3 526	1 428
Obst, Südfrüchte	527 777	658 275	591 198	19 331	34 232	30 924
Kartoffeln	4 328	729	641	13 551	11 405	10 412
Ölsaaten, Ölfrüchte	715 954	811 348	845 186	13 714	37 401	27 156
Kaffee	86 585	111 505	135 470	9 562	6 981	13 070
Rohtabak	43 441	52 441	50 027	2 012	2 562	3 301
Tee	13 853	12 691	15 695	8 349	4 527	4 589
Kakao	90 659	84 500	122 583	4 855	7 882	7 724
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	544 431	613 708	732 697	396 402	349 713	288 758
darunter						
Milcherzeugnisse	41 240	50 468	48 374	17 736	19 320	23 612
Speisefette, außer Butter	27 819	26 352	30 440	2 484	1 309	1 160
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	233 337	238 985	282 911	56 055	73 274	72 719
Roggen- und Weizenmehl	5 515	7 396	2 178	13 336	32 591	50 440
Malz	32 620	8 295	4 106	37 521	33 973	22 152
Stärke	2 869	2 813	1 064	5 055	6 970	9 206
Rohrzucker	-	60 965	87 170	-	2 507	473
Verbrauchszucker	10 242	40 542	13 986	202 234	109 175	36 584
Wein, Most	25 597	25 045	29 056	4 111	4 514	4 036
Bier	11 044	13 781	17 795	29 518	38 753	38 936
Futtermittel	304 543	332 141	421 305	219 802	264 615	307 399
darunter						
Ölkuchen	204 152	228 989	299 499	187 549	223 354	266 418
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	377 069	441 033	393 118	50 846	69 292	59 056
Erze	697 832	643 931	740 056	102 928	82 860	87 014
davon						
Eisenerz	270 282	212 164	267 767	140	2 926	201
Manganerze	7 728	8 530	9 639	932	5 602	1 032
Schwefelkies	27 377	12 114	31 386	66	51	6 760
Schwefelkiesabbrände	16 036	12 837	2 990	-	-	-
Kupfererze	338 133	347 071	383 168	1 175	2 259	3 052
Andere Erze	38 023	50 972	44 234	4 896	10 097	8 284
Eisenschlacken zur Verhüttung	253	243	872	95 719	61 925	67 685
Kohlen, Torf	2 541 792	3 499 330	4 386 699	362 995	347 203	294 613
darunter						
Steinkohle	2 474 883	3 420 600	4 280 209	27 044	36 874	65 354
Steinkohlenbriketts	5 571	13 011	12 584	51	171	682
Steinkohlenkoks	60 702	64 066	91 886	322 955	295 851	206 960

## Noch: 6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1954 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Mineralöle, Mineralölderivate	4 176 315	5 227 797	6 067 018	1 005 910	1 115 684	1 197 048
davon						
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	3 616 038	4 267 576	4 567 210	4 144	455	4 343
Benzin	184 240	206 328	232 819	380 968	486 874	532 617
Benzol	22 074	9 309	26 069	4 181	18 321	22 829
Gasöl, Dieselöl	162 477	293 140	408 671	286 162	381 040	426 330
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	191 486	451 444	832 249	330 455	228 994	210 929
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	73 013	121 776	174 243	738 584	912 575	686 163
darunter						
Roh- und bearbeitete Natursteine	34 795	74 861	138 181	3 139	3 215	3 023
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	24 386	40 539	32 609	1 939	877	3 524
Zement, Mörtel	12 796	6 193	3 405	729 793	905 597	675 601
Andere mineralische Rohstoffe	187 450	150 668	207 135	130 897	146 202	161 107
davon						
Stein- und Siedesalz	810	536	228	80 318	98 181	110 297
Tonerde, Bauxit, Kryolith	516	962	340	1 607	1 803	1 479
Andere mineralische Rohstoffe	93 402	122 559	126 587	46 366	46 098	48 097
Rohphosphate	92 722	26 611	79 980	2 606	120	1 234
Chemische Erzeugnisse außer Düngemitteln	129 580	168 254	201 112	239 361	255 310	287 759
darunter						
Soda, Ätznatron, Pottasche	7 657	5 819	10 068	10 005	19 349	16 187
Farbstoffe, Farben und Lacke	9 689	15 469	21 770	25 947	25 522	29 537
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	112 234	146 966	169 269	203 101	210 210	241 572
Düngemittel	46 658	35 519	60 376	1 096 612	1 078 417	1 109 598
darunter						
Phosphordüngemittel außer Düngerkalk, Thomasmehl, Mischdünger	2 032	2 294	4 177	7 016	2 013	1 494
Kalidüngemittel außer Mischdünger	999	2 087	3 864	887 586	808 575	824 500
Stickstoffdüngemittel außer Mischdünger	33 499	3 600	18 514	193 485	261 510	274 462
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	90 256	103 804	112 185	6 721	9 832	16 732
davon						
Pflanzliche Gerbmittel	9 878	13 076	9 556	761	724	533
Häute, Felle	79 226	89 859	101 743	5 387	8 177	15 208
Leder	1 152	869	886	573	931	991
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	203 949	232 771	241 392	66 658	93 881	105 650
darunter						
Wolle	33 273	48 413	48 566	10 993	21 029	22 300
Baumwolle	90 263	95 807	95 415	21 907	24 324	20 568
Andere Spinnstoffe	73 472	80 686	89 306	22 405	34 153	45 640
Garne	4 072	4 542	4 806	9 140	10 989	13 650



## Nach: 6. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1954 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Holz und Holzwaren	359 637	496 439	430 560	154 237	147 298	116 441
darunter						
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	241 682	303 837	278 644	40 871	35 392	20 991
Schnittholz, Sperrholz, Faß- holz	108 925	174 182	141 309	100 930	99 242	81 919
Holzwaren	2 200	2 228	2 612	11 475	10 794	12 517
Zellstoff, Papier	184 118	178 738	197 723	200 488	179 060	185 371
davon						
Zellstoff, Holzschliff, Stroh- stoff	67 815	50 975	47 843	37 815	18 549	16 847
Papier, Pappe	116 303	127 763	149 880	162 673	160 511	168 524
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	9 014	11 468	24 021	170 912	204 506	201 163
davon						
Betonwaren	5	175	136	13 636	15 169	12 058
Künstliche Steine, Platten, Röhren	6 720	8 431	14 492	42 556	51 106	47 054
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	1 262	1 262	3 112	24 253	28 769	30 040
Glas, Glaswaren	1 027	1 600	6 281	90 467	109 462	112 011
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl- waren	130 053	184 601	220 470	938 997	998 936	1 155 060
darunter						
Roheisen, Eisenlegierungen	12 754	27 871	23 844	4 744	6 555	35 041
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	16 224	7 857	7 473	290 160	184 476	156 921
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	2 432	1 554	1 116	2 205	25 399	15 856
Stab- und Formeisen u. -stahl	30 642	56 364	61 097	50 037	91 545	155 388
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	23 323	39 268	71 670	38 528	48 621	72 416
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	3 114	4 657	4 760	70 913	89 097	93 890
Eisen- und Stahldraht	9 493	10 400	4 961	44 632	54 288	62 189
Maschinen, Apparate	22 886	25 788	32 038	236 476	264 943	310 623
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	560	486	744	20 854	22 839	22 940
Andere Eisen- und Stahlwaren	7 222	9 652	11 568	177 622	199 314	200 692
NE-Metalle und NE-Metallwaren	194 421	222 360	167 373	115 224	121 252	133 519
darunter						
Rohkupfer, Kupferlegierungen	100 654	110 155	98 397	39 624	40 061	42 570
Rohblei, Bleilegierungen	20 108	20 633	6 630	11 480	9 469	5 124
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	49 964	54 208	37 350	3 773	6 432	8 815
NE-Metallhalbzeug	10 972	22 569	10 883	17 910	25 226	30 331
NE-Metallwaren	2 049	2 025	2 570	30 968	29 885	36 182
Fahrzeuge aller Art	4 899	3 061	4 195	118 505	146 880	170 373
Nicht besonders genannte Indu- strieerzeugnisse, Sammelgut, Stückgut	51 025	53 402	51 581	189 597	214 924	243 309
Umzugsgut, gebrauchte Verpackun- gen, Baugerätschaften	10 775	15 081	14 126	10 961	10 413	10 924
Güter des nichtzivilen Verkehrs	236 994	184 969	100 618	39 674	19 655	229
Lebende Tiere	14 357	15 659	21 361	86	82	109
I n s g e s a m t	13 964 047	16 550 260	19 824 362	6 697 269	7 419 345	7 655 550

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1954 bis 1956  
(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Bundesgebiet	725 488	562 948	493 965	539 948	536 177	575 083
Küstengebiet der Ostsee	29 450	31 615	50 701	55 953	36 040	59 678
davon						
Lübeck	707	767	-	6 404	6 021	4 566
Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne Lübeck)	28 743	30 848	50 701	49 549	30 019	55 112
Küstengebiet der Nordsee	696 038	531 333	443 264	483 995	500 137	515 405
darunter						
Schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	7 606	9 388	7 575	25 041	23 383	26 564
Bremen, Stadt	111 936	150 155	135 445	156 598	182 032	192 067
Emden	264 852	112 690	39 401	5 228	17 795	27 070
Nordwestdeutsches Wasserstraßengebiet	138 392	103 293	93 006	114 525	104 746	67 557
Rheingebiet	95 981	114 801	119 037	84 304	77 249	101 681
Sowjetische Besatzungszone	3 769	25	4 070	9 967	2 601	4 105
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	89 439	77 510	4 312	26 353	8 731	35 210
sowjetischer "	-	-	3 018	-	2 508	2 647
Ausland	13 145 351	15 909 777	19 318 997	6 121 001	6 869 328	7 038 505
Ostseegebiete	716 869	808 540	908 129	1 190 096	1 610 605	1 817 894
darunter						
Finnland	103 254	126 975	132 956	82 278	141 343	148 445
Schweden	270 763	246 959	278 061	383 021	484 112	533 649
Dänemark an der Ostsee und am Kattegatt	278 494	343 806	448 013	675 972	918 143	1 064 298
Nordeuropa und Grönland	219 438	218 930	234 806	303 854	430 801	487 006
darunter						
Dänemark an der Nordsee	11 726	20 291	26 233	93 019	114 464	147 365
Norwegen	189 136	186 094	174 968	177 030	280 508	306 530
Großbritannien und Irland	1 079 426	1 007 796	880 290	941 335	746 387	627 460
davon						
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	952 801	842 805	728 296	695 659	524 705	451 244
Großbritannien an der Westküste und Nordirland	117 501	155 393	147 687	172 249	159 951	131 716
Irland (Eire)	9 124	9 598	4 307	73 427	61 731	44 500
Westeuropa am Kanal und am Atlantik	782 247	884 681	905 993	653 175	622 527	666 318
davon						
Frankreich am Kanal und am Atlantik	102 406	128 292	136 516	25 791	13 929	23 709
Belgien	80 184	52 670	63 431	41 913	46 624	43 152
Niederlande	532 232	595 914	597 313	489 534	470 212	525 476
Nordspanien am Atlantik	33 390	51 823	63 281	22 869	26 043	26 008
Portugal	34 035	55 982	44 602	73 068	65 719	45 436
Südosteuropa am Mittelmeer	307 320	363 811	225 088	85 380	218 123	100 582
darunter						
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadix	225 070	295 282	169 339	7 304	115 817	40 567
Italien und Triest	75 870	62 521	42 976	73 492	94 417	48 999
Südeuropa am Mittelmeer und am Schwarzen Meer	340 240	225 611	241 561	117 889	100 398	71 300

**Noch: 7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1954 bis 1956**

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
<b>Noch:</b>						
<b>Südeuropa am Mittelmeer und am Schwarzen Meer</b>						
darunter						
Griechenland	54 750	69 889	63 605	40 522	22 693	25 820
Türkei (einschl. Dodekanes- ehem. italienischer Besitz)	126 991	64 236	81 525	71 510	71 303	32 757
Bulgarien	81 381	10 854	9 201	2 626	1 313	402
Sowjetunion am Schwarzen Meer und am Kaspischen Meer	1 416	10 196	49 967	-	804	8 318
<b>Europäisches Binnenland</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Nordafrika am Mittelmeer</b>	110 801	106 153	130 312	71 312	82 471	76 953
darunter						
Ägypten am Mittelmeer	37 903	58 796	60 165	55 231	58 753	56 578
Algerien	55 633	33 978	45 193	5 686	9 251	6 766
<b>Nordafrika am Atlantik</b>	132 808	97 183	117 024	38 035	28 144	22 694
davon						
Franz.- Marokko am Atlantik	109 896	69 252	83 977	34 297	20 377	19 124
Ifni, Rio de Oro und Kana- rische Inseln	22 912	27 931	33 047	3 738	7 767	3 570
<b>Westafrika</b>	456 875	499 750	539 118	225 857	304 915	305 959
darunter						
Französisch-Westafrika	20 992	38 873	33 092	12 159	13 704	12 669
Goldküste	78 928	94 050	116 889	37 594	68 593	55 126
Nigeria	107 083	110 091	117 778	84 034	115 683	133 140
Angola mit Cabinda-Landana, Sao Tome, Principe	50 113	39 378	57 382	22 453	7 833	24 330
Kamerun (brit.u.franz. Verw.)	7 591	12 313	14 199	19 813	34 806	17 019
Französisch-Äquatorialafrika	62 221	76 152	79 711	15 269	19 294	10 284
Belgisch-Kongo	104 094	103 815	103 372	15 794	15 866	26 604
<b>Südafrika</b>	92 472	129 267	130 247	130 267	127 557	91 436
darunter						
Südafrikanische Union	88 933	119 094	124 375	119 714	114 628	84 663
<b>Ostafrika</b>	95 419	107 836	106 792	68 164	84 525	74 242
darunter						
Mozambique (Port.- Ostafrika)	45 673	44 355	47 644	20 616	16 350	16 872
Tanganjika (Treuhänderschafts- gebiet)	15 712	18 511	30 171	18 937	28 276	19 177
Kenia und Uganda, Sansibar und Pemba	33 748	42 527	28 543	15 956	19 483	17 258
<b>Afrika am Golf von Aden und am Roten Meer</b>	58 782	39 785	43 918	47 873	39 902	21 142
darunter						
Sudan	54 451	35 561	37 505	33 801	32 119	11 545
<b>Nahost am Mittelmeer</b>	2 539 920	2 684 657	2 493 862	72 017	72 960	79 142
davon						
Syrien und Libanon	2 428 214	2 590 078	2 372 490	38 328	47 885	51 863
Israel	10 166	17 484	31 997	30 452	21 541	21 845
Cypern	101 540	77 095	89 375	3 237	3 534	5 434
<b>Arabien und Persischer Golf</b>	824 701	1 348 467	1 657 032	239 618	173 710	184 166
darunter						
Iran	56 120	145 104	79 861	56 698	43 902	38 067
Arabien (einschl. Inseln im Roten Meer und Persischen Golf)	728 044	1 127 283	1 520 383	132 821	110 086	126 036
<b>Mittelost</b>	383 557	478 483	495 653	254 780	316 606	398 749
darunter						
Vorderindien (einschl. Andama- nen, Nikobaren, Malediven, Lakkadiven)	184 766	204 769	228 319	124 096	129 454	206 602
Ceylon	28 628	40 581	30 310	10 289	14 141	19 504
Pakistan	41 132	47 708	57 240	55 197	73 490	56 228

**Noch: 7. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1954 bis 1956**

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
<b>Noch:</b>						
<b>Mittelost</b>						
darunter						
Birma	4 123	38 662	50 967	15 224	49 206	56 034
Malakka (brit.)	57 913	75 598	71 232	14 304	19 554	22 647
Singapore	64 455	71 147	57 562	34 121	26 800	32 383
<b>Sunda-Inseln und Philippinen</b>	217 204	279 928	264 523	153 703	195 025	124 101
darunter						
Republik Indonesien	167 315	209 073	125 104	122 295	179 343	96 498
Philippinen und Sulu-Inseln	48 288	63 007	134 443	30 835	15 356	25 879
<b>Fernost</b>	472 013	543 212	632 592	380 215	397 564	525 890
darunter						
Japan	27 048	38 203	49 862	252 687	183 419	290 946
Thailand (Siam)	7 169	6 458	18 203	37 866	55 700	34 362
China	256 636	264 175	360 320	26 212	48 182	133 442
Hongkong	9 036	9 592	12 526	42 406	30 823	30 382
Mandschurei und Kwantunggebiet	164 025	216 641	179 223	-	9 804	-
Korea	28	-	35	10 159	47 410	20 624
<b>Nordamerika am Atlantik</b>	1 827 848	3 055 314	4 875 852	321 179	400 724	502 771
darunter						
USA am Atlantik	1 594 216	2 843 379	4 195 103	173 287	260 143	270 493
Kanada am Atlantik (einschl. St. Pierre und Miquelon)	233 097	209 425	680 742	145 859	139 754	227 370
<b>Golf von Mexiko und Karibisches Meer</b>	1 153 382	1 729 166	2 464 959	204 807	258 660	356 196
darunter						
USA am Golf von Mexiko	414 441	671 599	937 058	11 011	40 697	111 927
Mexiko am Golf von Mexiko	18 504	18 321	19 461	22 196	18 682	28 730
Kuba	1 556	49 244	91 582	46 874	50 509	54 633
Kleine Antillen (niederl.)	237 881	333 735	570 620	5 330	8 329	5 808
Venezuela	403 871	532 533	719 884	50 625	57 453	70 346
Kolumbien am Karibischen Meer	56 620	73 366	79 590	29 593	41 463	28 880
<b>Südamerika am Atlantik</b>	853 534	719 519	951 314	390 851	392 398	228 797
darunter						
Brasilien	187 991	227 892	163 686	256 216	224 764	134 381
Uruguay	33 332	43 536	67 787	42 177	87 979	22 741
Argentinien (einschl. Falkland-Inseln)	630 139	445 130	716 473	88 177	75 329	67 548
<b>Nordamerika am Pazifik</b>	67 852	114 545	350 821	22 906	52 732	44 171
davon						
Kanada am Pazifik	11 760	21 946	209 622	10 733	3 294	9 029
USA am Pazifik	56 092	92 599	141 199	12 173	49 438	35 142
<b>Mittelamerika am Pazifik</b>	17 020	55 463	76 025	38 663	54 769	57 345
darunter						
El Salvador	5 227	10 095	25 412	12 683	19 678	19 427
<b>Südamerika am Pazifik</b>	205 166	227 359	273 942	77 604	86 190	110 150
darunter						
Chile	111 454	111 578	153 281	28 274	25 131	46 596
Ecuador	60 960	74 183	90 019	7 665	9 895	9 428
<b>Australien und Ozeanien</b>	190 457	184 321	295 552	91 421	71 635	64 041
darunter						
Australischer Bund	150 169	148 119	235 919	77 285	61 548	46 317
<b>Nicht ermittelte Verkehrsbezirke</b>	-	-	23 592	-	-	-
davon						
Güterverkehr mit unbekannter Herkunft	-	-	23 592	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>13 964 047</b>	<b>16 550 260</b>	<b>19 824 362</b>	<b>6 697 269</b>	<b>7 419 345</b>	<b>7 655 550</b>

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

## 8. Die Durchfuhr über Hamburg nach Verbrauchsländern (See-Eingang) 1951 bis 1956

Durchfuhrart und Verbrauchsländer	1951	1952	1953	1954	1955	1956
	Mengen in t					
Insgesamt	689 058	653 101	813 189	1 309 528	1 767 984	2 249 910
davon						
auf dem Land- und Flußwege	533 011	460 349	557 288	721 037	920 051	1 318 298
nach						
Saarland	0	1	10	3	31	16
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	-	-	-	-	6	-
Belgien	353	934	236	1 253	4 971	1 023
Bulgarien	-	77	3	127	3	890
Dänemark	9 801	6 019	10 310	11 196	32 192	39 278
Finnland	190	40	1	152	36	56
Frankreich	278	55	122	748	520	323
Griechenland	-	-	-	-	19	-
Italien	659	696	2 085	1 012	1) 1 026	1) 742
Triest	23	26	15	4	-	-
Jugoslawien	599	184	1 196	250	660	188
Luxemburg	-	0	6	-	1 049	-
Niederlande	1 400	701	2 235	1 122	2 316	2 633
Norwegen	1 143	36	37	265	75	56
Österreich	72 647	94 468	62 813	77 775	166 535	388 177
Polen	702	208	2	391	1 015	3 060
Rumänien	-	0	87	1 879	1 651	1 413
Schweden	19 109	623	1 043	1 904	12 574	958
Schweiz	12 545	6 649	8 584	8 870	11 618	12 853
Spanien	-	-	8	7	39	72
Tschechoslowakei	410 567	348 142	448 393	513 550	648 829	820 883
Türkei	-	61	31	32	-	1
Ungarn	2 995	1 279	20 062	100 497	34 874	45 657
Union der Sozialistischen Sowjet-republiken	-	150	9	-	-	13
Schiffsbedarf	-	-	-	-	12	6
im Seeumschlag	156 047	192 752	255 901	588 491	847 933	931 612
nach						
Badische Zollausschlüsse	-	-	-	6	-	-
Saarland	-	-	-	-	3	-
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter polnischer Verwaltung	1	33	203	-	-	54
Belgien	3 324	3 500	3 532	7 304	12 548	7 782
Bulgarien	21	1	-	1	-	620
Dänemark	16 975	40 172	69 163	192 607	356 071	485 809
Finnland	6 754	3 757	5 949	6 518	10 722	13 484
Frankreich	888	2 150	2 409	4 362	8 059	8 282
Griechenland	222	870	1 196	475	418	1 018
Großbritannien	13 426	15 116	10 231	83 894	80 998	15 175
Irland (Republik)	1 691	2 390	3 251	4 715	5 103	4 711
Island	246	141	221	1 216	1 480	2 715
Italien	1 853	2 161	3 843	7 302	10 859	15 541
Jugoslawien	1 337	1 741	1 333	1 270	1 383	2 128
Luxemburg	-	-	-	1	6	-
Malta	91	76	334	196	2 560	205
Niederlande	9 202	8 713	9 610	14 192	19 441	21 469
Norwegen	1 728	5 781	6 099	6 116	17 692	14 885
Österreich	-	-	45	72	-	1
Polen	1 753	7 114	929	11 754	11 275	17 179
Portugal	908	1 159	1 743	2 427	3 687	3 333
Schweden	22 325	12 937	9 870	35 781	113 344	119 983
Schweiz	-	-	-	-	68	17
Spanien	5 734	2 624	5 394	5 936	6 945	12 759
Tschechoslowakei	-	-	-	-	10	3
Türkei	890	1 071	575	874	579	1 043
Ungarn	-	-	-	-	59	-
Union der Sozialistischen Sowjet-republiken	-	210	-	1 140	206	582
Übersee	66 678	81 035	119 971	200 332	184 417	181 834

1) unter Italien bzw. Jugoslawien nachgewiesen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

9. Die Durchfuhr über Hamburg nach Herstellungsländern (See-Ausgang) 1951 bis 1956

Durchfuhrart und Herstellungsländer	1951	1952	1953	1954	1955	1956
	Mengen in t					
Insgesamt	659 842	567 546	783 068	1 395 335	1 765 872	1 974 116
davon						
auf dem Land- und Flußwege	503 795	374 794	527 167	806 844	917 939	1 042 504
aus						
Saarland	52	56	258	3 690	6 122	4 245
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937), z.Zt. unter sowjetischer Verwaltung	4 673	3 044	-	0	3	-
Belgien	97	118	70	56	1 099	255
Bulgarien	-	4	1	409	604	1 040
Dänemark	327	685	3 870	8 421	7 719	31 065
Finnland	77	5	21	0	2	319
Frankreich	246	258	345	149	129	412
Griechenland	-	-	1	47	100	12
Italien	1 485	2 870	2 117	4 838	1) 4 536	1) 9 352
Triest	-	-	7	2	-	-
Jugoslawien	11	93	2 874	4 051	2 784	1 952
Luxemburg	99	34	-	1	418	-
Niederlande	32	122	223	173	459	501
Norwegen	11	182	22	67	44	37
Österreich	178 349	91 003	155 775	232 345	214 212	271 490
Polen	1	54	6	19	544	2 342
Portugal	-	-	-	-	500	1
Rumänien	13	27	78	77	604	1 053
Schweden	140	20	126	168	122	1 413
Schweiz	1 633	5 173	9 311	11 702	11 986	17 487
Spanien	13	-	73	28	269	471
Tschechoslowakei	316 224	270 546	351 248	527 275	581 741	656 954
Türkei	-	20	-	-	52	-
Ungarn	312	480	741	13 326	83 883	42 024
Schiffsbedarf	-	-	-	-	7	79
im Seeumschlag	156 047	192 752	255 901	588 491	847 933	931 612
darunter aus						
Saarland	-	-	-	-	18	14
Albanien	48	-	-	-	-	-
Belgien	1 185	1 891	495	80	634	772
Bulgarien	-	128	23	1 300	550	4 800
Dänemark	38 159	46 738	68 254	84 516	81 858	86 453
Estland, Lettland, Litauen	-	-	-	-	1	10
Finnland	6 254	4 256	2 482	6 286	10 889	15 071
Frankreich	74	312	1 286	1 964	1 044	1 761
Griechenland	419	651	1 244	3 032	2 441	2 111
Großbritannien	315	792	2 162	8 034	7 551	2 111
Irland (Republik)	129	341	334	1 123	780	299
Island	208	358	1 275	2 256	1 355	2 806
Italien	233	401	533	5 593	2 584	3 224
Jugoslawien	1 794	917	1 235	1 852	3 738	1 922
Luxemburg	-	-	-	-	107	-
Malta	5	2	-	1	42	5
Niederlande	1 202	993	807	2 274	2 270	1 162
Norwegen	3 608	8 269	12 753	16 579	13 861	17 561
Österreich	-	-	21	8	123	3
Polen	1 400	2 241	1 726	8 367	8 328	16 034
Portugal	131	746	1 708	3 082	2 330	3 058
Rumänien	-	-	-	110	1 049	1 798
Schweden	33 199	24 730	41 896	69 091	59 227	67 559
Schweiz	-	-	-	35	22	26
Spanien	1 537	6 376	5 803	7 288	13 115	10 923
Tschechoslowakei	-	-	-	51	48	205
Türkei	-	1 033	3 416	3 297	8 436	4 498
Ungarn	-	-	-	16	409	32
Union der Sozialistischen Sowjet-republiken	-	-	460	9 856	3 964	2 134
Übersee	66 147	91 587	107 988	352 400	621 159	685 255

1) unter Italien bzw. Jugoslawien nachgewiesen.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

b) Binnenschifffahrt

10. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Ende 1956

Größenklassen nach der Tragfähigkeit in Tonnen	Flußfahrzeuge					Hafenfahrzeuge (Leichter, Prähme, Schuten, Motorschuten)		
	Motorschiffe			Schleppkähne		Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke PS
	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke PS	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen			
Fahrzeuge								
unter 100	91	6 231	4 391	17	1 185	1 036	71 479	1 296
101 bis 200	127	18 741	11 736	18	2 567	1 055	145 865	1 061
201 " 250	63	14 201	6 172	27	6 406	243	54 455	324
251 " 350	138	41 462	20 208	56	16 130	147	42 803	240
351 " 400	41	15 353	7 855	26	9 806	13	4 751	-
401 " 600	114	54 833	29 785	117	58 844	17	7 905	-
601 " 700	53	34 819	18 490	98	62 640	3	2 088	-
701 " 900	92	73 580	38 095	97	75 196	6	4 404	-
901 " 1 000	57	53 182	27 620	25	23 771	-	-	-
über 1 000	3	5 057	4 500	38	43 054	-	-	-
Insgesamt Ende 1956	779	317 459	168 852	519	299 599	2 520	333 750	2 921
Dagegen " 1955	709	277 238	145 624	537	310 992	2 487	327 530	3 014
" 1954	613	238 018	123 951	552	320 573	2 489	325 311	3 004
" 1953	556	213 531	110 793	556	323 969	2 501	326 014	3 014
" 1952	510	187 017	97 466	539	314 450	2 422	315 571	2 724

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

11. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1955 und 1956

Heimatstaaten der Schiffe	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	1955		1956		1955		1956	
	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen
Von der Niederelbe								
Bundesrepublik Deutschland	10 441	1 879 892	10 268	1 848 953	9 143	1 537 370	8 915	1 534 506
Niederlande	20	12 080	12	6 606	1	600	1	535
Dänemark	-	-	3	1 524	-	-	-	-
Schweden	2	540	-	-	-	-	-	-
Großbritannien	1	693	3	2 296	-	-	1	1 056
Zusammen	10 464	1 893 205	10 286	1 859 379	9 144	1 537 970	8 917	1 536 097
Von der Oberelbe								
Bundesrepublik Deutschland	13 293	3 534 971	14 031	3 900 666	13 825	3 636 978	14 332	3 933 838
Sowjetische Besatzungszone	997	620 587	947	590 628	1 041	641 472	1 019	630 823
Tschechoslowakei	872	581 582	986	652 203	868	578 194	957	638 118
Zusammen	15 162	4 737 140	15 964	5 143 497	15 734	4 856 644	16 308	5 202 779
Nieder- und Oberelbe insgesamt	25 626	6 630 345	26 250	7 002 876	24 878	6 394 614	25 225	6 738 876

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

12. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Bezirken 1953 bis 1956

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang				Versand			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Innerhalb der Bundesrepublik								
Niederelbe	494 643	400 914	480 640	381 147	487 857	719 411	794 813	773 456
Oberelbe bis Schnackenburg	1 083 711	1 244 304	1 448 894	1 411 934	607 488	602 093	774 652	603 788
Mittellandkanal	79 523	287 550	360 413	321 064	6 613	81 337	261 744	459 171
Außerhalb der Bundesrepublik								
Berlin (West)	64 669	61 082	68 957	61 468	699 018	395 081	499 667	546 143
Sowjetische Besatzungszone	363 211	402 090	495 656	346 157	282 983	381 359	365 408	709 194
Tschechoslowakei	189 092	276 641	311 483	328 590	262 795	305 257	331 692	343 077
Insgesamt	2 274 849	2 672 581	3 166 043	2 850 360	2 346 754	2 484 538	3 027 976	3 434 829

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

## 13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1953 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Tierische Stoffe zur Ernährung	598	440	446	556	666	2 934	4 649	5 620
davon								
Fische, auch Zubereitungen	598	433	435	556	657	2 106	2 962	4 483
Fleisch, auch Zubereitungen	-	-	-	-	5	813	1 675	1 122
Eier	-	7	11	-	4	15	12	15
Getreide, Hülsenfrüchte	27 730	31 680	44 030	47 338	267 546	495 524	478 743	801 541
davon								
Weizen	11 085	14 561	13 657	22 675	73 523	232 376	125 670	442 204
Roggen	5 232	11 805	16 677	12 575	103 361	27 886	32 921	64 525
Gerste	3 252	4 406	6 466	7 274	45 633	130 842	117 866	172 067
Hafer	500	425	1 390	1 877	1 816	19 498	34 995	33 317
Mais, Milokorn	5 190	-	5 177	824	14 942	55 925	118 553	76 629
Reis	1 861	408	100	524	19 364	17 793	39 025	7 140
Hülsenfrüchte	610	75	563	1 589	8 907	11 204	9 713	5 659
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	27 220	17 664	14 754	20 185	184 427	235 523	255 159	232 105
darunter								
Gemüse	6 292	4 665	4 385	3 813	11	2	3	-
Obst, Südfrüchte	11 953	8 890	5 938	6 213	482	1 672	3 240	2 201
Kartoffeln	1 438	1 905	1 505	643	-	-	-	-
Ölsaaten, Ölfrüchte	7 537	2 204	2 917	9 516	171 326	219 779	239 642	214 162
Kaffee	-	-	9	-	793	2 079	2 344	3 491
Rohtabak	-	-	-	-	6 861	6 762	3 945	5 653
Kakao	-	-	-	-	4 692	5 123	4 776	5 866
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	51 672	110 809	80 155	55 408	66 003	77 126	105 007	79 412
darunter								
Milcherzeugnisse	314	332	1 224	295	10 059	5 485	2 266	3 729
Speisefette, außer Butter	893	873	-	-	6 115	6 163	662	893
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	902	5 321	11 367	9 505	14 610	21 005	26 423	24 983
Roggen- und Weizenmehl	100	8 110	5 683	100	16 382	10 149	10 596	8 918
Malz	11 453	15 407	13 062	9 797	18	19 535	-	584
Rohzucker	-	-	-	-	8 263	-	56 579	33 729
Verbrauchsucker	31 799	74 757	42 260	28 090	5 582	162	1 296	164
Bier	4 246	5 222	5 614	6 455	1 027	632	430	189
Andere Nahrungs- und Genußmittel	1 931	340	262	601	2 820	10 085	4 971	4 721
Futtermittel	35 500	28 740	28 060	26 913	44 816	38 765	70 498	52 578
davon								
Kleie und Futtermehl aus Getreide	27 650	23 013	25 953	23 431	2 831	1 914	2 816	1 449
Ölkuchen	2 120	2 587	425	425	39 184	34 030	56 326	41 604
Andere Futtermittel	5 730	3 140	1 682	3 057	2 801	2 821	11 356	9 525
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	219	640	244	88	22 971	16 510	14 076	9 536
Erze	-	1 283	1 747	8 735	258 757	189 086	121 865	115 974
darunter								
Eisenerz	-	-	-	-	153 133	156 483	106 657	105 903
Schwefelkies	-	-	170	-	90 527	26 501	9 619	7 559
Schwefelkiesabbrände	-	1 196	1 390	5 881	-	1 405	745	-
Andere Erze	-	87	187	2 854	15 097	4 442	4 844	2 512



Noch: 13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1953 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Kohlen, Torf	27 407	73 173	119 166	82 463	970 605	714 064	1 149 538	1 310 400
darunter								
Steinkohle	2 456	10 233	33 655	13 834	842 598	703 632	1 106 798	1 210 765
Steinkohlenbriketts	-	1 204	1 053	1 856	-	-	1 006	6 760
Steinkohlenkoks	13 178	51 125	58 188	34 114	128 007	10 432	41 734	92 875
Rohbraunkohlen	9 287	9 362	10 496	10 856	-	-	-	-
Braunkohlenbriketts	1 236	1 184	13 303	21 803	-	-	-	-
Mineralöle, Mineralölderivate	12 846	14 222	29 065	74 394	336 393	520 555	613 268	560 391
davon								
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlen-Teer	-	-	-	-	123 794	94 706	77 941	48 142
Benzin	1 162	2 216	-	27 933	37 995	55 228	82 335	98 846
Benzol	-	1 538	417	329	-	-	-	-
Gasöl, Dieselöl	570	300	7 078	6 497	116 695	160 478	226 001	221 635
Andere Mineralölderivate und Mineralöl-Rückstände	11 114	10 168	21 570	39 635	57 909	210 143	226 991	191 768
Steine und Erden, Bindemittel, Schutt	1 436 814	1 557 757	1 887 797	1 607 867	58 990	37 961	30 306	12 991
davon								
Rohe und bearbeitete Natursteine	7 194	15 696	16 543	5 622	-	64	562	-
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	899 973	1 042 572	1 215 241	1 185 053	19 268	9 675	5 557	1 923
Kalk u. Gips, außer zum Düngen	7 857	7 934	10 353	8 781	4 924	1 280	-	-
Zement, Mörtel	521 790	491 555	644 472	408 411	7 831	3 465	-	251
Müll, Schutt (einschl. Bau-schutt) u. dgl.	-	-	1 188	-	26 967	23 477	24 187	10 817
Andere mineralische Rohstoffe	7 565	8 981	15 810	14 948	24 682	56 010	44 911	89 729
darunter								
Stein- und Siedesalz	2 847	3 636	8 968	2 545	60	1	4	75
Andere mineralische Rohstoffe	4 028	5 345	6 612	12 403	8 794	7 274	18 948	15 327
Rohphosphate	690	-	230	-	15 828	48 735	25 959	74 327
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemittel	5 164	8 574	16 251	6 183	7 613	11 278	9 314	9 858
darunter								
Schwefelsäure	-	-	-	-	5 471	8 342	6 905	7 051
Düngemittel	377 551	506 231	547 234	507 198	26 584	3 334	658	164
darunter								
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	281 142	426 046	434 831	424 973	-	50	583	164
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	86 714	72 693	104 748	71 964	-	-	-	-
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	-	13	10	2	5 787	1 640	1 035	825
darunter								
Häute, Felle	-	13	10	2	5 660	1 574	815	619
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	13	72	-	502	21 618	15 419	17 727	20 676
darunter								
Wolle	-	-	-	356	4 429	931	401	964
Baumwolle	-	72	-	143	7 417	7 743	6 158	11 405
Andere Spinnstoffe	13	-	-	-	9 771	6 622	11 158	8 282

## Noch: 13. Der Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterarten 1953 bis 1956

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang				Versand			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Holz und Holzwaren	33 607	27 347	33 026	32 905	14 971	23 913	35 572	60 213
darunter								
Stammholz über 1,5 m Länge,								
Baustangen	255	1 984	1 293	150	13 808	21 272	30 905	52 295
Schnittholz, Sperrholz,								
Fassholz etc.	32 310	23 521	30 291	31 438	1 163	2 537	2 912	6 459
Zellstoff, Papier	10 249	14 597	18 961	14 696	5 550	12 111	15 924	21 636
davon								
Zellstoff, Holzschliff,								
Strohstoff	473	1 121	2 091	2 501	5 289	10 936	15 158	21 416
Papier, Pappe	9 776	13 476	16 870	12 195	261	1 175	766	220
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	171 901	210 246	225 183	224 218	470	353	573	1 710
davon								
Betonwaren	26 145	44 790	44 049	37 114	200	330	537	1 426
Künstliche Steine, Platten,								
Röhren	127 802	140 583	152 000	157 278	216	9	2	266
Andere Steingut-, Ton-,								
Porzellanwaren	2 262	2 854	2 335	3 857	5	1	10	-
Glas, Glaswaren	15 692	22 019	26 799	25 969	49	13	24	18
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	40 768	45 665	82 357	96 950	13 261	15 418	30 940	20 316
darunter								
Roheisen, Eisenlegierungen	1 304	3 100	5 009	19 686	1 583	5 852	14 874	12 668
Halbzeug aus Stahl	33 296	-	-	3 944	-	-	-	-
Alteisen und Abfälle von								
Eisen und Stahl	-	10 694	9 296	1 820	3 664	7 004	13 286	5 687
Stab- und Formeisen u. -stahl	2 212	18 191	19 847	22 459	940	596	853	200
Bleche und Platten aus Eisen								
und Stahl	-	1 040	7 867	10 601	6 382	814	773	354
Röhren und Rohre aus Eisen								
und Stahl	244	3 634	3 760	6 203	69	98	199	117
Eisen- und Stahldraht	11	1 175	16 557	5 130	4	8	8	-
Andere Gießerei- und Walz-								
werkerzeugnisse	-	-	4 706	-	-	-	-	-
Maschinen, Apparate	1 488	3 809	-	5 672	384	827	602	486
Andere Eisen- und Stahlwaren	2 213	3 974	14 387	9 307	138	89	345	744
NE-Metalle und NE-Metallwaren	1 476	3 440	9 009	12 431	6 063	11 176	21 231	18 853
darunter								
Rohkupfer, Kupferlegierungen	170	492	798	569	727	980	2 602	7 165
Rohblei, Bleilegierungen	29	-	-	-	4 720	7 983	10 807	8 749
NE-Metallhalbzeug	-	-	159	968	2	2 100	7 169	2 098
NE-Metallwaren	1	1 941	3 940	8 769	2	2	9	55
Fahrzeuge aller Art	937	1 303	921	2 862	2	35	46	40
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut, Stückgut	3 489	7 778	9 980	11 616	4 432	3 110	3 306	6 847
Umzugsgut, gebr. Verpackungen, Baugerätschaften	2 123	1 926	1 837	1 902	4 547	2 693	3 630	3 409
I n s g e s a m t	2 274 849	2 672 581	3 166 043	2 850 360	2 346 754	2 484 538	3 027 976	3 434 829

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

c) Untereibe- und Hafenverkehr

14. Der Hafenverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt A.G. 1956

Betriebszweige	Gefahrene Schiffs- km	Durch- schnittliches Platzangebot je Fahrt	Mittlere Reiselänge km	Zahl der beförderten Personen	Ausnutzungs- grad vH
Fähren					
Fähre I	58 999	372	1,90	748 559	6,48
Fähre II	37 088	289	1,40	332 694	4,35
Fähre III	24 156	440	0,75	1 746 640	12,33
Fähre IV	51 167	321	1,50	1 330 773	12,16
Fähre V	6 225	331	0,40	586 446	11,38
Fähre VII	101 663	474	2,75	2 858 924	16,32
Fähre VIII	30 610	129	1,10	219 917	6,13
Fähre IX	5 323	368	0,80	33 557	1,37
Fähren zusammen	315 231	341	1,32	7 857 510	11,70
Jollenführer zusammen	116 754	45	4,00	289 562	20,56
Linien dienst					
Reiherstieg	44 195	255	4,30	587 599	22,42
Hamburg-Finkenwerder	146 400	901	6,10	4 195 171	19,40
Finkenwerder-Teufelsbrücke	29 992	406	1,80	397 322	5,87
Teufelsbrücke-Rüschkanal	26 718	406	2,00	213 942	3,94
Hamburg-Kattwyk	134 292	600	5,60	1 587 532	11,03
Altenwerder-Harburg	80 569	300	4,40	176 392	3,21
Linien dienst zusammen	462 166	478	4,03	7 157 958	14,37
Werft dienst					
Hamburg - Deutsche Werft	20 008	921	8,20	809 528	36,02
Teufelsbrücke - Deutsche Werft	16 592	386	0,80	1 837 108	22,95
Hamburg - Howaldtswerft	13 876	1 200	3,10	2 409 140	44,85
Altona - Howaldtswerft	3 843	376	2,10	640 404	93,07
Diestelkai	6 252	471	7,10	34 083	8,22
Eurotank	1 331	471	4,40	21 940	15,40
Werft dienst zusammen	61 902	638	4,29	5 752 203	37,12
Insgesamt 1956	956 053	432	3,11	21 057 233	16,15
Dagegen 1955	925 935	458	3,53	20 469 637	17,00
1954	885 387	491	3,82	19 965 816	17,60
1953	830 930	474	4,14	19 479 791	20,50

15. Der Untereibeverkehr auf Schiffen der Hafendampfschiffahrt AG. 1952 bis 1956

Betriebszweige	Zahl der beförderten Personen				
	1952	1953	1954	1955	1956
Große Hafenrundfahrt	236 106	452 471	425 759	476 161	470 832
Stader Linie	344 590	452 872	381 955	483 701	434 559
Cuxhaven	65 330	83 821	58 649	76 390	54 645
Helgoland/Hörnum	9 428	27 472	28 355	128 940	141 030
Sonderfahrten	10 925	44 143	68 528	65 081	70 313
Charterverkehr	163 020	116 747	150 224	131 579	94 631
Insgesamt	829 399	1 177 526	1 113 470	1 361 852	1 266 010

16. Der Verkehr durch den Elbtunnel nach Verkehrsteilnehmern  
1938 sowie 1951 bis 1956

Jahre	Fußgänger	Radfahrer	Personen- kraft- wagen	Lastkraft- wagen und Fuhrwerke	Motorräder, Karren und sonst. Klein- fahrzeuge
1938	15 493 300	4 338 721	36 922	23 234	22 521
1951	6 518 126	1 387 625	113 150	16 612	29 469
1952	5 215 354	1 920 270	163 722	25 326	50 190
1953	5 626 736	2 916 207	216 437	56 796	76 052
1954	4 473 430	2 663 320	307 010	79 790	101 980
1955	5 128 860	2 784 545	365 434	73 034	110 771
1956	5 711 882	2 658 083	412 969	83 591	142 929

17. Die Verkehrszahlen der vom Strom- und Hafenbau betreuten Hafenschleusen 1955 und 1956

Bezeichnung der Schleusen	1955		1956		Bezeichnung der Schleusen	1955		1956	
	Fahr- zeuge	Schleu- ungen	Fahr- zeuge	Schleu- ungen		Fahr- zeuge	Schleu- ungen	Fahr- zeuge	Schleu- ungen
1. Ellerholzschleuse	137 034	40 878	132 043	37 559	Reiherstiegsschleusen	40 637	24 306	43 613	25 574
2. Ellerholzschleuse	199 552	60 892	195 625	57 892	Rugenberger Schleusen	38 090	17 999	40 722	18 480
Grevenhofschleuse	61 851	30 579	62 632	30 641	Ernst-August-Schleuse	2 066	1 202	1 761	1 156
Brooktorschleuse	17 722	9 490	16 295	7 633	Neue Schleuse Harburg	31 673	14 478	32 883	14 128
Müggendorfer Schleusen	5 378	2 996	6 868	3 983	Tatenberger Schleuse	9 402	3 997	9 123	3 979

d) Der Personenverkehr des Hamburger Hafens<sup>1)</sup> mit dem Ausland

18. Der Reiseverkehr nach der Art der benutzten Schiffe und dem Ziel- bzw. Herkunftsgebiet der Fahrgäste 1956

Art der benutzten Schiffe	Reisende überhaupt		davon fuhren nach bzw. kamen von Häfen in										Australien	
	Zahl	vH	Europa	darunter		Afrika	Asien	Amerika	darunter					
				Nieder- lande	Groß- brit.				USA	Kanada	Brasilien	Argen- tinien		
Ausreisende														
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	9 249	30,0	5 248	1 199	734	576	106	3 276	915	1 013	142	145	43	
Fahrgastkombinierte Frachter <sup>2)</sup>	3 201	10,4	2 124	58	1 637	36	48	993	18	-	570	356	-	
Fahrgastschiffe	18 418	59,6	638	19	146	-	-	13 957	8 454	5 468	-	35	3 823	
Zusammen	30 868	100	8 010	1 276	2 517	612	154	18 226	9 387	6 481	712	536	3 823	
vH	100	-	25,9	4,1	8,2	2,0	0,5	59,1	30,4	21,0	2,3	1,7	12,5	
Einreisende														
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	7 889	36,0	5 343	1 669	764	870	158	1 506	345	154	168	86	12	
Fahrgastkombinierte Frachter <sup>2)</sup>	1 162	5,3	748	245	100	65	116	233	4	-	150	74	-	
Fahrgastschiffe	12 847	58,7	1 438	-	118	-	-	11 346	7 008	1 940	996	1 288	63	
Zusammen	21 898	100	7 529	1 914	982	935	274	13 085	7 357	2 094	1 314	1 448	75	
vH	100	-	34,4	8,7	4,5	4,3	1,2	59,8	33,6	9,6	6,0	6,6	0,3	
Reisende im Tangentialverkehr <sup>3)</sup> (ausgehende Richtung)														
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	3 555	53,0	3 083	811	319	47	91	265	87	33	19	64	69	
Fahrgastkombinierte Frachter <sup>2)</sup>	1 539	22,9	1 534	350	583	-	5	-	-	-	-	-	-	
Fahrgastschiffe	1 617	24,1	1 272	-	-	-	-	345	345	-	-	-	-	
Zusammen	6 711	100	5 889	1 161	902	47	96	610	432	33	19	64	69	
vH	100	-	87,8	17,3	13,4	0,7	1,4	9,1	6,4	0,5	0,3	1,0	1,0	
Gesamtreiseverkehr														
Frachter mit gelegentlicher Fahrgast- beförderung	20 693	34,8	13 674	3 679	1 817	1 493	355	5 047	1 347	1 200	329	295	124	
Fahrgastkombinierte Frachter <sup>2)</sup>	5 902	9,9	4 406	653	2 320	101	169	1 226	22	-	720	430	-	
Fahrgastschiffe	32 882	55,3	3 348	19	264	-	-	25 648	15 807	7 408	996	1 323	3 886	
Insgesamt	59 477	100	21 428	4 351	4 401	1 594	524	31 921	17 176	8 608	2 045	2 048	4 010	
vH	100	-	36,0	7,3	7,4	2,7	0,9	53,7	28,9	14,5	3,4	3,4	6,7	

1) einschl. Cuxhaven.- 2) Frachter mit Einrichtungen für mehr als 12 Fahrgäste.- 3) Reisende, die auf dem Seewege vom Ausland kommend mit dem gleichen Schiff wieder nach dem Ausland fahren.

19. Der Beförderungsanteil der Schiffe am Gesamtreiseverkehr nach Reedereizugehörigkeit und Schiffsart 1956

Reedereizugehörigkeit der Schiffe	Schiffe <sup>1)</sup>		Beförderte Reisende		Von den Schiffen waren nach ihrer Art					
					Frachter m.gelegentl. Fahrgastbeförderung		Fahrgastkombinier- te Frachter <sup>2)</sup>		Fahrgastschiffe	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende	Zahl der Schiffe	Beförderte Reisende
Hamburger Reeder	1 697	34,3	9 870	16,6	1 649	8 891	47	903	1	76
Übrige deutsche Reeder	938	19,0	5 175	8,7	848	3 149	90	2 026	-	-
Ausländische Reeder	2 314	46,7	44 432	74,7	2 096	8 653	170	2 973	48	32 806
Insgesamt	4 949	100	59 477	100	4 593	20 693	307	5 902	49	32 882
vH	100	-	100	-	92,8	34,8	6,2	9,9	1,0	55,3

1) Schiffe, die weder im ein- noch im ausgehenden Verkehr Personen beförderten, sind in diesen Zahlen nicht enthalten.  
2) Frachter mit Einrichtungen für mehr als 12 Fahrgäste.

20. Die Fahrgäste des Gesamtreiseverkehrs nach Geschlecht und Art der Reise 1956

Geschlecht der Reisenden	Reisende überhaupt	davon									
		Ausreisende				Einreisende					Reisende im Tangentia- verkehr
		Auswanderer	Transit- 1) auswanderer	Durch- 2) reisende	sonstige Reisende	Einwanderer	Transit- 1) einwanderer	Durch- 2) reisende	sonstige Reisende		
Männlich	25 312	5 857	465	580	6 958	49	10	1 113	7 495	2 785	
Weiblich	34 165	5 832	297	639	10 240	44	2	1 153	12 032	3 926	
Insgesamt	59 477	11 689	762	1 219	17 198	93	12	2 266	19 527	6 711	

1) Auswanderer und Einwanderer dritter Länder.- 2) Fahrgäste, die nicht zum Personenkreis der Transitaus- bzw. -einwanderer gehören, die aber auch - v o r B e g i n n o d e r n a c h B e e n d i g u n g d e r S c h i f f e r e i s e i n H a m b u r g - a u s d r i t t e n L ä n d e r n kommen bzw. nach dort weiterreisen.

21. Die Ausreisenden nach dem Zielgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1956

Zielgebiete	Auswanderer 1)	Übrige Ausreisende	Ausreisende überhaupt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von								
				Deutschland	Dänemark	Frankreich	Großbritannien	Italien	Niederlande	Norwegen	Panama	sonst. Staaten
Europa	32	7 978	8 010	5 137	245	160	356	12	266	653	422	759
darunter												
Finnland	-	435	435	254	-	-	-	-	-	-	-	181
Schweden	-	539	539	438	-	-	-	-	1	11	-	89
Dänemark	-	575	575	426	124	-	-	-	2	2	-	21
Norwegen	-	741	741	128	2	-	-	-	-	607	-	4
Belgien	18	780	798	620	31	48	-	-	25	5	-	49
Niederlande	-	1 276	1 276	841	43	15	8	5	217	7	-	140
Großbritannien	3	2 514	2 517	1 929	15	-	347	5	18	11	152	40
Frankreich	-	446	446	87	-	70	1	-	-	5	270	13
Afrika	23	589	612	588	7	4	2	-	1	-	1	9
darunter												
Kanarische Inseln	1	298	299	290	4	-	2	-	-	-	1	2
Asien	-	154	154	105	22	-	-	-	-	10	-	17
Amerika	8 573	9 653	18 226	2 688	39	712	31	4	135	245	13 926	446
darunter												
USA	3 515	5 872	9 387	367	31	1	-	4	57	198	8 458	271
Kanada	4 615	1 866	6 481	895	2	1	21	-	55	15	5 468	24
Brasilien	275	437	712	320	-	378	1	-	10	-	-	3
Argentinien	110	426	536	150	-	289	8	-	9	-	-	80
Australien	3 823	43	3 866	32	2	-	-	1 955	-	10	1 867	-
Insgesamt	12 451	18 417	30 868	8 550	315	876	389	1 971	402	918	16 216	1 231

1) einschl. Transitauswanderer.

22. Die Ausreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1956

Staatsangehörigkeit	Auswanderer 1)	Übrige Ausreisende	Ausreisende überhaupt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von								
				Deutschland	Dänemark	Frankreich	Großbritannien	Italien	Niederlande	Norwegen	Panama	sonst. Staaten
Deutschland	10 880	9 707	20 587	6 334	18	530	131	1 467	115	264	11 275	453
Argentinien	-	192	192	31	1	83	-	-	-	1	1	75
Brasilien	1	203	204	142	-	54	2	-	2	-	4	-
Dänemark	266	407	673	35	250	2	-	156	6	17	188	19
Finnland	24	186	210	35	-	-	-	8	-	-	70	97
Großbritannien	48	1 451	1 499	1 142	10	1	231	9	3	4	81	18
Kanada	23	649	672	37	-	-	4	-	5	2	623	1
Niederlande	23	434	457	117	-	38	-	-	248	6	11	37
Norwegen	1	595	596	13	3	-	-	-	-	490	74	16
Österreich	304	137	441	63	-	4	-	4	-	2	359	9
Schweden	1	173	174	19	3	4	-	-	-	11	57	80
Schweiz	25	362	387	70	-	10	2	-	-	3	263	39
USA	68	2 906	2 974	152	15	3	1	-	11	99	2 588	105
Staatenlos	278	90	368	32	1	26	6	48	3	2	245	5
Sonstige	509	925	1 434	328	14	121	12	279	9	17	377	277
Insgesamt	12 451	18 417	30 868	8 550	315	876	389	1 971	402	918	16 216	1 231

1) einschl. Transitauswanderer.

## 23. Die Auswanderer nach Altersgruppen und Geschlecht 1956

Altersgruppen	Aus- 1) wanderer überhaupt	davon	
		männlich	weiblich
unter 1 Jahr	208	104	104
1 bis " 6 Jahre	1 191	610	581
6 " " 15 "	1 316	670	646
15 " " 18 "	760	380	380
18 " " 20 "	895	490	405
20 " " 25 "	2 300	1 289	1 011
25 " " 30 "	1 758	921	837
30 " " 35 "	1 220	561	659
35 " " 40 "	652	324	328

Altersgruppen	Aus- 1) wanderer überhaupt	davon	
		männlich	weiblich
40 bis unter 45 Jahre	605	298	307
45 " " 50 "	410	171	239
50 " " 55 "	292	112	180
55 " " 60 "	195	60	135
60 " " 65 "	128	45	83
über 65 Jahre	140	48	92
unbekannt	381	239	142
Z u s a m m e n	12 451	6 322	6 129

1) einschl. Transitauswanderer.

## 24. Die Einreisenden nach dem Herkunftsgebiet und der Flagge der benutzten Schiffe 1956

Herkunftsgebiete	Ein- reisende überhaupt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von									
		Deutsch- land	Argen- tinien	Däne- mark	Frank- reich	Großbri- tannien	Nieder- lande	Nor- wegen	Panama	Schwe- den	sonst. Staaten
Europa	7 529	4 060	491	245	495	59	235	525	541	469	409
darunter											
Norwegen	598	123	-	9	-	-	-	466	-	-	-
Belgien	996	887	-	5	8	12	9	16	1	7	51
Niederlande	1 914	1 582	-	43	5	1	193	27	10	12	41
Großbritannien	982	315	-	14	481	-	23	4	117	10	18
Spanien	648	154	491	-	-	-	1	-	-	2	-
Afrika	935	760	-	44	12	-	-	3	-	13	103
Asien	274	166	-	34	1	-	-	16	-	17	40
Amerika	13 085	1 363	2 401	33	15	103	6	65	8 943	75	81
darunter											
USA	7 357	253	-	13	2	-	1	47	7 003	4	34
Kanada	2 094	121	-	1	12	-	-	4	1 940	-	16
Brasilien	1 314	301	995	-	-	-	-	-	-	13	5
Argentinien	1 448	78	1 292	14	1	4	-	1	-	55	3
Australien	75	8	-	-	-	-	-	4	63	-	-
I n s g e s a m t	21 898	6 357	2 892	356	523	162	241	613	9 547	574	633

## 25. Die Einreisenden nach der Staatsangehörigkeit und der Flagge der benutzten Schiffe 1956

Staatsangehörigkeit	Ein- reisende überhaupt	davon fuhren mit Schiffen unter der Flagge von									
		Deutsch- land	Argen- tinien	Dänemark	Frank- reich	Großbri- tannien	Nieder- lande	Norwegen	Panama	Schweden	sonst. Staaten
Deutschland	11 603	5 330	1 717	35	135	47	14	98	3 723	322	182
Argentinien	323	20	277	4	2	1	-	-	1	16	2
Belgien	161	16	37	21	-	8	-	5	4	3	67
Brasilien	331	107	216	-	-	-	-	-	1	3	4
Chile	149	16	119	-	-	4	-	1	-	1	8
Dänemark	426	37	18	263	2	2	1	15	78	3	7
Finnland	137	26	1	-	-	-	-	-	54	2	54
Großbritannien	661	151	10	9	357	-	8	4	90	4	28
Kanada	678	24	-	1	5	-	-	10	638	-	-
Niederlande	542	59	211	1	5	8	214	5	18	4	17
Norwegen	480	24	12	1	-	-	-	397	43	1	2
Österreich	252	47	37	-	1	-	1	2	115	46	3
Schweden	203	23	7	2	-	1	-	4	65	93	8
Schweiz	460	86	12	-	-	-	1	4	301	40	16
USA	4 376	147	4	17	7	3	1	58	4 082	24	33
Staatenlos	190	9	27	-	2	-	-	-	149	2	1
Sonstige	926	235	187	2	7	88	1	10	185	10	201
I n s g e s a m t	21 898	6 357	2 892	356	523	162	241	613	9 547	574	633

## 26. Die Reisenden im Tangentialverkehr<sup>1)</sup> nach Herkunfts- und Zielgebiet 1956

Herkunftsgebiete	Reisende über- haupt	davon fuhren nach										
		Europa	darunter nach den Ländern						Afrika	Asien	Amerika	Austra- lien
			Schweden	Nor- wegen	Nieder- lande	Frank- reich	Großbri- tannien	Türkei				
Europa	5 559	5 142	169	705	1 148	598	873	512	42	91	215	69
darunter												
Niederlande	1 141	1 096	17	5	949	16	20	-	4	10	31	-
Frankreich	1 287	1 284	-	617	11	550	-	-	-	-	3	-
Großbritannien	902	847	2	3	16	5	657	1	5	3	47	-
Türkei	518	518	3	-	-	-	1	510	-	-	-	-
Afrika	239	234	68	6	5	-	23	-	5	-	-	-
Asien	93	88	36	23	2	4	-	-	-	5	-	-
Amerika	788	393	221	62	6	11	6	-	-	-	395	-
darunter												
USA	498	144	37	59	3	9	-	-	-	-	354	-
Australien	32	32	10	14	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 711	5 889	504	810	1 161	613	902	512	47	96	610	69

1) Reisende, die auf dem Seewege vom Ausland kommend mit dem gleichen Schiff wieder nach dem Ausland fahren.

### Luftverkehr

## 27. Der Flughafenverkehr 1954 bis 1956

### a) Landungen, Starts und Personenverkehr

Monate Jahre	Gelandete Flugzeuge					Gestartete Flugzeuge					Fluggäste				
	im				ins- gesamt	im				ins- gesamt	Ankunft		Abgang		Durch- gang
	Linienverkehr		Char- ter- ver- kehr	son- stigen Ver- kehr		Linienverkehr		Char- ter- ver- kehr	son- stigen Ver- kehr		Zahl	dar- unter aus dem Aus- land	Zahl	dar- unter nach dem Aus- land	
	Zahl	dar. a.d. Aus- land				Zahl	dar. n.d. Aus- land								
1956															
Januar	822	373	88	695	1 605	823	342	63	722	1 608	14 229	4 842	11 627	5 179	2 437
Februar	826	388	81	720	1 627	828	357	49	755	1 632	14 688	5 797	12 438	5 787	2 427
März	859	375	116	871	1 846	858	350	101	883	1 842	18 215	6 610	15 666	7 229	2 782
April	895	404	118	1 076	2 089	896	383	121	1 074	2 091	21 334	8 703	16 922	8 112	3 388
Mai	984	447	147	931	2 062	982	441	152	924	2 058	24 355	10 198	21 253	10 446	4 822
Juni	938	481	215	838	1 991	937	469	212	846	1 995	25 892	11 002	21 466	10 078	6 159
Juli	982	490	258	1 063	2 303	982	482	258	1 066	2 306	28 231	11 056	24 612	10 975	6 151
August	978	496	227	887	2 092	980	485	229	892	2 101	25 632	10 621	26 192	11 432	6 246
September	942	485	221	825	1 988	944	477	214	827	1 985	25 735	11 377	26 529	12 777	6 197
Oktober	857	393	178	399	1 434	857	385	182	396	1 435	22 560	9 594	22 321	10 782	3 716
November	825	348	93	456	1 374	831	353	98	449	1 378	17 406	7 523	17 642	8 688	1 889
Dezember	762	314	77	273	1 112	759	302	85	274	1 118	14 918	6 690	15 446	6 788	1 688
Zusammen 1956	10 670	4 994	1 819	9 034	21 523	10 677	4 826	1 764	9 108	21 549	253 195	104 013	232 114	108 273	47 902
Dagegen 1955	9 903	4 884	2 046	10 749	22 698	9 920	4 628	2 039	10 747	22 706	220 132	84 769	190 254	86 374	42 367
1954	9 098	4 745	4 649	2 753	16 500	9 115	4 554	4 635	2 754	16 504	168 205	63 168	143 553	63 639	33 656

### b) Fracht- und Postverkehr

Monate Jahre	Frachtverkehr in 1000 kg					Postverkehr in 1000 kg				
	Ankunft		Abgang		Durchgang	Ankunft		Abgang		Durchgang
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland		insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland	
1956										
Januar	710,0	97,5	178,4	95,3	158,1	44,5	26,0	47,5	26,4	8,5
Februar	608,7	106,7	238,8	130,8	184,4	47,6	30,2	48,0	28,0	8,5
März	847,8	149,6	330,2	189,9	193,9	49,8	26,7	58,3	34,4	8,9
April	726,1	136,7	230,0	146,0	161,8	44,4	26,8	47,5	29,3	6,9
Mai	862,3	144,9	281,3	167,6	219,9	49,2	28,8	50,1	31,3	6,2
Juni	838,3	136,6	310,2	152,7	236,2	44,1	25,0	53,0	31,0	6,4
Juli	712,3	116,4	237,8	117,8	236,5	42,3	25,1	46,3	26,3	6,4
August	769,3	109,6	225,8	121,6	243,1	47,8	29,5	49,5	25,2	6,4
September	771,9	133,0	240,5	142,7	249,5	45,2	27,2	51,1	26,3	6,9
Oktober	806,1	139,2	251,2	153,2	192,6	48,6	32,1	52,5	27,1	4,8
November	678,3	145,6	244,8	162,7	145,5	49,4	31,2	54,2	28,5	4,7
Dezember	638,8	164,2	242,1	154,8	158,5	71,8	46,4	80,7	42,6	6,2
Zusammen 1956	8 969,9	1 580,0	3 011,1	1 735,1	2 380,0	584,7	355,0	638,7	356,4	80,8
Dagegen 1955	10 884,7	1 486,2	2 822,3	1 480,2	1 712,9	649,9	382,8	606,5	331,7	314,8
1954	30 471,6	1 147,3	3 134,4	1 329,8	1 123,3	601,4	326,9	531,9	294,3	271,9

(Siehe Schaubild 9, Seite 177).

28. Die Landungen und Starts auf dem Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel nach Tagesstunden<sup>0</sup>  
im Jahre 1956

Uhrzeit	Landungen	Starts	Uhrzeit	Landungen	Starts
0 <sup>01</sup> - 1 <sup>00</sup>	175	108	12 <sup>01</sup> - 13 <sup>00</sup>	2 166	1 952
1 <sup>01</sup> - 2 <sup>00</sup>	59	39	13 <sup>01</sup> - 14 <sup>00</sup>	1 431	2 024
2 <sup>01</sup> - 3 <sup>00</sup>	33	20	14 <sup>01</sup> - 15 <sup>00</sup>	1 239	1 606
3 <sup>01</sup> - 4 <sup>00</sup>	17	15	15 <sup>01</sup> - 16 <sup>00</sup>	2 043	1 475
4 <sup>01</sup> - 5 <sup>00</sup>	24	20	16 <sup>01</sup> - 17 <sup>00</sup>	1 870	1 799
5 <sup>01</sup> - 6 <sup>00</sup>	32	13	17 <sup>01</sup> - 18 <sup>00</sup>	1 506	1 059
6 <sup>01</sup> - 7 <sup>00</sup>	41	68	18 <sup>01</sup> - 19 <sup>00</sup>	1 657	1 109
7 <sup>01</sup> - 8 <sup>00</sup>	131	420	19 <sup>01</sup> - 20 <sup>00</sup>	921	1 335
8 <sup>01</sup> - 9 <sup>00</sup>	687	1 434	20 <sup>01</sup> - 21 <sup>00</sup>	1 419	441
9 <sup>01</sup> - 10 <sup>00</sup>	1 147	1 671	21 <sup>01</sup> - 22 <sup>00</sup>	1 009	1 000
10 <sup>01</sup> - 11 <sup>00</sup>	1 188	1 994	22 <sup>01</sup> - 23 <sup>00</sup>	496	373
11 <sup>01</sup> - 12 <sup>00</sup>	1 808	1 332	23 <sup>01</sup> - 24 <sup>00</sup>	424	242

1) Tatsächliche Lande- bzw. Startzeit.

29. Der Zugang an Fluggästen, Fracht und Post in Hamburg nach anderen deutschen Flughäfen  
und nach dem Ausland 1955 und 1956

Bestimmungshäfen	Zugestiegene Fluggäste		Zugeladene Fracht und Post in 100 kg	
	1955	1956	1955	1956
Hannover	541	760	67,1	142,1
Düsseldorf	9 627	18 714	460,9	904,1
Köln/Bonn	669	1 018	21,5	28,2
Bremen	688	754	404,3	422,7
Münster	112	-	8,9	-
München	2 449	1 123	147,3	131,5
Frankfurt	12 358	20 782	2 160,5	2 702,6
Stuttgart	1 122	1 098	81,9	359,1
Berlin	65 411	73 368	12 842,3	10 891,6
Übrige Flughäfen	184	51	26,9	1,3
Deutsche Flughäfen zusammen	93 161	117 668	16 221,6	15 583,2
Außerdem:				
Platz- und Lokalflüge	10 719	6 173	-	-
Ausländische Flughäfen	86 374	108 273	18 066,4	20 915,0
Insgesamt	190 254	232 114	34 288,0	36 498,2

30. Der Luftverkehr in Hamburg nach Luftverkehrsgesellschaften 1956

a) Ankunft

Luftverkehrs- gesellschaften	Flüge	Angebotene Sitzplätze	Ausgestiegene Fluggäste	davon aus dem		Fluggäste im Durchgangs- verkehr	Ausnutzungs- grad im Personen- verkehr in vH 1)	Ausgeladene Fracht und Post in 100 kg
				Inland	Ausland			
Englische	2 746	60 027	43 601	32 879	10 722	5 514	81,8	68 944,0
Nordische	3 840	177 562	56 626	8 608	48 018	34 326	51,2	6 906,8
Deutsche	10 272	97 126	45 266	30 593	14 673	122	46,7	6 372,5
Andere westeuropäische	2 096	84 082	35 083	9 484	25 599	508	42,3	6 526,0
Amerikanische	1 919	112 251	72 500	67 615	4 885	7 355	71,1	6 786,2
Sonstige	62	563	119	3	116	77	34,8	9,9
Private Halter	588	.	.	.	.	.	.	-
Insgesamt	21 523	531 611	253 195	149 182	104 013	47 902	56,6	95 545,4

1) Vom letzten Starthafen bis Hamburg (einschl. Durchgangspassagiere).

b) Abgang

Luftverkehrs- gesellschaften	Flüge	Angebotene Sitzplätze	Zugestiegene Fluggäste	davon nach dem		Fluggäste im Durchgangs- verkehr	Ausnutzungs- grad im Personen- verkehr in vH 2)	Zugeladene Fracht und Post in 100 kg
				Inland	Ausland			
Englische	2 386	61 298	31 618	20 618	11 000	5 514	60,6	6 805,7
Nordische	3 840	176 957	52 067	6 204	45 863	34 326	48,8	10 957,6
Deutsche	10 283	98 182	50 097	35 118	14 979	122	51,1	5 753,7
Andere westeuropäische	2 469	83 098	34 671	8 950	25 721	508	42,3	4 169,3
Amerikanische	1 921	112 419	63 337	52 934	10 403	7 355	62,9	8 795,9
Sonstige	62	563	324	17	307	77	71,2	16,0
Private Halter	588	.	.	.	.	.	.	-
Insgesamt	21 549	532 517	232 114	123 841	108 273	47 902	52,6	36 498,2

2) Von Hamburg bis zum ersten Landehafen (einschl. Durchgangspassagiere).



31. Der Luftverkehr in Hamburg nach Flugzeugtypen 1956

Flugzeugtypen	Ankunft			Abgang			Durchgang
	Zahl der		ausgeladene Fracht u. Post in 100 kg	Zahl der		ausgeladene Fracht u. Post in 100 kg	Zahl der Fluggäste
	Landungen	aus- gestiegenen Fluggäste		Starts	zu- gestiegenen Fluggäste		
Passagiermaschinen	14 712	246 220	36 820,6	14 723	224 621	34 480,1	47 818
davon							
Ambassador	624	18 152	2 753,0	624	14 550	1 193,7	5 338
Constellation	1 174	9 679	3 393,9	1 174	15 505	3 649,8	62
Convair	3 937	50 479	9 075,6	3 935	48 327	6 409,1	6 901
DC 3	4 237	38 124	10 238,2	4 251	33 137	6 543,9	1 004
DC 4	2 337	98 523	8 338,8	2 335	84 729	11 883,4	496
DC 6 und 6 B	1 598	15 529	1 809,9	1 598	14 629	3 624,6	31 606
DC 7	106	835	135,0	106	913	437,2	1 995
Scandia	7	141	27,7	7	77	42,0	-
Viking	326	4 816	140,1	327	4 882	69,3	310
Viscount	366	9 942	908,4	366	7 872	627,1	106
Frachtmaschinen	808	195	58 723,5	816	719	1 901,8	2
davon							
Bristol	253	46	12 691,9	253	22	69,4	-
Tudor	118	-	10 968,3	119	-	377,9	-
York	435	139	35 058,3	442	690	1 454,5	-
Anson	2	10	5,0	2	7	-	2
Kleinmaschinen	6 003	6 780	1,3	6 010	6 774	116,3	82
davon							
Auster	70	7	-	69	7	-	-
Bücker	359	6	-	361	8	-	-
Cessna	64	147	-	63	147	-	-
Chipmunk	61	-	-	61	-	-	-
KZ 7	270	668	-	272	671	-	2
KZ 3	76	14	-	75	13	-	2
Piper	257	16	-	259	19	-	-
Rapid	779	5 071	-	778	5 060	-	-
Safir	2 995	8	-	2 996	8	-	-
Andere	1 072	843	1,3	1 076	841	116,3	78
Insgesamt	21 523	253 195	95 545,4	21 549	232 114	36 498,2	47 902

32. Die Umsteigerpassagiere nach Umsteigehäfen und Reisezielen 1956

Umsteigehäfen	Zahl der Passagiere	davon mit Zielhafen									
		Bundes- republik	Nord- u. Nordost- europa	Ost- europa	West- europa	Süd- und Südost- europa	Amerika		Afrika	Asien	Australien
							Nord	Süd			
Düsseldorf	694	85	2	-	303	148	34	3	15	104	-
Frankfurt	4 725	1 212	-	5	1 344	1 500	129	134	156	240	5
Stuttgart	35	1	-	-	5	17	-	-	1	11	-
München	50	1	-	-	1	41	-	2	-	5	-
Hannover	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Bremen	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
Kopenhagen	15 939	-	15 344	156	6	2	415	6	1	9	-
Stockholm	12	-	8	1	-	-	3	-	-	-	-
Amsterdam	6 366	-	13	16	4 395	496	683	298	145	282	38
London	663	-	2	-	124	17	448	8	47	12	5
Paris	602	-	-	-	58	76	142	102	156	68	-
Genf/Zürich	820	-	-	-	121	597	3	14	46	37	2
Brüssel	357	-	-	1	187	64	70	-	35	-	-
Übrige europäische Häfen	47	-	7	-	-	1	18	5	12	4	-
New York	184	-	-	-	-	-	91	93	-	-	-
Übrige außereuropäische Häfen	16	-	-	-	-	-	3	7	1	5	-
<b>Insgesamt</b>	<b>30 519</b>	<b>1 299</b>	<b>15 376</b>	<b>179</b>	<b>6 553</b>	<b>2 959</b>	<b>2 039</b>	<b>672</b>	<b>615</b>	<b>777</b>	<b>50</b>

33. Der Passagierverkehr der deutschen Flughäfen 1956

Flughäfen	Angewandene Passagiere		Abgereiste Passagiere		Durchgangs- reisende
	insgesamt	dar.aus dem Ausland	insgesamt	dar.nach dem Ausland	
Berlin	425 815	9 727	569 465	9 748	212
Bremen	9 983	6 953	11 549	8 636	20 300
Düsseldorf	194 336	109 676	191 628	112 806	80 576
Frankfurt	417 298	211 012	390 576	211 104	186 276
H a m b u r g	253 195	104 013	232 114	108 273	47 902
Hannover	207 556	9 413	135 666	8 963	9 374
Köln/Bonn	31 321	6 669	31 259	6 579	10 617
München	136 619	60 085	153 018	82 004	58 770
Nürnberg	23 944	5 263	19 659	5 427	8 873
Stuttgart	63 094	21 828	60 389	21 815	44 357
Andere Landeplätze	408	64	446	131	9
Hubschrauberplätze	4 654	2 978	4 685	3 009	868
<b>Insgesamt</b>	<b>1 768 223</b>	<b>547 681</b>	<b>1 800 454</b>	<b>578 495</b>	<b>468 134</b>

**34. Der Personenverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts-  
und Bestimmungsländern 1955 und 1956<sup>1)</sup>**

Herkunftsländer	Eingang		davon				Bestimmungsländer	Ausgang		davon			
	1955	1956	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.		1955	1956	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	Personen							Personen					
Nord- u. Nordosteuropa	35 556	43 759	7 671	12 155	14 462	9 471	Nord- u. Nordosteuropa	35 250	42 687	7 729	12 534	13 569	8 855
davon							davon						
Dänemark	24 140	30 096	5 534	8 328	9 819	6 415	Dänemark	26 056	30 976	5 746	9 242	9 476	6 512
Finnland	3 303	5 084	705	1 475	1 936	968	Finnland	2 771	4 335	636	1 193	1 692	814
Island	885	1 327	172	354	481	320	Island	748	1 198	185	281	517	215
Norwegen	654	980	112	165	247	456	Norwegen	341	1 065	111	241	175	538
Schweden	6 574	6 272	1 148	1 833	1 979	1 312	Schweden	5 334	5 113	1 051	1 577	1 709	776
Osteuropa	13	27	-	-	-	27	Osteuropa	7	-	-	-	-	-
Westeuropa	40 118	47 436	8 115	13 398	14 201	11 722	Westeuropa	40 688	46 564	8 227	12 201	14 435	11 701
davon							davon						
Belgien u. Luxemburg	1 597	2 011	375	538	544	554	Belgien u. Luxemburg	1 669	1 752	422	373	459	498
Frankreich	3 964	6 282	879	2 036	1 839	1 528	Frankreich	3 861	5 750	799	1 613	1 853	1 485
Großbritannien und							Großbritannien und						
Irland	16 665	17 618	2 941	4 627	5 716	4 334	Irland	16 286	17 445	3 064	4 281	5 684	4 416
Niederlande	14 676	17 812	3 196	5 219	5 005	4 392	Niederlande	15 642	18 829	3 219	5 001	5 733	4 876
Schweiz	3 216	3 713	724	978	1 097	914	Schweiz	3 230	2 788	723	933	706	426
Süd- u. Südosteuropa	2 394	5 043	308	1 849	1 827	1 059	Süd- u. Südosteuropa	2 925	5 599	642	1 899	2 108	950
davon							davon						
Griechenland	-	174	-	8	92	74	Griechenland	49	40	9	12	13	6
Italien	1	56	-	15	34	7	Italien	294	444	50	119	171	104
Österreich	25	90	26	-	58	6	Jugoslawien	22	-	-	-	-	-
Spanien und Portugal	2 368	4 605	282	1 802	1 636	885	Österreich	49	91	3	-	79	9
Türkei	-	94	-	-	7	87	Spanien und Portugal	2 497	4 913	577	1 757	1 814	765
Andere süd- und süd- osteuropäische Län- der	-	24	-	24	-	-	Türkei	14	86	3	-	31	52
E u r o p a    z u s a m m e n	78 081	96 265	16 094	27 402	30 490	22 279	Andere süd- und süd- osteuropäische Län- der	-	25	-	11	-	14
Amerika	5 413	6 492	848	2 173	2 239	1 232	E u r o p a    z u s a m m e n	78 870	94 850	16 598	26 634	30 112	21 506
davon							Amerika	6 791	12 065	1 353	1 870	4 691	4 151
USA	5 243	5 966	836	2 037	1 995	1 098	davon						
Kanada	2	169	-	70	57	42	USA	6 617	11 427	1 330	1 803	4 447	3 847
Argentinien	46	99	-	-	72	27	Kanada	21	316	-	35	102	179
Brasilien	112	258	12	66	115	65	Argentinien	35	96	10	6	28	52
Chile	10	-	-	-	-	-	Brasilien	118	224	13	25	113	73
Afrika	3)	215	47	33	30	105	Andere amerikanische Länder	-	2	-	1	1	-
davon							Afrika	69	166	22	16	22	106
Ägypten und Sudan	-	36	-	24	7	5	davon						
Südafrikanische							Ägypten und Sudan	10	15	10	-	3	2
Union	-	31	-	4	15	12	Tanger	-	55	-	-	-	55
Franz.-Westafrika	-	18	-	5	6	7	Kenia und Uganda	1	-	-	-	-	-
Kanarische Inseln	-	52	-	-	-	52	Südafrikanische						
Andere afrikanische							Union	56	52	12	16	14	10
Länder	-	78	47	-	2	29	Franz.-Westafrika	1	15	-	-	5	10
Asien	621	590	150	130	206	104	Andere afrikanische Länder	1	29	-	-	-	29
davon							Asien	622	916	222	116	359	219
Irak	-	24	-	-	-	24	davon						
Iran	305	342	54	120	123	45	Birma	2	-	-	-	-	-
Libanon	75	65	-	-	30	35	Iran	394	376	77	78	151	70
Thailand	4	2	-	-	2	-	Japan	72	112	7	9	39	57
Hongkong	40	-	-	-	-	-	Libanon	74	216	22	15	139	40
Indien	177	63	59	4	-	-	Philippinen	10	-	-	-	-	-
Pakistan	-	7	-	1	6	-	Thailand	23	34	12	5	5	12
Israel	18	37	37	-	-	-	Hongkong	1	-	-	-	-	-
Japan	2	15	-	5	10	-	Indien	4	46	42	2	2	-
Andere asiatische							Pakistan	42	42	23	3	8	8
Länder	-	35	-	-	35	-	Irak	-	73	33	-	11	29
A u ß e r e u r o p a zusammen	6 034	7 297	1 045	2 336	2 475	1 441	Andere asiatische Länder	-	17	6	4	4	3
Europa und Außereuropa zusammen	84 115	103 562	17 139	29 738	32 965	23 720	Australien	22	276	-	-	-	276
Ohne Angabe 2)	654	451	110	165	89	87	A u ß e r e u r o p a zusammen	7 504	13 423	1 597	2 002	5 072	4 752
I n s g e s a m t	84 769	104 013	17 249	29 903	33 054	23 807	Europa und Außereuropa zusammen	86 374	108 273	18 195	28 636	35 184	26 258
							Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-
							I n s g e s a m t	86 374	108 273	18 195	28 636	35 184	26 258

1) Nur direkter Verkehr, d.h. ohne Umsteigen auf anderen deutschen und ausländischen Plätzen.- 2) Herkunftsland aus den zur Verfügung stehenden Unterlagen nicht einwandfrei ersichtlich.- 3) Siehe hierzu die Eintragungen unter „Ohne Angabe“.

### 35. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Herkunfts- und Bestimmungsländern 1954 bis 1956

(Mengen in kg)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
<b>Europa</b>	865 615	970 937	913 596	649 895	729 371	920 060
darunter						
Finnland	1 925	4 656	8 622	48 682	83 441	184 331
Dänemark	58 794	87 705	76 570	54 272	68 487	66 138
Island	2 154	1 298	5 102	35 394	48 458	65 900
Norwegen	52 784	46 129	62 018	47 303	53 546	65 227
Schweden	58 826	69 724	77 185	184 219	243 725	274 932
Großbritannien	345 074	331 155	225 275	167 992	121 433	118 281
Belgien	13 541	19 963	23 537	10 196	10 493	16 229
Frankreich	30 796	51 850	67 086	16 942	13 956	21 676
Niederlande	247 815	280 660	262 809	25 712	28 183	31 459
Schweiz	10 676	11 538	15 020	7 050	6 429	8 187
Italien	11 525	25 278	28 371	10 966	9 562	11 230
Spanien	3 048	6 884	7 142	6 491	6 670	6 676
Österreich	2 032	3 293	2 847	3 185	3 593	6 349
Türkei	4 042	930	1 837	9 295	6 776	4 089
<b>Afrika</b>	24 732	34 742	43 581	71 167	98 572	95 590
darunter						
Ägypten	3 464	4 517	3 556	9 821	19 293	11 329
Tunesien	1 912	1 543	2 925	3 876	260	960
Französisch-Marokko	9 060	8 853	8 690	3 824	4 629	2 980
Belgisch-Kongo	1 278	6 975	6 859	7 035	6 569	6 524
Nigeria	568	558	605	11 528	14 285	11 583
Französisch-Westafrika	873	212	112	1 518	2 346	3 881
Spanisch-Marokko	-	34	77	141	2 285	1 359
Südafrikanische Union	3 061	4 708	4 099	10 011	16 577	17 830
Sudan	679	565	3 953	6 831	4 062	4 588
Äthiopien und Eritrea	234	711	961	1 110	3 787	4 600
Kenia und Uganda	2 028	4 818	10 034	4 281	6 966	4 907
Portugiesisch-Ostafrika	165	113	52	1 113	1 854	1 926
<b>Amerika</b>	96 411	134 961	213 196	324 148	376 417	434 613
darunter						
Vereinigte Staaten von Amerika	86 414	126 528	201 860	217 718	286 336	337 831
Kanada	1 429	1 518	2 838	13 208	16 093	15 857
Kuba	371	846	432	3 131	3 457	4 717
Mexiko	699	874	864	10 881	10 117	9 807
Niederländische Antillen	221	320	348	1 568	1 808	1 103
Argentinien	830	457	640	2 752	1 662	5 220
Brasilien	2 239	1 247	2 167	10 446	4 788	6 472
Chile	134	358	413	4 757	5 065	7 812
Kolumbien	1 274	314	288	26 409	9 333	12 931
Peru	602	383	1 114	2 016	3 472	3 048
Venezuela	1 193	792	795	11 879	14 841	15 009
<b>Asien</b>	196 676	252 408	333 399	141 349	161 579	198 345
darunter						
Saudiisch-Arabien	728	1 288	1 097	2 299	2 262	5 697
Israel	2 012	3 452	6 102	1 037	1 302	1 374
Libanon	799	5 421	13 561	3 490	3 967	11 273
Syrien	1 468	2 428	5 325	2 133	2 034	2 394
Aden	1 176	216	146	732	2 097	2 037
Bahrain-Inseln; Katar;						
Trucial Oman	425	4 551	1 993	1 116	1 272	1 576
Afghanistan	2	3 369	25 945	1 216	6 657	7 178
Irak	356	1 307	1 662	4 485	7 915	13 763
Iran	97 212	60 124	101 369	28 682	36 892	38 679
Indien	28 335	49 284	52 040	6 198	8 179	23 534
Pakistan	51 489	95 005	85 814	3 528	4 188	5 760
Indonesien	145	1 412	291	2 939	3 145	4 177
Japan	4 445	8 932	15 016	31 867	29 646	12 517
Thailand	1 485	832	827	8 099	5 194	6 948
Hongkong	3 849	4 453	14 599	18 384	8 889	12 123
Singapur und Malaya	1 171	7 660	3 884	8 642	15 683	16 692
<b>Australien</b>	2 007	2 143	2 234	7 162	10 955	8 410
darunter						
Australischer Bund	1 066	1 634	1 852	5 544	8 370	6 039
Neuseeland	258	290	258	1 162	1 819	1 990
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 185 441</b>	<b>1 395 191</b>	<b>1 506 006</b>	<b>1 193 721</b>	<b>1 376 894</b>	<b>1 657 018</b>

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

**36. Der Güterverkehr des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel mit dem Ausland nach Gütergruppen  
und Güterarten 1954 bis 1956**  
(Mengen in kg)

Gütergruppen Güterarten	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
<b>Nahrungs- und Genußmittel</b>	428 937	504 170	587 599	79 102	79 845	82 577
darunter:						
Lebende Tiere	8 753	14 172	19 443	6 261	7 379	9 470
Butter	28	51	-	-	-	-
Käse	39	51	106	1 148	3	420
Fleisch und Fleischwaren	994	376	1 446	905	447	310
Därme	116 662	175 873	215 267	6 915	4 988	3 433
Fische und Fischzubereitungen	88 680	63 450	92 998	24 251	19 552	28 162
Hirse und Getreide	458	-	-	306	-	-
Nichtöhlhaltige Sämereien	843	68	253	287	124	186
Gemüse und sonstige Küchengewächse	376	1 097	2 150	77	367	226
Obst, außer Südfrüchten	2 007	3 358	4 258	1 797	2 881	3 554
Südfrüchte	2 965	1 675	383	222	113	261
Gemüse- und Obstkonserven, Frucht- säfte und dergleichen	868	452	1 151	369	97	2 226
Kakaoverzeugnisse	106	373	130	77	840	25
Gewürze	268	684	558	159	396	341
Ölfrüchte zur Ernährung	38	31	18	644	154	-
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	1 758	6 997	2 979	1 956	1 708	2 382
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	200 604	232 942	243 109	32 404	37 093	28 655
Kaffee	336	353	-	3	209	210
Rohtabak	-	-	-	-	-	-
Tabakerzeugnisse	913	1 300	312	152	869	22
Wein	563	139	380	479	2 057	2 132
<b>Rohstoffe und Halbwaren</b>	63 126	76 703	77 676	59 785	23 684	43 201
darunter:						
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	334	84	-	85	5	-
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reiß- baumwolle, Abfälle	585	460	-	-	-	-
Felle zu Pelzwerk, roh	32 617	35 907	26 864	37 379	15 618	10 522
Anderer Felle und Häute	4 543	4 604	3 065	9 859	-	891
Kautschuk, Guttapercha, Balata	22	5	-	3 438	46	-
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	102	2	-	620	-	-
Steine und Erden	6 271	16 671	22 790	4	188	-
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	3 954	6 148	4 917	461	24	347
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	2 671	4 432	6 185	419	208	507
Rayon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	8 772	775	7	4 008	1 093	32
Gespinnste aus Zellwolle und synthe- tischen Fasern	-	4 686	6 002	-	1 921	22 245
Gespinnste aus Wolle und anderen Tier- haaren	118	66	651	472	515	837
Gespinnste aus Baumwolle	34	120	363	55	178	396
Unedle Metalle, auch Almetalle und Legierungen	154	25	-	366	393	7
Sonstige technische Fette und Öle	215	245	-	321	190	-
Kraftstoffe und Schmieröle	1 698	1 710	1 425	581	792	525
Sonstige chemische Halbwaren	208	13	-	84	75	-
Sonstige Halbwaren	437	596	4 973	1 395	2 367	6 289
<b>Fertigwaren</b>	619 653	718 374	719 183	982 567	1 191 407	1 421 130
darunter:						
Gewebe, Gewirke und dgl. aus: Seide, Rayon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	8 708	6 237	4 189	9 900	13 248	15 655
Wolle und anderen Tierhaaren	51 964	62 039	63 706	12 723	20 874	21 849
Baumwolle	2 902	7 629	3 079	10 218	7 398	10 092
Leder	2 787	1 023	450	1 557	944	1 107
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	1 265	874	455	4 902	1 185	1 615
Papier und Pappe	634	147	1 173	711	58	-
Kunststoffe	1 556	2 669	2 131	3 929	4 348	2 390
Sonst. Farbstoffe, Farben, Lacke u. Kitte	1 683	4 519	3 695	13 503	3 462	6 316
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	17 416	15 982	18 632	19 218	8 042	4 431
Stangen, Blech, Draht usw. aus: Kupfer, Kupferlegierungen	76	33	48	809	173	81
Sonstigen unedlen Metallen	504	119	128	447	632	301
Edelmetallen	-	34	-	1	80	11
Sonstige Vorerzeugnisse	695	339	640	1 206	738	678
Strick-, Wirkwaren und dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	16 646	26 959	14 167	23 770	23 644	16 398
Wolle und anderen Tierhaaren	1 271	2 291	3 862	5 562	3 946	3 107
Baumwolle	764	1 080	1 017	8 885	2 811	1 544
Sonstige Kleidung und dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	6 469	9 350	10 151	15 428	22 941	19 101
Wolle und anderen Tierhaaren	7 864	11 197	14 193	20 589	25 243	20 582
Baumwolle	3 458	4 736	10 775	11 893	18 607	21 905
Hüte	628	4 422	5 959	522	430	2 739
Sonstige Spinnstoffwaren	2 896	1 716	1 264	8 352	5 886	4 140
Pelzwaren	53	90	243	256	452	807
Schuhe aus Leder	489	925	1 705	613	2 261	1 683
Anderer Lederwaren	9 022	10 126	10 212	1 835	3 407	5 051

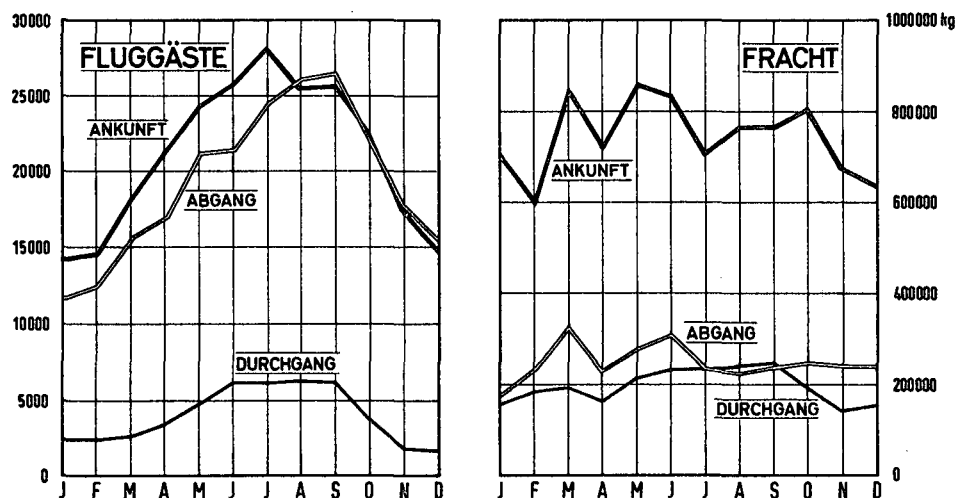
1954 bis 1956  
(Mengen in kg)

Gütergruppen Güterarten	Empfang			Versand		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Noch: Fertigwaren						
darunter:						
Papierwaren	1 280	1 349	1 500	4 683	3 380	8 774
Bücher, Karten, Noten, Bilder	189 351	196 375	115 118	49 188	77 268	114 437
Holzwaren	447	640	499	1 115	1 082	1 613
Kautschukwaren	1 788	1 845	1 220	9 416	9 251	13 456
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	1 376	548	548	3 496	3 356	1 776
Glaswaren	967	1 198	897	7 435	5 503	7 324
Messerschmiedewaren	505	194	130	2 869	3 046	2 417
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	716	913	939	3 770	5 247	5 059
Sonstige Eisenwaren	749	607	226	4 970	3 525	2 883
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen	169	262	256	1 994	1 449	664
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	1 119	1 495	323	938	2 139	557
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1 692	3 840	2 488	30 353	60 925	73 559
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	1 188	944	1 040	3 701	5 846	5 084
Landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschlepper)	899	2 016	2 330	8 470	6 523	5 492
Kraftmaschinen	22 951	4 826	6 404	8 630	4 540	10 520
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	6 853	5 003	10 303	6 678	8 925	10 014
Fördermittel	241	304	1 693	2 624	1 922	2 005
Büromaschinen	1 945	3 885	6 314	5 653	9 624	14 542
Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie	11 606	7 284	15 371	37 619	50 796	66 682
Sonstige Maschinen	71 057	95 856	125 753	207 967	248 837	307 362
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	29 825	31 108	35 939	18 790	43 641	39 779
Sonstige Fahrzeuge	634	265	18	1 072	791	-
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	49 467	60 122	72 589	106 906	123 697	147 440
Uhren	1 450	1 136	759	6 348	8 213	7 512
Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	14 489	20 181	27 794	171 298	176 999	158 477
Waren aus Kunststoffen	2 728	5 415	5 744	16 674	13 411	25 572
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	20 628	44 842	27 128	10 095	15 572	14 439
Photochemische Erzeugnisse	1 471	696	8 032	1 322	1 212	6 606
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	18 556	9 082	14 178	17 880	12 022	23 082
Kosmetische Erzeugnisse	469	1 249	2 570	1 171	1 067	2 933
Sonstige chemische Erzeugnisse	2 950	3 455	5 719	4 939	17 578	24 118
Musikinstrumente	4 551	4 629	8 869	6 443	10 855	33 357
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 188	660	160	4 110	3 728	7 610
Übrige Güter	73 725	95 944	121 548	72 267	81 958	110 110
darunter:						
Mustersendungen	49 172	59 358	76 766	37 137	40 355	51 014
Umzugsgut, Leergut	15 830	26 743	32 118	25 600	27 886	42 409
Persönliche Effekten						
Insgesamt	1 185 441	1 395 191	1 506 006	1 193 721	1 376 894	1 657 018

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

Schaubild 9

## DER LUFTVERKEHR 1956



37. Die Verkehrsleistungen der Deutschen Bundesbahn im Bezirk der Bundesbahndirektion Hamburg<sup>1)</sup> 1954 bis 1956

a) Hamburgischer Stadt- und Vorortverkehr (S-Bahn)

Monate Jahre	Zug- kilometer	Achs- kilometer	beförderte Personen	verkaufte Fahrkarten
	in 1 000			
1956				
Januar	597,5	15 105,9	12 447,7	4 561,2
Februar	556,0	13 933,2	10 702,3	4 172,8
März	596,6	14 854,2	11 080,7	4 708,6
April	572,3	14 374,1	11 144,7	4 619,2
Mai	593,6	14 987,0	12 271,7	5 056,8
Juni	588,4	14 926,8	10 736,7	4 616,9
Juli	604,1	15 332,0	11 209,2	5 153,2
August	607,4	15 369,7	10 796,6	4 999,2
September	584,5	14 871,7	12 806,3	5 118,7
Oktober	610,3	15 461,6	11 672,3	4 845,1
November	582,3	14 787,2	11 474,8	4 584,5
Dezember	589,5	14 964,3	11 968,5	5 135,8
Zusammen 1956	7 082,5	178 967,7	138 311,5	57 572,0
Dagegen 1955	7 104,0	180 224,8	132 041,9	54 924,5
1954	7 032,2	177 807,4	127 661,2	54 287,2

b) Fernverkehr

Monate Jahre	Schnellzüge und Personenzüge			Güterzüge		Gestellte Güterwagen
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	verkaufte <sup>2)</sup> Fahrkarten	Zug- kilometer	Achs- kilometer	
	in 1 000					
1956						
Januar	2 029,3	39 536,9	393,9	916,7	59 308,2	64 161
Februar	1 904,1	36 253,2	322,6	852,2	54 848,9	65 660
März	2 042,9	40 029,4	473,7	987,6	69 913,7	88 895
April	1 962,4	38 729,3	421,0	940,9	66 122,2	78 585
Mai	2 049,2	41 685,9	516,5	912,9	63 336,1	74 988
Juni	2 140,6	44 720,7	517,0	975,2	66 418,6	80 993
Juli	2 400,3	52 801,5	828,5	984,8	65 393,6	84 884
August	2 391,6	52 684,3	769,2	996,5	67 214,2	87 390
September	2 173,3	46 403,3	624,6	945,0	65 258,0	84 426
Oktober	2 073,3	41 761,4	492,4	1 055,4	71 121,7	104 716
November	1 988,4	39 888,0	392,9	1 012,1	67 392,6	93 528
Dezember	2 064,6	43 221,1	537,3	931,4	62 007,2	73 543
Zusammen 1956	25 220,0	517 715,0	6 289,6	11 510,7	778 335,0	981 769
Dagegen 1955	24 893,8	508 977,5	5 785,0	11 255,6	756 156,2	907 755
1954	23 696,0	498 371,0	5 536,7	10 472,7	720 095,5	847 216

1) Zum Bundesbahndirektionsbezirk Hamburg gehören 1956: Schleswig-Holstein, Hamburg und Teile von Niedersachsen (2 403,79 km).- 2) auf Hamburger Bahnhöfen.

38. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1954 bis 1956

Personen Betriebseinnahmen Zug-km	1954	1955	1956	davon			
				1.Vier- teljahr	2.Vier- teljahr	3.Vier- teljahr	4.Vier- teljahr
	in 1 000						
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster-Eisenbahn							
Beförderte Personen	2 517,2	2 735,8	2 873,4	741,2	687,0	691,6	753,6
Betriebseinnahmen DM	1 207,9	1 209,0	1 270,0	293,8	307,0	338,7	330,5
Geleistete Zug-km	734,6	r 739,7	702,5	172,5	178,6	175,6	175,8
Alsternordbahn							
Beförderte Personen	922,3	r 1 074,2	1 221,7	308,5	288,3	307,3	317,6
Betriebseinnahmen DM	r 256,1	281,3	320,9	73,2	77,7	85,5	84,5
Geleistete Zug-km	214,7	r 257,6	297,9	67,0	72,5	79,5	78,9

39. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Güterarten 1953 bis 1955<sup>1)</sup>

(Mengen in t)

Güterarten	Empfang			Versand		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Insgesamt	7 040 072	6 946 218	7 229 084	4 071 368	4 336 327	5 159 596
darunter						
Fische, auch Zubereitungen	9 761	4 910	4 392	38 001	52 717	66 974
Fleisch, auch Zubereitungen	3 633	4 693	10 899	14 000	50 634	52 342
Eier	2 978	4 151	6 026	1 207	2 841	2 784
Getreide	25 738	28 289	24 268	156 303	355 967	231 446
Gemüse	34 943	37 669	54 907	13 294	19 040	16 626
Obst, Südfrüchte	30 193	30 522	60 480	94 318	151 390	205 844
Kartoffeln	25 889	27 661	27 161	4 954	5 324	3 800
Ölsaaten, Ölfrüchte	11 245	1 656	990	2 671	8 911	14 221
Kaffee	259	54	66	30 456	26 181	25 965
Rohtabak	3 759	3 540	6 083	24 462	22 703	23 563
Milcherzeugnisse	1 484	1 384	1 655	1 201	11 871	15 845
Speisefette, außer Butter	36 203	20 285	42 358	23 418	29 935	50 679
Anderer tierische und pflanzliche Fette und Öle	85 356	91 588	95 404	112 965	117 837	124 793
Malz	8 824	9 264	16 730	1 046	1 147	770
Rohrzucker	32 340	32 219	601	30 900	-	15 672
Verbrauchszucker	64 244	150 625	57 516	1 114	1 677	1 083
Wein, Most	10 192	10 592	8 360	1 483	3 894	3 573
Bier	5 087	3 981	6 693	2 695	1 438	1 471
Anderer Nahrungs- und Genußmittel	8 635	13 184	15 056	25 460	35 868	40 492
Futtermittel	23 734	41 885	24 650	51 121	54 064	71 850
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	32 884	38 540	36 277	45 983	66 341	93 009
Erze	32 318	26 551	21 408	239 694	201 130	258 361
Kohlen, Torf	2 221 042	2 026 302	2 110 933	161 173	163 368	338 804
Mineralöle, Mineralölderivate	345 107	370 275	339 734	1 079 662	1 253 951	1 502 579
Steine, Erden, Bindemittel	284 542	371 487	403 510	20 190	21 714	14 694
Anderer mineralische Rohstoffe	238 689	225 652	195 264	34 526	57 281	43 656
Schwefelsäure	27 165	26 657	28 691	80 557	80 791	94 668
Soda, Ätznatron, Pottasche	21 288	24 911	33 843	528	373	291
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	170 968	170 879	197 842	52 474	83 384	108 713
Düngemittel	548 755	634 657	472 710	48 354	37 900	34 998
Wolle	1 079	449	1 075	8 561	14 655	19 018
Baumwolle	278	986	849	29 772	26 429	34 974
Garne, Lumpen	3 837	4 729	5 583	5 253	5 974	7 118
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	14 604	15 387	18 058	42 723	50 030	71 845
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	63 074	69 743	59 283	12 228	15 110	19 223
Holzwaren	13 077	13 119	15 931	941	1 242	2 144
Zellstoff, Papier	80 497	89 114	74 893	4 432	10 871	13 101
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	133 080	131 520	145 467	6 124	7 808	9 179
Roheisen, Eisenlegierungen	8 387	7 746	8 927	4 103	6 258	18 344
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	39 556	56 999	34 393	84 804	81 090	98 554
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	4 190	11 389	38 322	5 307	3 873	7 595
Stab- und Formeisen und -stahl	90 417	97 764	162 555	4 082	2 198	4 676
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	182 694	137 900	206 389	9 210	7 946	7 318
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	74 262	66 940	85 577	2 302	2 056	2 374
Eisen- und Stahldraht	27 839	26 567	30 320	5 158	4 597	5 954
Anderer Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	11 926	10 783	13 589	2 178	1 736	1 356
Maschinen, Apparate	102 947	106 617	87 212	15 885	18 021	21 112
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	29 256	16 761	21 628	3 738	3 821	4 955
Anderer Eisen- und Stahlwaren	96 764	106 048	190 383	8 962	10 580	16 377
NE-Metalle und NE-Metallwaren	25 733	31 717	46 506	39 275	54 794	60 411
Fahrzeuge aller Art	53 994	82 868	134 936	4 063	4 606	9 013
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	63 967	86 166	105 056	7 557	8 901	14 227
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	127 396	151 042	162 402	99 290	100 490	113 735
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen	45 015	43 085	46 487	26 808	24 893	28 929
Stückgüter des öffentlichen Verkehrs	-	-	-	-	-	-
Verkehr ausländischer Streitkräfte	255 818	211 290	193 040	553 280	490 589	445 671
Dienstgutverkehr	1 091 756	872 562	962 570	625 077	395 191	576 032

1) im Verkehrsbezirk Nr.5 Hamburg.

## 40. Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken 1953 bis 1955

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	Empfang			Versand		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Insgesamt	7 040 072	6 946 218	7 229 084	4 071 368	4 336 327	5 159 596
davon						
Bundesgebiet	5 749 318	5 093 532	5 509 160	3 546 262	3 539 032	4 287 370
darunter						
Lübeck	34 134	44 999	42 758	34 497	42 549	61 630
Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne Lübeck)	55 490	60 506	62 928	151 854	119 101	154 122
Schleswig-holstein. Nordseegebiet	129 035	124 592	134 588	151 746	154 168	199 702
Niedersachsen längs der Unterelbe	28 868	28 011	36 258	38 505	28 506	38 041
Südostteil von Schleswig-Holstein	82 333	69 181	51 225	32 761	33 591	46 370
Niedersachsen längs der Oberelbe	98 642	95 127	100 840	84 239	84 600	118 721
Unterwesergebiet (ohne Bremen)	71 508	68 213	66 726	23 107	17 198	18 860
Bremen	24 148	31 659	33 100	55 648	50 110	58 773
Mittleres Wesergebiet in Niedersachsen	65 534	90 385	133 993	185 318	196 326	235 653
Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	123 698	111 294	139 684	52 831	38 853	56 760
Ostwestfalen-Lippe	16 853	15 344	19 962	63 386	66 300	72 974
Kurhessen-Waldeck	60 621	75 371	64 583	39 267	42 330	51 935
Gebiet um Braunschweig	130 088	132 367	195 539	63 597	58 641	69 823
Mittellandkanalgebiet um Hannover und Hildesheim (ohne Hannover)	386 714	315 505	246 821	41 333	63 899	66 379
Hannover	24 386	22 182	25 791	44 406	50 197	60 001
Gebiet um Osnabrück	18 135	24 140	26 064	151 752	107 685	167 929
Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	11 858	9 299	9 514	46 766	50 330	52 381
Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne Emden)	7 532	11 429	13 765	10 248	11 035	11 367
Münsterland	45 312	29 790	23 498	28 746	24 961	26 326
Südost-Westfalen	19 171	23 621	38 408	12 539	13 382	11 968
Gebiet um Hagen	86 869	113 334	114 451	25 872	36 027	59 699
Ruhrgebiet (ohne Dortmund und Essen)	1 891 108	1 588 499	1 629 520	63 695	102 409	111 363
Dortmund	354 234	323 900	340 098	36 635	40 712	42 253
Essen	145 347	154 910	141 695	13 548	18 058	20 667
Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebiets	7 381	8 074	5 871	3 228	2 951	3 893
Duisburg	45 415	44 544	39 608	79 188	96 766	79 252
Rheinhöfen des Ruhrgebiets (ohne Duisburg)	32 259	61 063	57 899	1 848	1 068	3 577
Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	58 696	60 752	55 483	80 608	87 106	64 358
Gebiet um Düsseldorf	40 236	42 730	48 628	43 124	48 869	42 901
Köln	25 808	36 394	39 428	36 434	45 388	49 031
Bergisches Land	32 261	31 149	39 812	17 258	15 129	16 201
Rheinisches Braunkohlenrevier	124 735	28 778	41 950	6 256	2 595	2 836
Gebiet um Aachen	156 262	57 518	100 064	22 928	19 032	31 022
Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	19 695	23 674	23 523	28 713	34 804	36 209
Moselgebiet	4 566	4 907	10 182	17 261	14 293	16 983
Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	36 468	24 764	38 707	10 364	8 402	8 399
Rheingau und Rheinhessen	7 174	9 897	10 415	16 483	25 888	22 869
Südhessen (Starkenburg)	12 592	26 555	24 555	14 953	22 608	28 400
Ludwigshafen	11 772	19 383	21 700	14 448	16 509	16 850
Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	9 515	10 060	14 342	35 269	38 754	51 300
Rheinpfalz	18 252	19 827	18 066	7 189	8 005	8 002
Gebiet um Karlsruhe und Bruchsal	4 006	5 683	6 925	14 633	14 996	16 733
Mittel- und Südbaden	25 786	26 389	40 096	48 461	48 703	45 285
Südwestfalen und Hohenzollern	12 602	15 153	18 400	23 506	22 522	26 755
Württemberg (ohne Südwestfalen und Hohenzollern sowie Stuttgart)	28 892	28 740	40 073	67 403	68 005	106 745
Stuttgart	19 971	19 796	22 581	42 533	49 020	57 184
Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	15 138	20 488	22 815	34 735	41 298	47 303
Mittelhessen	14 232	14 068	51 897	15 269	16 812	20 808
Unterfranken	9 280	7 357	10 406	42 190	38 714	47 928
Ober- und Mittelfranken (ohne Nürnberg und Fürth)	17 379	24 742	28 427	96 711	102 636	114 661
Nürnberg und Fürth	34 280	36 751	46 560	47 505	60 899	98 261
Oberpfalz und Niederbayern	47 107	32 019	85 292	111 208	154 738	290 626
Oberbayern (ohne München)	30 288	36 505	40 597	71 204	103 663	119 721
München	30 116	26 516	35 179	75 309	92 176	153 182
Schwaben	21 733	22 489	22 113	71 622	65 469	78 969
Lokalverkehr	879 474	697 661	748 044	879 474	697 661	748 044
Berlin (West)	12 364	17 570	14 756	32 380	41 344	42 921
Sowjetische Besatzungszone (einschl. Sowjetsektor von Berlin)	760 861	1 172 227	884 548	122 938	241 440	266 861
Saarland	1 190	4 690	6 675	315	329	660
Ausland	516 339	658 199	813 945	369 473	514 182	561 784

Quelle: Statistisches Bundesamt



# Hochbahn und Straßenbahn

## 41. Betriebsergebnisse der Hochbahn<sup>1)</sup> 1953 bis 1956 (U- und Walddörferbahn)

Monate Jahre	Durch- schnittl. in Betrieb befindl. Triebwagen	Wagen- kilo- meter	Platz- kilo- meter	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Einnahmen DM	Aus- nutzungs- grad in vH
1956							
Januar	348	2 819,4	391 502,9	12 947,4	91 223,6	2 407,5	23,30
Februar	349	2 670,3	369 034,6	12 360,3	86 980,6	2 304,4	23,57
März	347	2 819,6	390 912,6	13 120,9	92 453,9	2 457,3	23,65
April	355	2 712,3	375 966,1	12 064,9	85 084,9	2 312,4	22,63
Mai	350	2 835,8	392 439,5	12 847,5	90 639,6	2 424,8	23,10
Juni	344	2 776,3	384 206,9	12 284,1	86 528,0	2 297,4	22,52
Juli	347	2 864,6	396 467,8	12 222,5	86 932,7	2 312,8	21,93
August	355	2 867,7	396 837,8	12 834,0	91 322,0	2 411,9	23,01
September	352	2 822,9	391 316,5	12 734,2	90 614,1	2 382,7	23,16
Oktober	361	2 899,9	402 471,9	13 385,3	95 230,0	2 463,3	23,66
November	353	2 754,3	382 314,5	13 440,7	95 586,8	2 468,4	25,00
Dezember	351	2 869,3	398 155,3	13 972,9	99 282,0	2 614,6	24,94
Insgesamt 1956	2) 351	33 712,4	3) 4 671 626,4	154 214,7	1 091 878,2	28 857,5	3) 23,37
Dagegen 1955	2) 334	32 845,6	3 209 122,4	151 113,9	1 065 572,4	27 928,6	33,20
1954	2) 353	30 412,4	2 928 833,6	157 149,4	1 116 362,3	25 594,5	38,12
1953	2) 350	30 929,7	2 936 348,4	161 333,6	1 321 087,4	26 134,2	44,99

1) Betriebsstreckenlänge 1956 (Jahresende) 67,927 km.- 2) Dezemberzahlen.- 3) Auf Grund der Änderung der Durchführungsbestimmung des § 33 der B.O.-Strab (Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen und Verordnung zur Durchführung der Straßenbahn-, Bau- und Betriebsordnung) in der Fassung vom 29.3.56 (BGBl.I, S.250) ist die für die Fahrgäste zugewiesene Stehplatz-Nutzfläche von 0,20 qm auf 0,15 qm herabgesetzt worden. Dadurch sind die für das Jahr 1956 ausgewiesenen Platzkilometer und der Ausnutzungsgrad mit denen der Vorjahre nicht voll vergleichbar.

## 42. Betriebsergebnisse der Straßenbahn<sup>1)</sup> 1953 bis 1956

Monate  Jahre	Durchschnitt- lich in Betrieb befindliche 2)		Wagen- kilometer		Platz- kilometer	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Einnahmen DM	Aus- nutzungs- grad in vH
			Trieb- wagen	Bei- wagen					
	Trieb- wagen	Bei- wagen	in 1 000						
1956									
Januar	417	527	1 793,1	1 838,6	364 543,7	23 287,3	117 554,3	4 806,4	32,25
Februar	406	529	1 689,0	1 757,0	342 149,3	22 048,0	111 320,5	4 552,3	32,54
März	407	517	1 798,2	1 862,4	365 224,1	23 453,2	118 414,6	4 883,0	32,42
April	422	520	1 717,7	1 784,4	350 126,9	21 615,8	109 152,4	4 643,7	31,18
Mai	427	527	1 776,0	1 782,3	363 127,9	22 663,8	114 470,2	4 804,5	31,53
Juni	423	532	1 752,0	1 771,6	359 592,5	22 018,0	111 532,2	4 641,2	31,05
Juli	422	539	1 801,0	1 794,4	367 441,8	21 653,9	109 407,5	4 717,6	29,78
August	417	517	1 789,1	1 810,6	366 661,0	22 464,1	113 605,7	4 846,5	30,98
September	417	524	1 726,9	1 732,9	353 758,8	22 201,2	112 354,5	4 776,4	31,76
Oktober	417	524	1 796,3	1 821,8	368 046,6	23 530,2	118 854,6	4 935,2	32,29
November	405	521	1 754,6	1 780,5	358 858,6	23 325,4	117 782,3	4 871,9	32,82
Dezember	411	539	1 803,7	1 795,2	368 074,4	24 286,8	122 647,7	5 192,2	33,32
Insgesamt 1956	3) 411	3) 539	21 197,6	21 531,7	4) 327 605,6	272 547,7	1 377 096,5	57 670,9	4) 31,83
Dagegen 1955	3) 405	3) 530	20 129,9	21 280,8	3 289 193,9	260 932,4	1 318 150,7	53 768,3	40,08
1954	3) 424	3) 536	18 414,9	18 975,4	2 989 179,0	258 118,4	1 303 836,6	48 701,1	43,62
1953	3) 428	3) 566	17 992,4	20 642,4	2 852 739,4	263 662,6	1 375 650,2	49 315,1	48,22

1) Betriebsstreckenlänge für den Personenverkehr 1956 (Jahresende) 186,687 km.- 2) einschl. Betriebsreserve.- 3) Dezemberzahlen.- 4) Auf Grund der Änderung der Durchführungsbestimmung des § 33 der B.O.-Strab (Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen und Verordnung zur Durchführung der Straßenbahn-, Bau- und Betriebsordnung) in der Fassung vom 29.3.56 (BGBl.I, S.250) ist die für die Fahrgäste zugewiesene Stehplatz-Nutzfläche von 0,20 qm auf 0,15 qm herabgesetzt worden. Dadurch sind die für das Jahr 1956 ausgewiesenen Platzkilometer und der Ausnutzungsgrad mit denen der Vorjahre nicht voll vergleichbar.

43. Betriebsstreckenlänge, Linienlänge und Haltestellen bei den Verkehrsmitteln der Hamburger Hochbahn AG. 1938 sowie 1953 bis 1956

Jahres- ende	Betriebsstreckenlänge für den Personenverkehr in km					Linienlänge in km					Anzahl der Haltestellen				
	Stra- ßen- bahn	U- u. Walddör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt	Stra- ßen- bahn	U- u. Walddör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt	Stra- ßen- bahn	U- u. Walddör- fer- bahn	Ober- lei- tungs- bus	Kraft- omni- bus	Alster- schiff- fahrt
1938	216,7	70,6	-	173,0	12,5	389,6	68,3	-	192,9	13,4	616	64	-	186	21
1953	170,9	67,9	13,6	97,9	7,4	251,3	113,9	14,1	107,8	10,4	340	60	27	159	8
1954	178,5	67,9	13,6	108,5	9,4	259,0	113,9	14,1	120,9	12,4	337	60	27	176	10
1955	186,7	67,9	13,6	146,6	8,6	294,0	113,9	14,1	162,6	11,6	347	60	27	232	11
1956	186,6	67,9	8,9	170,3	8,6	295,8	113,9	8,8	196,2	11,6	347	60	16	267	11

44. Im Hamburger Nahverkehr beförderte Personen 1953 bis 1956  
(in 1000)

Verkehrsmittel	1953	1954	1955	1956
Hamburger Hochbahn AG.	464 657	457 004	459 098	474 733
davon				
Straßenbahn	263 663	258 118	260 932	272 548
U- und Walddörferbahn	161 333	157 150	151 114	154 215
Kraftomnibusse	29 800	31 862	36 596	38 626
O-Busse	6 633	6 344	6 976	5 654
Alsterschiffe	3 228	3 530	3 480	3 690
S-Bahn	126 181	127 661	132 042	138 312
Hafenverkehr	20 445	20 820	21 405	21 851
davon				
Hadag (ohne Hafenrundfahrten)	19 480	19 966	20 470	21 057
Lauenburger Dampfschiffe	174	180	154	124
Blankenese-Este-Linie	791	674	781	670
Nichtbundeseigene Eisenbahnen	2 830	3 439	3 810	4 095
davon				
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster	2 305	2 517	2 736	2 873
Alsternordbahn	525	922	r 1 074	1 222
Kraftomnibusse (ohne Kraftomnibusse der Hochbahn)	14 712	17 969	20 948	24 763
davon				
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein	9 395	r 11 240	12 936	15 401
Bundesbahn	1 876	2 397	2 766	3 255
Bundespost	526	672	811	821
Private Unternehmen	2 915	3 660	4 435	5 286
I n s g e s a m t	628 825	r 626 893	r 637 303	663 754

Deutsche Bundespost

45. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg<sup>0</sup> 1954 bis 1956

Monate  Jahre			Eingelieferte						Ortsge- spräche und Selbstwähl- ferndienst (Ortsge- büherein- heiten)	Fernge- spräche (handver- mittelt)	Zahl der Fernsprech- stellen (nur Haupt- anschlüsse)		
			gewöhnliche Briefe		eingeschriebene Briefe		gewöhnliche Pakete					Telegramme	Nach- nahme- sendungen
			ins- gesamt	dar. nach dem Ausland	ins- gesamt	dar. nach dem Ausland	ins- gesamt	dar. nach dem Ausland					
in 1 000													
1956													
Januar	32 555	1 722	451,0	78,7	904,4	22,0	253,6	118,1	29 026	497,8	161,9		
Februar	30 474	1 611	431,5	80,9	927,7	23,5	158,8	112,1	27 847	475,0	163,0		
März	35 136	1 857	467,8	84,0	1 173,7	28,9	196,2	138,4	29 906	541,5	164,1		
April	31 527	1 666	438,3	78,3	982,7	23,3	169,4	122,0	29 537	481,2	165,1		
Mai	33 329	1 762	425,9	80,0	1 039,5	23,4	184,1	122,1	31 163	470,8	166,2		
Juni	34 462	1 822	465,9	90,8	1 031,3	25,0	173,7	147,0	32 641	461,4	167,1		
Juli	33 309	1 761	448,2	85,6	986,4	24,2	184,3	142,0	31 880	474,2	168,1		
August	34 315	1 814	477,4	87,2	1 025,1	26,3	196,4	133,4	33 467	486,2	169,2		
September	32 699	1 339	458,2	90,0	1 065,0	26,5	175,3	138,4	32 985	457,8	170,5		
Oktober	35 874	1 469	490,2	102,2	1 205,4	34,5	168,8	163,8	37 575	496,6	171,9		
November	36 372	1 489	481,2	103,3	1 344,0	44,3	177,3	164,0	37 400	475,6	173,2		
Dezember	41 968	1 718	520,3	109,3	1 666,7	50,5	267,0	231,5	36 059	424,6	174,4		
Zusammen	1956	412 020	20 030	5 555,9	1 070,3	13 351,9	352,4	2 304,9	1 732,8	389 486	5 742,7	174,4 <sup>3)</sup>	
Dagegen	1955	r394 624	28 331	r5 452,7	913,0	r11 905,3	341,2	r 2 150,4	1 635,6	327 274	6 407,0	160,8 <sup>3)</sup>	
	1954	r379 614	31 889	r5 284,4	833,8	r10 936,7	285,3	r 2 101,6	1 604,7	.	8 186,0	150,2 <sup>3)</sup>	

Noch: 45. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg<sup>0</sup> 1954 bis 1956

Monate  Jahre	Einge- lie- ferte Wert- briefe	Einge- lie- ferte Wert- pakete	Post- pro- test- auf- träge	Durch die Post prote- stier- te Wech- sel	Einsah- lungen auf Zahlkar- ten und Postan- weisungen in 1000 St.	Zahl der Post- <sup>2)</sup> scheck- konten in 1 000	Postapar- 2) kassendienst	
							Es entfielen auf eine	
							Ein- lage	Rück- zah- lung
Stück							DM	
1956								
Januar	10 559	4 139	2 952	333	1 064,9	201,9	104,28	73,28
Februar	8 463	4 072	3 054	299	1 035,6	202,7	101,16	70,61
März	9 643	4 434	3 281	271	1 153,4	203,5	107,87	77,58
April	9 354	4 007	2 977	271	1 095,6	205,1	110,01	80,35
Mai	8 552	4 206	3 102	314	1 061,3	207,4	125,71	77,99
Juni	9 324	4 326	2 996	308	1 157,3	209,1	125,65	80,73
Juli	9 395	4 229	2 979	275	1 085,9	210,8	145,45	81,70
August	9 085	4 128	2 987	293	1 059,4	212,9	133,08	82,90
September	8 358	4 286	2 822	280	1 054,7	214,5	120,20	84,26
Oktober	10 063	4 589	2 967	253	1 168,1	216,4	115,52	83,87
November	10 002	4 356	3 004	279	1 129,3	218,5	117,80	89,94
Dezember	10 163	5 300	3 004	339	1 264,2	220,2	151,16	91,65
Zusammen 1956	112 961	52 072	36 125	3 515	13 329,7	<sup>3)</sup> 220,2	.	.
Dagegen 1955	105 981	50 366	40 773	4 234	12 791,5	<sup>3)</sup> 200,8	.	.
1954	98 191	44 704	43 318	4 207	12 785,8	<sup>3)</sup> 177,4	.	.

1) s. Fußnote zur Tabelle 46.- 2) Angaben beziehen sich auf den  
Oberpostdirektionsbezirk Hamburg.-  
3) Dezembersahlen.

46. Die Beschäftigten der Deutschen Bundespost im  
Postamtsbezirk Hamburg<sup>0</sup> 1953 bis 1956

Stich- tage	Beschäftigte						
	ins- gesamt	davon					
		Beamte	Ange- stell- te	Ar- beiter	Beamte im Neben- amt	Post- jung- boten	Lehr- linge
31.12.1953	21 111	10 920	3 121	6 429	90	244	307
30. 6.1954	22 320	11 147	3 464	6 990	132	269	318
31.12.1954	21 996	11 336	3 389	6 643	138	178	312
30. 6.1955	22 289	11 361	3 408	6 806	138	260	316
31.12.1955	22 431	11 492	3 430	6 894	139	180	296
30. 6.1956	23 022	11 630	3 460	7 142	140	256	354
31.12.1956	23 134	11 600	3 640	7 295	141	168	290

1) Der Postamtsbezirk Hamburg umfaßt das  
Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg einschl.  
einiger kleiner ländlicher Gemeinden aus den angren-  
zenden Gebieten Schleswig-Holsteins und Nieder-  
sachsens.

Kraftfahrzeuge

47. Der Bestand<sup>0</sup> an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1951 bis 1956

Stichtage	Kraft- fahrzeuge insgesamt	davon														Außer- dem Kraft- fahr- zeug- an- hänger		
		Personenkraftwagen mit einem Hubraum				Krafträder					Kom- bi- na- tions- kraft- wagen	Lastkraftwagen					Kraft- om- ni- busse	Sonder- fahrz. (einschl. Krankenw., Kraft- stoff- kesselw. und Zugma- schinen)
		bis 999 ccm	von 1000 bis 1499 ccm	von 1500 bis 1999 ccm	von 2000 ccm und mehr	Kraft- rol- ler	Mo- tor- fahr- räder	andere mit einem Hubraum				andere mit Nutzlast in kg						
								bis 125 ccm	von 126 bis 249 ccm	von 250 ccm und mehr		bis 1999	2000 bis 3999	4000 und mehr				
1.Juli 1951	76 498	5 080	19 397	5 760	2 960	668	3 205	2 699	6 304	3 903	.	7 291	8 796	5 343	2 032	390	2 670	12 682
1.Juli 1952	90 566	6 025	24 154	6 269	4 082	1 310	3 794	3 573	8 870	4 574	.	7 813	9 413	5 297	2 150	392	2 850	13 004
1.Juli 1953	106 714	7 610	29 613	6 889	4 840	2 363	4 050	4 343	12 073	5 455	.	8 019	10 392	5 205	2 359	435	3 068	13 427
1.Juli 1954	124 125	9 450	36 119	7 790	5 516	3 954	4 241	4 874	14 527	5 966	1 244	7 924	11 377	4 991	2 606	487	3 059	13 549
1.Juli 1955	137 836	12 090	42 760	8 388	6 011	5 990	3 962	5 071	15 655	5 532	2 448	7 319	11 781	4 485	2 695	530	3 119	13 130
1.Juli 1956	155 946	16 898	50 755	8 813	7 298	8 322	3 568	5 066	15 676	4 901	3 737	6 675	12 835	4 484	3 105	584	3 229	12 435

1) einschließlich der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

48. Der Bestand an Personenkraftwagen<sup>1)</sup> nach Herstellern 1950 und 1954 bis 1956

Hersteller	1. Juli 1950		1. Juli 1954		1. Juli 1955		1. Juli 1956	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Adler	1 747	7,4	1 531	2,5	1 214	1,7	.	.
Auto-Union/DKW	2 235	9,5	4 167	6,9	4 916	6,8	5 810	6,6
BMW	653	2,8	762	1,3	798	1,1	1 924	2,2
Borgward	609	2,6	1 570	2,6	2 266	3,2	2 819	3,2
Chevrolet	55	0,2	155	0,3	.	.	.	.
Citroen	82	0,3	136	0,2	107	0,1	.	.
Daimler-Benz	2 444	10,4	7 288	12,1	8 652	12,0	9 884	11,3
Ford	1 509	6,4	4 139	6,9	5 101	7,1	6 087	6,9
Goliath	-	-	439	0,7	697	1,0	935	1,1
Gutbrod	-	-	339	0,6	354	0,5	.	.
Hanomag	656	2,8	588	1,0	441	0,6	.	.
Kleinschnittger	-	-	69	0,1	80	0,1	79	0,1
Lloyd	-	-	1 987	3,3	3 699	5,2	5 416	6,2
NSU-Fiat	654	2,8	1 455	2,4	1 678	2,3	2 199	2,5
Opel	5 837	24,7	12 064	20,0	13 194	18,4	14 963	17,1
Porsche	-	-	172	0,3	189	0,3	231	0,2
Renault	11	0,0	125	0,2	185	0,3	356	0,4
Rh. Autom. (Champion)	-	-	65	0,1	78	0,1	76	0,1
RSM Messerschmitt	-	-	173	0,3	347	0,5	588	0,7
Steyr	139	0,6	123	0,2	87	0,1	.	.
Volkswagen	5 563	23,6	20 793	34,5	25 583	35,6	31 795	36,3
Wanderer	588	2,5	465	0,8	290	0,4	.	.
Sonstige deutsche Hersteller	745	3,2	575	1,0	659	0,9	3 086	3,5
" ausländische "			962	1,6	1 140	1,6	1 376	1,6
Unbekannt	49	0,2	86	0,1	56	0,1	-	-
Insgesamt	23 576	100	60 228	100	71 811	100	87 624	100

1) einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen.

49. Die Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 1954 bis 1957

Stichtage	Kraftfahrzeuge		davon								Außerdem Kraftfahrzeugeanhänger
	insgesamt	in vH des Best.	Personenkraftwagen	Kraft-räder	Last-kraftwagen	Kraft-omni-busse	Kranken-kraftwagen	Zug-maschi-nen	Kraft-stoff-kessel-wagen	Sonder-fahr-zeuge	
1. Januar 1954	84 153	74,1	44 702	15 890	20 877	329	105	1 445	43	762	8 964
1. April	90 660	77,1	47 624	19 327	20 925	345	107	1 509	57	766	8 904
1. Juli	106 291	85,6	53 901	28 008	21 404	461	109	1 582	72	754	9 197
1. Oktober	108 879	.	56 356	27 735	21 798	453	109	1 611	84	733	9 294
1. Januar 1955	98 595	76,3	55 386	18 429	21 864	402	110	1 586	91	727	9 261
1. April	104 362	.	58 427	20 998	21 905	413	110	1 650	110	749	9 236
1. Juli	122 602	88,9	66 367	30 630	22 437	485	110	1 713	114	746	9 322
1. Oktober	125 711	.	69 578	30 048	22 826	491	110	1 786	123	749	9 337
1. Januar 1956	115 930	80,7	69 212	20 579	22 954	456	115	1 730	130	754	9 276
1. April	125 176	.	74 950	23 799	23 094	486	122	1 830	144	751	9 326
1. Juli	140 993	90,4	83 324	30 616	23 548	540	129	1 920	151	765	9 605
1. Oktober	143 539	.	87 040	29 277	23 632	542	130	1 991	153	774	9 766
1. Januar 1957	133 145	81,0	85 812	20 178	23 545	527	135	1 967	157	824	9 742
1. April	140 901	.	91 353	22 402	23 449	563	140	2 003	162	829	9 571

50. Die Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen nach Fahrzeugarten und Kalendermonaten 1955 und 1956

Monate Jahre	Kraftfahr-zeuge ins-gesamt	davon						
		Personenkraft-wagen einschl. Kranken-kraftwagen	Kombinations-kraftwagen	Krafträder	Lastkraft-wagen	Kraft-omnibusse	Zug-maschinen	Sonder-fahrzeuge
Januar 1956	1 868	1 394	109	47	285	3	20	10
Februar	1 525	1 125	81	40	254	1	20	4
März	3 298	2 387	123	392	339	24	22	11
April	3 770	2 354	143	873	343	17	23	17
Mai	3 220	2 080	182	621	297	12	21	7
Juni	3 057	2 087	147	512	293	5	12	1
Juli	2 828	1 953	160	387	292	8	20	8
August	2 036	1 468	87	181	270	4	23	3
September	1 998	1 459	121	86	292	7	30	3
Oktober	2 068	1 509	115	51	354	4	26	9
November	2 001	1 454	130	21	340	5	26	25
Dezember	1 719	1 202	110	70	284	20	20	13
Insgesamt 1956	29 388	20 472	1 508	3 281	3 643	110	263	111
Dagegen 1955	25 815	16 986	1 031	4 278	3 156	97	188	79

**51. Die Zulassungen fabrikneuer Personenkraftwagen nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter  
1950 und 1954 bis 1956**

Gewerbe oder Beruf der Halter	1950	1954 <sup>1)</sup>	1955 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei einschl. Gartenbau und Tierzucht	48	142	185	218
darunter				
Bauern und Landwirte	20	39	73	71
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	105	108	159	130
darunter				
Elektrizitätswerke	44	36	53	35
Gas- und Wasserwerke	22	30	45	45
Steine und Erden	38	41	60	47
Eisen- und Metallerzeugung und Verarbeitung	520	1 006	982	1 122
darunter				
Elektrotechnik	113	219	175	171
Maschinenbau	99	177	186	254
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	71	81	81	98
Metallhandwerk	106	190	203	212
Fahrzeugindustrie	47	123	114	161
Verarbeitende Gewerbe (einschl. Reinigungsgewerbe, ausschl. Eisen- und Metallverarbeitung)	1 058	1 602	1 616	1 757
darunter				
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	68	35	40	36
Chemische Industrie, Gummi- und Asbestverarbeitung	327	521	466	497
Sägerei und Holzverarbeitung	7	5	10	7
Bekleidungsindustrie	84	131	185	159
Lebens- und Genussmittelindustrie	382	683	628	744
Getränkeherstellung	25	27	42	56
Feinkeramische und Glasindustrie	7	10	17	16
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	483	807	987	1 078
darunter				
Freiberuflich Tätige (Architekten und Ingenieure)	174	197	305	309
Bauhandwerk	199	431	490	550
Bauindustrie	110	176	184	209
Handel, Geld- und Versicherungswesen	3 801	6 689	7 274	8 352
davon				
Ein- und Ausfuhrhandel, Binnengroßhandel (einschl. Gemeinschafts-Ein- und -Verkauf), Verlagswesen	1 980	2 643	2 607	3 469
Einzelhandel	807	1 899	2 081	2 284
Geld-, Bank- und Börsenwesen (ohne Postscheck- und Postsparkassendienst), Versicherungswesen	129	246	240	234
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih, Bewachungs- und Trägergewerbe, privates Bestattungswesen	885	1 901	2 346	2 335
Dienstleistungen (einschl. graphisches Handwerk), Wissen- schaft, Kultur, Kunst, Film, Funk, Theater	275	537	699	704
darunter				
Gaststättenwesen	70	106	119	150
Friseurgewerbe	22	115	193	193
Kunst, Film, Funk, Theater, Wissenschaft und Kultur	93	90	112	94
Verkehrswirtschaft (ohne Bundesbahn und Bundespost)	462	871	998	1 168
darunter				
Kraftfahrzeuggewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrlehrer	274	482	562	633
Spekulation und Lagererei	129	214	220	302
Seeschifffahrt und Binnenschifffahrt	58	156	164	178
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse (einschl. Bahn und Post)	633	1 149	1 302	1 497
darunter				
Öffentliche Verwaltung einschl. Fürsorge und Wohlfahrtspflege	66	137	177	279
Freiberuflich Tätige (Ärzte, Tierärzte, Hebammen)	366	607	695	747
darunter				
Ärzte	280	512	612	670
Rechts- und Wirtschaftsberatung	106	234	255	251
Wirtschaftliche Organisationen	42	70	61	81
Angestellte	275	1 306	2 296	3 302
Beamte	30	330	551	692
Arbeiter	2	233	678	1 567
Berufslöse	34	182	281	373
<b>Personenkraftwagen zusammen</b>	<b>7 726</b>	<b>14 962</b>	<b>18 008</b>	<b>21 960</b>

<sup>1)</sup> einschl. Kombinationskraftwagen.

52. Die Zulassungen von fabrikneuen Krafffahrzeugen nach Fahrzeugarten und Größenklassen  
1955 und 1956

Fahrzeugarten, Größenklassen	1955	1956	davon			
			1.Viertel- jahr	2.Viertel- jahr	3.Viertel- jahr	4.Viertel- jahr
Personenkraftwagen bis 999 ccm Hubraum	3 927	5 469	1 176	2 084	1 354	855
von 1000 " 1499 " "	10 340	11 781	2 931	3 454	2 752	2 644
" 1500 " 1999 " "	1 112	1 414	326	407	368	313
" 2000 " 2499 " "	1 407	1 604	403	501	370	330
" 2500 und mehr " "	189	184	65	66	35	18
Personenkraftwagen zusammen	16 975	20 452	4 901	6 512	4 879	4 160
Kombinationskraftwagen	1 031	1 508	313	472	368	355
Krafträder: Motorroller	2 208	2 217	311	1 400	399	107
Motorfahrräder	3	2	1	-	1	-
Andere bis 99 ccm Hubraum	133	74	1	29	32	12
von 100 " 125 " "	134	94	12	44	34	4
" 126 " 149 " "	21	1	-	-	1	-
" 150 " 174 " "	166	131	21	81	28	1
" 175 " 199 " "	472	184	27	94	59	4
" 200 " 249 " "	837	459	84	279	83	13
" 250 " 349 " "	84	55	15	31	9	-
" 350 " 499 " "	184	51	6	39	6	-
" 500 und mehr " "	36	13	1	9	2	1
Krafträder zusammen	4 278	3 281	479	2 006	654	142
Lastkraftwagen						
Dreirädrige Lastkraftwagen	154	147	45	43	35	24
Andere mit einer Nutzlast bis 999 kg	1 358	1 721	420	407	408	486
von 1000 " 1999 " "	698	836	186	202	204	244
" 2000 " 2999 " "	275	255	61	70	59	65
" 3000 " 3999 " "	140	214	32	55	58	69
" 4000 " 4999 " "	288	254	73	94	47	40
" 5000 und mehr " "	243	216	61	62	43	50
Lastkraftwagen zusammen	3 156	3 643	878	933	854	978
Kraftomnibusse bis 16 Sitzplätze	1	3	-	1	1	1
17 " 31 " "	35	21	5	7	3	6
32 und mehr	61	86	23	26	15	22
Kraftomnibusse zusammen	97	110	28	34	19	29
Zugmaschinen bis 12 PS	14	24	3	8	7	6
von 13 " 17 " "	27	23	9	4	2	8
" 18 " 24 " "	31	49	12	8	17	12
" 25 " 34 " "	63	72	15	16	23	18
" 35 und mehr PS	53	95	23	20	24	28
Zugmaschinen zusammen	188	263	62	56	73	72
Krankenkraftwagen	9	20	5	9	1	5
Krankenfahrstühle	2	-	-	-	-	-
Sonderfahrzeuge	79	111	25	25	14	47
K r a f t f a h r z e u g e insgesamt	25 815	29 388	6 691	10 047	6 862	5 788
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	601	780	160	216	189	215

53. Das Kraffdroschenwesen 1952 bis 1956

Am Schluß der Jahre	Kraftdroschenunternehmungen - (Besitzer)						Kraft- droschen		Kraft- droschen- stand- plätze
	insgesamt	davon mit					ins- gesamt	darunter mit Fahr- berech- tigung	
		1	2	3	4 bis 10	über 10			
		Kraftdroschen							
1952	1 446	1 278	135	24	9	-	1 664	1 393	254
1953	1 317	1 146	137	24	10	-	1 543	1 394	275
1954	1 339	1 153	149	26	9	2	1 609	1 455	270
1955	1 345	1 157	150	22	14	2	1 647	1 563	239
1956	1 300	1 115	145	22	14	4	1 632	1 601	275

54. Der gewerbliche Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen aus dem Bundesgebiet nach Gütergruppen  
bzw. Gütergattungen 1955

187

(Mengen in 1000 t)

Gütergruppen bzw. Gütergattungen	Empfang in Hamburg	Versand aus Hamburg	Gütergruppen bzw. Gütergattungen	Empfang in Hamburg	Versand aus Hamburg
Tierische Stoffe zur Ernährung	22,5	66,2	Rohstoffe und Halbwaren der Textil- wirtschaft	12,2	34,8
darunter			darunter		
Fische, auch Zubereitungen	8,6	37,6	Baumwolle	-	15,2
Fleisch, auch Zubereitungen	8,2	20,2	Andere Spinnstoffe	-	11,2
Andere tierische Stoffe zur Er- nährung	.	8,3			
Getreide, Hülsenfrüchte	11,9	96,5	Holz und Holzwaren	80,3	100,1
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nah- rungs- und Genußmitteln	11,3	325,2	darunter		
darunter			Stammholz über 1,5 m Länge, Bau- stangen	-	42,2
Obst, Süßfrüchte	.	228,0	Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	64,7	50,8
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	11,3	58,6	Holzwaren	8,7	.
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	209,8	426,3	Zellstoff, Papier	109,7	29,4
darunter			darunter		
Milcherzeugnisse	29,6	18,2	Papier, Pappe	108,3	27,1
Speisefette, außer Butter	9,3	143,8			
Andere tierische und pflanzliche			Kunststein-, Ton-, Glaswaren	166,3	23,6
Fette und Öle	18,6	68,0	darunter		
Stärke	10,7	18,6	Betonwaren	11,9	10,4
Verbrauchsucker	56,9	5,1	Künstliche Steine, Platten, Röhren	104,9	9,4
Andere Nahrungs- und Genußmittel	47,9	132,8	Andere Steingut-, Ton-, Porzellan- waren	10,2	.
			Glas, Glaswaren	39,3	.
Futtermittel	24,3	150,0	Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	532,3	110,2
darunter			darunter		
Kleie und Futtermehl aus Getreide	5,8	.	Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	9,7	24,8
Ölkuchen	.	53,6	Stab- und Formeisen und -stahl	98,6	18,0
Andere Futtermittel	16,0	91,4	Bleche u. Platten aus Eisen u. Stahl	72,7	11,1
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	15,2	235,5	Röhren u. Rohre aus Eisen u. Stahl	68,1	.
Erze	5,7	-	Eisen- und Stahldraht	17,3	.
Kohlen, Torf	11,6	10,9	Andere Gießerei- und Walzwerk- erzeugnisse	24,1	.
Mineralöle, Mineralölderivate	44,9	353,3	Maschinen, Apparate	80,4	23,4
darunter			Andere Eisen- und Stahlwaren	151,2	17,2
Benzin	7,8	42,8			
Gasöl, Dieselöl	.	45,2	NE-Metalle und NE-Metallwaren	66,0	111,5
Andere Mineralöle, Mineralölderi- vate, -rückstände	31,1	259,5	darunter		
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	186,2	11,0	Rohkupfer, Kupferlegierungen	.	72,9
darunter			Altmetalle und Abfälle von NE- Metallen	10,4	21,1
Rohe und bearbeitete Natursteine	112,7	.	NE-Metallhalbzeug	13,8	.
Kalk und Gips, außer zum Düngen	40,5	.	NE-Metallwaren	32,6	.
Zement, Mörtel	26,6	.			
Andere mineralische Rohstoffe	69,3	32,2	Fahrzeuge aller Art	9,5	-
darunter					
Stein- und Siedesalz	39,7	.	Nicht besonders genannte Industrieer- zeugnisse, Sammelgut	316,8	401,6
Andere mineralische Rohstoffe	29,4	31,1	davon		
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemittel	129,3	102,1	Nicht besonders genannte Industrie- erzeugnisse	147,9	140,1
darunter			Sammelgut	168,9	261,5
Farbstoffe, Farben und Lacke	16,8	14,3	Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	43,3	40,5
Andere chemische Erzeugnisse	107,5	86,9			
Düngemittel	6,7	-	Lebende Tiere	10,8	-
Rohstoffe und Halbwaren der Leder- wirtschaft	-	47,4	darunter		
darunter			Rindvieh, außer Kälbern	6,5	-
Häute und Felle	-	40,3	Güter sonstiger Gütergruppen	1,5	12,7
			I n s g e s a m t	2 097,4	2 721,0

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

# 55. Die Verkehrsleistungen der kommunalen und privaten Kraftomnibusunternehmen 1955 und 1956 (1000 km bzw. 1000 Personen)

Unternehmen Verkehrsarten	1956												zusammen	Dagegen 1955
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
<b>Kommunale Unternehmen</b>														
Ortslinienverkehr <sup>1)</sup>	632,1	591,3	637,1	629,8	663,2	749,5	764,8	766,1	744,0	773,1	744,4	777,9	8 473,3	6 777,0
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	3 368,3	3 284,7	3 373,0	3 309,0	3 555,0	3 490,5	3 471,7	3 546,9	3 591,9	3 744,1	3 790,3	4 049,1	42 574,5	39 069,0
Beförderte Personen	1 335,8	1 308,1	1 364,8	1 522,3	1 668,8	1 598,0	1 765,0	1 714,9	1 721,5	1 642,2	1 624,1	2 004,1	19 269,6	16 210,5
davon auf Einzelfahrtstausweis	2 032,5	1 976,6	2 008,2	1 766,7	1 886,2	1 892,5	1 706,7	1 832,0	1 870,4	2 101,9	2 166,2	2 045,0	23 304,9	22 858,5
Ermäßigungstarif														
Nachbarortslinienverkehr <sup>1)</sup>	382,9	356,1	366,5	346,5	361,7	32,4	31,6	32,0	31,2	35,4	34,1	35,3	2 045,7	3 950,2
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	716,0	671,1	684,8	649,7	699,6	191,8	195,1	207,6	201,4	221,2	230,4	245,8	4 874,5	7 094,8
Beförderte Personen	402,4	370,4	365,9	356,8	351,9	105,2	119,6	111,9	113,1	118,1	116,7	157,7	2 576,1	3 294,5
davon auf Einzelfahrtstausweis													2 498,4	3 800,3
Ermäßigungstarif														
Überlandlinienverkehr <sup>1)</sup>	156,2	145,2	157,5	144,3	152,2	375,3	384,4	400,2	398,5	414,5	401,3	417,9	3 547,5	1 583,7
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	316,3	312,6	330,6	298,6	308,1	643,4	652,3	680,7	695,2	726,1	723,3	784,0	6 473,2	3 296,3
Beförderte Personen	116,9	129,1	124,7	124,7	141,7	275,5	335,0	307,3	297,0	302,9	286,4	388,1	2 829,3	1 394,5
davon auf Einzelfahrtstausweis	199,4	183,5	205,9	173,9	166,4	367,9	317,3	373,4	398,2	423,2	438,9	395,9	3 643,9	1 901,8
Ermäßigungstarif														
Gelegenheitsverkehr														
Ausflugswagenverkehr	-	-	0,5	0,3	2,8	4,2	1,9	1,3	2,5	1,6	1,1	-	16,2	9,3
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	-	-	1,7	1,3	10,1	15,7	8,1	5,9	11,2	7,1	4,8	-	65,9	37,0
Beförderte Personen														
Mietwagenverkehr	7,6	3,1	3,0	7,1	22,8	25,9	27,5	46,1	43,4	4,8	32,3	9,8	233,4	211,3
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	5,6	2,3	2,9	5,2	10,2	17,5	14,4	18,8	16,7	5,3	8,0	7,9	114,8	109,0
Beförderte Personen														
<b>Verkehrsleistungen der kommunalen Unternehmen zusammen</b>	1 178,8	1 095,7	1 164,6	1 128,0	1 202,7	1 187,3	1 210,2	1 245,7	1 219,6	1 229,4	1 213,2	1 240,9	14 316,1	12 531,5
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	4 406,2	4 270,7	4 393,0	4 263,8	4 543,0	4 358,9	4 341,6	4 459,9	4 516,4	4 703,8	4 758,8	5 086,8	54 102,9	49 606,1
Beförderte Personen														
<b>Private Unternehmen</b>														
Ortslinienverkehr	153,4	154,0	164,3	155,1	158,1	159,4	164,2	170,7	163,0	162,6	157,0	160,4	1 922,2	1 669,3
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	406,5	430,0	426,3	372,2	368,1	362,6	374,3	391,6	370,9	384,1	450,2	459,5	4 816,3	3 881,8
Beförderte Personen	289,2	309,0	316,3	274,5	279,9	270,7	274,7	298,1	278,4	294,4	315,2	342,0	3 542,4	2 793,9
davon auf Einzelfahrtstausweis	117,3	121,0	110,0	97,7	108,2	91,9	99,6	93,5	92,5	89,7	135,0	117,5	1 273,9	1 087,9
Ermäßigungstarif														
Nachbarortslinienverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123,2
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230,1
Beförderte Personen														
Überlandlinienverkehr	11,5	11,1	13,0	13,1	12,9	12,1	12,3	10,9	11,8	11,1	11,1	13,0	143,9	208,7
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	2,3	2,1	2,4	2,6	2,8	2,3	2,5	2,2	2,5	2,2	2,1	2,5	28,5	36,0
Beförderte Personen														
Linienähnlicher Arbeiterverkehr	45,7	45,6	46,7	50,6	54,0	62,6	59,1	62,6	70,6	64,4	59,3	43,4	664,6	434,0
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	32,9	37,8	47,0	34,8	36,3	41,0	32,9	32,0	34,9	30,1	46,7	34,5	440,9	287,1
Beförderte Personen														
Gelegenheitsverkehr														
Ausflugswagenverkehr	11,6	18,2	25,8	43,7	112,5	228,4	305,2	256,5	152,9	62,3	50,6	33,4	1 301,1	1 150,0
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	4,1	6,6	6,6	9,3	19,3	51,2	59,3	50,1	55,3	16,6	12,4	9,1	279,9	129,5
Beförderte Personen														
Mietwagenverkehr	85,0	129,5	138,3	204,1	473,9	542,1	640,2	582,9	633,7	279,0	115,2	110,9	3 934,8	3 963,4
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	44,7	69,6	69,5	73,5	122,6	146,9	149,5	136,5	136,8	68,1	51,3	52,5	1 123,7	1 054,7
Beförderte Personen														
<b>Verkehrsleistungen der privaten Unternehmen zusammen</b>	307,2	358,4	388,1	466,6	811,4	1 004,6	1 181,0	1 083,6	1 032,0	579,4	393,2	361,1	7 966,6	7 548,6
Gefahrene Motorwagen- und Anhänger-km	490,5	546,3	551,8	492,4	569,1	604,0	618,5	614,4	580,4	501,1	562,7	538,1	6 689,3	5 619,2
Beförderte Personen														

1) Die Verkehrsleistungen sind von Juni 1956 an mit den bisher veröffentlichten Ergebnissen nicht vergleichbar, da einige Linien, die bisher als Nachbarortslinienverkehr erfasst wurden, dem Orts- bzw. Überlandlinienverkehr zugeordnet worden sind.



56. Die Erteilungen<sup>1)</sup> von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1953 bis 1956

Jahre	Führerscheinklasse				insgesamt	darunter an weibliche Personen	Fahrlehrerscheine
	I 2)	II	III	IV 3)			
1953	1 543	1 986	12 503	8 219	24 251	3 188	31
1954	1 981	2 453	15 269	7 219	26 922	4 014	57
1955	6 081	2 221	21 121	641	30 064	5 064	88
1956	6 596	2 452	25 228	260	34 536	6 153	65

- 1) einschl. Erweiterungen und Umschreibungen; ohne Bahn- und Postführerscheine.  
 2) bis Ende November 1954 für Krafträder mit einem Hubraum über 250 ccm;  
 ab 1. Dezember 1954 für Krafträder mit einem Hubraum über 50 ccm.  
 3) bis Ende November 1954 für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum bis 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 20 km je Stunde; ab 1. Dezember 1954 für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum von nicht mehr als 50 ccm, Krankenfahrstühle mit einem Hubraum von nicht mehr als 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 20 km je Stunde.

## 57. Die Entziehungen von Fahrerlaubnissen 1953 bis 1956

Gründe der Entziehungen	1953	1954	1955	1956
Bestrafungen	699	1 092	1 165	1 453
davon				
Fahrerflucht	13	16	27	35
Verbrechen und Vergehen wider das Leben und die körperliche Unversehrtheit	12	31	28	32
Trunkenheit am Steuer	603	848	915	1 131
Sonstige gemeingefährliche Delikte	.	2	6	23
Fahren ohne gültige Fahrerlaubnis	.	.	12	27
Sonstige Verstöße gegen Verkehrsbestimmungen	22	66	46	110
Fehlen der Haftpflichtversicherung	3	75	67	52
Sonstige strafbare Handlungen	46	54	64	43
Persönliche Mängel	49	48	59	117
darunter				
körperliche Ungeeignetheit	38	47	57	69
Andere Gründe	5	6	9	6
<b>Insgesamt</b>	<b>753</b>	<b>1 146</b>	<b>1 233</b>	<b>1 576</b>

## Straßenverkehrsunfälle

## 58. Die Straßenverkehrsunfälle nach ihrer Art und den Unfallfolgen 1953 bis 1956

Art der Unfälle Unfallfolgen	1953	1954	1955	1956
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	21 875	27 379	32 721	36 995
davon				
Nach der Art der Unfälle:				
Durch Zusammenstöße zwischen fahrenden Fahrzeugen	10 652	13 344	13 945	14 026
Durch Auffahren eines Fahrzeuges				
a) auf ein voranfahrendes Fahrzeug	1 531	1 704	3 404	4 280
b) auf ein im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	3 455	4 036	5 078	7 355
c) auf ein parkendes Fahrzeug	1 545	2 372	2 964	3 141
d) auf einen anderen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	1 657	1 142	1 378	1 513
Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	2 716	2 508	2 921	3 187
Auf andere Art	319	2 273	3 031	3 493
Nach den Unfallfolgen:				
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	7 489	7 806	8 833	9 738
Unfälle nur mit Personenschaden	2 103	2 236	2 392	2 257
Unfälle nur mit Sachschaden	12 283	17 337	21 496	25 000

59. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer 1953 bis 1956

Verkehrsteilnehmer	1953	1954	1955	1956
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte	873	421	391	284
davon: Militärfahrzeuge	463	382	301	217
Zivildfahrzeuge	410	39	90	67
Krafträder bis 250 ccm	3 796	4 659	4 724	4 618
" über 250 ccm	793	801	765	798
} auch mit Beiwagen				
Kraftroller (Motorroller)	527	859	1 318	1 743
Kraftdroschken	1 191	1 304	1 657	1 912
Personenkraftwagen	14 283	21 096	27 473	34 004
Kraftomnibusse	378	510	584	647
Oberleitungsomnibusse	35	16	23	13
Liefer- und Lastkraftwagen mit Anhänger	1 691	1 601	3 423	3 437
Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger	8 494	10 478	10 047	10 371
Zugmaschinen und Sattelschlepper	369	446	563	591
Sonstige Kraftfahrzeuge	21	20	57	143
Straßenbahnen	1 340	1 514	1 879	1 980
Eisenbahnen	32	51	59	71
Fahrräder ohne Hilfsmotor	5 433	5 699	5 389	5 049
Fahrräder mit Hilfsmotor	360	1 038	2 110	2 963
Fußgänger	3 402	3 703	4 209	4 511
Bespannte Fuhrwerke	136	120	75	63
Geführte oder frei herumlaufende Tiere	158	197	272	330
Sonstige Verkehrsteilnehmer einschließlich sonstiger Fahrzeuge	121	191	238	250
I n s g e s a m t	43 433	54 724	65 256	73 778

60. Die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeugführer nach Geschlecht und Alter 1953 bis 1956

Geschlecht Alter	1953	1954	1955	1956
Männliche Personen	30 810	40 123	46 878	52 251
davon: unter 18 Jahren	5 216	220	113	70
18 bis " 25 Jahre	6 374	6 374	7 950	9 536
25 " " 40 "	12 352	14 682	17 339	19 640
40 " " 60 "	11 339	16 523	19 126	20 236
60 Jahre und darüber	1 903	2 324	2 350	2 769
Weibliche Personen	733	1 170	1 512	2 065
davon: unter 18 Jahren	80	4	6	3
18 bis " 25 Jahre	170	170	198	305
25 " " 40 "	353	487	642	875
40 " " 60 "	270	480	623	824
60 Jahre und darüber	30	29	43	58
Z u s a m m e n	31 543	41 293	48 390	54 316
Ohne Altersangabe	908	918	2 635	4 245
Beteiligte Kraftfahrzeugführer i n s g e s a m t	32 451	42 211	51 025	58 561

61. Straßenverkehrsunfälle auf 1000 Kraftfahrzeuge 1950 bis 1956

Jahre	Straßen- verkehrs- unfälle insgesamt	Kraftfahrzeuge mit Fahr- berechtigung am 1.7.des Jahres	Straßenverkehrs- unfälle auf 1000 Kraftfahr- zeuge mit Fahrberechtigung
1950	12 691	57 567	220,5
1951	17 196	68 632	250,6
1952	18 473	77 819	237,4
1953	21 875	90 183	242,6
1954	27 379	106 291	257,6
1955	32 721	122 602	266,9
1956	36 995	140 993	262,4

62. Die vorläufig festgestellten Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen 1953 bis 1956

Ursachen und Umstände	1953	1954	1955	1956
Ursachen beim Führer eines Fahrzeuges	19 086	25 814	29 533	33 175
davon				
Nichtbeachten der Vorfahrt	4 481	5 088	5 423	5 759
Falsches Einbiegen oder Wenden	3 182	4 312	3 978	4 288
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	3 018	5 270	6 098	6 415
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	284	397	515	643
Unterlassen oder Nichtbeachten der vom Fahrzeugführer zu gebenden bzw. gegebenen Zeichen	330	559	462	372
Fahren auf der falschen Fahrbahn	275	487	535	585
Verkehrswidriges Parken	88	143	141	155
Übermäßige Geschwindigkeit	1 251	2 060	2 593	3 621
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	3 057	3 918	4 691	5 322
Unachtsames Zurück-, Ein- und Ausfahren	1 182	1 717	2 333	2 842
Fahrer unter Alkoholeinfluß	654	754	1 069	1 268
Sonstige Ursachen beim Führer eines Fahrzeuges	1 284	1 109	1 695	1 905
Ursachen beim Fahrzeug (techn. Mängel) und seiner Ladung	360	523	645	600
Ursachen beim Fußgänger	2 610	2 881	3 417	3 635
davon				
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	278	283	218	224
Unachtsamkeit auf der Fahrbahn	1 781	2 171	2 651	2 810
Auf- und Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	83	105	107	90
Nichtbenutzung des Fußgängerübergangs	159	82	106	89
Alkoholeinfluß	210	208	259	336
Sonstige Ursachen beim Fußgänger	99	32	76	86
Ursachen durch Straßenverhältnisse	364	566	2 418	1 832
Ursachen durch Witterungseinflüsse	37	13	269	212
Andere Einflüsse	185	271	427	504
I n s g e s a m t	22 642	30 068	36 709	39 958

63. Getötete und verletzte Personen bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen 1955 und 1956

Getötete und verletzte Personen	Altersgruppen in Jahren											
	1955						1956					
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen
Getötete insgesamt	10	7	30	91	132	270	3	11	27	113	133	287
davon												
männliche Personen	9	6	25	74	91	205	3	9	25	97	96	230
auf Krafträdern 1)	-	-	14	21	3	38	-	-	13	29	3	45
" Kraftwagen	-	-	4	21	3	28	-	-	4	16	4	24
" Fahrrädern 2)	-	2	6	11	16	35	-	3	5	18	20	46
Fußgänger	9	4	1	21	68	103	3	6	3	31	68	111
Andere	-	-	-	-	1	1	-	-	-	3	1	4
weibliche Personen	1	1	5	17	41	65	-	2	2	16	37	57
auf Krafträdern 1)	-	-	2	2	-	4	-	-	1	2	-	3
" Kraftwagen	-	-	1	5	2	8	-	-	1	3	1	5
" Fahrrädern 2)	-	1	-	3	1	5	-	1	-	2	-	3
Fußgänger	1	-	1	7	38	47	-	1	-	9	35	45
Andere	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1

1) einschl. Kraftrroller (Motorroller).- 2) einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

Noch: 63. Getötete und verletzte Personen bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen 1955 und 1956

Getötete und verletzte Personen	Altersgruppen in Jahren											
	1955						1956					
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen
Verletzte insgesamt	369	840	3 923	6 617	1 590	13 339	349	920	4 440	6 943	1 612	14 264
davon												
männliche Personen	222	569	3 093	5 004	993	9 881	227	617	3 563	5 383	1 058	10 848
auf Krafträdern <sup>1)</sup>	5	22	1 408	1 643	44	3 122	3	15	1 549	1 545	42	3 154
" Kraftwagen	11	26	323	1 192	94	1 646	11	28	441	1 439	113	2 032
" Fahrrädern <sup>2)</sup>	18	189	1 151	1 386	298	3 042	15	179	1 337	1 561	280	3 372
Fußgänger	186	326	193	685	530	1 920	198	390	224	756	585	2 153
Andere	2	6	18	98	27	151	-	5	12	82	38	137
weibliche Personen	147	271	830	1 613	597	3 458	122	303	877	1 560	554	3 416
auf Krafträdern <sup>1)</sup>	4	12	208	210	4	438	5	5	224	179	4	417
" Kraftwagen	7	17	147	437	43	651	15	32	154	498	56	755
" Fahrrädern <sup>2)</sup>	12	40	282	327	21	682	7	43	285	280	36	651
Fußgänger	122	198	180	518	467	1 485	94	217	192	511	423	1 437
Andere	2	4	13	121	62	202	1	6	22	92	35	156

1) einschl. Kraftroller (Motorroller).- 2) einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

64. Die Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen nach Gebietsteilen 1956

Bezirke Ortsämter (OA.)	Zahl der Unfälle insgesamt	davon Unfälle mit					Zahl der getöteten und verletzten Personen insgesamt	darunter getötete Personen
		nur Personen- schaden	Personen- und Sachschaden		nur Sachschaden			
			zusammen	darunter bis 200 DM Schadenshöhe	zusammen	darunter bis 200 DM Schadenshöhe		
Bezirk Hamburg-Mitte	14 173	709	2 593	1 804	10 871	8 712	3 945	72
davon								
Kerngebiet	11 379	539	1 753	1 230	9 087	7 349	2 717	39
OA. Billstedt	963	90	365	256	508	381	572	18
OA. Veddel-Rothenburgsort	1 700	64	419	275	1 217	934	569	13
OA. Finkenwerder	131	16	56	43	59	48	87	2
Bezirk Altona	4 031	277	1 193	793	2 561	1 891	1 782	39
davon								
Kerngebiet	3 172	216	903	593	2 053	1 515	1 354	26
OA. Blankenese	859	61	290	200	508	376	428	13
Bezirk Eimsbüttel	5 468	335	1 560	1 030	3 573	2 643	2 312	42
davon								
Kerngebiet	4 083	216	1 071	681	2 796	2 064	1 582	21
OA. Lokstedt	650	57	241	175	352	263	355	12
OA. Stellingen	735	62	248	174	425	316	375	9
Bezirk Hamburg-Nord	6 627	441	2 171	1 473	4 015	3 075	3 185	61
davon								
Kerngebiet	2 401	171	776	519	1 454	1 110	1 129	23
OA. Barmbek-Uhlenhorst	3 350	214	1 033	704	2 103	1 618	1 533	26
OA. Fuhlsbüttel	876	56	362	250	458	347	523	12
Bezirk Wandsbek	3 414	253	1 128	744	2 033	1 547	1 683	30
davon								
Kerngebiet	2 190	136	705	457	1 349	1 015	1 045	18
OA. Bramfeld	346	48	112	92	186	156	183	4
OA. Alstertal	386	37	131	74	218	162	200	5
OA. Walddörfer	185	17	70	49	98	67	105	2
OA. Rahlstedt	307	15	110	72	182	147	150	1
Bezirk Bergedorf	822	58	266	175	498	381	413	12
davon								
Kerngebiet	620	43	188	124	389	310	299	10
OA. Vier- und Marschlande	202	15	78	51	109	71	114	2
Bezirk Harburg	2 460	184	827	572	1 449	1 121	1 231	31
davon								
Kerngebiet	1 514	110	473	326	931	749	718	13
OA. Wilhelmsburg	622	53	225	163	344	247	331	10
OA. Süderelbe	324	21	129	83	174	125	182	8
Hamburg insgesamt	36 995	2 257	9 738	6 591	25 000	19 370	14 551	287

### 65. Die unmittelbaren und mittelbaren Investitionen des hamburgischen Staates im Bereich des Verkehrs im Rechnungsjahr 1955/56<sup>1)</sup>

(in 1000 DM)

Verwaltungszweige	Unmittelbare Investitionen				Mittelbare Investitionen (Darlehen, Beteiligungen und Zuschüsse) <sup>2)</sup>
	Gesamt- betrag	davon			
		Neu- u. Wieder- aufbau, Erweite- rungs- u. Umbau- ten, große In- standsetzungen	Neuan- schaffung von beweg- lichem Vermögen	Erwerb von Grund- vermögen	
<b>Straßenbau</b>	37 354	32 609	117	4 628	-
davon					
Bundesstraßen, Bundesautobahnen	4 945	3 264	-	1 681	-
Landstraßen 1. und 2. Ordnung	5 077	4 914	-	163	-
Sonstige Straßen, Wege, Brücken	27 332	24 431	117	2 784	-
<b>Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung</b>	2 791	2 345	446	-	-
<b>Wasserstraßenbau</b>	39 875	31 087	7 288	1 500	-
davon					
Seewasserstraßen	38 172	29 405	7 267	1 500	-
darunter					
Strom- und Hafenbau	8 595	5 199	1 896	1 500	-
Hafen- und Umschlaganlagen	29 532	24 197	5 335	-	-
Binnenwasserstraßen (Wasserbau des Tiefbauamtes)	1 703	1 682	21	-	-
<b>Verkehrsunternehmen</b>	10 173	10 173	-	-	10 083
davon					
Hochbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	5 606	5 606	-	-	4 200
Eisenbahnverkehr	-	-	-	-	2 643
Flughafen	4 567	4 567	-	-	503
Dampferverkehr einschl. Fähren	-	-	-	-	2 737
<b>I n s g e s a m t</b>	90 193	76 214	7 851	6 128	10 083

1) Nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.-  
bestimmung auf eine Investitionsfinanzierung schließen läßt.

2) Darlehen und Zuschüsse nur, soweit die Zweck-

### 66. Die Investitionen in den Hamburger Kraftfahrzeugpark 1950 bis 1956

(in Mio DM)

Jahre	Kraftfahr- zeuge 1) insgesamt	darunter		
		Personen- kraftwagen	Lastkraft- wagen	Kraft- räder
1950	81,6	46,3	25,4	3,5
1951	88,4	53,3	25,0	4,9
1952	91,7	56,0	24,4	6,4
1953	106,1	59,9	26,8	8,9
1954	128,9	79,1	27,8	8,7
1955	151,5	95,1	34,0	7,0
1956	177,4	114,2	37,1	5,2

1) ohne Krankenfahrstühle und Krankenkraftwagen.

### 67. Die geschätzten Investitionen in den Park der Lastkraftwagen des gewerblichen Güterverkehrs und des Werkverkehrs<sup>1)</sup> 1955 und 1956

(in 1000 DM)

Bereich		Lastkraftwagen					
		drei- rädri- ge	andere mit Nutzlast in kg				ins- gesamt
			bis 999	1 000 bis 1 999	2 000 bis 2 999	3 000 bis 3 999	4 000 und mehr
Gewerblicher Güterverkehr	1955	120,7	726,3	348,7	455,6	678,3	8 107,9
	1956	58,5	859,5	461,3	474,5	660,4	7 409,2
Werkverkehr 1)	1955	439,0	7 126,3	5 693,2	2 598,4	1 555,2	6 116,5
	1956	471,3	9 304,9	6 910,6	1 785,6	3 236,1	5 399,5

1) werkseigener bzw. betriebseigener Verkehr.

Fremdenverkehr

68. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1954 bis 1956

Ständiger Wohnsitz der Fremden	Gemeldete Fremde			Übernachtungen		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Freie und Hansestadt Hamburg	45 020	48 078	54 450	76 579	87 397	107 607
Übriges Deutschland	1) 528 324	2) 577 784	3) 650 901	1) 1 090 072	2) 1 185 541	3) 1 290 624
Deutschland zusammen (ohne Saarland)	573 344	625 862	705 351	1 166 651	1 272 938	1 398 231
Saarland	443	692	1 330	915	1 622	2 543
Belgien-Luxemburg	4 909	6 665	6 880	11 167	13 558	14 107
Dänemark	97 046	97 209	92 552	142 995	141 216	135 971
Finnland	7 548	11 182	12 201	13 104	21 150	20 944
Frankreich	7 773	10 112	11 237	16 367	20 101	23 184
Griechenland	1 998	3 298	4 167	6 425	7 944	10 681
Großbritannien und Nordirland	17 871	23 032	22 685	41 733	44 877	47 096
Irland	268	408	1 125	740	869	1 868
Island	1 197	2 402	3 434	3 164	4 406	6 282
Italien	6 601	9 107	9 480	16 861	19 986	21 809
Niederlande	15 966	22 177	23 842	31 793	41 229	44 946
Norwegen	21 035	24 697	26 440	37 636	44 099	49 455
Österreich	5 210	6 741	7 961	14 508	16 503	18 233
Polen	136	246	396	427	633	1 591
Portugal	1 316	1 255	1 257	2 969	3 226	3 029
Schweden	114 827	120 886	107 354	190 304	201 933	182 831
Schweiz	13 322	15 454	16 600	25 729	30 571	34 750
Sowjet-Union	24	169	330	335	492	840
Spanien	2 541	3 306	3 760	7 992	10 301	10 573
Triest	124	65	104	404	184	195
Tschechoslowakei	132	316	473	492	664	1 767
Türkei	1 696	1 962	2 492	5 027	5 159	7 437
Übriges Europa	1 392	2 403	2 779	3 558	5 738	8 011
Afrika	2 181	3 169	4 243	7 099	8 598	12 266
Asien	6 699	9 029	10 621	22 261	27 883	31 827
Australien	854	1 331	2 030	2 048	2 951	4 999
Kanada	2 095	3 229	4 379	5 334	6 893	9 193
Süd- und Mittelamerika	10 031	11 218	13 328	33 052	33 737	39 263
Vereinigte Staaten von Amerika	25 323	34 538	37 177	51 712	67 513	74 612
Übriges Ausland	1 227	1 997	2 284	4 897	7 251	7 650
Ausland zusammen	371 342	427 603	431 611	700 133	789 665	825 410
Ohne Angabe des Wohnsitzes	589	934	1 383	1 393	2 674	2 736
I n s g e s a m t	945 718	1 055 091	1 139 675	1 869 092	2 066 899	2 228 920

- 1) einschließlich 6 850 Fremde und 10 667 Übernachtungen in Privatzimmern.  
2) " 9 667 " " 20 075 " " " "  
3) " 5 625 " " 10 982 " " " "

69. Die durchschnittliche Belegung<sup>1)</sup> der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Kalendermonaten  
1954 bis 1956

Jahre	Art der Betriebe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
1954	Hotels und Gasthäuser	46,3	45,3	52,2	63,4	65,6	72,8	81,0	76,0	71,7	60,7	53,2	43,2	61,0
	Fremdenheime	39,3	39,7	43,9	53,5	51,5	61,0	73,4	66,5	61,7	48,9	43,6	38,6	51,8
1955	Hotels und Gasthäuser.	44,5	46,5	51,0	62,2	65,8	72,8	79,5	77,2	70,3	59,5	53,0	41,5	60,6
	Fremdenheime	39,3	39,8	43,5	52,4	55,4	64,9	74,3	66,9	59,3	50,4	46,7	42,2	53,2
1956	Hotels und Gasthäuser	44,8	43,3	52,7	59,5	65,6	72,6	81,5	79,5	72,5	64,1	53,1	41,0	61,0
	Fremdenheime	47,1	41,6	49,6	53,2	56,9	61,1	72,1	70,3	61,0	50,5	42,3	37,7	53,9

1) vH der höchstmöglichen Belegung für den ganzen Monat, bezogen auf den verfügbaren Bettenbestand, d.h. ohne die mit Flüchtlingen, eingewiesenen Mietern usw. ständig belegten Betten.

70. Die Beherbergungskapazität 1955 bis 1957<sup>o</sup>

Stichtage	Verfügbare				Nicht verfügbare Betten				Insgesamt vorhandene		
	Betriebe		Zimmer	Betten	überhaupt		davon		Betriebe	Zimmer	Betten
	ganz	teilweise			Zahl	vH der vorhandenen Betten	Inanspruchnahme durch ausländ. Streitkräfte	zweck- <sup>2)</sup> entfremdet			
1. April 1955	343	100	5 913	9 379	880	8,6	219	661	470	6 518	10 259
1. April 1956	340	125	6 373	10 157	1 002	9,0	-	1 002	506	7 033	11 159
1. April 1957	371	150	6 705	10 864	852	7,3	-	852	521	7 274	11 716

1) ohne Herbergen, Heime und ähnliche Vereinshäuser.- 2) mit Flüchtlingen, Evakuierten und sonst. Dauermietern belegt.

71. Die Fremden und Übernachtungen nach Fremdenverkehrszentren 1956

Ständiger Wohnsitz der Fremden <sup>1)</sup>	Fremdenverkehrszentren <sup>2)</sup>							
	Hauptbahnhof		Dammtor		Reeperbahn		Übrige Stadtgebiete	
	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.	Fremde	Übernacht.
Hamburg	18 208	42 367	769	2 587	22 937	30 511	12 536	32 142
Übriges Deutschland	326 226	585 878	66 387	167 455	69 245	134 480	183 418	391 829
Deutschland zusammen	344 434	628 245	67 156	170 042	92 182	164 991	195 954	423 971
Saarland	923	1 655	76	209	101	219	230	460
Belgien-Luxemburg	4 485	9 550	787	1 762	298	397	1 310	2 398
Dänemark	55 090	81 746	6 557	12 155	8 952	12 013	21 953	30 057
Finnland	9 204	15 275	1 016	2 308	736	1 024	1 245	2 337
Frankreich	7 382	14 951	1 577	3 512	734	1 360	1 544	3 361
Griechenland	1 756	4 398	250	795	1 680	3 120	481	2 368
Großbritannien und Nordirland	13 765	25 098	4 389	10 932	1 449	2 330	3 082	8 736
Irland	861	1 266	78	276	106	109	80	217
Island	2 600	4 770	200	433	355	478	279	601
Italien	6 306	13 941	980	2 335	955	1 423	1 239	4 110
Niederlande	13 533	24 845	2 783	6 627	2 294	2 998	5 232	10 476
Norwegen	14 715	26 777	2 812	6 207	3 737	6 117	5 176	10 354
Österreich	5 119	10 535	725	2 512	371	745	1 746	4 441
Polen	228	571	63	444	32	68	73	508
Portugal	802	1 787	155	490	137	184	163	568
Schweden	75 493	130 833	7 044	13 475	10 217	14 487	14 600	24 036
Schweiz	9 900	20 395	1 825	5 497	1 097	1 644	3 778	7 214
Sowjet-Union	269	642	42	129	6	16	13	53
Spanien	2 558	7 014	407	1 117	367	491	428	1 951
Triest	88	169	6	12	1	1	9	13
Tschechoslowakei	317	842	24	204	12	12	120	709
Türkei	1 787	4 167	182	582	220	347	303	2 341
Übriges Europa	1 794	3 742	286	1 148	103	332	596	2 789
Afrika	2 394	6 069	569	1 775	578	732	702	3 690
Asien	6 159	15 033	1 106	5 969	1 823	2 086	1 533	8 739
Australien	1 442	3 474	264	709	128	137	196	679
Kanada	3 072	6 313	570	1 474	452	563	285	843
Süd- und Mittelamerika	7 656	18 079	2 602	9 857	1 313	1 576	1 757	9 751
Vereinigte Staaten von Amerika	23 055	42 415	6 555	16 364	3 114	3 864	4 453	11 969
Übriges Ausland	1 268	3 780	339	761	176	244	501	2 865
Ausland zusammen	273 098	498 477	44 193	109 861	41 443	58 898	72 877	158 174
Ohne Angabe des Wohnsitzes	241	491	75	479	73	498	994	1 268
Insgesamt	618 696	1 128 868	111 500	280 591	133 799	224 606	270 055	583 873

1) nicht Staatsangehörigkeit.  
2) Umkreis mit Radius von ca. 500 m um den Hauptbahnhof und Dammtorbahnhof; der Bezirk Reeperbahn ist mit einem Radius von ca. 500 m mit dem Mittelpunkt der Davidswache abgegrenzt.

Kreditinstitute, Wertpapiere

1. Die Kredite der hamburgischen Kreditinstitute 1955 und 1956  
(in Mio DM)

Monatsende	Kurzfristige Kredite 1)				Mittelfristige Kredite 2)3)					Langfristige Kredite 3)4)				
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon			
		an Nichtbanken		an Kredit- in- stitute		an Nichtbanken		an Kredit- in- stitute	durch- lau- fende Mittel		an Nichtbanken		an Kredit- in- stitute	durch- lau- fende Mittel
		Wirt- schafts- unter- n. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften			Wirt- schafts- unter- n. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften				Wirt- schafts- unter- n. und Private	öffentl. rechtl. Körper- schaften		
1955														
März	2 469,4	2 253,9	30,9	184,6	264,5	197,1	35,3	26,0	6,1	1 301,4	941,1	100,8	117,5	142,0
Juni	2 342,3	2 107,6	35,2	199,5	319,0	205,4	40,7	61,3	11,6	1 366,0	984,2	107,2	128,0	146,6
September	2 404,8	2 171,0	23,0	210,8	329,0	216,8	39,5	67,7	5,0	1 462,3	1 064,3	72,2	171,3	154,5
Dezember	2 625,0	2 346,2	17,6	261,2	312,1	216,0	35,6	56,2	4,3	1 579,0	1 183,4	77,9	155,0	162,7
1956														
März	2 819,5	2 529,2	36,0	254,3	314,2	206,1	45,7	57,6	4,8	1 668,4	1 259,0	84,1	158,3	167,0
Juni	2 775,8	2 483,9	49,9	242,0	347,6	233,6	44,5	64,7	4,8	1 747,0	1 328,3	87,5	156,7	174,5
September	2 715,8	2 429,6	44,6	241,6	354,8	236,8	42,2	69,5	6,3	1 821,4	1 395,8	87,4	156,7	181,5
Dezember	2 940,9	2 600,1	36,6	304,2	345,1	232,5	38,4	67,9	6,3	1 867,2	1 441,5	88,3	150,8	186,6

1) Laufzeit bis weniger als 6 Monate, einschl. Schatzwechsel und unversinslicher Schatzanweisungen. - 2) Laufzeit 6 Monate bis weniger als 4 Jahre. - 3) einschließlich umgestellter Altkredite. - 4) Laufzeit 4 Jahre und mehr.  
Quelle: Landeszentralbank Hamburg.

2. Die Einlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten<sup>o</sup> 1955 und 1956  
(in Mio DM)

Monatsende	Einlagen insgesamt	davon			
		Sicht- und Termineinlagen		Spar-ein-lagen	Ein-lagen von ander. Kredit-insti-tuten
		Wirt-schafts- und Private	öffentl. rechtl. Körper-schaften		
1955					
März	3 810,4	1 630,5	390,4	845,6	943,9
Juni	3 959,9	1 663,2	419,1	906,5	971,1
September	3 882,7	1 628,6	370,2	954,9	929,0
Dezember	3 993,1	1 743,7	335,6	1 032,3	881,5
1956					
März	3 832,4	1 608,5	301,8	1 084,1	838,0
Juni	4 012,8	1 732,3	253,3	1 109,6	917,6
September	4 266,4	1 904,7	269,8	1 076,0	1 015,9
Dezember	4 583,7	2 162,3	294,5	1 153,2	973,7

1) ohne Postscheckamt.  
Quelle: Landeszentralbank Hamburg.

3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten<sup>o</sup> 1956  
(in Mio DM)

Zeitraum	Spar-ein-lagen-be-stand am Anfang der Be-richts-zeit	Ein-zah-lungen	Aus-zah-lungen	Saldo	Zugänge aus Zinsen, Ausgleichs- und Entschädi-gungsgut-schriften	Spareinlagenbe-stand am Ende der Berichtszeit	
						ins-gesamt	darunter steuer-be-günstigt
1956							
Januar - März	1 032,3	230,0	182,1	+ 47,9	3,9	1 084,1	202,3
April - Juni	1 084,1	215,5	207,0	+ 8,5	17,0	1 109,6	209,0
Juli - September	1 109,6	201,8	238,4	- 36,6	3,0	1 076,0	174,0
Oktober- Dezember	1 076,0	252,2	210,4	+ 41,8	35,4	1 153,2	246,3
Jan. - Dez. 1956	1 032,3	899,5	837,9	+ 61,6	59,3	1 153,2	246,3
Monatsdurchschnitt	-	75,0	69,8	+ 5,2	4,9	-	-
Dagegen							
Jan.- Dez. 1955	743,4	808,0	554,2	+ 253,8	35,1	1 032,3	206,1
Monatsdurchschnitt	-	67,3	46,2	+ 21,1	2,9	-	-

1) ohne Postsparkasse und Hamburger Filialen der Kreissparkasse Harburg.  
Quelle: Landeszentralbank Hamburg.

4. Der Sparverkehr bei den Sparkassen<sup>o</sup> 1956  
(in 1000 DM)

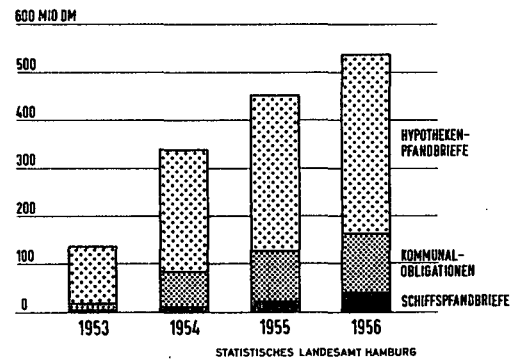
Zeitraum	Spar- einlagen- bestand am Anfang der Berichtszeit	Gutschriften (Einzahlungen) 2)		Last- schriften (Aus- zahlungen)	Saldo der Gut- und Last- schriften	Zinsen und sonstige Verän- derungen	Spareinlagenbestand am Ende der Berichtszeit			
		ins- gesamt	darunter Entschä- digungs- und Aus- gleichs- gut- schriften				ins- gesamt	darunter		
								steuer- begün- stigte Spar- einlagen	Prämien- bzw. Gewinn- sparen	noch nicht freigegebene Entsch.- u. Ausgleichs- gutschriften
1956										
Januar - März	667 242	159 652	2 520	114 750	+ 44 902	+ 830	712 974	82 556	12 799	20
April - Juni	712 974	149 412	2 346	132 026	+ 17 386	+ 279	730 639	83 459	5 847	17
Juli - September	730 639	140 225	1 407	122 548	+ 17 677	+ 232	748 548	77 722	12 416	20
Oktober- Dezember	748 548	159 508	882	141 477	+ 18 031	+ 24 706	791 285	99 811	19 375	-
Januar - Dezember 1956	667 242	608 797	7 155	510 801	+ 97 996	+ 26 047	791 285	99 811	19 375	-
Monatsdurchschnitt	-	50 733	596	42 567	+ 8 166	+ 2 171	-	-	-	-
Dagegen Jan.-Dez. 1955	495 889	539 625	7 215	386 662	+ 152 963	+ 18 390	667 242	84 018	18 906	30
Monatsdurchschnitt	-	44 969	601	32 222	+ 12 747	+ 1 533	-	-	-	-

1) Hamburger Sparcasse von 1827, Neue Sparcasse von 1864, Hamburger Filialen der Kreissparkassen Stormarn und Harburg.  
2) ohne Zinsgutschriften.



Schaubild 10

# UMLAUF AN SCHULDVERSCHREIBUNGEN DER BODEN- UND KOMMUNKREDITINSTITUTE VON 1953 BIS 1956



## 5. Die Ein- und Auszahlungen bei der Postsparkasse<sup>1</sup> 1956

(in 1000 DM)

Zeitraum	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Saldo
1956			
Januar - März	14 844	11 990	+ 2 854
April - Juni	16 302	14 147	+ 2 155
Juli - September	17 166	16 734	+ 432
Oktober- Dezember	13 630	16 030	- 2 400
Januar - Dezember 1956	61 942	58 901	+ 3 041
Monatsdurchschnitt	5 162	4 908	+ 253
Dagegen Jan.-Dez. 1955	52 501	47 206	+ 5 295
Monatsdurchschnitt	4 375	3 934	+ 441

1) im Gebiet Groß-Hamburg.

## 6. Die Geschäfte der Boden- und Kommunkreditinstitute<sup>1</sup> 1955 und 1956

a) Bestand an Finanzierungsmitteln<sup>2</sup>, die seit dem 20. Juni 1948 aufgenommen wurden (in Mio DM)

Stichtage	Schuldverschreibungen <sup>3)</sup> im Umlauf				Aufgenommene langfristige Darlehen gegen		Finanzierungsmittel insgesamt	Außerdem durchlaufende Mittel
	Hypothekenpfandbriefe	Schiffspfandbriefe	Kommunallobligationen	zusammen	Hinterleg.v. Namensschuldverschreibg.	sonstige Sicherheiten		
1955								
31. März	261,9	14,2	78,0	354,1	165,7	233,4	753,2	82,5
30. Juni	281,1	14,7	83,9	379,7	169,5	264,8	814,0	83,2
30. September	301,2	18,5	102,6	422,3	176,9	273,5	872,7	87,3
31. Dezember	320,9	24,3	104,9	450,1	179,2	293,3	922,6	88,6
1956								
31. März	341,3	29,9	108,8	480,0	183,6	290,8	954,4	90,7
30. Juni	351,9	37,7	121,1	510,7	186,7	297,9	995,3	92,2
30. September	362,6	40,9	123,1	526,6	190,6	301,2	1 018,4	96,0
31. Dezember	369,9	43,6	122,5	536,0	199,4	318,3	1 053,7	100,4

b) Bestand an Darlehen<sup>2</sup>, die seit dem 20. Juni 1948 gewährt wurden (in Mio DM)

Stichtage	Hypotheken auf			Schiffshypotheken	Kommundarlehen	Sonstige langfristige Darlehen	Insgesamt	Außerdem	
	Wohnungsneubauten	gewerbl. Betriebsgrundstücke	sonstige Grundstücke <sup>4)</sup>					Kommundarlehen an öffentlich-rechtliche Kreditinstitute	Darlehen an sonst. Kreditinstitute
1955									
31. März	176,1	195,4	23,3	195,3	23,6	0,7	614,4	56,0	20,6
30. Juni	189,0	198,4	25,0	201,4	27,7	0,6	642,1	55,4	15,5
30. September	208,1	213,1	30,0	220,5	32,4	0,4	704,5	54,5	15,5
31. Dezember	226,5	228,5	39,2	233,5	42,5	0,4	770,6	53,8	15,5
1956									
31. März	243,2	237,8	44,3	244,7	43,6	0,4	814,0	53,8	15,5
30. Juni	256,7	245,7	48,4	249,9	47,6	0,3	848,6	53,1	15,5
30. September	270,3	259,3	51,3	259,1	53,4	0,3	893,7	53,0	15,5
31. Dezember	281,0	262,5	54,1	261,6	66,2	0,2	925,6	52,9	15,5

1) Hamburgische Landesbank - Girozentrale, Hypothekenbank in Hamburg, Deutsche Genossenschafts - Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Deutsche Schiffbeleihungs-Bank Aktien-Gesellschaft.- 2) ohne durchlaufende Mittel.- 3) Nominalbetrag; einschließlich vorverkaufter Stücke.- 4) einschließlich landwirtschaftlicher Grundstücke.

## 7. Auflegung und Absatz von langfristigen Schuldverschreibungen 1956

(in 1000 DM)

Wertpapierarten	Stand am	Emissionsbetrag		Verkauft wurden	Rückflüsse und Tilgungen	Im Umlauf
		genehmigt	zum Verkauf freigegeben			
Pfandbriefe und Schiffspfandbriefe	31.12.55	414 500	389 500	350 629	5 613	345 016
	31.12.56	477 900	462 900	421 080	7 570	413 510
Kommunallobligationen	31.12.55	144 000	124 000	106 524	1 645	104 879
	31.12.56	159 000	142 327	126 236	3 774	122 462
Industrieobligationen	31.12.55	209 950	209 950	209 950	5 708	204 242
	31.12.56	244 950	244 950	244 950	10 357	234 593
Anleihen der öffentlichen Hand	31.12.55	50 000	50 000	50 000	3 000	47 000
	31.12.56	100 000	100 000	93 052	5 000	88 052
I n s g e s a m t	31.12.55	818 450	773 450	717 103	15 966	701 137
	31.12.56	981 850	950 177	885 318	26 701	858 617

Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr

8. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach der Wirtschaftsgliederung 1956

Wirtschaftsgliederung	Konkurse				Eröffnende Ver- gleichs- verfahren
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	über- haupt	darunter Anschluß- konkurse	
<b>I n d u s t r i e</b>					
Maschinenbau	2	1	3	-	-
Holzverarbeitung	-	-	-	-	-
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	5	1	6	-	1
Nahrungs- und Genußmittel-gewerbe	3	2	5	-	-
Chemische Industrie	2	-	2	-	-
Sonstige verarbeitende Industrie	-	2	2	-	-
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3	4	7	-	-
Zusammen 1956	15	10	25	-	1
Dagegen 1955	20	6	26	1	6
<b>H a n d w e r k</b>					
Verarbeitung von Steinen und Erden	1	-	1	-	-
Maschinenbau	3	-	3	-	-
Elektrotechnik	1	1	2	-	-
Feinmechanik und Optik	-	1	1	-	-
Bau- und Möbeltischlerei	-	4	4	-	-
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	1	1	2	-	1
Herstellung u.Reparatur v.Schuhen	1	1	2	-	-
Nahrungs- und Genußmittel-gewerbe	1	1	2	-	-
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	1	2	3	-	1
Zimmererei und Holzatzenbau	-	1	1	-	-
Sonstiges Bauhandwerk	7	2	9	-	2
Handwerk im Leistungsgewerbe	1	-	1	-	-
Zusammen 1956	16	14	30	-	5
Dagegen 1955	20	18	38	-	5
<b>G r o ß h a n d e l</b>					
mit Nahrungs- und Genußmitteln	11	1	12	1	2
" Rohstoffen und Halbwaren	6	4	10	1	-
" Eisen-, Stahl- und Metallwaren	4	1	5	-	-
" Textilien und Bekleidungs-gegenständen	4	1	5	-	-
" Schuhen	4	1	5	-	-
" sonstigen Fertigfabrikaten	1	-	-	-	-
Ein- und Ausfuhrhandel	3	5	8	1	2
	11	1	12	3	1
Zusammen 1956	40	13	53	6	5
Dagegen 1955	29	20	49	2	12
<b>Wirtschaftsgliederung</b>	<b>eröffnet</b>	<b>mangels Masse abgelehnt</b>	<b>über- haupt</b>	<b>darunter Anschluß- konkurse</b>	<b>Eröffnende Ver- gleichs- verfahren</b>
<b>E i n z e l h a n d e l</b>					
mit Waren aller Art	-	1	1	-	-
" Nahrungs- und Genußmitteln	3	3	6	-	-
" Bekleidungsgegenständen	2	2	4	-	3
" Schuhwaren	2	1	3	-	-
" Haus- und Küchengeräten sowie Wohnungsbedarf	8	3	11	-	-
" Maschinen und Fahrzeugen	3	-	3	-	-
" Gegenständen der Körperpf.l.u.w.	2	2	4	-	-
Sonstiger Facheinzelhandel	1	2	3	-	-
Zusammen 1956	21	14	35	-	3
Dagegen 1955	18	18	36	-	6
<b>S o n s t i g e W i r t s c h a f t s g r u p p e n</b>					
Verlagsgewerbe	1	1	2	-	-
Vermittlungsgewerbe	5	4	9	1	2
Gaststättenwesen	2	2	4	-	-
Sonstige Dienstleistungen	2	3	5	-	-
Straßenverkehr	5	4	9	-	1
Sonstige Verkehrswirtschaft	1	1	2	-	-
Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	2	2	4	-	-
Zusammen 1956	18	17	35	1	3
Dagegen 1955	14	19	33	1	4
Ohne Angabe des Erwerbszweiges 1956	13	47	60	-	-
Dagegen 1955	26	44	70	-	1
<b>I n s e s a m t 1956</b>	123	115	238	7	17
<b>Dagegen 1955</b>	127	125	252	4	34

1) Hier nur in Konkursverfahren übergeleitete eröffnet gewesene Vergleichsverfahren.

9. Die Konkurse und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen 1956

Rechtsformen	Konkurse				Eröffnete Vergleichsverfahren
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	überhaupt	darunter <sup>1)</sup> Anschlußkonkurse	
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	18	19	37	-	2
Einzelfirmen	35	7	42	5	8
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	18	3	21	1	5
Gesellschaften m.b.H.	15	9	24	1	2
Aktiengesellschaften	-	-	-	-	-
Eingetragene Genossenschaften m.b.H.	1	-	1	-	-
Natürliche Personen	4	3	7	-	-
Nachlässe	32	74	106	-	-
Insgesamt 1956	123	115	238	7	17
Dagegen 1955	127	125	252	4	34

1) Hier nur in Konkursverfahren übergeleitete eröffnet gewesene Vergleichsverfahren.

10. Die Konkurse nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen 1955 und 1956

Voraussichtliche Forderungen in 1 000 DM	1955		1956	
	Zahl	vH	Zahl	vH
unter 1	34	13	29	12
1 bis " 10	68	27	66	28
10 " " 100	110	44	89	37
100 " " 500	31	12	37	16
500 " " 1 000	4	2	9	4
1 000 " " 5 000	4	2	5	2
5 000 " " 10 000	1	0	-	-
10 000 und darüber	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	3	1
Insgesamt	252	100	238	100

11. Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1955 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	Erfaßte Konkurse						Erfaßte Erlaßvergleiche		
	mit Masse				ohne Masse 1)				
	Zahl	Höhe der Forde- rungen je Fall in 1000 DM	Durchschn. Deckungs- quote in vH der		Zahl	Höhe der Forde- rungen je Fall in 1000 DM	Zahl	Höhe der Forde- rungen je Fall in 1000 DM	Durchschn. Deckungs- quote in vH der Forderungen
			bevor- rechtigten	nicht bevor- rechtigten					
			Forderungen						
Industrie	18	1 029	57,7	2,0	2	622	4	222	35,2
Handwerk	17	94	78,4	57,7	3	48	1	36	35,0
Großhandel	22	608	93,0	12,3	5	93	2	61	35,0
Einzelhandel	12	56	79,7	10,1	3	56	3	26	36,0
Sonstige Wirtschaftsgruppen	8	106	97,7	11,2	6	37	3	597	39,1
Ohne Angabe des Erwerbszweiges <sup>2)</sup>	17	49	63,6	3,9	6	27	-	-	-
Insgesamt 1955	94	381	73,5	8,3	25	96	13	224	37,6
Dagegen 1954	104	716	66,3	2,7	17	234	21	241	43,3
1953	82	163	48,8	3,4	37	112	21	70	44,4
1952	107	340	50,3	2,0	32	295	28	78	42,9
1951	92	408	44,6	20,4	20	85	18	80	41,2
1950	85	188	38,5	6,9	31	53	30	53	42,2

1) Nach Eröffnung mangels Masse eingestellte Verfahren.-

2) zumeist Nachlaßkonkurse.

12. Die Wechselproteste 1956

Zeitraum	Wechselproteste der								
	Geldinstitute			Post 1)			Geldinstitute und Post zusammen		
	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
1. Vierteljahr 1956	3 975	2 707	681	464	80	172	4 439	2 787	628
2. " 1956	4 620	3 019	653	479	84	176	5 099	3 103	609
3. " 1956	4 507	3 092	686	463	87	188	4 970	3 179	640
4. " 1956	4 976	5 932	1 192	482	101	209	5 458	6 033	1 105
Januar - Dezember 1956	18 078	14 750	816	1 888	352	186	19 966	15 102	756
Monatsdurchschnitt	1 507	1 229		157	30		1 664	1 259	
Dagegen									
Januar - Dezember 1955	17 480	10 256	587	2 058	337	164	19 538	10 593	542
Monatsdurchschnitt	1 457	855		172	28		1 629	883	

1) im Gebiet Groß-Hamburg; nur private Auftraggeber.

13. Die Mahnverfahren und Offenbarungseide sowie die Tätigkeit der Gerichtsvollzieher 1956

Zeitraum	Mahnverfahren					Offenbarungseide			Gerichtsvollzieher-angelegenheiten	
	Anträge auf Erlaß eines Zahlungsbefehls	erlassene Zahlungsbefehle	Widersprüche gegen Zahlungsbefehle	erlassene Vollstreckungsbefehle	Einsprüche gegen Vollstreckungsbefehle	Anträge auf Abnahme des Offenbarungseides	Haftbefehle zur Erzwingung des Offenbarungseides	abgeleistete Offenbarungseide	Zwangsvollstreckungsaufträge der Parteien	Versteigerungen im Auftrage der Parteien
1. Vierteljahr 1956	66 281	68 235	7 796	49 306	673	8 801	3 676	1 006	44 970	1 201
2. " "	73 152	72 152	7 227	55 129	650	8 792	3 592	909	50 287	1 206
3. " "	70 610	69 140	6 746	51 235	688	8 817	3 588	886	47 466	1 095
4. " "	72 838	69 085	7 077	52 899	732	8 571	3 737	1 004	44 791	1 116
Januar - Dezember 1956	282 881	278 612	28 846	208 569	2 743	34 981	14 593	3 805	187 514	4 618
Monatsdurchschnitt	23 573	23 218	2 404	17 381	229	2 915	1 216	317	15 626	385
Dagegen Jan.-Dez. 1955	287 007	279 633	30 286	210 388	2 596	37 312	16 357	5 053	195 063	7 416
Monatsdurchschnitt	23 917	23 303	2 524	17 532	216	3 109	1 363	421	16 255	618

14. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1956

Zeitraum	Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	Versetzte Pfänder			Versteigerte Pfänder		
		Zahl	Summe der Darlehns- beträge DM	durchschnitt- licher Darlehns- betrag je Pfand DM	Zahl	Summe der Verstei- gerungs- erlöse DM	durchschnitt- licher Versteige- rungserlös je Pfand DM
Öffentliche Leihanstalten							
1956							
Januar - März	5	36 633	993 011	27,11	2 689	77 131	28,68
April - Juni	5	39 798	984 561	24,74	2 922	72 893	24,95
Juli - September	5	36 935	975 817	26,42	2 713	79 498	29,30
Oktober - Dezember	5	30 738	883 597	28,75	2 589	81 017	31,29
Januar - Dezember 1956	5	144 104	3 836 986	26,63	10 913	310 539	28,46
Monatsdurchschnitt	-	12 009	319 749		909	25 878	
Dagegen Januar-Dezember 1955	5	157 582	3 939 933	25,00	11 047	312 191	28,26
Monatsdurchschnitt	-	13 132	328 328		921	26 016	
Gewerbliche Leihhäuser							
1956							
Januar - März	42	250 968	4 022 555	16,03	27 709	369 888	13,35
April - Juni	43	269 246	4 362 946	16,20	30 930	445 740	14,41
Juli - September	46	255 914	4 264 056	16,66	31 445	449 961	14,31
Oktober - Dezember	46	238 000	4 263 097	17,91	34 273	508 308	14,83
Januar - Dezember 1956	46	1 014 128	16 912 654	16,68	124 357	1 773 897	14,26
Monatsdurchschnitt	-	84 511	1 409 388		10 363	147 825	
Dagegen Januar-Dezember 1955	42	960 833	14 462 781	15,05	102 818	1 351 422	13,14
Monatsdurchschnitt	-	80 069	1 205 232		8 568	112 619	
Alle Leihhäuser zusammen							
1956							
Januar - Dezember 1956	51	1 158 232	20 749 640	17,91	135 270	2 084 436	15,41
Monatsdurchschnitt	-	96 520	1 729 137		11 272	173 703	
Dagegen Januar-Dezember 1955	47	1 118 415	18 402 714	16,45	113 865	1 663 613	14,61
Monatsdurchschnitt	-	93 201	1 533 560		9 489	138 635	

1) Stand am Ende des Berichtszeitraumes.

## Hypotheken

## 15. Die Eintragungen und Löschungen von Grundpfandrechten nach Kreditform und Art der Gläubiger 1956

Kreditformen Gläubiger	Eintragungen <sup>1)</sup>						Löschungen <sup>2)</sup>					
	Hypotheken		Grundschulden		zusammen		Hypotheken		Grundschulden		zusammen	
	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Zahl	Betrag in 1000 DM
<b>Echte Realkredite</b>												
<b>Anstaltsdarlehen:</b>												
Landesbanken	404	38 140	406	9 422	810	47 562	263	2 030	159	33 336	422	35 366
Bodenkreditinstitute	686	81 113	141	5 309	827	86 422	546	7 154	27	791	573	7 945
Sparkassen	2 032	67 423	21	595	2 053	68 018	1 903	8 551	172	652	2 075	9 203
Bausparkassen	229	6 127	785	12 637	1 014	18 764	80	1 085	83	776	163	1 861
Kreditgenossenschaften <sup>3)</sup>	45	243	2	20	47	263	20	32	1	4	21	36
Rentenversicherung	363	40 581	1	11	364	40 592	84	485	-	-	84	485
Sonet. Träger der Sozialversicherung	23	2 471	-	-	23	2 471	9	51	-	-	9	51
Lebensversicherungen	453	27 685	12	3 646	465	31 331	412	3 636	25	250	437	3 886
Sonstige Versicherungen	170	7 473	9	441	179	7 914	194	1 309	35	17	229	1 326
Sonstige Institute <sup>4)</sup>	31	1 238	11	2 131	42	3 369	120	1 320	57	1 510	177	2 830
<b>Zusammen</b>	<b>4 436</b>	<b>272 494</b>	<b>1 388</b>	<b>34 212</b>	<b>5 824</b>	<b>306 706</b>	<b>3 631</b>	<b>25 653</b>	<b>559</b>	<b>37 336</b>	<b>4 190</b>	<b>62 989</b>
<b>Darlehen aus öffentlichen Mitteln:</b>												
LAG-Mittel	7	265	1	30	8	295	-	-	21	163	21	163
Gebietskörperschaften	214	15 952	68	4 039	282	19 991	293	1 934	126	677	419	2 611
Hamburgische Wohnungsbaukasse	2 279	99 982	1 852	83 470	4 131	183 452	167	2 018	104	1 061	271	3 079
Sonstige öffentliche Mittel <sup>5)</sup>	606	6 583	28	239	634	6 822	699	2 327	12	420	711	2 747
<b>Zusammen</b>	<b>3 106</b>	<b>122 782</b>	<b>1 949</b>	<b>87 778</b>	<b>5 055</b>	<b>210 560</b>	<b>1 159</b>	<b>6 279</b>	<b>263</b>	<b>2 321</b>	<b>1 422</b>	<b>8 600</b>
<b>Private Darlehen:</b>												
Grundstücksgesellschaften	13	81	22	422	35	503	18	47	12	248	30	295
Arbeitgeber	37	375	1	10	38	385	1	1	-	-	1	1
Treuhandstellen (Heimstätten)	26	1 490	11	918	37	2 408	26	3 049	3	75	29	3 124
Sonstige private Gläubiger	1 756	21 861	90	2 462	1 846	24 323	5 658	15 679	1 005	857	6 663	16 536
Gläubiger in der sowjetischen Besatzungszone und in den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31.12.37), z.Zt. unter fremder Verwaltung	4	47	-	-	4	47	27	99	4	2	31	101
<b>Zusammen</b>	<b>1 836</b>	<b>23 854</b>	<b>124</b>	<b>3 812</b>	<b>1 960</b>	<b>27 666</b>	<b>5 730</b>	<b>18 875</b>	<b>1 024</b>	<b>1 182</b>	<b>6 754</b>	<b>20 057</b>
<b>Auslandsdarlehen</b>	<b>30</b>	<b>822</b>	<b>2</b>	<b>17</b>	<b>32</b>	<b>839</b>	<b>127</b>	<b>946</b>	<b>70</b>	<b>1 047</b>	<b>197</b>	<b>1 993</b>
<b>Echte Realkredite zusammen 1956</b>	<b>9 408</b>	<b>419 952</b>	<b>3 463</b>	<b>125 819</b>	<b>12 871</b>	<b>545 771</b>	<b>10 647</b>	<b>51 753</b>	<b>1 916</b>	<b>41 886</b>	<b>12 563</b>	<b>93 639</b>
<b>Dagegen 1955</b>	<b>11 323</b>	<b>476 586</b>	<b>2 030</b>	<b>84 705</b>	<b>13 353</b>	<b>561 291</b>	<b>11 326</b>	<b>41 800</b>	<b>1 692</b>	<b>17 106</b>	<b>13 018</b>	<b>58 906</b>
<b>Sonstige Grundpfandrechte</b>												
<b>Zusatzsicherungen für:</b>												
Kurz- und mittelfristige Bankkredite darunter:	-	-	1 829	50 794	1 829	50 794	-	-	601	14 916	601	14 916
Sparkassen	-	-	976	13 981	976	13 981	-	-	248	3 166	248	3 166
Kreditgenossenschaften	-	-	459	6 761	459	6 761	-	-	117	1 025	117	1 025
Kurz- u. mittelfristige Auslandschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Interne Verschuldung der Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuern und sonstige Forderungen des Bundes, der Länder und Gemeinden	797	8 924	-	-	797	8 924	593	4 382	-	-	593	4 382
Sonstige Schuldformen	-	-	419	12 320	419	12 320	-	-	550	8 465	550	8 465
darunter:												
Private Gläubiger	-	-	419	12 320	419	12 320	-	-	550	8 465	550	8 465
<b>Zusammen</b>	<b>797</b>	<b>8 924</b>	<b>2 248</b>	<b>63 114</b>	<b>3 045</b>	<b>72 038</b>	<b>593</b>	<b>4 382</b>	<b>1 151</b>	<b>23 381</b>	<b>1 744</b>	<b>27 763</b>
<b>Erbaueinandersetzungen</b>	<b>53</b>	<b>380</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>53</b>	<b>380</b>	<b>141</b>	<b>493</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>141</b>	<b>493</b>
<b>Eigentümergrundschulden</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>373</b>	<b>32 064</b>	<b>373</b>	<b>32 064</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>699</b>	<b>7 496</b>	<b>699</b>	<b>7 496</b>
<b>Sicherungshypotheken</b>	<b>613</b>	<b>8 616</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>613</b>	<b>8 616</b>	<b>679</b>	<b>12 838</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>679</b>	<b>12 838</b>
<b>dar. für Inhaberschuldverschreibungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Sonstige Grundpfandrechte zusammen 1956</b>	<b>1 463</b>	<b>17 920</b>	<b>2 621</b>	<b>95 178</b>	<b>4 084</b>	<b>113 098</b>	<b>1 413</b>	<b>17 713</b>	<b>1 850</b>	<b>30 877</b>	<b>3 263</b>	<b>48 590</b>
<b>Dagegen 1955</b>	<b>1 530</b>	<b>19 452</b>	<b>2 839</b>	<b>77 974</b>	<b>4 369</b>	<b>96 526</b>	<b>1 371</b>	<b>9 886</b>	<b>1 738</b>	<b>22 477</b>	<b>3 109</b>	<b>32 363</b>
<b>Insgesamt 1956</b>	<b>10 871</b>	<b>437 872</b>	<b>6 084</b>	<b>220 997</b>	<b>16 955</b>	<b>658 869</b>	<b>12 060</b>	<b>69 466</b>	<b>3 766</b>	<b>72 763</b>	<b>15 826</b>	<b>142 229</b>
<b>Dagegen 1955</b>	<b>12 853</b>	<b>496 038</b>	<b>4 869</b>	<b>161 779</b>	<b>17 722</b>	<b>657 817</b>	<b>12 697</b>	<b>51 686</b>	<b>3 430</b>	<b>39 583</b>	<b>16 127</b>	<b>91 269</b>

1) ohne umgestellte Grundpfandrechte.- 2) einschl. der umgestellten Grundpfandrechte.- 3) einschl. Zentralkassen.- 4) Kreditbanken und übrige Geldinstitute.- 5) Gemeinnützige Darlehnskasse Hamburg G.m.b.H., Kreditkasse für Hausinstandsetzung G.m.b.H., Bundespost, Bundesbahn.

16. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken<sup>1)</sup> nach Art der Gläubiger 1956

Art und Sitz der Gläubiger	Seeschiffe				Binnenschiffe			
	Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen	
	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM
Schiffshypotheken insgesamt <sup>1)</sup>								
Im Bundesgebiet	447	146 815	377	63 901	407	15 493	189	2 945
Anstalten	338	124 987	275	51 878	331	13 768	126	1 926
davon: Schiffspfandbriefbanken	118	32 561	74	11 226	265	12 242	90	1 260
Landesbanken	81	52 433	98	18 377	7	282	7	152
Sparkassen	48	8 295	63	9 380	7	115	5	25
Sonstige Kreditinstitute	58	23 673	35	9 195	52	1 129	21	424
Versicherungsunternehmen	33	8 025	5	3 700	-	-	3	65
Gebietskörperschaften	14	3 553	22	1 853	16	257	10	107
Sonstige Geldgeber	95	18 275	80	10 170	60	1 468	53	912
Außerhalb des Bundesgebietes	22	38 825	11	7 984	-	-	1	10
Insgesamt 1956	469	185 640	388	71 885	407	15 493	190	2 955
Dagegen 1955	585	269 385	338	54 104	544	18 231	197	3 498
darunter Höchstbetragsschiffshypotheken <sup>1)</sup>								
Im Bundesgebiet	116	43 015	106	17 744	98	1 949	33	738
Anstalten	78	32 162	58	13 355	56	1 141	8	232
davon: Schiffspfandbriefbanken	4	315	2	46	11	261	1	33
Landesbanken	31	20 139	27	3 625	1	15	1	3
Sparkassen	6	249	13	3 123	2	23	1	5
Sonstige Kreditinstitute	37	11 459	16	6 561	42	842	5	191
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Gebietskörperschaften	4	81	11	308	16	257	6	84
Sonstige Geldgeber	34	10 772	37	4 081	26	551	19	422
Außerhalb des Bundesgebietes	8	8 782	2	1 788	-	-	-	-
Zusammen 1956	124	51 797	108	19 532	98	1 949	33	738
Dagegen 1955	130	121 895	80	16 470	98	2 348	31	871

1) ohne zusätzliche Höchstbetragsschiffshypotheken.17. Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken<sup>1)</sup> auf fertige Schiffe und Schiffsbauwerke 1956

Schiffshypotheken	Eintragungen				Löschungen			
	überhaupt		darunter Höchstbetrags- schiffshypotheken <sup>1)</sup>		überhaupt		darunter Höchstbetrags- schiffshypotheken <sup>1)</sup>	
	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM	Zahl	Betrag in 1 000 DM
Seeschiffe								
Auf fertige Schiffe	382	125 682	94	23 133	382	64 644	106	17 744
Auf Schiffsbauwerke	87	59 958	30	28 664	6	7 241	2	1 788
Insgesamt 1956	469	185 640	124	51 797	388	71 885	108	19 532
Dagegen 1955	585	269 385	130	121 895	338	54 104	80	16 470
Binnenschiffe								
Auf fertige Schiffe	359	11 459	93	1 815	190	2 955	33	738
Auf Schiffsbauwerke	48	4 034	5	134	-	-	-	-
Insgesamt 1956	407	15 493	98	1 949	190	2 955	33	738
Dagegen 1955	544	18 231	98	2 348	197	3 498	31	871

1) ohne zusätzliche Höchstbetragsschiffshypotheken.

## Kapitalbewegung

## 18. Die Entwicklung der Kapitalgesellschaften (AG., G.m.b.H.) 1956

Rechtsformen  Gewerbegruppen		Gesellschaften mit bereits auf DM umgestelltem Grund- bzw. Stammkapital																	RM-Gesellschaften				
		Bestand am 1.1.1956 <sup>1)</sup>	Zugang						Abgang						Bestand am 31.12.1956								
			Neugründung und Fortsetzung		Sitzverlegung von auswärtig nach Hamburg		sonstige <sup>2)</sup> Zugänge		Liquidations- und Konkurs- eröffnung		Kapital- herabsetzung		Sitzverlegung von Hamburg nach auswärtig					sonstige <sup>3)</sup> Abgänge					
			Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Betrag der Er- höhung in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Betrag der Herab- setzung in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM				Zahl der Ges.			Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM	Zahl der Ges.	Grund- bzw. Stamm- kapital in 1000 DM
Aktiengesellschaften		194	2 090 395	1	100	(31)	213 901	2	1 910	6	58 706	1	400	(2)	2 057	-	-	4	57 270	198	2 305 285	5	6 400
Gesellschaften m.b.H.		2 813	846 928	215	12 498	(116)	120 301	21	1 840	12	616	67	5 994	(6)	1 405	30	7 622	2 562	2 897	964 600	4	3	61
I n s a m m t		3 007	2 937 323	216	12 598	(147)	334 202	23	3 750	18	59 322	68	6 394	(8)	3 462	30	7 622	71	59 832	3 095	3 269 885	8	6 461
darunter:																							
Maschinen-, Schiff- und sonstiger Fahrzeugbau		86	79 756	9	1 350	(5)	1 544	2	520	-	-	1	160	-	-	-	-	2	26	94	82 984	-	-
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik		38	99 779	3	141	(2)	35 010	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	134 950	-	-
Chemische und chemisch-technische Industrie		144	81 018	3	220	(11)	6 445	1	400	-	-	3	85	-	-	-	-	5	126	140	87 872	-	-
Textil- und Bekleidungs-gewerbe		52	28 745	3	165	(3)	605	2	135	2	55 120	2	170	-	-	1	10	2	41	54	84 549	-	-
Ölmühlen, Herstellung von Nahrungs- u. Genußmitteln		140	266 131	11	1 550	(10)	22 860	-	-	3	41	7	687	-	-	1	5	2	710	144	289 180	-	-
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		61	10 065	8	335	(1)	20	1	20	-	-	3	340	-	-	-	-	1	20	66	10 080	1	20
Großhandel (einschließlich Ein- und Ausfuhrhandel)		1 022	188 383	89	3 051	(40)	7 064	9	515	-	-	28	971	(4)	1 045	16	1 897	34	1 277	1 042	193 823	2	821
Einzelhandel		88	70 432	5	101	(3)	13 250	-	-	-	-	3	60	-	-	1	4 000	-	-	89	79 723	-	-
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih		180	9 062	20	498	(7)	398	-	-	-	-	-	-	(1)	150	2	55	5	103	193	9 650	-	-
Geld-, Bank- und Börsenwesen		29	115 790	4	530	(4)	27 850	1	1 800	1	50	-	-	-	-	-	-	1	1 500	34	144 520	1	1 000
Versicherungswesen		81	28 122	3	60	(4)	3 105	-	-	3	3 425	-	-	-	-	-	-	-	-	87	34 712	2	4 000
Wohnungs- und Grundstückswesen		312	103 358	9	792	(19)	23 242	2	45	1	5	9	3 186	-	-	4	1 345	2	44	309	122 867	1	20
Verkehrswirtschaft (ohne Bundesbahn, Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen)		124	131 637	9	465	(6)	16 341	1	110	-	-	2	40	(1)	1 922	-	-	1	20	131	146 571	-	-
Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen		197	106 387	3	151	(10)	3 130	1	132	-	-	2	450	(1)	85	-	-	1	20	198	109 245	-	-

1) Berichtigte Zahlen.- 2) Kapitalneufestsetzungen, Änderungen des Betriebszwecks (10 Gesellschaften mit 55 560 000,- DM).- 3) Fusionen, Umwandlungen, Löschungen von Anteilen, Änderungen des Betriebszwecks (s.a. Ann.2).- 4) Außerdem 1 G.m.b.H. mit 40 000,- DM-Ost Stammkapital.

A Öffentliche Fürsorge und Kriegsfolgenhilfeleistungen

Offene Fürsorge

1. Laufend unterstützte Personen und Parteien der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57<sup>1)</sup>

Monate	Am Ende der Berichtsmonate unterstützte		Bestandsveränderung der unterstützten Parteien während der Berichtsmonate		Von den unterstützten Parteien entfielen auf			
					Allgem. Fürsorge einschl. Kriegsfolgenhilfe-Pauschale	Fürsorge für Zugewanderte	Soziale Fürsorge gem. §§ 25 Abs.2, 26, 27 Abs.1 BVG	Tbc-Hilfe einschl. Zugewanderte
	Per-sonen	Par-teien	Zugänge	Abgänge				
April 1956	36 210	25 263	1 317	1 791	20 447	320	1 110	3 386
Mai	36 409	25 452	1 551	1 362	20 571	325	1 178	3 378
Juni	36 654	25 613	1 407	1 246	20 669	341	1 262	3 341
Juli	38 113	26 591	2 487	1 509	21 691	337	1 187	3 376
August	38 089	26 575	1 500	1 516	21 851	359	1 030	3 335
September	38 161	26 606	1 365	1 334	21 930	349	991	3 336
Oktober	39 846	27 834	2 832	1 604	23 113	362	964	3 395
November	40 685	28 374	1 910	1 370	23 607	371	978	3 418
Dezember	41 135	28 606	1 356	1 124	23 817	387	991	3 411
Januar 1957	41 813	28 990	1 773	1 389	24 167	390	1 027	3 406
Februar	42 126	29 147	1 553	1 396	24 348	381	1 034	3 384
März	41 557	28 709	1 309	1 747	24 013	369	982	3 345

1) einschließlich der von der Jugendbehörde unterstützten Jugendlichen.

2. Die Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57  
(in DM)

Art der Ausgaben	I.Vierteljahr (April/Juni)		II.Vierteljahr (Juli/Sept.)		III.Vierteljahr (Okt./Dez.)		IV.Vierteljahr (Jan./März)		Insgesamt	
	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe	Allgemeine Fürsorge	Tbc-Hilfe
Laufende Unterstützungen	4 155 817	844 841	4 291 687	839 893	4 839 533	906 618	5 154 249	922 563	18 441 286	3 513 915
Einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftl. Fürsorge	837 048	2) 66 798	784 641	2) 87 369	2 457 076	2) 202 406	4 190 291	2) 369 300	8 269 056	2) 725 873
davon an										
laufend Unterstützte	178 028	40 017	253 724	56 368	728 128	159 442	1 708 345	285 870	2 866 225	541 697
nicht laufend Unterstützte	659 020	26 781	530 917	31 001	1 728 948	42 964	2 481 946	83 430	5 400 831	184 176
Einmalige Unterstützungen der offenen gesundheitl. Fürsorge 1)	450 336	3) .	668 062	3) .	632 542	3) .	680 594	3) .	2 431 534	3) .
Insgesamt	5 443 201	911 639	5 744 390	927 262	7 929 151	1 109 024	10 025 134	1 291 863	29 141 876	4 239 788

1) einschl. Krankenversorgung gem. LAG.

2) einschl. "Einmalige Unterstützungen der offenen gesundheitlichen Fürsorge".

3) in "Einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge" enthalten.

3. Die Richtsätze<sup>1)</sup> der offenen Fürsorge vom 1. Dezember 1955 bis 1. Dezember 1956

Empfänger	Richtsätze in DM ab 1.12.1955	Empfänger	Richtsätze in DM	
			ab 1.2.1956	ab 1.12.1956
Alleinstehende	68,00	Haushaltungsvorstand und Alleinstehende (Eckrichtsatz) 2)	62,00	65,00
Haushaltungsvorstand	62,00			
Angehörige ab 14 Jahre	50,00	Haushaltsangehörige vom vollendeten 14. Lebensjahr an	50,00	52,00
Kinder von 6 bis unter 14 Jahren	43,00	Kinder vom vollendeten 7. Lebensjahr bis unter 14 Jahren	43,00	45,00
Kinder unter 6 Jahren	35,00	Kinder bis unter 7 Jahren	35,00	36,00
Pflegekinder	52,00	Pflegekinder	52,00	65,00

1) Durch den Richtsatz erfaßte Bedarfsgruppen: Nahrung, Kochfeuerung, Beleuchtung, Instandhaltung von Kleidung, Wäsche, Schuhwerk und Hausrat, Beschaffung von Wäsche und Hausrat von geringem Anschaffungswert, Körperpflege, Reinigung, kleinere Bedürfnisse verschiedener Art. Der Bedarf für die Unterkunft wird nicht in den Richtsatz einbezogen.- 2) Personen, die allein und ohne wirtschaftlichen Anschluß an eine Haushaltung leben, ist ein Mehrbedarf von 10 vH des Eckrichtsatzes zuzubilligen.



Öffentliche Jugendhilfe<sup>9)</sup>

## 4. Von der Jugendbehörde Hamburg als förderungswürdig anerkannte Jugendorganisationen 1954 bis 1957

Stichtage 1. April der Jahre	Zahl der Jugend- organisationen	Mitgliederzahl		
		ins- gesamt	darunter	
			männl. 2) Mitgl.	Sport- jugend
1954	43	156 156	87 929	95 628
1955	45	191 701	120 701	88 482
1956	49	216 979	133 387	93 015
1957	54	223 132	137 848	95 920

1) Quelle: Jugendbehörde.

2) Ab 1955 einschl. Gewerkschaftsjugend.

## 5. Jugendheime für Jugendgruppen 1953 bis 1956

(einschl. Heime der offenen Tür)

Jahre	Zahl der Heime Ende des Jahres	darunter	
		staatliche Heime 1)	private Heime 2)
1953	95	30	65
1954	96	29	67
1955	96	29	67
1956	97	30	67

1) einschließlich Behelfs- und Zusatzeinrichtungen in staatlichen Jugendwohnheimen und Kindertagesheimen.

2) darunter 19 Heime auf nicht-hamburgischem Gebiet.

6. Jugendwohnheime<sup>1)</sup> 1953 bis 1956

Art der Angaben		1953	1954	1955	1956
Jugendwohnheime für Jungen		8	8	8	8
Mädchen		3	3	3	3
Im Jahresdurchschnitt waren je Monat untergebracht					
Jungen		481	480	470	437
Mädchen		170	177	180	175
Alter der Jugendlichen					
bis unter 18 Jahre	in vH	69,3	61,0	65,0	85,0
18 Jahre und älter	in vH	30,7	39,0	35,0	15,0
Aufnahmegründe:					
Erziehungsschwierigkeiten, schlechte Wohnverhältnisse, Berufsausbildung auswärtiger Jugendlicher (Vorbeugende Fürsorge)					
	in vH	79,1	80,0	75,0	76,8
Entlassene Zöglinge zur Berufsausbildung (Nachgehende Fürsorge)					
	in vH	20,9	20,0	25,0	23,2

1) ohne Jungarbeiterheime und ohne Durchgangsheime.

## 7. Die Jugendherbergen in Hamburg in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1956/57

Rechnungs- jahre	Zahl der Jugend- herbergen	Vor- handene Betten	Übernach- tungen insgesamt	darunter	
				männlich	Ausländer
1953/54	2	550	85 260	60 398	15 698
1954/55	2	650	95 814	64 784	21 331
1955/56	2	555 1)	117 160	78 619	20 526
1956/57	2	555	109 841	78 623	15 883

1) Weniger durch die Auflösung einer Jugendherberge und die Einrichtung einer neuen kleineren Herberge.- Außerdem 650 Betten in Notlagern.

## 8. Die Zelterholungslager für die Jugend in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1956/57

Rechnungs- jahre	Zahl der Zeltlager			Teilnehmer			
	ins- gesamt	davon veran- staltet durch		ins- gesamt	davon in Zeltlagern der		
		Jugend- organi- sa- tionen	die Jugend- behörde 1)		Jugend- organi- sa- tionen	Jugend- behörde	sonst. Verbände und Stellen
1953/54	82	81	1	12 080	10 409	1 671	-
1954/55	70	69	1	9 792	8 377	1 415	-
1955/56	148	136	12	8 960	7 080	1 442	438
1956/57	207	207	-	8 812	8 812	-	-

1) sowie sonstige Verbände und Stellen.

## 9. Kulturring der Jugend in den Spieljahren 1952/53 bis 1955/56

Mitglieder Art der Veranstaltungen Teilnehmer	Spieljahre			
	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56
Mitglieder	13 890	18 278	18 664	21 819
davon: männlich	5 974	8 030	7 416	8 771
weiblich	7 916	10 248	11 248	13 048
Durchgeführte Veranstaltungen	336	296	297	301
Teilnehmer	106 387	136 663	137 702	135 811
davon:				
Opern Veranstaltungen	29	30	42	30
Teilnehmer	15 065	15 726	20 715	14 044
Theateraufführungen				
Veranstaltungen	205	169	150	170
Teilnehmer	63 384	81 133	82 940	85 698
Dichterlesungen				
Veranstaltungen	21	22	29	26
Teilnehmer	7 679	8 536	10 191	10 814
Konzerte				
Veranstaltungen	45	44	39	44
Teilnehmer	9 241	11 508	9 434	10 165
Jugendfilmstunden				
Veranstaltungen	13	11	6	11
Teilnehmer	7 385	5 726	2 364	3 005
Offenes Singen				
Veranstaltungen	1)	3)	1	11
Teilnehmer	556	11 200	10 500	9 500
Jugend-Filmklubveranst.				
Veranstaltungen	9	7	3	-
Teilnehmer	1 361	1 031	224	-
Vorträge usw.				
Veranstaltungen	11	12	14	8
Teilnehmer	1 716	1 803	1 334	1 585

1) Ab Januar 1953 werden diese Veranstaltungen nicht mehr vom "Kulturring" durchgeführt.- 2) Etwa 2 000 Mitgliedern standen mit nicht ausgewerteten Gutscheinen des abgeschlossenen Spieljahres noch Opernvorstellungen im Spieljahr 1954/55 zu.- 3) Hamburger Jugendsingen, veranstaltet von der Jugendbehörde und Schulbehörde.- 4) Etwa 8 000 Opernkarten konnten erst in der Spielzeit 1956/57 verteilt werden.

## 10. Jugendgerichtshilfe 1953 bis 1956

Jahre	In den Hauptverhandlungen hatten sich vor dem Bezirksjugendgericht und vor der Jugendkammer....Jugendliche und Heranwachsende zu verantworten		
	männlich	weiblich	zusammen
1953	1 253	179	1 432
1954 1)	3 037	439	3 476
1955 1)	3 702	544	4 246
1956 1)	4 316	461	4 777
davon:			
Jugendliche			
14 - 18 Jahre	1 608	173	1 781
Heranwachsende als Jgdl. (§ 105 JGG)	1 048	101	1 149
Heranwachsende als Erwachsene	1 660	187	1 847

1) Statistik nach dem Jugendgerichtsgesetz vom 4.8.1953, in Kraft 1.10.1953.

## II. Amtsvormundschaften, Pflegschaften und Adoptionshilfe 1953 bis 1956

Noch: 12. Allgemeine Jugendfürsorge 1953 bis 1956

Art der Angaben	1953	1954	1955	1956
<b>Amtsvormundschaften</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	2 926	3 122	3 043	2 870
darunter:				
Eintragung gesetzl. Amtsvorm. (§ 35 RJWG)	2 158	2 083	2 007	1 789
Übernahme von Amtsvorm. von anderen Jugendämtern (§ 39 RJWG)	267	267	221	261
Bestellte Amtsvorm. (§ 41 RJWG)	87	128	82	84
Abgänge während des Jahres <sup>1)</sup>	2 934	2 762	3 085	3 327
darunter:				
Todesfälle	85	70	63	69
Legitimationen	607	649	706	647
Ehelichkeitserklärungen	14	17	19	7
Adoptionen	109	99	101	76
Erreichen der Volljährigkeit	49	34	50	40
Einrichtung von Einzelvor- mundschaften	1 249	1 112	1 226	1 240
Abgabe der Amtsvormundschaft an andere Jugendämter	169	151	184	201
Bestand an Amtsvormundschaften am Ende des Jahres	11 361	11 721	11 679	11 222
darunter:				
Uneheliche Kinder, deren Väter Angehörige ausländischer Streitkräfte sind	12	4	-	-
<b>Unterhaltspflegschaften</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	116	139	180	121
Abgänge " " " <sup>1)</sup>	67	109	90	123
Bestand der Unterhaltspflegschaft am Ende des Jahres	301	331	421	419
<b>Statuspflegschaften</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	201	259	187	151
Abgänge " " " <sup>1)</sup>	271	232	222	174
Bestand an Statuspflegschaften am Ende des Jahres	228	255	220	197
<b>Adoptionshilfe</b>				
Anträge auf Adoptionshilfe	406	379	393	374
Zur Adoptionsverm.gemeldete Kinder	102	126	106	132
darunter:				
Zurückgezogene Meldungen	46	54	57	57
Kinder von ausländischen außerehelichen Vätern	10	11	7	9
Anträge von Pflegeeltern auf Ver- mittlung eines Kindes zur Adoption	70	69	77	68
darunter:				
Zurückgezogene Meldungen	44	42	30	29
Zur Adoption in Pfleget.vermittelt	40	38	32	44
Stellungnahmen an das Vormund- schaftsgericht (§ 43 RJWG)	347	314	334	307
Von der Jugendbehörde durchge- führte Adoptionen	327	295	339	252
darunter:				
Adoptionen durch den Ehemann der Kindesmutter	251	223	190	139
Adoptionen trotz Vorhanden- seins ehelicher Kinder <sup>2)</sup>	117	127	84	42
Aufhebung von Adoptionen	4	11	12	9

- 1) einschließlich Wechsel in den Hamburger Bezirksjugendämtern.  
2) Gesetz zur Erleichterung der Annahme an Kindes Statt vom  
8.8.50.

## 12. Allgemeine Jugendfürsorge 1953 bis 1956

Art der Angaben	1953	1954	1955	1956
<b>Pflegekinder in Familienpflege</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	885	969	791	898
Abgänge " " " <sup>1)</sup>	912	1 013	977	1 130
Bestand an Pflegekindern am Ende des Jahres	4 132	4 088	3 902	3 670
davon:				
Pflegekinder in fremden Familien	2 842	2 701	2 538	2 298
Uneheliche Pflegekinder unter 14 Jahren bei den Großeltern	1 290	1 387	1 364	1 372
<b>Von den Pflegekindern insgesamt waren u. a.:</b>				
uneheliche Kinder	3 342	3 365	3 198	2 761
Pflegekinder unter 2 Jahren	541	600	601	500

Art der Angaben	1953	1954	1955	1956
<b>Uneheliche Kinder unter 14 Jahren bei der Mutter</b>	16 472	16 570	16 753	15 945
darunter Kinder unter 2 Jahren	5 291	5 748	6 051	5 410
<b>Pflegestellenerlaubnis</b>				
Erlaubnis wurde erteilt	423	312	332	335
" " abgelehnt oder versagt	35	20	9	9
" " widerrufen	2	1	1	4
<b>Pflegestellen</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	589	654	629	751
Abgänge " " " <sup>1)</sup>	871	816	838	863
Bestand an Pflegestellen am Ende des Jahres	2 831	2 669	2 460	2 348
<b>Schutzaufsichten</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	23 112	25 674	24 966	26 922
Abgänge " " " <sup>1)</sup>	20 484	25 018	23 482	27 276
Bestand an Schutzaufsichten am Ende des Jahres	22 040	22 696	24 180	23 826
darunter waren Schutzaufs. über männl. Minderjährige	13 196	13 363	14 326	13 837
Von den Schutzaufsichten am Jahresende waren:				
Schutzaufsichten gem. § 57 RJWG	567	573	601	563
" " " § 60,3 "	12 807	14 807	16 153	16 071
" " " § 66 "	46	42	40	37
" " " § 9 JGG	1 012	1 075	1 145	974
Formlose Schutzaufsichten gemäß § 1675 BGB	7 608	6 199	6 241	6 181
Im Laufe des Jahres wurden form- lose Schutzaufsichten beendet durch:				
Einstellung	10 605	10 650	12 132	14 249
Anordnung der Fürsorgeerziehung	96	110	106	112
Aufnahme in freiwillige öffent- liche Erziehung gem. § 10 hmb. AG RJWG	386	387	378	360
Aufnahme in Erziehungshilfe gem. § 11 hmb. AG RJWG	395	416	362	353
Entziehung des Sorgerechts gem. § 1666 BGB	33	30	22	13
Anordnung der Schutzaufsicht (Fälle nach § 1675 BGB)	3 319	4 149	3 917	3 624
<b>Unterstützung des Vormundschafts- gerichts</b>				
Volljährigkeitserklärungen (§ 3 BGB)	438	576	718	673
Maßnahmen wegen Gefährdung der Person des Kindes (§ 1666 BGB)	312	429	592	533
Ruhen der elterlichen Gewalt (§ 1677 BGB)	52	71	63	87
Mitwirkung als Gemeindevorstand (§§ 1850, 1851 BGB)	734	857	1 008	1 089
Vorgeschlagene Vormünder, Pfleger und Beistände	4 674	3 971	3 890	3 658
Sorgerechtsreglung nach Ehe- scheidungen (§ 74 Eheges.)	4 170	4 005	4 751	5 131
Verkehrsreglung (§ 75 Eheges.)	565	526	675	713
<b>Waisenrätliche Aufsichten (ohne Amtsmündel)</b>				
Zugänge während des Jahres <sup>1)</sup>	3 176	3 189	3 176	5 657
Abgänge während des Jahres <sup>1)</sup>	6 078	5 590	4 071	4 546
Bestand an Aufsichten am Ende des Jahres	2) 15 912	3) 13 511	4) 12 616	5) 14 776

- 1) einschl. Wechsel in den Hamburger Bezirksjugendämtern.  
2) außerdem 972 Sorgepflegschaften  
3) " 1 046 "  
4) " 1 049 "  
5) einschl. 875 "

13. Öffentliche Erziehung 1953 bis 1956

Art der Angaben	1953	1954	1955	1956	Art der Angaben	1953	1954	1955	1956
Minderjährige in öffentlicher Erziehung					Hoch: Unterbringung der Zöglinge: 2)				
Zugänge im Laufe des Jahres 1)	3 626	3 406	3 379	3 307	in Lehrstellen	152	172	186	156
darunter Neuaufnahmen in öffentl. Erziehung	1 714	1 677	1 689	1 745	darunter männl. Minderjährige	91	98	113	85
Bestand an Zöglingen am Ende des Jahres	4 747	4 701	4 377	4 409	in Arbeitsstellen	216	189	167	161
darunter männl. Minderjährige	2 826	2 758	2 552	2 584	darunter männl. Minderjährige	120	104	89	72
Von den Zöglingen am Ende des Jahres waren in					beurlaubte Zöglinge	130	130	105	99
Gerichtl. angeordn. Fürsorgeerzähg.	568	493	407	395	darunter männl. Minderjährige	106	93	89	82
darunter männl. Minderjährige	380	340	286	275	Auswärtige FE-Zöglinge in Heimen der Jugendbehörde untergebracht	29	20	9	12
Freiwill. öffentl. Erziehung gem. § 10 hmb. AG RJWG	1 252	1 245	1 157	1 164	darunter männl. Minderjährige	1	-	-	1
darunter männl. Minderjährige	833	824	766	787	Heime der Jugendbehörde zur Durchführung der öffentl. Erziehung				
Erziehungshilfe gem. § 11 hmb. AG RJWG	2 927	2 963	2 813	2 850	Heime	19	19	18	18
darunter männl. Minderjährige	1 613	1 594	1 500	1 522	Belegungsmöglichkeit Ende des Jahres	2 004	1 979	1 916	1 887
Unterbringung der Zöglinge: 2)					Belegung Ende des Jahres	1 857	1 825	1 779	1 666
in Heimen der Jugendbehörde 3)	1 971	1 837	1 652	1 683	davon mit				
darunter männl. Minderjährige	1 248	1 111	1 007	1 076	Säuglingen und Krabbelkindern	128	116	135	113
in fremden Heimen in Hamburg	547	652	625	698	Kleinst- und Kleinkindern	158	175	165	172
darunter männl. Minderjährige	307	381	317	360	Schülern (bis zur Beendigung der Vollschulpflicht)				
in fremden Heimen außerh. Hamburgs	744	784	897	959	Jungen	601	710	727	705
darunter männl. Minderjährige	463	502	561	586	Mädchen	331	336	314	259
in Pflegestellen in Hamburg	372	345	210	129	Jugendlichen (nach Beendigung der Vollschulpflicht)				
darunter männl. Minderjährige	157	151	87	49	Jungen	328	213	179	180
in Pflegestellen außerh. Hamburgs	531	505	471	463	Mädchen	311	275	259	237
darunter männl. Minderjährige	295	270	248	234					

1) einschl. Versetzungen usw.- 2) Die Aufgliederung ergibt nicht den Bestand der Zöglinge am Ende des Jahres, weil einzelne Jugendliche wegen Entweichung oder Verbüßung einer Straftat nicht in die Zählung einbezogen werden konnten.- 3) einschl. in Jugendwohnheimen.

14. Heime der Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime der Freien und Hansestadt Hamburg 1953 bis 1956

a) Zahl und Plätze der Heime am Jahresende

Art der Heime	1953		1954		1955		1956	
	Heime	Plätze	Heime	Plätze	Heime	Plätze	Heime	Plätze
Tag- und Nachtheime								
Vollheime	8	510	9	540	10	590	10	608
Säuglingsheime	4	218	4	222	3	172	3	172
Mütter- und Säuglingsheime	2	36	2	32	2	32	2	32
Kombinierte Heime (Voll- und Tagesheime)	7	279	6	238	7	273	6	238
		666		672		704		649
Zusammen	21	1 852	21	1 847	22	1 914	21	1 842
Tagesheime								
Tagesheime	71	5 818	72	5 743	89	6 962	81	6 421
Krippen	6	355	6	350	6	350	9	505
Kombinierte Heime (Tagesheime mit Krippe)	15	1 311	17	1 258	18	1 505	23	2 008
		467		727		614		744
Zusammen	92	7 951	95	8 078	113	9 431	113	9 678
Insgesamt	113	9 803	116	9 925	135	11 345	134	11 520

b) Verpflegungstage im Jahr

Art der Heime	1953	1954	1955	1956
Tag- und Nachtheime	370 832	371 607	370 819 6)	357 323 6)
Tagesheime	1 992 213	2 122 411	2 113 338 6)	2 042 258 6)
Insgesamt	2 363 045	2 494 018	2 484 157 6)	2 399 581 6)

1) Plätze für Mütter.- 2) Plätze für Säuglinge.- 3) Plätze in Vollheimen.- 4) Plätze in Tagesheimen.- 5) Plätze in Krippen.- 6) ohne Heime in Wohnlagern der Sozialbehörde.

Geschlossene Fürsorge

15. Die geschlossene Fürsorge im Rechnungsjahr 1956/57

Anstaltsarten	Untergebrachte Personen				Verpfle- gungstage	Aufwand in vollen DM
	Bestand am Anfang des Rechnungsj.	Zugänge	Abgänge	Bestand am Ende des Rechnungsj.		
Alters- und Siechenheime	6 385	2 377	2 368	6 394	2 281 710	10 099 476
Blindenheime	91	14	5	100	30 354	172 846
Krüppelheime	27	4	7	24	9 543	54 753
Taubstummheime	18	2	-	20	6 969	27 861
Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke bzw. Geistesschwache	3 414	2 418	2 350	3 482	1 105 716	7 914 613
Krankenhäuser, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime	1 079	12 476	12 654	901	372 133	4 592 732
Säuglingsheime und -stationen	317	1 053	1 059	311	108 880	350 152
Heilstätten einschl. Asylierungsheime	267	81	60	288	104 474	678 130
Genesungs- und Erholungsheime für Erwachsene	40	12	13	39	10 806	65 886
Genesungs- und Erholungsheime für Minderjährige, Kindererholungsheime	1 385	13 742	13 388	1 739	536 943	2 701 693
Erziehungs- und Bewahrungshäuser für Erwachsene	1 359	956	752	1 563	417 748	1 596 230
Kinderheime	3 633	3 925	3 813	3 745	1 327 718	6 470 213
Lehrlings- und Jugendwohnheime	667	5 267	5 281	653	219 412	618 246
Sonstige Heime und Anstalten	290	532	636	186	89 651	313 276
I n s g e s a m t	18 972	42 859	42 386	19 445	6 622 057	35 656 107

16. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende  
des Rechnungsjahres 1956/57

Anstalten und Heime	Belegung am 31.3.1957 mit Personen			davon waren			
				Pflegebedürftige		Zwangs- insassen u. Bewahr- bedürftige	Bewohner in Unterkunfts- u. Durchgangs- heimen
	männlich	weiblich	zusammen	insgesamt	darunter schwere Fälle		
Heime der Sozialbehörde							
Farmsen <sup>1)</sup>	460	933	1 393 <sup>2)</sup>	795 <sup>2)</sup>	339	493	105
Holstenhof mit Abt. Oejendorf	227	195	422	422	53	-	-
Oberaltenallee	313	732	1 045	650	352	99	296
Fischbek-Neugraben	473	996	1 469	1 425	398	44	-
Wandsbek-Marienthal	193	357	550	545	141	5	-
Bahrenfeld	216	341	557	520	166	35	2
Groß Borstel	189	359	548	1	-	-	547
Heimfeld mit Heim Wetterstraße	589	827	1 416	1 401	389	3) 15	-
Huckfeld	70	103	173	149	21	24	-
Weidenhof	54	-	54	-	-	-	54
Heinrich-Eisenbarth-Heim	298	-	298	5	-	293	-
Z u s a m m e n	3 082	4 843	7 925	5 913	1 859	1 008	1 004
Zentralaufnahme	2	12	14	14	-	-	-
Z u s a m m e n	3 084	4 855	7 939	5 927	1 859	1 008	1 004
Heime der Bezirksverwaltung							
Bergedorf	28	29	57	57	-	-	-
Billwerder	18	24	42	24	-	18	-
Kirchwerder	14	16	30	28	-	2	-
Bergstedt	26	28	54	54	-	-	-
I n s g e s a m t    am 31.3.1957	3 170	4 952	8 122	6 090	1 859	1 028	1 004
Dagegen            am 31.3.1956	3 209	4 728	7 937	6 077	1 709	1 014	846

1) einschließlich Mütter- und Säuglingsstation.-    2) außerdem 11 Säuglinge.-    3) darunter 2 in Familienpflege.

## 17. Die Bewohner von Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1956/57

Lager	Normale Belegungs- möglichkeit	davon belegt mit				Unbelegte Plätze	davon	
		Männern	Frauen	Kindern und Jugendlichen	Personen zusammen		nicht belegbar <sup>1)</sup>	zur Belegung freie Plätze
Wohnlager für Familien								
Alsterdorf	2) 3)	1 850	480	621	827	1 928	-	-
Bahrenfelder Straße	3)	598	100	172	263	535	63	-
Daimlerstraße	2)	410	132	120	150	402	8	8
Denickestraße	3)	514	90	140	288	518	-	-
Falkenberg	2)	530	137	150	233	520	10	10
Fischbek	2)	845	234	231	359	824	21	13
Funkturm	2)	900	311	249	326	886	14	14
Grünwaldstraße	3)	320	84	94	175	353	-	-
Höhenstieg	3)	390	87	113	193	393	-	-
Iserbrook Weg	3)	135	11	15	26	52	83	-
Lammstraße	4)	210	82	87	-	169	41	11
Notkestraße	3)	416	98	130	177	405	11	30
Poßmoorweg	3)	325	66	80	185	331	-	11
Radrennbahn	2)	48	12	15	21	48	-	-
Schießstand	3)	490	106	140	247	493	-	-
Sportallee	3)	2 077	433	555	1 070	2 058	19	-
Zusammen		10 058	2 463	2 912	4 540	9 915	270	200
Alleinstehende Frauen								
1. mit Kindern								
Langenhorner Chaussee	3)	142	-	61	67	128	14	3
Wiesenstieg	3)	150	-	58	71	129	21	4
Zusammen		292	-	119	138	257	35	7
2. ohne Kinder								
Ausschläger Weg	3)	197	-	198	-	198	-	-
Bachmeierstraße	4)	153	-	153	-	153	-	-
Zusammen		350	-	351	-	351	-	-
Alleinstehende Männer								
Arnoldstraße	4)	150	129	-	-	129	21	21
Kieler Straße	3)	368	356	-	-	356	12	12
Weg beim Jäger (ohne Haus 12)	3)	1 026	981	-	-	981	45	28
Zusammen		1 544	1 466	-	-	1 466	78	61
Wohnlager zusammen		12 244	3 929	3 382	4 678	11 989	383	245
Durchgangslager								
Bundesstraße		1 515	298	509	715	1 522	-	-
Kelloggstraße 91		77	18	28	31	77	-	-
Weg beim Jäger, Haus 12		73	15	19	43	77	-	-
Finkenwerder		1 250	399	414	329	1 142	108	63
Zusammen		2 915	730	970	1 118	2 818	108	45
Wohnlager und Durchgangslager insgesamt am 31.3.1957		15 159	4 659	4 352	5 796	14 807 <sup>5)</sup>	491 <sup>6)</sup>	308

1) Wegen Bauarbeiten und aus anderen Gründen.- 2) Wohnlager für heimatlose Ausländer.- 3) Wohnbaracken und Nissenhütten.- 4) Wohnbunker.- 5) Außerdem im Durchgangslager Wandsbek 8 274 Personen.- 6) Durch die Überbelegung der Lager Alsterdorf, Denickestraße, Grünwaldstraße, Höhenstieg, Poßmoorweg, Schießstand, Ausschläger Weg, Bundesstraße und Weg beim Jäger, Haus 12 beträgt die tatsächliche Zahl der unbelegten Plätze insgesamt nur 352.

## Lastenausgleich

## 18. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1955/56 und 1956/57

a) ohne Sammeldarlehen und Härtefonds

Leistungsarten	Rechnungsjahr		davon für			
	1955/56	1956/57	Vertriebene	Kriegsach- geschädigte	Ostge- schädigte	Sparer
<b>Kriegsschadenrente</b>						
Empfänger (am Ende des Berichtszeitraumes)	20 493	21 821	6 220	6 261	35	9 305
Laufender Aufwand für						
Unterhaltshilfe in 1000 DM <sup>1)</sup>	15 437,0	15 282,7	.	.	.	.
Entschädigungsrente in 1000 DM	4 009,1	5 848,4	.	.	.	.
Teuerungszulage in 1000 DM	0,0	- 1,2	.	.	.	.
<b>Hausrathilfe</b>						
Gewährung der 1. Rate						
Bewilligte Anträge	56 353	41 762	9 961	31 719	82	-
davon mit 50 und mehr Punkten	21 500	13 708	3 548	10 133	27	-
40 bis 49 Punkten	28 360	5 086	1 742	3 315	29	-
30 " 39 "	5 916	16 512	3 667	12 826	19	-
0 " 29 "	577	6 456	1 004	5 445	7	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM	18 064,2	12 015,2	3 179,0	8 805,1	31,1	-
Gewährung der 1. und 2. Rate (bei gleichzeitiger Bewilligung)						
Bewilligungen	8 512	8 977	2 108	6 852	17	-
Auszuzahlende Beträge in 1000 DM	7 144,4	3 981,8	1 410,6	2 555,4	15,8	-
Gewährung der 2. Rate (nach Bewilligung der 1. Rate)						
Bewilligungen	60 512	63 683	14 915	48 662	106	-
Auszuzahlende Beträge in 1000 DM	24 234,2	25 246,1	6 371,2	18 833,4	41,5	-

Noch: 18. Empfänger und Leistungen aus dem Lastenausgleich in den Rechnungsjahren 1955/56 und 1956/57

a) ohne Sammeldarlehen und Härtefonds

Leistungsarten	Rechnungsjahr		davon für			
	1955/56	1956/57	Vertriebene	Kriegssach- geschädigte	Ostge- schädigte	Sparer
Ausbildungshilfe						
Erstbewilligungen	2 232	5) 801	437	171	193	-
Weiterbewilligungen	2 773	2 072	973	748	351	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM	2 656,7	1 589,5	739,5	444,2	405,8	-
Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener 2)						
Angemeldeter Betrag in 1000 Reichsmark	10 018,7	6) 11 747,9	11 747,9	-	-	-
Bewilligte Anträge 3)	3 447	6) 3 474	3 474	-	-	-
Bewilligte Beträge einschl. Aufstockungen in 1000 DM	1 591,0	7) .	.	-	-	-
Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe						
Bewilligte Anträge	842	584	297	287	-	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM	12 235,6	8 860,0	4 625,3	4 234,7	-	-
Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft						
Bewilligte Anträge	32	22	20	2	-	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM	321,5	305,9	252,5	53,4	-	-
Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau						
Bewilligte Anträge für Wohnungen am Arbeitsplatz 4)	3 411	4 493	1 348	3 145	-	-
Wiederaufbau und Ersatzbau	505	427	135	292	-	-
Bewilligte Beträge in 1000 DM für Wohnungen am Arbeitsplatz 4)	11 025,2	14 956,0	4 711,1	10 244,9	-	-
Wiederaufbau und Ersatzbau	8 308,7	6 618,0	1 059,0	5 559,0	-	-
Darlehen zur Förderung von Heimen						
Bewilligte Neuanträge	1	3	..	..	..	..
Bewilligte Zusatzanträge	1	-	..	..	..	..
Bewilligte Beträge in 1000 DM	180,0	165,0	..	..	..	..

1) einschl. Unterhaltszuschuß und -hilfe nach SHG (§ 273, 3, 4 LAG).- 2) Von den Geldinstituten und der Deutschen Bundespost den Ausgleichsämtern gemeldete Fälle sowie positive Entscheidungen der Ausgleichsämter.- 3) ohne Zweitbewilligungen für Aufstockungen.- 4) ab 1.1.1957: „Wohnungen für den eigenen Bedarf“.- 5) außerdem 51 bewilligte Anträge mit insgesamt 7 033 DM für „Einmalige Ausbildungshilfe“.- 6) Vom 1.4.1956 bis 28.2.1957.- 7) Ab 1.4.1956 werden die bewilligten Beträge nicht mehr statistisch nachgewiesen.

b) Sammeldarlehen

Leistungsarten	Rechnungsjahr		Leistungsarten	Rechnungsjahr	
	1955/56	1956/57		1955/56	1956/57
Sammeldarlehen für den Wohnungsbau			Sammeldarlehen für die Landwirtschaft		
Anzahl der geplanten Wohnungen am Arbeitsplatz	730	1 536	Anzahl der geplanten Nebenerwerbsstellen Von den geplanten Nebenerwerbsstellen wurden durch Einzelbewilligungen abgedeckt	-	65
Von den geplanten Wohnungen am Arbeitsplatz wurden durch Einzelbewilligungen abgedeckt	457	1 454	1) 57	65	
Bewilligte Beträge in 1000 DM	2 407,0	4 651,3	Bewilligte Beträge in 1000 DM	-	375,0
darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	1 330,6	4 561,6	darunter durch Einzelbewilligungen abgedeckt	1) 401,8	375,0

1) Bewilligungen aus Anträgen des Vorjahres.

c) Härtefonds

Leistungsarten	Rechnungsjahr		Leistungsarten	Rechnungsjahr	
	1955/56	1956/57		1955/56	1956/57
Beihilfen zum Lebensunterhalt			Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft		
Empfänger (am Ende des Berichtszeitraumes)	105	122	Bewilligte Anträge	12	9
Laufender Aufwand in 1000 DM	116,5	135,4	Bewilligte Beträge in 1000 DM	170,9	241,0
Beihilfen zur Beschaffung von Hausrat			Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau (Wohnung am Arbeitsplatz)		
Gewährung der 1. Rate			Bewilligte Anträge	114	120
Bewilligte Anträge	1 005	1 101	Bewilligte Beträge in 1000 DM	345,4	429,2
Bewilligte Beträge in 1000 DM	409,3	398,1	Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau (Sammeldarlehen im Härtefonds)		
Gewährung der 1. und 2. Rate (bei gleichzeitiger Bewilligung)			Bewilligte Anträge	-	1
Bewilligte Anträge	351	629	Anzahl der geplanten Wohnungen am Arbeitsplatz	1) 304	2) 11
Bewilligte Beträge in 1000 DM	332,2	626,0	dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	1) 304	2) 282
Gewährung der 2. Rate (nach Bewilligung der 1. Rate)			Bewilligte Beträge in 1000 DM	1) 980,9	2) 12,7
Bewilligungen	1 232	976	dar. durch Einzelbewilligungen abgedeckt	1) 980,9	2) 872,8
Auszahlungende Beträge in 1000 DM	687,1	560,9			
Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe					
Bewilligte Anträge	175	151			
Bewilligte Beträge in 1000 DM	2 916,3	3 250,5			

1) Bewilligungen aus Anträgen des Vorjahres.- 2) Bewilligungen teilweise aus Anträgen der Vorjahre.

### 19. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen<sup>1)</sup> im Rechnungsjahr 1956/57

Empfänger <sup>2)</sup> / Leistungen	Juni 1956	September 1956	Dezember 1956	März 1957
Zahl der Kriegsbeschädigten	43 752	44 327	44 753	44 968
Zahl der Rentenstämme für Kriegerwitwen und Kriegerwaisen Kriegereltern	46 546 6 607	46 449 6 892	46 565 7 340	46 687 7 501
Gezahlte Renten in 1 000 DM für Kriegsbeschädigte Kriegerwitwen und Kriegerwaisen Kriegereltern	2 187,7 3 382,7 390,3	2 791,1 4 438,5 449,0	2 895,6 4 535,9 601,4	2 835,7 4 547,5 535,8
Bestattungsgelder in 1 000 DM	15,0	14,0	11,2	10,9
Kapitalabfindungen " 1 000 DM	151,1	169,6	141,0	174,4
Härteausgleiche " 1 000 DM	22,9	3)	3)	3)

1) einschl. Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen.-  
2) Zahlfälle; einschl. im Ausland lebender Deutscher, deren Rente in Hamburg festgesetzt wurde.- 3) Ab Juli 1956 sind Härteausgleiche in den übrigen Leistungen enthalten.

Quelle: Versorgungsamt.

### 20. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten<sup>1)</sup> nach dem Grad der Erwerbsminderung am 31. März 1957

Grad der Erwerbsminderung in vH	Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten
30	16 827
40	5 308
50	10 211
60	2 041
70	5 748
80	1 809
90	253
100	2 572

1) einschl. Kriegsbeschädigter, deren Rente ruht; ruhende Renten können auf Kapitalabfindungen, Unfallfürsorge aus der Beamtenversorgung oder Überzahlungen zurückzuführen sein

Quelle: Versorgungsamt.

### 21. Die Entschädigungsleistungen nach dem Kriegsgefangenen-Entschädigungsgesetz bis Ende Februar 1957

Dringlichkeitsstufe 1)	Eingereichte Anträge	Höhe der zu erwartenden Entschädigung in DM	Bewilligte Anträge	Summe der	
				festgestellten	ausgezahlten
				Entschädigungsbeträge in DM	
bis 28. Februar 1957					
1. Dringlichkeitsstufe (sofort zu zahlen) <sup>2)</sup>	1 091	4 649 320	950	4 592 060	4 592 060
2. " 121 und mehr Punkte	1	540	1	540	540
3. " 116 bis 120 Punkte	-	-	-	-	-
4. " 111 " 115 "	-	-	-	-	-
5. " 106 " 110 "	-	-	-	-	-
6. " 101 " 105 "	1	300	1	300	300
7. " 96 " 100 "	-	-	-	-	-
8. " 91 " 95 "	7	10 500	7	10 500	10 500
9. " 86 " 90 "	8	7 950	8	7 950	7 950
10. " 81 " 85 "	67	69 030	55	69 030	69 030
11. " 76 " 80 "	23	13 950	17	13 650	13 650
12. " 71 " 75 "	148	105 450	115	105 450	105 450
13. " 66 " 70 "	368	315 630	335	311 880	311 880
14. " 61 " 65 "	909	697 315	849	690 295	690 295
15. " 56 " 60 "	1 743	1 435 190	1 641	1 341 370	1 341 370
16. " 51 " 55 "	1 381	894 060	1 101	858 018	857 418
17. " 46 " 50 "	3 741	2 477 055	3 345	2 375 595	2 373 915
18. " 41 " 45 "	5 716	3 740 010	5 135	3 547 650	3 541 320
19. " 36 " 40 "	6 982	4 125 050	6 224	3 810 875	3 795 245
20. " 31 " 35 "	8 343	4 526 265	6 266	3 436 985	3 374 285
21. bis 26. " 1 " 30 "	21 706	12 557 350	2 016	1 105 840	4) 1 650
Insgesamt	3) 52 235	35 624 965	28 066	22 277 988	21 086 858

1) Bis einschl. 20. Dringlichkeitsstufe ist die Entschädigungszahlung durch Aufruf freigegeben.- 2) Hierzu gehören die seit dem 1. Januar 1953 zurückgekehrten und noch zurückkehrenden Kriegsgefangenen.- 3) Außer dem 4 587 abgelehnte oder auf sonstige Art erledigte Anträge, für die eine Gliederung nach Dringlichkeitsstufen nicht angegeben werden kann.- 4) Nur für Sonderfälle.

Quelle: Sozialbehörde.

22. Rentenzahlungen an ehemalige politisch Verfolgte im  
Rechnungsjahr 1956/57

Empfänger	Zahl der Renten- empfänger am Ende des	Gezahlte Renten in DM im	darunter für lfd. Rentenzahlungen DM im
	Rechnungsjahr(s) 1956/57		
Rentenempfänger nach			
SHRG 1)	1 558	} 14 279 243	7 120 473
BEG 2)	1 850		
AWG (§ 22) 3)	162		

1) Gesetz über Sonderhilfsrenten.- 2) Bundesergänzungsgesetz zur Entschädigung der Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung.- 3) Allgemeines Wiedergutmachungsgesetz.  
Quelle: Sozialbehörde - Amt für Wiedergutmachung.

23. Die Versorgung nach dem Häftlingshilfegesetz  
im Rechnungsjahr 1956/57

Empfänger	Zahl der Versor- gungsberechtigten am Ende des	Gezahlte Renten in DM im
	Rechnungsjahr(s) 1956/57	
Versorgungsberechtigte		
Beschädigte	190	133 216
Witwen und Waisen	23	72 234

Quelle: Versorgungsamt.

24. Einmalige Beihilfen aus dem Hilfsfonds der Bundes-  
regierung an ehemalige politische Häftlinge der  
sowjetischen Besatzungszone im Rechnungsjahr 1956/57

Anträge	Eingereichte bzw. bearbeitete Anträge im Rj. 1956/57	
	Zahl	Betrag in DM
Eingereichte Anträge	598	..
davon wurden bewilligt	1) 410	1 219 360
abgelehnt oder sonstwie erledigt	1) 312	-
blieben unerledigt	189	451 330

1) Teilweise aus Anträgen des Vorjahres.  
Quelle: Sozialbehörde.

B Sozialversicherung

25. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1956<sup>1)</sup>

Versicherte Beiträge Renten	März	Juni	September	Dezember
Zahl der Versicherten				
Angestelltenversich.				
Pflichtversicherte	234 482	242 839	245 386	249 203
davon männlich	108 764	109 688	110 949	110 870
weiblich	125 718	133 151	134 437	138 333
Invalidenversich.				
Pflichtversicherte	414 600	442 699	444 361	426 904
davon männlich	290 489	312 414	310 306	297 430
weiblich	124 111	130 285	134 055	129 474
Beitragseinnahm.in DM				
2) Angestelltenversich.	.	.	.	.
Invalidenversich.	15 718 836	17 585 008	18 219 950	20 269 466
davon Pflichtvers.	15 249 425	17 524 292	17 932 860	19 795 070
freiwill. Vers.	469 411	60 716	287 090	474 396

Versicherte Beiträge Renten	März	Juni	September	Dezember
Rentenbestand				
Zahl der Empfänger v. Angestelltenvers.- Renten	80 039	79 774	81 582	82 600
davon Ruhegeld	39 402	39 369	40 378	41 313
Witwenrente	29 210	29 314	30 099	30 471
Waisenrente (Stämme)	11 427	11 091	11 105	10 816
Zahl der Empfänger v. Invalidenvers.- Renten	158 629	161 237	167 292	169 198
davon Invaliden- rente	95 299	94 430	96 265	96 807
Witwenrente	47 113	51 013	55 220	56 971
Waisenrente (Stämme)	16 217	15 794	15 807	15 420
Gezahlte Renten in DM				
Angestelltenvers.- Renten	8 480 808	8 474 114	8 693 863	8 858 846
davon Ruhegeld	5 802 909	5 797 606	5 950 856	6 091 987
Witwenrente	2 230 722	2 242 037	2 307 188	2 341 512
Waisenrente (Stämme)	447 177	434 471	435 819	425 347
Invalidenvers.-Renten	13 747 592	14 509 725	14 674 650	14 732 977
davon Invalidenr.	9 745 940	9 774 824	10 063 120	9 964 916
Witwenrente	3 294 411	4 042 723	3 920 056	4 098 646
Waisenrente (Stämme)	707 241	692 178	691 474	669 415

1) ohne Sonderanstalten.  
2) Ab 1. Januar 1954 werden die Aufgaben der Angestelltenversicherung von der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin-Wilmersdorf, wahrgenommen. Seitdem liegen keine Angaben über Beitragseinnahmen vor.



26. Die Leistungsfälle in der allgemeinen Krankenversicherung 1956<sup>1)</sup>

Kassenarten	Arbeitsunfähigkeitsfälle 3)			Arbeitsunfähigkeitstage 3)			Krankenhausfälle			Krankenhaustage			Wochenhilfsfälle			Sterbefälle	
	der Männer	der Frauen	zusammen	der Männer	der Frauen	zusammen	der Männer	der Frauen	zusammen	der Männer	der Frauen	zusammen	der Mitgl. u. Familienangehörigen	der Mitgl. u. Familienangehörigen	der Mitgl. u. Familienangehörigen	der Mitgl. u. Familienangehörigen	der Mitgl. u. Familienangehörigen
a) Grundzahlen b) je 100 Mitgl. 2)																	
Ortskrankenkasse	148 423 61,9	91 337 65,3	239 760 63,1	3 622 181 1 509,7	2 404 381 1 718,4	6 026 562 1 586,6	22 414 9,3	16 087 11,5	38 501 10,1	581 711 242,5	374 673 267,8	956 384 251,8	4 935 3,5	9 311 2,5	1 742 0,5	2 836 0,7	
Betriebskranken- kassen (ohne Bundesbahn- u. Bundespostbetriebskranken- kassen)	58 231 63,3	14 468 50,5	72 699 60,2	1 452 418 1 578,1	476 936 1 664,0	1 929 354 1 598,5	8 761 9,5	3 761 13,1	12 522 10,4	221 498 240,7	94 580 330,0	316 078 261,9	669 2,3	2 467 2,0	718 0,6	1 167 1,0	
Innungs- krankenkasse	8 304 44,4	9 524 63,1	17 828 52,7	188 404 1 007,6	222 933 1 476,0	411 337 1 216,9	1 514 8,1	1 748 11,6	3 262 9,7	33 921 181,4	36 379 240,9	70 300 208,0	468 3,1	743 2,2	96 0,3	167 0,5	
See-Krankenkasse	21 009 41,6	155 25,4	21 164 41,4	557 214 1 102,5	4 468 731,3	561 682 1 098,0	3 744 7,4	51 8,4	3 795 7,4	79 984 158,3	1 015 166,1	80 999 158,4	17 2,8	1 334 2,6	224 0,4	381 0,7	
Ersatzkassen für Arbeiter	37 128 52,0	22 080 75,6	59 208 58,9	776 273 1 087,8	367 602 1 259,0	1 143 875 1 137,5	5 297 7,4	2 565 8,8	7 862 7,8	108 369 151,9	41 617 142,5	149 986 149,1	1 149 3,9	3 311 3,3	382 0,4	629 0,6	
Ersatzkassen für Angestellte	324 874 20,7	515 432 33,4	840 306 27,0	9 855 155 629,3	14 690 881 950,9	24 546 036 789,0	102 426 6,5	152 561 9,9	254 987 8,2	2 377 507 151,8	3 065 620 198,4	5 443 127 175,0	50 645 3,3	95 634 3,1	10 374 0,3	17 522 0,6	
Insgesamt	597 969 29,3	652 996 37,1	1 250 965 33,0	16 451 645 807,0	18 167 201 1 033,2	34 618 846 911,7	144 156 7,1	176 773 10,1	320 929 8,5	3 402 990 166,9	3 613 884 205,5	7 016 874 184,8	57 883 3,3	112 800 3,0	13 536 0,4	22 702 0,6	

1) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt.

2) bezogen auf die männlichen Mitglieder = je 100 männliche Mitglieder  
bezogen auf die weiblichen Mitglieder = je 100 weibliche Mitglieder  
bezogen auf die gesamten Mitglieder = je 100 Mitglieder überhaupt.

3) soweit den Krankenkassen gemeldet.

27. Die Reineinnahmen und Reinausgaben in der allgemeinen Krankenversicherung 1956<sup>1)</sup>

Kassenarten	Erfolgswirksame Reineinnahmen		Erfolgswirksame Reinausgaben 2)															
	insgesamt	darunter Beiträge	insgesamt	darunter										Wochenhilfe		Ster- be- geld	Ver- wal- tungs- kosten	
				darunter				Sonstige Kranken- pflege f. Fami- lienan- gehörige	darunter		Kranken- haus- pflege u. Kurauf- enthalt	Arznei und Heil- mittel 3)	für Mit- glieder der	für Fami- lien- ange- hörige				
				Kranken- behand- lung durch approb. Ärzte	Ver- trau- ens- Ärztl. Tätig- keit	Zahn- be- hand- lung	Sonst. Kran- ken- hilfe für Mitgl.		Arznei und Heil- mittel 3)	Kranken- haus- pflege u. Kurauf- enthalt					Kran- und Ta- schen- geld			Haus- und Ta- schen- geld
a) in 1 000 DM b) je Mitglied in DM																		
Ortskrankenkasse	a b	96 894 255,08	95 572 251,60	98 493 259,29	17 143 45,13	1 500 3,95	3 809 10,03	52 846 139,12	10 254 27,00	11 932 31,41	28 220 74,29	1 981 5,22	11 135 29,31	4 599 12,11	2 996 7,89	893 2,35	476 1,25	6 587 17,35
Betriebskrankenkassen (ohne Bundesbahn- und Bundespostbetriebs- krankenkasse)	a b	33 302 275,91	32 808 271,82	34 738 287,81	6 679 55,53	376 3,12	2 002 16,59	18 269 151,36	4 224 35,00	3 949 32,72	9 298 77,04	782 6,48	5 556 46,03	2 695 22,33	511 4,23	422 3,49	309 2,56	218 1,81
Innungskrankenkasse	a b	6 554 193,89	6 432 190,28	6 767 200,18	1 289 38,15	109 3,23	444 13,14	3 414 101,01	851 25,20	960 28,40	1 477 43,70	126 3,71	636 18,81	296 8,75	264 7,80	53 1,57	28 0,84	396 11,73
See-Krankenkasse	a b	13 358 261,13	13 146 256,99	12 791 250,06	2 391 46,74	201 3,92	764 14,93	6 128 119,79	866 16,92	966 18,88	4 011 78,42	277 5,41	1 833 35,83	864 16,90	12 0,23	259 5,06	72 1,41	1 047 20,46
Ersatzkassen für Arbeiter	a b	21 986 218,63	21 880 217,57	21 820 216,98	4 577 45,51	174 1,73	1 266 12,59	9 127 90,75	2 200 21,88	1 778 17,68	4 829 48,02	315 3,13	2 590 25,76	1 274 12,67	611 6,08	388 3,86	164 1,63	2 815 27,99
Ersatzkassen für Angestellte	a b	731 547 235,14	720 742 231,67	724 818 232,98	212 796 68,40	2 760 0,89	57 663 18,53	219 848 70,67	102 519 32,95	70 192 22,56	42 143 13,55	3 135 1,01	86 621 27,84	48 424 15,57	29 030 9,33	11 767 3,78	6 249 2,01	81 814 26,30
Insgesamt 4)	a b	903 640 237,98	890 580 234,57	899 427 236,87	244 874 64,49	5 119 1,35	65 948 17,37	309 631 81,54	120 915 31,84	89 777 23,64	89 979 23,70	6 616 1,74	108 370 28,54	58 153 15,32	33 423 8,80	13 782 3,63	7 299 1,92	92 877 24,46

1) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt.  
2) Als "erfolgswirksam" bezeichnet man diejenigen Einnahmen und Ausgaben, die die Höhe des Vermögens verändern.  
3) einschließlich Zahnersatz.  
4) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.  
5) einschl. Ausgaben der Krankenversicherung der Rentner.

28. In Hamburg beschäftigte Versicherte der sozialen Krankenversicherung vom 1. Januar 1952 bis 1. Januar 1957

Stich- tage	Kassen — Mitglieder	In Hamburg beschäftigte Versicherte <sup>1)</sup>													
		bei der Ortskranken- kasse		bei den Betriebskranken- kassen		bei der Innungskranken- kasse		bei der See-Kranken- kasse		bei den Ersatzkassen für Arbeiter		bei den Ersatzkassen für Angestellte		insgesamt	
		Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte
1.1.1952	Kassen	1		37		1		1		4		7		51	
	Mitglieder	362 542	26 013	98 480	18 208	19 992	1 970	10 046	885	4 517	1 674	91 461	51 427	587 038	100 177
	davon:														
	männlich	231 977	16 091	70 474	11 744	10 646	1 369	9 981	835	3 714	1 404	36 767	39 168	363 559	70 611
	weiblich	130 565	9 922	28 006	6 464	9 346	601	65	50	803	270	54 694	12 259	223 479	29 566
1.1.1953	Kassen	1		45		1		1		5		7		60	
	Mitglieder	351 160	23 218	114 370	14 281	21 278	2 059	13 119	889	5 840	1 780	122 266	38 153	628 033	80 380
	davon:														
	männlich	221 971	13 801	84 057	8 728	11 032	1 447	13 048	829	4 859	1 537	54 704	29 306	389 671	55 648
	weiblich	129 189	9 417	30 313	5 553	10 246	612	71	60	981	243	67 562	8 847	238 362	24 732
1.1.1954	Kassen	1		43		1		1		5		7		58	
	Mitglieder	366 597	23 917	113 159	15 526	22 939	2 265	15 055	993	7 886	1 861	129 510	46 804	655 146	91 366
	davon:														
	männlich	231 835	14 554	82 355	10 661	11 457	1 621	14 941	930	6 579	1 645	54 683	36 152	401 850	65 563
	weiblich	134 762	9 363	30 804	4 865	11 482	644	114	63	1 307	216	74 827	10 652	253 296	25 803
1.1.1955	Kassen	1		41		1		1		5		7		56	
	Mitglieder	366 095	24 625	115 431	16 980	24 147	2 552	17 755	1 086	10 885	2 183	138 094	56 062	672 407	103 488
	davon:														
	männlich	232 224	15 428	84 945	11 748	11 773	1 805	17 637	1 017	8 546	1 884	54 404	43 467	409 529	75 349
	weiblich	133 871	9 197	30 486	5 232	12 374	747	118	69	2 339	299	83 690	12 595	262 878	28 139
1.1.1956	Kassen	1		42		1		1		5		7		57	
	Mitglieder	343 513	25 767	121 674	18 196	30 138	2 810	20 221	1 245	16 699	2 530	144 900	69 110	677 145	119 658
	davon:														
	männlich	215 104	16 521	90 027	12 862	16 393	2 049	20 095	1 176	12 341	2 144	52 729	53 029	406 689	87 781
	weiblich	128 409	9 246	31 647	5 334	13 745	761	126	69	4 358	386	92 171	16 081	270 456	31 877
1.1.1957	Kassen	1		42		1		1		5		7		57	
	Mitglieder	339 000	46 694	124 444	19 312	31 401	2 923	22 894	1 663	20 352	2 882	147 013	78 327	685 104	151 801
	davon:														
	männlich	217 537	24 016	90 956	13 139	16 605	2 190	22 761	1 596	15 091	2 414	48 399	60 480	411 349	103 835
	weiblich	121 463	22 678	33 488	6 173	14 796	733	133	67	5 261	468	98 614	17 847	273 755	47 966

1) einschließlich der freiwillig Versicherten und Arbeitslosen.

29. Die Empfänger von Arbeitslosenunterstützung und Arbeitslosenfürsorge 1956

Monate	Arbeitslosenunterstützung			Arbeitslosenfürsorge		
	Empfänger			Empfänger		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Januar	9 635	10 121	19 756	12 828	15 591	28 419
Februar	21 356	9 549	30 905	12 791	14 927	27 718
März	9 986	9 058	19 044	12 280	14 641	26 921
April	5 286	9 118	14 404	10 609	13 943	24 552
Mai	4 291	8 756	13 047	9 451	13 165	22 616
Juni	3 369	7 676	11 045	8 294	11 995	20 289
Juli	3 308	7 065	10 373	5 039	10 400	15 439
August	3 176	6 071	9 247	4 462	9 381	13 843
September	3 334	5 853	9 187	4 384	8 885	13 269
Oktober	3 708	6 203	9 911	4 052	6 649	10 701
November	4 380	6 511	10 891	4 152	6 532	10 684
Dezember	7 781	7 063	14 844	4 639	6 543	11 182

Quelle: Landesarbeitsamt.

## XVIII Öffentliche Finanzen

## A Staatsfinanzen — Personalstand

## 1. Die Haushaltsrechnungen der Rechnungsjahre 1954/55 und 1955/56 sowie die Haushaltspläne der Rechnungsjahre 1956/57 und 1957/58

(in 1000 DM)

Nummer und Bezeichnung der Einzelpläne	Einnahmen <sup>1)</sup>				Ausgaben <sup>1)</sup>			
	Haushaltsrechnungen		Haushaltsplan einschl. Nachtrag	Haushaltsplan	Haushaltsrechnungen		Haushaltsplan einschl. Nachtrag	Haushaltsplan
	Rj. 1954/55	Rj. 1955/56	Rj. 1956/57	Rj. 1957/58	Rj. 1954/55	Rj. 1955/56	Rj. 1956/57	Rj. 1957/58
<b>A. Ordentlicher Haushalt</b>								
1. Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht und Bezirksverwaltung: Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht 2) Bezirksverwaltung	6 695 9 713	6 126 10 557	6 099 277	5 838 246	27 058 62 917	29 688 66 376	33 865 13 662	34 095 13 140
Einzelplan 1 zusammen	16 408	16 683	6 376	6 084	89 975	96 064	47 527	47 235
2. Polizei, Justiz und Strafvollzug: Polizei Justiz und Strafvollzug	2 393 15 703	2 521 16 319	1 762 15 592	1 912 15 766	73 099 52 612	77 990 52 356	80 599 53 112	82 193 54 792
Einzelplan 2 zusammen	18 096	18 840	17 354	17 678	125 711	130 346	133 711	136 985
3. Erziehung, Wissenschaft und Kultur: Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung - Kulturbehörde	7 119 13 337 1 649	8 042 14 380 1 421	5 307 14 623 1 163	4 439 17 496 771	180 138 42 125 15 610	194 662 47 010 19 924	200 292 45 083 19 527	243 880 49 838 20 045
Einzelplan 3 zusammen	22 105	23 843	21 093	22 706	237 873	261 596	264 902	313 763
4. Arbeit und Wohlfahrt: Arbeitsbehörde Sozialbehörde Jugendbehörde	2 138 46 568 4 243	3 149 54 106 4 622	1 466 73 192 4 812	1 508 133 455 4 883	10 646 123 582 27 443	16 839 137 400 31 991	15 116 177 158 35 520	17 134 233 409 37 693
Einzelplan 4 zusammen	52 949	61 877	79 470	139 846	161 671	186 230	227 794	288 236
5. Gesundheitswesen: Gesundheitsbehörde	61 745	56 396	60 914	75 886	98 354	104 381	116 710	123 653
6. Bau- und Wohnungswesen: Baubehörde	43 194	53 807	33 011	35 430	120 880	137 776	198 799	187 748
7. Wirtschaft und Verkehr: Behörde für Wirtschaft und Verkehr Behörde für Ernährung und Landwirtschaft	17 188 1 269	18 641 1 593	16 822 2 520	17 147 840	65 415 4 910	58 994 5 800	60 570 7 368	64 007 5 261
Einzelplan 7 zusammen	18 457	20 234	19 342	17 987	70 325	64 794	67 938	69 268
9. Finanzen: Finanzbehörde Allgemeine Finanzverwaltung	40 943 1 517 308	5 928 1 604 021	6 100 1 655 060	4 616 1 746 888	51 599 683 135	52 340 721 969	58 156 783 183	58 967 841 266
Einzelplan 9 zusammen	1 558 251	1 609 949	1 661 160	1 751 504	734 734	774 309	841 339	900 233
Summen der ordentlichen Haushalte	1 791 205	1 861 629	1 898 720	2 067 121	1 639 523	1 755 496	1 898 720	2 067 121
<b>B. Außerordentlicher Haushalt</b>								
1. Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht und Bezirksverwaltung: Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Verfassungsgericht 2)	-	500	420	-	-	-	420	-
2. Polizei, Justiz und Strafvollzug: Polizei	-	-	800	2 000	-	-	800	2 000
3. Erziehung, Wissenschaft und Kultur: Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung -	- -	- 1 850	45 300 8 887	59 890 10 602	- -	- 6	45 300 8 887	59 890 10 602
Einzelplan 3 zusammen	-	1 850	54 187	70 492	-	6	54 187	70 492
4. Arbeit und Wohlfahrt: Sozialbehörde	2 020	1 136	11 685	-	884	730	11 685	-
5. Gesundheitswesen: Gesundheitsbehörde	-	1 500	600	3 967	-	11	600	3 967
6. Bau- und Wohnungswesen: Baubehörde	237 653	204 327	179 689	172 855	123 977	169 968	179 689	172 855
7. Wirtschaft und Verkehr: Behörde für Wirtschaft und Verkehr Behörde f. Ernährung u. Landwirtschaft	24 192 20	47 122 30	52 841 600	38 050 -	32 052 20	44 437 30	52 841 600	38 050 -
Einzelplan 7 zusammen	24 212	47 152	53 441	38 050	32 072	44 467	53 441	38 050
9. Finanzen: Allgemeine Finanzverwaltung	57 859	13 097	74 926	39 900	28 272	9 916	74 926	39 900
Summen der außerordentlichen Haushalte	321 744	269 562	375 748	327 264	185 205	225 098	375 748	327 264

1) Die Ergebnisse der Jahre 1954 bis 1957 sind insbesondere mit Rücksicht auf die eingetretenen Gesetzes- und Organisationsänderungen nicht immer ohne weiteres miteinander vergleichbar. - 2) Das Sportamt (bis 1956 Epl. 4,4) ist in allen Rechnungsjahren im Epl. 1 enthalten.

Eine ausführlichere Darstellung über die Haushaltsrechnungen der Rechnungsjahre 1954/55 und 1955/56 wurde in der Schriftenreihe "Statistik des Hamburgischen Staates", Band Nr. 45, veröffentlicht.

## 2. Die Ausgaben für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1955/56

(in 1000 DM)

Verwaltungsweize 1)	Rechnungs-jahre	Gesamt-ausgaben	davon					
			Dienst-bezüge	Ver-sorgungs-bezüge	Unterhaltung und Instand-setzung von unbeweglichem Vermögen	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instand-setzungen	Neuan-schaffung von beweg-lichem Vermögen	Übrige Ausgaben
Schulbehörde	1953/54	4 295	2 962	973	29	-	47	284
	1954/55	4 864	3 209	1 134	32	-	151	338
	1955/56	5 221	3 329	1 223	93	53	1	522
Grundschulen und Praktische Oberschulen	1953/54	85 293	49 858	14 181	3 179	8 534	2 356	7 185
	1954/55	97 926	52 913	16 208	4 013	12 914	3 274	8 604
	1955/56	105 623	55 529	16 843	4 020	15 570	3 284	10 377
Technische Oberschulen	1953/54	7 317	4 661	1 225	310	.	101	1 020
	1954/55	10 557	6 769	2 084	179	.	113	1 412
	1955/56	10 994	6 798	2 066	454	.	400	1 276
Wissenschaftliche Oberschulen	1953/54	27 611	15 088	7 612	1 120	1 285	271	2 235
	1954/55	32 812	17 598	8 716	994	2 491	407	2 606
	1955/56	36 134	19 882	8 666	795	3 218	567	3 006
Berufsschulen mit angegliederten Berufsfach- und Fachschulklassen	1953/54	20 727	13 014	3 297	580	918	629	2 289
	1954/55	24 239	14 658	4 071	536	1 852	603	2 519
	1955/56	26 379	14 905	4 194	482	3 489	791	2 518
Berufsfachschulen und Fachschulen	1953/54	8 344	4 576	1 328	126	1 101	231	982
	1954/55	9 143	5 060	1 524	266	759	462	1 072
	1955/56	8 500	4 827	1 317	142	619	561	1 034
Sonstiges Schulwesen	1953/54	2 506	1 223	73	34	-	173	1 003
	1954/55	3 006	1 433	101	21	3	202	1 246
	1955/56	3 189	1 675	107	9	-	254	1 144
Insgesamt	1953/54	156 093	91 382	28 689	5 378	11 838	3 808	14 998
	1954/55	182 547	101 640	33 838	6 041	18 019	5 212	17 797
	1955/56	196 040	106 945	34 416	5 995	22 949	5 858	19 877

1) nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.

2) Die Ausgaben für Technische Oberschulen sind in den Ausgaben für Grundschulen und Praktische Oberschulen enthalten.

## 3. Die Ausgaben für unmittelbare Bauinvestitionen in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1955/56

(in 1000 DM)

Verwaltungsweize 1)	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs-u. Umbauten, große Instandsetzungen 2)		
	Rj. 1953/54	Rj. 1954/55	Rj. 1955/56
Allgemeine Verwaltung	6 433	2 654	1 661
Polizei	239	146	304
Rechtspflege	942	565	148
Schulwesen	11 838	18 019	22 949
Wissenschaft, Kunst und Volksbildung	6 030	6 052	7 143
darunter:			
Hochschulen einschl. Hochschulklinik	3 062	3 198	3 784
Arbeit und Wohlfahrt	6 474	3 645	4 876
darunter:			
Fürsorgewesen	2 857	2 640	2 970
Jugendwohlfahrt	1 462	499	1 102
Sport	1 853	498	800
Gesundheitswesen	6 762	3 618	2 532
Bau- und Wohnungswesen	640	1 156	1 536
Ernährung, Land- und Forstwirtschaft	550	773	1 001
Handel, Industrie und Gewerbe	72	3 088	614
Insgesamt			
Verkehr	47 518	48 405	63 703
darunter:			
Straßenbau	16 527	19 567	32 609
Strom- und Hafenbau	14 435	7 410	5 199
Hafen- und Umschlag-einrichtungen	16 139	20 217	24 197
Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	14 412	17 047	28 551
darunter:			
Stadtentwässerung	9 770	8 631	16 499
Finanzverwaltung	823	1 080	1 033
Allgemeines Grundvermögen	1 683	1 205	1 948
Wirtschaftliche Unternehmen	7 386	11 798	10 457
darunter:			
Verkehrsunternehmen	7 308	11 705	10 173
Sonstige	2 764	620	137
Insgesamt			
	114 566	119 871	148 593

1) nach der Gliederung der Statistik der Staatsfinanzen.

2) ohne Darlehen und Zuschüsse für Bauinvestitionen, insbesondere ohne die Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaues.

4. Das Personal der hamburgischen Behörden und Ämter am 1. Oktober 1956

Behörden / Ämter	Im unmittelbaren Dienstverhältnis vollbeschäftigte Personen																Übrige Bedienstete			Bedien- stete ins- gesamt
	Beamte				Angestellte					Arbeiter			über- haupt	darunter nicht voll- beschäftigte						
	Höherer	Gehö- bener	Mitt- lerer	Ein- facher	zusammen	Höherer	Gehö- bener	Mitt- lerer	Ein- facher	zusammen	dar. nicht- ständig Beschäf- tigte	über- haupt		dar. nicht- ständig Beschäf- tigte	über- haupt	Ange- stellte	Ar- beiter			
Dienst				zusammen	Dienst				zusammen	dar. nicht- ständig Beschäf- tigte	über- haupt	Ange- stellte	Ar- beiter							
Bürgerschaft	2	1	-	-	3	-	2	-	-	2	-	-	-	5	-	-	-	5	5	
Senat und Senatsämter 1)	75	178	53	3	309	15	118	554	102	789	144	117	51	1 215	98	2	96	1 313	1 313	
dar. Senat 2)	29	107	20	-	156	9	51	150	21	231	-	10	-	397	81	-	91	488	488	
Rechnungshof	11	88	-	-	99	2	10	23	-	35	-	-	-	134	-	-	-	134	134	
Bezirksämter	139	1 112	534	10	1 795	61	942	3 383	289	4 675	196	2 039	148	8 509	700	45	655	9 209	9 209	
dar. Ausgleichsämter	8	173	95	1	277	10	123	807	17	957	-	1	-	1 235	22	-	22	1 257	1 257	
Polizeibehörde	53	442	6 057	7	6 559	9	21	593	60	683	6	227	1	7 469	187	-	187	7 656	7 656	
Landesjustizverwaltung	972	485	459	157	2 073	-	112	1 060	73	1 245	-	75	-	3 393	235	-	235	3 628	3 628	
dar. Gerichte und Staatsanwalt- schaften	963	479	458	155	2 055	-	109	1 047	73	1 229	-	75	-	3 359	235	-	235	3 594	3 594	
Gefängnisbehörde	12	83	87	471	653	16	31	99	118	264	-	58	5	975	12	12	-	987	987	
Schulbehörde	1 480	6 349	52	20	7 901	69	810	406	409	1 694	-	88	-	9 683	2 412	630	1 782	12 095	12 095	
dar. Volksschuldienst	9	5 069	19	11	5 108	1	554	56	251	862	-	9	-	5 979	1 125	56	1 069	7 104	7 104	
Berufs- und Berufsfachschul- dienst	196	1 101	2	5	1 304	19	211	58	80	368	-	28	-	1 700	796	406	390	2 496	2 496	
Höherer Schuldienst	1 175	80	-	3	1 258	43	9	36	48	136	-	25	-	1 419	385	113	272	1 804	1 804	
Hochschulabteilung (ohne Universi- tätsschulhaus Eppendorf)	313	52	16	4	385	173	78	319	97	667	8	131	19	1 183	176	9	167	1 359	1 359	
tätsschulhaus Eppendorf)	113	19	8	1	141	135	42	1 153	71	1 401	24	604	11	2 146	169	10	159	2 315	2 315	
Universitätskrankenhaus Eppendorf	45	14	13	3	75	161	29	66	62	318	-	49	-	442	76	-	76	518	518	
Kulturbehörde	63	72	17	-	152	12	52	187	-	251	8	-	-	403	-	-	-	403	403	
Arbeitsbehörde	23	95	46	-	164	11	54	307	-	372	-	8	-	544	24	5	19	568	568	
dazu Versorgungsämter	31	233	41	16	321	41	308	896	534	1 779	28	493	27	2 593	342	23	319	2 935	2 935	
Sozialbehörde	8	37	3	-	48	11	28	88	4	131	17	-	-	179	6	-	6	185	185	
dar. Landesausschleissamt	6	260	48	-	314	8	251	734	115	1 108	96	123	7	1 545	118	44	74	1 663	1 663	
Jugendbehörde 3)	95	152	84	4	335	793	191	5 438	486	6 908	30	2 868	52	10 111	738	290	443	10 849	10 849	
Gesundheitsbehörde	41	82	39	1	163	728	141	5 132	302	6 303	30	2 794	48	9 260	435	42	393	9 695	9 695	
dar. Krankenhäuser	120	362	1 060	5	1 547	44	506	800	146	1 496	225	3 064	250	6 107	118	7	111	6 225	6 225	
Baubehörde	12	39	943	-	994	-	38	152	7	202	-	19	-	1 033	14	-	7	1 047	1 047	
dar. Feuerwehramt	6	28	48	1	83	5	5	19	1	20	-	-	-	285	-	-	-	285	285	
Amt für Wohnungswesen	91	345	175	5	616	43	407	989	254	1 693	133	2 308	90	4 617	106	-	106	4 723	4 723	
Behörde für Wirtschaft und Verkehr	38	114	36	2	190	10	188	415	118	731	84	1 948	88	2 869	19	-	19	2 888	2 888	
dar. Strom- und Hafenbau	9	14	2	-	25	8	29	53	11	101	-	53	14	179	8	-	4	187	187	
Behörde für Ernährung und Land- wirtschaft	142	1 421	1 051	56	2 670	50	387	1 416	150	2 003	14	251	102	4 924	234	-	234	5 158	5 158	
Finanzbehörde	97	1 161	1 008	54	2 320	47	207	1 068	84	1 406	-	62	-	3 788	167	-	167	3 955	3 955	
dar. Oberfinanzdirektion und Finanzämter	3	10	-	-	13	1	60	74	-	135	6	-	-	148	6	-	6	154	154	
Amt für Verteidigungslasten	3 795	11 777	9 803	762	26 137	1 651	4 380	18 476	2 977	27 484	912	12 556	777	66 177	5 753	1 077	4 667	71 930	71 930	
S u m m e	595	614	296	-	1 505	144	3	1 056	44	1 247	-	85	-	2 837	-	-	-	2 837	2 837	
dar. weibliche Kräfte																				
Unterhaltungszuschussempfänger																				

1) mit nachgeordneten Dienststellen.- 2) einschl. Senatskanzlei, Rathausverwaltung, Vertretung in Bonn, Organisationsamt, Personalamt (ohne Verwaltungsschule und Betriebskrankenkasse), Staatliche Pressestelle.- 3) Sportamt zählt lt. Senatsbeschluss vom 22. Juni 1954 zu Senat und Senatsämtern.- 4) darunter 4 594 Reinnachfrauen.

# B Steuern

## 5. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1953/54 bis 1956/57 (in 1000 DM)

Steuerarten	Rechnungsjahre			
	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
<b>A. Bundes- und Landessteuern</b>				
I. Besitz- und Verkehrssteuern				
Einkommen- und Körperschaftsteuer zusammen	762 295	869 593	886 259	1 080 823
davon				
Lohnsteuer	236 400	259 627	301 651	374 670
Veranlagte Einkommensteuer	235 367	270 218	244 336	333 475
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	12 353	43 734	34 281	43 053
Körperschaftsteuer	278 176	296 014	305 992	329 625
Vermögenssteuer	30 085	32 403	40 278	55 590
Erbschaftsteuer	2 706	4 904	5 415	3 502
Umsatzsteuer zusammen	529 150	568 502	663 237	709 893
davon				
Umsatzsteuer	431 129	464 849	539 248	554 297
Umsatzsteuerausgleichsteuer	98 021	103 653	123 989	155 595
Grunderwerbsteuer	2 813	6 931	8 955	9 416
Kapitalverkehrssteuer zusammen	7 621	10 768	12 383	16 890
davon				
Gesellschaftsteuer	6 201	7 711	9 737	14 246
Wertpapiersteuer	289	1 069	8	536
Börsenumsatzsteuer	1 132	1 988	2 638	2 108
Kraftfahrzeugsteuer	22 855	25 453	31 471	36 006
Versicherungssteuer	16 624	18 790	21 581	25 493
Reinwett- und Lotteriesteuer zusammen	10 906	10 505	11 514	15 241
davon				
Totalisatorsteuer	2 059	1 878	1 930	2 115
Andere Reinwettsteuer	1 516	1 324	1 353	1 427
Lotteriesteuer	7 331	7 302	8 231	11 698
Wechselsteuer	6 876	7 229	8 068	8 503
Beförderungsteuer	6 856	7 882	10 763	13 062
Feuerschutzsteuer	1 143	1 467	1 239	1 296
Notopfer Berlin zusammen	59 769	74 368	89 791	76 505
davon				
Abgabe der Arbeitnehmer	25 559	29 704	38 364	25 869
" " Veranlagten	14 885	20 541	20 902	19 605
" " Körperschaften	16 024	20 592	26 821	31 031
" " auf Postsendungen	3 300	3 531	3 704	-
Reichsfluchtsteuer	-	28	3	-
Ausgleichumlage	-	-	-	-
Einnahmen aus der Gewinnabführung	-	-	-	-
Sonstige Besitz- und Verkehrssteuern	14	8	1	452
Summe A I	1 459 711	1 638 814	1 790 961	2 051 737
<b>B. Gemeindesteuern</b>				
Grundsteuer A	534	574	538	543
Grundsteuer B	43 223	44 465	44 747	44 032
Gewerbesteuer nach dem Ertrag und dem Kapital	167 895	192 510	190 757	223 621
Lohnsteuer	24 842	27 776	32 284	31 272
Zuschläge zur Grunderwerbsteuer <sup>1)</sup>	3 646	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	7 543	7 997	4 806	134
Schankerlaubnissteuer	0	-	-	-
Kinosteuer	7 725	8 876	6 857	6 883
Übrige Vermögenssteuer	2 372	2 550	3 548	3 907
Hundesteuer	2 694	2 785	2 725	2 815
Sonstige Gemeindesteuern	9	4	1	-
Summe B	260 483	287 539	286 262	313 209
darunter an andere Gemeinden abgeführte Gewerbesteuer ausgleichsbeträge	1 193	1 318	1 458	1 811
Gesamtsteuereinkommen in Hamburg (Summe A + B)	2 897 408	3 205 752	3 689 644	4 214 678
Nachrichtlich:				
Vermögensabgabe (allg. Sofort-hilfsabgabe)	61 072	54 759	83 465	79 803
Hypothekengewinnabgabe	35 366	38 769	53 777	25 709
Kreditgewinnabgabe	4 282	5 471	7 689	4 005
Lastenausgleichsabgaben zusammen	100 720	98 999	144 931	109 515
Grunderwerbsteuer nachgewiesen.				

Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelangaben. <sup>1)</sup> Ab 1954/55 unter Grunderwerbsteuer nachgewiesen.

## Umsatzsteuerstatistik 1955

## 6. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1955

(vorläufiges Ergebnis)

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Vorauszahlungs-betrag der Umsatzsteuer	Steuerpflichtige, die 1954 und 1955 Umsätze getätigt haben		
				Steuerpflichtige	Umsatz in 1000 DM	
					1954	1955
	Zahl	in 1000 DM		Zahl		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tierzucht)	4 234	125 515	1 818	4 142	121 173	123 176
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	21 425	17 213 197	382 319	20 487	14 306 372	17 124 435
Industrie	2 889	15 601 148	325 758	2 816	12 919 238	15 545 876
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	121	1 388 576	30 155	118	1 207 031	1 388 444
darunter:						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	112	144 181	4 868	109	114 707	144 049
Energiewirtschaft	4	469 538	12 217	4	429 792	469 538
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	672	3 029 023	46 349	664	2 389 255	3 028 191
darunter:						
Maschinenbau	181	580 266	12 359	178	437 129	579 860
Schiffbau	79	761 549	930	79	661 569	761 549
Elektrotechnik	96	618 264	15 826	95	467 142	618 092
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	1 939	10 816 113	236 234	1 902	9 044 245	10 784 752
darunter:						
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	17	3 411 212	18 755	17	2 743 353	3 411 212
Chemische Industrie	273	734 576	23 021	265	636 558	728 974
Gummi- und Asbestverarbeitung	31	335 441	11 374	31	276 524	335 441
Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	433	399 023	14 468	427	341 105	375 703
Mühlengewerbe, Nähr- und Futtermittelindustrie, Bäckerei und Süßwarengewerbe	158	567 737	11 883	157	519 675	567 492
Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	127	1 933 167	35 704	126	1 730 202	1 933 162
Obst- u. Gemüseverwertung, Kaffee- u. Teeverarbeitung usw.	185	425 177	14 586	180	357 657	424 139
Getränkeherstellung	199	250 532	8 588	195	228 905	250 277
Tabakwarenherstellung	59	2 130 831	77 411	59	1 687 176	2 130 831
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	157	367 436	13 020	132	278 707	344 489
Handwerk	15 992	1 421 299	50 435	15 582	1 240 033	1 404 848
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	104	10 654	419	103	9 618	10 642
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	2 368	165 756	5 911	2 319	140 793	164 676
darunter:						
Feinmechanik und Optik	457	22 495	733	449	19 977	22 470
Schlosserei und Schweißerei	471	32 589	1 211	458	27 229	32 388
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	8 495	685 980	24 205	8 293	641 942	678 306
darunter:						
Bau- und Möbeltischlerei	1 117	70 454	2 795	1 088	62 575	69 740
Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei	1 089	15 230	584	1 072	13 695	15 121
Herstellung von Oberbekleidung (Herren- und Damenschneiderei)	2 238	33 464	1 303	2 193	32 099	33 215
Bäckerei und Konditorei (ohne Gastwirtschaften und Kaffeeausschank)	611	102 946	2 570	583	97 591	101 571
Fleischerei (einschl. Großschlachter, aber ohne Gastwirtschaften)	1 062	297 649	11 365	1 023	281 903	293 805
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	5 025	558 909	19 901	4 867	447 680	551 224
darunter:						
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	1 063	291 465	9 704	1 013	220 430	286 273
Zimmerei und Dachdeckerei	371	43 304	1 689	357	36 569	42 706
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	846	64 295	2 539	824	53 997	63 723
Elektroinstallation	531	37 156	1 404	523	33 116	36 806
Glaseri	302	16 770	644	299	14 564	16 754
Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	1 418	68 201	2 490	1 377	57 380	67 534
Sonstiges Herstellungsgewerbe	2 544	190 750	6 126	2 089	147 101	173 711
darunter:						
Chemisches Gewerbe	203	14 894	507	185	10 994	14 464
Kaffeeverarbeitung	61	33 143	1 188	56	26 746	32 327
Architekturbüros	881	32 248	1 164	825	27 402	31 371
Großhandel	9 496	13 985 241	73 559	8 908	12 830 210	13 836 734
davon:						
Ein- und Ausfuhrhandel	1 982	7 454 420	14 443	1 842	7 199 944	7 392 343
Allgemeiner Binnengroßhandel	7 514	6 530 821	59 117	7 066	5 630 266	6 444 391
darunter:						
Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	2 328	1 623 515	12 891	2 209	1 575 291	1 607 762
Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	1 857	2 197 873	8 772	1 734	1 717 241	2 152 011
Großhandel mit Fertigwaren	3 016	1 727 269	20 748	2 844	1 459 955	1 703 642



Noch: 6. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach der Wirtschaftsgliederung 1955  
(vorläufiges Ergebnis)

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	Steuerpflichtige, die 1954 u n d 1955 Umsätze getätigt haben		
				Steuerpflichtige	Umsatz in 1000 DM	
	Zahl	in 1000 DM		Zahl	1954	1955
Einzelhandel	21 751	3 480 712	124 778	19 846	3 126 174	3 434 215
davon:						
Einzelhandel mit Waren aller Art	323	946 414	36 986	292	839 634	945 806
Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln u. verwandten Waren	11 224	1 103 287	40 008	10 306	991 109	1 075 922
Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	2 540	465 510	17 818	2 233	422 981	458 746
Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	1 463	274 683	10 198	1 355	247 106	271 161
Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	1 413	136 602	4 300	1 282	129 558	135 043
Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	1 484	183 221	5 621	1 389	163 573	180 954
Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	721	175 760	4 016	648	166 487	173 737
Sonstiger Einzelhandel	2 583	195 235	5 830	2 341	165 726	192 846
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	13 479	1 042 697	22 779	12 409	867 266	1 024 006
darunter:						
Verlagswesen	247	210 828	4 817	227	173 486	206 158
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	12 921	690 024	16 397	11 887	553 850	676 458
Dienstleistungen (ohne "Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse")	12 989	906 362	30 819	11 751	839 931	878 038
darunter:						
Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	1 088	106 049	498	933	89 503	101 468
Gaststättenwesen	4 232	369 362	14 447	3 722	309 879	352 577
Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schausstellung	2 443	268 622	9 819	2 280	299 929	265 283
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	2 188	45 091	1 779	2 058	38 627	44 184
Verkehrswirtschaft	5 455	1 635 519	6 400	5 075	1 357 382	1 625 833
darunter:						
Straßenverkehr	3 261	141 215	2 606	3 000	119 868	138 089
Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	1 480	984 259	1 264	1 404	779 387	979 454
Verkehrseben- und -hilfsgewerbe	704	399 321	2 402	664	359 823	397 827
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	8 360	389 341	8 473	7 873	342 198	379 813
darunter:						
Rechts- und Wirtschaftsberatung	3 459	127 516	4 878	3 219	106 455	120 088
Gesundheitswesen und Hygiene	4 179	142 639	2 454	3 960	127 339	140 864
I n s g e s a m t	97 189	38 778 584	650 945	90 491	33 790 706	38 426 250

7. Steuerpflichtige und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen 1955

Umsatzgrößenklassen	Insgesamt	davon						
		Land- und Forstwirtschaft	Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe		Großhandel	Einzelhandel	Sonstige Wirtschaftsbereiche	
			zusammen	darunter				
				Industrie				Handwerk
Zahl der Steuerpflichtigen								
bis unter 10 000 DM	30 167	1 918	6 474	95	5 259	929	3 945	16 901
10 000 " " 20 000 "	14 058	1 251	2 793	80	2 343	640	2 201	7 173
20 000 " " 50 000 "	19 158	733	3 868	256	3 211	1 155	5 036	8 366
50 000 " " 100 000 "	12 891	196	2 692	300	2 107	1 233	4 851	3 919
100 000 " " 250 000 "	10 913	82	2 578	500	1 873	1 809	4 185	2 259
250 000 " " 500 000 "	4 123	18	1 242	428	719	1 154	989	720
500 000 " " 1 000 000 "	2 437	22	751	392	309	911	311	442
1 000 000 und mehr DM	3 442	14	1 027	838	171	1 665	233	503
Z u s a m m e n	97 189	4 234	21 425	2 889	15 992	9 496	21 751	40 283
Umsatz in 1 000 DM								
bis unter 10 000 DM	130 928	8 784	27 029	448	22 458	4 226	16 646	74 243
10 000 " " 20 000 "	204 080	19 604	40 377	1 198	33 914	9 315	32 409	102 375
20 000 " " 50 000 "	626 748	22 075	125 074	8 740	103 328	38 933	171 456	269 210
50 000 " " 100 000 "	914 862	13 455	192 042	21 986	149 852	88 936	350 243	270 186
100 000 " " 250 000 "	1 724 494	12 104	409 208	82 703	294 532	294 193	667 534	341 455
250 000 " " 500 000 "	1 438 529	6 440	436 765	156 330	247 073	411 784	336 190	247 350
500 000 " " 1 000 000 "	1 714 716	15 304	533 595	284 474	214 490	645 616	212 205	307 996
1 000 000 und mehr DM	32 024 227	27 749	15 449 107	15 045 269	355 652	12 492 238	1 694 029	2 361 104
Z u s a m m e n	38 778 584	125 515	17 213 197	15 601 148	1 421 299	13 985 241	3 480 712	3 973 919

Einkommensteuerveranlagung 1954

8. Die Einkünfte der steuerbelasteten unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1954

Einkommensgruppen in DM	Einkünfte aus den einzelnen Einkunftsarten												Summe der Einkünfte 1000 DM	Ausge- glichene Ver- luste 1000 DM	Gesamtbetrag der Einkünfte (nach Abzug der ausgeglichenen Verluste) Steuer- pflich- tige 1000 DM				
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbe- betrieb		selbstständige Arbeit		nichtselbstän- dige Arbeit (soweit ver- anlagt)		Kapitalvermögen (soweit ver- anlagt)		Vermietung und Verpachtung					sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG			
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM					
G r u n d z a h l e n																			
bis unter	21	34	862	1 172	188	255	122	176	62	45	184	146	62	65	1 501	1 893	57	1 223	1 836
1 500 "	514	1 160	8 463	21 449	962	2 081	2 401	5 163	734	582	3 645	4 288	2 964	3 691	19 683	38 414	814	13 216	37 600
3 000 "	1 223	4 317	15 611	62 864	1 673	5 802	7 219	28 021	2 294	1 496	6 677	7 352	3 557	4 347	38 254	114 199	2 294	24 370	111 905
5 000 "	1 086	6 125	14 581	90 336	2 247	11 676	7 108	40 740	3 431	2 205	6 555	8 940	2 293	3 185	37 301	163 207	2 209	22 431	160 998
8 000 "	431	3 520	8 567	82 908	2 294	16 020	4 245	37 086	3 344	2 323	4 469	7 307	1 047	1 730	24 397	150 894	2 051	13 456	148 843
12 000 "	103	966	4 008	56 107	1 457	12 898	2 086	25 649	2 099	1 900	2 324	4 420	411	718	12 488	102 658	1 376	6 465	101 282
16 000 "	68	793	3 887	79 811	1 418	20 052	1 746	30 118	2 543	2 981	2 404	4 830	362	821	12 428	139 406	2 301	6 037	137 105
25 000 "	50	479	3 148	113 486	931	22 315	1 602	47 229	2 699	4 658	2 181	4 748	246	700	10 857	193 615	2 707	4 860	190 908
50 000 "	25	351	1 217	88 437	277	11 190	421	20 517	1 058	3 786	893	3 127	69	301	3 960	127 709	1 511	1 574	126 198
100 000 und mehr	26	976	544	114 916	91	3 261	153	11 705	465	4 379	417	3 754	37	1 325	1 733	140 316	1 046	625	139 270
I n s g e s a m t	3 547	18 721	60 888	711 486	11 538	105 550	27 103	246 404	18 729	24 355	29 749	48 912	11 048	16 883	162 602	1 172 311	16 366	94 257	1 155 945

V e r h ä l t n i s z a h l e n

bis unter	0,6	0,2	1,4	0,2	1,6	0,2	0,4	0,1	0,3	0,2	0,6	0,3	0,4	0,9	0,2	0,3	1,3	0,2	
1 500 "	14,5	6,2	13,9	3,0	8,3	2,0	8,9	2,1	3,9	2,4	12,3	8,8	21,9	12,1	3,3	5,0	14,0	3,2	
3 000 "	34,5	23,1	25,6	8,8	14,5	5,5	26,6	11,4	12,3	6,1	22,5	15,0	32,2	23,5	9,7	14,0	25,8	9,7	
5 000 "	30,6	32,7	23,9	12,7	19,5	11,1	26,2	16,5	18,3	9,1	22,0	18,3	20,8	22,9	13,9	13,5	23,8	13,9	
8 000 "	12,2	18,8	14,1	11,7	19,9	15,2	15,7	15,0	17,9	9,5	15,0	14,9	9,5	15,0	12,9	12,5	14,3	12,9	
12 000 "	2,9	5,2	6,6	7,9	12,6	12,2	7,7	10,4	11,2	7,8	7,8	9,0	3,7	7,7	8,7	8,4	6,9	8,8	
16 000 "	1,9	4,2	6,4	11,2	12,3	19,0	6,4	12,2	13,6	12,2	8,1	9,9	3,3	7,7	11,9	14,1	6,4	11,9	
25 000 "	1,4	2,5	5,2	15,9	8,1	21,1	5,9	19,2	14,4	19,1	7,3	9,7	2,2	6,7	16,5	16,6	5,1	16,5	
50 000 "	0,7	1,9	2,0	12,4	2,4	10,6	1,6	8,3	5,6	15,6	3,0	6,4	0,6	2,4	10,9	9,2	1,7	10,9	
100 000 und mehr	0,7	5,2	0,9	16,2	0,8	3,1	0,6	4,8	2,5	18,0	1,4	7,7	0,3	1,1	12,0	6,4	0,7	12,0	
I n s g e s a m t	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

9. Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen und Steuerklassen 1954

Einkommensgruppen in DM	Steuerklasse I						Steuerklasse II						Steuerklasse III						Zusammen			
	Steuerklasse I			Steuerklasse II			Steuerklasse II			1 Kind			2 Kinder			3 und mehr Kinder			Steuerpflichtige		Einkommen	
	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Zahl	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld
	Zahl	1 000 DM		Zahl	1 000 DM		Zahl	1 000 DM		Zahl	1 000 DM		Zahl	1 000 DM		Zahl	1 000 DM				1 000 DM	
bis unter 1 500	1 167	1 367	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 167	1 367	36	
1 500 "	1 250	2 205	95	1 612	2 898	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 862	5 103	126	
2 000 "	1 828	4 568	318	7 037	17 872	527	1 102	2 887	42	2 887	8 911	264	1 131	4 026	69	97	364	2	10 113	25 747	889	
3 000 "	1 462	5 175	491	7 493	26 106	1 379	2 531	8 911	264	8 911	11 094	578	1 526	6 865	228	366	1 672	25	12 714	44 582	2 205	
4 000 "	1 045	4 785	573	6 245	28 042	2 241	2 474	11 094	578	11 094	11 115	829	1 353	7 434	406	473	2 602	71	11 656	52 458	3 645	
5 000 "	791	4 441	634	4 750	25 971	2 593	2 026	9 837	943	9 837	9 109	1 069	901	6 738	659	394	2 950	182	9 393	51 563	4 533	
6 000 "	555	3 648	576	3 682	23 807	2 895	1 519	9 837	943	9 837	9 109	1 069	901	6 738	659	394	2 950	182	7 364	47 701	5 116	
7 000 "	373	2 855	513	2 788	20 791	2 974	1 218	9 109	1 069	9 109	1 069	1 069	901	6 738	659	394	2 950	182	5 674	42 443	5 397	
8 000 "	519	4 743	972	3 943	35 121	5 911	1 807	16 095	2 325	16 095	16 095	2 325	1 237	11 079	1 379	626	5 611	494	8 132	72 849	11 081	
10 000 "	292	3 222	752	2 460	26 887	5 406	1 193	13 055	2 327	13 055	13 055	2 327	942	10 316	1 643	437	4 789	573	5 324	58 269	10 701	
12 000 "	370	5 192	1 358	2 874	39 451	9 352	1 411	19 433	4 229	19 433	19 433	4 229	1 157	15 993	3 189	653	9 053	1 469	6 465	89 122	19 597	
16 000 "	336	6 928	2 088	2 608	51 576	14 685	1 236	24 552	6 667	24 552	24 552	6 667	1 153	22 837	5 923	704	14 024	3 232	6 037	119 917	32 595	
25 000 "	227	7 740	2 792	2 075	70 519	24 668	962	32 619	11 026	32 619	32 619	11 026	929	31 735	10 556	667	22 787	7 127	4 860	165 400	56 169	
50 000 "	67	4 641	2 013	702	48 149	20 449	293	19 419	8 158	19 419	19 419	8 158	290	19 637	8 199	222	15 021	6 063	1 574	106 867	44 882	
100 000 "	24	3 490	1 882	265	38 372	20 205	85	11 713	6 148	11 713	11 713	6 148	95	12 913	7 007	74	10 403	5 367	543	76 891	40 609	
250 000 und mehr	5	2 530	1 753	38	18 392	12 407	11	5 039	3 466	5 039	5 039	3 466	17	7 375	5 351	11	4 271	2 747	82	37 607	25 724	
I n s g e s a m t	10 311	67 530	16 846	48 572	473 954	125 723	17 868	194 878	48 071	194 878	194 878	48 071	12 023	164 779	45 180	5 186	96 545	27 485	93 960	997 686	263 305	

Körperschaftsteuerveranlagung 1954

10. Einkommen und Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen<sup>n</sup> 1954

Einkommensgruppen in DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen											
	insgesamt			darunter								
				Aktiengesellsch., Kommanditgesellschaften, Kolonialgesellschaften			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften		
	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld
	Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM		Zahl	in 1000 DM	
bis unter 3 000	328	345	197	4	5	3	247	258	151	15	17	10
3 000 " "	179	893	516	5	30	18	140	691	410	14	72	38
8 000 " "	86	842	484	2) 6	60	32	66	651	383	3) 8	74	37
12 000 " "	51	701	415	3) 4	59	25	40	555	331	2) 8	.	.
16 000 " "	35	629	337	3) .	.	.	29	523	289	3) 6	99	58
20 000 " "	38	844	492	8	177	101	26	577	341	7	.	.
25 000 " "	88	3 077	1 741	7	261	132	70	2 436	1 431	7	242	108
50 000 " "	97	6 841	3 914	14	968	498	70	4 969	2 900	7	500	300
100 000 " "	76	11 176	6 365	16	2 342	1 320	50	7 477	4 393	2) 5	667	282
200 000 " "	64	19 679	10 893	24	7 775	4 041	35	10 451	6 083	3) 5	1 875	1 022
500 000 " "	34	23 798	13 617	12	9 054	5 091	20	13 275	7 729	3) .	.	.
1 000 000 " "	15	20 436	10 986	10	13 299	6 833	5	7 137	4 153	.	.	.
2 000 000 " "	18	54 217	28 708	7	20 330	10 392	9	28 280	16 116	.	.	.
5 000 000 und mehr	22	329 183	164 784	16	261 040	124 955	6	68 142	39 830	.	.	.
Z u s a m m e n	1 131	472 661	243 447	133	315 401	153 440	813	145 422	84 539	67	3 546	1 855

1) Nur steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige.- 2) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses mit einer anderen Größenklasse vereinigt.- 3) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in eine andere Größenklasse verlegt.  
Abweichungen der Summen durch Runden der Einzelangaben.

Verbrauchssteuern

11. Die Versteuerung von Tabakwaren in Hamburg im Rechnungsjahr 1956/57

Preisklassen Pf. je Stück	Steuerwert in 1 000 DM	Mengen		Klein- verkaufswert in 1 000 DM
		in 1 000 Stück	vH	
Zigarren				
10	68	3 096	12,8	310
12	14	530	2,2	64
15	100	3 044	12,5	457
17	4	105	0,4	18
20	149	3 376	13,9	675
22	4	68	0,3	15
25	92	1 671	6,9	418
27	1	19	0,1	5
30	311	4 685	19,3	1 405
35	1	17	0,1	6
40	280	3 162	13,0	1 265
50	125	1 116	4,6	557
60	289	2 165	8,9	1 299
70	0	0	0,0	0
80	140	780	3,2	624
100	69	310	1,3	310
110	0	0	0,0	0
120	10	36	0,2	44
130	0	1	0,0	1
140	0	1	0,0	1
150	6	19	0,1	28
180	0	1	0,0	1
200	4	8	0,0	15
220	0	1	0,0	1
240	1	1	0,0	2
250	0	1	0,0	2
über 250	40	46	0,2	182
Insgesamt 1956/57	1 708	24 259	100	7 705
Dagegen				
Rj. 1955/56	1 829	26 118	100	7 950
" 1954/55	1 898	28 051	100	8 253
" 1953/54	2 511	37 539	100	10 422
Zigaretten				
7 1/2	1 301	31 356	0,3	2 352
8 1/3	341 551	7 115 649	58,3	592 971
10	286 901	5 033 353	41,2	503 335
12 1/2	1 517	21 360	0,2	2 670
15	632	7 436	0,0	1 115
über 15	4	16	0,0	7
Insgesamt 1956/57	631 906	12 209 170	100	1 102 450
Dagegen				
Rj. 1955/56	563 028	10 806 338	100	982 645
" 1954/55	504 284	9 800 386	100	879 463
" 1953/54	450 488	8 726 249	100	783 676

Preisklassen DM je kg	Steuerwert in 1 000 DM	Mengen		Klein- verkaufswert in 1 000 DM
		in Kilogramm	vH	
Feinschnitt				
24	36	6 540	5,0	157
27	565	69 744	52,8	1 883
28	21	2 530	1,9	71
30	349	38 159	28,9	1 145
32	36	3 870	2,9	124
35	19	1 774	1,3	62
40	8	630	0,5	25
45	88	4 755	3,6	214
50	69	3 346	2,5	167
60	19	774	0,6	47
80	1	27	0,0	2
190	0	0	0,0	0
Insgesamt 1956/57	1 211	132 149	100	3 897
Dagegen				
Rj. 1955/56	1 558	147 842	100	4 349
" 1954/55	1 623	147 366	100	4 280
" 1953/54	2 127	177 589	100	5 320
Pfeifentabak				
5	1	1 180	1,3	6
12	18	9 594	10,8	115
16	33	11 197	12,6	179
20	13	3 718	4,2	74
25	9	1 878	2,1	47
30	24	4 475	5,0	134
35	38	6 037	6,8	211
40	111	15 353	17,3	614
45	1	161	0,2	7
50	225	25 007	28,2	1 251
60	76	7 042	7,9	423
70	24	1 931	2,2	135
90	19	1 176	1,3	106
120	2	89	0,1	11
Insgesamt 1956/57	594	88 838	100	3 313
Dagegen				
Rj. 1955/56	888	99 033	100	3 557
" 1954/55	905	96 688	100	3 249
" 1953/54	758	84 040	100	2 593
Durchschnittl. Kleinverkaufspreise in Pf. je St. bzw. DM je kg				
Art der Tabakwaren	Rj. 1956/57	Rj. 1955/56	Rj. 1954/55	Rj. 1953/54
Zigarren	31,76	30,44	29,42	27,76
Zigaretten	9,03	9,09	8,97	8,98
Feinschnitt	29,49	29,41	29,05	29,96
Pfeifentabak	37,29	35,91	33,60	30,85

12. Die Zuckerversteuerung in den Betriebsjahren 1949/50 bis 1955/56  
(Mengen in dz)

Betriebsjahre (Oktober bis September)	Rohzucker		Verbrauchszucker		Im Preßverfahren hergestellte Rübensäfte	Rohzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad		Stärkezucker		Zucker aus zellulosehaltigen Stoffen	Auf die Erzeugnisse entfallen an Zuckersteuer DM
	insgesamt	darunter in das Inland eingeführt	insgesamt	darunter in das Inland eingeführt		von 70 bis 95 vH	von mehr als 95 vH	Stärke-zucker-sirup	fester Stärke-zucker		
1949/50	1 163	1 163	175 305	173 312	199	1 891	12 451	82 726	134	-	6 697 465
1950/51	5 923	5 923	467 230	462 852	-	4 911	9 984	59 943	-	-	15 465 488
1951/52	1 037	1 037	677 267	674 358	-	3 441	9 686	45 658	149	-	21 519 284
1952/53	3	3	393 060	389 927	-	3 048	16 771	61 218	-	-	11 806 906
1953/54	90	90	181 340	178 299	-	3 939	20 906	85 488	51	-	6 301 855
1954/55	247	247	116 398	113 448	-	4 282	23 398	84 438	-	-	4 623 340
1955/56	-	-	189 876	186 512	-	5 163	26 173	100 147	-	-	3 712 239

Quelle: Oberfinanzdirektion Hamburg

13. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen in den Rechnungsjahren 1949/50 bis 1956/57  
(Mengen in hl)

Rechnungsjahre (1.4. - 31.3.)	Bierausstoß				Vom Bierausstoß wurden			
	insgesamt	davon				unversteuert		
		Einfachbier	Schankbier	Vollbier	Starkbier	ausgeführt	als Haustrunk abgelassen	an ausl. Streitkräfte gegen DM verkauft
1949/50	420 283	9 100	167 347	239 570	4 266	3 917	8 194	14 542
1950/51	535 336	13	- 21 <sup>1)</sup>	515 543	19 801	47 859	7 869	9 942
1951/52	712 682	-	10	688 255	24 417	83 322	8 760	24 128
1952/53	748 708	-	- 10 <sup>1)</sup>	724 554	24 164	57 600	8 620	28 004
1953/54	870 202	-	- 10 <sup>1)</sup>	844 890	25 322	50 126	9 027	20 630
1954/55	913 694	-	19	886 754	26 921	55 348	9 352	15 114
1955/56	1 058 935	-	- 78 <sup>1)</sup>	1 010 718	48 295	64 175	9 915	10 722
1956/57	1 168 527	-2	24	1 117 964	50 541	65 353	10 250	7 378 <sup>2)</sup>

1) durch Umwandlung in Vollbier.- 2) darunter 896 hl gegen Devisen verkauft.  
Quelle: Oberfinanzdirektion Hamburg

Erbschaftsteuerveranlagung 1956<sup>1)</sup>

14. Die Erwerbsfälle nach Steuerklassen 1956

Steuerklassen	Zahl der Steuerfälle	Wert des Erwerbs		Festgesetzte Steuer
		insgesamt	darunter steuerpflichtig	
Steuerklasse I				
1. Ehegatten	100	11 631 094	8 046 649	867 562
2. Kinder	328	16 504 646	9 631 510	846 472
Summe I	428	28 135 740	17 678 159	1 714 034
Steuerklasse II				
Abkömmlinge der zu I Nr. 2 genannten Personen	19	362 775	172 620	16 548
Steuerklasse III				
1. Eltern, Großeltern und weitere Voreltern	39	413 839	413 160	59 614
2. Stiefeltern	1	4 548	4 540	545
3. Geschwister	271	3 615 129	3 559 050	469 707
Summe III	311	4 033 516	3 976 750	529 866
Steuerklasse IV				
1. Schwiegerkinder	12	124 433	104 360	15 457
2. Schwiegereltern	1	5 000	5 000	700
3. Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern	198	2 996 635	2 958 840	549 287
Summe IV	211	3 126 068	3 068 200	565 444
Steuerklasse V				
Übrige Erwerber	498	2 969 059	2 832 570	530 262
Steuerklassen I - V zusammen	1 467	38 627 158	27 728 299	3 356 154

1) Grundlage der Statistik sind alle endgültigen Steuerbescheide, die im Jahre 1956 erlassen wurden und sich auf Erb- und Schenkungsfälle beziehen, in denen die Steuerschuld nach dem 31.12.1948 entstanden ist.

15. Die Erwerbsfälle nach Wertstufen und Steuerklassen 1956

Wertstufen in DM	Zahl der Steuer- fälle	Wert des Erwerbs <sup>1)</sup>		Fest- gesetzte Steuer	Von dem Wert des Erwerbs entfiel auf	
		insgesamt	darunter steuer- pflichtig		Erwerb von <sup>1)</sup> Todes wegen	Erwerb durch Schenkungen <sup>1)</sup> unter Lebenden
Steuerklasse I						
bis unter 5 000	10	32 536	32 370	7 451	22 999	9 537
5 000 " " 10 000	4	31 793	31 770	1 944	25 065	6 728
10 000 " " 20 000	4	45 924	15 910	1 216	45 924	-
20 000 " " 30 000	110	2 723 268	561 464	25 659	2 255 849	467 419
30 000 " " 40 000	107	3 679 650	1 271 210	62 244	2 870 162	809 488
40 000 " " 50 000	52	2 279 198	1 056 030	53 252	1 677 001	602 197
50 000 " " 100 000	97	6 341 485	4 060 440	299 309	4 944 284	1 397 201
100 000 " " 150 000	16	1 918 933	1 546 340	176 921	1 369 933	549 000
150 000 " " 200 000	8	1 398 089	1 218 020	116 594	1 223 089	175 000
200 000 " " 300 000	11	2 572 315	1 882 170	195 315	1 693 115	879 200
300 000 und mehr	9	7 112 549	6 002 435	774 129	3 639 147	3 473 402
Summe I	428	28 135 740	17 678 159	1 714 034	19 766 568	8 369 172
Steuerklasse II						
10 000 bis unter 20 000	12	179 240	69 160	6 550	141 609	37 631
20 000 und mehr	7	183 535	103 460	9 998	161 626	21 909
Summe II	19	362 775	172 620	16 548	303 235	59 540
Steuerklasse III						
bis unter 5 000	111	392 644	390 610	34 570	322 874	69 770
5 000 " " 10 000	90	648 958	640 280	59 985	595 033	53 925
10 000 " " 20 000	65	880 080	865 480	99 000	753 856	126 224
20 000 " " 30 000	17	416 271	413 280	56 064	416 271	-
30 000 " " 40 000	9	310 396	293 410	44 090	310 396	-
40 000 " " 50 000	7	304 717	293 320	44 743	259 817	44 900
50 000 " " 100 000	8	567 192	567 150	89 761	338 592	228 600
100 000 und mehr	4	513 258	513 220	101 653	408 142	105 116
Summe III	311	4 033 516	3 976 750	529 866	3 404 981	628 535
Steuerklasse IV						
bis unter 5 000	84	286 511	285 060	31 501	262 878	23 633
5 000 " " 10 000	74	513 107	487 510	58 622	506 379	6 728
10 000 " " 20 000	20	302 101	292 210	40 534	302 101	-
20 000 " " 30 000	5	129 518	129 440	22 110	129 518	-
30 000 " " 40 000	2	68 909	48 820	5 834	68 909	-
40 000 " " 50 000	14	586 613	586 200	103 359	545 295	41 318
50 000 und mehr	12	1 239 309	1 238 960	303 484	1 239 309	-
Summe IV	211	3 126 068	3 068 200	565 444	3 054 389	71 679
Steuerklasse V						
bis unter 5 000	330	736 689	718 260	118 893	676 062	60 627
5 000 " " 10 000	83	579 034	547 350	94 752	450 108	128 926
10 000 " " 20 000	55	758 735	714 550	126 413	612 526	146 209
20 000 " " 30 000	18	437 551	413 930	84 938	288 415	149 136
30 000 " " 40 000	8	275 723	257 170	56 846	243 323	32 400
40 000 und mehr	4	181 327	181 310	48 420	139 327	42 000
Summe V	498	2 969 059	2 832 570	530 262	2 409 761	559 298
Steuerklassen I - V						
bis unter 5 000	535	1 448 380	1 426 300	192 415	1 284 813	163 567
5 000 " " 10 000	251	1 772 892	1 706 910	215 303	1 576 585	196 307
10 000 " " 20 000	156	2 166 080	1 957 310	273 713	1 856 016	310 064
20 000 " " 30 000	155	3 823 771	1 585 244	195 432	3 185 307	638 464
30 000 " " 40 000	128	4 401 050	1 906 940	172 351	3 559 162	841 888
40 000 " " 50 000	76	3 299 966	2 064 980	234 834	2 569 551	730 415
50 000 " " 100 000	114	7 532 729	5 251 320	529 658	5 906 928	1 625 801
100 000 " " 150 000	22	2 671 474	2 298 820	333 309	2 017 358	654 116
150 000 " " 200 000	9	1 551 825	1 371 750	157 459	1 376 825	175 000
200 000 " " 300 000	12	2 846 442	2 156 290	277 551	1 967 242	879 200
300 000 und mehr	9	7 112 549	6 002 435	774 129	3 639 147	3 473 402
Summe I - V zusammen	1 467	38 627 158	27 728 299	3 356 154	28 938 934	9 688 224

1) einschl. der Zweckzuwendungen.

## 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1955 und 1956

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg <sup>1)</sup> in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Roggenmischbrot 1500 g	1955	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06
	1956	1,06	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,09	1,09	1,08
Roggenschrotbrot 1500 g	1955	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87
	1956	0,87	0,92	0,92	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,92	0,92	0,91
Weißbrot 1000 g	1955	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88
	1956	0,88	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,94
Vollmilch 1 Liter	1955	0,38	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
	1956	0,40	0,40	0,40	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,42
Eier, GröÙe B 1 Stück	1955	0,23	0,18	0,19	0,20	0,18	0,19	0,21	0,25	0,25	0,27	0,28	0,28	0,23
	1956	0,21	0,21	0,25	0,22	0,21	0,22	0,23	0,25	0,25	0,25	.	0,23	0,23
Rindfleisch, frisch: Querrippe Blatt, Bug, ohne Knochen	1955	2,22	2,22	2,22	2,25	2,27	2,31	2,32	2,27	2,29	2,29	2,29	2,31	2,27
	1956	2,33	2,35	2,36	2,39	2,38	2,40	2,40	2,41	2,37	2,36	2,36	2,37	2,37
	1955	2,78	2,76	2,77	2,83	2,87	2,92	2,91	2,86	2,86	2,88	2,88	2,94	2,86
	1956	2,98	2,99	3,01	3,07	3,10	3,13	3,14	3,16	3,13	3,10	3,09	3,12	3,09
Schweinefleisch: Karbonade Bauch	1955	2,62	2,51	2,46	2,47	2,52	2,85	2,86	3,05	3,02	2,74	2,74	2,73	2,71
	1956	2,79	2,75	2,72	2,76	2,91	3,03	3,03	3,26	2,98	2,91	2,92	2,91	2,91
	1955	1,97	1,86	1,82	1,77	1,63	1,75	1,73	1,85	1,90	2,03	2,06	2,03	1,87
	1956	2,02	2,00	2,02	1,99	1,91	1,88	1,88	2,02	1,99	2,02	2,10	2,10	1,99
Kalbfleisch: Brust, Bauch Rücken mit Nieren	1955	2,68	2,52	2,60	2,65	2,65	2,67	2,69	2,70	2,79	2,81	2,90	2,94	2,72
	1956	2,88	2,85	2,85	2,92	2,93	2,83	2,81	2,89	2,89	2,89	3,00	3,01	2,90
	1955	3,04	2,89	2,90	3,00	2,93	2,98	2,98	3,00	3,03	3,02	3,12	3,12	3,00
	1956	3,12	3,07	3,04	3,20	3,25	3,19	3,18	3,27	3,24	3,19	3,25	3,27	3,19
Hammelfleisch: Brust, Bauch Rücken	1955	2,28	2,27	2,32	2,44	2,52	2,45	2,43	2,38	2,35	2,33	2,35	2,35	2,37
	1956	2,37	2,51	2,58	2,72	2,82	2,68	2,60	2,60	2,55	2,47	2,42	2,39	2,56
	1955	2,46	2,48	2,52	2,70	2,76	2,69	2,60	2,58	2,55	2,54	2,55	2,57	2,58
	1956	2,58	2,69	2,78	2,94	3,03	2,91	2,77	2,82	2,78	2,70	2,70	2,65	2,78
Roßfleisch Beefsteak	1955	2,03	2,03	2,03	2,15	2,19	2,19	2,19	2,20	2,20	2,20	2,21	2,21	2,15
	1956	2,23	2,23	2,23	2,29	2,29	2,31	2,31	2,31	2,33	2,33	2,33	2,36	2,30
Suppenhühner	1955	2,25	2,10	2,04	2,07	2,07	2,08	2,08	2,08	2,08	2,11	2,31	2,32	2,13
	1956	2,48	2,39	2,42	2,48	2,46	2,44	2,42	2,38	2,40	2,47	2,47	2,52	2,44
Hausmacher-Leberwurst	1955	2,91	2,89	2,86	2,86	2,82	2,81	2,80	2,84	2,85	2,91	2,91	2,94	2,87
	1956	2,94	2,94	2,96	2,96	2,96	2,96	2,96	2,98	2,98	3,01	2,97	3,01	2,97
Streichmettwurst	1955	2,65	2,65	2,64	2,62	2,55	2,51	2,52	2,55	2,55	2,61	2,67	2,67	2,60
	1956	2,67	2,67	2,70	2,72	2,75	2,74	2,74	2,74	2,74	2,75	2,72	2,75	2,72
Tilsiter Käse 45 vH Fettgehalt i. Tr.	1955	2,24	2,28	2,25	2,29	2,30	2,29	2,29	2,23	2,23	2,31	2,32	2,32	2,28
	1956	2,30	2,24	2,26	2,27	2,26	2,23	2,23	2,24	2,24	2,24	2,27	2,29	2,26
Emmentaler Käse, inl. 45 vH Fettgehalt i. Tr.	1955	2,82	2,83	2,84	2,87	2,89	2,89	2,85	2,81	2,82	2,90	2,90	2,90	2,86
	1956	2,90	2,88	2,89	2,89	2,89	2,89	2,89	2,89	2,90	2,90	2,90	2,90	2,89
Limburger Käse 20 vH Fettgehalt i. Tr.	1955	1,06	1,08	1,11	1,14	1,14	1,12	1,06	1,03	1,03	1,08	1,09	1,13	1,09
	1956	1,13	1,12	1,12	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,12	1,16	1,18	1,12
Deutsche Markenbutter	1955	3,35	3,35	3,38	3,37	3,24	3,22	3,22	3,30	3,40	3,45	3,48	3,50	3,36
	1956	3,50	3,50	3,52	3,52	3,40	3,37	3,37	3,39	3,42	3,46	3,49	3,50	3,45
Margarine, Spitzensorte ohne Supermargarine	1955	0,99	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,97	0,97	0,97	0,98
	1956	0,97	0,97	0,97	0,97	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,00
Tafelmargarine	1955	0,66	0,67	0,67	0,67	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
	1956	0,68	0,71	0,71	0,72	0,76	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	0,78	0,75
Importschmalz	1955	1,44	1,20	1,14	1,11	1,09	1,06	1,04	1,04	1,04	1,07	1,12	1,14	1,12
	1956	1,11	1,07	1,08	1,08	1,08	1,07	1,08	1,08	1,08	1,08	1,12	1,24	1,10
Schweineschmalz inländ. Flomenschmalz	1955	1,95	1,87	1,84	1,75	1,63	1,65	1,63	1,61	1,64	1,80	1,88	1,91	1,76
	1956	1,90	1,85	1,86	1,81	1,77	1,72	1,72	1,78	1,77	1,78	1,90	1,99	1,82
Reis, italienischer	1955	0,66	0,61	0,56	0,54	0,54	0,52	0,51	0,50	0,48	0,48	0,48	0,48	0,53
	1956	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
Zucker, weiß Raffinade	1955	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
	1956	0,68	0,68	0,68	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,62
Erbsen, grüne mit Schale	1955	0,75	0,77	0,77	0,77	0,75	0,74	0,74	0,74	0,71	0,56	0,53	0,52	0,70
	1956	0,52	0,52	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,59	0,66	0,68	0,68	0,55
Weizenmehl, lose, Type 550	1955	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39
	1956	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39

<sup>1)</sup> Sind bei der Warenbezeichnung Angaben über die Mengen gemacht, so beziehen sich die Preisangaben auf diese.

# Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1955 und 1956

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg <sup>1)</sup> in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Graupen, mittel	1955	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
	1956	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
Haferflocken, lose	1955	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,48	0,48	0,48	0,49
	1956	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
Marmelade, lose	1955	0,67	0,67	0,68	0,71	0,71	0,71	0,71	0,72	0,72	0,72	0,72	0,72	0,71
	1956	0,72	0,72	0,72	0,71	0,71	0,71	0,71	0,71	0,72	0,72	0,73	0,73	0,72
Kunsthonig, gepackt	1955	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88
	1956	0,88	0,88	0,88	0,86	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,85
Kartoffeln Preis für 5 kg	1955	1,00	1,04	1,04	1,04	1,04	1,02	1,85	1,15	1,00	1,03	1,21	1,24	1,14
	1956	1,35	1,44	1,57	1,62	1,72	1,28	1,40	1,00	1,00	1,02	1,09	1,09	1,30
Weißkohl	1955	0,26	0,25	0,26	0,32	0,56	0,39	0,14	0,09	0,09	0,08	0,08	0,08	0,22
	1956	0,08	0,12	0,21	0,21	0,28	0,30	0,25	0,13	0,15	0,13	0,11	0,11	0,17
Wirsingkohl	1955	0,27	0,26	0,28	0,33	-	0,30	0,10	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09	0,18
	1956	0,09	0,13	0,27	0,29	-	0,20	0,29	0,18	0,34	0,24	0,19	0,18	0,22
Wurzeln	1955	0,44	0,35	0,40	0,43	0,43	0,76	0,48	0,22	0,16	0,15	0,15	0,16	0,34
	1956	0,18	0,22	0,23	0,26	0,31	0,65	0,45	0,33	0,28	0,25	0,23	0,24	0,30
Spinat	1955	0,55	0,60	0,87	0,66	0,20	0,23	0,24	0,27	0,23	0,27	0,36	0,44	0,41
	1956	-	-	1,50	0,84	0,19	0,34	0,34	0,41	0,37	0,32	0,40	0,55	0,53
Zwiebeln	1955	0,33	0,35	0,33	0,30	0,26	0,28	0,33	0,27	0,27	0,29	0,32	0,32	0,30
	1956	0,38	0,44	0,56	0,40	0,33	0,29	0,32	0,39	0,33	0,28	0,31	0,40	0,37
Tomaten	1955	0,92	0,90	0,66	0,66	1,46	1,34	0,62	0,62	0,30	0,38	0,72	0,75	0,78
	1956	0,94	0,90	1,09	1,16	1,72	1,50	0,72	0,64	0,78	0,41	0,83	0,92	0,97
Tafeläpfel, 1. Sorte	1955	0,66	0,68	0,64	0,61	0,61	0,58	-	-	0,59	0,64	0,73	0,74	0,65
	1956	0,75	0,81	0,74	0,72	0,77	0,92	-	0,80	0,66	0,60	0,65	0,70	0,74
Junge mittelfeine Erbsen 1/1 Dose	1955	1,88	1,87	1,88	1,88	1,88	1,86	1,86	1,85	1,85	1,84	1,84	1,86	1,86
	1956	1,86	1,86	1,88	1,89	1,89	1,89	1,89	1,89	2,06	2,11	2,13	2,15	1,96
Schellfisch, mittel	1955	0,79	0,77	0,42	0,42	0,46	0,65	0,64	0,74	0,81	0,70	0,88	0,66	0,66
	1956	0,82	0,64	0,48	0,57	0,48	0,85	0,78	0,83	0,79	0,79	0,81	1,01	0,74
Seelachs, mittel	1955	0,45	0,35	0,32	0,35	0,35	0,39	0,38	0,43	0,37	-	0,60	0,43	0,40
	1956	0,45	0,36	0,42	0,39	0,35	0,42	0,42	0,42	0,40	-	0,49	0,46	0,42
Rotbarsch	1955	0,52	0,37	0,37	0,37	0,38	0,36	0,36	0,37	0,36	0,35	0,46	0,49	0,40
	1956	0,47	0,42	0,47	0,41	0,37	0,41	0,38	0,43	0,38	0,56	0,52	0,63	0,45
Heringe, grüne	1955	0,38	0,35	0,37	0,38	0,35	0,35	0,33	0,31	0,31	0,34	0,36	0,40	0,35
	1956	0,41	0,37	0,40	0,41	0,37	0,43	0,40	0,36	0,37	0,42	0,43	0,42	0,40
Filet vom Seelachs	1955	0,85	0,63	0,57	0,60	0,61	0,64	0,63	0,67	0,67	0,68	0,81	0,80	0,68
	1956	0,92	0,63	0,75	0,68	0,62	0,75	0,68	0,69	0,68	1,04	0,89	0,86	0,77
Salzheringe, inl.	1955	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,60	0,60	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
	1956	0,59	0,60	0,61	0,61	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	0,63	0,63	0,63	0,62
Büchlänge	1955	0,90	0,76	0,77	0,84	0,87	0,86	0,84	0,80	0,80	0,85	0,92	0,93	0,85
	1956	0,99	0,86	0,95	0,94	0,94	0,95	1,06	0,93	0,95	1,05	1,06	1,13	0,98
Kaffee, gebrannter mittlere Sorte	1955	11,45	11,40	10,85	10,75	10,75	10,70	10,70	10,65	10,65	10,65	10,65	10,65	10,82
	1956	10,60	10,55	10,55	10,50	10,50	10,50	10,50	10,55	10,55	10,60	10,60	10,60	10,55

1) Sind bei der Warenbezeichnung Angaben über die Mengen gemacht, so beziehen sich die Preisangaben auf diese.

## 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Textil- und Lederwaren, Hausrat sowie „sonstige Waren und Leistungen“ 1955 und 1956

Waren und Leistungen	Jahre	Preise in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1 Straßenanzug für Herren, Streichgarn	1955	127,00	127,00	127,00	126,00	125,00	125,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	125,08
	1956	124,00	124,00	124,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	126,00	126,00	126,00	126,00	125,08
1 Arbeitsanzug, zweiteilig (Schlosserananzug)	1955	16,59	16,60	16,62	16,59	16,59	16,59	16,56	16,56	16,55	16,55	16,55	16,55	16,58
	1956	16,55	16,55	16,61	16,69	16,79	16,83	16,91	16,91	16,91	16,91	16,91	16,91	16,78
1 Damenkleid aus Zellwoll- Musseline 1)	1955	19,33	19,05	19,44	19,45	19,45	19,45	19,45	19,45	19,45	19,70	19,70	19,70	19,47
	1956	19,40	19,40	19,48	19,38	19,47	19,47	19,38	19,31	19,32	19,40	19,40	19,40	19,40
1 Sportbluse, Kunstseide	1955	8,48	8,50	8,50	8,49	8,44	8,44	8,42	8,40	8,40	8,34	8,38	8,38	8,43
	1956	8,38	8,36	8,35	8,34	8,35	8,35	8,34	8,34	8,35	8,42	8,42	8,42	8,37
1 Knabenanzug, wollener Sportstoff	1955	46,70	46,70	46,70	46,40	46,40	46,40	46,40	46,40	46,40	46,40	46,40	46,40	46,48
	1956	46,70	46,30	46,30	46,30	46,60	46,60	46,60	46,60	46,60	46,90	46,90	46,90	46,61
1 Sportheemd, Popeline	1955	10,79	10,81	10,79	10,75	10,80	10,78	10,81	10,82	10,77	10,79	10,82	10,83	10,80
	1956	10,93	10,95	10,95	10,99	11,03	11,03	11,03	11,16	11,20	11,25	11,39	11,42	11,11
1 Unterhose für Herren, lange Form, wollgemischt	1955	5,75	5,74	5,76	5,76	5,78	5,80	5,76	5,76	5,76	5,76	5,72	5,71	5,76
	1956	5,75	5,75	5,75	5,76	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78	5,79	5,82	5,83	5,78
1 Damenschlupfer, Kunstseide	1955	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,55	2,54	2,55	2,55	2,56	2,56	2,56	2,57
	1956	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57	2,57

1) Infolge Änderung in der Qualität der Ware wurden die Preise für 1955 neu berechnet.



**Noch: 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Textil- und Lederwaren, Hausrat sowie „sonstige Waren und Leistungen“  
1955 und 1956**

Waren und Leistungen	Jahre	Preise in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1 Paar Herrensocken, Wolle	1955	3,47	3,47	3,47	3,46	3,46	3,46	3,46	3,47	3,47	3,45	3,44	3,45	3,46
	1956	3,48	3,47	3,47	3,47	3,47	3,49	3,49	3,50	3,50	3,50	3,50	3,51	3,49
1 Paar Damenstrümpfe, Nylon, 1. Wahl, 100 %	1955	4,51	4,51	4,51	4,49	4,48	4,52	4,50	4,53	4,53	4,53	4,53	4,53	4,51
	1956	4,53	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54
1 Bettbezug aus Linon	1955	11,48	11,43	11,37	11,39	11,38	11,38	11,33	11,28	11,16	11,20	11,18	11,18	11,31
	1956	11,25	11,31	11,35	11,37	11,42	11,43	11,44	11,54	11,67	11,68	11,78	11,87	11,51
1 Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache Qualität	1955	1,51	1,51	1,51	1,52	1,50	1,50	1,51	1,52	1,51	1,51	1,52	1,52	1,51
	1956	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53	1,53
1 Paar Arbeitstiefel mit Ledersohle	1955	22,00	21,90	21,90	21,90	22,00	22,10	22,00	22,00	21,90	21,90	21,90	21,90	21,95
	1956	21,90	21,90	21,90	21,90	21,90	21,90	21,90	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	21,94
1 Paar Herren-Straßenschuhe, Rindbox, durchgenäht	1955	25,30	25,30	25,10	25,10	25,20	25,20	25,20	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,16
	1956	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	25,11
1 Paar Damen-Straßenschuhe, Boxkalf	1955	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10	31,10
	1956	31,10	31,20	31,20	31,20	31,20	31,20	31,30	31,40	31,40	31,40	31,40	31,40	31,28
1 Paar Herrenschuhe, Besohlen mit Absätzen, Gummi, geklebt	1955	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	7,97	7,97	7,97	7,77
	1956	7,97	7,97	7,97	8,10	8,10	8,10	8,10	8,22	8,22	8,22	8,22	8,22	8,12
1 Küchentisch	1955	50,50	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,10	51,10	51,20	51,20	51,20	51,03
	1956	51,20	51,20	51,30	51,80	51,90	52,80	53,10	53,10	53,30	53,30	53,30	53,30	52,47
1 Teller, Porzellan, glattweiß	1955	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14
	1956	1,14	1,14	1,14	1,15	1,16	1,16	1,16	1,18	1,19	1,20	1,20	1,22	1,17
1 Schüssel, Steingut, glattweiß	1955	1,39	1,39	1,39	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38	1,39	1,39	1,39	1,39
	1956	1,39	1,39	1,39	1,39	1,39	1,39	1,39	1,40	1,42	1,43	1,43	1,43	1,40
1 Fleischtopf mit Deckel	1955	7,56	7,66	7,66	7,68	7,68	7,68	7,72	7,70	7,74	7,84	7,92	7,92	7,73
	1956	7,92	7,98	8,01	8,01	8,01	8,01	8,02	8,02	8,02	8,02	8,08	8,13	8,02
1 Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser	1955	4,03	4,09	4,14	4,13	4,13	4,13	4,13	4,09	4,18	4,22	4,25	4,25	4,15
	1956	4,39	4,43	4,45	4,46	4,48	4,48	4,51	4,52	4,55	4,55	4,58	4,64	4,50
1 Wecker	1955	6,76	6,82	6,82	6,82	6,82	6,82	6,82	6,85	6,85	7,12	7,14	7,14	6,90
	1956	7,14	7,14	7,21	7,21	7,25	7,25	7,25	7,25	7,25	7,35	7,35	7,35	7,25
1 Fahrradbereifung	1955	14,84	14,84	14,84	14,84	14,84	14,84	15,02	15,40	15,66	15,66	15,68	15,68	15,18
	1956	15,80	15,88	15,88	15,88	15,54	15,08	15,08	14,88	14,88	14,88	14,88	14,88	15,30
1 Stück Kernseife, Konsum- ware, 200 g-Riegel	1955	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27
	1956	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27
1 Stück Feinseife	1955	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
	1956	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
1 Scheuertuch	1955	0,69	0,69	0,68	0,69	0,69	0,67	0,67	0,64	0,65	0,66	0,66	0,66	0,67
	1956	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66
Haarschneiden für Herren, 1 mal	1955	1,29	1,29	1,29	1,34	1,34	1,36	1,36	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38	1,35
	1956	1,38	1,38	1,38	1,38	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,40
1 Kinoplatz, zweitbillig- ster Platz	1955	1,27	1,27	1,27	1,27	1,27	1,29	1,29	1,29	1,29	1,32	1,32	1,32	1,29
	1956	1,32	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,41	1,41	1,41	1,36
50 kg Steinkohle, rhein.- westf. Eßnuß II, frei Boden oder Keller	1955	6,40	6,40	6,40	6,45	6,45	6,45	6,45	6,45	6,45	6,45	6,45	6,45	6,44
	1956	6,45	6,45	6,45	6,55	6,55	6,55	6,55	6,55	6,55	6,55	6,85	6,90	6,58
50 kg Braunkohlenbriketts, rheinische, frei Boden oder Keller	1955	3,73	3,73	3,73	3,63	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,76
	1956	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,88	3,93	3,98	3,82
Gas 2) 1 cbm	1955	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,28
	1956	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Elektrischer Strom 3) 1 kWh, Haushaltstarif	1955	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
	1956	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

1) Infolge Änderung in der Qualität der Ware wurden die Preise für 1955 neu berechnet.- 2) Die Gasmessermiete von 0,60 DM je Gaszähler ab September 1948 bis Juni 1955 ist in den angegebenen Preisen von 0,26 DM je cbm enthalten. Ab Juli 1955 wird keine Gasmessermiete mehr erhoben.- 3) Grundgebühr monatlich für 2 Zimmer und Küche 3,00 DM.

**3. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg 1913/14, 1938  
sowie 1950 bis 1956**

Jahre	Gesamtlebenshaltung			Ernährung		
	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100
1913/14	49,4	78,7	100,0	52,2	82,8	100,0
1938	62,8	100,0	127,0	63,0	100,0	120,8
1950	100,0	159,3	202,4	100,0	158,7	191,6
1951	107,2	170,9	217,0	109,4	173,7	209,6
1952	109,9	175,0	222,5	115,0	182,4	220,3
1953	107,3	171,0	217,2	112,4	178,5	215,4
1954	107,9	172,0	218,4	114,9	182,3	220,1
1955	109,5	174,5	221,7	116,6	185,0	223,4
1956	113,2	180,4	229,2	121,1	192,2	232,0

## 4. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4 Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1955 und 1956

(Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen) 1938 = 100

Waren und Leistungen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Brot	1955	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	206,4	205,8	205,8
	1956	205,8	217,1	217,1	216,8	216,8	216,8	216,8	217,1	217,1	217,1	218,7	218,7
Backwaren	1955	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	224,6	226,3	226,3
	1956	226,3	239,8	239,8	239,8	239,8	239,8	239,8	238,1	238,1	238,1	240,7	240,7
Nährmittel	1955	178,7	177,8	177,0	176,6	176,3	175,7	175,6	175,6	175,2	175,2	175,2	175,2
	1956	175,2	175,2	175,2	175,2	175,4	175,4	175,7	176,3	176,6	177,0	177,0	177,0
Zucker, Süßwaren, Honig, Kakao usw.	1955	188,7	188,7	188,7	189,1	189,1	188,9	188,9	188,7	188,7	188,9	188,9	188,9
	1956	188,9	189,1	189,3	175,2	174,9	174,8	174,7	174,4	174,5	174,4	174,4	174,4
Hülsenfrüchte	1955	220,6	226,5	226,5	226,5	220,6	217,6	217,6	217,6	208,8	164,7	155,9	152,9
	1956	152,9	152,9	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	173,5	194,1	200,0	200,0
Trockenfrüchte	1955	191,0	191,0	191,0	189,6	188,1	188,1	188,1	188,1	189,6	189,6	192,5	195,5
	1956	197,0	197,0	201,5	203,0	206,0	207,5	207,5	210,4	210,4	211,9	213,4	214,9
Gemüsekonserven	1955	208,3	206,7	208,3	208,3	208,3	206,7	206,7	205,0	205,0	203,3	203,3	206,7
	1956	206,7	206,7	208,3	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	228,3	233,3	236,7	238,3
Pflanzliche Öle und Fette	1955	154,5	152,3	152,3	152,3	151,1	150,6	150,0	150,0	150,0	148,3	149,4	148,9
	1956	149,4	149,4	149,4	149,4	152,3	152,3	152,8	152,3	152,3	152,3	152,3	152,3
Kartoffeln, Gemüse und Obst (laufende Käufe)	1955	176,0	184,4	184,9	191,8	195,6	198,2	236,7	183,1	152,6	158,8	175,9	187,3
	1956	195,6	214,7	256,4	253,4	254,4	247,9	262,0	184,6	176,2	172,7	187,9	202,8
Pflanzliche Nahrung zusammen	1955	189,8	190,9	190,8	191,9	192,3	192,4	198,2	190,1	184,3	184,7	187,2	189,0
	1956	190,3	196,7	203,0	200,0	200,3	199,3	201,5	189,9	190,6	191,0	194,0	196,2
Milch und Milcherzeugnisse	1955	179,6	184,6	185,6	186,0	183,7	183,2	183,0	184,2	186,4	187,9	188,5	189,0
	1956	189,0	188,8	189,3	196,7	193,9	193,3	193,3	193,7	194,4	195,3	196,2	196,4
Eier	1955	191,7	150,0	158,3	166,7	150,0	158,3	175,0	208,3	208,3	225,0	233,3	233,3
	1956	175,0	175,0	208,3	179,3	175,0	183,3	191,7	208,3	208,3	208,3	225,0	191,7
Fette (ohne Butter)	1955	101,8	98,2	97,3	96,4	95,3	95,2	94,8	94,7	94,8	95,7	96,8	97,2
	1956	96,8	96,1	96,2	95,8	98,4	98,0	98,0	98,5	98,4	98,5	99,9	101,6
Fleisch	1955	242,2	236,7	235,8	238,1	235,0	241,8	240,7	242,2	244,2	249,6	251,3	252,9
	1956	254,7	255,0	257,0	260,2	259,3	258,8	258,7	265,2	262,0	261,1	263,4	264,9
Fleischwaren und Wurst	1955	192,5	191,1	188,8	188,1	184,0	183,6	182,9	185,6	186,2	190,3	191,3	193,2
	1956	193,0	193,0	194,1	194,1	194,0	193,6	193,5	195,3	195,8	197,2	195,7	198,5
Fische und Fischwaren	1955	182,0	179,7	167,2	162,5	162,5	164,1	164,1	166,4	170,3	171,9	186,7	172,7
	1956	175,0	166,4	174,2	176,6	173,4	179,7	179,7	168,8	178,9	203,9	199,2	208,6
Tierische Nahrung zusammen	1955	181,5	177,4	177,2	178,0	174,1	175,9	176,9	181,1	182,4	186,4	188,5	189,1
	1956	184,2	183,8	187,7	188,0	186,9	187,4	188,1	191,1	191,1	192,2	194,1	192,7
Nahrungsmittel insgesamt	1955	185,3	183,5	183,4	184,3	182,4	183,4	186,6	185,2	183,3	185,6	187,9	189,0
	1956	186,9	189,7	194,7	193,4	193,0	192,8	194,2	190,5	190,8	191,7	194,0	194,3
Getränke	1955	226,7	226,5	223,8	223,3	223,3	222,8	222,8	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5
	1956	222,3	222,1	222,1	221,8	221,8	221,8	221,8	222,1	222,1	222,3	222,3	222,3
Tabakwaren	1955	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2
	1956	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2	261,2
Getränke und Tabakwaren insgesamt	1955	241,8	241,7	240,1	239,9	239,9	239,6	239,6	239,4	239,4	239,4	239,4	239,4
	1956	239,3	239,2	239,2	239,0	239,0	239,0	239,0	239,2	239,2	239,3	239,3	239,3
Wohnungsmiete	1955	108,2	108,2	108,2	108,3	108,3	108,3	108,3	108,3	118,5	118,5	118,5	118,5
	1956	118,8	118,8	118,8	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,6	119,6	119,6
Reparatur an der Wohnung	1955	213,8	213,8	213,8	213,8	217,5	217,5	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5
	1956	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5	222,5	226,3	226,3	226,3	226,3	226,3	226,3
Wohnung insgesamt	1955	111,1	111,1	111,1	111,2	111,3	111,3	111,4	111,4	121,3	121,3	121,3	121,3
	1956	121,7	121,7	121,7	122,4	122,4	122,4	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5
Brennholz	1955	202,6	202,6	202,6	202,6	202,6	203,4	203,4	203,4	203,4	212,8	212,0	211,1
	1956	211,1	212,0	212,0	212,0	212,0	212,0	212,0	211,4	211,7	211,7	211,7	212,8
Kohlen und Briketts	1955	242,5	242,5	241,6	237,7	243,4	243,4	243,4	243,4	243,4	244,6	246,1	246,1
	1956	246,1	246,1	246,1	246,4	245,5	245,5	246,4	246,5	247,8	252,7	259,6	262,7
Gas	1955	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2
	1956	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2	162,2
Elektrischer Strom	1955	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2
	1956	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2
Heizung und Beleuchtung insgesamt	1955	176,2	176,2	175,9	174,7	176,5	176,5	180,9	180,9	180,9	182,3	182,6	182,5
	1956	182,5	182,6	182,6	182,7	182,5	182,5	182,7	182,7	183,1	184,6	186,7	187,7

**Noch: 4. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4 Personen-Arbeitnehmerhaushaltung 1955 und 1956**  
**(Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen) 1938=100**

Waren und Leistungen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Möbel aus Holz	1955	162,2	163,3	163,3	164,3	164,3	164,3	164,3	164,8	164,8	165,3	165,8	165,8
	1956	165,8	165,8	166,0	166,8	169,5	170,3	171,1	171,1	171,2	171,2	171,2	171,3
Betten, Decken, Gardinen usw.	1955	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9	180,9
	1956	182,4	183,1	183,4	184,0	184,3	184,4	184,5	184,4	184,9	185,4	186,6	186,7
Hauswäsche	1955	207,9	207,9	207,9	207,9	205,3	205,3	205,3	205,3	205,3	205,3	205,3	205,3
	1956	207,9	207,9	208,9	209,2	210,0	210,5	210,5	211,3	212,6	212,6	214,7	216,1
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	1955	238,2	240,0	240,0	236,4	236,4	236,4	236,4	236,4	238,2	238,2	238,2	238,2
	1956	240,0	240,0	240,0	240,0	240,0	240,4	240,4	242,5	244,2	244,5	245,8	246,9
Töpfe und Pfannen	1955	277,5	282,5	282,5	282,5	282,5	282,5	282,5	282,5	282,5	287,5	287,5	287,5
	1956	292,5	295,0	295,8	296,5	296,5	296,5	296,5	296,8	297,3	297,3	300,3	302,0
Eimer, Schüsseln, Wannen	1955	239,1	243,5	243,5	247,8	247,8	247,8	247,8	243,5	247,8	247,8	252,2	252,2
	1956	252,2	256,5	256,5	256,5	257,8	257,8	258,7	260,0	260,9	260,9	261,7	263,0
Sonstige Metallwaren	1955	149,2	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	151,6	151,6	151,6
	1956	151,6	151,6	152,0	152,0	152,1	152,1	152,1	152,1	152,1	152,6	152,6	152,6
Korb- und Bürstenwaren	1955	289,5	289,5	289,5	289,5	289,5	289,5	289,5	289,5	289,5	294,7	294,7	294,7
	1956	294,7	294,7	294,7	294,7	294,7	294,7	294,7	294,7	294,7	296,8	296,8	296,8
Gummiwaren	1955	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	216,7	225,0	225,0
	1956	225,0	225,0	225,0	225,0	225,0	225,0	225,0	225,0	225,0	226,7	226,7	226,7
Hausrat insgesamt	1955	187,0	187,9	187,9	188,1	188,1	188,1	188,3	188,3	188,7	189,6	190,0	190,0
	1956	191,2	191,7	192,1	192,7	193,4	193,7	194,4	194,6	194,9	195,3	195,8	196,2
Oberkleidung	1955	180,0	180,1	180,0	179,3	178,5	178,3	177,9	177,8	177,6	177,8	177,9	178,0
	1956	178,3	177,8	177,9	178,7	179,1	179,2	179,1	179,2	180,1	180,5	181,0	181,1
Unterkleidung	1955	205,7	206,0	205,4	205,1	204,3	204,0	203,7	203,7	203,4	203,1	203,1	203,4
	1956	204,9	204,9	204,9	205,0	205,2	205,3	205,3	205,8	205,9	206,5	207,1	207,4
Schuhwaren	1955	244,3	243,6	243,0	242,7	243,3	242,7	242,7	242,4	241,1	241,1	241,1	241,4
	1956	241,7	242,4	242,5	242,5	242,5	242,8	243,1	243,2	243,2	243,2	243,7	244,0
Bekleidung insgesamt	1955	199,8	199,8	199,5	199,4	199,1	198,9	198,7	198,6	198,3	199,1	199,2	199,4
	1956	199,8	199,7	199,8	200,7	200,9	201,0	201,0	201,8	202,2	202,4	202,9	203,0
Reinigung und Körperpflege insgesamt	1955	176,1	176,4	176,5	179,4	179,4	179,4	179,4	179,9	180,6	180,6	180,6	180,6
	1956	180,8	180,8	180,8	180,9	180,8	180,8	182,9	182,9	182,9	183,0	183,0	183,0
Bildung und Unterhaltung insgesamt	1955	152,2	152,4	152,4	153,5	153,5	154,1	154,1	154,1	154,1	154,7	154,7	154,7
	1956	156,4	157,2	157,2	157,1	157,1	157,1	162,0	162,0	162,0	163,4	163,4	163,4
Verkehr insgesamt	1955	178,1	178,1	178,1	179,6	179,6	179,6	179,8	180,1	180,3	180,3	180,3	180,3
	1956	180,3	180,5	180,5	178,1	177,8	177,2	177,2	177,2	177,2	177,6	177,6	177,6
Nahrungsmittel einschl. Getränke und Tabakwaren	1955	189,6	188,0	187,8	188,6	186,8	187,7	190,7	189,4	187,6	189,8	191,9	192,9
	1956	191,0	193,5	198,1	196,9	196,5	196,4	197,6	194,3	194,6	195,3	197,5	197,8
Lebenshaltung ohne Miete	1955	185,2	184,4	184,2	184,9	184,1	184,6	186,7	185,9	184,9	186,5	187,7	188,4
	1956	187,5	189,1	191,8	191,2	191,0	190,9	192,2	190,4	190,7	191,4	192,9	193,2
Gesamtlebenshaltung	1955	173,8	173,0	172,9	173,5	172,7	173,2	174,9	174,2	174,9	176,2	177,3	177,8
	1956	177,2	178,6	180,9	180,5	180,3	180,2	181,4	179,9	180,1	180,7	182,0	182,2

5. Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung 1950 bis 1956  
(Mittlere Verbrauchergruppe)

Z e i t	Er- näh- rung	Getränke und Tabak- waren	Woh- nung <sup>1)</sup>	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- klei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Ernährung einschl. Getränke u. Tabak- waren	Lebens- haltung ohne Miete	Gesamt- lebens- haltung
1950 = 100												
Januar 1956	117,8	82,9	118,7	120,5	103,0	95,6	106,2	115,6	117,3	113,2	110,5	111,2
Februar	119,5	82,8	118,7	120,5	103,3	95,6	106,2	116,2	117,4	114,7	111,4	112,0
März	122,7	82,8	118,7	120,5	103,5	95,6	106,2	116,2	117,4	117,4	113,0	113,5
April	121,9	82,8	119,3	120,6	103,8	96,0	106,3	116,2	115,9	116,7	112,7	113,2
Mai	121,6	82,8	119,3	120,4	104,2	96,1	106,2	116,2	115,6	116,5	112,6	113,1
Juni	121,5	82,8	119,3	120,4	104,4	96,2	106,2	116,2	115,3	116,4	112,5	113,1
Juli	122,3	82,8	119,4	120,6	104,7	96,2	107,4	119,7	115,3	117,1	113,3	113,8
August	120,1	82,8	119,4	120,6	104,9	96,6	107,4	119,7	115,3	115,2	112,2	112,9
September	120,2	82,8	119,4	120,8	105,0	96,7	107,4	119,7	115,3	115,3	112,4	113,0
Oktober	120,8	82,9	119,5	121,8	105,2	96,9	107,5	120,8	115,5	115,8	112,8	113,4
November	122,3	82,9	119,5	123,2	105,5	97,1	107,5	120,8	115,5	117,1	113,7	114,2
Dezember	122,4	82,9	119,5	123,9	105,7	97,2	107,5	120,8	115,5	117,2	113,8	114,3
JD 1956	121,1	82,8	119,2	121,1	104,4	96,3	106,8	118,2	115,9	116,1	112,6	113,2
Dagegen " 1955	116,6	83,1	111,8	118,0	101,6	95,3	105,2	113,6	116,8	112,2	109,4	109,5
" 1954	114,9	83,9	108,1	114,8	100,7	95,7	103,1	109,6	116,1	110,8	108,0	107,9
" 1953	112,4	90,5	107,8	110,5	103,5	96,9	102,6	109,5	117,1	109,6	107,3	107,3
" 1952	115,0	97,3	104,0	110,2	110,7	101,1	106,4	112,8	117,3	112,6	110,5	109,9
" 1951	109,4	96,2	101,3	106,2	110,9	106,3	107,8	109,6	114,0	107,7	107,9	107,2
" 1950	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1938 = 100												
Januar 1956	186,9	239,3	121,7	182,5	191,2	199,8	180,8	156,4	180,3	191,0	187,5	177,2
Februar	189,7	239,2	121,7	182,6	191,7	199,7	180,8	157,2	180,5	193,5	189,1	178,6
März	194,7	239,2	121,7	182,6	192,1	199,8	180,8	157,2	180,5	198,1	191,8	180,9
April	193,4	239,0	122,4	182,7	192,7	200,7	180,9	157,1	178,1	196,9	191,2	180,5
Mai	193,0	239,0	122,4	182,5	193,4	200,9	180,8	157,1	177,8	196,5	191,0	180,3
Juni	192,8	239,0	122,4	182,5	193,7	201,0	180,8	157,1	177,2	196,4	190,9	180,2
Juli	194,2	239,0	122,5	182,7	194,4	201,0	182,9	162,0	177,2	197,6	192,2	181,4
August	190,5	239,2	122,5	182,7	194,6	201,8	182,9	162,0	177,2	194,3	190,4	179,9
September	190,8	239,2	122,5	183,1	194,9	202,2	182,9	162,0	177,2	194,6	190,7	180,1
Oktober	191,7	239,3	122,5	184,6	195,3	202,4	183,0	163,4	177,6	195,3	191,4	180,7
November	194,0	239,3	122,5	186,7	195,8	202,9	183,0	163,4	177,6	197,5	192,9	182,0
Dezember	194,3	239,3	122,5	187,7	196,2	203,0	183,0	163,4	177,6	197,8	193,2	182,2
JD 1956	192,2	239,2	122,3	183,6	193,8	201,3	181,9	159,9	178,3	195,8	191,0	180,4
Dagegen " 1955	185,0	240,0	114,6	178,8	188,5	199,2	179,1	153,7	179,5	189,2	185,7	174,5
" 1954	182,3	242,1	110,9	174,0	186,9	199,9	175,4	148,2	178,5	186,9	183,1	172,0
" 1953	178,5	261,2	110,6	167,5	192,0	202,5	174,7	148,1	180,0	184,8	182,0	171,0
" 1952	182,4	280,8	106,7	167,0	205,4	211,3	181,2	152,5	180,3	190,0	187,5	175,0
" 1951	173,7	277,7	103,9	160,9	205,8	222,0	183,6	148,3	175,2	181,7	183,0	170,9
" 1950	158,7	288,7	102,5	151,5	185,6	209,0	170,2	135,3	153,7	168,7	169,6	159,3

1) berichtigte Jahresindexziffern.

6. Preisindexziffern für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1953 bis 1956  
(Mittlere Verbrauchergruppe)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
1950 = 100													
1953	110	109	109	109	108	108	108	108	107	107	107	107	108
1954	107	108	108	108	108	108	108	108	108	109	110	110	108
1955	110	109	109	109	109	109	111	110	110	111	112	112	110
1956	112	112	113	113	113	113	113	113	113	113	114	114	113
1938 = 100													
1953	171	170	170	169	169	168	169	168	167	167	167	167	168
1954	167	168	168	168	168	168	169	169	169	170	171	171	169
1955	171	170	170	170	170	170	172	171	171	173	174	175	172
1956	174	174	177	176	176	176	176	175	176	176	177	178	176

Quelle: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

## 7. Die Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 sowie 1954 bis 1956

(in RM/DM)

Waren und Leistungen	Mengen	Jahres- durch- schnitt 1936	Aug. 1954	Nov. 1954	Febr. 1955	Mai 1955	Aug. 1955	Nov. 1955	Febr. 1956	Mai 1956	Aug. 1956	Nov. 1956
<b>Baustoffe</b>												
Hintermauersteine	1000 St.	34,55	78,80	79,55	80,60	85,40	91,25	97,90	99,90	101,80	101,80	98,80
Kalksandsteine	1000 St.	24,30	61,45	61,60	61,65	65,00	67,95	68,30	68,50	68,70	68,70	68,40
Deckensteine	1000 St.	63,40	200,10	201,90	201,90	207,10	210,35	217,65	221,00	223,00	223,00	223,00
Hydraulischer Kalk	1 t	27,00	70,00	70,00	70,00	72,50	73,50	73,50	73,50	73,50	73,50	73,50
Stückerkalk	1 t	33,50	57,00	57,00	57,00	58,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00
Portland-Zement	1 t	37,00	78,50	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00
Baugips	1 t	34,00	69,50	69,50	69,50	71,50	75,00	75,00	75,00	76,00	76,00	76,00
Mauersand	1 cbm	4,15	7,35	7,35	7,50	8,10	8,40	8,60	8,80	9,15	9,20	9,20
Betonkies	1 cbm	7,45	12,25	12,45	12,75	13,50	13,75	13,90	14,10	14,40	14,45	14,55
Balken, Kantholz	1 cbm	60,65	206,10	227,90	228,50	235,20	239,10	232,20	224,90	227,65	226,75	225,85
Fußbodenbretter	1 qm	2,30	7,60	7,75	7,85	7,95	8,10	8,10	8,05	8,05	8,00	8,00
Sockelleisten	1 m	0,21	0,64	0,66	0,67	0,68	0,68	0,67	0,67	0,67	0,65	0,65
Schalbretter für Dachschalung	1 cbm	45,00	219,05	239,60	240,00	246,50	247,50	243,50	235,30	238,00	235,80	235,60
Schalbretter für Betonschalung	1 cbm	45,00	177,05	192,10	195,35	202,60	207,15	203,80	199,00	202,70	200,05	197,70
Dachlatten	1 m	0,15	0,50	0,55	0,56	0,57	0,58	0,57	0,57	0,57	0,57	0,56
Formeisen	1 t	188,00	585,00	600,00	600,00	600,00	604,50	611,00	611,00	610,50	610,50	650,00
Stabeisen	1 t	193,50	631,50	641,00	649,00	649,00	667,00	673,00	673,00	672,00	672,00	710,00
Dachpfannen	1000 St.	108,85	247,70	250,70	250,70	264,00	276,75	282,00	284,45	288,50	289,20	285,70
First- und Gratziegel	100 St.	42,60	78,29	78,29	78,29	79,19	82,90	82,85	83,60	85,20	85,90	86,30
<b>Erdabfuhr</b>												
	1 cbm	3,00	6,00	6,05	6,10	6,45	6,58	6,58	6,93	7,00	7,00	7,00
<b>Handwerkerarbeiten</b>												
Dachrinne	1 m	4,45	11,80	12,00	12,10	12,40	12,90	12,85	13,09	13,70	13,75	13,90
Regenabfallrohr	1 m	2,85	8,35	8,50	8,65	8,90	9,20	9,20	9,30	9,60	9,60	9,75
Zinkblechbelag	1 qm	7,55	23,80	24,85	25,15	26,40	27,50	28,00	28,70	29,80	29,90	29,90
Abflußrohr	1 m	8,30	21,70	21,70	22,75	22,90	23,40	23,50	23,60	24,20	24,20	24,85
Wasserleitungsrohr	1 m	3,25	8,50	8,50	8,50	8,70	9,15	9,15	9,20	9,55	9,55	9,60
Wasserhähne	1 St.	2,10	6,55	6,85	7,25	7,40	7,65	7,70	7,80	7,95	7,95	7,95
Gasrohr	1 m	3,40	8,70	8,70	9,05	9,40	9,75	9,60	9,60	9,90	9,90	10,00
Elektrische Brennstellen	1 St.	5,80	13,80	14,15	14,70	14,80	14,80	15,40	15,70	15,70	15,70	16,30
Aborteinrichtungen	1 St.	46,90	88,25	92,30	96,80	98,50	102,70	103,60	104,00	105,55	105,55	105,55
Badeeinrichtungen	1 St.	226,20	561,30	574,40	607,00	631,20	658,80	665,20	666,10	671,40	670,00	668,00
Ausgußbecken	1 St.	25,10	64,45	65,30	70,05	74,60	77,50	78,00	78,00	81,30	81,30	81,30
Küchenherde	1 St.	68,00	148,20	148,20	149,00	149,00	150,25	150,25	151,50	153,85	154,65	163,00
Kachelöfen	1 St.	103,60	224,45	224,45	226,00	226,00	226,00	226,00	229,25	230,35	231,20	240,00
Eiserne Zimmeröfen	1 St.	45,00	104,50	104,50	107,35	107,35	109,25	109,25	114,70	118,45	119,10	127,90
Geschoßtreppen	1 Steige	13,80	38,05	38,95	39,20	40,70	40,95	42,40	43,00	44,00	44,00	45,60
Fenster mit Beschlag	1 St.	45,97	101,50	103,00	103,95	107,10	107,70	111,40	112,55	114,95	115,20	118,55
Türen	1 St.	36,25	75,95	77,15	78,10	80,10	80,80	83,00	84,50	85,85	86,20	88,90
Verglasung	1 qm	4,35	6,90	6,95	6,85	6,90	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Anstrich mit Leimfarbe	1 qm	0,20	0,39	0,39	0,40	0,45	0,46	0,46	0,46	0,48	0,51	0,51
Anstrich mit Ölfarbe:												
Innenanstrich auf Putz	1 qm	1,00	.	.	.	2,35	2,47	2,50	2,55	2,75	2,86	2,87
Anstrich auf innere Holzflächen	1 qm	1,29	2,82	2,82	2,82	3,05	3,14	3,15	3,25	3,35	3,46	3,50
Anstrich auf äußere Holzflächen	1 qm	1,41	2,91	2,93	2,98	3,22	3,33	3,38	3,46	3,46	3,64	3,68
Anstrich auf Holzfußboden	1 qm	0,70	1,80	1,80	1,82	1,95	2,05	2,07	2,08	2,20	2,32	2,33
Tapeten auf Makulatur	1 Rolle	1,79	5,48	5,58	5,67	5,87	6,12	6,12	6,31	6,63	6,75	7,00
Linoleumbelag	1 qm	4,85	10,49	10,49	10,49	10,57	10,69	10,75	10,76	10,76	10,82	10,82

8. Preisindexziffern für den Wohnungsbau 1955 und 1956

Zeit	Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau	Löhne plus Unkosten und Ver- dienst	Hand- werker- arbeiten	Baulei- stungen am Gebäude	Bauneben- leistungen <sup>1)</sup>	Gesamtindex		
							1936=100	1938=100	1913=100
1955									
Februar	203,3	282,2	218,9	239,7	244,3	300,0	248,4	244,5	325,7
Mai	215,0	291,8	232,2	247,4	254,9	313,0	259,2	255,1	339,8
August	219,3	300,7	236,5	252,6	260,9	323,6	265,5	261,3	348,1
November	219,3	303,8	236,5	256,3	262,9	326,1	267,5	263,3	350,7
1956									
Februar	231,0	303,0	236,5	259,4	263,7	327,1	268,3	264,1	351,8
Mai	233,3	306,1	245,2	265,0	269,6	334,5	274,4	270,1	359,7
August	233,3	305,5	245,2	266,8	270,0	339,0	275,0	270,7	360,5
November	233,3	304,4	245,2	272,6	271,3	337,3	276,1	271,8	362,0

1) Planung und Bauleitung, baupol. Gebühren und Zinsen für Baugeld des Bauherrn.

9. Gesamtindex der Preisindexziffern für den Wohnungsbau - Jahresdurchschnitte 1936 bis 1956  
(1936 = 100 und umbasiert auf 1913, 1938 und 1950)

Jahre	Basis				Jahre <sup>1)</sup>	Basis			
	1936=100	1938=100	1950=100	1913=100		1936=100	1938=100	1950=100	1913=100
1936	100,0	98,4	49,1	131,1	1948	235,5	231,8	115,7	308,8
1937	101,6	100,0	49,9	133,2	1949	218,3	214,8	107,2	286,2
1938	101,6	100,0	49,9	133,2	1950	203,6	200,4	100,0	266,9
1939	103,1	101,5	50,6	135,2	1951	230,4	226,8	113,2	302,1
1940	104,9	103,2	51,5	137,5	1952	244,4	240,5	120,0	320,4
1941	111,1	109,4	54,6	145,7	1953	237,5	233,7	116,6	311,3
1942	120,8	118,9	59,3	158,4	1954	241,1	237,3	118,4	316,1
1943	124,0	122,0	60,9	162,6	1955	260,2	256,1	127,8	341,1
1944	125,6	123,6	61,7	164,6	1956	273,5	269,2	134,3	358,5

1) 1945 bis 1947 keine Berechnung.

10. Preisindexziffern für den Wohnungsbau<sup>n)</sup> im Bundesgebiet 1954 bis 1956

Zeit	Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau	Löhne plus Unkosten und Ver- dienst	Hand- werker- arbeiten	Baulei- stungen am Gebäude	Bauneben- <sup>2)</sup> leistungen	Gesamtindex		
							1936=100	1938=100	1913=100
1954									
Februar	224	238	228	206	224	225	224	216	294
Mai	225	240	232	206	226	227	226	218	297
August	227	249	232	207	230	229	229	221	301
November	231	262	232	211	235	234	235	226	308
1955									
Februar	232	263	232	213	236	235	236	228	310
Mai	243	270	251	217	247	245	246	238	323
August	248	274	256	219	251	248	250	241	328
November	250	273	257	220	251	249	251	242	328
1956									
Februar	253	270	257	221	250	248	250	241	328
Mai	260	273	268	224	256	255	256	246	335
August	260	273	268	224	256	258	256	247	336
November	261	272	268	228	257	259	257	248	337

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- 2) Planung und Bauleitung, baupol. Gebühren und Zinsen für Baugeld des Bauherrn.

Quelle: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

**11. Hamburger Erzeuger- bzw. Großhandelspreise einiger Waren 1955 und 1956<sup>1)</sup>**  
(in DM)

235

Waren, Sorten, Handelstufen, Frachtlage	Mengen- einheit	Jah- re	Monatsdurchschnitts- bzw. Stichtagspreise												Jahres- durch- schnitts- preise
			Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Des.	
<b>Getreide, ausländisches</b>															
<b>Mühleneinkaufspreise frei Hamburg</b>															
Weizen	1000 kg	1955	459,00	453,00	450,50	448,00	450,00	450,00	432,50	427,00	427,50	434,00	438,00	446,00	442,96
		1956	446,00	448,00	451,00	.	435,00	454,00	450,00	430,00	435,00	440,00	.	450,00	443,90
Roggen	1000 kg	1955	409,00	413,50	413,50	413,50	.	.	.	.	400,00	406,00	416,00	418,00	412,38
		1956	.	401,00	443,00	.	.	.	.	.	400,00	406,00	416,00	418,00	414,00
<b>Mehl, inländisches, Mühlenverkaufspreise, brutto für netto, ohne Sack, bei Abnahme von 5-15 t, frei Empfangsstation</b>															
Roggenmehl - Type 1370	100 kg	1955	49,63	49,50	49,13	49,00	48,63	48,75	48,50	47,75	47,25	47,67	47,83	48,08	48,48
		1956	48,75	49,25	49,25	49,25	49,00	49,00	49,00	49,00	49,08	49,25	49,25	49,25	49,11
Weizenmehl - Type 1050	100 kg	1955	57,00	57,00	56,00	56,00	56,00	56,00	55,50	55,50	55,50	55,50	54,67	54,75	55,79
		1956	54,92	54,50	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,12
<b>Gemüse, frisches, Großhandelspreise auf dem Hamburger Obst- und Gemüsegroßmarkt, Durchschnittswerte</b>															
Mohrrüben	50 kg	1955	26,91	23,70	26,46	27,80	33,56	230,16	19,55	11,15	8,58	7,55	7,91	9,28	18,40
		1956	10,11	17,00	13,89	17,63	23,81	38,48	27,16	20,39	16,08	14,01	13,46	13,45	18,79
Weißkohl	50 kg	1955	18,35	16,85	20,54	26,39	32,50	15,98	7,08	4,15	4,08	4,00	3,93	3,75	13,14
		1956	4,49	11,24	13,80	16,20	18,86	19,65	11,96	7,80	8,80	7,08	6,44	6,25	11,05
Zwiebeln	50 kg	1955	23,68	20,70	18,79	15,69	11,45	.	19,35	15,71	16,51	17,76	21,19	22,21	18,39
		1956	27,69	31,05	.	.	.	.	.	25,01	18,79	16,99	24,09	25,83	24,21
<b>Äpfel, inländische, Erzeugerpreise frei Waggon, Versandstation oder Sammelstelle</b>															
Tafeläpfel, 1. Sorte	50 kg	1955	19,00	24,50	27,25	25,00	32,25	33,50	.	27,25	28,50	31,50	32,50	30,00	28,30
		1956	30,75	32,75	34,00	35,25	40,50	.	55,00	29,00	25,25	24,00	25,50	26,50	32,59
Tafeläpfel, mittlere Preislage	50 kg	1955	11,00	15,00	16,75	16,50	16,75	23,00	.	20,25	18,50	22,50	23,50	22,00	18,70
		1956	22,50	24,75	25,75	23,75	32,00	.	.	21,75	17,25	17,00	19,25	18,25	22,23
<b>Speisekartoffeln, Erzeugerpreis frei Empfangsstation, gelbfleischige, runde Sorten</b>															
	50 kg	1955	5,49	5,39	5,33	5,28	5,16	6,96	.	7,12	6,04	6,64	7,74	8,17	6,29
		1956	8,92	10,29	10,47	11,31	10,98	7,75	.	5,94	6,00	6,22	6,28	6,28	8,22
<b>Speiseerbsen, gelbe, mittlere, Erzeugerpreis ab Verladestation</b>															
	100 kg	1955	94,00	85,00	85,00	85,00	80,00	80,00	80,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	84,50
		1956	85,00	89,00	90,00	90,00	85,00	85,00	80,00	85,00	90,00	92,50	92,50	95,00	88,25
<b>Zucker, Verbrauchszucker, gemahlen, weiß, billigste Sorte, Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation, netto ohne Sack, mit Zuckersteuer</b>															
	100 kg	1955	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50	112,50
		1956	112,50	112,50	112,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	96,50	100,50
<b>Kunsthonig, 1/4 kg-Packung, Fabrikverkaufspreis ab Fabrik</b>															
	100 kg	1955	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00
		1956	128,00	128,00	128,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	118,00	120,50
<b>Butter, inländische Marken-, Molkeerikaufspreis bei Abgabe an den Großhandel, mit Faß, franko Station des Großhandels</b>															
	100 kg	1955	600,00	610,00	610,00	580,00	580,00	580,00	585,00	590,00	620,00	620,00	625,00	625,00	602,08
		1956	625,00	625,00	625,00	610,00	600,00	600,00	600,00	610,00	610,00	620,00	625,00	625,00	614,58
<b>Käse, Erzeugerpreise ab Erzeugerstation, Gouda und Tilsiter, 45 % Fett i.Tr., ohne Verpackung</b>															
Markenware	100 kg	1955	320,00	320,00	322,50	322,50	322,50	317,50	305,00	305,00	314,50	320,25	320,00	317,50	317,27
		1956	312,50	307,50	307,50	303,25	295,00	295,00	298,00	300,00	307,50	312,50	316,00	316,00	305,90
Klasse Fein	100 kg	1955	285,00	280,00	285,00	285,00	285,00	285,00	275,00	275,00	281,25	285,00	295,00	292,50	284,06
		1956	287,50	285,00	285,00	285,00	283,50	283,50	283,50	283,50	285,00	285,00	285,00	285,00	284,71
<b>Margarine, Fabrikverkaufspreise frei Verkaufsstellen</b>															
Tafelmargarine	100 kg	1955	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00
		1956	124,00	130,00	130,00	134,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	144,00	135,66
Spitzenqualität	100 kg	1955	172,00	172,00	172,00	172,00	172,00	172,00	172,00	172,00	172,00	168,00	168,00	168,00	171,00
		1956	168,00	168,00	168,00	168,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	176,00	173,34
<b>Seefische, Auktionspreise Hamburg, mit Kopf</b>															
Kabeljau	100 kg	1955	46,00	37,00	45,00	29,00	38,00	39,00	37,00	35,00	38,00	50,00	42,00	42,00	39,83
		1956	37,50	37,00	48,00	36,00	40,00	30,00	38,00	40,00	36,00	58,00	52,00	49,00	41,79
Schellfisch	100 kg	1955	60,00	54,00	43,00	36,00	95,00	43,00	30,00	30,00	.	.	90,00	100,00	58,10
		1956	45,00	40,00	.	35,00	50,00	50,00	.	.	.	.	.	50,00	45,00
<b>Zigarettentabak, Fabrikeinkaufspreise cif Hamburg</b>															
Griechischer Herkunft	100 kg	1955	672,49	674,29	675,89	676,41	678,11	679,80	681,79	683,11	684,84	741,43	743,12	745,36	694,72
		1956	746,27	741,71	743,27	744,47	746,26	747,48	749,53	750,96	756,02	763,22	725,14	730,62	745,41
aus den USA	100 kg	1955	683,30	683,24	683,22	683,12	683,21	683,24	683,28	683,30	683,36	658,37	658,33	663,65	677,47
		1956	663,99	664,31	664,59	665,02	677,96	679,52	681,30	669,34	669,93	695,48	696,14	696,88	677,04
<b>Ölkuchen, Fabrikverkaufspreis ab Fabrik, Erdnusschrot</b>															
	100 kg	1955	52,25	50,13	44,50	44,00	43,00	44,88	45,00	45,13	46,00	47,50	46,25	45,25	46,16
		1956	45,25	43,50	42,25	44,00	44,00	43,00	42,50	42,25	41,75	41,00	42,50	42,75	42,80
<b>Trockenschnitzel, handelsüblich, gesund, lose, ab Fabrik</b>															
	100 kg	1955	22,75	22,25	20,88	21,50	20,75	18,25	19,13	20,50	21,25	19,50	20,50	20,25	20,63
		1956	21,00	22,25	24,50	25,50	27,50	20,75	22,50	24,00	24,50	25,00	24,75	24,50	23,90
<b>Rosinen, Smyrna-Sultaninen in 12 1/2 kg-Kisten, Importeurverkaufspreis ab Lager Hamburg, verzollt</b>															
	100 kg	1955	108,00	108,00	106,00	105,00	105,00	105,00	105,00	107,00	125,00	125,00	135,00	135,00	114,08
		1956	135,00	146,00	146,00	146,00	146,00	146,00	154,00	154,00	150,00	148,00	148,00	143,00	146,83

1) Angaben über Auktionserlöse wichtiger Konsumfische s. Tabelle 33 , S. 106.-

2) mit Kraut, 20er Bunde, 100 Bunde.

**Noch: 11. Hamburger Erzeuger- bzw. Großhandelspreise einiger Waren 1955 und 1956  
(in DM)**

Waren, Sorten, Handelstufen, Frachtlage	Mengen- einheit	Jah- re	Monatsdurchschnitts- bzw. Stichtagespreise												Jahres- durch- schnitts- preise
			Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
<b>Schmalz</b> , amerikanisches, Importeurverkaufs- preis ab Freihafenlager Hamburg, unverzollt, auf Kistenbasis	50 kg	1955 1956	72,91 64,29	72,28 67,87	70,01 66,14	76,95 73,63	70,01 72,50	71,73 66,69	68,28 71,32	67,70 75,95	66,52 76,54	67,70 80,58	68,28 81,76	63,07 78,85	69,62 73,01
<b>Kupfer</b> , Kathoden, Grundpreis ab Lager	100 kg	1955 1956	339,63 469,50	406,25 472,13	424,38 496,75	427,00 452,25	389,00 401,50	405,13 353,63	401,13 335,63	441,88 363,63	465,63 360,00	430,38 338,55	445,50 332,38	475,63 327,88	420,96 391,99
<b>Wolle</b> inländische Rohwolle, A-Feinheit, voll- schurig, Basis reingewaschen, Erzeuger- preis ab Lager, einschl. Waschespesen	1 kg	1955 1956	13,63 11,13	13,75 11,50	13,75 11,50	13,75 11,75	13,50 12,33	13,00 12,35	12,60 12,60	11,63 12,50	10,88 13,00	10,75 13,00	10,65 13,25	10,90 14,13	12,40 12,42
Kammzug, Merino Austral A, Handelsvliese; Verkaufspreis des Wollhandels bei Abgabe an Verbraucher, loco Lagerort, netto Kasse	1 kg	1955 1956	15,75 14,00	16,05 14,75	15,90 14,25	15,75 14,65	15,50 15,50	15,30 15,85	14,88 15,50	14,38 16,00	13,63 16,75	13,63 16,33	13,45 16,75	13,70 17,25	14,83 15,63
<b>Baumwolle</b> amerikanische Stapel, 29/32 inches, strict middling loco Bremen	100 kg	1955 1956	358,44 295,17	357,05 278,42	348,30 286,31	344,16 288,18	351,63 290,07	350,72 272,29	352,32 259,43	358,54 254,77	346,53 255,92	336,15 264,60	350,81 274,87	351,33 279,18	350,50 274,93
ägyptisch Ashmouni, cif Hamburg	100 kg	1955 1956	442,99 365,21	430,80 418,88	418,21 450,16	407,30 486,74	408,62 593,12	413,37 518,75	414,39 464,28	418,11 440,31	384,34 446,21	357,82 490,30	345,86 494,11	347,31 503,17	399,09 472,60
ägyptisch Karnak, cif Hamburg	100 kg	1955 1956	583,99 522,82	584,89 557,88	557,75 570,98	540,26 620,67	532,94 741,88	526,05 758,98	530,81 687,37	538,72 645,22	519,94 678,20	498,79 697,41	504,01 700,56	503,03 730,71	535,10 659,39
<b>Rindshäute</b> inländischer Herkunft, grüne- salzen, schwarze mit Kopf, Großhandels- verkaufspreise															
Ochsenhäute, 25-29 1/2 kg	1 kg	1955 1956	1,17 1,15	1,19 1,19	1,26 1,21	1,26 1,21	1,28 1,22	1,29 1,21	1,26 1,21	1,24 1,28	1,24 1,29	1,26 1,28	1,22 1,27	1,14 1,26	1,23 1,23
Kuhhäute, 25-29 1/2 kg	1 kg	1955 1956	1,16 1,26	1,19 1,26	1,20 1,30	1,22 1,33	1,22 1,32	1,19 1,28	1,10 1,28	1,14 1,25	1,22 1,25	1,26 1,26	1,25 1,27	1,21 1,30	1,20 1,28
<b>Kalbfelle</b> bis 4 1/2 kg	1 kg	1955 1956	3,92 4,59	3,91 3,70	3,89 3,80	4,00 4,13	4,04 3,86	3,95 3,59	3,95 3,58	4,15 3,66	4,32 3,61	4,47 3,36	4,64 3,15	4,82 3,45	4,17 3,71
<b>Rindshäute</b> ausländischer Herkunft, Groß- handelseinkaufspreise, brutto für netto trockene: Buenos Aires, 10/11 kg 30 % Desechos	1 kg	1955 1956	2,13 1,94	2,20 1,89	2,19 1,90	2,20 1,91	2,20 1,92	2,19 1,87	2,15 1,87	1,97 1,90	1,88 1,90	1,95 1,89	2,07 1,94	1,99 1,99	2,09 1,91
gesalzene: Ochsenhäute, Buenos Aires, Frigorifico	1 kg	1955 1956	1,64 1,66	1,70 1,70	1,68 1,72	1,73 1,79	1,76 1,76	1,75 1,68	1,67 1,59	1,59 1,55	1,57 1,55	1,62 1,56	1,60 1,62	1,61 1,65	1,66 1,65
<b>Ölfrüchte</b> , cif Hamburg															
Erbsenkerne	1000 kg	1955 1956	863,99 774,72	800,02 842,95	714,33 935,89	737,31 983,19	758,28 993,49	859,10 918,30	828,28 829,35	783,41 777,05	767,83 835,68	750,51 847,78	758,15 1031,72	774,13 1048,65	782,95 901,56
Kopra	1000 kg	1955 1956	839,39 742,92	800,02 744,80	795,64 756,80	766,34 812,58	738,02 808,65	772,61 748,46	762,14 717,04	725,80 725,24	762,05 752,11	756,28 738,20	752,36 801,17	774,13 783,61	770,40 760,97
Sojabohnen	1000 kg	1955 1956	495,16 493,76	501,28 460,48	475,73 466,42	468,24 540,65	465,58 586,09	469,29 532,00	447,18 496,28	433,80 500,16	416,73 446,28	427,08 442,31	422,44 498,45	436,81 478,86	454,94 490,65
<b>Rohöl</b> , netto, ohne Faß, Fabrikverkaufs- preis ab Fabrik															
Sojaöl	100 kg	1955 1956	139,00 127,00	139,00 142,00	130,00 150,00	128,00 175,00	119,00 180,00	128,00 165,00	133,00 155,00	127,00 150,00	125,00 146,00	125,00 142,00	125,00 169,00	126,00 169,00	128,67 155,83
<b>Rindertalg-techn.</b> , Großhandelseinkaufspreis netto, cif, mit barrels, Abladegewicht	100 kg	1955 1956	98,70 86,10	87,40 83,20	75,60 80,20	81,00 82,35	75,60 81,50	87,00 75,10	84,50 76,00	84,45 79,00	86,10 84,50	88,20 84,45	91,15 90,30	88,20 91,00	85,66 82,81
<b>Benzin</b> , Markenbenzin, inländisches, Ver- braucherpreis, Zone 3, bei Abnahme einzelner Kesselwagen, frei Empfangsstation	100 l	1955 1956	49,00 51,00	49,00 51,00	49,00 51,00	49,00 49,00	51,00 49,00	51,00 49,00	51,00 49,00	51,00 49,00	51,00 49,00	51,00 49,00	51,00 53,00	51,00 55,00	50,33 50,33
von 1000 l in Tankwagen, frei Haus	100 l	1955 1956	57,00 59,00	57,00 59,00	57,00 59,00	57,00 57,00	59,00 57,00	59,00 57,00	59,00 57,00	59,00 57,00	59,00 57,00	59,00 57,00	59,00 62,00	59,00 64,00	58,33 58,50
<b>Petroleum</b> , gereinigt, Großhandelsverkaufs- preis, Zone 1, bei Abnahme in Kesselwagen, frei Empfangsstation, versteuert	100 l	1955 1956	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 47,00	47,00 41,00	47,00 44,00	47,00 46,00	47,00 46,17
<b>Dieselmotortreibstoff</b> , Grundpreis, Zone 3, bei Abgabe an Verbraucher in Kesselwagen, frei Empfangsstation	100 l	1955 1956	32,00 42,50	32,00 42,50	33,00 42,50	33,00 43,00	43,00 43,00	43,00 43,00	43,50 43,00	43,50 43,50	43,50 43,50	43,50 43,50	43,50 45,50	43,50 47,50	39,75 43,58
<b>Dachziegel</b> , Werkverkaufspreise ab Werk bei Abgabe an den Baustoffhandel															
Dachpfannen	1000 Stück	1955 1956	197,17 215,67	197,17 215,67	197,17 219,33	197,17 222,67	197,17 226,33	200,50 226,33	202,17 226,33	202,17 226,33	214,83 228,00	214,83 228,00	214,83 228,00	215,67 228,00	204,24 224,22
First- und Gratziegel	1000 Stück	1955 1956	605,00 640,00	605,00 640,00	605,00 653,33	605,00 653,33	605,00 660,00	608,33 660,00	608,33 660,00	608,33 660,00	640,00 663,33	640,00 663,33	640,00 663,33	640,00 663,33	617,50 656,67
<b>Zement</b> , Verbraucherpreise frei Empfangs- station, einschl. Verpackung															
Portlandzement	1000 kg	1955 1956	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00	77,00 77,00
Hochofenzement	1000 kg	1955 1956	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60	72,60 72,60
<b>Naturkautschuk</b> , loco, Importeureinkaufs- preise, netto - brutto Neugewicht, aner- kannte Tara, ab Kai/Lager Hamburg, unverzollt															
London Standard															
ribbed smoked sheets	100 kg	1955 1956	314,00 386,00	330,00 340,00	291,00 310,00	288,00 298,00	299,00 281,00	323,00 258,00	378,00 288,00	436,00 318,00	458,00 308,00	435,00 296,00	368,00 350,00	406,00 357,00	360,50 314,17
first latex crepe	100 kg	1955 1956	324,00 412,00	342,00 380,00	301,00 347,00	307,50 338,00	309,00 326,00	338,00 330,00	376,00 373,00	435,00 428,00	461,00 421,00	412,00 401,00	408,00 415,00	422,00 420,00	369,63 382,58
<b>Kautschukregenerat</b> , Fabrikverkaufspreis ab Werk															
Klasse II	100 kg	1955 1956	90,00 95,00	90,00 95,00	90,00 95,00	90,00 95,00	90,00 95,00	90,00 95,00	90,00 95,00	95,00 95,00	95,00 95,00	95,00 95,00	95,00 95,00	95,00 95,00	92,08 95,00



# 12. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 sowie 1950 bis 1956

(in RM/DM je 50 kg Lebendgewicht)

Monate Jahre	Ochsen		Bullen		Kühe		Färsen		Kälber		Schweine		Hammel u. Lämmer		Schafe	
	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleischige höchsten Schlacht- wertes	voll- fleischige höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleischige höchsten Schlacht- wertes	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleischige höchsten Schlacht- wertes	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	son- stige voll- fleischige höchsten Schlacht- wertes	beste Mast- kälber	mittl. Mast- kälber	von 120 bis zu 134,5 kg	Lebendgewicht von 100 bis zu 119,5 kg	A beste	B mitt- lere	A beste	B mitt- lere
1956																
Januar	110,00	102,30	109,10	101,80	90,40	80,30	107,40	98,60	167,50	142,70	123,50	121,70	98,30	88,20	81,70	74,20
Februar	109,80	101,90	110,10	102,40	93,50	83,40	107,50	99,40	158,80	137,50	121,00	121,20	108,70	97,60	94,70	82,10
März	111,40	104,00	111,50	103,00	95,40	84,70	109,50	101,20	166,00	145,40	121,30	119,90	115,40	101,50	96,20	81,70
April	115,80	107,40	114,00	104,80	98,70	88,20	113,30	105,30	174,00	152,50	119,70	118,70	121,70	108,00	108,30	90,90
Mai	117,00	108,70	114,70	105,70	98,70	88,80	113,90	106,10	171,70	153,60	120,10	119,60	117,50	101,00	95,90	81,70
Juni	117,00	109,60	117,20	106,90	101,20	91,20	115,70	108,30	158,90	142,60	117,30	117,50	112,50	98,90	88,90	77,20
Juli	112,20	105,40	113,40	103,50	94,80	84,70	111,30	103,20	164,90	146,60	119,00	119,70	99,40	89,40	86,50	78,70
August	109,00	102,70	114,00	102,00	95,80	86,80	108,70	101,20	176,20	157,70	126,10	126,50	104,50	95,50	88,90	78,80
September	102,40	95,60	106,10	96,00	90,00	82,30	102,60	94,60	179,50	156,90	126,50	126,60	100,40	90,10	83,30	73,10
Oktober	100,90	95,70	103,90	95,00	89,80	77,90	99,50	93,30	181,70	164,00	126,50	126,30	94,20	85,10	77,10	65,60
November	103,30	96,90	108,70	98,90	89,90	77,40	101,30	95,00	181,60	159,10	130,00	129,10	92,60	85,40	76,00	66,70
Dezember	108,70	101,30	108,90	99,50	89,40	77,30	106,40	95,80	175,70	146,90	128,20	127,20	93,30	84,00	72,90	63,10
JD 1956	109,80	102,60	111,00	101,60	94,00	83,60	108,10	100,20	171,40	150,50	123,30	122,80	104,90	93,70	87,50	76,20
Degegen JD 1955	103,80	94,40	105,50	95,30	88,80	78,90	102,90	93,20	165,90	146,10	114,90	113,80	99,30	87,50	82,40	71,40
1954	97,60	88,10	97,70	87,90	83,60	74,20	97,40	87,00	155,00	136,20	126,70	125,80	93,70	82,70	79,10	67,90
1953	91,60	81,80	90,20	80,90	77,00	67,60	91,50	81,90	150,00	128,80	119,90	118,40	82,40	71,90	71,60	61,50
1952	94,90	86,10	92,30	85,40	81,30	73,10	96,00	87,00	142,40	130,30	118,20	116,50	84,00	79,20	78,50	68,20
1951	84,70	75,50	84,70	79,40	77,10	70,00	84,80	75,70	133,60	118,70	129,10	127,30	92,90	80,50	83,40	70,90
1950	75,80	68,00	74,80	68,30	70,30	62,70	75,60	67,70	102,50	91,30	118,90	117,50	72,90	61,90	68,60	56,90
1938	43,80	39,80	41,80	37,80	41,80	37,60	42,80	38,80	65,00	57,00	53,30	50,90	49,50	40,70	39,90	38,00

13. Die Fleischpreise im Großhandel 1938 sowie 1950 bis 1956  
(in RM/DM für 50 kg)

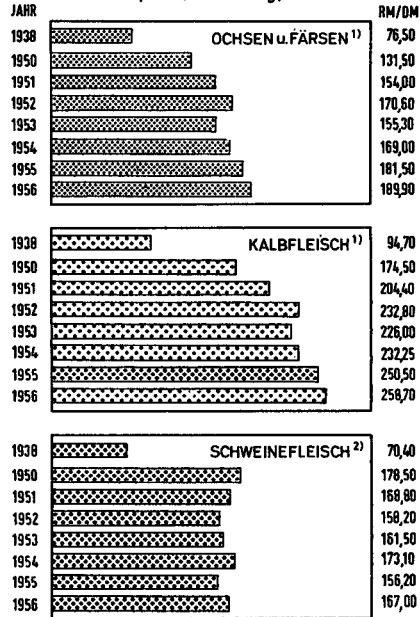
Monate Jahre	Rindfleisch						Kalbfleisch		
	Ochsen und Färsen		Bullen		Kühe		beste	mittlere	geringe
	beste	mittlere	beste	mittlere	beste	mittlere			
	Qualität		Qualität		Qualität		Qualität		
Januar 1956	186,30	175,00	184,70	175,60	159,70	140,90	254,40	216,90	181,30
Februar	188,50	176,90	186,30	175,30	160,50	147,20	240,00	206,90	183,10
März	191,00	178,80	187,80	177,00	161,30	149,00	246,00	210,00	182,00
April	195,30	185,60	189,10	179,70	165,30	153,80	256,30	220,00	185,60
Mai	196,80	185,80	187,50	178,80	164,30	153,50	259,80	224,00	188,00
Juni	199,10	188,80	190,30	182,50	169,20	158,10	249,70	218,80	187,80
Juli	195,90	184,70	188,80	180,60	166,30	154,40	251,90	221,30	190,60
August	194,80	183,50	188,00	179,50	167,00	156,50	265,50	236,50	202,30
September	184,70	174,70	182,50	172,80	162,40	151,30	270,30	240,00	205,60
Oktober	180,60	169,70	179,70	169,70	159,40	145,60	270,00	243,10	201,90
November	181,80	170,80	181,30	170,30	159,40	142,50	271,50	240,50	195,30
Dezember	183,40	171,30	181,90	172,20	161,70	145,90	268,80	231,90	191,30
JD 1956	189,90	178,80	185,70	176,20	163,00	149,90	258,70	225,80	191,20
Dagegen									
JD 1955	181,50	169,70	176,90	165,50	156,60	138,50	250,50	217,30	178,20
JD 1954	169,00	157,20	164,40	154,80	150,80	135,40	232,25	199,50	166,10
JD 1953	155,30	144,80	148,50	139,20	141,50	128,50	226,00	187,10	153,90
JD 1952	170,60	161,70	162,50	155,80	157,50	148,70	232,80	200,40	166,60
JD 1951	154,00	142,10	149,50	138,80	141,40	131,60	204,40	172,50	143,70
JD 1950	131,50	130,00	130,50	119,50	122,00	112,50	174,50	148,50	117,50
JD 1938	76,50	65,50	73,50	62,50	72,10	61,20	94,70	94,40	75,20

Noch: 13. Die Fleischpreise im Großhandel 1938 sowie 1950 bis 1956  
(in RM/DM für 50 kg)

Monate Jahre	Hammelfleisch			Schweinefleisch	
	beste	mittlere	geringe	aus hiesigen Schlach- tungen	ein- geführtes Fleisch
	Qualität				
Januar 1956	195,60	175,00	146,90	167,50	146,90
Februar	211,90	195,00	166,90	166,90	148,80
März	228,00	205,50	168,00	165,30	146,50
April	246,90	220,60	173,80	162,80	143,40
Mai	243,00	211,00	168,50	162,30	147,80
Juni	226,30	198,80	166,30	159,70	143,40
Juli	203,80	184,40	161,90	162,40	145,90
August	207,80	186,50	160,00	169,80	153,50
September	201,30	180,00	153,80	169,40	151,30
Oktober	189,40	169,40	145,60	171,60	151,60
November	185,50	166,50	146,00	174,50	157,00
Dezember	188,40	165,90	143,10	172,20	156,30
JD 1956	210,70	188,20	158,40	167,00	149,40
Dagegen					
JD 1955	196,90	175,20	143,50	156,20	138,60
JD 1954	184,20	165,40	137,50	173,10	148,90
JD 1953	158,40	141,40	120,50	161,50	140,80
JD 1952	171,70	152,00	128,50	158,20	141,40
JD 1951	163,60	145,40	118,00	168,80	154,10
JD 1950	127,00	113,00	98,00	178,50	.
JD 1938	92,80	88,60	82,50	70,40	.

Schaubild 11

DIE FLEISCHPREISE IM GROSSHANDEL  
1938 UND 1950 BIS 1956  
(in RM/DM für 50 kg)



1) BESTE QUALITÄT  
2) AUS HIESIGEN  
SCHLACHTUNGEN

## Tatsächliche Arbeitsverdienste

## 1. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter 1950 bis 1956

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Monate Jahre	Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste				Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste				Durchschnittliche Wochenarbeitszeit			
	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen
	Pf				DM				Stunden			
Männliche Arbeiter												
Februar 1956	234,9	212,4	186,3	222,3	116,31	104,72	91,53	109,83	49,5	49,3	49,1	49,4
Mai	250,2	219,0	201,9	235,3	127,06	110,69	101,23	119,10	50,8	50,5	50,1	50,6
August	252,4	220,7	200,8	237,3	126,88	110,28	99,08	118,79	50,3	50,0	49,4	50,1
November	263,3	230,6	208,2	247,8	126,49	111,01	99,98	119,09	48,0	48,1	48,0	48,1
JD 1956	250,2	220,7	199,3	235,7	124,19	109,18	97,96	116,70	49,7	49,5	49,2	49,6
Dagegen												
JD 1955	232,7	205,6	183,6	218,2	116,06	102,44	91,02	108,74	49,9	49,8	49,6	49,8
JD 1954	216,3	192,2	172,6	203,4	107,97	96,05	85,06	101,33	49,9	50,0	49,3	49,8
JD 1953	209,6	187,5	167,4	197,7	104,00	93,46	81,60	97,86	49,6	49,8	48,7	49,5
JD 1952,1)	199,4	180,1	161,9	188,9	98,93	89,11	78,82	93,33	49,6	49,5	48,7	49,4
JD 1951	186,5	169,9	152,4	176,7	92,12	83,80	74,32	87,03	49,4	49,3	48,8	49,2
JD 1950	164,8	150,5	135,1	156,7	80,60	74,04	65,25	76,52	48,9	49,2	48,3	48,8
Weibliche Arbeiter												
Februar 1956	146,3	138,5	142,3	142,3	67,17	63,11	65,09	65,09	45,9	45,6	45,7	45,7
Mai	150,7	141,1	145,7	145,7	69,21	64,93	67,00	67,00	45,9	46,0	46,0	46,0
August	154,7	144,7	149,3	149,3	70,83	66,58	68,55	68,55	45,8	46,0	45,9	45,9
November	158,2	149,4	153,6	153,6	72,17	67,97	69,98	69,98	45,6	45,5	45,6	45,6
JD 1956	152,5	143,4	147,7	147,7	69,85	65,65	67,66	67,66	45,8	45,8	45,8	45,8
Dagegen												
JD 1955	139,1	130,0	134,3	134,3	64,16	60,00	61,97	61,97	46,1	46,2	46,1	46,1
JD 1954	131,5	121,3	126,0	126,0	60,72	55,83	58,08	58,08	46,1	46,0	46,1	46,1
JD 1953	127,3	118,9	122,9	122,9	58,93	55,17	56,98	56,98	46,3	46,4	46,4	46,4
JD 1952,1)	122,4	114,8	118,3	118,3	55,81	52,21	53,88	53,88	45,6	45,5	45,5	45,5
JD 1951	116,1	106,9	111,2	111,2	53,00	49,69	51,23	51,23	45,7	46,4	46,1	46,1
JD 1950	101,0	92,6	96,6	96,6	46,07	41,90	43,84	43,84	45,6	45,2	45,4	45,4

1) Durchschnitt aus den Erhebungen März, Juni, September.

## 2. Die Indexziffern der Arbeitsverdienste und Wochenarbeitszeiten 1950 bis 1956

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

1938 = 100

Monate Jahre	Brutto- Stundenverdienste			Brutto- Wochenverdienste			Wochenarbeitszeit		
	männliche	weibliche	alle	männliche	weibliche	alle	männliche	weibliche	alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Februar 1956	225,2	248,4	229,9	216,2	240,8	219,2	96,1	96,4	94,9
Mai	238,9	254,4	242,5	234,8	248,0	236,1	98,4	97,0	97,3
August	240,6	261,0	244,9	233,9	254,0	236,1	97,5	96,8	96,3
November	250,9	268,3	254,7	234,1	259,1	237,0	93,6	96,2	93,1
JD 1956	238,9	258,0	243,0	229,8	250,5	232,1	96,4	96,6	95,4
Dagegen									
JD 1955	221,7	234,8	224,8	214,7	229,4	216,4	96,9	97,3	96,0
JD 1954	206,4	220,5	209,7	200,3	215,2	202,0	96,9	97,2	96,0
JD 1953	200,2	214,7	203,5	193,2	210,8	195,5	96,3	97,9	95,7
JD 1952	191,5	207,0	194,6	184,3	199,3	186,1	96,2	96,0	95,2
JD 1951 <sup>1)</sup>	179,6	194,6	182,3	172,2	189,5	174,3	95,8	97,2	95,1
JD 1950	159,0	168,9	160,9	151,1	162,1	152,3	95,0	95,7	94,2

1) Durchschnitt aus den Erhebungen März, Juni, September.

### 3. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 1955 und 1956

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Gewerbegruppen	Zeitraum	Brutto-Stundenverdienste in Pf			Brutto-Wochenverdienste in DM			Wochenarbeitszeit in Stunden		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
		Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Nichteisenmetall-Industrie	Febr. 1956	240,6	.	238,2	120,39	.	119,08	50,0	.	50,0
	Mai	248,0	.	244,6	120,52	.	118,79	48,6	.	48,6
	Aug.	244,3	.	241,1	121,26	.	119,53	49,6	.	49,6
	Nov.	252,9	.	249,5	121,81	.	120,16	48,2	.	48,2
	JD 1956	246,5	.	243,4	121,00	.	119,39	49,1	.	49,1
	" 1955	223,1	.	221,4	111,35	.	110,42	49,9	.	49,9
Gießerei-Industrie	Febr. 1956	227,0	.	226,1	116,35	.	115,87	51,3	.	51,3
	Mai	224,4	.	223,6	113,65	.	113,17	50,6	.	50,6
	Aug.	226,9	.	225,8	114,10	.	113,51	50,3	.	50,3
	Nov.	242,9	.	241,8	110,49	.	109,93	45,5	.	45,5
	JD 1956	230,3	.	229,3	113,65	.	113,12	49,4	.	49,4
	" 1955	213,1	.	212,6	109,70	.	109,37	51,5	.	51,5
Metallverarbeitende Industrie	Febr. 1956	218,5	154,2	213,1	109,81	70,81	106,21	50,3	45,9	49,8
	Mai	220,5	155,7	215,0	114,06	72,90	110,26	51,7	46,8	51,3
	Aug.	222,3	155,6	216,7	114,09	73,42	110,38	51,3	47,2	50,9
	Nov.	237,9	167,7	231,6	114,65	76,57	111,03	48,2	45,7	48,0
	JD 1956	224,8	158,3	219,1	113,15	73,43	109,47	50,4	46,4	50,0
	" 1955	206,1	145,9	200,8	104,26	68,02	100,81	50,6	46,6	50,2
Chemische Industrie	Febr. 1956	207,6	150,9	183,5	103,42	70,80	89,05	49,8	46,9	48,5
	Mai	209,6	151,2	184,2	103,77	71,02	89,08	49,5	47,0	48,4
	Aug.	210,4	153,5	186,1	103,78	71,74	89,65	49,3	46,7	48,2
	Nov.	216,8	159,5	192,6	107,04	74,57	92,90	49,4	46,7	48,2
	JD 1956	211,1	153,8	186,6	104,50	72,03	90,17	49,5	46,8	48,3
	" 1955	193,3	132,2	167,3	96,70	62,58	81,76	50,1	47,4	48,9
Kautschuk-Industrie	Febr. 1956	241,6	163,4	210,1	117,98	75,41	100,28	48,8	46,2	47,7
	Mai	241,8	164,9	211,1	116,41	75,19	99,41	48,1	45,6	47,1
	Aug.	244,0	164,4	213,6	118,67	76,10	101,89	48,6	46,3	47,7
	Nov.	245,4	166,7	214,8	119,47	77,37	102,63	48,7	46,4	47,8
	JD 1956	243,2	164,9	212,4	118,13	76,02	101,05	48,6	46,1	47,6
	" 1955	228,5	147,3	194,7	112,66	68,99	93,95	49,3	46,8	48,3
Mineralöl-Industrie	Febr. 1956	230,2	.	229,7	111,86	.	111,57	48,6	.	48,6
	Mai	236,6	.	235,9	116,34	.	115,91	49,2	.	49,1
	Aug.	232,2	.	231,7	112,03	.	111,68	48,2	.	48,2
	Nov.	240,1	.	239,6	112,72	.	112,44	46,9	.	46,9
	JD 1956	234,8	.	234,2	113,24	.	112,90	48,2	.	48,2
	" 1955	222,1	.	221,6	110,81	.	110,61	49,9	.	49,9
Industrie der Steine und Erden	Febr. 1956	209,5	-	209,5	99,70	-	99,70	47,6	-	47,6
	Mai	230,2	.	228,8	122,13	.	121,23	53,1	.	53,0
	Aug.	231,9	.	230,5	118,45	.	117,55	51,1	.	51,0
	Nov.	236,8	.	236,3	121,13	.	120,83	51,1	.	51,1
	JD 1956	227,1	.	226,3	115,35	.	114,83	50,7	.	50,7
	" 1955	198,9	.	198,4	102,31	.	101,98	51,4	.	51,3
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe	Febr. 1956	249,9	.	248,7	113,34	.	112,50	45,3	.	45,2
	Mai	275,2	.	274,1	137,79	.	136,97	50,1	.	50,0
	Aug.	279,0	.	278,3	135,22	.	134,79	48,5	.	48,4
	Nov.	283,3	.	282,8	132,34	.	132,04	46,7	.	46,7
	JD 1956	271,9	.	271,0	129,67	.	129,08	47,7	.	47,6
	JD 1955	249,6	.	248,7	119,84	.	119,22	47,9	.	47,9
Sägeindustrie	Febr. 1956	186,8	132,3	176,6	93,35	63,36	87,52	50,0	47,9	49,6
	Mai	190,6	131,8	178,9	96,37	63,19	89,45	50,5	48,0	50,0
	Aug.	196,9	137,6	185,1	100,77	64,99	93,18	51,2	47,2	50,3
	Nov.	196,2	137,9	184,8	99,23	66,20	92,46	50,6	48,0	50,0
	JD 1956	192,6	134,9	181,4	97,43	64,44	90,65	50,6	47,8	50,0
	JD 1955	174,9	121,6	164,4	88,29	58,51	82,19	50,5	48,1	50,0

Noch: 3. Die durchschnittlichen Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 1955 und 1956  
(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Gewerbegruppen	Zeitraum	Brutto-Stundenverdienste in Pf			Brutto-Wochenverdienste in DM			Wochenarbeitszeit in Stunden		
		männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
		Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Holzverarbeitende Industrie	Febr. 1956	211,0	124,3	197,5	100,36	54,97	92,85	47,6	44,2	47,0
	Mai	220,7	146,5	210,4	108,85	65,33	102,30	49,3	44,6	48,6
	Aug.	221,8	151,4	210,4	107,42	67,23	100,42	48,4	44,4	47,7
	Nov.	232,7	149,7	218,9	113,36	66,60	105,01	48,7	44,5	48,0
	JD 1956	221,6	143,0	209,3	107,50	63,53	100,15	48,5	44,4	47,8
	" 1955	196,6	121,7	184,4	95,94	55,54	89,03	48,8	45,7	48,2
Papierverarbeitende Industrie	Febr. 1956	195,4	131,0	147,1	100,65	61,31	70,47	51,5	46,8	47,9
	Mai	196,9	128,1	143,8	98,98	60,78	69,12	50,3	47,4	48,1
	Aug.	204,6	132,0	149,7	105,14	62,57	72,34	51,4	47,4	48,3
	Nov.	219,3	139,8	158,8	117,22	67,29	78,31	53,5	48,1	49,3
	JD 1956	204,1	132,7	149,9	105,50	62,99	72,56	51,7	47,4	48,4
	" 1955	187,9	121,8	137,6	97,10	57,75	66,55	51,7	47,4	48,3
Buchdruckgewerbe	Febr. 1956	244,0	136,3	208,3	117,57	63,00	98,95	48,2	46,2	47,5
	Mai	243,6	133,8	205,0	115,89	61,27	96,20	47,6	45,8	46,9
	Aug.	264,8	142,8	224,5	131,79	67,52	109,87	49,8	47,3	48,9
	Nov.	279,5	154,2	235,9	133,79	72,71	112,33	47,9	47,2	47,6
	JD 1956	258,0	141,8	218,4	124,76	66,13	104,34	48,4	46,6	47,7
	" 1955	241,7	126,5	204,9	118,54	59,36	99,04	49,0	46,9	48,4
Flachdruckgewerbe	Febr. 1956	235,0	125,3	193,3	118,36	58,05	94,24	50,4	46,3	48,7
	Mai	235,6	127,5	193,5	120,86	61,64	96,96	51,3	48,4	50,1
	Aug.	244,9	132,4	198,1	119,17	60,44	93,83	48,7	45,6	47,4
	Nov.	259,0	139,5	208,3	124,29	64,21	98,19	48,0	46,0	47,1
	JD 1956	243,6	131,2	198,3	120,67	61,09	95,81	49,6	46,6	48,3
	" 1955	230,5	118,8	188,1	117,77	56,85	93,66	51,1	47,9	49,8
Textilindustrie	Febr. 1956	187,0	140,4	155,6	94,82	60,69	70,64	50,7	43,2	45,4
	Mai	203,3	153,7	169,3	97,71	62,40	72,26	48,1	40,6	42,7
	Aug.	201,9	152,7	167,8	100,90	65,59	75,36	50,0	43,0	44,9
	Nov.	202,4	151,7	166,6	99,24	65,10	74,20	49,0	42,9	44,5
	JD 1956	198,7	149,6	164,8	98,17	63,45	73,12	49,5	42,4	44,4
	" 1955	175,1	133,7	146,5	85,70	58,83	66,54	49,0	44,0	45,4
Bekleidungsindustrie	Febr. 1956	181,0	128,7	141,0	90,33	60,22	66,94	49,9	46,8	47,5
	Mai	186,1	134,4	146,0	94,60	63,93	70,45	50,8	47,6	48,3
	Aug.	190,5	138,7	150,4	94,20	63,47	69,98	49,4	45,7	46,5
	Nov.	193,6	139,7	152,4	96,49	62,71	70,07	49,8	44,9	46,0
	JD 1956	187,8	135,4	147,5	93,91	62,58	69,36	50,0	46,3	47,1
	" 1955	176,1	124,6	136,8	85,62	55,79	62,46	48,6	44,8	45,6
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Febr. 1956	208,3	134,5	174,8	105,00	59,84	83,11	50,4	44,5	47,5
	Mai	216,2	139,8	181,0	108,73	62,64	86,13	50,3	44,8	47,6
	Aug.	218,6	149,3	185,1	109,91	66,48	87,60	50,3	44,5	47,3
	Nov.	223,2	148,9	186,0	113,00	66,90	88,56	50,6	44,9	47,6
	JD 1956	216,6	143,1	181,7	109,16	63,97	86,35	50,4	44,7	47,5
	" 1955	199,8	131,1	168,7	100,82	59,94	81,25	50,5	45,7	48,2
Braugewerbe <sup>1)</sup>	Febr. 1956	219,8	-	219,8	108,00	-	108,00	49,1	-	49,1
	Mai	228,5	-	228,5	122,32	-	122,32	53,5	-	53,5
	Aug.	223,5	.	223,3	111,60	.	111,49	49,9	.	49,9
	Nov.	240,7	.	240,6	119,53	.	119,42	49,7	.	49,6
	JD 1956	228,1	.	228,1	115,36	.	115,31	50,6	.	50,5
	" 1955	218,0	.	217,8	110,43	.	110,33	50,6	.	50,6
Kunststoffverarbeitende Industrie	Febr. 1956	198,0	135,3	167,9	99,25	65,10	82,50	50,1	48,1	49,1
	Mai	199,5	135,9	167,4	98,93	65,80	82,03	49,6	48,4	49,0
	Aug.	208,3	134,8	168,9	104,20	63,96	82,13	50,0	47,5	48,6
	Nov.	206,8	134,3	169,1	102,96	64,50	82,61	49,8	48,0	48,9
	JD 1956	203,2	135,1	168,3	101,34	64,84	82,32	49,9	48,0	48,9
	" 1955	185,6	122,0	153,8	92,84	59,13	75,70	50,0	48,5	49,3

1) einschl. Fahrpersonal.

## Tariflöhne und Tarifgehälter

## 4. Die Tariflöhne der männlichen Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1951 bis 1957

Gewerbegruppen Leistungsgruppen	Lohn für ....	Stunden-, Wochen- und Tagelöhne in DM am 1. Januar						
		1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Metallverarbeitende Industrie								
1. Allgemeine Metallindustrie								
Hochqualifizierte Facharbeiter	1 Stunde	-	-	-	-	1,78 <sup>3)</sup>	1,93	2,08
Qualifizierte Facharbeiter	1 "	-	-	-	-	1,70 <sup>3)</sup>	1,84	1,98
Facharbeiter	1 "	1,30	1,49	1,54	1,54	1,62 <sup>3)</sup>	1,75	1,89
Qualifizierte angelernte Arbeiter	1 "	-	-	-	-	1,51 <sup>3)</sup>	1,63	1,76
Angelernte Arbeiter	1 "	1,19	1,37	1,42	1,42	1,46 <sup>3)</sup>	1,58	1,70
Ungelernte Arbeiter	1 "	1,11	1,27	1,31	1,31	1,36 <sup>3)</sup>	1,47	1,59
2. Vorwiegend montierende Elektroindustrie und Elektrohandwerk								
Facharbeiter (Monteure)	1 Stunde	1,43	1,63	1,68	1,73	1,81	1,96	2,12
Angelernte Arbeiter (Hilfsmonteure)	1 "	1,32	1,50	1,55	1,59	1,66	1,80	1,95
Hilfsarbeiter (Montagehelfer)	1 "	1,22	1,38	1,42	1,47	1,52	1,65	1,78
3. Zentralheizungs-, Lüftungs- und Rohr- leitungsbau								
Monteure	1 Stunde	1,70	1,90	1,95	2,00	2,09	2,25	2,43
Hilfsmonteure	1 "	1,53	1,71	1,76	1,80	1,89	2,03	2,19
Montagehelfer	1 "	1,36	1,54	1,58	1,62	1,69	1,83	1,98
Chemische Industrie								
Gelernte Facharbeiter	1 Stunde	1,40	1,55	1,60	1,60	1,66	1,80	1,86
Angelernte Facharbeiter	1 "	1,34	1,48	1,53	1,53	1,59	1,72	1,78
Chemiearbeiter	1 "	1,28	1,42	1,47	1,47	1,52	1,65	1,71
Hilfsarbeiter	1 "	1,16	1,29	1,33	1,33	1,38	1,50	1,55
Kautschuk-Industrie								
Qualifizierte Handwerker	1 Stunde	1,62	1,79	1,79	1,79	1,89	2,05	2,23
Handwerker	1 "	1,52	1,69	1,69	1,69	1,78	1,92	2,09
Facharbeiter	1 "	1,40	1,55	1,55	1,55	1,61	1,72	1,87
Angelernte Arbeiter	1 "	1,30	1,45	1,45	1,45	1,50	1,61	1,75
Ungelernte Arbeiter	1 "	1,20	1,35	1,35	1,35	1,40	1,50	1,62
Baugewerbe								
Facharbeiter (Maurer)	1 Stunde	1,66	1,89	1,96	2,03	2,07	2,23 <sup>4)</sup>	2,31 <sup>4)</sup>
Angelernte Arbeiter (Hochbauhelfer)	1 "	1,49	1,70	1,76	1,83	1,87	2,03 <sup>4)</sup>	2,11 <sup>4)</sup>
Hilfsarbeiter (Bauhilfsarbeiter)	1 "	1,41	1,61	1,67	1,73	1,77	1,93 <sup>4)</sup>	2,01 <sup>4)</sup>
Baunebengewerbe								
Facharbeiter (Maler)	1 Stunde	1,66	1,80	1,92	1,99	2,04	2,17	2,25
Facharbeiter (Glaser)	1 "	1,68	1,68	1,92	2,03	2,07	2,19	2,27
Hilfsarbeiter (Maler)	1 "	1,45	1,58	1,70	1,77	1,82	1,95	2,03
Hilfsarbeiter (Glaser)	1 "	1,46	1,46	1,67	1,73	1,77	1,89	1,97
Sägeindustrie								
Facharbeiter	1 Stunde	1,39	1,50	1,54	1,57	1,68	1,83	1,97
Angelernte Arbeiter	1 "	1,28	1,38	1,42	1,44	1,55	1,68	1,82
Hilfsarbeiter	1 "	1,21	1,31	1,35	1,37	1,46	1,59	1,72
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren								
Facharbeiter (Tischler)	1 Stunde	1,41	1,63	1,68	1,75	1,85	2,00	2,27
Angelernte Arbeiter	1 "	1,27	1,47	1,51	1,58	1,67	1,80	2,07
Hilfsarbeiter	1 "	1,20	1,39	1,43	1,49	1,57	1,70	1,95
Buchdruckgewerbe								
Facharbeiter (Drucker)	1 Woche	68,16 <sup>1)</sup>	77,28	83,42	83,42	86,40	90,00	95,00
Facharbeiter (Maschinensetzer)	1 "	80,16 <sup>1)</sup>	92,64	100,10	103,68	103,68	108,00	114,00
Facharbeiter (Korrektoren)	1 "	72,96 <sup>1)</sup>	83,04	89,68	89,68	92,88	96,75	102,13
Hilfsarbeiter (Fachhilfsarbeiter)	1 "	56,16 <sup>1)</sup>	62,40	68,82	68,82	71,28	76,50	80,75
Hilfsarbeiter (sonstige Hilfsarbeiter)	1 "	53,76 <sup>1)</sup>	59,52	65,72	65,72	68,07	73,05	77,11
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie								
Facharbeiter (Bäcker)	1 Woche	66,94	72,00	75,00 <sup>2)</sup>	78,50	84,00	92,50	99,00
Facharbeiter (Schlachter)	1 "	68,00	75,00	80,00	80,00	85,00	93,00	102,30
Facharbeiter (Fischwerker)	1 Stunde	1,38	1,53	1,60	1,60	1,65	1,72	1,84
Hilfsarbeiter (Bäcker in Industriebetr.)	1 Woche	63,97	68,79	68,79	70,65	73,00	80,30	86,50
Hilfsarbeiter (Bäcker in Handwerksbetr.)	1 "	55,40	59,58 <sup>1)</sup>	62,06	62,80	67,00	76,00	84,50
Hilfsarbeiter (ungelernte Schlachter)	1 "	57,60	62,60	66,79	66,79	70,08	76,66	82,56
Hilfsarbeiter (ungel.i.d.Fischindustrie)	1 Stunde	1,22	1,34	1,41	1,41	1,46	1,53	1,65
Braugewerbe								
Facharbeiter (gelernte Brauarbeiter)	1 Woche	69,60	81,50	86,00	89,44	92,00	97,50	107,00
Hilfsarbeiter (ungelernte Brauarbeiter)	1 "	64,80	76,00	79,50	82,68	84,90	90,00	99,00
Hafenarbeiter								
	1 Tag	11,20	12,96	13,60	13,60	14,00	16,00	16,00
Kohlenarbeiter								
	1 Tag	11,60	13,60	14,24	14,24	14,88	16,08	17,60

1) einschließlich Teuerungszulage.- 2) Gültig nur für das Bäckerhandwerk, nicht für Bäcker in Industriebetrieben.- 3) Ab 6.9.54 wurde der Lohnstarifvertrag für die Metallindustrie von 3 auf 6 Lohngruppen erweitert.- 4) einschließlich 0,04 DM für witterungsbedingte Arbeitsausfälle in der Winterperiode; dieser Betrag wird nicht an den Arbeitnehmer ausbezahlt, sondern ist vom Arbeitgeber an eine zu diesem Zweck gebildete Kasse abzuführen.

## 5. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1955 bis 1957

Gehaltsgruppen nach dem Rahmen- bzw. Manteltarif	Tarifliche Monatsgehälter in DM					
	April 1955		April 1956		April 1957	
	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt
Groß- und Außenhandel <sup>1)2)</sup>						
I Angestellte mit vorwiegend schematischer und mechanischer Tätigkeit	3) 196,00	5) 324,00	3) 205,00	5) 338,00	3) 220,00	9) 340,00
II Angestellte mit allgemeiner, nicht selbständiger Tätigkeit					6) 220,00	10) 375,00
III Angestellte mit selbständiger Tätigkeit	3) 215,00	5) 396,00	3) 230,00	5) 413,00	7) 275,00	10) 455,00
IV Angestellte mit leitender und (oder) entsprechend verantwortlicher Tätigkeit	4) 366,00	5) 496,00	4) 385,00	5) 520,00	8) 420,00	10) 580,00
Metallindustrie						
K 1 Angestellte mit einfacher Tätigkeit	11) 180,00	13) 285,00	11) 198,00	13) 314,00	11) 200,00	13) 320,00
K 2 Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung	11) 220,00	14) 350,00	11) 242,00	14) 385,00	11) 245,00	14) 395,00
K 3 Angestellte mit besonderen Fachkenntnissen	12) 405,00	15) 465,00	12) 446,00	15) 512,00	12) 455,00	15) 520,00
K 4 Angestellte mit schwieriger und selbständiger Tätigkeit	12) 500,00	16) 570,00	12) 550,00	16) 627,00	12) 560,00	16) 640,00
K 5 Angestellte in verantwortlicher Stellung mit Dispositionstätigkeit		680,00		748,00		760,00
Baugewerbe <sup>3)</sup>						
K 1 Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit	255,00	17) 340,00	275,00	17) 360,00	285,00	17) 375,00
K 2 Angestellte mit einfacher kaufmännischer Tätigkeit	290,00	18) 400,00	300,00	18) 415,00	310,00	18) 435,00
K 2a Angestellte wie K 2 mit größerer Verantwortung	405,00	18) 475,00	425,00	18) 500,00	440,00	18) 515,00
K 3 Angestellte mit selbständiger Tätigkeit	485,00	18) 600,00	505,00	18) 630,00	530,00	18) 650,00
K 4 Angestellte mit besonders verantwortlicher Tätigkeit	690,00		740,00		770,00	
K 4a Angestellte wie K 4 mit Dispositionsbefugnis	775,00		845,00		875,00	
Privates Bankgewerbe <sup>19)20)21)</sup>						
GA 1 Angestellte wie Büroboten, Bankdiener	187,00	294,00	201,00	315,00	220,00	340,00
BA 1 Angestellte ohne Banklehre bei Beschäftigung mit einfachen Arbeiten					240,00	380,00
BA 2 Angestellte ohne Banklehre bei Beschäftigung mit schwierigeren Arbeiten	201,00	333,00	216,00	357,00	270,00	410,00
BK 1 Angestellte mit Banklehre bei Beschäftigung mit bankkaufmännischen Arbeiten	233,00	404,00	250,00	433,00	290,00	460,00
BK 2 Angestellte mit Banklehre bei Beschäftigung mit höheren bankkaufmännischen Arbeiten	268,00	497,00	287,00	532,00	340,00	570,00
Einzelhandel <sup>22)</sup>						
I Angestellte mit vorwiegend einfacher Tätigkeit	23) 175,00	26) 320,00	23) 180,00	26) 350,00	23) 190,00	26) 370,00
II Angestellte mit selbständiger Tätigkeit	24) 285,00	26) 344,00	24) 310,00	26) 375,00	24) 330,00	26) 410,00
III Angestellte mit verantwortlicher Tätigkeit	25) 365,00	27) 425,00	25) 385,00	27) 460,00	25) 420,00	27) 500,00

1) zuzüglich 10.- DM für jedes unterhaltsberechtignte Kind bis zum Gesamtbetrag von 20.- DM.- 2) ab 1.1.1957 wurde der Gehaltstarifvertrag für Groß- und Außenhandel von 3 auf 4 Gehaltsgruppen erweitert.- 3) Die Anfangsgehälter gelten nach vollendetem 20. Lebensjahr.- 4) im 26. Lebensjahr.- 5) nach 4-jähriger Betriebszugehörigkeit nach dem 28. Lebensjahr.- 6) unter 21 Jahre.- 7) mit 3 Berufsjahren.- 8) mit 7 Berufsjahren.- 9) mit 31 Jahren und 2-jähriger Betriebszugehörigkeit.- 10) mit 13 Berufsjahren.- 11) unter 18 Jahre.- 12) unter 30 Jahre.- 13) über 24 Jahre.- 14) über 30 Jahre nach 8 Berufsjahren.- 15) über 30 Jahre nach 5 Berufsjahren.- 16) über 30 Jahre nach 10 Berufsjahren.- 17) nach vollendetem 26. Lebensjahr.- 18) nach dem 4. Berufsjahr in der Gruppe.- 19) Die Anfangsgehälter gelten nach vollendetem 19. Lebensjahr im 1. und 2. Berufsjahr und die Endgehälter nach 12 Berufsjahren.- 20) zuzüglich einer Haushalts- und Kinderzulage von je 30.- DM (ab 1956 = 40.- DM); Leistungen auf Grund einer gesetzlichen Regelung über die Zahlung von Kindergeld werden auf die nach diesem Tarif zu zahlenden Kinderzulagen angerechnet. Ferner zuzüglich 1/12 der laut Manteltarif jährlich in Höhe eines 1 1/2 Monatsgehalts gewährten Sonderzahlung.- 21) ab 1.1.1957 wurde der Gehaltstarifvertrag für das private Bankgewerbe von 5 auf 6 Gehaltsgruppen erweitert.- 22) Der Tarif für den Lebensmittel-Einzelhandel usw. ist ab 1.9.1955 mit dem Tarif des übrigen Einzelhandels (Ausnahme Verleger und Buchhändler) zusammengelegt. Die beim Lebensmittel-Einzelhandel in den Jahrbüchern 1952, 1953/54 und 1955 nachgewiesenen Positionen "Verkäufer und Verkäuferinnen" und "ständig beschäftigtes Personal in Kontor und Lager" sind in der Gruppe I, "Erste Verkäufer und Verkäuferinnen" in der Gruppe II enthalten.- 23) im 1. Berufsjahr.- 24) im 6. und 7. Berufsjahr.- 25) im 6. bis 8. Berufsjahr.- 26) ab 10. Berufsjahr.- 27) ab 9. Berufsjahr.

6. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten 1957

Neue	Bis-herige	Bezeichnung	Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung A	März 1957 <sup>1)</sup>			
				Anfangsgehalt 2)3)		Endgehalt 2)	
				ledig	verheiratet	ledig	verheiratet
DM							
Einfacher Dienst							
1	10 b	Amtsgehilfen, Hausmeister	293,90	314,90	396,90	417,90	
3	9	Amtsobergehilfen, Hausverwalter	314,50	335,50	427,80	448,80	
Mittlerer Dienst							
5	8 a	Regierungsassistenten	340,25	361,25	463,85	484,85	
6	7 a	Regierungssekretäre	352,61	373,61	525,65	546,65	
7	5 b	Regierungsoberssekretäre	401,42	427,42	639,35	665,35	
Gehobener Dienst							
9	4 o 2	Regierungsinspektoren	510,60	536,60	757,80	783,80	
10	4 b 1	Regierungsobersinspektoren	541,50	567,50	850,50	876,50	
11	3 b	Regierungsamtänner	640,63	679,63	1 036,15	1 075,15	
12	2 d	Amträte, Regierungsoberramtänner	765,26	804,26	1 160,78	1 199,78	
Höherer Dienst							
13	2 o 2	Regierungerräte, Bauräte, Abteilungerräte	831,18	870,18	1 226,70	1 265,70	
14	2 b	Oberregierungerräte, Oberbauräte, Oberschulerräte	872,38	911,38	1 391,50	1 430,50	
16	1 a	Direktoren	1 322,35	1 361,35	1 816,75	1 855,75	

1) Gültig ab 1.4.1956 auf Grund des Hamburgischen Besoldungsgesetzes vom 1.3.1957 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr.17 vom 11.3.1957, Seite 73).- 2) Grundgehalt einschl. des örtlichen Sonderszuschlages und des Wohnungszuschlages.- 3) Die Anfangsgehälter sind mit den Anfangsgehältern der bisher veröffentlichten Übersichten nicht mehr vergleichbar, da durch das neue Besoldungsgesetz die Zahl der Dienstaltersstufen mit Ausnahme von A 16 durch Vorschaltung von Stufen erhöht worden ist.

7. Die monatlichen Anfangs- und Endvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1953, 1954 und 1957<sup>1)</sup>

Vergütungsgruppen der Tarifordnung A	April 1953				Juli 1954				März 1957 <sup>2)</sup>			
	Anfangsvergütung <sup>3)</sup>		Endvergütung <sup>3)</sup>		Anfangsvergütung <sup>3)</sup>		Endvergütung <sup>3)</sup>		Anfangsvergütung <sup>3)</sup>		Endvergütung <sup>3)</sup>	
	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.
	DM				DM				DM			
H ö h e r e r   D i e n s t												
I	778,14	936,10	1 243,18	1 282,18	817,79	936,10	1 300,86	1 339,86	856,93	979,36	1 365,75	1 404,75
II	692,34	835,16	1 098,98	1 137,98	726,95	835,16	1 142,24	1 181,24	762,17	874,30	1 206,10	1 245,10
III	594,28	719,80	963,44	1 002,44	623,12	719,80	1 003,81	1 042,81	649,90	749,67	1 056,75	1 095,75
G e h o b e n e r   D i e n s t												
IV	555,31	581,31	757,19	783,19	555,31	581,31	786,03	812,03	582,70	608,70	829,90	855,90
V a	487,53	513,53	685,09	711,09	487,53	513,53	711,04	737,04	509,57	535,57	750,59	776,59
V b	487,53	513,53	669,22	695,22	487,53	513,53	695,18	721,18	509,57	535,57	732,05	758,05
VI a	438,50	464,50	637,50	663,50	443,50	469,50	656,97	682,97	464,25	490,25	698,06	724,06
VI b	438,50	464,50	594,24	620,24	443,50	469,50	613,71	639,71	464,25	490,25	649,65	675,65
M i t t l e r e r   D i e n s t												
VII	360,52	381,52	478,79	499,79	367,61	388,61	497,02	518,02	386,60	407,60	525,65	546,65
VIII	331,35	352,35	398,48	419,48	341,53	362,53	414,75	435,75	355,70	376,70	438,10	459,10
E i n f a c h e r   D i e n s t												
IX	296,09	317,09	370,94	391,94	302,27	323,27	387,21	408,21	324,80	345,80	407,20	428,20
X	280,23	301,23	348,98	369,98	286,41	307,41	365,26	386,26	302,14	323,14	384,54	405,54

1) TO.A vom 1.4.1938 (Reichsgesetzblatt 1938 Nr.17 und 18) unter Berücksichtigung der nachträglich erfolgten Änderungen.- 2) Gültig ab 1.1.1956.- 3) Grundvergütung einschl. des örtlichen Sonderszuschlages und des Wohnungszuschlages; Anfangsvergütung nach vollendetem 26. Lebensjahr, ab Juli 1954 Anfangsvergütung nach vollendetem 24. Lebensjahr.



## 1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke G.m.b.H. 1955 und 1956

Monate Jahre	Wasser- förderung insgesamt	davon			Wasserabgabe			Eigen- verbrauch
		Grundwasser	Oberflächen- wasser	Fremd- bezug	an Normal- und Groß- abnehmer	für öffentl. Zwecke	außerhalb des Stadt- gebietes	
in 1000 cbm								
Januar 1956	8 808	7 805	990	12	5 975	661	106	105
Februar	8 762	7 349	1 399	14	7 110	566	82	309
März	8 909	7 871	1 028	10	7 126	450	203	144
April	8 418	7 324	1 086	9	7 463	474	142	116
Mai	9 477	7 919	1 553	4	6 999	550	120	127
Juni	9 049	7 770	1 278	2	7 848	609	88	128
Juli	9 691	8 376	1 313	2	7 815	452	169	139
August	9 285	8 281	1 002	2	7 267	613	168	135
September	9 034	8 066	967	1	7 928	616	82	129
Oktober	9 447	8 578	867	3	9 154	634	138	139
November	8 982	8 357	625	-	7 520	671	148	120
Dezember	9 172	8 422	748	1	7 615	595	97	114
Insgesamt 1956	109 034	96 118	12 856	60	89 820	6 891	1 543	1 705
Dagegen 1955	106 309	93 373	12 806	130	86 856	7 126	1 264	1 106

## 2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1955 und 1956

Monate Jahre	Strom- erzeugung	Fremd- bezug	Stromabgabe an								Eigen- verbrauch der Kraft- werke 2)	Zahl der Zähler
			Industrie	Verkehr 1)	Handel und Gewerbe	Haus- haltungen	öffentl. Einrich- tungen	ausländ. Streit- kräfte	Land- wirt- schaft	Wieder- ver- käufer		
in 1000 kWh												
Januar 1956	255 578	185	45 384	35 677	27 080	47 091	10 917	479	406	44 787	43 942	574 762
Februar	265 268	167	47 487	39 785	31 419	46 809	12 077	453	473	50 825	36 107	575 723
März	241 841	62	48 333	35 296	28 216	43 039	10 709	416	377	44 090	31 427	577 579
April	200 630	87	44 995	32 533	22 673	44 263	9 307	436	394	22 387	23 729	579 233
Mai	187 919	4	40 039	33 642	16 723	31 430	9 035	62	249	22 681	34 062	581 060
Juni	190 942	38	47 598	29 578	23 760	33 583	8 089	65	289	24 246	23 772	582 212
Juli	192 863	71	46 763	29 140	16 740	34 700	7 649	67	483	30 173	27 219	584 591
August	210 410	885	51 875	29 680	22 070	32 088	9 122	291	329	29 977	35 863	586 185
September	212 055	1 126	60 163	22 990	19 184	39 383	9 126	329	242	30 200	31 564	589 227
Oktober	236 141	2 311	48 576	38 824	24 280	37 837	9 979	348	345	27 924	50 339	592 091
November	246 423	1 614	54 097	34 353	23 335	50 054	10 931	380	334	27 741	46 812	595 676
Dezember	256 903	4 271	52 902	36 138	31 654	44 907	12 328	343	387	28 233	54 282	597 825
Insgesamt 1956	2 696 973	10 821	588 212	397 636	287 134	485 184	119 269	3 669	4 308	383 264	439 118	597 825
Dagegen 1955	2 426 775	178	503 779	363 174	256 384	418 329	120 382	6 519	3 656	373 577	381 153	570 166

1) einschl. Hafenbetriebe.-

2) einschl. Übertragungs- und Umspannverluste.

## 3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke G.m.b.H. 1955 und 1956

Monate Jahre	Gaser- zeugung	Gasabgabe an				Eigen- verbrauch, Verluste und Meßfehler 1)	Menge der entgasteten Kohlen	Koks- verkauf	Anzahl der Gaszähler in Hamburg	Länge der Hauptrohr- leitungen
		Gewerbe und Industrie	Haus- haltungen	Straßen- be- leuchtung	Wieder- verkäufer u. Abnehmer außerhalb d. Stadtge- biets					
in 1000 Nm³							in t		St.	in km
Januar 1956	33 971	12 286	11 971	1 552	4 023	4 138	81 597	48 046	385 932	4 320
Februar	38 517	16 861	12 293	1 306	4 357	3 701	78 623	41 870	386 141	4 321
März	33 206	13 259	12 767	1 242	4 061	1 875	83 044	47 938	386 306	4 324
April	29 156	12 177	12 310	1 027	3 903	261	78 680	48 915	386 027	4 339
Mai	25 778	9 424	11 380	896	3 486	593	78 161	51 952	386 118	4 363
Juni	23 986	8 580	10 161	797	3 289	1 159	78 553	52 163	386 516	4 384
Juli	22 663	7 269	6 314	874	3 039	5 167	80 875	53 012	387 056	4 400
August	26 154	8 241	10 482	1 047	3 766	2 618	79 864	54 916	387 382	4 412
September	25 756	8 809	10 443	1 237	3 612	1 655	77 211	48 661	388 070	4 429
Oktober	29 281	9 638	10 285	1 532	3 658	4 168	81 065	55 416	388 703	4 453
November	32 316	11 950	9 916	1 677	3 822	4 951	80 872	51 316	389 135	4 477
Dezember	32 659	12 709	10 915	1 960	4 026	3 049	83 986	48 755	389 726	4 493
Insgesamt 1956	353 443	131 203	129 237	15 147	45 042	32 813	962 531	602 960	389 726	4 493
Dagegen 1955	331 577	129 404	128 318	12 537	40 619	20 697	799 370	487 062	385 484	4 302

1) ohne Unterfeuerungs gas, einschl. nicht erfaßter Mengen usw.

## Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes vom 1. Januar 1956 bis 30. September 1957

### Abkürzungen:

- H.i.Z. = „Hamburg in Zahlen“. Diese Zeitschrift dient der Darstellung wichtiger Ergebnisse aus statistischen Erhebungen, die über den statistischen Fachbereich hinaus von allgemeinem Interesse sind; sie erscheint mit ausführlichem Text und Schaubildern in zwangloser Folge.
- Ber. = „Statistische Berichte der Freien und Hansestadt Hamburg“. Sie bringen nach Bedarf Schnellberichte über wichtige statistische Zahlen.
- Mon. = „Hamburger Monatszahlen“. Sie geben monatliche Übersichten in Tabellenform über eine Auswahl statistischer Ergebnisse.
- V.u.W. = „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“ betiteln sich Sondernummern über wichtige Verwaltungs- und Wirtschaftsgebiete.
- St.d.H.St. = „Statistik des Hamburgischen Staates“ stellt ein Quellenwerk für die Veröffentlichung der wichtigsten Tabellen aus großen Zählungen dar.
- Jahrb. = Das „Statistische Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg“ erschien nach dem Kriege mit den Jahrgängen 1952, 1953/54, 1955 und 1956.

Die Buchstaben und Ziffern hinter dem abgekürzten Veröffentlichungstitel bedeuten Reihenbezeichnung, Heft-Nr. und Jahrgang,  
z.B.: Ber. A 1/56 = „Statistische Berichte“,  
Reihe A, Heft 1, Jahrgang 1956.

### I. Gebiets- und Bevölkerungsstand (Naturverhältnisse)

- H.i.Z. 5/57 Die Kleingartenkolonien und ihre Dauerbewohner in Hamburg 1950 bis 1956
- Ber. A 4/56 Die Bevölkerung nach Alter und Geschlecht in Hamburg am 31.12.1955
- 2/57 Die Wohnbevölkerung Hamburgs nach den Ergebnissen der Wohnungszählung am 25.9.1956 sowie nach der Fortschreibung am 1.1.1957
- Mon. S.2 Meteorologische Beobachtungen in Hamburg  
Wasserstände der Elbe
- S.3 Bevölkerungsstand

### II. Bevölkerungsbewegung

- H.i.Z. 9/57 Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Hamburg im Jahre 1956
- Ber. Reihe A Bevölkerungsentwicklung, monatlich, vierteljährlich, jährlich
- A 1/57 Ergebnisse der Wanderungsbewegung im Jahre 1956
- Mon. S.3 Natürliche Bevölkerungsbewegung  
Wanderungen

### III. Gesundheitswesen

- H.i.Z. 4/57 Methoden und erste Ergebnisse der Krebsstatistik in Hamburg
- Mon. S.5-7 Krankenanstalten in Hamburg  
Hamburgische Krankenanstalten außerhalb Hamburgs  
Anstalten für Geisteskranke  
Meldepflichtige übertragbare Krankheiten  
Gestorbene nach wichtigen Todesursachen  
Tuberkulosekranke

### IV. Unterricht, Bildung und Kultur

- H.i.Z. 12/56 Die Hamburger berufsbildenden Schulen und ihre Schüler am 15. November 1955
- 19/56 Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte in Hamburg
- 8/57 Die Hamburger Lichtspieltheater
- Ber. B 1/56 Die berufsbildenden Schulen in Hamburg 1955
- 2/56 Die Studierenden an der Universität Hamburg im Wintersemester 1955/56
- 3/56 Die allgemeinbildenden Schulen und die Sonderschulen in Hamburg im Mai 1956
- 4/56 Die Studierenden an den Hamburger Hochschulen im Sommersemester 1956
- 5/56 Die Hörer der Hamburger Volkshochschulen im Arbeitsjahr 1955/56
- 1/57 Die berufsbildenden Schulen in Hamburg am 15. November 1956
- 2/57 Die Studenten an den Hamburger Hochschulen im Sommersemester 1957
- 3/57 Die allgemeinbildenden Schulen und die Sonderschulen in Hamburg am 15. Mai 1957

- Mon.S.7 u.8 Öffentliche Büchereien  
Museen und Kunstausstellungen  
Theater und Konzerte  
Lichtspieltheater  
Rundfunk und Fernsehen

### VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

- H.i.Z. 20/56 Die strafrechtlichen Aburteilungen durch hamburgische Gerichte im Jahre 1955
- Mon.S.35 u.36 Feuerlösch- und Unfalldienst  
Krankenbeförderungswesen  
Feststellungen der Polizei  
Rechtskräftig Abgeurteilte

### VIII. Erwerbstätigkeit

- H.i.Z. 6/56 Der Hamburger Arbeitsmarkt im Zeichen beginnender Vollbeschäftigung

noch: VIII. Erwerbstätigkeit

H.i.Z. 18/56 Beschäftigte der Hamburger Verwaltung in der Innenstadt  
7/57 Betriebe, Beschäftigte und Umsätze im Hamburger Handwerk

Mon.S.12 u.13 Umfang der Beschäftigung  
Angebot und Nachfrage  
Der Arbeitsmarkt im Berichtsmonat

## X. Land- und Forstwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei

H.i.Z. 1/56 Ergebnisse landwirtschaftlicher Erhebungen in Hamburg im Jahre 1955  
5/56 Weitere Ergebnisse landwirtschaftlicher Erhebungen in Hamburg im Jahre 1955  
7/56 Die Bekämpfung der Bismarckratte in Hamburg im Jahre 1955  
11/56 Die Versorgung Hamburgs mit Vieh und Fleisch im Jahre 1955  
23/56 Fischmarkt und Fischwirtschaft in Hamburg  
1/57 Ergebnisse landwirtschaftlicher Erhebungen in Hamburg im Jahre 1956  
2/57 Eingliederung von Vertriebenen als selbständige Betriebsinhaber in die Landwirtschaft im Jahre 1956

Ber. C 1/56 Der beabsichtigte Verkaufsanbau von Gemüse in Hamburg im Jahre 1956  
2/56 Die Bodenbenutzung in Hamburg 1956  
3/56 Milcherzeugung, Milchverwendung und Trinkmilchabsatz in Hamburg im 1. Halbjahr 1956  
4/56 Der Anbau von Gemüse zum Verkauf im Jahre 1956 in Hamburg  
5/56 Die Obsternte 1956 in Hamburg  
6/56 Die Gemüseernte auf dem Freiland in Hamburg im Jahre 1956  
1/57 Ergebnisse der Erhebung über den beabsichtigten Gemüseanbau in Hamburg im Jahre 1957  
2/57 Die Bodenbenutzung in Hamburg 1957  
3/57 Der Anbau von Gemüse zum Verkauf im Jahre 1957 in Hamburg  
4/57 Milcherzeugung, Milchverwendung und Trinkmilchabsatz im 1. Halbjahr 1957 in Hamburg

Mon.S.23 u.24 Milcherzeugung und Milchabsatz  
Zufuhr an Lebendvieh zum Viehmarkt  
Schlachtungen  
Obst- und Gemüsemarkt  
Fischmarkt, Fischereiverkehr

## XII. Industrie und Handwerk

H.i.Z. 7/57 Betriebe, Beschäftigte und Umsätze im Hamburger Handwerk

Mon.S.21 u.22 Industrie  
Beschäftigte und Umsatz nach Industriegruppen und Industriezweigen

## XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

H.i.Z. 4/56 Das vorläufige Ergebnis über den Wohnungsbau im Jahre 1955 und das endgültige Ergebnis der Bauüberhangserhebung am 31. Dezember 1955 in Hamburg  
13/56 Die Wohnraumvergaben in Hamburg im Jahre 1955  
14/56 Der Wohnungsbau in Hamburg und den übrigen Ländern des Bundesgebietes im Jahre 1955

noch: XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

H.i.Z. 15/56 Der Preisindex für den Wohnungsbau in Hamburg  
17/56 Die Bautätigkeit im ersten Halbjahr 1956 in Hamburg  
21/56 Der Grundeigentumswechsel in Hamburg im Jahre 1955  
24/56 Volumen und Finanzierung des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaus in Hamburg im Jahre 1955  
3/57 Der Wohnungsbau in Hamburg im Jahre 1956  
5/57 Die Kleingartenkolonien und ihre Dauerbewohner in Hamburg 1950 bis 1956

Ber. Reihe F Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik, monatlich, jährlich  
(ab 2.Vj. 57 Reihe M) Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich  
Der Grundeigentumswechsel in Hamburg, vierteljährlich  
F 8/57 Die ersten Ergebnisse der Wohnungsstatistik 1956/57  
11/57 Die Sied- und Wasseranschlußverhältnisse in den Hamburger Wohnungen

Mon.S.14 u.15 Baugenehmigungen  
Baubeginne  
Baufertigstellungen  
Abgang an Wohnungen  
Reinzugang an Wohnungen  
Bestand an normalen Wohngebäuden und Wohnungen  
Wohnraumbewirtschaftung  
Bauberichterstattung

## XIV. Handel

H.i.Z. 22/56 Was muß bei einem Vergleich der Einzelhandelsumsätze aus der Umsatzsteuerstatistik und aus der Einzelhandelsumsatzstatistik beachtet werden?

Ber. Reihe G Die Umsätze des Hamburger Einzelhandels, monatlich

Mon.S.24 u.25 Index der Einzelhandelsumsätze  
Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost  
Handel mit Berlin (West)  
Deutscher Außenhandel über Hamburg

## XV. Verkehr

H.i.Z. 8/56 Der Fremdenverkehr in Hamburg im Kalenderjahr 1955  
16/56 Die öffentlichen Nahverkehrsmittel für die Person beförderung in Hamburg  
6/57 Die Entwicklung der Motorisierung in Hamburg 1950 bis 1956

Ber. Reihe H Flugverkehr, monatlich  
Fremdenverkehr, monatlich  
Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland, monatlich  
Straßenverkehrsunfälle, monatlich  
Hamburger Nahverkehrsmittel, halbjährlich  
Die Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und die Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge in Hamburg, halbjährlich  
H 8/56 Kraftfahrzeugbestand und Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in Hamburg 1952 bis 1955  
22/56 Die Beherbergungskapazität in Hamburg nach dem Stand vom 1. April 1956  
13/57 Kraftfahrzeugbestand und Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in Hamburg 1953 bis 1956

Mon.S.26-30 Seeschifffahrt  
Binnenschifffahrt  
Bundesbahnverkehr  
Personen-Nahverkehr  
Kraftfahrzeuge  
Straßenverkehrsunfälle  
Flugverkehr

noch: XV. Verkehr

Mon.S.26-30 Postverkehr  
Fremdenverkehr  
Reisepässe

## XVI. Geld- und Kreditwesen

H.i.Z. 10/56 Die Pfandhäuser in Hamburg im Jahre 1955

Ber. Reihe J Kapitalgesellschaften, vierteljährlich  
Hypothekenbewegung, vierteljährlich  
Zahlungsschwierigkeiten, vierteljährlich, jährlich

- J 4/56 Die Bewegung der Schiffshypotheken in Hamburg im Jahre 1955
- 12/56 Finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1954 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren in Hamburg
- 4/57 Die Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken in Hamburg im Jahre 1956
- 5/57 Finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1955 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren in Hamburg
- 7/57 Die Leihhäuser in Hamburg im Jahre 1956

Mon.S.31 u.32 Kreditinstitute  
Zahlungsschwierigkeiten, Leihhäuser  
Münzprägungen  
Kapitalgesellschaften mit Hauptsitz Hamburg

## XVII. Öffentliche Sozialleistungen

H.i.Z. 2/56 Die Kriegsbeschädigten in Hamburg im Mai 1955  
9/56 Die Kriegshinterbliebenen in Hamburg im Mai 1955

Ber. Reihe K Geschlossene Fürsorge, halbjährlich  
Die Bewohner in Lagern der Sozialbehörde, halbjährlich  
Belegung der Heime und Anstalten, vierteljährlich  
Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Fürsorge, vierteljährlich  
Kriegsopferversorgung, halbjährlich  
Mitglieder und arbeitsunfähige Kranke in der Allgemeinen Krankenversicherung, monatlich  
Vermögensstand und Rechnungsergebnisse der Sozialen Krankenversicherung, vierteljährlich  
Angestellten- und Invalidenversicherung, halbjährlich  
Lastenausgleich, halbjährlich, jährlich  
Mitglieder und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen der sozialen Krankenversicherung mit Hauptsitz Hamburg, jährlich

- K 5/56 Die Sozialleistungsfälle in der Freien und Hansestadt Hamburg am 31. Dezember 1955

Mon.S.9-11 Offene Fürsorge  
Jugendfürsorge  
Krankenkassen

## XVIII. Öffentliche Finanzen

St.d.H.St. Hamburgs Finanzen in den Haushaltsjahren  
Band 45 1954 und 1955

noch: XVIII. Öffentliche Finanzen

Ber. Reihe L Die kassenmäßigen Steuereinnahmen in Hamburg, monatlich, vierteljährlich

Mon.S.33 u.34 Steueraufkommen  
Verbrauchssteuerepflichtige Waren

## XIX. Preise und Lebenshaltung

H.i.Z. 3/56 Kleinhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung im Jahre 1955  
15/56 Der Preisindex für den Wohnungsbau in Hamburg

Ber. Reihe M Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung, monatlich  
Erzeuger- und Großhandelspreise in Hamburg, monatlich  
Einzelhandelspreise in Hamburg, monatlich  
Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich (ab Juni 1957)

Reihe F Preisindex für den Wohnungsbau und Preise für Baustoffe und Bauarbeiten, vierteljährlich (bis März 1957)

Mon.S.16-19 Kleinhandelspreise  
Großhandelspreise  
Durchschnittspreise am Hamburger Viehmarkt  
Durchschnittspreise für Fleisch  
Preisindexziffern für die Lebenshaltung

## XX. Löhne und Gehälter

Ber. Reihe N Verdienste und Arbeitszeit der Industrie- und Bauarbeiter in Hamburg, vierteljährlich  
Verdienste der Angestellten in Hamburg, vierteljährlich (ab 1957)

Mon.S.20 Durchschnittsverdienste der Industriearbeiter  
1. Absolute Zahlen  
2. Indexziffern

## XXI. Versorgung

Ber. E 1/56 Betriebsleistungen der Wasser-, Elektrizitäts- und Gaswerke in Hamburg im Jahre 1955  
1/57 Betriebsleistungen der Wasser-, Elektrizitäts- und Gaswerke in Hamburg im Jahre 1956

Mon.S.21 Öffentliche Energieversorgung

# Alphabetisches Sachregister

Zu jedem Stichwort ist lediglich die erste Tabellenseite angegeben, die sich mit dem betreffenden Sachgebiet befaßt; weitere Tabellen desselben Abschnitts können ebenfalls Angaben über das betreffende Stichwort enthalten.

A			
	Seite		Seite
Abend-Handels- und Fremdsprachenschule, Staatliche	65	Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	120
Abgang, Wohnungen	124	-, Baugenehmigungen, Baumaßnahmen, Bauherren	121
Abgeurteilte Personen	69	-, Bauhauptgewerbe	120
Abwasserhygiene	55	-, Bauinvestitionen, unmittelbare	217
Ackerland	96	-, Bautätigkeit	121
Adoptionshilfe	206	-, Bauüberhang	121
Akademie für Gemeinwirtschaft	59	-, Friedhofswesen	138
Aktiengesellschaften, Handelsregister	203	-, Öffentliche Bauinvestitionen	217
-, Kapitalbewegung	199	-, Öffentliche Beleuchtung	135
-, Konkurse	152	-, sozialer Wohnungsbau	127
Allgemeinbildende Schulen	60	-, Straßenbrücken	135
Allgemein- und Ernährungszustand, Schulkinder	52	-, Strom- und Hafenbau	5, 136
Allgemeine Jugendfürsorge	206	-, Tiefbau	135
Alsternordbahn	178	-, Wohnraumvergaben	130
Alter, der Mütter, Geburten	23	-, Wohnungsbestand am 25.9.1956	131
-, des Vaters, Geburten	26	-, Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen	121
-, Ehescheidungen	21	Beamte, Gehälter	244
-, Kraftfahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen	190	-, hamburgische Behörden	218
-, Strafgefängnisse	77	-, beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	83
-, Wohnbevölkerung	10	Beerensträucher, verkaufsfertige Bestände	101
Altersgruppen, Auswanderer	170	Beerenergungskapazität	195
-, Gefangene	77	Beleuchtung, öffentliche	135
-, Gestorbene	30	Berlin (Land), Wanderung	41
-, Gestorbene durch Freitod	35	-, (West), Binnenhandel	148
-, Gestorbene an Gehirnblutungen und Herzkrankheiten	34	-, Fischversand	107
-, Gestorbene an Krebs	33	-, Sowjetsektor, Interzonenhandel	149
-, Gestorbene an Tuberkulose	34	Berufsabteilungen, Wanderung	40
-, Lehrer	61	Berufsausbildung	84, 90
-, Neuerkrankungen an Diphtherie, Scharlach	49	Berufsbildende Schulen, Berufsschulen,	
-, Neuerkrankungen an Kinderlähmung	49	Berufsfachschulen	62
-, Neuerkrankungen an Tuberkulose	48	Berufsgruppen, Arbeitslose	83
-, Straßenverkehrsunfälle	191	-, Berufsschulen	63
-, Todeserklärungen	35	-, Lehrstellenvermittlung	84
-, Hörer der Volkshochschulen	65	-, Volkshochschulen	64
-, Wanderungsbewegung	37	-, Wanderung	40
-, Wohnbevölkerung	9	Berufsverbände	90
Altersjahre, Eheschließende	15	Beschäftigte, Auswärtige, Einheimische	88
Altersunterschied, Eheschließende	16	-, Bauhauptgewerbe	120
Altona-Kaltenkirchen-Neumünster-Eisenbahn	178	-, Bundespost	183
Amtsvormundschaften	206	-, Handwerk	118
Angestellte, hamburgische Behörden	218	-, Industriegruppen	110
-, Industrie	110	-, Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe	115
-, kaufmännische, Tarifgehälter	243	-, Wirtschaftsabteilungen	82
-, Öffentlicher Dienst, Vergütungen	244	Bestand, Binnenschiffe	163
-, beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	83	-, Kraftfahrzeuge	183
Angestelltenversicherung	212	-, Seeschiffe	153
Anlernlinge	90	-, Wohnungen am 25.9.1956	131
Annuitätsdarlehen	128	Betriebe, Handwerk	118
Anstalten der Sozialbehörde, Belegung	208	-, Landwirtschaft	93
Anstalts- und Hausgeburten	27	Bevölkerung, Bevölkerungsstand	8
Apotheken	44	-, Durchschnittsalter	10
Arbeiter, hamburgische Behörden	218	Bevölkerungsbewegung, Ehelösungen	19
-, Industrie	110	-, Eheschließungen	14
-, Tariflöhne	242	-, Geburten	22
-, beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	83	-, seit 1950	36
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	120	-, Sterbefälle	29
-, Industrie	114	-, Wanderungsbewegung	36
Arbeitnehmer, Lebenshaltung	229	Bevölkerungsentwicklung	8, 36
-, Pendelwanderung	88	-, Ausländer, Vertriebene, Zugewanderte	8, 36
Arbeitsgericht	75	-, Großstädte	9
Arbeitslose	82	-, seit der VZ. am 13.9.1950	36
-, Unterstützungsempfänger	215	Bewohner von Lagern	209
Arbeitsmarkt, Beschäftigte, Arbeitslose	82	Bezirke, Stadtteile, Ortsteile, Ortsämter	1
-, Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung	84	Bienen	103
-, Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamtes	86	Biersteuer	225
Arbeitsverdienste, tatsächliche, Indexziffern	239	Bildung	57
Arbeitsverhältnis, Berufsschulen	63	Binnenschiffahrt, Schiffsbestand, Güterverkehr	163
Arbeitszeiten, Industriearbeiter	240	Bismarcken	103
Ärzte	44	Boden- und Kommunalkreditinstitute	197
Auktions-Durchschnittspreise, Konsumfische	106	Bodenbenutzung	96
Ausfuhr	139	Brände	79
Ausland, Wanderungsbewegung	38	Brotgetreide, Bestände	102
Ausländer, Bevölkerung	8	Büchereien, öffentliche, wissenschaftliche	67
-, Eheschließungen	18	Bürgerchaftswahlen	80
-, Studenten	59	Bundesbahn	178
Auslandsomeatz, Industrie	113	Bundesgebiet, Preisindexziffern	232
Auslandsverkehr, Flughafen	174	Bundespost	183
-, Seeschiffahrt (Personen)	168	Bundessteuer	219
Auspendler	86	Bundestagswahlen	80
Ausreisende, Seeschiffahrt	169		
Aussperrungen	89		
Ausstattung, Wohnungen	123		
Auswanderer	170		
Auswärtige Beschäftigte im Hamburger Gebiet	87		
Außenhandel	139		
-, Handelsregistereintragungen	152		

## B

Badeanstalten	55
Baggerungen	136
Bauarbeiten, Baustoffe, Preise	233

## C

Chemische Untersuchungsanstalt, Hygienisches Institut	53
---	----

## D

Deutsche Bundesbahn	178
Deutsche Bundespost	183

Deutscher Wetterdienst	6
Devisen-Einnahmen	147
Diphtherie, Neuerkrankungen	49
- , Todesursache	32
Diplomprüfungen, Universität	58
Dockkapazität	118
Düngemittel	101
Durchfuhr über Hamburg	161
Durchschnittsalter, Bevölkerung	10
- , Gestorbene	29
Durchschnittsgrößen und -Gewichte, Schulkinder	51

## E

Ehedauer, Geburten	24
- , Scheidungen	20
Ehelösungen	19
Ehescheidungen	19
- , Ehedauer, Religion	20
- , minderjährige Kinder	21
- , gegenseitiges Alter	21
- , Schuld und Gründe	21
Eheschließende, Altersjahre	15
- , Altersunterschied	16
- , Familienstand	15
- , Wohnort vor der Eheschließung	17
Eheschließungen	14
- , Deutsche, Ausländer	18
- , Gebietsteile	18
- , Religion	14
- , Vertriebene	17
Einfuhr	139
Einheimische Beschäftigte	87
Einkommensteuer	222
Einlagen, Kreditinstitute	196
Einpendler	86
Einreisende, Schiffsverkehr	170
Einwohner, je ha	1
- , seit dem Jahre 1900	8
Einzelhandel, Handelsregister	152
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	198
- , Umsätze	150
Eisenbahnen	178
Elbtunnel	167
Elektrizitätsversorgung	245
Entbindungsanstalten	27,50
Enten, Bestand	103
Erbschaftsteuer	225
Erdbeeren, Anbauflächen, Ernteerträge	99
Ernährungszustand, Schulkinder	52
Ernten	97
Erwerbsgartenbaubetriebe	94
Erwerbslose	82
Erwerbsminderung, Kriegsbeschädigte	211
Erwerbspersonen, Pendelwanderung	86
- , Wanderung	40
Erwerbstätige, Berufsschulen	63
Erwerbstätigkeit	82
Erzeugerpreise	235
Erziehung, öffentliche	207
Evangelische Landeskirche, Eheschließungen	14
- , Geburten	26
- , Gestorbene	35
- , Wanderung	42
Evangelisch-lutherische Kirche, Amtshandlungen	68

## F

Facharbeiterprüfungen	91
Fachrichtungen, Berufsschulen, Fachschulen, Berufsfachschulen	63
Fachschulen	64
Fahrlehrerscheine	189
Fakultäten	57
Familienstand, Eheschließende	15
- , Gestorbene	31
- , Todeserklärungen	35
Federvieh, Bestand	103
Fehlgeburten	50
Feldgemüsebaubetriebe	94
Fernsehrundfunkteilnehmer	66
Fettanfall	104
Feuerwehr	78
Finanzen, öffentliche	216
Fischmarkt, Fischdampferflotte	106
Fläche, Gebietsteile	1
- , Staatsforsten	95
Fleischbeschau	105
Fleischpreise, Großhandel	238
- , Kleinhandel	227
Fleischzufuhr	106
Flughafenverkehr	171
Flußfahrzeuge	163
Fortzüge	36
- , Altersgruppen	37
- , berufliche Gliederung	40
- , Familienstand, Geschlecht	38
- , Herkunft, Ziel	38
- , Religion	42

Fortzüge, Sowjetzone, Land Berlin	41
Frachtverkehr, Flughafen	171
Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter	26
Freie Wohnungsunternehmen, Bautätigkeit	122
Freitod	35
Fremdenverkehr, Fremdenheime	194
Friedhofswesen	138
Fruchtarten	97
Fruchtbarkeitsziffern, allgemeine	23
Führerscheine	189
Funkstreifenwagen, Einsatz	73
Fürsorge, offene, geschlossene	204
Futtergetreide, Bestände	102

## G

Gänse, Bestand	103
Gartenbaubetriebe mit Unterglasanlagen	101
Gaserzeugung	245
Gasthäuser	194
Gebäude, Zugang	122
Gebiets- und Bevölkerungszustand	1
Geburten	22
- , allgemeine Fruchtbarkeitsziffern	23
- , Alter der Mütter	23
- , Alter des Vaters	26
- , Altersunterschied der Eltern	26
- , Ehedauer	24
- , Einzel- und Mehrgeburten	24
- , ehelich Erstgeborene	24
- , Entbindungsanstalten	27
- , Gebietsteile	28
- , Geborenenfolge	22
- , Geschlecht, Legitimität	22
- , Heiratsalter der Mütter	25
- , Religion	26
Gefangene	76
Gehälter, Beamte	244
- , Industrie	114
- , kaufmännische Angestellte	243
Gehirnblutungen, Gestorbene	34
Geld- und Kreditwesen, Hypotheken	201
- , Kapitalbewegung	203
- , Kreditinstitute, Wertpapiere	196
- , Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr	198
Gemeindesteuern	219
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	122
Gemüsearten, Anbauflächen, Ernteerträge	99
Gemüsemarkt	109
Geographische Lage	1
Gerichtsvollzieher	200
Geschlossene Fürsorge	208
Gesellenprüfungen	92
Gesellschaften m.b.H., Handelsregister	152
- , Kapitalbewegung	203
- , Konkurse	199
Gestorbene, Altersgruppen, Geschlecht	30
- , Durchschnittsalter	29
- , Familienstand	31
- , Freitod	35
- , Gehirnblutungen	34
- , Herzkrankheiten	34
- , Krebs	33
- , Landeskirchen, Religionszugehörigkeit	35
- , nach Gebietsteilen	28
- , Säuglinge	29
- , Todesursachen, Geschlecht	32
- , Tuberkulose	34
- , Wehrmachtsangehörige	29
Gesundheitswesen, Apotheken	44
- , Badeanstalten	55
- , Diphtherie, Scharlach	49
- , Entbindungen	50
- , Hafenärztlicher Dienst	55
- , Heil- und Pflegepersonal	44
- , Hygienisches Institut	53
- , Impfungen	52
- , Krankenanstalten	45
- , Krebskrankenfürsorge	50
- , meldepflichtige Krankheiten	49
- , Schulkinder	52
- , Sport, Turnen	56
- , Tuberkulose	48
Gewerblicher Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	187
- , Investitionen	193
Großhandel, Handelsregister	152
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	199
- , Preise	235
Großstädte, Bevölkerung	9
Grundigentumswechsel	133
- , landwirtschaftlicher Betriebe	95
Grundpfandrechte	201
Grundstoffindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	114
- , Beschäftigte	110
- , Betriebe	115
- , Produktionsindex	116
- , Umsätze	113
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen, gewerblicher Güterumschlag	187
Güterverkehr, Binnenwasserstraßen	153
- , Eisenbahn	164

	Seite
Güterverkehr, Flughafen	175
- , zur See	155

## H

Hafen, Hafenanlagen	137
- , Hafenfahrzeuge	163
- , Hafengebiet	5
- , Hafenverkehr, Hadag, Hafenschleusen	167
- , Personenverkehr mit dem Ausland	168
Hafenärztlicher Dienst	55
Haftgefangene	71
Häftlinge, Leistungen an ehemalige	212
Hallenbäder	55
Hamburger Gaswerke G.m.b.H.	245
Hamburger Gemüsemarkt	109
Hamburger Hochbahn AG.	181
Hamburger Viehmarkt	237
Hamburger Wasserwerke G.m.b.H.	245
Hamburgische Electricitätswerke AG.	245
Handel, Berlin (West), Sowjetzone	148
- , Beschäftigte	82
- , Ein- und Ausfuhr	139
- , Einzelhandelsumsätze	150
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	198
Handelskammer, Berufsausbildung	90
Handelsregister	152
Handwerk, Betriebe, Beschäftigte, Umsätze	118
- , Handelsregister	152
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	198
Handwerkskammer	92
Haushaltsrechnungen, Haushaltspläne	216
Hausrat, Kleinhandelspreise	228
Heil- und Pflegepersonal	44
Heimatvertriebene s. Vertriebene	
Heime, geschlossene Fürsorge, Belegung	208
- , Jugendbehörde	207
- , Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime	207
Heiratsalter, durchschnittliches	15
Herstellungsländer, Seeverkehr	161
Herzkrankheiten, Todesursache	34
Hilfeleistungen, Feuerwehr	79
Hochbahn	181
Hochschulwesen	57
Hörer, Volkshochschulen	64
Hotels	194
Hühner, Bestand	103
Hunde	103
Hygienisches Institut	53
Hypotheken	201

## I

Impfungen	52
Indexziffern, Arbeitsverdienste, Wochenarbeitszeiten	239
- , Gesamtlebenshaltung, Bundesgebiet	232
- , Lebenshaltung, Hamburg	232
- , Wohnungsbau	234
Industrie, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	114
- , Bauhauptgewerbe	120
- , Beschäftigte	110
- , Betriebe	115
- , Durchschnittslöhne, Arbeitszeiten	240
- , Handelsregister	152
- , Konkurse, Vergleichsverfahren	198
- , Produktion	116
- , Schiffbau	117
- , Tariflöhne, Tarifgehälter	242
- , Umsätze	113
- , Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe	115
Interpersonhandel	149
Invalidenversicherung	212
Investitionen, Verkehrsbereich	193
Investitionsgüterindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	114
- , Beschäftigte	110
- , Betriebe	115
- , Produktionsindex	116
- , Umsätze	113

## J

Jüdische Religion, Ehescheidungen	20
- , Eheschließungen	14
- , Geburten	26
- , Gestorbene	35
- , Wanderung	42
Jugendfürsorge, Allgemeine	206
- , Amtsvormundschaften, Pfllegschaften, Adoptionshilfe	206
- , Jugendgerichtshilfe	205
- , Kinder- und Jugendheime	207

	Seite
Jugendfürsorge, Öffentliche Erziehung	207
Jugendhilfe, Organisationen, -Heime, -Wohnheime, -Herbergen, -Erholungslager, Kulturring	205

## K

Kälber, Bestand	103
- , Zuführen, Schlachtungen	105
Kapitalbewegung, Kapitalgesellschaften	203
Katholische Gemeindeschulen	60
Kaufmannsgehilfenprüfungen	91
Kinderlähmung, Neuerkrankungen	49
Kinos	66
Kirchenbezirke, Kirchliche Verhältnisse	68
Kleingärten, landwirtschaftliche Kleinbetriebe	93
Kleinhandelspreise	227
Kommanditgesellschaften, Handelsregister	152
- , Konkurse	199
Kommunalkreditinstitute	197
Konkurse	198
Körperschaftsteuer	224
Kraftfahrzeuge, Bestand	183
- , Kraftdroschen	186
- , Kraftomnibusunternehmen	188
- , Zulassungen	184
Krankenanstalten	45
Krankenfürsorgewesen	78
Krankenversicherung	213
Krankheiten, meldepflichtige	49
Krebs, Todesursache	33
Krebskrankenfürsorge	50
Kreditwesen, Kreditinstitute	196
Kriegsfolgenhilfeleistungen	211
Kriegsgefangenen-Entschädigung und Kriegsopferversorgung	211
Kühe, Bestand	103
Kuhmilch	104
Kultur	57
Kulturring der Jugend	205

## L

Lager, Bewohner	209
Landesarbeitsamt	86
Landesarbeitsgericht	75
Landeskirchen, Eheschließungen	14
- , Gestorbene	35
- , Wanderung	42
Landessteuern	219
Landesverwaltungsgericht	75
Landwirtschaft, Beschäftigte	82
- , Betriebe	93
- , Bodenbenutzung	96
- , Düngemittel	101
- , Ernte	97
- , Fruchtarten	97
- , Gemüsearten	99
- , Grundeigentumswechsel	95
- , Kleinbetriebe, Kleingärten	93
- , Obstbäume, Obsternten	100
- , Unterglasanlagen	101
- , Vertriebene	95
- , Zwischenfrüchte	98
Lastenausgleich	209
Lastkraftwagen, Bestand, Zulassungen	183
Lebenshaltung	227
Lebensmittelkontrollen	53
Lebensmittelpreise	227
Lebensmittel-Untersuchungsanstalt, Hygienisches Institut	53
Lederwaren, Kleinhandelspreise	228
Legitimität, Geburten	22
Lehrabschlußprüfungen, Handelskammer	91
Lehrkörper, Universität, Staatliche Hochschule für Musik	57
Lehrkräfte, Allgemeinbildende Schulen	60
Lehrlinge	90
Lehrstellenvermittlung	84
Leihhäuser	200
Lichtspieltheater	66
Löhne, Industrie	114, 239
- , Tariflöhne, männliche Arbeiter	242
Lohnsteuer	219
Luftverkehr	171
Lungenentzündung, Todesursache	32

## M

Mahnverfahren	200
Maul- und Klauenseuche	103
Medizinaluntersuchungsanstalt, Hygienisches Institut	54
Meisterprüfungen	92
Meldepflichtige Krankheiten, Neuerkrankungen	49

	Seite
Meteorologische Beobachtungen	6
Mietpreisstufen, sozialer Wohnungsbau	130
Milcherzeugung, -Verwendung, -Absatz	104
Milchkontrollen	53
Milchkühe, Bestand	103
Mischfuttermittel	102
Museen	66

## N

Nahrungs- und Genußmittelindustrien, Arbeiter-	
stunden, Löhne, Gehälter	114
-, Beschäftigte	110
-, Betriebe	115
-, Produktionsindex	116
-, Umsätze	113
Nahrungsmittelpreise	227
Nahverkehr	182
Naturverhältnisse	6
Neuerkrankungen, meldepflichtige Krankheiten	48
Nichtbundes eigene Eisenbahnen	178
Nichtöffentliche Schulen	60
Nichtwohngebäude	121
Notopfer Berlin	219

## O

Obstbaubetriebe, bäuerliche	94
Obstbäume, Obsternten	100
Obstzufuhr	109
Offenbarungseide	200
Offene Fürsorge	204
Offene Handelsgesellschaften, Handelsregister	152
Offene Stellen	86
Öffentliche Badeanstalten	55
- Beleuchtung	135
- Büchereien	67
- Erziehung	207
- Finanzen	216
- Fürsorge	204
- Jugendhilfe	205
- Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle	78
- Schulen	60
- Sicherheit	69
- Sozialleistungen	204
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	82,218
Ortsämter	1
Ortsteile	1

## P

Pendelwanderung, Auspendler, Einpendler	86
-, Einheimische, Auswärtige	87
Pensionen, Fremdenheime	194
Personal, hamburgische Behörden	218
Personenkraftwagen, Bestand, Zulassungen	183
Personenverkehr, Flughafen	174
-, Seeschiffe	168
Pfandverkehr	200
Pferde, Bestand	103
-, Schlachtungen	106
Pflegepersonal	44
Pflegschaften	206
Pockenschutzimpfungen	52
Polizeiliche Kriminalstatistik	73
Postsparkasse	197
Postverkehr, Flughafen	171
-, Postamtsbezirk Hamburg	183
Preise, Baustoffe, Bauarbeiten	233
-, Fleisch, Großhandel	238
-, Nahrungsmittel, Kleinhandel	227
-, Schlachtvieh	237
-, Textilwaren, Hausrat, sonstige Waren und Leistungen (Kleinhandel)	228
Preisindex, Arbeitnehmerhaushaltungen	229
-, Gesamtlebenshaltung	232
-, Wohnungsbau	234
Produktion, Industrie	116
Produktionsgüterindustrien, Arbeiterstunden,	
Löhne und Gehälter	114
-, Beschäftigte	110
-, Betriebe	115
-, Umsätze	113
Promotionen	57
Prüfungen, Kaufmannsgehilfen, Facharbeiter	91

## R

Realkredite	201
Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	69
-, Arbeitsgericht	75
-, Feuerwehr	78

Rechtspflege und öffentliche Sicherheit,	
-, Funkstreifenwagen	73
-, Kriminalpolizei	73
-, Landesarbeitsgericht	75
-, Landesverwaltungsgericht	75
-, Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle,	
öffentliche	78
-, Schutzpolizei	74
-, Seeamt	74
-, strafbare Handlungen, Tatermittlungsstatistik	73
-, Strafgefangene	76
-, Strafverfahren, rechtskräftig abgeschlossene	69
Religionsgemeinschaften	68
Religionszugehörigkeit, Ehescheidungen	20
-, Eheschließungen	14
-, Gestorbene	35
-, Lebendgeborene	26
-, Wanderung	42
Rentenempfänger	212
Rinder, Bestand	103
-, Zufuhr, Schlachtungen	105
Römisch-katholische Kirche, Amtshandlungen	68
-, Eheschließungen	14
-, Geburten	26
-, Gestorbene	35
-, Wanderung	42
Rudolf-Steiner-Schule	60
Rundfunkteilnehmer	66

## S

Säuglinge, gestorbene	30
S-Bahn	178
Seeamt	74
See-Ausgang und See-Eingang	161
Seeschifffahrt, Devisen-Einnahmen	147
-, Schiffsbestand, Güterumschlag	153
Seewetteramt Hamburg	6
Selbstmörder	35
Sicherheit, öffentliche	69
Sommerbäder	56
Sonderschulen	60
Sowjetsektor von Berlin, Handel	149
Sowjetzone, Fischversand	107
-, Interzonenhandel	149
-, Wanderungsbewegung	41
Soziale Krankenversicherung	215
Sozialer Wohnungsbau, Bewilligungen, Finanzierung	127
-, Mietpreisstufen	130
Sozialleistungen, öffentliche	204
Sozialversicherung	212
Sparsenlagen	196
Sportanlagen	6

## SCH

Schafe, Bestand	103
-, Zufuhr, Schlachtungen	105
Scharlach, Neuerkrankungen	49
Schausammlungen	66
Schiffbau	117
Schiffe, Bestand an Binnenschiffen	163
-, Bestand an Seeschiffen	153
Schiffsbevölkerung	12
Schiffshypotheken	202
Schiffsverkehr	153
Schlachtungen	105
Schlachtviehpreise	237
Schleusen, Verkehr	168
Schuldverschreibungen	197
Schulen, Schüler	60
Schulkinder, Allgemein- und Gesundheitszustand	52
-, Durchschnittsgrößen und -Gewichte	51
Schulwesen, Ausgaben	217
Schulzahnärztliche Tätigkeit	52
Schutzpolizei	74
Schweine, Bestand	103
-, Zufuhr, Schlachtungen	105

## ST

Staatenlose	8
Staatliche Abend-Handels- und Fremdsprachenschule	65
Staatliche Hochschule für bildende Künste	57
Staatliche Hochschule für Musik	57
Staatliche Hochschule für Musik	12
Staatsangehörigkeit, Ausländer	169
-, Ein- und Ausreisende über See	59
-, Studenten	216
Staatsfinanzen	95
Staatsforsten	4
Staatsgrundbesitz, hamburgischer	58
Staatsprüfungen, Universität	135
Stadtentwässerung	136
Stadtreinigung	178
Stadt- und Vorortverkehr, Bundesbahn	1
Stadtteile	



	Seite
Städtehygiene, Untersuchungsanstalt für	55
Sterbefälle	29
- , Durchschnittsalter	29
- , Freitod	35
- , Herzkrankheiten, Gehirnblutungen	34
- , Krebs	33
- , Säuglinge	29
- , Tuberkulose	34
- , Wehrmachtsangehörige	29
Steueraufkommen, Bundes-, Landes-, Gemeindesteuern	219
Steuern, Einkommensteuer	219
- , Erbschaftsteuer	225
- , Körperschaftsteuer	224
- , Umsatzsteuer	220
- , Verbrauchsteuer	224
Strafbare Handlungen	73
Strafdauer	77
Strafgefangene	77
Strafverfahren	69
Straßen, Pflasterung	135
Straßenbahn	181
Straßenbrücken	135
Straßenleuchten	135
Straßenverkehrsunfälle	189
Streiks	89
Stromerzeugung	245
Strom- und Hafenbau	5, 136
Studenten	57
Studienfächer, Universität	58
Studierende, Fachschulen	64

## T

Tabaksteuer	224
Tangentialverkehr, Reisende über See	171
Tariflöhne, Tarifgehälter	242
Textilwaren, Kleinhandelspreise	228
Theater	65
Tiefbau	135
Tierschutzverein	103
Tierseuchen	103
Todeserklärungen	35
Todesursachen	32
Tollwut	103
Tonrundfunkteilnehmer	66
Totgeborene	22
Tuberkulose, Neuerkrankungen, Krankenbestand	48
- , Sterbefälle	34
Turn- und Sportstätten	56

## U

U-Bahn	181
Übernachtungen	195
Umsätze, Bauhauptgewerbe	120
- , Einzelhandel	150
- , Handwerk	118
- , Industrie	113
Umsatzgrößtenklassen, Umsatzsteuer	221
Umsatzsteuer	220
Umsteigerpassagiere, Luftverkehr	173
Umzüge	36
Uneheliche Geburten	22
Unfälle, Straßenverkehr	189
Universität	57
Unterelbverkehr	167
Unterglasanlagen, Anbauflächen, Ernteerträge	101
Unterricht	57

## V

Verbrauchsgüterindustrien, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter	114
- , Beschäftigte	110
- , Betriebe	115
- , Produktionsindex	116
- , Umsätze	113
Verbrauchsländer	161
Verbrauchssteuern	224
Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime	207
Vergleichsverfahren	198
Vergütungen, Angestellte im öffentlichen Dienst	244
Verkehr	153
- , Binnenschifffahrt	163
- , Bundespost	183
- , Eisenbahnen	178
- , Elbtunnel	167
- , Fremdenverkehr	194
- , Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	187
- , Hafen	167
- , Hochbahn, Straßenbahn	181
- , Investitionen	193
- , Kraftfahrzeuge	183
- , Luftfahrt	171
- , Personenverkehr des Hamburger Hafens mit dem Ausland	168

Verkehr, Seeschifffahrt	153
- , Straßenverkehrsunfälle	189
- , Unterelbe	167
- , Verkehrsbezirke	158
Vermögenssteuer	219
Versorgungsbetriebe	245
Vertriebene, Altersgruppen, Bevölkerungsentwicklung	8, 36
- , Eheschließungen	17
- , Industriebetriebe	115
- , landwirtschaftliche Betriebe	95
- , Wanderung	37
- , Wohnraumvergaben	130
Verurteilte	69
Viehmarkt, Preise	237
- , Zufuhr, Versand	105
Viehwirtschaft, Viehbestand	103
Volkshochschulen	64
Volkszählung 1950, Wohnbevölkerung	11
Volkszählung 1939, Wohnbevölkerung nach Bezirken und Ortsämtern	12
Vorortverkehr, Bundesbahn	178

## W

Wahlen	80
Walddörferbahn	181
Wanderungsbewegung	36
- , Altersgruppen	37
- , Ausland	38
- , berufliche Gliederung	40
- , Geschlecht und Familienstand	38
- , Herkunft, Ziel	38
- , in den Bezirken	43
- , nach der Personenzahl	43
- , Religion, Landeskirchen	42
- , Vertriebene, Zugewanderte	37
- , zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein bzw. Niedersachsen	38
Wasserläufe, schaufpflichtige	136
Wasserstände	6
Wasserversorgung	245
Wasser- und Bodenverbände	136
Wechselproteste	199
Wehrmachtsangehörige, Gestorbene	29
- , Todeserklärungen	35
Werften, Auftragsbestand, Dockkapazität	118
Wertpapiere	197
West-Berlin s. Berlin (West)	
Wirtschaftsabteilungen, Beschäftigte	82
Wirtschaftsgruppen, Konkurse, Vergleichsverfahren	198
- , Streiks	89
Wirtschaftsorganisationen	90
Wochenarbeitszeiten, Indexziffern	239
Wohnbaracken, Wohnbunker, Wohnlager	209
Wohnbevölkerung, Alter, Geschlecht	9
- , Einwohner je Hektar	1
- , Familienstand	11
- , Geburtsjahre	11
- , nach der VZ. 1939 und 1950	12
- , nach Gebietsteilen	12
Wohngebäude, Baugenehmigungen	121
- , Zugang	124
Wohnort vor der Eheschließung	17
Wohnparten	132
Wohnräume, Zugang	122
Wohnraumvergaben	130
Wohnungen, Bestand lt. Wohnungstatistik 1956/57	131
- , Zugang, Abgang	124
Wohnungsbau, Preisindex	234
- , sozialer	127
- , Zugang an Gebäuden, Wohnungen	121
Wohnungszählung 1956, Wohnbevölkerung	11

## Z

Zahlungsschwierigkeiten	198
Zahnärzte	44
Zelterholungslager	205
Ziegen, Bestand	103
Ziergehöuze	101
Zigaretten- und Zigarrensteuer	224
Zivilpersonen, Todeserklärungen	35
Zölle	219
Zuchthausgefangene	71
Zuckersteuer	225
Zugang, Gebäude, Wohnungen, Wohnräume	122
Zugewanderte, Altersgruppen	37
- , Bevölkerungsentwicklung	8, 36
- , Industriebetriebe	115
- , Wanderungsbewegung	36
- , Wohnraumvergaben	130
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	184
Zuzüge	36
- , Altersgruppen	37
- , berufliche Gliederung	40
- , Familienstand, Geschlecht	38
- , Herkunft, Ziel	38
- , Religion	42
- , Sowjetzone, Land Berlin	41
Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche	98

